This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

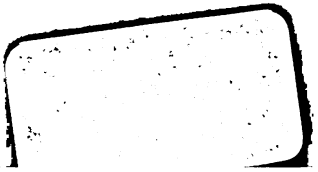
+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

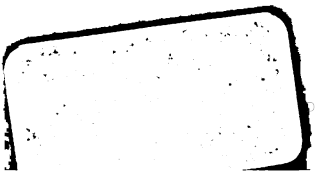
NYPL RESEARCH LIBRARIES
3 3433 07591918 7

Digitized by Google



Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Bachman

Digitized by Google

Französische

Konversations- und Korrespondenz-

Grammatik

für **Schul-** und

Selbst-Unterricht.

Von

E. Bachmann,

Inhaber eines Handels-Pädagogiums und eines Übersetzungs-Bureaus für alle Sprachen in Berlin.

Enthaltend:

1) **Französische Aussprache** in ausführlicher Darstellung.
2) **Grammatik** mit vielen **Übungsbeispielen** und **Aussprache.**
3) **Französisch-deutsches** und **deutsch-französisches Wörterbuch** mit **Aussprache.**
4) **Handels-** und **Privat-Korrespondenz** mit gegenüberstehender **deutscher Übersetzung.**
5) **Konversations-Übungen** mit gegenüberstehender **Übersetzung** und **Aussprache.**

4. Auflage.

1896.

August Schultze's Verlag.

Berlin W., Bendlerstrasse 13.

Digitized by Google

TO NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
140597A
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS
R 1924 L

Vorwort.

Der Verfasser hat sich bemüht, dieses vorzugsweise zum Selbstunterricht bestimmte Buch so klar und faßlich wie möglich zu gestalten.

Diejenigen, welche in die französische Sprache und die kaufmännischen Wissenschaften noch tiefer eindringen wollen, werden auf das Institut des Verfassers aufmerksam gemacht, dessen Wirkungskreis umfaßt:

1) Brieflichen Unterricht in den Haupt-Sprachen, in der Handelskorrespondenz und Buchführung.
2) Einrichtung und Neu-Einrichtung von Geschäftsbüchern nach den neuesten Prinzipien der Richtigkeits-Kontrolle, Zeit- und Kosten-Ersparnis. (Auch brieflich.)
3) Übersetzungen in und aus allen Sprachen. Spezialität: Geschäftsbriefe und technische Abhandlungen.

Man verlange:

Prospekte gratis

von

E. Bachmann

Gerichtlicher Bücher-Revisor und Sachverständiger,
Inhaber eines Handelspädagogiums und Übersetzungsbureaus.

Berlin NW., Altonaerstr. 35.

Digitized by Google

Einleitung.

Das vorliegende Lehrbuch bezweckt die Erlernung der französischen Sprache, speziell der französischen Konversation und Korrespondenz durch Selbst-Unterricht. Um diesen Zweck leicht zu erreichen und um sich den verschiedenen Methoden und Wünschen anzupassen, wurde eine Zerlegung in verschiedene Teile gewählt. Wer gar keine Vorkenntnisse hat, wird alle Teile durcharbeiten müssen, wer speziell nach Ausbildung in der Umgangssprache oder in der Korrespondenz strebt, findet diese in gesonderten Abschnitten, nebenher geht die Grammatik; in dieser und den Wörterbüchern findet die Ausbildung ihren Abschluß.

Dem Zwecke des Selbstunterrichts entsprechend wurde die Aussprachebezeichnung überall beigefügt, bei den Konversationsstücken und bei der französischen Korrespondenz auch die deutsche Übersetzung. Durch diese Einrichtung ist auch gleichzeitig Gelegenheit geboten, die Sprache nach der amerikanischen oder natürlichen Methode zu erlernen, indem man mit Einübung der Aussprache und einzelner Worte und Redensarten beginnt, durch die Briefe und Lesestücke die Sprache befestigt und das Studium mit der Grammatik beschließt. Lesestücke wurden nicht aufgenommen, als geeignetes Werk zur Einübung und Befestigung wird empfohlen:

Souvestre, Au coin du feu.

Von diesem Werke giebt es gute und billige französische und auch deutsche Ausgaben.

Wer speziell Ausbildung in der Konversation sucht, findet eine so reichhaltige und praktische Sammlung von dem täglichen Leben entnommenen Redensarten, wie sie kein anderes Lehrbuch auch nur annähernd bietet.

In der Korrespondenz sind alle Materien, die im kaufmännischen und privaten Leben vorkommen können, behandelt, und wer sonst mit Vorkenntnissen ausgerüstet ist, dem kann es nicht schwer werden, Briefe in französischer Sprache abzufassen oder zu übersetzen. Ein ganz besonderes Hilfsmittel hierzu bilden die beigefügten französischen Wörterbücher, die gleichsam als Ergänzung der Grammatik dienen.

24X106

Digitized by Google

Bei der Abfassung der Grammatik wurde ein sehr großer Wert auf die Übersichtlichkeit gelegt, und das Prinzip festgehalten, daß Regeln über **ganze Kategorien** von Wörtern in der Grammatik, Regeln über die Übersetzung **einzelner** Wörter hingegen im deutsch-französischen Teil des Wörterbuchs gebracht werden sollten. Sucht also der Übersetzer z. B. die Regeln über die Stellung der Partizipien, so weiß er, daß er dieselbe in der Grammatik findet; will er sich hingegen über die Übersetzung eines einzelnen Wortes, z. B. „als" informieren, so weiß er, daß er genaue Erläuterungen über diese Übersetzung im deutsch-französischen Teil des Wörterbuchs findet, indem er der alphabetischen Reihenfolge nach das Wort „als" aufschlägt. Der Unterschied dieses Diktionärs von anderen Diktionären besteht eben darin, daß er nicht nur Übersetzungsbeispiele, sondern genaue grammatikalische Regeln enthält und bildet er mithin ein Supplement zu den meisten bereits erschienenen deutsch-französischen Wörterbüchern.

Die Beispiele in der Grammatik sind, soweit es irgend ging, der wirklichen, lebenden Umgangssprache entnommen, auch hierdurch zeichnet sich das vorliegende Werk besonders vor ähnlichen aus.

Im französisch-deutschen Teil des Wörterbuchs wurden ferner alle solche Unregelmäßigkeiten aufgeführt, die in anderen Diktionären nicht aufgenommen sind, und eignet sich daher dieses Wörterbuch auch besonders für Solche, welche, obwohl noch schwach in der französischen Sprache, gezwungen sind, korrekte Übersetzungen aus dem Französischen auszuführen. Das Wörterbuch bildet mithin auch im französisch-deutschen Teil ein Supplement zu den meisten bisher erschienenen französisch-deutschen Wörterbüchern.

Digitized by Google

Inhalt.

Französische Grammatik.

Aussprache.

		Seite
I.	Die französischen Buchstaben	1
II.	Aussprache der Buchstaben in den Wörtern	1
III.	Die Bindung der Wörter	20
IV.	Die Silben-Betonung	21
V.	Die Länge und Kürze der Silben	22
VI.	Die Accents	22
VII.—IX.	Apostroph, Cedille, Trema	23

Grammatik.

I.	Das Geschlechtswort (Artikel)	1
II.	Das Hauptwort	15
III.	Das Zeitwort	31
IV.	Das Eigenschaftswort	105
V.	Das Fürwort	119
VI.	Das Zahlwort	140
VII.	Das Umstandswort	147
VIII.	Das Bindewort	151
IX.	Das Verhältniswort	152
X.	Das Empfindungswort	153
XI.	Die französische Wortstellung	153
XII.	Gebrauch der großen Anfangsbuchstaben	157
XIII.	Die Teilung der Wörter	158
XIV.	Die französische Interpunktion	159

Digitized by Google

Französisches Wörterbuch.

Seite

I. **Deutsch-französisches Wörterbuch** mit grammatikalischen Regeln 1—64
II. **Tabelle der französischen Beugungs- und Anhängesilben** . . 66
III. **Tabelle der gebräuchlichsten französischen Vorsilben** 68
IV. **Französisch-deutsches Wörterbuch** mit Einreihung aller französischen Unregelmäßigkeiten und vieler Abkürzungen . . . 70—80
V. **Französische Münzen, Maße und Gewichte** 80

Handels- und Privat-Korrespondenz.

Seite

Briefanfänge 4
Briefschlüsse 5
Entzifferung schlechtgeschriebener Briefe 8
Die Titulaturen in Frankreich 8
Die Überschrift oder Anrede im Innern des Briefes 8
Höflichkeitsformen innerhalb des Briefes 9
Die Unterschrift 9
Die äußere (auf das Kouvert zu setzende) Adresse 10
Die mündliche Anrede 14
Geschäftsbriefe verschiedener Art . . . . . 12—58
Wechsel-Korrespondenz . . . . . 58—60
Briefe für Stellesuchende . . . . . 61—64
Privat-Korrespondenz . . . . . 64—80
Briefe in Hotel-, Wohnungs- und Pensionsangelegenheiten 80

Digitized by Google

Französische Conversation.

Seite

Gebrauchte Zeichen und Abkürzungen . . . . . 1—3

Gespräche.

Vom Gruß 4
Erkundigungen — Fragen 4
Bitten — Danken 10
Allgemeine Redensarten 12
Auf der Eisenbahn und dem Dampfschiff 18
Im Hotel und Restaurant 22
Wohnung — Adresse 26
Beim Kaufmann 28

Umfangreichere Gespräche.

Die Uhr — Auf der Eisenbahnstation 38
Führer durch die Stadt 38
Besuch zu Hause 40
Reise ins Ausland 44
Der Geschäftsreisende 44
Beim Schneider 46
Besuch einer Nachbarstadt 48
Auf der See 50
Gespräch über Stellengesuch 50
Beim Banquier 52

Digitized by Google

Seite

Besichtigung der Stadt 54
In der Gemälde-Ausstellung 54
Über Concert 56
Zu Hause 56
In der Buchhandlung 58
Auf der Post — auf dem Zollamt 58
In der Markthalle 60
Auf der Pferdebahn 62
Beim Zeitungsverkäufer 62
Im Theater 62

Digitized by Google

A. Aussprache.

I. Die einzelnen Buchstaben.

Das französische Alphabet besteht aus 26 Buchstaben: **A a**, **B b**, **C c** (ßeh), **D d**, **E e**, **F f** (äf), **G g** (djeh), **H h** (äsch), **I i**, **J j** (dji), **K k** (ka), **L l** (äl), **M m** (äm), **N n** (än), **O o**, **P p**, **Q q** (kü), **R r** (är), **S s** (äß), **U u** (ü), **V v** (weh), **W w** (du'bběl weh), **X x**, **Y y** (igräck), **Z z** (sädd), von denen neun die deutschen, die übrigen die in den Klammern angegebenen Namen führen. Die Franzosen schreiben und drucken mit lateinischen Buchstaben.

a, **e**, **i**, **o**, **u** und **y** sind Vokale, die übrigen Buchstaben Konsonanten. Die Konsonanten **f**, **h**, **l**, **m**, **n**, **r**, **s** sind weiblichen, alle übrigen Konsonanten sowie alle Vokale sind männlichen Geschlechts. Auch **h** wird vielfach als männlich angesehen. Man sagt daher un **e** ouvert (önneh' uwä'hr) ein offenes e, un **t** majuscule (ön teh majüsků'hl) ein großes t, hingegen une **f** majuscule (ünä'ff majüsků'hl) ein großes f.

II. Aussprache der Buchstaben in den Wörtern.

Aussprachezeichen.

Der Accent ' hinter einem Vokal bedeutet, daß dieser Vokal den Hauptton hat, also beim Sprechen am meisten gehört wird. Es besagt aber nicht, daß dieser Vokal deswegen lang ausgesprochen wird, sondern seine Länge und Kürze richtet sich nur nach dem Zeichen ˘ oder nach dem Längezeichen h, welches hinter jedem lang zu sprechenden Vokal steht. Die Kürze des Vokals ist auch oft durch Verdoppelung des folgenden Konsonanten angedeutet. Vokale, welche weder ein Kürze- noch ein Länge-Zeichen haben, werden mittellang gesprochen. Auch bezeichnet der Accent keineswegs eine Pause im Sprechen oder eine Trennung der Wörter, sondern der nach dem Accent stehende Teil des Wortes muß mit dem vorangehenden Teil stets eng verbunden gesprochen werden.

Bei den Nasallauten steht der Accent ' erst nach dem hochstehenden ^{n}.

Ein nach einem Vokal **hochstehendes** ^{n} bedeutet, daß das ^{n} durch die Nase gesprochen werden soll, wie in den deutschen Wörtern Onkel, Engel, Angel u. s. w., nur daß der Nasallaut noch viel stärker ist als im Deutschen, z. B.: oncle (o^{n}'kl) Onkel.

Digitized by Google

Ein fett gedrucktes j bezeichnet einen Laut, wie wir ihn aus einigen aus der französischen Sprache entnommenen Wörtern kennen, wie z. B. das g in Logis.

Ein **wagerechter Strich über Vokalen** (-) bedeutet eine Aussprache dieser Vokale mit weit geöffnetem Munde. Die Franzosen haben die Eigentümlichkeit, sehr oft verschiedene Wörter beim Sprechen derart ineinanderfließen zu lassen, daß sie den Endkonsonanten des vorderen Wortes zusammen mit dem Anfangsvokal des folgenden Wortes aussprechen. Um nun in solchen französischen Sätzen, welchen keine Aussprache-Bezeichnung hinzugefügt ist, dieses Ineinanderfließen (liaison) auszudrücken, sind diese Wörter **unten** durch eine **gebogene** Linie ‿ verbunden.

Ein **wagerechter** Strich (-) **zwischen** e und einem vorhergehenden anderen Vokal soll keine Pause im Sprechen, sondern nur den Umstand ausdrücken, daß dieses e etwa keine Dehnung des vorhergehenden Vokals bedeutet (wie dies ja häufig in der deutschen Sprache geschieht), sondern daß es allein für sich ausgesprochen werden muß, z. B.: le premier (prĕmi-e'h) der erste.

Der Buchstabe ä in der Aussprache-Bezeichnung ist nicht, wie es im Deutschen oft geschieht, mit „e" zu verwechseln, sondern muß mit gut geöffnetem Munde gesprochen werden.

a lautet wie im Deutschen, doch unterscheidet man offene und geschlossene Aussprache.

Es ist geschlossen und lang:

1) Wenn es den Accent circonflexe hat, z. B.: la tâche (lă tahsch) die Aufgabe, nous annullâmes (nusannülla'hm) wir annullierten. Sofern aber der Silbenaccent auf der dem Accent circonflexe folgenden Silbe ruht, ist das mit dem Accent circonflexe versehene a nur halblang zu sprechen, z. B.: Le bâteau (lĕ bato') das Schiff.
2) In den Endungen ase, aze, adre, ard, are, arre, art, ation, avre, z. B.: La nation (lă nahßio^{n}') das Volk.

In allen anderen Fällen ist das a meistenteils **geschlossen** und **halblang** zu sprechen.

Stumm ist das a in folgenden Wörtern: août (uh) August (Monat), août eron (uhtĕro^{n}') Ernte-Tagelöhner, taon (to^{n}) Bremse (Insekt), Saône (ßohn) die Saône (Fluß), toast (tohst) Trinkspruch.

ai wird in der ersten Person Einzahl des Passé défini und des Futurums sämtlicher Zeitwörter und in dem Worte j'ai (jeh) ich

Digitized by Google

habe, zusammen, wie **eh** (**é fermé**) gesprochen, z. B.: je donnai (jĕ donne'h) ich gab, je donnerai (donnĕre'h) ich werde geben. Werden aber genannte Verbformen oder das Wort j'ai im fragenden Sinne gebraucht, so lautet das ai wie gewöhnlich wie **äh**, z. B.: Donnai-je (donnä'hj?) Gab ich? Ai-je (ähj?) Habe ich? Donnerai-je? (donnĕrä'hj?) Werde ich geben?

In dem Zeitwort faire und dessen Zusammensetzungen lautet fai wie fĕ (e sourd), wenn ihm eine andere mit einem s beginnende **Silbe** folgt, z. B.: je faisais (fĕsä'h) ich machte, bienfaisance (biänfĕsan'ß) Wohlthat u. s. w. Aber: fait (fäh) gemacht, je fais (fäh) ich mache, bienfaiteur (biänfätœ'hr) Wohlthäter, weil in allen diesen Wörtern auf fai keine mit s beginnende Silbe folgt.

In den Silben ail, aille mit dem son mouillé lautet ai wie ein mittellanges a, z. B.: le bail (lĕ baj) die Pacht, Verpachtung, la paille (lă paj) das Stroh.

In allen übrigen Fällen muß ai wie **äh** gesprochen werden (= é ouvert). Z. B.: Je donnerais (donnerä'h) ich würde geben.

aï wird getrennt, also a-i ausgesprochen. (Die beiden Punkte ", welche der Franzose un tréma (tremä') nennt, bezeichnen stets, daß der mit ihnen versehene Vokal für sich allein, also nicht mit dem vorhergehenden zusammen, ausgesprochen werden muß), z. B.: je haïs (je a-i') ich hasse.

au und eau klingen wie ein geschlossenes langes oder halblanges **deutsches o**, z. B.: l'eau (loh) das Wasser, l'aune (lohn) die Elle.

ay wird in den Verbalendungen aye, ayes, ayent (die man auch aie, aies, aient schreibt) wie ä'-i, von einigen wie **äh** gesprochen, z. B.: je paye, tu payes (pä'-i oder pä'h) ich bezahle, du bezahlst. Sonst lautet ay in Zeitwörtern und deren Formen stets wie ä'-i, z. B.: nous payons (nuh pä-ion') wir bezahlen, je payerais (jĕ pä-irä'h) ich würde bezahlen. In Substantiven klingt ay vor einem Konsonanten wie **e-i**, z. B.: le paysan (lĕ pe-isan') der Bauer, als Auslaut oder vor einem stummen e wie **äh**, z. B.: Epernay (epĕrnä'h), la Haye (lă äh), vor nicht stummen Vokalen wie a-i, z. B.: le mayeur (ma-iö'hr der Major, Bayonne (ba-io'nn). Das Wort abbaye (Abtei) lautet ausnahmsweise abe'i oder abä'i.

b Der Deutsche muß sich im allgemeinen bemühen, das „b" weicher auszusprechen, als er es in der deutschen Sprache gewohnt ist, namentlich ist die Differenz zwischen dem „b" und dem ganz hart auszusprechenden „p" stets zu markieren.

Digitized by Google

Im Innern des Wortes ist „b" nur in den Eigennamen le Doubs (duh) Fluß und Departement, Fabvier (fawi-e'h), Febvre (fä'wĕr) und Lefebvre (lĕfä'wĕr) stumm.

Als letzter Buchstabe des Wortes ist „b" stumm, wenn es auf einen Nasallaut folgt, z. B.: le plomb (plon) das Blei, surplomb (ßürplon') überhängend, Colomb (kolon') Columbus. Hingegen: la colombe (kolon'b) die Taube, le club (klüb) der Klub. In colombe ist „b" nicht der letzte Buchstabe, und in club steht es nicht nach einem Nasallaute und muß folglich gesprochen werden, allerdings sehr weich.

Betreffs der Bindung (liaison) ist zu merken, daß das lautbare b in allen Fällen, das stumme b nie bindet, z. B.: La colombe‿a des‿ailes (lä kolon'bä däsä'hl) Die Taube hat Flügel. Le club‿aura beaucoup de sociétaires (le klüborä' boku' dĕ ßohßi-etä'hr) Der Klub wird viele Mitglieder haben. Hingegen: Le plomb est‿un métal (lĕ plon ähtön meta'll) Das Blei ist ein Metall.

c lautet vor a, o, u und vor Konsonanten wie k, vor e, i, y wie ß, z. B.: le calcul (kalkü'l) die Berechnung, der Überschlag, le certificat (ßertifika') das Zeugnis, le client (klian') der Kunde. Soll das c auch vor a, o, u wie ß klingen, so setzen die Franzosen ein Häkchen, ein sogenanntes cédille (ßehdi'j), darunter, z. B.: français (fraßä'h) französisch.

In dem Worte second (ßĕgon') zweiter, und in allen davon abgeleiteten Wörtern, wie seconder (ßĕgonde'h) unterstützen, secondaire (ßĕgondä'hr) untergeordnet, wird das c wie g gesprochen.

Am Ende der Wörter ist c gewöhnlich lautbar und lautet wie k, z. B.: public (pübli'k) öffentlich, sec (ßäk) trocken, zinc (ßänk) Zink.

Das c am Ende ist stumm:

1) In den Wörtern auf anc, ainc und onc, z. B.: blanc (blan) weiß, franc (fran) frei.
2) In den Wörtern: accroc (akro') Riß am Kleide, Hindernis; arsenic (arßeni'h) Arsenik, le broc (bro) der Krug, le croc (kro) der Haken, le caoutchouc (kautschu') der Gummi, le clerc (klähr) der Schreiber, le cric (kri) die Hebewinde, jouer aux‿échecs (ju-eh' osehschä') Schach spielen, [aber échec! (ehschä'k) Schach!] un‿escroc (önnäßkro') ein Betrüger, un‿estomac (önnestoma') ein Magen, le lacs (lä) die Schnur, Schlinge, le marc (mar) Marke, Bodensatz, [aber le marc (mark) die Mark

Digitized by Google

(deutſche Reichsmünze)], le raccroc (rakro') der **Glücks**wurf, le tabac (tabä') Tabak.

In dem Worte donc (alſo, doch), wenn dasſelbe in der Mitte des Satzes ſteht, iſt das c vor einem Konſonanten ſtumm und wird vor einem Vokal als k herübergezogen, z. B.: Finissons donc ce travail! (finiſſon' don ßĕ trawa'j). Beendigen wir alſo die Arbeit; hingegen: Les marchandises sont donc arrivées? (don karriweh'?) Das c von donc wird immer geſprochen, wenn donc das erſte oder letzte Wort eines Satzes iſt, z. B.: Messieurs, montez donc (mähßiö'h, monteh' donk). Meine Herren, ſteigen Sie doch ein.

Was die Bindung des Endkonſonanten c anbetrifft, ſo findet dieſelbe nicht nur ſtatt, wenn er lautbar iſt, ſondern auch in den meiſten Fällen, in denen er ſtumm iſt, z. B.: franc et net (frankehnä't) frei und offen. Nur das c der Wörter accroc, caoutchouc, banc, escroc, fer-blanc, Blech, Franc, Franke, franc, Frank (Münze), jonc, tronc, le blanc, der (das) Weiße, le clerc wird nicht gebunden, z, B.: un franc et cinq centimes (ön fran e ßän ßanti'hm) 1 Frank und 5 Centimes.

Das am Ende der Wörter vor einem ſtummen e ſtehende c wird wie ein ß herübergezogen, z. B.: La correspondance est finie (lä korreſpondanß'äh fini') die Korreſpondenz iſt erledigt.

cc vor a, o, u oder vor Konſonanten wird einfach wie k geſprochen. Vor e, i, y lautet das erſte c wie k, das zweite wie ß, z. B.: un accord (önnako'hr) ein Vergleich, l'acceptant (lakßeptan') der Acceptant, der Annehmer.

ch am Ende der Wörter lautet ſtets wie k, z. B.: Munich (müni'k) München, Metternich (mätterni'k) Metternich. Nur in almanach (almana'h) Kalender, iſt es ſtumm. Am Anfang oder in der Mitte der Wörter lautet es ſtets wie k, wenn es vor einem Konſonanten ſteht, z. B.: la technologie (teknoloji'h) die Gewerbekunde.

ch vor einem Vokal lautet wie das **deutſche ſch:**

1) In allen Wörtern franzöſiſchen Urſprungs, z. B.: la lettre de change (ſchanj) der Wechſel.
2) In allen mit der griechiſchen Vorſilbe „archi" zuſammengeſetzten Wörtern, ausgenommen in archiépiscopat (arki-ehpißkopa') erzbiſchöfliche Würde und archiépiscopal (arki-ehpißkopa'l) erzbiſchöflich, wo ch wie k geſprochen wird.
3) In folgenden aus anderen Sprachen, namentlich der griechiſchen, ſtammenden Wörtern: Archives (arſchi'w)

Digitized by Google

Archiv, catéchisme (kateſchi'ſm) Katechismus, chimère (ſchimä'hr) Chimäre, chirurgie (ſchirürji'h) Wundarznei-Kunſt, nebſt ſeinen Ableitungen, bachique (baſchi'hk) bachantiſch, chérubin (ſchehrübä^{n}') Cherub, nebſt ſeinen Ableitungen, hiérarchie (i-ehrarſchi') Prieſterherrſchaft, Rangordnung, monarchie (monarſchi') Monarchie, nebſt den Ableitungen der beiden letzten Wörter, Achille (aſchi'l) Achilles, Anchise (a^{n}ſchi'hs) Anchiſes, Archimède (arſchimä'hd) Archimedes, la Colchide (kolſchih'd) Kolchis, Sichem (ʒiſchä'm) Sichem, Rachel (raſchä'hl) Rachel, manichéen (maniſcheä^{n}') Manichäer, und ſeinen Ableitungen, Don Quichotte (do^{n} kiſcho'tt), archevêque (arſchĕwä'hk) Erzbiſchof, archevêché (arſchĕwäſche'h) Erzbistum.

In allen anderen aus fremden Sprachen entnommenen Wörtern ſpricht man ch vor einem Vokal ſtets wie k aus, z. B.: le chaos (kao'h) das Chaos, Wirwar, le chœur (kœhr) der Chor, l'orchestre (lorkä'ſtr) das Orcheſter, le choléra (kolehra') die Cholera, Blucher (blükä'hr) Blücher.

ch am Ende eines Wortes oder nur von einem ſtummen e gefolgt, wird ſtets mit dem nachſtehenden, mit einem Vokal oder ſtummen h angefangenen Worte verbunden und in der liaison je nach obigen Regeln wie ſch oder k geſprochen, z. B.: Rosbach ⌣ est ⌣ un village (roſba' kätö^{n}' willa'hj) Roßbach iſt ein Dorf. Riche ⌣ en vertu (ri'hſcha^{n} wärtü') reich an Tugend.

ct wird in der Mitte des Wortes ſtets wie kt geſprochen.

Über ct **am Ende der Wörter** iſt folgendes zu merken:

1) Es iſt **hörbar**, und zwar **wie kt**, in nachſtehenden Wörtern: Le tact (täkt) der Takt, le contact (ko^{n}täkt) die Berührung, exact (ägſä'kt) genau, inexact (inägſä'kt) ungenau, abject (abjä'kt) verächtlich, correct (körrä'kt) richtig, incorrect (ä^{n}korrä'kt) unrichtig, direct (dirä'kt) unmittelbar, indirect (ä^{n}dire'kt) indirekt, infect (ä^{n}fä'kt) angeſteckt, strict (ſtrikt) genau. Dieſe Adjektive lauten alle im masculin ebenſo wie im féminin, z. B.: exact (ägſä'kt), exacte (ägſä'kt).
2) Das **c klingt wie k** und das **t iſt ſtumm** in: circonspect (ʒirko^{n}ʒpä'k) vorſichtig, suspect (ʒüʒpä'k) verdächtig, le district (diʒtri'k) der Bezirk.
3) **c und t ſind beide ſtumm** in: l'aspect, m. (laʒpä') der Anblick, le respect (räʒpä') die Achtung, l'instinct, m. (läʒtän') der Naturtrieb, distinct (diʒtä^{n}') deutlich,

Digitized by Google

indistinct (ändißtän') undeutlich, succint (ßükßän') bündig, gedrängt.

d Über d im Anfange und in der Mitte der Wörter ist nur zu sagen, daß sich der Deutsche vor allen Dingen daran gewöhnen muß, das d recht weich und das t recht hart zu sprechen.

Das d am Ende der Wörter ist gewöhnlich stumm und wird nur in den nachstehenden gesprochen:

1) Le sud (ßüd) der Süden.
2) In vielen Namen, besonders nach einem Vokal, wie z. B.: Alfred (alfrä'd), Conrad (konra'd), David (dawi'd), Nemrod (nämrö'd) Nimrod, Arnold (arno'ld), Rothschild (rohtschi'ld) George Sand (jorj ßand), Bagdad (bagda'd) u. s. w. Ausnahmsweise lautet das d nicht in Madrid (mädri') und Saint-Cloud (ßänklu').

Betreffs der Bindung des d ist zu merken: Es bindet wie d nur vor einem stummen e und dann noch in den Eigennamen, in denen es am Ende lautet, z. B.: Nemrod‿était le fondateur (fondatö'r) de Babylone (babilo'hn) muß gesprochen werden: nämrodehtä'; une grande‿âme (ühn grandа'hm) eine große Seele u. s. w. In allen übrigen Fällen wird das d, sofern es bindet, wie t gesprochen, z. B.: Quand‿il‿arrivera (kantilariwerä) wenn er ankommen wird.

e lautet in einigen wenigen Fällen wie ein **offenes kurzes ä.** 1) In der Adverbialendung emment, z. B.: excellemment (äkßällaman') ausgezeichnet, précédemment (prehßehdaman') vorher u. s. w. 2) In dem Worte femme (famm) Frau. 3) In dem Worte solennel (ßolännä'l) feierlich, und seinen Ableitungen, wie: la solennisation (ßolannisaßion') die Feier, solenniser (ßolanniseh') feiern, solennité (ßolanniteh') Feierlichkeit.

e klingt wie ä:

1) Wenn es einen Accent circonflexe (^) oder einen Accent grave (`) hat, z. B.: la pièce (piä'hß) das Stück, Geldstück, le frère (frähr) der Bruder, prêt (präh) fertig, bereit, près (präh) de nahe bei, vous‿êtes (wufä'ht) ihr seid.
2) Ohne Accent vor einem Doppelkonsonanten, in betonten Silben, ferner vor c, e, r, s, denen noch ein oder mehrere andere Konsonanten folgen, sei es, daß diesen wieder ein stummes e folgt oder nicht, sowie in der Endung er, wenn r gesprochen wird (was in allen einsilbigen und wenigen zweisilbigen Wörtern auf er der Fall ist) und

Digitized by Google

vor x, z. B.: la terre (tähr) die Erde, la mienne (miä'hn) die meinige, la gazette (gaſä'ht) Zeitung, le commerce (kommä'rß) der Handel, l'extension (läckßtaⁿßioⁿ') die Ausdehnung, l'estime (läßti'hm) die Achtung, le respect (réßpä') die Achtung, hier (iä'hr) geſtern, fier (fiä'hr) ſtolz, le fer (fähr) das Eiſen.

3) Ohne Accent vor dem ſtummen s in den Verbformen tu es (äh) du biſt, il‿est (ilä'h) er iſt, ſo wie in den Pluralien les (läh) die, des (däh) Teilungsartikel, mes (mäh) meine, tes (täh) deine, ses (ßäh) ſeine, ces (ßäh) dieſe. Mes behält auch dieſen Laut in den Zuſammenſetzungen messieurs (mähßiö'h) meine Herren und mesdames (mähda'mm), mesdemoiselles (mähdëmoaſä'l) meine Damen, meine Fräulein.

4) In den betonten Endungen ec, ef, el, et z. B.: le fret (frä) die Fracht, il permet (permä') er erlaubt, le sel (ßäl) das Salz, le bec (bäck) der Schnabel, der Brenner. Eine Ausnahme macht nur das Bindewort et und, welches geſchloſſen „eh" geſprochen wird.

5) In den Worten est (äßt) Oſten und ouest (uä'hßt) Weſten.

Es muß beſonders hervorgehoben werden, daß die Franzoſen das e ouvert (uwä'hr) in allen Fällen wie ein wirkliches ä, d. h. mit gut geöffnetem Munde ſprechen und durchaus nicht die Gewohnheit der Deutſchen haben, das ä mit e zu verwechſeln.

e klingt **geſchloſſen wie das deutſche** e (e fermé) in folgenden Fällen:

1) Wenn es den Accent aigu (′) hat, z. B. l'échéance f. (lehſcheh-aⁿ'ß) die Verfallzeit.

2) In den **Verbal**endungen er und ez, z. B.: emballer (aⁿballeh') verpacken, vous‿emballez (wuſaⁿballeh') Sie verpacken, vous‿emballerez (wuſaⁿballereh') Sie werden verpacken, vous‿emballiez (wuſaⁿballi-eh') Sie verpackten, vous‿emballeriez (wuſaⁿballëri-eh') Sie würden verpacken.

3) In den Endungen ied, ieds, ier und er, ſofern das d oder das r ſtumm ſind, z. B.: le pied (pi-eh') der Fuß, le premier (prëmi-eh') der erſte, le messager (mäſſajeh') der Bote, das Perſonenſchiff. Hier aber z. B., in welchem das r nicht ſtumm iſt, wird iä'hr geſprochen.

4) In einigen aus dem Lateiniſchen herübergenommenen Wörtern, in denen es ohne Accent iſt, z. B.: L'ave-

Digitized by Google

Maria (lawehmări'a) das Ave Maria, le Te Deum (tehdeo'm) das Tedeum, vice versa (wißeh wärßa') umgekehrt, et caetera (ätßetĕra') und so weiter, un facsimile (ön fakßimile') ein Facsimile, le veto (wehto') das Veto.

e lautet in folgenden Fällen als **dumpfes e** (e sourd), wie das e in der Endsilbe des deutschen Wortes Semmel:

1) In den einsilbigen Wörtern wie je (jĕ), me (mĕ), te (tĕ), se (ßĕ), ne (nĕ), que (kĕ), le (lĕ).
2) Als Schluß-e in den Wörtern lorsque (lo'rrßkĕ) als, puisque (püi'ßkĕ) weil, da doch, quoique (koä'kĕ) obgleich, quelque (kä'lkĕ) irgend einer, parce que (pa'rßkĕ) weil. Stehen diese e aber vor einem Vokal oder einem stummen h, so sind sie selbst dann stumm, wenn sie, wie z. B. vor einem Eigennamen, nicht apostrophiert werden können. Dasselbe muß von allen anderen mit que zusammengesetzten Wörtern gesagt werden.
3) In der ersten Silbe zwei- und mehrsilbiger Wörter, in denen das e vor einem einfachen Konsonanten steht, z. B.: renoncer (rĕnonße'h) verzichten, la demeure (dĕmœ'hr) die Wohnung, demi, demie (dĕmi') halb.

e **ist muet** (müä') **stumm** in folgenden Fällen:

1) In den **Mittelsilben**, in denen vor einem unaccentuierten e ein Vokal und in den Wörtern, in denen vor einem solchen e ein Konsonant steht, der sich **ohne Schwierigkeit** mit der folgenden Silbe verbinden läßt, z. B.: je louerai (lureh') ich werde vermieten, l'empereur (lanprö'hr) der Kaiser, le médecin (mehdßän') der Arzt, le samedi (ßamdi') der Sonnabend, la sûreté (ßürteh') die Sicherheit, acheter (äschteh') kaufen. Hierzu gehören auch die meisten auf erie endenden Wörter wie: la boulangerie (bulanjri') die Bäckerei, la papeterie (papätri') die Papiermühle, la ganterie (gantri') die Handschuhmacherei, la brasserie (braßri') die Brauerei
2) Wenn es nicht accentuiert, der letzte Buchstabe zwei- oder mehrsilbiger Wörter ist, namentlich in den Endungen le und re mit vorhergehendem Konsonanten, z. B.: la marque (mark) das Zeichen, die Marke, le mécompte (mehkon't) der Rechenfehler, le livre (liwr) das Buch.

Bei all den aufgezählten Fällen, in denen das e dumpf oder stumm sein soll, wird natürlich vorausgesetzt, daß es **keinen** Accent hat.

Digitized by Google

ei lautet zuſammen wie ä, z. B.: le seigle (ßä'hgl) der Roggen, la peine (pähn) die Strafe, Mühe, le sein (ßä^{n}) die Bruſt, l'enseigne, f. (la^{n}ßä'nj) das Firmaſchild, vermeil (wärmä'j) hochrot. Nach u lautet ei wie das offene ö, z. B.: l'orgueil (lorgœ'j) der Stolz, cueillir (kœji'hr) pflücken.

em, en Wenn m und n einen Naſallaut (ſiehe m und n) haben, ſo wird im allgemeinen das vor ihnen ſtehende e wie a geſprochen, ausgenommen die folgenden Fälle, in welchen es wie ä klingt:

1) In den Endungen éen, ien, yen, z. B.: européen (öropeä^{n}') europäiſch, le mien (miä^{n}') der meinige, le moyen (moäiä^{n}') das Mittel, die Vermittelung.
2) In dem Laut ien, der in der Mitte der Zeitformen der Verben venir (wĕni'r) kommen, tenir (tĕni'r) halten und ihrer Compoſita vorkommt, z. B.: je viens (wiä^{n}') ich komme, nous retiendrons (rĕtiä^{n}dro^{n}') wir werden zurückbehalten. In allen anderen Fällen lautet e in ien in der Mitte der Wörter wie a, z. B.: la clientèle (klia^{n}tä'hl) die Kundſchaft.
3) In mehreren in die franzöſiſche Sprache aufgenommenen Fremdwörtern, von denen die bekannteſten ſind: l'agenda, m. (lajä^{n}da') das Notizbuch, das Tagebuch, l'appendice (läpä^{n}di'hß) der Anhang, le compendium (ko^{n}pä^{n}dio'm) der Auszug aus wiſſenſchaftlichen Werken, le pensum (pä^{n}ßo'mm) die Strafarbeit, le pentagone (pä^{n}tago'n) das Fünfeck, wie überhaupt ſtets in der griechiſchen Vorſilbe „penta", le rhododendron (rododä^{n}dro^{n}') die Alpenroſe.
4) In einigen Eigennamen, wie Agen (äjä^{n}') Stadt an der Garonne, Benjamin (bä^{n}jamä^{n}'), Mentor (mä^{n}to'r), Benvenuto (bä^{n}wenuto'), Camoëns (kamoä^{n}'ß), Rubens (rübä^{n}'ß), Struensée (ßtrüä^{n}ßeh'), le Bengale (bä^{n}gä'l) Bengalen, la Pensylvanie (pä^{n}ßilwani'h) Pennſylvanien, le Groënland (groä^{n}la^{n}'d), Bender (bä^{n}dä'hr), Flensbourg (flä^{n}ßbu'hr), Marengo (marä^{n}go'), Magenta (majä^{n}tä').

eu wird in dem Passé défini, Imparfait des Subjonctif und dem Participe passé von dem Hülfszeitwort avoir, alſo in den Formen j'eus (jü) ich hatte u. ſ. w. wie ü geſprochen. Die Wörter la gageure (gajü'hr) die Wette und vergeure (wärjü'hr) der Formdraht, haben das e nach dem g nur zur Weichſprechung des letzteren, und es darf daher nicht mit dem u zu einem ö verbunden werden. In allen anderen Fällen klingt eu wie ö. Über

Digitized by Google

feine offene und geſchloſſene Ausſprache in dieſem Laut iſt unter oeu Näheres gebracht worden.

ey kommt faſt nur in Eigennamen vor und klingt wie ein langes ä, z. B.: Mey (mäh), Leyde (Lähd) Leyden.

f Das franzöſiſche f klingt wie das deutſche und wird auch am Ende eines Wortes geſprochen, z. B.: le tarif (tari'f) der Tarif. Nur in folgenden Fällen iſt das Schluß-f ſtumm: 1) In den Wörtern la clef (kleh) der Schlüſſel, le cerf (ßähr) der Hirſch, le chef-d'œuvre (ſchädö'wĕr) das Meiſterwerk. Im Wort chef, m. (ſchäf) Haupt und in allen ſeinen anderen Zuſammenſetzungen, wie z. B.: le chef-ouvrier (ſchä'fuwri-eh') der Werkmeiſter, wird das f gehört. 2) In der **Mehrzahl** der Wörter œuf, m. (öff) Ei, bœuf, m. (böff) Ochſe, nerf, m. (närf) Nerv, ſowie in der Ein- und Mehrzahl des Wortes nerf in dem zuſammengeſetzten Ausdruck nerf de bœuf (närr dĕ böff) Ochſenziemer. Man ſagt alſo z. B.: un œuf (önnö'ff) ein Ei, aber deux œufs (dösö') zwei Eier. 3) In dem Worte neuf, wenn mit demſelben ein Eigenname **anfängt**, z. B.: Neufmoulins (nömulän') Neunmühlen (Ort in Lothringen). Wenn hingegen das Wort neuf einen Eigennamen ſchließt, ſo wird das f geſprochen, z. B.: Châteauneuf (ſchatonö'ff).

Die Ausſprache des f in der Zahl neuf, neun geht aus folgender, allgemeiner **Regel über die Ausſprache der Zahlen 5 bis 10** hervor:

Die Endkonſonanten der ſechs Zahlen cinq (ßän'k) fünf, six (ßihß) ſechs, sept (ßätt) ſieben, huit (üi'ht) acht, neuf (nöff) neun, dix (dihß) zehn werden ſcharf und deutlich (q in cinq wie k, x wie ß) geſprochen:

1) wenn dieſe Zahlen allein oder am Ende eines Satzes ſtehen;
2) wenn ſie vor einem Worte ſtehen, das nicht von ihnen multipliziert wird, z. B.: Vous étiez cinq (ßän'k) Ihr waret fünf. Qui de huit ôte troit reste cinq (ki dĕ üi't oht troä' reſt ßän'k) Wer von 8 3 abzieht, erhält 5. Die Endkonſonanten dieſer Zahlen ſind ſtumm, d. h. man ſpricht ßän', ßi, ßä, ui', nö, di, wenn dieſe Zahlen ein Wort multiplizieren, welches mit einem Konſonanten oder h aspirée anfängt, z. B.: cinq quintaux (ßän' kän'to') fünf Centner, huit hêtres (üi' ä'htr) acht Buchen. Zu einem mit einem Vokal oder h muette beginnenden, von der Zahl multiplizierten Worte zieht man den Endkonſonanten herüber und zwar das f in

Digitized by Google

neuf wie w, z. B.: neuf‿heures (nöwö'hr) neun Stunden (Uhr), sept‿aunes (ßäto'hn) sieben Ellen.

Was die Bindung des Schluß-f anbetrifft, so unterbleibt dieselbe nur in den wenigen nebenseitig erwähnten Wörtern, in denen es stumm ist. Die Bindung des lautbaren f findet in allen Fällen statt, nur muß dem häufig vorkommenden Irrtum vorgebeugt werden, daß das herübergezogene f wie w lautet; mit Ausnahme des f in neuf wird es stets wie f gesprochen, z. B.: sauf‿erreur (ßofärrö'hr) Irrtum vorbehalten.

g vor a, o, u und vor Konsonanten klingt wie im Deutschen, vor e, i, y wie das französische j, z. B.: le gain (gän) der Gewinn, la gorge (gorrj) die Kehle, Gustave (güsta'hw) Gustav, gros (groh) dick, gémir (jehmi'r) seufzen, le gilet (jilä') die Weste, gypser (jipseh') gipsen.

g ist **stumm vor** l, sowie **nach** einem Nasallaut, z. B.: vingt (wän) zwanzig, ferner in le doigt (doä) der Finger, und seinen Ableitungen. Außerdem ist g am Schluß aller Wörter stumm, wenn es auf einen Konsonanten folgt, z. B.: Hambourg (anbu'hr) Hamburg, Wurtemberg (würtanbä'hr) Würtemberg. Aber zigzag (ßigßä'g) Zickzack, grog (grög) Grog, humbug (önbü'g) Humbug. Das stumme g am Ende der Wörter wird gewöhnlich nicht herübergezogen, wohl aber das gesprochene.

gn In dem Worte signet (ßinä') Lesezeichen, Band ist das g stumm. In den mit gn anfangenden Wörtern griechischen Ursprungs, in allen lateinischen Rechtsausdrücken und den vom lateinischen ignis abgeleiteten Wörtern, sowie in stagnant (ßtagnan') stagnierend, und Ableitungen, wird g und n hart wie im Deutschen gesprochen. In allen übrigen Fällen lautet gn wie „nj", z. B.: campagne (kanpa'nj) Feld, Land, seigneur (ßänjœ'r) Herr, Lehnsherr.

gu Wenn das einem g folgende u vor einem anderen Vokale steht, so ist es stumm und giebt nur dem vorangehenden g einen harten Laut, wie das deutsche g, z. B.: guérir (gehri'r) heilen, guitarre (gita'hr) Guitarre. Befindet sich jedoch auf dem dem u folgenden e oder i ein Trema, so ist das e oder i stumm, und das u wird wie ü gesprochen, z. B.: ciguë (ßigü') Schierling.

h Das französische h ist stets stumm. Der Franzose unterscheidet aber h muette (asch müa'ht) und h aspirée (aspireh'), und die Differenz besteht darin, daß das letztere weder eine Bindung (liaison) mit dem Endkonsonanten eines vorhergehenden Wortes,

Digitized by Google

noch ein Auslaſſen der Vokale a und e des vorangehenden Geſchlechtswortes oder Fürwortes geſtattet, während bei dem erſteren, h muette, die liaison und auch die Auslaſſung ſtattfindet.

Die mit einem h aspirée beginnenden Wörter ſind zum großen Teil aus der deutſchen oder der griechiſchen Sprache entnommen und viele derſelben ſind daran erkenntlich, daß ſie auch im Deutſchen mit einem „H" beginnen, z. B.: la haie (äh) die Hecke, haïr (a-i'r) haſſen, haut (oh) hoch, la hauteur (otö'hr) die Höhe. Die gebräuchlichſten dieſer Wörter ſind im Wörterbuch dieſer Grammatik aufgeführt. Ebenſo iſt das h am Anfang der Eigennamen ein h aspirée. Die größte Zahl aller mit „h" anfangenden Wörter haben aber das h muette.

i Das franzöſiſche i (ohne Verbindung mit einem anderen Vokal) wird wie das deutſche i geſprochen. Betreffs i nach o, ſiehe oi. Vor n und m, wenn dieſen Buchſtaben noch andere Konſonanten folgen, lautet i wie ä (Naſallaut).

j Das franzöſiſche j wird weicher wie das deutſche „ſch" geſprochen. Im Deutſchen kennt man dieſen Laut nur aus den vom franzöſiſchen entnommenen Wörtern, wie Logis (loji') u. ſ. w.

k lautet wie das deutſche k.

l Nach ai, ei, eui, œi, oui, uei, wird das franzöſiſche l wie das deutſche j geſprochen, z. B.: le travail (trawa'j) die Arbeit, l'orgueil (lorgœ'j) der Stolz. Ebenſo in dem Worte semoule (ßĕmu'j) Gries. Sonſt lautet l wie l, z. B.: île (ihl) Inſel, avril (awri'l) April, le cil (ßihl) die Augenwimper. Tuileries (tüilĕri') ein früheres Reſidenzſchloß, civil (ßiwi'hl) höflich, vil (wihl) gemein, niedrig, mil (mihl) tauſend, puéril (püehri'hl) kindlich, viril (wiri'hl) männlich, le péril (pehri'hl) die Gefahr, un exil (önnägſi'hl) ein Exil, le profil (profi'hl) das Profil, Seitenanſicht, le fil (fihl) der Faden, subtil (ßübti'hl) fein.

In folgenden Wörtern iſt das l ſtumm: un outil (önnuti') ein Werkzeug, le fusil (füſi') die Flinte, le sourcil (ßurßi') die Augenbraue, le persil (pärßi') die Peterſilie, le baril (bari') das Fäßchen, le courtil (kurti') das Gärtchen, le chenil (ſchĕni') das Hundehaus, le fournil (furni) die Bauſtube, le gril (gri) der Roſt, le nombril (no^{n}bri') Nabel, le fils (fihß) der Sohn, le pouds (puh) der Puls, soûl (ßuh) betrunken, le cul (küh) der Hinterteil.

Außerdem iſt das l ſtumm in den meiſten Eigennamen zwiſchen einem vorangehenden au oder ou und einem folgenden d oder t, z. B.: Arnould (arnu').

Digitized by Google

Das l wird, sofern es nicht stumm ist, als l oder j hinübergezogen.

ll Das französische ll wird meistenteils wie das deutsche j gesprochen, z. B.: la fille (fihj) die Tochter, la bataille (bata'j) die Schlacht.

In folgenden Wörtern wird jedoch ll wie im Deutschen gesprochen, z. B.: La ville (wihl) die Stadt, nebst Ableitungen und Zusammensetzungen, le codicille (kodißi'l) das Kodizill (Testaments-Nachtrag), distiller (distilleh') destillieren, nebst Ableitungen, mille (mihl) tausend, nebst Ableitungen und Zusammensetzungen, le billion (bilio^{n}) die Billion (in Frankreich 1000 Millionen), osciller (oßzilleh') schwanken, vaciller (waßzilleh') schwanken, pupille (püpi'hl) Mündel, tranquille (tra^{n}ki'hl) ruhig, scintiller (ßä^{n}tilleh') funkeln und den Ableitungen der letzten 5 Wörter.

Außerdem lautet ll wie ein deutsches Doppel-l in allen mit ill anfangenden Wörtern, z. B.: illogique (illoji'hk) unlogisch.

Das ll wird ebenfalls als l oder j hinübergezogen.

m vor einem Vokal lautet im allgemeinen wie das deutsche m. Es ist stumm in damner (danneh') verurteilen, automne (oto'nn) Herbst, und den Ableitungen dieser beiden Wörter. Nach einem Vokal bildet es gewöhnlich mit diesem zusammen einen auch im deutschen Worte „Onkel" vorkommenden Nasallaut und klingt dann genau ebenso wie der Nasallaut ^{n}. ample (a^{n}pl) weit.

In folgenden Fällen bildet es jedoch keinen Nasallaut, sondern wird wie im Deutschen gesprochen:

1) Wenn dem m ein Vokal oder ein h mit Vokal folgt, mit welchem es eine Silbe bildet, so daß der **vorangehende** Vokal zu einer anderen Silbe gehört, z. B.: ami (ami') Freund.
2) Wenn dem m ein zweites m oder ein n folgt, z. B.: femme (fam) Frau, immortel (immortä'l) unsterblich, amnistie (amnisti') Straferlaß, omnipotence (omnipota^{n}ß) Allmacht, omnibus (omnibü'hß) Omnibus. Emmener (a^{n}mëne'h) fortführen, wird jedoch mit einem Nasallaut gesprochen.
3) Bei den auf am, em und im endenden Eigennamen und bei den lateinischen Wörtern, die auf um enden; um wird hier wie „om" gesprochen, z. B.: Abraham (abraa'm), Jérusalem (jehrüsalä'm), Ephraim (ehfra-i'm), album (albo'm) Stammbuch.

Am Ende der Wörter wird m ohne Nasallaut herübergezogen.

Digitized by Google

n Vor einem Vokal wird n wie im Deutschen gesprochen, nach einem Vokal bildet es mit demselben den oben bei m erwähnten Nasallaut. Das n oder m wird dann stark durch die Nase gesprochen, ohne daß man jedoch ein k oder g hört.

In folgenden Fällen bildet es jedoch keinen Nasallaut, sondern wird wie im Deutschen gesprochen:

1) Wenn ihm ein Vokal oder ein h mit Vokal folgt, mit welchem es eine Silbe bildet, so daß der vorangehende Vokal zu einer anderen Silbe gehört, z. B.: diner (dineh') zu Mittag speisen, anecdote (anekdo'ht) Anekdote, inodore (inodo'hr) geruchlos, inhabile (inabi'hl) ungeschickt. Eine Ausnahme ist enivrer (aⁿiwre'h) berauschen, nebst Ableitungen.
2) Wenn dem n ein zweites n folgt, z. B.: innocent (innoßaⁿ') unschuldig, inné (inneh') angeboren. Ausnahmen sind ennoblir (aⁿnobli'r) veredeln, ennui (aⁿnüi') Langeweile, und Ableitungen.
3) Bei den auf en endenden Eigennamen und anderen auf en endenden Wörtern, welche aus fremden Sprachen entnommen sind, z. B.: abdomen (abdomä'n) Unterleib, cérumen (ßehrümä'n) Ohrenschmalz, examen (egsamä'n) Prüfung, Eden (edä'n) Eden, hymen (imä'n) Ehe, spécimen (spehßimä'n) Probestück, amen (amä'n) Amen.

Am Ende der Wörter wird n ohne Nasallaut herübergezogen.

o Man unterscheidet im Französischen ein offenes, mit gut geöffnetem Munde gesprochenes o und ein geschlossenes o, welches wie das deutsche o klingt. Das o wird geschlossen gesprochen, wenn es einen accent circonflexe (ô) hat, und ohne diesen Accent in den Endungen os, ose, oser, osent. In allen übrigen Fällen hat das o einen offenen Laut, welcher in der Aussprache durch einen Strich über dem ō angedeutet wird, z. B.: le trône (trohn) der Thron, le vôtre (wo'htr) der Eure (eurige, ihrige), aber votre (wō'tr) euer, ihr. Stumm ist das o in paon (paⁿ) Pfau, faon (faⁿ) Hirschkalb und den Ableitungen dieser Wörter.

oeu lautet wie ö und hat ebenso wie eu einen offenen und geschlossenen Laut. Der offene Laut, welcher mit gut geöffnetem Munde zu sprechen ist und in der Aussprachebezeichnung durch œ̄ dargestellt wird, findet sich namentlich in den Endungen eur, eure, eurs, euve, euvent, eugle, œur, œuvre, vor. Dann werden ferner œu und eu vor allen Konsonanten offen gesprochen, mit Ausnahme

Digitized by Google

von d und t und dem weichen s und x, z. B.: le cœur (kœhr) das Herz, l'heure (lœhr) die Stunde, la veuve (wœhw) die Witwe, ils peuvent (ihl pœhw) sie können, aber il peut (pö) er kann.

oi wird wie oä' gesprochen. Le roi (roä') der König.

ou lautet wie u, z. B.: ou (u) oder, le boudin (budän') die Blutwurst.

oui klingt ebenfalls wie das deutsche u, da das i nur dazu dient, dem folgenden l den j-Laut zu geben. Bouillon (bujon') Blase, Schaum, Fleischbrühe.

p Vor allen Dingen muß das lautbare p zum Unterschiede von b recht hart gesprochen werden, härter als es im allgemeinen im Deutschen üblich ist.

Am Anfange der Wörter und in der Mitte derselben wird das p gesprochen, ausgenommen nach einem Nasallaut und in folgenden Wörtern, in denen es stumm ist: baptême (batä'hm) Taufe, sept (ßätt) sieben, sculpter (ßkülteh') in Holz oder Stein graben und in den Ableitungen aller dieser Wörter. Am Ende dieser Wörter ist das p zu hören vor einem gesprochenen s oder t und in le cap (kapp) das Kap, Vorgebirge, le hanap (ana'pp) der Humpen, sonst ist es stumm.

Das lautbare p am Ende der Wörter wird herüber gezogen. Das stumme p wird nur von beaucoup (boku') viel, und trop (tro) sehr, herübergezogen. Trop aimable (tropäma'bĕl) zu liebenswürdig.

ph klingt stets wie das deutsche f, z. B.: philosophie (filoßofi'h).

q Das q kommt meistenteils in der Verbindung qu vor, und qu lautet regelmäßig wie k, z. B.: quatre (ka'ttr) vier, question (käßtion') Frage, qui (ki) wer, quoi (koä') was. Nur in den mit aqua zusammengesetzten Wörtern klingt qu wie ku, z. B.: aquarium (akuario'm) Aquarium.

Am Ende der Wörter wird q stets herübergezogen.

r lautet wie im Deutschen, ist aber in der Endung er stumm; z. B.: diner (dine'h) zu Mittag speisen, danger (danje'h) Gefahr, léger (lehje'h) leicht. Eine Ausnahme bilden die einsilbigen Wörter auf er, z. B.: cher (schähr) teuer, la mer (mähr) das Meer, le fer (fähr) das Eisen, le vers (währ) Vers, gegen, ver (währ) Wurm und mehrere 2- und 3silbige Wörter und die fremden Eigennamen. Ferner ist es auch im Wort monsieur (moßiö'h) stumm, während es in sieur (ßiö'hr) und allen anderen Endungen auf eur gesprochen wird.

Digitized by Google

Betreffs der Bindung des End-r ist zu bemerken, daß nur das lautbare, aber gewöhnlich nicht das stumme r bindet. Nur bei Adjektiven, die mit einem stummen r enden, findet eine Bindung statt, wenn das folgende Wort ein Hauptwort ist.

s lautet stets wie ein hartes ß, ausgenommen, wenn es zwischen zwei Vokalen steht, in der Vorsilbe trans und wenn es herüber gezogen wird, z. B.: la sœur (ßœhr) die Schwester, la conversation (konwärßaßio^{n}') die Unterhaltung, aber la rose (rohs) die Rose, la chose (schohs) die Sache. Wenn jedoch ein Wort durch Zusammenziehung anderer Wörter entstanden ist, so wird das zwischen ihnen stehende s selbst dann hart wie ß gesprochen, wenn es sich zwischen zwei Vokalen befindet, z. B.: contresigner (ko^{n}trßinje'h) gegenzeichnen, vraisemblable (wräßa^{n}bla'bl) wahrscheinlich, parasol (paraßo'l) Sonnenschirm. Auch wird es in den Wörtern gisons (jißo^{n}'), gisez (jiße'h), gisent (jihß) und im ganzen Imparfait von gésir (jehßi'r) ruhen: gisais (jißä'h) u. s. w. hart gesprochen.

Bei vielen Eigennamen ist das in der Mitte der Wörter vor einem Konsonanten stehende s stumm. Am Ende der Wörter ist s gewöhnlich stumm, mit Ausnahme folgender Fälle, in denen es hart wie ß gesprochen wird:

1) In allen Endungen auf as, ès, is, os, us, sofern die betreffenden Wörter Eigennamen sind oder, ohne Eigennamen zu sein, aus den alten Sprachen stammen, z. B.: as (aß) Aß, bis (biß) noch einmal, crocus (krokü'hß) **Krokus**, hélas (ehla'hß) wehe! rhinocéros (rinoßehro'hß) **Nashorn**, jadis (jadi'hß) ehemals, Périclès (periklä'ß) **Perikles**.

2) In den Wörtern un ours (urß) ein Bär, le laps (lapß) de temps Zeitraum, un express (äckßprä'ß) ein Kourirzug, le cens (ßa^{n}ß) Zensus, les mœurs (läh mœrß) die Sitten, le mars (marß) März, le fils (fihß) der Sohn, la vis (wihß) die Schraube, le sens (ßa^{n}ß) der Sinn. In tous, alle, wird das s nicht gesprochen, wenn tous direkt vor einem Artikel oder einem Fürwort steht, sonst lautet es scharf wie ß, z. B.: Tous nos frères (tu noh frähr) alle unsere Brüder. Tous les livres (tu läh li'wr) alle Bücher. Aber: Ils sont tous malheureux (ihl ßo^{n} tuhß malörö') sie sind alle unglücklich, nous tous (nu tuhß) wir alle. In plus wird das s gesprochen (und zwar hart), wenn weder

Digitized by Google

ein Artikel, noch au vorangeht, noch ein Eigenschaftswort folgt, z. B.: Nous avons plus (nuſawoⁿ' plühß) wir haben mehr. Tout au plus (tutoplü') höchstens. Elle est la plus belle (älä' lă plü bähl) ſie iſt die ſchönſte.

Das s am Ende der Wörter, auch das ſtumme, wird mit ſehr wenigen Ausnahmen als weiches ſ herübergezogen.

Als Ausnahme iſt namentlich volontiers (woloⁿti-e'h) gern, zu merken.

sch und **sh** kommen nur in Fremdwörtern vor und werden wie das deutſche ſch geſprochen. Le schah (ſchah) der Schah. Nur in schéma (ßke'ma) Entwurf, und Ableitungen lautet sch wie ßk.

t iſt zum Unterſchied von d ſehr hart zu ſprechen. Das End-t iſt gewöhnlich ſtumm, mit folgenden Ausnahmen: la dot (dott) die Mitgift, le fat (fatt) der Geck, le déficit (dehfißi't) das Defizit, le transit (traⁿſi't) der Durchgang, accessit (ackßeſſi't) Nebenpreis, tacet (taßä't) Pauſe (Muſik), le granit (grani't) der Granit, le vermout (wärmu't) Wermut, net (nätt) rein, netto, subit (ßübi't) plötzlich, prétérit (prehtehri't) Vergangenheit, brut (brüt) roh, brutto, heurt (ört) Anſtoß, malt (malt) Malz, rit (rit) Ritus, lut (lütt) Kitt, Christ (kriſt), (aber Jésus-Christ, jehſü' krih), chut (ſchüt) ruhig, ſtill, mat (matt) matt, zénith (ſehni't) Zenit, l'est (lähßt) der Oſten, l'ouest (luä'hßt) der Weſten, le lest (lähßt) Ballaſt, l'indult (läⁿdü'lt) Erlaß, le rapt (räpt) Entführung, le whist (ui'ßt) Whiſt, abrupt (abrü'pt) abgeriſſen, le toast (tohſt) Trinkſpruch, vivat (wiwa'tt) Vivat! but (büt) Ziel. Außerdem wird das t am Ende der meiſten Eigennamen geſprochen, wenn ihm ein anderer Konſonant vorangeht, r ausgenommen. Betreffs sept und vingt ſiehe S. 11, betreffs der Endung ct Seite 6 und ferner die folgenden Artikel th und ti.

Das End-t bindet meiſtenteils, ausgenommen nach r.

th wird wie t geſprochen und iſt auch am Ende der Eigennamen nicht ſtumm.

thi wird ſtets wie ti geſprochen, z. B.: sympathie (ßäⁿpati'h) Sympathie.

ti In den Gruppierungen stion, xtion, tié, tième, tien, tier, tière, tiez (Eigennamen auf tien ausgenommen) wird t wie t geſprochen, während es in den Gruppierungen tiaire, tial, tiel, tieux,

Digitized by Google

tium, tius, tion (wenn vor diesem letzteren kein s oder x steht), tiant, tient, tieuce und in den auf tien endenden Eigennamen wie ßi gesprochen wird, z. B.: exposition (eckßposißio^{n}) Ausstellung, l'amitié (lamiti-eh') die Freundschaft. Betreffs der auf tie endenden Wörter kann man die Regel aufstellen, daß in den aus den alten Sprachen herrührenden Endungen atie, étie, itie und utie das t wie ß, in den übrigen Endungen auf tie aber das t wie t ausgesprochen wird, z. B.: démocratie (dehmokraßi'h) Demokratie, aber garantie (garan^{t}i'h) Bürgschaft. Die Verbal-Endung tions wird wie tion', die Substantiv-Endung aber wie ßion' gesprochen. Nous inventions (nuſän^{n}wan^{t}ion') wir erfanden, les inventions (läſän^{n}wan^{t}ßio^{n}') die Erfindungen. In den Zeitwörtern initier (iniß-e'h) anfangen, balbutier (balbüß-e'h) stammeln, wird das t in allen Zeiten wie ß gesprochen. Der Laut tia in der Mitte eines Wortes klingt ßia, wenn nicht s oder x vorangeht, z. B.: initiative (inißiati'hw) Initiative.

u wird wie das deutsche ü gesprochen. Wenn u den accent circonflexe hat oder wenn es in betonter Silbe steht, wird es lang gesprochen, sonst mittellang. Siehe auch die Buchstaben gu und qu, ei.

v lautet wie das deutsche w und ist im Gegensatz zu f stets recht weich zu sprechen, auch am Ende der Wörter, wo es auch stets herübergezogen wird.

w kommt nur in Fremdwörtern vor und lautet ebenso wie das deutsche w.

x lautet gewöhnlich wie kß, z. B.: un extrait (önneckßträ') ein Auszug. Ausnahmen: 1) Wenn auf die Silbe ex ein Vokal oder h folgt, sowie am Anfange griechischer Namen lautet x wie gſ, z. B.: examen (ägſamä'n) Examen, Xerxes (gſärkßä'hß). 2) Wenn auf die Silbe ex ein s oder c folgt, lautet x wie k, z. B.: une exception (äckßäpßio^{n}') eine Ausnahme. 3) In soixante (ßoäßa^{n}'t) sechzig, lautet x wie ß. 4) In deuxième (döſiä'hm) zweiter, sixième (ßiſiä'hm) sechster, dixième (diſiäh'm) zehnter, in dix-huit (diſüi'ht) achtzehn, dix-neuf (diſnö'ff) neunzehn, lautet x wie ein weiches ſ. Am Ende der Wörter ist x gewöhnlich stumm, nur in den aus den alten Sprachen herrührenden Wörtern auf ax, ex, ix, inx, yx, ynx und der Endung ox wird x wie kß gesprochen.

x am Ende der Wörter, mit Ausnahme der Personen- und Städtenamen, wird herübergezogen, und zwar als weiches ſ.

Digitized by Google

y lautet ganz wie i, z. B.: le système (ßiſtä'hm) das Syſtem.

z wird immer weich wie das deutſche ſ geſprochen, z. B.: le zèle (ſähl) der Eifer, le zinc (ſän^k) das Zink, le zigzag (ſigſä'g) das Zickzack. Am Ende iſt z gewöhnlich ſtumm, nur in gaz (gahſ) wird es geſprochen (weich) und in den ſpaniſchen und portugieſiſchen Eigennamen auf ez und den deutſchen Eigennamen auf z mit vorhergehendem Konſonanten. In allen dieſen Eigenmamen klingt es wie ein ſcharfes ß, z. B.: Aranjuez (ara^njüä'hß) Aranjuez. Fritz (fritß).

Sowohl das lautbare wie das ſtumme z wird als weiches ſ herübergezogen.

III. Die Bindung der Wörter. La liaison.

Die liaison (liäſo^n') iſt eine Eigentümlichkeit der franzöſiſchen Sprache und beſteht darin, daß man verſchiedene Wörter beim Sprechen derartig verbindet, daß man den Endkonſonanten des vorhergehenden Wortes zuſammen mit dem Anfangsbuchſtaben des folgenden Wortes ausſpricht, ſofern dieſer Anfangsbuchſtabe ein Vokal oder h muette iſt, z. B.: Mes‿amis (mäſami'h) meine Freunde. Die Wörter mes und amis fließen hier beim Sprechen ineinander. Dieſe Bindung findet jedoch nur zwiſchen Wörtern ſtatt, welche durch den Sinn eng mit einander verbunden ſind, alſo meiſtenteils werden ſo verbunden:

1) Das Geſchlechts-, Für-, Zahl- und Eigenſchafts-Wort mit dem **folgenden** Hauptwort. (Ein Hauptwort wird mit dem folgenden Eigenſchaftswort am beſten nicht gebunden.) Z. B.: Ton‿amie (tonnami'h) deine Freundin, deux‿arbres (dösa'rbr) zwei Bäume, un bon‿enfant (ö^n bonna^fa^n') ein gutes Kind. Aber deux fenêtres ouvertes (dö fönä'tr uwä'hrt) zwei offene Fenſter, (nicht dö fönä'terſuwä'hrt). Les‿enfants (läſa^fa^n') die Kinder.
2) Das Fürwort mit dem folgenden oder vorangehenden Zeitwort, z. B.: Je vous‿ai vu (je wuſeh' wü) Ich habe Sie geſehen. Ecrit-elle? (ehkri'tähl?) Schreibt ſie? Avez-vous‿écrit (aweh' wuſehkri') Haben Sie geſchrieben?
3) Das Hülfszeitwort mit dem folgenden Für-, Eigenſchafts-, Geſchlechts- und Zeitwort (participe passé). Nous‿avons‿été (nuſawo^nſehteh') wir ſind geweſen. Il est‿argenté (ilä'tarja^teh') Es iſt verſilbert. Elle‿est‿aimable (älä'tämä'bl) Sie iſt

Digitized by Google

liebenswürdig. Il est un homme honnête (ilä'tönno'mn onnä't). Est-elle belle? (ä'täl bähl) Ist sie schön?

4) Das Umstandswort mit dem folgenden Zeitwort und Adjektiv. Elle est très-aimable (älä' träsäma'bl) Sie ist sehr liebenswürdig.
5) Die Verhältniswörter mit den von ihnen regierten Wörtern: J'étais dans une forêt (jehtä' dan fühn forä') Ich war in einem Walde.
6) Das Bindewort (ausgenommen et) mit dem ihm folgenden Worte. Mais elle ne peut pas (mäfähl nĕ pö pä) Aber sie kann nicht.

In allen Fällen aber, in welchen durch die Bindung ein Mißverständnis entstehen könnte, muß sie unterbleiben. Aus diesem Grunde darf est, étais, était u. s. w. nie mit einem vorangehenden t verbunden werden, damit nicht der Laut téter (tehte'h) säugen, entsteht.

Einzelne Konsonanten ändern beim Herüberziehen ihren ursprünglichen Laut; es ist dies, als auch der Umstand, ob und wann ein einzelner lautbarer oder stummer Konsonant herübergezogen wird, bei den einzelnen Konsonanten (S. 3 bis 20) besprochen worden.

IV. Die Silben-Betonung. L'Accent tonique.

Im allgemeinen sprechen die Franzosen die nicht stummen Silben eines Wortes mit gleichmäßiger Betonung aus. Wenn man aber eine verschiedene Silbenbetonung annehmen will, so muß man sagen, daß im Französischen der Ton auf der letzten nicht stummen Silbe liegt, ein Prinzip, welches zu der deutschen Betonung in vollem Gegensatz steht. Im Deutschen sagen wir z. B.: Ha'ben Sie? Der Silben-Accent liegt hier wie meistenteils in der deutschen Sprache auf der vorletzten Silbe „ha'", während die letzte Silbe „ben" fast verschluckt wird. Im Französischen hingegen ist in der Übersetzung Avez-vous? (aweh' wu?) die letzte Silbe „vez" (we) mindestens ebenso betont, wie die vorletzte Silbe „a", und wenn man ungleiche Betonung eintreten lassen will, so muß man sogar „vez" stärker betonen als „a". Um den Studierenden auf diesen großen Unterschied zwischen der deutschen und der französischen Aussprache fortwährend aufmerksam zu machen, ist in der Aussprache-Bezeichnung regelmäßig der auf der letzten lautbaren Silbe liegende Ton durch ein Häkchen rechts über dem Vokal oder dem Nasal-n kenntlich gemacht. Stumm sind im Französischen fast nur die Endsilben,

Digitized by Google

welche mit einem nicht accentuierten (') e schließen, dem ein oder mehrere Konsonanten vorangehen, z. B.: l'arbre (la'rbr) der Baum, la reine (rähn) die Königin, même (mähm) selbst u. s. w.

V. Länge und Kürze der Silben.

Die Silbenbetonung hat keinen Einfluß auf die Länge der Silbe, denn es kommt sehr oft vor, daß die betonte Silbe eines Wortes die kürzeste ist, z. B.: prêter (präte'h) leihen Hier wird das ä länger gesprochen als das e, obgleich auf letzterem der Silbenton liegt. Man kann im allgemeinen die Regel aufstellen, daß die Stammsilbe eines Wortes die längste ist, während der Silbenton, wie schon erwähnt, nicht auf der Stammsilbe, sondern auf der letzten lautbaren Silbe ruht. (Die Vor- und Nachsilben sind am Anfang des französisch-deutschen Wörterbuches verzeichnet.)

VI. Die Accents. Les Accents.

Die Franzosen haben für die Vokale drei verschiedene Accents, welche bald eine offene oder geschlossene und bald eine lange Aussprache derselben bezeichnen, manchmal auch nur als Unterscheidungszeichen von andern Wörtern gebraucht werden. Als Hauptregel kann man aufstellen, daß alle drei Accents meistenteils eine lange, wenigstens aber eine mittellange Aussprache des betreffenden Vokals bedeuten.

1) L'accent aigu (lakßa^{n}'tägü') geht von rechts nach links ´. Er steht nur auf dem e und bedingt eine geschlossene Aussprache desselben, z. B.: répété (rehpehte'h) wiederholt. Ein é mit dem accent aigu wird é fermé (e färme'h) genannt.
2) L'accent grave (lakßa^{n}' grahw) geht von links nach rechts ` und wird auf den Vokalen a, e, u vorgefunden. Auf dem è bedingt er eine sehr offene Aussprache desselben und dies wird è ouvert (e uwä'hr) genannt. Außer auf anderen Silben befindet sich der accent grave meistenteils auf einem e, welches vor einem oder mehreren Konsonanten steht, auf den oder auf die ein stummes e folgt, also in den Silben èble, èbe, èbre, èche, ècle, ècre, ède, èdre, èfle, ègle, ègne, ègre, ègue, èpre, èque, ère, ète, ètre, ève, èvre, gène. Die Endung ege wird von vielen Grammatikern mit accent aigu: ége, von den meisten aber mit ège (accent grave) geschrieben, man kann also beide Schreibweisen wählen. Auf a, u und manchmal auch

Digitized by Google

auf è soll der Accent nur verschiedene Wörter gleicher Schreibweise unterscheiden, z. B.: la (lă) die, là (lă) dort; ou (u) oder, où (u) wo, des (dăh) der (2. Person Mehrzahl), dès (dăh) seitdem, von . . . an. Bei à und ù giebt er auch die Silbenbetonung an.

3) L'accent circonflexe (lackßa^{n}ßirko^{n}fle'cks) ist eine Verbindung des accent aigu und grave, ^, und findet sich auf a, e, i, o, u. Auf dem ê bedingt er ebenfalls wie è eine sehr offene Aussprache desselben und kommt namentlich in der Endung êter und ême vor, z. B.: prêter (präte'h) leihen, baptême (bătä'hm) Taufe. Auf a, i, o, u bedeutet er entweder eine geschlossene, lange oder halblange Aussprache desselben oder giebt die Silben-Betonung an. Der accent circonflexe steht bei den auf aître und oître endenden Zeitwörtern in allen Personen und Zeiten, in welchen das i direkt vor dem t steht, z. B.: il paraît (il parä'h) es scheint, il croît (kroă) er wächst, il connaîtra (konnätra') er wird kennen. Ferner steht der ^ im Passé défini aller Verben auf dem Vokal, welcher den Endungen mes und tes vorangeht, z. B.: nous eûmes (nuſü'hm) wir hatten, vous aimâtes (wuſäma'ht) ihr liebtet, nous finîmes (nu fini'hm) wir beendigten. Ferner in der dritten Person Einzahl des Imparfait des Subjonctif aller Verben mit Ausnahme von haïr (a-i'hr) hassen, z. B.: qu'il finît (kil fini'h) daß er endigte, qu'il reçût (kil rößü'h) daß er empfing, qu'il achetât (kilaſchta') daß er kaufte. In folgenden Fällen soll der ^ Wörter gleicher Schreibart unterscheiden: dû (dü) schuldig, du (dü) des; crû (krü) gewachsen, cru (krü) geglaubt; tû (tü) (geschwiegen, tu (tü) du; bâiller (baje'h) gähnen, bailler (baje'h) übergeben, verpachten; chasse (schaſſ) Jagd, châsse (schahſſ) Reliquienkäſtchen; mûr (mühr) reif, mur (mühr) Mauer; sûr (ßühr) sicher, sur (ßürr) auf. Wenn i einen ^ hat, so fällt der i-Punkt (·) fort.

VII. Der Apostroph. L'Apostrophe.

Der Apostroph ' bedeutet die Auslassung eines Vokals. Das a wird nur in dem Geschlechtswort und Fürwort la (lă) die, sie, vor einem Zeit-, Haupt- oder Geschlechtswort apostrophiert, z. B.: Racontez l'anecdote (racko^{n}te'h laneckdo't) Erzählen Sie die Anekdote. Aber Racontez-la à ma sœur (racko^{n}te'h lă a mă ßö'r) Erzählen Sie sie meiner Schwester. In diesem letzteren Falle darf la nicht

Digitized by Google

apostrophiert werden, weil à kein Zeit-, Haupt- oder Eigenschaftswort ist. Das e in je (jĕ) ich, me (mĕ) mir, mich, te (tĕ) dir, dich, se (ßĕ) sich, de (dĕ) von, le (lĕ) der, er, den, ihn, que (kĕ) daß, welcher, -e, -es, -en, wird vor jedem Vokal oder h muette eines Zeit-, Haupt-, Eigenschafts- oder Fürwortes (also auch vor a und en) apostrophiert, z. B.: J'en ai assez (jann eh asse'h) ich habe genug davon. Aber: Mettez-le en réserve (mätte'h lĕ aⁿ rehsä'rw) Legen Sie es zurück, und nicht Mettez-l'en réserve, da en hier nicht Fürwort ist. Das e von ce wird nur vor est und était apostrophiert: c'est à dire (ßätadi'hr) das heißt. Das End-e von entre (aⁿ'tr) wird nur in zusammengesetzten Wörtern apostrophiert, sonst nicht; also entre elles (aⁿträ'hl) zwischen ihnen, entre autres (aⁿtrō'tr) unter anderen. Presque wird nur in dem zusammengesetzten Wort une presqu'île (ühn präßki'hl) eine Halbinsel, apostrophiert, sonst nicht. Das e in lorsque (lo'rßkĕ) als, puisque (püi'ßkĕ) weil, da, und quoique (koä'kĕ) obgleich, wird nur vor il, elle, ils, elles, un, une, on apostrophiert, sonst nicht; z. B.: Lorsqu'il parla (lorßki'l parla') als er sprach. Aber Lorsque Alexandre parla. Quelque (ke'lkĕ) wird nur vor un und une apostrophiert. Das i wird nur in si (ßi) wenn, vor il, ils, apostrophiert, z. B.: s'il vient (ßihl wiäⁿ') wenn er kommt, aber si elle vient (ßi ähl wiäⁿ') wenn sie kommt.

VIII. Die Cedille. La Cédille.

Die cédille (ßehdi'hj) ist ein Häkchen, welches der Franzose unter das c setzt, um anzudeuten, daß es wie ß ausgesprochen werden muß, wenn es nach der allgemeinen Ausspracheregel vor a, o, u wie k ausgesprochen werden müßte; z. B.: garçon (garßoⁿ') Knabe, Kellner, aber ohne Cedille balcon (balkoⁿ') Balkon.

IX. Das Trema. Le tréma.

Der Franzose setzt ein tréma (¨) auf e, i, u, um anzudeuten, daß diese Vokale mit Trema nicht mit einem vorangehenden Vokal zusammen, sondern getrennt für sich ausgesprochen werden müssen, z. B.: naïf (na-i'f) und nicht nähf.

Digitized by Google

B. Formen- und Satzlehre.

I. Das Geschlechtswort. L'Article. (larti'kl.)

§ 1. Die französische Sprache hat drei verschiedene Artikel: Einen bestimmten, einen unbestimmten und einen Teilungs-Artikel. Letzterer ist der deutschen Sprache unbekannt.

Das bestimmte Geschlechtswort. L'Article défini. (larti'kl dehfini'.)

§ 2. Die Franzosen haben nur einen männlichen und einen weiblichen, keinen sächlichen Artikel. Der bestimmte Artikel, l'article défini, ist in der Einzahl für das männliche Geschlecht le (lĕ), für das weibliche Geschlecht la (lă). Vor einem Vokal oder einem stummen h steht l' statt le und la. In der Mehrzahl ist der bestimmte Artikel für beide Geschlechter stets les (läh), z. B.: l'agent (laja^{n}'), der Agent, les agents (lähsaja^{n}') die Agenten. La maison (lă mäso^{n}') das Haus, les maisons (läh mäso^{n}') die Häuser.

Deklination des bestimmten Artikels.

Einzahl vor einem männlichen, mit einem Konsonanten oder h aspirée anfangenden Ding- oder Eigenschaftsworte		Einzahl vor einem weiblichen, mit einem Konsonanten oder h aspirée anfangenden Ding- oder Eigenschaftsworte
1. Fall	le (lĕ) der	la (lă) die
2. „	du (dü) des, von dem	de la (dĕ lă) der, von der
3. „	au (o) dem, zu dem, an dem (den)	à la (a lă) der, zu der, an der (die)
4. „	le (lĕ) den	la (lă) die.

„du" ist aus de le und „au" aus à le zusammengezogen.

Digitized by Google

Einzahl vor einem mit einem Vokal oder h muette anfangenden männlichen oder weiblichen Ding- oder Eigenschafts-Worte	Mehrzahl vor allen Ding- und Eigenschafts-Wörtern
1. Fall l'	les (läh) die
2. „ de l'	des (däh) der, von den
3. „ à l'	aux (o) den, zu den, an den (die)
4. „ l'	les (läh) die

„des" ist aus de les und „aux" aus à les zusammengezogen.

§ 3. In folgenden Fällen, in welchen der Deutsche den bestimmten Artikel setzt, läßt ihn der Franzose fortfallen:

1) Vor einer Apposition, d. h. vor einem Hauptwort, welches nur dazu dient, ein vorhergehendes anderes Hauptwort zu erläutern, z. B.: J'ai vu un portrait de Victoria, reine d'Angleterre (jeh wü ön porträ' dĕ wiktoria, rähn danglĕtäh'r). Ich habe ein Bild von Viktoria, **der** Königin Englands, gesehen. „Der", Genitiv des Artikels „die", wird hier im Französischen nicht übersetzt, da „Königin" nur eine Erklärung des Namens Victoria ist.

Hat die Apposition aber einen Superlativ, oder soll sie überhaupt betont werden oder unterscheidend sein, so erhält sie den Artikel, z. B.: Gœthe, le plus grand poète allemand, (goeht, lĕ plü gran poä'ht allman') Goethe, der größte Dichter Deutschlands. Vor seul (ßœl) allein, unique (üni'hk) einzig, premier (prĕmi-e'h) erster, dernier (derni-e'h) letzter u. s. w. muß deswegen stets der Artikel stehen.

2) Vor Eigennamen und vor den Namen heidnischer Gottheiten, sofern dieselben nicht ein Eigenschaftswort bei sich haben oder nur zur Benennung eines Gemäldes, einer Statue oder eines Schiffes u. s. w. gebraucht werden, z. B.: Les vices de Néron (läh wihß dĕ nehron'). Die Laster des Nero. Aber: Les vices du cruel Néron (läh wihß dü krüe'll nehron'). Die Laster des grausamen Nero. Le Néron est arrivé (lĕ nehron' ätarriweh'). Der Nero (Schiff) ist angekommen.

3) Vor den Zahlen, welche dem Namen eines Herrschers folgen, z. B.: Guillaume I., Wilhelm I., wird gesprochen: gihjo'hm prĕmi-e'h, und nicht lĕ prĕmi-e'h (**der** erste).

4) Nach den Wörtern nom (non) Name, surnom (ßürnon') Beiname, titre (titr) Titel, dignité (dinjite'h') Würde. Il a mérité

Digitized by Google

le nom de grand (ila' mehrite'ḫ lĕ no^{n} dĕ gra^{n}) Er hat den Namen des Großen verdient. Man dürfte hier nicht sagen: le nom du grand.

5) Bei folgenden Redensarten: Sous prétexte (ßu prehte'xt), unter dem Vorwande. Peindre d'après nature (pä'^{n}dr däprä' natü'hr). Nach der Natur malen. Après diner (aprä' dine'ḫ'). Nach dem Mittag-Essen. Après souper (aprä' ßupe'ḫ'). Nach dem Abend-Essen. Tenir tête. (tĕniḫ'r täht). Die Spitze bieten. Il est question de (ilä' käſtio^{n}' dĕ). Es ist die Rede von. Perdre courage (pĕ'rdr kura'ḫj). Den Mut verlieren. Tirer d'embarras (tire'ḫ' da^{n}barra'). Aus der Verlegenheit ziehen. Être d'avis (ähtr dawi'). Der Meinung sein. Perdre connaissance (pĕ'rdr konnäſſa^{n}'ß). Die Besinnung verlieren.

§ 4. Übereinstimmung der beiden Sprachen im Fortlassen des bestimmten Artikels.

1) Bei Sprichwörtern, in kurzen Anzeigen, Büchertiteln, Überschriften, Adressen, Wohnungsangaben läßt der Franzose ebenso den bestimmten Artikel fort wie der Deutsche, z. B.: Pauvreté n'est pas vice (powĕrte'ḫ näpa' wiḫß). Armut ist kein Laster. Vie de Charles XII. (wiḫ dĕ ſchärl duhſ). Leben Karls XII. (als Büchertitel).

2) Ebenso bei einem Verhältniswort, wenn dasselbe so eng mit einem Hauptwort verbunden ist, daß beide Wörter eine adverbiale Bestimmung bilden. Z. B.: à table (ă tabl) bei Tisch; à pied (ă piä'ḫ) zu Fuß; à cheval (ă ſchwall) zu Pferde.

3) Wenn Hauptwörter mit dem vorangehenden Zeitwort oder Hülfszeitwort zu einer häufig gebrauchten Redensart verschmolzen sind, z. B.: avoir tort (awoa'r tōr) Unrecht haben, avoir faim (fä^{n}) Hunger haben, avoir raison (räſo^{n}') Recht haben, avoir pitié (piti-e'ḫ) Mitleid haben, faire attention (färatta^{n}ßio^{n}') Aufmerksamkeit schenken, faire honneur (färonnœ'hr) Ehre machen, faire plaisir (fähr pläſi'hr) Vergnügen machen, faire tort Unrecht thun, donner avis (donne'ḫ awi'ḫ) Nachricht geben, demander pardon (dĕma^{n}de'ḫ pardo^{n}') um Verzeihung bitten, courir risque (kuri'hr rißk) Gefahr laufen, avoir besoin de (awoa'r bĕſoä^{n}' dĕ) nötig haben, prendre courage (pra^{n}dr kurah'j) Mut fassen, avoir envie de (awoa'r a^{n}wi'ḫ dĕ) Lust haben, faire bonne chère (fähr bonn ſchähr) guten Tisch halten, entendre raillerie (a^{n}ta^{n}'dr rajĕri'ḫ) Spaß

Digitized by Google

verſtehen, tenir parole (tĕni'hr paro'l) Wort halten, rendre visite (ra^{n}'dr wiſi'ht) Beſuch machen, rendre compte (ko^{n}t) Rechnung ablegen, prendre haleine (pra^{n}dralä'hn) Atem ſchöpfen, prendre congé (ko^{n}je'h) Abſchied nehmen, porter malheur (porte'h malœ'hr) Unglück bringen.

4) Bei Aufzählungen: Tombeaux, trônes, palais, tout s'écroule (to^{n}bo', troh^{n}, palä'h, tu ßehkru'hl) Grabmäler, Throne, Paläſte, alles zerfällt.

§ 5. In folgenden Fällen, in welchen der Deutſche den beſtimmten Artikel fortläßt, ſetzt ihn der Franzoſe.

1) Vor den Namen der Weltteile, Staaten und Provinzen, ſofern dieſe Namen in ihrer ganzen Ausdehnung und nicht als Urſprungs- oder Herkunfts-Ort genannt oder gedacht ſind, z. B.: L'Europe est à l'ouest de l'Asie (löro'hpäta lu-e'ſſt dĕ laſi'h) Europa liegt im Oſten von Aſien. Aber: J'aime les vins d'Italie (jähm läh wä^{n} ditali'h). Ich liebe die Weine Italiens. Nach den Wörtern empereur (a^{n}pĕrœ'hr) Kaiſer, roi (roä') König, duc (dück) Herzog, ambassadeur (a^{n}baſſadœ'hr) Geſandter, und anderen Titeln ſowie ihren weiblichen Ableitungen, ebenſo nach empire (a^{n}pi'hr) Kaiſerreich, royaume (roajo'hm) Königreich, duché (düſche'h) Herzogtum, ambassade (a^{n}baſſa'd) Geſandtſchaft u. ſ. w. wird de jedoch bei den meiſten Ländernamen nicht mit dem Artikel verbunden: Le roi de Prusse (lĕ roä' dĕ prühß) der König von Preußen, l'empereur d'Allemagne (la^{n}pĕrœ'hr dallman'j) der Kaiſer von Deutſchland, le duché de Nassau (lĕ düſche'h dĕ naſſo'h) das Herzogtum Naſſau. Nur bei la Grèce (gräßß) Griechenland, le Japon (japo^{n}') Japan, la Chine (ſchihn) China, le Brésil (brehſi'hl) Braſilien, le Bengale (ba^{n}ga'hl) Bengalien, le Mexique (meckßi'hk) Mexiko, le Pérou (pehru'h) Peru, les Pays-Bas (pä-i'h ba) die Niederlande, les Indes (läſä^{n}'d) Indien, la Grande Bretagne (lă gra^{n}d brĕta'nnj) Großbrittanien, ſteht in allen Fällen der Artikel; z. B.: L'empereur de la Chine der Kaiſer von China.

Aus obiger Regel geht auch hervor, daß nach dem Wort armée (arme'h) Heer, de mit dem Artikel verbunden wird, wenn die ganze Armee des Landes bezeichnet werden ſoll, und daß der Artikel fortfällt, wenn eine Armee bezeichnet werden ſoll, die ein fremdes Land beſetzt hat. L'armée d'Autriche (larme'h dotri'hſch) bezeichnet die Armee eines fremden Landes,

Digitized by Google

die in Österreich eingerückt ist, während l'armée de l'Autriche (dĕ lotri'hsch) die Armee des österreichischen Staates bedeutet.

Ferner resultiert aus obiger Regel, daß die Länder-Namen u. s. w. keinen Artikel bei sich haben, wenn nicht das Land in seiner Gesamtheit gedacht wird, sondern nur die geographische Lage, der Wohnsitz u. s. w. bezeichnet werden soll, z. B.: Vienne est la capitale de l'Autriche (wiähn ä lă kapita'hl dĕ lotri'hsch) Wien ist die Hauptstadt Österreichs. (Hier ist Autriche in seiner Gesamtheit gemeint.) Aber: Dans un beau village d'Autriche (danſö^{n} bo willa'j dotri'hsch) In einem schönen Dorfe Österreichs. Un voyage d'Italie (ö^{n} woaja'j ditali'h) Eine italienische Reise. Les médecins de France (mehdßä^{n}' dĕ fra^{n}ß) Die französischen Ärzte.

2) Vor einigen Städtenamen, namentlich vor solchen, die aus Sachnamen entstanden sind, z. B.: la Haye (la äh) der Haag, die Hecke, la Rochelle (roſchä'hl) der Felsen, le Havre (lĕ a'wr) der Hafen, la Flèche (flähſch) der Pfeil, la Vilette (wilä'ht) die kleine Stadt, l'Ecluse (lehklü'hs) die Schleuse, la Chapelle (schapä'hl) die Kapelle, le Mans (ma^{n}) der Engelling, z. B.: As-tu vu le Havre (atü wü lĕ a'wr) Hast du Havre gesehen? Il vient du Havre (il wiä^{n}' dü a'wr) Er kommt von Havre. Zu obigen Städtenamen gehören auch noch le Caire (kähr) Kairo, la Mecque (mäck) Mekka, la Véra-Cruz (wehrakrü'ſ) Veracruz.

3) Vor einigen Namen berühmter Künstler und Dichter. Le Tasse (tahß) Tasso, l'Arioste (lario'ßt) Ariosto, le Dante (lĕ da^{n}t) Dante, le Titien (lĕ tißiä^{n}') Titian, le Corrège (korrä'hj) Correggio, le Carrache (karra'hſch) Caraccio u. s. w.

4) Vor den Namen der Himmelsgegenden; also le nord (nōhr), le septentrion (ßättа^{n}trio^{n}') Norden, le sud (ßühd), le midi (midi') Süden, l'est (lähßt), l'orient (loria^{n}') Osten, l'ouest (luä'hſt), l'occident (lockßida^{n}') Westen, z. B.: Le Danube coule vers l'est et l'Oder vers le nord (lĕ danü'hb kuhl wär lähßt ĕ lodä'hr wär lĕ nōhr) Die Donau fließt gen Osten und die Oder gen Norden. Nur in den Ausdrücken le vent d'est (lĕ wa^{n} dähßt) der Ostwind, und le vent d'ouest (duä'hßt) der Westwind, fehlt der Artikel, welcher sich sonst auch in den Zusammensetzungen vorfindet, z. B.: le vent du sud der Südwind.

5) Der Franzose setzt den Artikel bei Beschreibungen des Äußeren lebender Wesen, z. B.: Sie hat blaue Augen. Elle a les yeux bleus (älа' läſiö' blö).

Digitized by Google

6) Bei abstrakten Ausdrücken (gedachten, nicht materiellen Dingen) läßt der Deutsche den Artikel fort, der Franzose nicht, z. B.: La véritable liberté consiste à n'obéir à aucune passion (lă wehrita'bl libĕrte'ḥ ko^{n}ßi'ßt a nobe-i'hr ă okü'ḥn paſſio^{n}'). Wahre Freiheit besteht darin, keiner Leidenschaft zu gehorchen. Nur bei bekannten Redensarten fällt der Artikel, wie schon S. 3 Nr. 5 bemerkt, fort.

7) Nach dem Worte „dont", welches den deutschen Wörtern „deren, dessen" entspricht, muß stets der Artikel stehen, z. B.: Un homme dont l'âme est insensible (önno'mm do^{n} la'ḥmähtä^{n}ßa^{n}ßi'bl) Ein Mensch, dessen Seele unempfindlich ist. La rue dont les maisons étaient très-grandes. Die Straße, deren Häuser sehr groß waren.

8) Außerdem steht im Französischen der bestimmte Artikel zwischen den Anreden monsieur (moſſiö') Herr, monseigneur (mo^{n}ßännjēhr) durchlauchtigster Herr, madame (mada'mm) Frau, mademoiselle (madmoäſä'hl) Fräulein, und einem darauf folgenden Titel, z. B.: Guten Tag, Herr Graf. Bonjour, monsieur le comte (bo^{n}ju'hr, moſſiö' lĕ ko^{n}t).

9) Wenn von einem Hauptworte etwas im allgemeinen ausgesagt wird, so steht im Französischen der Artikel, im Deutschen oft nicht. Sie passen wie Feuer und Wasser. Ils sont comme le feu et l'eau (il ßo^{n} komm lĕ fö eḥ loḥ).

10) Vor Bruchzahlen muß im Französischen ebenfalls der Artikel stehen, z. B.: Drei viertel aller Menschen. Les trois quarts de tous les hommes (lä troä' kahr dĕ tuḥ läſo'mm).

11) In folgenden Redensarten: Être le bienvenu (ä'tr lĕ biä^{n}' wĕnü') Willkommen sein. Apprendre (appra^{n}'dr), comprendre (ko^{n}pra^{n}'dr), savoir (ßäwoa'r) u. s. w. le français (lĕ fra^{n}ßä') Französisch lernen, verstehen, können u. s. w. Souhaiter le bonjour (bonsoir) (ßuhäte'ḥ lĕ bo^{n}juhr, bonßoa'r) Guten Tag, guten Abend wünschen. Aimer la bière (le vin) (äme'ḥ la biä'hr, lĕ wä^{n}) Bier, Wein lieben. Faire (donner) l'aumône (fähr, donne'ḥ lomo'hn) Almosen geben. Garder le silence (garde'ḥ lĕ ßila^{n}ß) Stillschweigen bewahren. Faire la paix, la guerre (fähr lă päḥ, lă gähr) Frieden machen, Krieg führen.

§ 6. Übereinstimmung der beiden Sprachen beim Setzen des bestimmten Artikels.

1) Wie im Deutschen steht der Artikel auch im Französischen vor den Namen der Flüsse, Seen, Berge, Meere, z. B.: Le

Digitized by Google

Rhin (räⁿ) Der Rhein. Les vins du Rhin (läh wäⁿ dü räⁿ) Die Weine des Rheins, die Rheinweine. Le voyage de la Forêt Noire. Die Schwarzwald-Reiſe.

2) Wenn den Eigennamen ein Eigenſchaftswort vorangeht, oder wenn dieſelben eine ganze Kategorie von Perſonen bezeichnen, ſo geht in beiden Sprachen der Artikel voran, z. B.: Le bon Charles (lĕ boⁿ ſcharl) der gute Karl. Les Démosthènes de notre pays (läh dehmoſtä'hn dĕ nottr pä-i') Die Demoſthenes unſeres Landes. L'Athènes de l'Allemagne. (Lätä'hn dĕ lallma'nnj). Das Athen Deutſchlands.

3) Vor den Tagen ſteht im Franzöſiſchen der Artikel, wenn man im Deutſchen „am (an dem)" gebraucht, was namentlich bei Erzählungen geſchieht, z. B.: Am nächſten Sonntag reiſten wir ab. Le dimanche suivant nous partîmes (lĕ dimaⁿ'ſch proſchäⁿ' nuh parti'hm). Aber: ich werde nächſten Mittwoch kommen: Je viendrai mercredi prochain (jĕ wi-äⁿdre'h merkredi' proſchäⁿ). Das „s" nach den Wochentagen wird im Franzöſiſchen durch den Artikel erſetzt, z. B.: Le courrier arrive le lundi (lĕ kurri-e'h arri'hw lĕ löⁿdi') Die Poſt kommt Montags (d. h. jeden Montag).

§ 7. Die Stellung des beſtimmten Artikels. (Article défini.)

1) In Verbindung mit tout (tuh), toute (tuht) ganz und tous (tuh) und toutes (tuht) alle, ſteht der Artikel zwiſchen genannten Fürwörtern und dem Hauptwort, z. B.: Tout le monde (tuh lĕ moⁿd), die ganze Welt, tous les ponts (tuh läh poⁿ) alle Brücken, toutes les maisons (tuht läh mäſoⁿ') alle Häuſer, toute la ville (tuht lä wihl) die ganze Stadt.

2) In Verbindung mit monsieur, monseigneur, madame, mademoiselle (S. 6) ſteht der Artikel zwiſchen dieſen Wörtern und dem folgenden Titel, z. B.: Monseigneur l'archevêque (moⁿßännjæ'r larſchwä'hk) der durchlauchtigſte Herr Erzbiſchof.

Im übrigen ſteht der beſtimmte Artikel wie im Deutſchen vor dem Haupt- oder dem dazu gehörigen Eigenſchafts- oder Zahlwort.

§ 8. Wiederholung des beſtimmten Artikels. (Article défini.)

1) Nach „et" (eh) und, oder „ou" (u) oder, wird der beſtimmte Artikel im Gegenſatz zum Deutſchen wiederholt, wenn die durch et oder ou verbundenen Haupt- oder Eigenſchafts-

Digitized by Google

wörter nicht zusammen einen einzigen Begriff bilden, sondern verschiedene Personen oder Sachen darstellen sollen, z. B.: la langue allemande et la langue française (lă lan̆g allman̆'d e lă lan̆g fran̆ßä'hſ) die deutsche und die französische Sprache. Die beiden Sprachen bilden nicht einen, sondern zwei verschiedene Begriffe, und daher ist der Artikel zu wiederholen. J'ai vu le bon et le riche Lefèvre (jeh wüh lĕ bon̆ eh lĕ rihſch lĕfä'wr) Ich habe den guten und den reichen Lefèvre gesehen. Der Satz bedeutet, daß von zwei Personen mit dem Namen Lefèvre die Rede ist, von denen die eine den Beinamen „der gute", die andere den Beinamen „der reiche" trägt, und beide sind gesehen worden. Aber: J'ai vu le bon et riche Lefèvre. Ich habe den guten und reichen Lefèvre gesehen. In diesem Satz ist nur von einer einzigen Person die Rede, welche gleichzeitig gut und reich ist. Le manioc ou arbre à pain (lĕ manio'k uh a'rbr a pän̆) Der Maniok oder Brotbaum. Arbre à pain ist hier nur eine Erklärung des Wortes manioc, und da so beide Ausdrücke einen Begriff bilden, darf der Artikel nicht wiederholt werden. Aber: La peur ou la misère l'a rendu coupable (lă pœhr u lă miſä'hr lah ran̆dü' kupa'hbl) Die Furcht oder das Elend hat ihn schuldig gemacht. Hier drücken peur und misère zwei ganz verschiedene Begriffe aus, und daher ist der Artikel zu wiederholen. Die von Ploetz und Borel aufgestellte Regel, daß vor mehreren Eigenschaftswörtern nach einem Hauptwort der Artikel nicht wiederholt werde, ist nicht richtig. Vielmehr gilt auch nach dem Hauptwort dieselbe Regel wie vor dem Hauptwort, z. B.: Donnez-moi le fruit rouge et vert (donne'h moă' lĕ früi' ruhj ĕ währ) Geben Sie mir die rote und grüne Frucht. Aber: Donnez-moi les fruits, le rouge et le vert. Geben Sie mir die Früchte, die rote und die grüne. Im ersten Satz ist nur eine Frucht, im letzteren sind verschiedene Früchte gemeint. Auch muß in allen Fällen der Artikel vor einem Superlativ wiederholt werden. Le plus beau et le plus doux de ces fruits (lĕ plü bo eh lĕ plü du dĕ ßäh früi') Die schönste und süßeste dieser Früchte.

2) Bei Wörtern, welche weder durch et noch durch ou verbunden sind, wird in der gewöhnlichen Rede, wie dies auch im Deutschen der Fall ist, der Artikel nicht wiederholt, nur im oratorischen und poetischen Stil findet oft eine solche Wiederholung statt, und dann sollen durch die Wiederholung nicht verschiedene Begriffe ausgedrückt, sondern die einzelnen Haupt- oder Eigenschaftswörter besonders hervorgehoben, betont werden.

Digitized by Google

Bei Eigenschaftswörtern darf der Artikel zu diesem Zweck jedoch nur wiederholt werden, wenn sie **vor** dem Hauptwort stehen: Le jeune, le beau, le brave, le dernier rejeton du roi Louis (lĕ jœn, lĕ bo, lĕ brahw, lĕ derni-e'h rĕjetoⁿ' dü roä' Lui') Der junge, der schöne, der brave, der letzte Sprößling des Königs Ludwig.

Bei Aufzählungen ohne „et" läßt man in lebhaften Schilderungen den Artikel gewöhnlich fort (siehe § 4 Nr. 4), doch ist dies nicht obligatorisch; durch Setzen und Wiederholen des Artikels wird der Satz nur schleppender oder betonter.

Der unbestimmte Artikel. L'Article indéfini. (larti'kl ãⁿdehfini'.)

§ 9. Der unbestimmte Artikel (l'article indéfini) ist für das männliche Geschlecht immer un (öⁿ), für das weibliche une (ühn), z. B.: Une acceptation (ünakßeptaßioⁿ') ein Accept, un usage (önnüsa'hj) ein Gebrauch, une valeur (ühn walö'hr) ein Wert, un terme (öⁿ term) ein Ziel.

Deklination des unbestimmten Artikels:

Männlich: 1. Fall un, 2. Fall d'un, 3. Fall à un, 4. Fall un.
Weiblich: 1. „ une, 2. „ d'une 3. „ à une 4. „ une.

Das e von une wird **nicht** vor einem Vokal oder h muette apostrophiert.

§ 10. In den folgenden Fällen, in denen der Deutsche den unbestimmten Artikel setzt, läßt ihn der Franzose fortfallen.

1) Nach dem Zeitwort être (ä'htr) sein, und devenir (dewĕni'hr) werden, wenn auf den Artikel direkt ein Hauptwort (kein Eigenschaftswort) der Nationalität, des Standes oder Gewerbes folgt. Il est Italien (ilä'titaliäⁿ'). Er ist **ein** Italiener. Elle est couturière (älä' kutüriä'hr). Sie ist **eine** Näherin. Aber: Elle était **une** bonne couturière. Sie war eine gute Näherin. Il est **un** sot (ilä' tön ßo). Er ist ein Dummkopf. Cet oiseau est une alouette (ßĕt oäso'ätün aluä'h). Dieser Vogel ist eine Lerche.

2) Vor den Wörtern quantité (kaⁿtite'h) Menge, nombre (noⁿ'br) Anzahl, force (forß) große Anzahl, vor cent (ßaⁿ) hundert (wenn demselben nicht „de" folgt) und mil (mihl) tausend, und nach jamais (jamä') niemals, wenn dieses Wort am Anfang des Satzes steht. Je l'ai vu nombre de fois (jĕ leh wü

Digitized by Google

noⁿ'br dĕ foă'). Ich habe ihn viele Male gesehen. Force brillants (brijaⁿ'). Eine große Anzahl Brillanten. (Das „de" fällt nach force auch fort.) Quantité de gens moururent (kaⁿtite'ḥ dĕ jaⁿ murü'hr). **Eine** Menge Leute starben. Cent livres (ßaⁿ liwr). **Ein** hundert Bücher. L'an mil et deux (laⁿ miḥl eḥ dö). Im Jahr **ein**tausend und zwei. Jamais roi n'était plus malheureux (jamä' roă' neḥtä' plü malörö'). Niemals war **ein** König unglücklicher.

3) In folgenden Redensarten: trouver moyen (trume'ḥ moäjäⁿ') **ein** Mittel finden, prêter serment (präte'ḥ ßermaⁿ') **einen** Eid leisten, livrer bataille (limre'ḥ bata'hj) **eine** Schlacht liefern, mettre fin (mä'ttr fäⁿ) **ein** Ende machen, prendre exemple (praⁿdr eggsaⁿ'pl) **ein** Beispiel nehmen, ne dire mot (nĕ dihr mo) nicht **ein** Wort sagen, ne voir goutte (nĕ woa'r gutt) nicht einen (keinen) Tropfen sehen, se faire honneur (ßĕ färonnœ'hr) sich eine Ehre machen, regarder de côté et d'autre (rĕgarde'ḥ dĕ kote'ḥ eḥ do'htr) von der **einen** und der andern Seite betrachten, rendre service (raⁿdr ßerwi'hß) **einen** Dienst leisten, lier conversation (li-e'ḥ konwärßaßioⁿ') **ein** Gespräch anknüpfen, rendre visite (raⁿdr wifi'ht) **einen** Besuch machen, avoir droit à (awoa'r droäta') **ein** Recht haben auf, avoir bonne, mauvaise mine (awoa'r bonn, mowä'hs mihn) **ein** gutes, schlechtes Aussehen haben.

§ 11. In folgenden Fällen, in welchen der Deutsche den unbestimmten Artikel fortfallen läßt, setzt ihn der Franzose.

Nach dem Worte „de, von" mit vorangehendem Hülfszeitwort „être, sein" und einem folgenden Eigenschaftsworte: Sie ist von seltener Schönheit. Elle est d'une rare beauté (älä' dühn rahr bote'ḥ.)

§ 12. Stellung und Wiederholung des unbestimmten Artikels.

In Verbindung mit tout (tu) und toute (tuht) ganz, steht auch der unbestimmte (wie der bestimmte) Artikel **nach** diesen Wörtern. Eine ganze Armee. Toute une armée (tutühn arme'ḥ). Ein ganzes **Buch**. Tout un livre (tu'töⁿ lihwr). Betreffs der Wiederholung gilt § 8.

Der Teilungsartikel. L'Article partitif.

§ 13. Außer dem bestimmten und dem unbestimmten Artikel haben die Franzosen noch einen sogenannten Teilungsartikel, article

Digitized by Google

partitif (partiti'hf), welcher einen unbeſtimmten Teil einer Sache oder eine unbeſtimmte Anzahl von Sachen oder Perſonen ausdrückt. Der Teilungsartikel iſt in der Einzahl für das männliche Geſchlecht du (dü), für das weibliche de la, vor einem Vokal oder ſtummen h für beide Geſchlechter de l'. In der Mehrzahl heißt er für beide Geſchlechter ſtets des (däh); z. B. Il a de l'argent (dĕ larjaⁿ'). Er hat Geld.

Beugung des Teilungs-Artikels.

Männliche Einzahl vor einem Konſonanten oder einem h aspirée.		Männliche und weibliche Einzahl vor einem Vokal oder h muette.	
1. Fall	du	1. Fall	de l'
2. „	de	2. „	d'
3. „	à du	3. „	à de l'
4.	du	4. „	de l'

Weibliche Einzahl vor einem Konſonanten oder h aspirée.		Mehrzahl für beide Geſchlechter vor jedwedem Buchſtaben.	
1. Fall	de la	1. Fall	des
2. „	de	2. „	de (d' vor Vokalen u.
3. „	à de la	3. „	à des [h muette)
4. „	de la	4. „	des

§ 14. Anwendung des Article partitif.

Der article partitif ſteht im Franzöſiſchen ſtets dann, wenn ein unbeſtimmter, nicht durch un oder une zu bezeichnender Gegenſtand, oder eine unbeſtimmte Menge oder Anzahl von Perſonen oder Gegenſtänden bezeichnet werden ſoll. Wenn der article partitif eine unbeſtimmte Menge oder Anzahl von Sachen oder Perſonen bezeichnet, ſo kann man ihn im Deutſchen oft durch das Wort „etwas“ oder „einige“ erſetzen: Wünſchen Sie Zucker? Désirez-vous du sucre? (deſire'h wu dü ßü'hkr?) Geben Sie mir Öl. Donnez-moi de l'huile (donne'h moä' dĕ lüi'hl). Des étoiles innombrables brillèrent (däſehtoa'l innoⁿbra'bl brijä'hr). Unzählige Sterne glänzten Ce métal ressemble à de l'or (ßĕ mehta'll reſſaⁿ'bl ă dĕ lōhr) Dieſes Metall ähnelt dem Gold. Parlons d'études et non de jeux (parloⁿ' dehtü'hd eh noⁿ dĕ jö). Sprechen wir von Studien und nicht von Spielen.

Digitized by Google

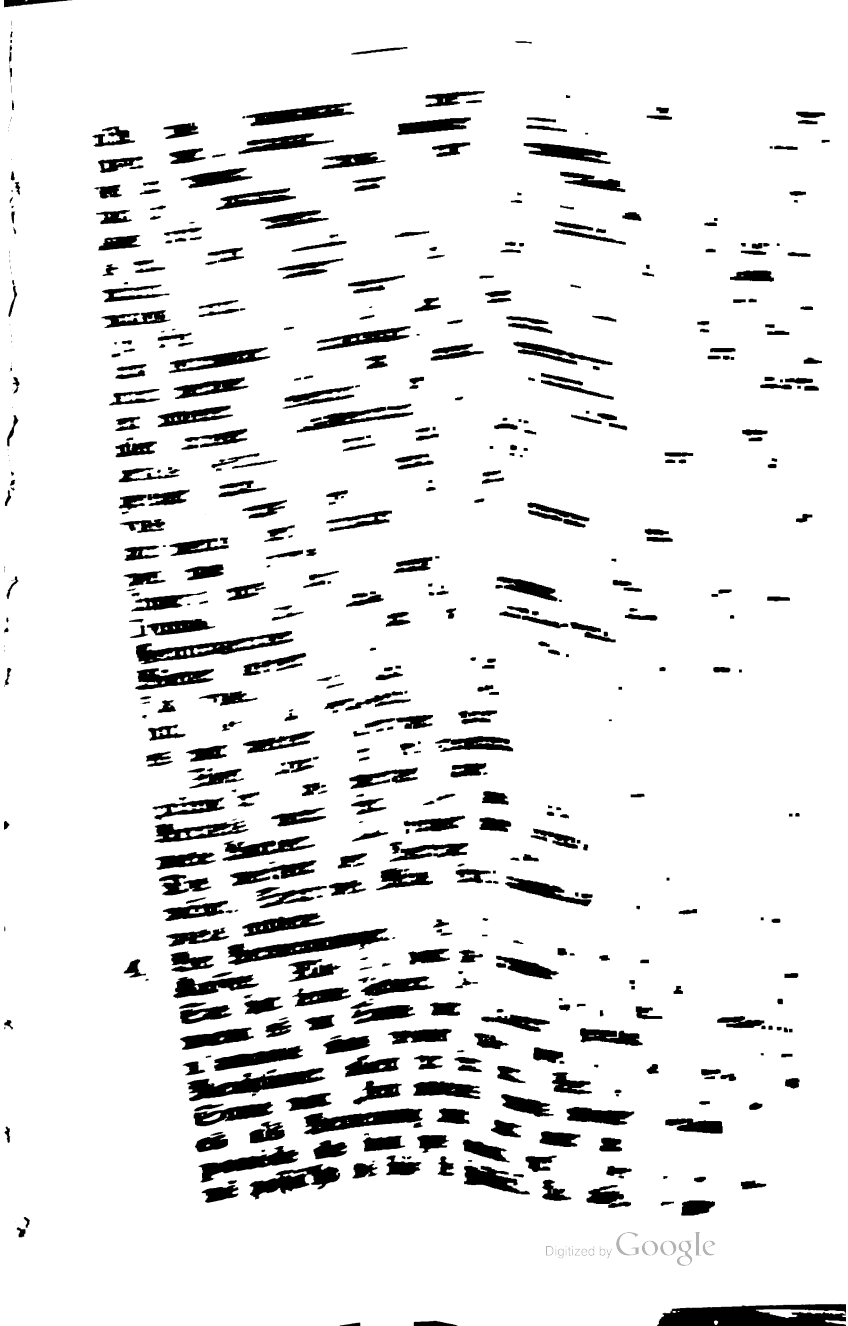
§ 15. In folgenden Fällen tritt in allen Fällen, Zahlen und Geschlechtern an Stelle des article partitif das einfache Verhältniswort „de".

1) Vor einem Eigenschaftswort, wenn dasselbe **vor** (nicht nach) einem Hauptwort oder allein steht. Donnez-moi de bon sucre (donne'ḫ moä' dĕ bo^{n} ʒü'ḫkr). Geben Sie mir guten Zucker. Je bois d'excellente bière (jĕ boä' deckʒella^{n}'t biä'hr). Ich trinke ausgezeichnetes Bier. Les papillons étaient tous différents, il y en avaient de dorés, d'argentés, de rayés, de bleus et de verts (läḫ papijo^{n}' ſehtä'ḫ tu diffehra^{n}', ilianawä' dĕ dore'ḫ, darja^{n}te'ḫ, dĕ raje'ḫ, dĕ blö ſeḫ dĕ währ). Die Schmetterlinge waren alle verſchieden, es gab goldene, ſilberne, geſtreifte, blaue und grüne. Hingegen: Donnez-moi du bois dur. Geben Sie mir hartes Holz. Wenn aber das Eigenſchaftswort mit dem folgenden Hauptwort durch den Sprachgebrauch zu einem einzigen Begriff verſchmolzen iſt, ſo wird es auch nicht mehr als Eigenſchaftswort betrachtet und hat demnach den article partitif und nicht nur de vor ſich. Solche zu einem Begriff verſchmolzene Eigenſchafts- und Hauptwörter ſind zum Teil daran kenntlich, daß ſie durch einen Bindeſtrich verbunden ſind oder daß das e des Eigenſchaftswortes apoſtrophiert iſt, z. B.: petit-fils (pĕti' fihß) Enkel, beau-frère (bo frähr) Schwager, grand'mère (gra^{n}d mähr) Großmutter. Außerdem giebt es noch zahlreiche ſolcher Ausdrücke ohne dieſe Kennzeichen, z. B.: bon mot (bo^{n} mo) Witzwort, jeunes gens (jœhn ja^{n}) junge Leute, bon sens (bo^{n} ʒa^{n}ß) geſunder Menſchenverſtand. Man erkennt dieſe zuſammengeſetzten Ausdrücke ſehr oft daran, daß das Eigenſchaftswort ſeine eigentliche Bedeutung verloren und eine andere, meiſtenteils figürliche oder ganz willkürliche Bedeutung angenommen hat. Ce vieillard avait des petits-fils (ʒĕ wiäja'hr awä' däḫ pĕti' fihß). Dieſer Greis hatte Enkel.

2) In zuſammengeſetzten Ausdrücken, welche im Deutſchen ſehr oft durch ein einziges Wort oder durch Nebeneinanderſetzen von Wörtern ausgedrückt oder durch Einſchieben des Verhältniswortes „von" gebildet werden. Der Marmortiſch. La table de marbre. Ein Haus von Holz. Une maison de bois (ühn mäſo^{n}' dĕ boä'). Une tasse de café. Eine Taſſe Kaffee.

3) Nach den Hauptwörtern und Umſtandswörtern des Gewichtes, des Maßes und der Menge, z. B.: une multitude (mülti-

Digitized by Google



Digitized by Google

§ 15. In folgenden Fällen tritt in allen Fällen, Zahlen und Geschlechtern an Stelle des article partitif das einfache Verhältniswort „de".

1) Vor einem Eigenschaftswort, wenn dasselbe **vor** (nicht nach) einem Hauptwort oder allein steht. Donnez-moi **de** bon sucre (donne'ẖ moä' dĕ bo^{n} ßü'ẖkr). Geben Sie mir guten Zucker. Je bois d'excellente bière (jĕ boä' deckßella^{n}'t biä'ẖr). Ich trinke ausgezeichnetes Bier. Les papillons étaient tous différents, il y en avaient **de** dorés, **d'**argentés, **de** rayés, **de** bleus et **de** verts (läẖ papijo^{n}' ſehtä'ẖ tu diffehra^{n}', ilianawä' dĕ dore'ẖ, darja^{n}te'ẖ, dĕ raje'ẖ, dĕ blö ſeẖ dĕ währ). Die Schmetterlinge waren alle verſchieden, es gab goldene, ſilberne, geſtreifte, blaue und grüne. Hingegen: Donnez-moi **du** bois dur. Geben Sie mir hartes Holz. Wenn aber das Eigenſchaftswort mit dem folgenden Hauptwort durch den Sprachgebrauch zu einem einzigen Begriff verſchmolzen iſt, ſo wird es auch nicht mehr als Eigenſchaftswort betrachtet und hat demnach den **article partitif** und nicht nur **de** vor ſich. Solche zu einem Begriff verſchmolzene Eigenſchafts- und Hauptwörter ſind zum Teil daran kenntlich, daß ſie durch einen Bindeſtrich verbunden ſind oder daß das **e** des Eigenſchaftswortes apoſtrophiert iſt, z. B.: petit-fils (pĕti' fihß) Enkel, beau-frère (bo frähr) Schwager, grand'mère (gra^{n}d mähr) Großmutter. Außerdem giebt es noch zahlreiche ſolcher Ausdrücke ohne dieſe Kennzeichen, z. B.: bon mot (bo^{n} mo) Witzwort, jeunes gens (jœhn ja^{n}) junge Leute, bon sens (bo^{n} ßa^{n}ß) geſunder Menſchenverſtand. Man erkennt dieſe zuſammengeſetzten Ausdrücke ſehr oft daran, daß das Eigenſchaftswort ſeine eigentliche Bedeutung verloren und eine andere, meiſtenteils figürliche oder ganz willkürliche Bedeutung angenommen hat. Ce vieillard avait **des** petits-fils (ßĕ wiäja'ẖr awä' däẖ pĕti' fihß). Dieſer Greis hatte Enkel.

2) In zuſammengeſetzten Ausdrücken, welche im Deutſchen ſehr oft durch ein einziges Wort oder durch Nebeneinanderſetzen von Wörtern ausgedrückt oder durch Einſchieben des Verhältniswortes „von" gebildet werden. Der Marmortiſch. La table **de** marbre. Ein Haus von Holz. Une maison **de** bois (ühn mäſo^{n}' dĕ boä'). Une tasse **de** café. Eine Taſſe Kaffee.

3) Nach den Hauptwörtern und Umſtandswörtern des Gewichtes, des Maßes und der Menge, z. B.: une multitude (mülti-

Digitized by Google

tü'hd), une quantité (kantite'h) eine Menge, un nombre (nonbr) eine Anzahl, beaucoup (boku'h) viel, plus (plü) mehr, peu (pö) wenig, moins (moän') weniger, trop (tro) zu viel, tant (tan), autant (otan') ſo viel, combien (konbiän') wie viel, assez (aſſeh') genug u. ſ. w. Deux aunes de drap (döſo'hn dĕ drä). Zwei Ellen Tuch. Une multitude de chevaux (ühn mültitü'hd dĕ ſchwo'). Eine Menge Pferde. Beaucoup de nations (boku' dĕ naßion'). Viele Völker. J'ai assez de lait (jeh aſſeh' dĕ lä). Ich habe genug Milch. Wenn jedoch eine ganz beſtimmte Kategorie von Sachen oder Perſonen ausgedrückt werden ſoll, was daraus hervorgeht, daß dem Subſtantiv ein anderer Genitiv oder ein Relativſatz folgt, ſo ſteht nach allen obigen Ausdrücken wie im Deutſchen der Genitiv des article défini. Eine große Anzahl der Perſonen, welche ich geſehen habe. Un grand nombre des personnes que j'ai vues (ön gran non'br däh pärßo'nn kĕ jeh wü). Es bleiben mir wenige der Bücher, die mir gegeben wurden. Il me reste peu des livres qui m'ont été donnés (il mĕ reßt pö däh lihwr ki mon ehte'h donne'h). J'ai lu beaucoup des romans de Dumas. Ich habe viele Romane Dumas' geleſen. Das Genitivzeichen de und das Dativzeichen à wird vor obige Wörter geſetzt. Je l'ai dit à beaucoup des personnes que j'ai vues. Ich habe es vielen der Perſonen geſagt, die ich ſah. Je l'ai entendu de beaucoup de personnes. Ich habe es von vielen Perſonen gehört.

Bien (biän) in der Bedeutung „ſehr viel" und la plupart (plüpa'hr), die meiſten, haben ſtets den Genitiv des beſtimmten Artikels nach ſich. Bien des pays (biän' däh pä-i'). Sehr viele Länder. La plupart des hommes (la plüpa'hr däſo'mm). Die meiſten der Menſchen. Bien de la peine (biän' dĕ la pähn). Sehr viel Mühe. Eine Ausnahme bildet „bien d'autres", viele andere.

4) Bei Verneinungen, z. B.: Il n'a pas de café. Er hat keinen Kaffee. Elle n'a point de plumes (ähl nah poän' dĕ plühm). Sie hat keine Federn. Ne . . . que gilt nicht als Verneinung, wenn es im Sinne von „allein" gebraucht wird. L'avare n'amasse des trésors que pour lui. Der Geizige häuft Reichtümer allein für ſich an. Wird ne . . . que aber im Sinne von „kein anderes, nichts anderes" verwandt, ſo gilt es als Verneinung und hat dann nur de bei ſich. Il ne possède de bien que celui qu'il a reçu de son oncle. Das nĕ poſſä'hd dĕ biän' ke ßĕlüi'h kila' rĕſſü'h dĕ ßonn überein,

Digitized by Google

besitzt kein anderes Vermögen als das, was er von seinem Onkel erhalten hat. Je n'ai de ressource que celle-la (jĕ neh dĕ rĕssur'ß kĕ ßählla'). Ich habe keine andere Hülfsquelle als diese.

Im übrigen steht auch in verneinenden Sätzen statt des einfachen de der vollständige article partitif, wenn der Sinn des Satzes nicht ganz, sondern nur in beschränkender Weise, oder nur scheinbar verneinend ist. Je ne vous donnerai pas des livres mauvais (jĕ ne wuh donnĕre'h pa däh lihwr mowä'h). Ich werde Ihnen keine schlechten Bücher geben. Hier ist die Verneinung nur auf „schlechte" Bücher beschränkt, und es muß daher des stehen. Aber: Je ne vous donnerai pas de livres. Ich werde Ihnen keine Bücher geben. Es geht hieraus hervor, daß das verneinte Hauptwort stets den article partitif verlangt, wenn es ein Eigenschaftswort nach sich hat. Je n'ai pas acquis des richesses pour me livrer aux plaisirs. Ich habe nicht Reichtümer erworben, um mich dem Vergnügen zu ergeben. Hier ist die Verneinung nur scheinbar, und daher muß „des" stehen. Die Verneinung kann auch durch sans (ßan), ohne, mit folgendem Verb ausgedrückt werden. Il parle sans faire de fautes (il pärl ßan fähr dĕ foht). Er spricht, ohne Fehler zu machen. Aber: Il ne peut parler sans dire des sottises (il nĕ pö parle'h ßan dihr däh ßotti'hs). Er kann nicht sprechen, ohne Dummheiten zu sagen. Hier ist sans keine Verneinung, sondern nur eine Beschränkung des Hauptsatzes und daher muß „des" stehen.

Zwischen sans oder avec und dem folgenden Hauptwort steht nur dann der article partitif, wenn man im Deutschen „etwas" oder „einige" einschieben kann, z. B.: Sans de la patience (ßan dĕ lä paßian'ß') ohne (etwas) Geduld. Man kann jedoch auch, wie stets bei allen anderen Verhältniswörtern, den Artikel fortfallen lassen. Sans patience. Avec joie (awe'k joä') mit Freude. Par zèle (par zähl) durch Eifer.

Auch bei regelrechten Verneinungen steht statt de der article partitif, wenn Gegensätze hervorgehoben werden sollen. Ne désirez pas de la fortune, désirez de la santé et de la sagesse. Wünsche nicht Vermögen, wünsche Gesundheit und Weisheit. Nach den Ausdrücken ce n'est pas (point), ce ne sont pas, ce n'était pas u. s. w. steht ohne Ausnahme der article partitif. Ce ne sont point des admirateurs. Es sind keineswegs Bewunderer.

Digitized by Google

Wenn ein Eigenschaftswort vor einem Hauptwort besonders betont werden soll, so setzt der Franzose manchmal statt des einfachen de den ganzen article partitif, z. B.: Donnez-moi du bon sucre. Geben Sie mir guten Zucker. Diese Ausdrucksweise ist jedoch im allgemeinen zu vermeiden, und das einfache de vorzuziehen.

§ 16. In folgenden Fällen steht weder der article partitif noch das einfache de.

1) Bei Aufzählungen, z. B. Tulipes, roses, violettes, toutes fleurissaient (tüli'hp, rohs, wiolä'ht, tuht flöriss'h) Tulpen, Rosen, Veilchen, alle blühten.

2) Vor den Eigenschaftswörtern certains (ßertän') gewisse, différents (diffehran') divers (diwä'hr) verschiedene, maint (mä") manche, plusieurs (plüsiö'hr) mehrere, z. B.: J'ai visité plusieurs amis (jeh wisite'h plüsiö'hr sami'). Ich habe mehrere Freunde besucht. Certaines gens sont très-avares (ßertä'hn jan ßon träh sawa'hr). Gewisse Leute sind sehr geizig. Vor tel, telle solcher, wird hingegen de gesetzt. Je n'ai jamais vu de telles plantes (jĕ neh jamä' wü dĕ tähl plant). Ich habe niemals solche Pflanzen gesehen.

Anm. ni — ni, weder noch, und soit — soit, sei es — sei es, wenn diese Wörter öfter wiederholt werden. Ni joies ni douleurs ne le touchent (ni joä' ni dulœ'hr nĕ lĕ tuhsch). Weder Freuden noch Schmerzen berühren ihn. Doch kann wohl nach ni wie nach soit sehr gut der bestimmte Artikel stehen.

4) Zu den im § 4 (Seite 3) unter Nr. 3 erwähnten Redensarten: nötig, Hunger, Durst, Lust haben.

II. Das Hauptwort. Le Substantif. (ßü'bßtanti'hf.)

§ 17. Das Geschlecht der Hauptwörter. Le genre des substantifs.

Der Franzose unterscheidet in der Grammatik nicht, wie der Deutsche, drei Geschlechter, sondern nur zwei, le genre masculin (männliches Geschlecht) und le genre féminin (weibliches Geschlecht), das sächliche Geschlecht fehlt. Bei den lebenden Wesen stimmt das grammatische Geschlecht meistenteils mit dem natürlichen überein,

Digitized by Google

d. h. männliche Wesen haben den article masculin le (lĕ), weibliche den article féminin la (lă). **Le** père (lĕ pähr) der Vater, **la** mère (lă mähr) die Mutter.

Einige Tiere, deren Geschlecht kein Interesse bietet, haben jedoch für das weibliche und männliche Wesen denselben Artikel, z. B.: Un éléphant (önnehlehfa^{n}) ein(e) Elephant(in), un léopard (ö^{n} leopa'hr) ein(e) Leopard(in), une panthère (ühn pa^{n}tä'hr) ein(e) Panther(in), une souris (ühn ßuri'h) eine Maus. Will man bei solchen Tieren genau das Geschlecht ausdrücken, so läßt man dem Namen das Wort mâle (mahl) männlich oder femelle (fĕmä'hl) weiblich folgen, z. B.: le léopard mâle der Leopardе, **le** léopard femelle, die Leopardin, **la** souris mâle, die männliche Maus, la souris femelle die weibliche Maus.

Einige Namen von Gewerben und Professionen, welche gewöhnlich von Männern ausgeübt werden, behalten selbst dann den männlichen Artikel, wenn man sie von Frauen aussagt. Es sind dies namentlich die Wörter: écrivain (ehkriwä^{n}') Schriftsteller, auteur (otœ'hr) Verfasser, poète (poä'ht) Dichter, philosophe (filoso'hf) Philosoph, peintre (päntr) Maler, juge (jühj) Richter, guide (gihd) Führer, possesseur (posseſſœ'hr) Besitzer, successeur (ßückßeſſœ'hr) Nachfolger, docteur (doktœ'hr) Doktor, témoin (tehmoä^{n}') Zeuge, chef (ſchäff) Chef, Haupt, antagoniste (a^{n}tagoni'ßt) Gegner, partisan (partiſa^{n}') Parteigänger, médecin (mehdßä^{n}') Arzt, bel-esprit (bälespri') Schöngeist, traducteur (tradüktœ'hr) Übersetzer; z. B.: Madame de Staël était un bon écrivain (mada'mm dĕ ßta-e'l ehtä' tö^{n} bonn ehkriwä^{n}') Frau von Staël war eine gute Schriftstellerin. Doch kann man auch dem Deutschen entsprechend femme écrivain, femme docteur, u. s. w. weiblicher Schriftsteller, Doktor u. s. w. sagen.

Es giebt jedoch auch einzelne männliche Wesen, welche nach der Grammatik weiblich sind, z. B.: **La** dupe (dühp) der, die Betrogene. Dies gilt ferner von fast allen Musikern, welche den Namen ihrer Instrumente führen, die den weiblichen Artikel haben, z. B.: La clarinette (klarinä'ht) die Klarinette, der Klarinettist. Ce musicien est une bonne clarinette. Dieser Musiker ist ein guter Klarinettist.

Ohne Ausnahme männlich sind ferner alle Nicht-Hauptwörter, die nur durch Voransetzung des Artikels zum Hauptwort erhoben sind. Z. B.: Le boire (boa'hr) das Trinken, le bleu (blö) das Blaue u. s. w. Aus diesem Grunde sind auch alle Hauptwörter männlich, welche gleichzeitig in derselben Form Eigenschaftswörter sind, z. B. vide (wihd) leer, **le** vide die Leere. Ohne Ausnahmen sind ferner männlich die Namen aller Bäume. **Le** chêne (schähn),

Digitized by Google

die Eiche, un aune (önno'hn) eine Erle, un acajou (akaju'h) ein Mahagoni-Baum, le noyer (noäje'h) der Nußbaum.

Abgesehen von den vorhergehenden Hauptregeln ist die französische Sprache bei allen übrigen Abstrakten, sowie bei allen Sachen und den meisten Tieren in der Zuteilung des männlichen oder weiblichen Geschlechts sehr willkürlich verfahren, so daß sich allgemein gültige Regeln über das Geschlecht nicht aufstellen lassen. Dem Korrespondenten bleibt nichts anderes übrig, als jedes Wort, dessen Geschlecht er vergessen hat, im Wörterbuch nachzuschlagen. Für die Konversation seien indessen folgende Hauptregeln gemerkt, die zwar immerhin zahlreiche Ausnahmen enthalten, in den allermeisten Fällen aber, sofern sie nicht den obigen Regeln widersprechen, zutreffen:

I. Die Endungen eur, ion, oi, oix, son und té

sind weiblich: La faveur (fawœ'hr) die Gunst, une invention (ä^{n}wa^{n}ßio^{n}') eine Erfindung, la paroi (paroä') die Wand, la noix (noä') die Nuß, la maison (mäso^{n}') das Haus, la beauté (bote'h) die Schönheit.

Ausnahmen. Auf son: le poison (poäso^{n}') das Gift. Auf eur: Le bonheur (bonnœ'hr) das Glück, un honneur (önnonnœ'hr) eine Ehre, le déshonneur (dehsonnœ'hr) die Schmach, le malheur (mallœ'hr) das Unglück, le coeur (kœhr) das Herz, le choeur (kœhr) der Chor, le labeur (labœ'hr) die Arbeit. Auf té: le côté (kote'h) die Seite, le pâté (pate'h) die Pastete, le traité (träte'h) der Vertrag, un été ein Sommer, le comté (ko^{n}te'h) die Grafschaft, le comité (komite'h) das Komitee.

II. Alle anderen Endungen, also die, welche weder auf eur, ion oi, oix, son, té, noch auf stummes e enden,

sind männlich: Z. B.: le lac (lack) der See, le journal (jurna'l) die Zeitung, le canard (kana'hr) die Ente, le repas (rĕpah') die Mahlzeit, le tableau (tablo') das Gemälde, le sel (ßäl) das Salz, le tablier (tabli-e'h) die Schürze, le progrès (progrä') der Fortschritt, le bonnet (bonne'h) die Haube, le feu (fö) das Feuer, un avis (önnawi') eine Nachricht, le pot (po) der Topf, le cordon (kordo^{n}') die Schnur u. s. w.

Ausnahmen: la cour (kuhr) der Hof, la tour (tuhr) der Turm, la main (mä^{n}) die Hand, la fin (fä^{n}) das Ende, la dent (da^{n}) der Zahn, la leçon (lĕßso^{n}') die Lektion, la dot (dot) die Mitgift, la souris (ßuri'h) die Maus, une eau (ühno') ein Wasser, la peau (po) die Haut, la clef (klä) der Schlüssel, la soif (ßoä'f) der Durst, la

Digitized by Google

nuit (nüi') die Nacht, la plu (plü) der Vogelleim, la paix der Friede, la part der Teil, la faim (fän) der Hunger, la mer (mähr) das Meer, la cuiller (küijä'hr) der Löffel.

Die Wörter, welche auf ein stummes e enden,

sind meistenteils weiblich: Z. B.: la chemise (schĕmi'hs) das Hemd, la chapelle (schapä'hl) die Kapelle, la lumière (lümiä'hr) das Licht, la flamme (fläm) die Flamme, la pluie (plüi'h) der Regen, la glace (glahß) das Eis, la rade die Rhede, la baie (bä) die Bucht, une île (üni'hl) eine Insel u. s. w.

Männlich sind jedoch unter anderen folgende Endungen auf e muet.

age. Z. B. un étage (önneta'hj) ein Stockwerk. Folgende Wörter auf age behalten jedoch ihr weibliches Geschlecht: la cage (kahj) der Käfig, la rage (rahj) die Wuth, une image (ünima'hj) ein Bild, la page (pahj) die Seite, la plage (plahj) der Strand, la nage (nahj) das Schwimmen.

aire. Z. B. le salaire (ßalä'hr) der Lohn, das Gehalt. Ihr weibliches Geschlecht haben aber behalten: l'affaire (laffä'hr) das Geschäft, la chaire (schähr) Kanzel, Lehrstuhl, la grammaire (grammä'hr) Grammatik, la paire (pähr) das Paar.

amme. Z. B. le télégramme (telegra'mm) die Depesche, le gramme das Gramm, Gewicht.

are. Z. B. un are (önna'hr) ein Ar, un hectare (ön eckta'hr) ein Hektar. Ausnahme: la cigare die Cigarre, la fanfare die Fanfare.

ale. Z. B.: le Bengale (ban ga'l) Bengalien, le scandale (ßkan da'l) der Skandal.

ége, ège, ème, ême, Z. B. le piège (piä'hj) die Falle, le poème (poä'hm) das Gedicht. Ausnahme la crême (krähm) die Sahne.

ice. Z. B. le bénéfice (behnehfi'hß die Wohlthat, l'édifice (lehdifi'hß) das Gebäude.

ige. Z. B. le vertige (werti'hj) der Schwindel. Ausnahme la tige (tihj) der Stiel, Stengel.

ime, îme. Z. B. le crime (krihm) das Verbrechen, l'abîme (labi'hm) der Abgrund. Ausnahme: la victime (wikti'hm) das Opfer.

ipe. Z. B. le principe (prän ßi'hp) das Prinzip, le municipe (münißi'hp) das Munizipium. Ausnahme: la pipe (pihp) die Tabackspfeife.

ire. Z. B. le délire (dehli'hr) das Delirium, le vampire (wan pi'hr) der Vampyr, le navire (nawi'hr) das Schiff. Ausnahme: la cire (ßihr) das Wachs.

Digitized by Google

le und **re** mit vorhergehendem Konsonanten. Z. B. le comble (kon̄bl) der Gipfel, le marbre (marbr) der Marmor. Ausnahmen: la fable die Fabel, la bible die Bibel, la table der Tisch, la lettre der Brief, la cendre (ßan̄dr) die Asche, la guerre (gähr) der Krieg.

ome und **ôme**. Z. B. le dôme (dohm) der Dom.

one, ône. Z. B. le trône (trohn) der Thron, le cône (kohn) der Kegel, le carbone (karbo'hn) der Kohlenstoff.

ore. Z. B. le chlore (klōhr) das Chlor.

phe. Z. B. le télégraphe (tehlehgra'hf) der Telegraf.

sme. Z. B. le phantasme (fan̄tä'ßm) das Trugbild.

sque. Z. B. le masque (mäßk) die Maske, le casque (käßk) der Helm.

ube. Z. B. le Danube (danü'hb) die Donau, le cube (kühb) der Kubus.

uge. Z. B. le déluge (dehlü'hj) die Überschwemmung, Wasserflut.

yre. Z. B. le porphyre (porfi'hr) der Porphyr.

Für Latein- und Italienisch-Kundige sei bemerkt, daß die lateinischen Maskulina und Neutra im Französischen Masculins sind, und ebenso im allgemeinen die italienischen Masculini.

Mehrere Wörter haben verschiedene Bedeutung, je nachdem man den männlichen oder den weiblichen Artikel voransetzt; z. B.: Le voile (woa'l) der Schleier, la voile das Segel, le mémoire (mehmoa'r) die Rechnung, Denkschrift, la mémoire das Gedächtnis. Alle diese Wörter sind im Wörterbuch aufgeführt.

§ 18. Geschlecht der zusammengesetzten Wörter.

Die aus einem Zeitwort und einem Hauptwort zusammengesetzten Wörter sind stets männlich; z. B.: le porte-clefs (port kläh) Gefangenwärter, Schlüsselring. Obgleich clef weiblich ist, muß die Zusammensetzung mit porte (von porter, tragen, herrührend) doch männlich sein. **Le** tire-botte(s) (tihr bott) der Stiefelknecht.

Wenn die Zusammensetzung ohne Zeitwort ist, so richtet sich das Geschlecht nach dem Hauptwort, bei mehreren Hauptwörtern nach dem vordersten. z. B.: **Un** arc-en-ciel (önnarkan̄ßiä'l) ein Regenbogen, le chou-fleur (schuflœ'hr) der Blumenkohl. (chou, Kohl, ist masculin, fleur aber féminin.) **La** contre-batterie (kon̄tr battëri') die Gegen-Batterie, Intrigue.

§ 19. Bildung der weiblichen Form männlicher, lebende Wesen bezeichnender Hauptwörter.

1) Wie bereits im § 7 bemerkt, ändern mehrere Namen von gewöhnlich männlichen Professionen weder ihre Endung noch

Digitized by Google

ihren Artikel, behalten also selbst den männlichen Artikel, wenn sie von Frauen ausgesagt werden. Es waren dies die Wörter écrivain, auteur, poète, philosophe, peintre, juge, guide, possesseur, successeur, docteur, témoin, chef, antagoniste, partisan, médecin, bel-esprit, traducteur.

2) Folgende Hauptwörter, die auf ein e muet enden, bleiben nun ebenfalls im weiblichen Geschlecht unverändert, nehmen aber den weiblichen Artikel an: un artiste (önnarti'st) ein Künstler, une artiste (ühnarti'st) eine Künstlerin, un esclave (önnäßkla'w) ein Sklave, une esclave (ünäßkla'w) eine Sklavin, un pupille (püpi'hl) ein Mündel, une pupille, un locataire (lokatä'hr) Mieter, une locataire eine Mieterin, un Russe (rüss) ein Russe, une Russe eine Russin, un aigle (önnä'gl) ein Adler, une aigle eine Adlerin, un, une adversaire ein(e) Gegner(in), un(e) camarade ein(e) Kamerad(in), un(e) dépositaire ein(e) Verwahrer(in), un(e) élève ein(e) Schüler(in), un(e) garde ein(e) Wächter(in), un(e) interprète ein(e) Dolmetscher(in), un(e) partenaire ein(e) Teilnehmer(in), un(e) propriétaire ein(e) Eigentümer(in).

3) Die übrigen auf stummes e ausgehenden Hauptwörter, welche ein lebendes Wesen darstellen, hängen für die weibliche Form an das e die Buchstaben sse an: z. B.: le comte (ko^{n}t) der Graf, la comtesse (ko^{n}tä'hß) die Gräfin, le prophète (profä'ht) der Prophet, la prophétesse (profehtä'hß) die Prophetin, le Suisse (ßui'hß) der Schweizer, une Suissesse (ßuißä'hß) eine Schweizerin. Wenn ein und dasselbe, mit stummem e endigende Wort gleichzeitig Haupt- und Eigenschaftswort ist, so richtet es sich als Hauptwort nach obiger, als Eigenschaftswort aber nach der für diese festgesetzten Regel; z. B.: La soie suisse. Die schweizerische Seide (nicht suissesse).

4) Die auf eur endenden Hauptwörter, so weit sie nicht unter Nr. 1 erwähnt sind, bilden ihr féminin auf drei verschiedene Weisen:

a) Diejenigen, welche man sich auch, indem man eur in ant verwandelt, als participe présent eines Zeitworts denken kann, bilden die weibliche Form auf euse. Z. B.: dansant (da^{n}ßa^{n}') tanzend, le danseur (da^{n}ßœ̄'hr) der Tänzer, la danseuse (da^{n}ßœ̄'hs) die Tänzerin. Mentant (ma^{n}ta^{n}') lügend, le menteur (ma^{n}tœ̄'hr) der Lügner, la menteuse die Lügnerin, chantant (scha^{n}ta^{n}') singend, le chanteur der Sänger, la chanteuse die Sängerin. Aber la cantatrice (ka^{n}tatri'hß) die Sängerin von Profession.

Digitized by Google

Eine Ausnahme machen gouvernant (guwernaⁿ') regierend, le gouverneur der Gouverneur, la gouvernante die Gouvernante. Servant (ßärwaⁿ') dienend, le serviteur der Diener, la servante die Dienerin.

b) Diejenigen, welche kein entsprechendes participe présent haben, verwandeln die Endung eur in rice. Es sind dies meistens die auf teur endenden, vom lateinischen tor abstammenden Wörter; z. B.: le directeur (direktœ'hr) der Direktor, la directrice (direktri'hß) die Direktrice, le bienfaiteur (biäⁿfätœ'hr) der Wohlthäter, la bienfaitrice; ambassadeur (aⁿbaſſadœ'hr) Gesandter, ambassadrice. Empereur (aⁿpĕrœ'hr) Kaiser, bildet impératrice (äⁿpehratri'hß).

c) Folgende verwandeln eur in eresse: Le pécheur (pehſchœ'hr) der Sünder, la pécheresse (pehſcherä'hß), zum Unterschied von pêcheuse (päſchö'hſ) Fischerin. Le bailleur (bajœ'hr) Verpachter, la bailleresse; zum Unterschied von bailleuse (bajœ'hſ) Gähnerin. Le défendeur (dehfaⁿdœ'hr), der Beklagte, la défenderesse. Le chasseur (ſchaſſœ'hr) der Jäger, la chasseresse (ſchaſſerä'hß) die Jägerin (poetisch), la chasseuse (ſchaſſö'hſ) die Jägerin (Umgangs-Sprache). Le vengeur (waⁿjœ'hr) der Rächer, la vengeresse (waⁿjerä'hß) die Rächerin. L'enchanteur (laⁿſchaⁿtœ'hr) der Zauberer, l'enchanteresse die Zauberin.

5) Solche Hauptwörter, welche, ohne auf ein stummes e zu enden, die Endungen von Eigenschaftswörtern haben, bilden das féminin nach den für die Eigenschaftswörter festgesetzten Regeln; z. B.: le jumeau (jümo') der Zwilling, la jumelle (jümä'hl) die Zwillingsschwester, le jouvenceau (juwaⁿßo') der Jüngling, la jouvencelle (juwaⁿßä'hl) die Jungfrau, le baron (baroⁿ') der Baron, la baronne (baro'nn) die Baronin, l'époux (lehpu'h) der Gatte, l'épouse (lehpu'hs) die Gattin, le veuf (wöhf) der Wittwer, la veuve (wöhw) die Wittwe.

6) Viele Hauptwörter bilden wie im Deutschen das féminin ganz unregelmäßig, oder es wird überhaupt durch ein anderes Wort ausgedrückt; z. B.: le larron (larroⁿ) der Dieb, la larronesse (larronä'ß) die Diebin, le duc (dück) der Herzog, la duchesse (düſchä'hß) die Herzogin, le compagnon (koⁿpanjoⁿ') der Gefährte, la compagne (koⁿpa'nj) die Gefährtin, le roi (roă') der König, la reine (rähn) die Königin, le loup (luh) der Wolf, la louve (luhw) die Wölfin, le daim

Digitized by Google

(dän) der Damhirsch, la daine (dähn) die Hirschkuh, le canard (kana'hr) der Entrich, la cane (kahn) die Ente, le neveu (nĕwö') der Neffe, la nièce (niä'hß) die Nichte, le devin (dĕwän') der Wahrsager, la devineresse (dĕwinerä'hß) die Wahrsagerin, l'abbé (labbe'h) der Abt, l'abbesse (labbä'hß) die Äbtissin, le dieu (diö') der Gott, la déesse (deh-ä'hß) die Göttin u. s. w.

§ 20. Die Zusammensetzung der Hauptwörter.

Es giebt zahlreiche Hauptwörter, welche im Deutschen nur ein einziges Wort bilden, im Französischen aber einzeln, mit oder ohne Bindestrich, nebeneinander gestellt oder durch Verhältniswörter verbunden werden müssen. Es sind hierbei folgende Regeln zu berücksichtigen:

1) Wenn man im Deutschen das zusammengesetzte Wort in zwei Hauptwörter zerlegen und das erste mit dem zweiten durch das Verhältniswort „von" verbinden, oder das zweite in den Genitiv setzen kann, so verbindet man im Französischen die beiden Wörter durch „de", z. B.: Eine Gartenpumpe = une pompe de jardin = eine Pumpe des Gartens. Taschenkompaß. Boussole de poche. Kompaß der Tasche. In allen diesen Verbindungen setzt man de **ohne** Artikel, wenn der Hauptton auf dem vorangehenden französischen Hauptwort liegt und das nach de folgende Hauptwort nicht eine einzelne bestimmte Sache, sondern eine ganze Kategorie oder Reihe von Sachen bezeichnet. Tafelwäsche. Linge de table. Hier ist nicht von der Wäsche eines bestimmten Tisches, sondern von Tischen im allgemeinen die Rede. Bezeichnet hingegen das auf de folgende Hauptwort eine einzelne ganz bestimmte Sache, so muß de mit dem Artikel der Einzahl verbunden werden, z. B.: L'histoire du monde (listoa'hr dü mond) die Weltgeschichte, l'art de la guerre (lahr dĕ lä gähr) die Kriegskunst, la porte da la ville (lä port dĕ lä wihl) das Stadtthor. In diesen Ausdrücken ist nicht von allen Welten, Kriegen und Städten im allgemeinen die Rede, sondern nur von unserer Welt, von dem Wort „Krieg" als Ganzes aufgefaßt, von einer ganz bestimmten Stadt. Wörter, welche einen besonderen Teil der Erdoberfläche bezeichnen (terre Land, mer Meer, rivière (riwiä'hr), fleuve (flöhw) Fluß und eau (o) Wasser, ausgeschlossen), namentlich die Wörter prés (preh) Wiese, bois (boä') Wald, forêt (forä'h) Wald, montagne (monta'nj) Gebirge, champ (schan) Feld, marais (marä'h) Sumpf, lande (land) und bruyère (brüjä'hr) Heide, jardin

Digitized by Google

(jardän') Garten, haben in Zusammensetzungen als zweites Hauptwort den Artikel der Mehrzahl bei sich, wenn das erste Hauptwort mit ihnen von Natur (nicht durch Menschenwerk) verknüpft ist, z. B.: Feldblume, fleur des champs, die Gebirgsluft, l'air des montagnes; aber die Gebirgsartillerie, l'artillerie de montagne (l'artijri'h dĕ mo^{n}tan'j), Feldmaus, souris des champs, Waldvogel, oiseau des bois (oäso' däh boä'), Garten-Aurikel, auricule des jardins, Gartenhaus, pavillon de jardin.

2) Kann man im Deutschen die beiden Hauptwörter durch das Wort „für" verbinden, so geschieht im Französischen die Verbindung durch à ohne Artikel, z. B.: Eine Kaffee-Tasse. Une tasse à café (eine Tasse für Kaffee). Une machine à vapeur (ühn maschi'hn ă wapē'hr). Eine Dampf-Maschine, d. h. eine Maschine für Dampf (-Betrieb). Un pot à lait. Ein Milchtopf, d. h. ein Topf für Milch. Une hache à poing (ühn asch ă poä^{n}'). Ein Handbeil.

3) Kann man im Deutschen die beiden Wörter durch „mit" verbinden, so geschieht im Französischen die Verbindung durch à mit dem Artikel, z. B.: Eine Zwiebel-Sauce. Une sauce à l'oignon (ühn ßohßalonjo^{n}'), d. h. eine Sauce mit Zwiebeln. Une soupe au lait (ühn ßuhpolä'h). Eine Milchsuppe (Suppe mit Milch). Le marché au poisson (marscheh' o poaßo^{n}'). Der Fischmarkt, d. h. Markt mit Fischen.

Aus dem unter Nr. 2 und 3 Gesagten geht folgender Unterschied hervor:

1) Une bouteille de vin bezeichnet eine Flasche Wein, d. h. das Quantum Wein, welches dem Inhalt einer Flasche entspricht, ohne diese letztere selbst. Man gebraucht also diesen Ausdruck z. B. um in einem Restaurant eine Flasche Wein zu bestellen. 2) Une bouteille à vin ist „eine Weinflasche" d. h. eine leere Flasche, die Wein aufnehmen soll. Man würde also diesen Ausdruck beim Kauf von leeren Flaschen gebrauchen, z. B.: Dix bouteilles à vin. Zehn Weinflaschen. 3) Unter „La bouteille au vin" versteht man hingegen nicht nur das Quantum Wein, sondern auch gleichzeitig die Flasche, d. h. eine Flasche mit Wein. Man sagt also bei Tisch: Donnez-moi la bouteille au vin (au vinaigre). Geben Sie mir die Flasche mit Wein (mit Essig).

4) Außer den Verhältniswörtern de und à werden noch andere Verhältniswörter in den Zusammensetzungen gebraucht, z. B.: Un arc-en-ciel, ein Regenbogen, d. h. ein Bogen im Himmel.

Digitized by Google

5) Kann man im Deutschen die Wörter weder durch „von, für, mit“ oder durch eine andere Präposition, noch durch den Genitiv verbinden, so werden sie auch im Französischen ohne Präposition nebeneinandergesetzt und durch einen Bindestrich (trait d'union oder tiret) verbunden, z. B.: le chou-fleur der Blumenkohl. Letzteres geschieht stets, wenn das erste Wort kein Hauptwort ist, z. B.: le cure-dent (kührdaⁿ') der Zahnstocher, le contre-coup (koⁿtr kuh) der Gegensatz, l'avant-bras (lawaⁿ' bra) der Vorderarm.

§ 21. Die Mehrzahlbildung des Substantivs.

Die regelmäßige Pluralbildung geschieht durch Anhängung eines s an die Einzahl. Z. B.: La table der Tisch, les tables die Tische. Le roi der König, les rois die Könige. L'œuf, das Ei, les œufs die Eier.

Unverändert im Plural bleiben:

1) Die Wörter auf s, x, z. Z. B.: le poids (poă') das Gewicht, les poids (läh poă').
2) Die noch nicht eingebürgerten Fremdwörter. Z. B.: les errata (läserra'ta) die Druckfehler-Verzeichnisse, les post-scriptum, (läh postskripto'm) die Nachschriften.

   Eingebürgerte Fremdwörter hängen hingegen ein s an. Als solche sind zu merken: l'accessit (lackßeßi't) der Nebenpreis; le bravo (brawo') der Beifallsruf, der gedungene Mörder; le duo (düo') das Duett; le déficit (dehfißi't) das Defizit, die Unterbilanz; l'écho (lehko') das Echo; le factum (lĕ fakto'm) der Thatbestand; le numéro (nümehro') die Nummer; l'opéra (lopehrä') die Oper; le zéro (lĕ sehro') die Null. Diese bilden also les accessits u. s. w.
3) Die ihrer Natur nach unveränderlichen Wörter, welche nur durch Voransetzung des Artikels zum Substantiv werden. Z. B. Les comment et les pourquoi sont souvent bien importuns. (Läh kommaⁿ' eh läh purkoă' ßoⁿ ßuwaⁿ' biännäⁿportön'). Die „Wie“ und die „Warum“ sind oft sehr unangenehm. Hierzu werden auch die Buchstaben des Alphabets, die Namen der Noten und die Grundzahlwörter gerechnet. Z. B.: Les e muets (läse'h müä') die stummen „e“. (Een). Les la (läh lä) die Aen (in der Musik). Deux quatre (dö kattr). Zwei Vieren. Die Eigenschaftswörter sind aber veränderlich und erhalten daher auch als Hauptwörter das Pluralzeichen. Z. B. Les riches die Reichen.

Digitized by Google

4) Die Perſonennamen, wenn ſie in Wirklichkeit die betreffenden Perſonen und nicht nur ſolche bezeichnen, die die Eigenſchaften der erſteren haben; z. B.: Les deux Rousseau. Die beiden Rouſſeaus. Hingegen: Voilà les Cicérons de notre pays (Woalä' läh ßißehron' dĕ nottr pä-i'). Dies ſind die Ciceros unſeres Landes. Dieſer letzte Satz bezeichnet nicht den hiſtoriſchen Cicero, ſondern Perſonen, die ſeine Rednergabe beſitzen. Dient der Name eines Malers zur Bezeichnung ſeiner Gemälde, ſo kann man ihm das Pluralzeichen geben oder es weglaſſen. Z. B.: deux Murillos (mürillo') zwei Gemälde von Murillo. Es iſt jedoch gebräuchlich, mehreren Namen, die Perſonen einer und derſelben Familie, namentlich einiger Dynaſtien bezeichnen, ſtets das Pluralzeichen zu geben. Als ſolche ſind zu merken: les Macchabées (makabe'h), les Horaces, les Curiaces, les Gracques (grak) die Grachen, les Césars, les Stuarts, les Bourbons, les Capets, les Scipions.

Man bildet den Plural, indem man x und nicht s anhängt:

1) Bei den Wörtern, die auf au und eu endigen. Z. B.: le tableau (tablo') das Gemälde, les tableaux, le noyau (noajo') der Kern, les noyaux. Nur die Mehrzahl von le landau (la^{n}do'), der Landauer, wird gewöhnlich mit s gebildet: les landaus.

2) Bei folgenden Wörtern, die auf ou endigen: le bijou (biju') das Kleinod, le caillou (kaju') der Kieſelſtein, le chou (ſchu) der Kohl, le genou (jnu') das Knie, le hibou (ibu') die Eule, le joujou (juju') das Spielzeug, le pou (pu) die Laus. Z. B.: les bijoux u. ſ. w. Alle übrigen auf ou ausgehenden Dingwörter bilden die Mehrzahl regelmäßig auf s.

3) Die Wörter auf al verwandeln dieſe Endung im Plural in aux. Z. B. le canal (kana'l) der Canal, les canaux (kano'). Der allgemeinen Regel folgend nehmen jedoch s an: le choral (kora'l) der Choral (le choral, der Chorknabe, bildet les choraux), le bal, der Ball, le carnaval (karnawa'l) der Carneval, le chacal (ſchaka'l) der Schakal, le cal die Schwiele, le régal das Feſtmahl, z. B.: les chorals (die Choräle) u. ſ. w.

4) Folgende Wörter verwandeln die Endung ail in der Mehrzahl in aux: le bail (baj) der Pachtkontrakt, die Pacht, le corail (kora'j) die Koralle, l'émail (lehma'j) der Schmelz, le soupirail (ßupira'j) das Luftloch, le travail (trawa'j) die Arbeit, le

Digitized by Google

vantail (wa^{n}ta'j) der Fensterflügel, le vitrail (witra'j) das Kirchenfenster, z. B.: les baux u. s. w. In der Bedeutung von Rechnungsablegung oder Berichterstattung des Ministers an den König und der Beamten an den Minister nimmt travail im Plural ein s an. Ebenso im Sinne von „Notstall", Stall für die beim Hufbeschlag widerspenstigen Pferde. Alle übrigen in ail ausgehenden Wörter haben in der Mehrzahl ails, z. B.: L'éventail (lehwa^{n}ta'j) der Fächer, les éventails die Fächer. Das Wort le bétail (behta'j), Vieh, bildet die Mehrzahl bestiaux.

Einzelne Substantive haben je nach der Bedeutung verschiedene Plurale:

L'œil (löj) das Auge, les yeux (läfiö'h) die Augen; œils de bœuf (öj dĕ böff) runde Fenster.

L'aïeul (lajö'l) der Großvater, les aïeuls (läfajö'l) die Großväter, die Großeltern, les aïeux (läfajö'h) die Voreltern, Ahnen.

Le ciel (ßiä'l) der Himmel, les ciels (lä ßiä'l) die Himmel auf den Gemälden, die Bett- oder Thron-Himmel, die Feuerungsdecken in den Maschinen; les cieux (ßiö'h) die Himmelsgewölbe, die Firmamente, die Klimata oder die Wohnsitze der Seligen.

§ 22. Mehrzahlbildung der zusammengesetzten Hauptwörter.

1) Betreffs der durch Präpositionen verbundenen Hauptwörter ist zu merken, daß das zweite Wort in der Einzahl des zusammengesetzten Wortes schon öfters in der Mehrzahl steht, daß es aber, wenn dies nicht der Fall ist, auch in der Mehrzahl des zusammengesetzten Wortes in der Einzahl bleibt, z. B.: un bouquet de violettes (ö^{n} buke'h dĕ wiolä't) ein Veilchenbouquet deux bouquets de violettes; la tourte de groseille (lä turt dĕ grosä'j) das Johannisbeer-Törtchen, les tourtes de groseille (ohne s.)

2) Hinsichtlich der durch einen trait d'union zusammengefügten Wörter muß man bei der Mehrzahlbildung nachforschen, welche Anzahl der durch die einzelnen Wörter bezeichneten Begriffe zur Bildung des zusammengesetzten Wortes nötig ist. Sind nun zur Mehrzahlbildung des zusammengesetzten Wortes mehrere durch eins der Wörter ausgedrückte Begriffe nötig,

Digitized by Google

so wird dieses Wort in die Mehrzahl gesetzt, sofern es ein Substantiv ist. Das mit ihm verbundene Adjektiv erhält in diesem Falle ebenfalls das Pluralzeichen. So ist z. B. das Wort appui-main (appüi'-mäⁿ) Malerstock, aus appui Stütze und main Hand, zusammengesetzt und bezeichnet hierdurch, daß der Maler eine Hand (die thätige rechte) auf den Malerstock stützt. Sowohl appui als main sind Substantive, können also beide verändert werden. Eben so wenig wie man aber im Deutschen Händestützen, sondern Handstützen sagt, schreibt der Franzose nicht appuis-mains, sondern appuis-main, weil durch die Mehrzahl mehrere Stöcke bezeichnet werden, von denen jeder einzelne nur eine Hand stützt. Betrachten wir andernfalls das Wort essuie-mains, (essüi'-mäⁿ) welches aus der 3. Person Einzahl der Gegenwart des Verbs essuyer (äßüije'h) essuie (er, sie, man trocknet ab) und mains (Hände) zusammengesetzt ist, so sehen wir, daß essuie bei der Mehrzahlbildung nicht verändert werden darf, weil es weder Substantiv noch Adjektiv ist, und daß mains, welches schon in der Einzahl des zusammengesetzten Wortes in der Mehrzahl steht, ebenfalls nicht mehr verändert werden kann. In Folge dessen sind Einzahl und Mehrzahl gleichlautend. L'essuie-mains das Handtuch, les essuie-mains die Handtücher. Das Wort garçon-verseur (garßo'ⁿ-werßö'hr) Kaffee-Kellner, ist hingegen aus den beiden Substantiven garçon, Kellner, und verseur, Gießer, zusammengesetzt, und in Anbetracht des Umstandes, daß von mehreren Kaffee-Kellnern jeder einzelne Gießer sein muß, und nicht einer allein für alle anderen eingießen kann, müssen bei der Mehrzahlbildung beide Substantive das Pluralzeichen bekommen: Les garçons-verseurs. La belle-mère die Schwiegermutter, les belles-mères die Schwiegermütter. (Belle ist als Eigenschaftswort ebenfalls veränderlich.)

Bei den mit „garde“ zusammengesetzten Wörtern wird „garde“ als Substantiv angesehen, wenn der zusammengesetzte Ausdruck eine Person bezeichnet; bezeichnet er aber eine Sache, so betrachtet man „garde“ als die 3. Person Einzahl der Gegenwart des Verbs garder, hüten. Im ersten Fall ist garde nach der allgemeinen Regel veränderlich, im zweiten Fall nicht, z. B. le garde-champêtre (gard-schaⁿpä'ter) der Feldhüter, les gardes-champêtres (champêtre, ländlich, ist als Adjektiv ebenfalls veränderlich.) Le garde-boutique der Ladenhüter (unverkäufliche Ware), les garde-boutique; le garde-magasin (der Laden-, Magazin-Verwalter), les gardes-

Digitized by Google

magasin. Ein Verwalter, der mehrere Magazine beaufsichtigt, heißt, wie aus dem Gesagten hervorgeht, un garde-magasins, Mehrzahl: gardes-magasins.

Bei den mit grand (gra^{n}) groß, zusammengesetzten Wörtern ist grand und grande veränderlich, grand' (mit Apostroph) aber unveränderlich, z. B. le grand-deux vierpfündiger Zuckerhut, les grands-deux, la grande-marée (gra^{n}d mare'h) die Springflut, les grandes-marées; hingegen la grand' mère (gra^{n} mähr) die Großmutter, les grand' mères.

Kommen in zusammengesetzten Ausdrücken Wörter vor, die alleinstehend nicht gebraucht werden, in diesen Zusammensetzungen aber die Bedeutung eines Eigenschaftswortes haben, so sind dieselben veränderlich, z. B.: la pie-grièche (pi griä'hsch) der Würger (Vogelart), les pies-grièches; l'ortie-grièche (lorti') die kleine Brennessel, les orties-grièches. Grièche hat die Bedeutung von böse, schmerzend, ist aber ausschließlich in den beiden genannten Zusammensetzungen gebräuchlich. Zu bemerken ist noch, daß das Wort gentilhomme (jantijŏ'm) Edelmann, obschon seine beiden Bestandteile weder durch eine Präposition noch durch den trait d'union getrennt sind, den Plüriel auf gentilshommes (ja^{n}tisŏ'm) bildet.

Hauptwörter ohne Mehrzahl.

Eine Mehrzahl können nicht bilden:

1) Wie im Deutschen, die meisten Stoffnamen, z. B.: le fer (fähr) das Eisen, l'argent (larja^{n}') das Silber u. s. w.
2) Die im Deutschen mit dem **sächlichen** Artikel gebrauchten Eigenschaftswörter, z. B.: le bon **das** Gute, le vrai (wräh) **das** Wahre. Hingegen können die durch den **männlichen** Artikel zu Hauptwörtern gemachten Eigenschaftswörter auch im Französischen die Mehrzahl bilden, z. B.: le bon der Gute, les bons die Guten, le riche der Reiche, les riches die Reichen.
3) Die durch Vorsetzung des Artikels zu Hauptwörtern gemachten Infinitive der Zeitwörter, z. B.: Le boire das Trinken. Einige dieser Infinitive sind allerdings gleichzeitig Hauptwörter und bilden dann auch die Mehrzahl, z. B.: les diners die Mittagessen, les soupers die Abendessen.
3) Wie im Deutschen viele Abstrakta (gedachte Dingwörter), z. B.: la faim der Hunger, la modestie die Bescheidenheit, la santé die Gesundheit.

Digitized by Google

Verschiedenheiten in der Bildung oder Bedeutung der Mehrzahlen.

1) Es giebt mehrere Wörter, welche im Deutschen sowohl in der Einzahl als auch in der Mehrzahl, im Französischen aber nur in der Mehrzahl gebraucht werden, z. B.: les environs die Umgegend, les fonts der Taufstein, les funérailles (fünehra'j) das Begräbnis.

2) Ferner giebt es viele Hauptwörter, welche in der Einzahl nur eine, in der Mehrzahl aber zwei Bedeutungen haben, z. B.: l'arme (larm) die Waffe, les armes die Waffen oder das Wappen. Le ciseau (ßiso') der Meißel, les ciseaux die Meißel oder die Scheere. Le papier (papi-e'h) das Papier, les papiers die Papiere, der Paß.

Die gebräuchlichsten der unter Nr. 1 und 2 bezeichneten Wörter sind in dem dieser Grammatik beigefügten Wörterbuch angegeben.

Nach der allgemeinen Regel, daß sich das Zeitwort, das Eigenschaftswort, das Geschlechts- und Fürwort in Geschlecht und Zahl stets nach dem Substantiv richten, müssen sie stets in der Mehrzahl stehen, wenn sie sich auf die oben erwähnten Pluralien (Mehrzahlen) beziehen, z. B.: Mein Paß ist angekommen. **Mes papiers sont arrivés.** Das Begräbnis war pomphaft. Les funérailles étaient pompeuses. Die Umgegend von Potsdam ist schön. Les environs de Potsdam sont magnifiques.

§ 23. Die Beugung der Hauptwörter. La Déclinaison. (dehklinäsoⁿ'.)

Eine eigentliche Deklination (Fallbiegung der Haupt-, Eigenschafts-, Zahl- und Fürwörter) existiert in der französischen Sprache nicht. Der Genitiv (2. Fall) wird durch Vorsetzung der Präposition de (dĕ), von, und der Dativ durch Vorsetzung der Präposition à (zu) vor das Geschlechtswort gebildet, wobei nur noch zu merken ist, daß de le stets in du (dü), à le in au (o), de les in des (däh) und à les in aux (o) zusammengezogen und daß de vor un und une wie vor jedem Vokale apostrophiert wird. Der Akkusativ (4. Fall) ist ebenso wie der Nominativ, nur steht letzterer gewöhnlich vor, ersterer nach dem Verb. Die Anwendung dieser Regeln ergiebt folgendes Deklinations-Tableau:

Deklinationsbeispiele.

Männlich.	**Weiblich.**
Einzahl.	Einzahl.
le prix (pri) der Preis	la réponse (rehpoⁿ'ß) die Antwort
du prix des Preises, von dem Preise	de la réponse der, von der Antwort

Digitized by Google

au prix dem Preiſe, zu dem, an dem (den) Preis
le prix den Preis

Mehrzahl.

les prix die Preiſe
des prix der Preiſe, von den Preiſen
aux prix den Preiſen, zu den P., an den (die) Preiſen
les prix die Preiſe.

à la réponse der, zu der, an der (die) Antwort
la réponse die Antwort

Mehrzahl.

les réponses die Antworten
des réponses der (von den) Antworten
aux réponses den, zu den, an den (die) Antworten.
les réponses die Antworten.

Einzahl.

l'ami (lami') der Freund
de l'ami (dĕlami') des Freundes, von dem Freunde
à l'ami (alami') dem, zu dem, an dem (den) Freund
l'ami den Freund

Mehrzahl.

les amis (läſami') die Freunde

des amis (däſami') der Freunde, von den Freunden.
aux amis (oſami') den Freunden, zu den, an den (die) Freunden
les amis die Freunde.

Einzahl.

l'honneur (lonnœ'hr) die Ehre
de l'honneur (dĕlonnœ'hr) der Ehre, von der Ehre
à l'honneur (alonnœ'hr) der, zu der, an der (die) Ehre
l'honneur (lonnœ'hr) die Ehre

Mehrzahl.

les honneurs (läſonnœ'hr) die Ehren
des honneurs (däſonnœ'hr) der, von den Ehren
aux honneurs (oſonnœ'hr) den, zu den, an den (die) Ehren
les honneurs (läſonnœ'hr) die Ehren.

Es iſt noch hervorzuheben, daß der Artikel in Appoſitionen nicht gebeugt wird, z. B.: Ich habe das Schloß Friedrichs **le** Großen geſehen. J'ai vu le château de Frédéric **le** Grand (nicht **du** Grand). Ich habe die Proklamation Friedrich I., Kaiſers von Deutſchland geleſen. J'ai lu la proclamation de Frédéric I, empereur d'Allemagne (nicht **de** l'empereur).

Aus den vorhergehenden Deklinationen iſt erſichtlich, daß zwiſchen dem erſten und vierten Fall kein Unterſchied iſt, weder in der Einzahl noch Mehrzahl, ſondern daß beide gleich lauten. Wie im Engliſchen und wie in allen romaniſchen Sprachen, muß auch im Franzöſiſchen der 1. oder 4. Fall durch die Stellung des Hauptwortes im Satze

Digitized by Google

ausgedrückt werden, indem der 1. Fall stets **vor**, der 4. Fall stets **nach** dem Zeitwort steht, z. B.: Mein Bruder hat Ihren Herrn Vater gesehen. Mon frère a vu monsieur votre père. „Mon frère" steht vor dem Verb a vu und ist daher 1. Fall, während „Monsieur votre père" vierter Fall ist. Eine Inversion wie im Deutschen „Ihren Vater hat mein Bruder gesehen" ist im Französischen nicht statthaft. Man muß derartige deutsche Inversionen umschreiben, z. B.: C'est monsieur votre père que mon frère a vu. In diesem Satz wird auf père ein sehr großer Nachdruck gelegt. Siehe später über Inversionen.

III. Das Zeitwort. Le verbe. (lĕ wärb.)

Die Franzosen unterscheiden ebenfalls, wie die Deutschen, Hauptzeitwörter verbes (wärb) und Hilfszeitwörter verbes auxiliaires (wärbsohkßiliä'hr). Zu den Hilfszeitwörtern rechnen die Franzosen aber nur avoir (awoa'r) haben und être (ähtr) sein, während es im Deutschen alle solche Zeitwörter sind, welche nicht selbständig eine Aussage bilden können, also außer „haben" und „sein" noch „müssen, können, sollen, werden, dürfen, mögen, wollen, lassen."

Die den obigen deutschen Hilfszeitwörtern entsprechenden französischen Verben haben nun größtenteils eine unregelmäßige Beugung und sind daher unter den „unregelmäßigen Zeitwörtern" der einzelnen Konjugationen aufgeführt worden. Die Verben laisser (läße'h), lassen, und oser (ose'h), wagen, gehen regelmäßig nach der ersten Konjugation.

§ 24. Beugung des Hilfszeitwortes avoir (awoa'r), haben.

Indicatif (ängdikati'f) Anzeigende Sprechweise.

Présent (prehsan'). Gegenwart.	**Imparfait** (änparfä') Unbestimmte Mitvergangenheit.
j'ai (jeh) ich habe	j'avais (jawä') ich hatte
tu as (tü ä) Du hast	tu avais (tü awä') Du hattest
il‿a, elle‿a, on‿a (illä', ählä', onnä'), er (es), sie, man hat	il, elle, on‿avait (onnawä') er (es), sie, man hatte
nous‿avons (nusawon') wir haben	nous‿avions (nusawion') wir hatten
vous‿avez (wusawe'h) Ihr habt, Sie haben (Anrede)	vous‿aviez (wusawi-e'h) Ihr hattet, Sie hatten
Von Männern / Von Frauen	
ils‿ont (ilson), elles‿ont (ählson') sie haben	ils, elles‿avaient (ählsawä') sie hatten

Digitized by Google

Passé défini (paſſeh' behfini'). Beſtimmte Mitvergangenheit.

j'eus (jü) ich hatte
tu eus (tü ü) Du hatteſt
il, elle, on eut (ü) er, ſie, es, man hatte
nous ‿eûmes (nuſü'hm) wir hatten
vous ‿eûtes (wuſü'ht) Ihr hattet, Sie hatten (Anrede)
ils, elles eurent (ilſü'hr) ſie hatten

Passé indéfini (ãⁿbehfini'). Vergangenheit.

j'ai eu (jeh ü) ich habe gehabt
tu as ‿eu (tü aſü) Du haſt gehabt
il, elle, on a eu (a ü) er, ſie es, man hat gehabt
nous ‿avons ‿eu (nuſawoⁿſü') wir haben gehabt
vous ‿avez ‿eu (wuſawehſü') Ihr habt (Sie haben) gehabt
ils, elles ont ‿eu (ilſontü') ſie haben gehabt.

Plus-que-parfait (plühßkëparfä'h) Unbeſtimmte Vorvergangenh.

j'avais ‿eu (jawäſu') ich hatte gehabt u. ſ. w. Wird durch Zuſammenſetzung des Imparfait mit dem Participe (partißi'p) passé „eu" gebildet.

Passé antérieur (aⁿtehriö'hr) Beſtimmte Vorvergangenheit.

j'eus ‿eu (jüſü') ich hatte gehabt u. ſ. w. Wird durch Zuſammenſetzung des Passé défini mit dem Participe passé „eu" gebildet.

Futur (fütü'hr). Zukunft.

j'aurai (jore'h) ich werde haben
tu auras (tü ora') Du wirſt haben
il, elle, on aura (ora') er, ſie, es, man wird haben
nous ‿aurons (nuſoroⁿ') wir werden haben
vous ‿aurez (wuſore'h) Ihr werdet, Sie werden haben
ils, elles ‿auront (ilſoroⁿ') ſie werden haben.

Conditionnel présent (koⁿdißione'l prehſaⁿ'). Erſtes Konditionnel.

j'aurais (jorä'h) ich würde haben
tu aurais (tü orä'h) Du würdeſt haben
il, elle, on ‿aurait (ilorä'h) er, ſie, es, man würde haben
nous ‿aurions (nuſorioⁿ') wir würden haben
vous ‿auriez (wuſori-e'h) Ihr würdet, Sie würden haben
ils ‿auraient (ilſorä'h) ſie würden haben.

Futur antérieur. Vorzukunft.

j'aurai eu ich werde gehabt haben
tu auras ‿eu Du wirſt gehabt haben u. ſ. w.

Conditionnel passé. Zweites Konditionnel.

j'aurais ‿eu ich würde gehabt haben
tu aurais ‿eu Du würdeſt gehabt haben u. ſ. w.

Alle übrigen Perſonen dieſer beiden Zeiten werden durch Zu-

Digitized by Google

sammensetzung des Futur oder Conditionnel présent mit dem veränderlichen participe passé „eu“ (gehabt) gebildet.

Subjonctif (ßübjonktif). Abhängige Sprechweise.

Présent. Gegenwart.

que j'aie (kĕ jäh) daß ich habe
que tu aies (kĕ tü äh) daß Du habest
qu'il, elle, on ait (äh) daß er, sie, es, man habe
que nous ayons (kĕ nuſäjon') daß wir haben
que vous ayez (kĕ wuſäje'h) daß Ihr habet, Sie haben
qu'ils, elles aient (kilſä'h) daß ſie haben.

Imparfait. Mitvergangenheit.

que j'eusse (kĕ jüß) daß ich hätte
que tu eusses (kĕ tü üß) daß Du hättest
qu'il, elle, on eût (üh) daß er, sie, es man hätte
que nous eussions (nuſüßion') daß wir hätten
que vous eussiez (wuſüßi-e'h) daß Ihr hättet, Sie hätten
qu'ils, elles eussent (ſüß) daß ſie hätten.

Passé. Vergangenheit.

que j'aie eu daß ich gehabt habe u. ſ. w.

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.

que j'eusse eu (kĕ jüßü'h) daß ich gehabt hätte u. ſ. w.

Das Futur des Subjonctif ist ebenso wie das Futur des Indicatif. Also: Daß ich haben würde que j'aurai (nicht que j'aurais u. ſ. w.).

Impératif (änperati'f). Befehlende Form.

Aie (äh) habe! ayons (äjon') laßt uns haben! ayez (äje'h) habet! (haben Sie!)

Infinitif (änfiniti'f) **présent.** Infinitiv der Gegenwart: avoir haben.

Infinitif passé. Infinitiv der Vergangenheit: avoir eu gehabt haben.

Participe présent. Participium Präsentis: ayant (äjan') habend.

Participe passé. Participium Perfektum: eu (üh) gehabt.

Participe passé composé. Zusammengesetztes Participium Perfektum: ayant eu gehabt habend.

Digitized by Google

§ 25. Beugung des Hilfszeitwortes être (ätr), ſein.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.

je suis (jĕ ßüi') ich bin
tu es (tü äh) Du biſt
il, elle, on est (äh) er, ſie, es, man iſt
nous sommes (nu ßomm) wir ſind
vous ‿êtes (wuſä't) Ihr ſeid, Sie ſind
ils, elles sont (ßon) ſie ſind.

Imparfait. Unbeſtimmte Mitvergangenheit.

j'étais (jehtäh') ich war
tu étais (tü ehtä'h) Du warſt
il, elle, on était (ehtä'h) er, ſie, es, man war
nous ‿étions (nuſehtion') wir waren
vous ‿étiez (wuſehti-e'h) Ihr waret
ils, elles ‿étaient (ilſehtä'h) ſie waren.

Passé défini. Beſtimmte Mitvergangenheit.

je fus (jĕ fü) ich war
tu fus (tü fü) Du warſt
il, elle, on fut (fü) er, ſie, es, man war
nous fûmes (nu fühm) wir waren
vous fûtes (wu füht) Ihr waret, Sie waren
ils, elles furent (führ) ſie waren.

Passé indéfini. Vergangenheit.

j'ai été (jeh ehte'h) ich bin geweſen
tu as ‿été (tü aſehte'h) du biſt geweſen.
u. ſ. w.

Plus-que-parfait. Unbeſtimmte Vorvergangenheit.

j'avais ‿été (jawä'ſehte'h) ich war geweſen
tu avais ‿été (tü awäſehte'h) du warſt geweſen.
u. ſ. w.

Passé antérieur. Beſtimmte Vorvergangenheit.

j'eus ‿été (jüſehte'h) ich war geweſen
tu eus ‿été (tü üſehte'h) Du warſt geweſen.
u. ſ. w.

Alle übrigen Perſonen der obigen drei Zeitformen werden durch Zuſammenſetzung des Présent, Imparfait und Passé défini des Hilfszeitwortes avoir mit dem unveränderlichen Participe passé von être, d. h. été, gebildet.

Futur. Zukunft

je serai (jĕ ßĕre'h) ich werde ſein

Conditionnel présent. Conditionnel der Gegenwart.

je serais (jĕ ßerä'h) ich würde ſein

Digitized by Google

tu seras (tü ʒĕra') Du wirſt ſein
il, elle, on sera (ʒĕra') er, ſie, es man wird ſein
nous serons (nußĕroⁿ') wir werden ſein
vous serez (wu ʒĕre'ḥ) Ihr werdet, Sie werden ſein
ils, elles seront (il ʒĕroⁿ') ſie werden ſein

tu serais (tü ʒĕrä'ḥ) Du würdeſt ſein
il, elle, on serait (il ʒĕrä'ḥ) er, ſie, es, man würde ſein
nous serions (nu ʒĕrioⁿ') wir würden ſein
vous seriez (wu ʒĕri-e'ḥ) Ihr würdet, Sie würden ſein
ils seraient (il ʒĕrä'ḥ) ſie würden ſein.

Futur antérieur. Vorzukunft.

j'aurai été ich werde geweſen ſein
tu auras ‿été Du wirſt geweſen ſein.

Conditionnel passé. Conditionnel der Vergangenheit.

j'aurais ‿été ich würde geweſen ſein
tu aurais ‿été Du würdeſt geweſen ſein.

u. ſ. w.

Alle übrigen Perſonen dieſer beiden Zeitformen werden durch Zuſammenſetzung des Futur oder Conditionnel présent des Hilfszeitwortes avoir mit dem unveränderlichen Participe passé von être, d. h. été, gebildet.

Subjonctif.

Présent. Gegenwart.

que je sois (kĕ jĕ ʒoä') daß ich ſei
que tu sois (kĕ tü ʒoä') daß Du ſeiſt
qu'il, elle, on soit (kilßoä') daß er, ſie, es, man ſei
que nous soyons (kĕ nu ʒoäioⁿ') daß wir ſeien
que vous soyez (kĕ wu ʒoäi-e'ḥ) daß Ihr ſeiet, Sie ſeien
qu'ils, elles soient (kil ʒoä') daß ſie ſeien.

Imparfait. Mitvergangenheit.

que je fusse (kĕ jĕ füß) daß ich wäre
que tu fusses (kĕ tü füß) daß Du wäreſt
qu'il, elle, on fût (fü) daß er, ſie, es, man wäre
que nous fussions (kĕ nu füßioⁿ') daß wir wären
que vous fussiez (kĕ wu füßi-e'ḥ) daß Ihr wäret, Sie wären
qu'ils, elles fussent (kil füß) daß ſie wären.

Passé indéfini. Vergangenheit.

que j'aie été (kĕ jäḥ ehte'ḥ) daß ich geweſen ſei

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.

que j'eusse ‿été (kĕ jüßehte'ḥ) daß ich geweſen wäre.

Digitized by Google

que tu aies‿été (kĕ tü äsehte'h) daß du gewesen seist.
u. s. w.

que tu eusses‿éte (kĕ tü üßehte'h) daß Du gewesen wärest.
u. s. w.

Die übrigen Personen dieser beiden Zeitformen werden durch Zusammensetzung des Présent und Imparfait des Subjonctif des Hilfszeitwortes avoir mit dem unveränderlichen Participe passé von être, d. h. été, gebildet.

Das Futur des Subjonctif ist ebenso wie das des Indicatif. Also: daß ich sein würde que je serai (und nicht serais) u. s. w.

Impératif.

Sois (ßoă') sei! soyons (ßoăio^{n}') laßt uns sein! soyez (ßoăi-e'h) seid! (seien Sie!)

Infinitif présent: être sein
„ **passé:** avoir‿été gewesen sein
Participe présent: étant (ehta^{n}') seiend
„ **passé:** été (ehte'h) gewesen
„ **passé composé:** ayant été gewesen seiend.

Es ist besonders hervorzuheben, daß die Franzosen also nicht, wie die Deutschen, die zusammengesetzten Zeiten von „être" ebenfalls mit „sein", sondern mit „haben" (avoir) bilden.

§ 26. Allgemeine Regeln für die Beugung der Hauptzeitwörter.

1. Der Infinitif.

Bei der ersten Konjugation endet er auf er, z. B. donner geben, bei der zweiten auf ir, z. B. fournir liefern, recevoir empfangen, pouvoir können, bei der dritten auf re, z. B. vendre verkaufen.

2. Das Participe présent.

Dasselbe wird bei der ersten und dritten Konjugation gebildet, indem man die Endung er oder re durch ant ersetzt, z. B.: donnant gebend, vendant verkaufend. In der zweiten Konjugation wird die Endung oir in ant und die Endung ir mit vorhergehendem Konsonanten in issant verwandelt. Z. B.: **recevant** empfangend, **pouvant** könnend, **fournissant** liefernd.

Digitized by Google

Ausnahmen: a) In der zweiten Konjugation. Die Zeitwörter: **partir**, sentir, sortir, servir, dormir, mentir, se repentir, ouvrir, couvrir, offrir, souffrir, tenir, venir, mourir, faillir, cueillir, courir, acquérir, assaillir, bouillir, vêtir und alle Zusammensetzungen bilden, trotzdem dem i ein Konsonant vorangeht, das participe présent nicht auf issant, sondern auf ant; z. B.: **partant** abreisend, **sentant** fühlend, **offrant**, anbietend, **venant** kommend u. s. w. s'asseoir sich setzen, bildet **asseyant**, in déchoir verfallen, und falloir nötig sein, fehlt das participe présent, échoir bildet **échéant**, savoir wissen, bildet **sachant**, voir sehen bildet **voyant**, fuir **fuyant**, haïr **haïssant**.

b) In der dritten Konjugation bilden die Verben auf aindre, oindre und eindre das participe présent auf gnant, z. B. plaindre beklagen = **plaignant**. Die Verben auf **aître** und **oître** bilden aissant und oissant, z. B.: paraître erscheinen, **paraissant**. Die Verben auf uire bilden uisant z. B.: cuire kochen, **cuisant**, absoudre bildet **absolvant**, boire = **buvant**, circoncire = **circoncisant**, confire = **confisant**, coudre = **cousant**, croire = **croyant**, écrire = **écrivant**, lire = **lisant**, moudre = **moulant**, plaire = **plaisant**, prendre = **prenant**, rire = **riant**, suffire = **suffisant**, traire = **trayant**, vaincre = **vainquant**, dire = **disant**, faire = **faisant**.

3. Das Présent des Indicatif.

1. Person Einzahl: Bei der 1. Konjugation wird einfach das r des Infinitif fortgelassen, z. B.: donner geben, je donne ich gebe. Ausnahme: aller gehen, je vais ich gehe. Außerdem siehe die Eigentümlichkeiten im § 28. **Bei der 2. Konjugation** wird bei den Verben sentir, partir, sortir, servir, dormir, mentir, se repentir und Zusammensetzungen statt der Infinitiv-Endung tir, mir ein s gesetzt, z. B.: je sens, je pars u. s. w. Bei den Verben ouvrir, couvrir, offrir, souffrir, saillir, cueillir und Zusammensetzungen wird an Stelle der Endung ir ein e gesetzt, z. B.: je souffre ich leide. Im Sinne von „hervorsprudeln" wird jedoch saillir regelmäßig wie fournir konjugiert. Die Verben tenir, venir und Zusammensetzungen bilden je **tiens**, je **viens**. Die Verben auf evoir setzen statt dieser Endung „ois", z. B.: recevoir empfangen, je **reçois** ich empfange, devoir schulden, müssen, je **dois** ich schulde. Mouvoir bildet je **meus**, pouvoir = je **peux** oder **puis**, savoir = je **sais**, valoir = je **vaux**, vouloir = je **veux**, bouillir = je **bous**, vêtir = je **vêts**, acquérir = **j'acquiers**, courir = je **cours**, faillir = je **faux**, mourir — je **meurs**. Alle übrigen

Digitized by Google

Verben der 2. Konjugation bilden die erste Person des Présent des Indicatif, indem sie an Stelle des r des Infinitif ein s setzen, z. B.: finir = je finis, punir = je punis, voir = je vois u. s. w. **Bei der 3. Konjugation** verwandeln die Verben auf aindre, eindre, oindre, attre, oître, soudre die Endung dre oder tre in s; z. B.: plaindre beklagen, je plains ich beklage, connaître kennen, je connais ich kenne. Die Verben auf ttre bilden ts, z. B.: mettre stellen, je mets ich stelle, battre schlagen, je bats ich schlage, suivre folgen, bildet je **suis**, vivre leben je **vis**. Alle übrigen Verben, sei es, daß dem re ein Vokal oder ein Konsonant vorangeht, verwandeln einfach re in s, z. B.: faire machen, je **fais**, dire sagen, je **dis**, vaincre siegen, je **vaincs**, prendre nehmen, je **prends**.

2. Person Einzahl. Bei der ersten Konjugation und bei den Verben ouvrir, couvrir, offrir, souffrir, assaillir, cueillir und Zusammensetzungen bildet man die 2. Person, indem man an die erste Person des Présent des Indicatif ein s hängt, z. B.: Je donne ich gebe, tu donnes Du giebst, je souffre ich leide, tu souffres Du leidest. Ausnahme je vais ich gehe, tu vas Du gehst. Bei allen übrigen Verben der 2. Konjugation, sowie bei allen Verben der 3. Konjugation gleicht die zweite Person der ersten, z. B.: je sens ich fühle, tu sens Du fühlst, je fournis ich liefere, tu fournis Du lieferst, je tiens ich halte, tu tiens Du hälst, je vends ich verkaufe, tu vends Du verkaufst, je veux ich will, tu veux Du willst.

3. Person Einzahl. In der 1. Konjugation und bei den Verben ouvrir, couvrir, offrir, souffrir, assaillir, cueillir und Zusammensetzungen gleicht die dritte Person der ersten, z. B.: je donne ich gebe, il donne er giebt, je couvre ich bedecke, il couvre er bedeckt. Ausnahme je vais ich gehe, il va er geht. Bei allen übrigen Verben der 2. Konjugation, sowie bei der ganzen 3. Konjugation erhält man die dritte Person, indem man das s oder x der ersten Person in t verwandelt, oder das auf ein t oder d folgende s fortfallen läßt, z. B.: je punis ich bestrafe, il punit er bestraft, je prends ich nehme, il prend er nimmt, je peux ich kann, il peut er kann, je vois ich sehe, il voit er sieht, je mets ich stelle, il met er stellt, je parais ich scheine, il paraît er scheint. (So oft in den Verben auf aître und oître das i vor einem t steht, erhält es den accent circonflexe ^.)

Die 1. Person Mehrzahl wird bei allen Konjugationen dadurch gebildet, daß man die Endung ant des participe présent in ons verwandelt, z. B.: donnant gebend, nous donnons wir geben, vendant verkaufend, nous vendons wir verkaufen, plaignant beklagend, nous

Digitized by Google

plaignons wir beklagen, paraissant ſcheinend, nous paraissons wir ſcheinen, cuisant kochend, nous cuisons wir kochen, finissant vollendend, nous finissons wir vollenden, ouvrant öffnend, nous ouvrons wir öffnen, cousant nähend, nous cousons wir nähen, croyant glaubend, nous croyons wir glauben, buvant trinkend, nous buvons wir trinken, voulant wollend, nous voulons wir wollen, résolvant beſchließend, nous résolvons wir beſchließen, allant gehend, nous allons, venant kommend, nous venons u. ſ. w. Ausnahme: sachant wiſſend, aber nous savons wir wiſſen.

Die 2. Perſon Mehrzahl wird gebildet, wenn man die Endung ant des participe présent durch ez erſetzt, z. B.: donnant, vous donnez. Recevant, vous recevez. Ausnahme: sachant, vous savez.

Die 3. Perſon Mehrzahl wird am beſten gebildet, wenn man die Endung ant des Participe présent in ent verwandelt, z. B.: donnant gebend, ils donnent; fournissant liefernd, ils fournissent; sortant ausgehend, ils sortent; plaignant klagend, ils plaignent; vendant verkaufend, ils vendent; tressaillant zitternd, ils tressaillent. Ausnahmen: Alle auf evoir endenden Verben bilden dieſe Perſon, indem ſie das End-t der dritten Perſon Einzahl in vent verwandeln, z. B.: il reçoit er empfängt, ils reçoivent; il doit er muß, ils doivent u. ſ. w. Die Verben venir und tenir nebſt allen Zuſammenſetzungen bilden dieſe Perſon, indem ſie das End-t der dritten Perſon Einzahl in nent verwandeln, z. B.: il tient er hält, ils tiennent ſie halten, il vient er kommt, ils viennent ſie kommen. Fernere Ausnahmen: allant gehend, ils vont; prenant nehmend, ils prennent; faisant machend, ils font; sachant wiſſend, ils savent; mourant ſterbend, ils meurent; pouvant könnend, ils peuvent; voulant wollend, ils veulent; mouvant bewegend, ils meuvent. Buvant trinkend, ils boivent. Bei acquérir erwerben, s'enquérir ſich erkundigen und conquérir erobern, verwandelt man die Endung ert der dritten Perſon Einzahl in èrent. Il acquiert, ils acquièrent.

4. Das **Imparfait** des **Indicatif**

wird gebildet, indem man die Endung ant des Participe présent durch die Endungen ais, ais, ait, ions, iez, aient erſetzt. Ausnahme: sachant wiſſend, je savais ich wußte.

5. **Passé défini.**

Bei der erſten Konjugation erſetzt man die Endung er des Infinitif durch ai, as, a, âmes, âtes, èrent. Bei den Verben venir, tenir und Zuſammenſetzungen erſetzt man die Endung enir durch ins, ins, int, înmes, întes, inrent. Die Endungen evoir, avoir,

Digitized by Google

ouvoir, aître, oître und oire werden durch us, us, ut, ûmes, ûtes, urent ersetzt, z. B.: devoir schuldig sein, je dus, tu dus, il dut, nous dûmes, vous dûtes, ils durent. Ausnahmen: naître geboren werden, je naquis, naquis, naquit, naquîmes, naquîtes, naquirent. Die übrigen Verben auf oir verwandeln nur dies oir in us, us, ut, ûmes, ûtes, urent, z. B.: déchoir, je déchus u. s. w., valoir, je valus u. s. w., vouloir, je voulus u. s. w. Ausnahmen: voir sehen, je vis ich sah, vis, vit, vîmes, vîtes, virent, s'asseoir sich setzen, je m'assis ich setzte mich, surseoir, aufschieben, je sursis. Die Verben auf ourir bilden ourus, ourus, ourut, ourûmes, ourûtes, oururent, z. B.: mourir sterben, je mourus, tu mourus u. s. w., die auf quérir bilden quis u. s. w., z. B.: acquérir erwerben, j'acquis ich erwarb, tu acquis, il acquit, nous acquîmes, vous acquîtes, ils acquirent. Die Verben auf aindre, oindre, eindre und uire sowie coudre, nähen, bilden das passé défini, indem sie statt der Endung ant des **participe présent** die Endung is, is, it, îmes, îtes, irent setzen, z. B.: plaindre beklagen, je plaignis, cuire kochen, je cuisis. Conclure bildet je conclus, bei absoudre, dissoudre und luir fehlt das passé défini, résoudre = je résolus, bei traire fehlt das participe passé, taire bildet je tus, vivre je vécus, vaincre je vainquis, plaire gefallen je plus, prendre nehmen je pris, moudre malen je moulus, mettre setzen, je mis, lire lesen, je lus, faire machen je fis. Alle übrigen Verben der 2. und 3. Konjugation bilden das passé défini, indem sie statt der Endung ir oder re des Infinitif is, is, it, îmes, îtes, irent setzen, z. B.: vendre, je vendis, finir, je finis, partir, je partis, ouvrir, j'ouvris.

Das Futur des Indicatif.

Man bildet diese Zeit, indem man an den Infinitif die Endungen ai, as, a, ons, ez, ont setzt, z. B.: donner geben, je donnerai ich werde geben, tu donneras, il donnera, nous donnerons, vous donnerez, ils donneront; finir enden, je finirai u. s. w. Die Verben auf evoir werfen hierbei das oi aus, z. B.: Je recevrai ich werde empfangen, tu recevras u. s. w. je devrai ich werde müssen. Cueillir, pflücken, und saillir, hervorragen (aber nicht im Sinne von hervorsprudeln) bilden saillerai, cuillerai u. s. w. Die Zusammensetzungen von saillir haben aber das Futur regelmäßig. Bei den Verben der 3. Konjugation muß ferner das End-e fortfallen, z. B.: vendre verkaufen, je vendrai (nicht vendreai) ich werde verkaufen. Die Verben tenir halten und venir kommen, nebst Zusammensetzungen bilden aber das Futur, indem sie die Endung enir in iendrai, —as, —a u. s. w. verwandeln, z. B.: je viendrai ich werde kommen, tu vien-

Digitized by Google

dras, il viendra, nous viendrons, vous viendrez, ils viendront. Aller gehen, bildet außerdem unregelmäßig j'irai ich werde gehen; die Verben envoyer und renvoyer bilden außerdem j'enverrai ich werde ſchicken, acquérir bildet j'acquerrai, courir = je courrai, faillir = je faudrai, mourir = je mourrai, s'asseoir = je m'assiérai, déchoir = je décherrai, échoir = j'écherrai, falloir = il faudra, mouvoir = je mouvrai, pleuvoir = il pleuvra, pouvoir = je pourrai, valoir = je vaudrai, voir = je verrai, vouloir = je voudrai, savoir = je saurai.

Das Présent du Conditionel.

Hier gelten dieſelben Regeln und dieſelben Ausnahmen wie beim Futur des Indicatif, nur mit dem Unterſchiede, daß die Endungen ai, as, a, ons, ez, ont ſtets in ais, ais, ait, ions, iez, aient verwandelt werden.

Das Présent du Subjonctif.

Die erſte Perſon der Einzahl dieſer Zeit wird dadurch gebildet, daß man von der dritten Perſon Mehrzahl des Présent de l'Indicatif die Buchſtaben nt abſtreicht, z. B.: ils aiment ſie lieben, que j'aime daß ich liebe; ils fournissent ſie liefern, que je fournisse daß ich liefere; ils vendent ſie verkaufen, que je vende daß ich verkaufe; ils reçoivent ſie empfangen, que je reçoive daß ich empfange; ils tiennent ſie halten, que je tienne daß ich halte; ils prennent ſie nehmen, que je prenne daß ich nehme. Von dieſer Regel giebt es nur wenig Ausnahmen, nämlich: Ils vont ſie gehen, aber que j'aille daß ich gehe; ils valent ſie gelten, aber que je vaille, daß ich gelte; ils peuvent ſie können, aber que je puisse, daß ich kann; ils savent ſie wiſſen, aber que je sache, daß ich weiß; ils veulent ſie wollen, que je veuille, daß ich will; ils font ſie machen, aber que je fasse, daß ich mache. Zur Bildung der 2. Perſon Einzahl wird an die erſte ein s gehangen, während die dritte Perſon der Einzahl der erſten gleicht, z. B.: que tu aimes, qu'il aime, que tu ailles, qu'il aille, que tu fasses, qu'il fasse. Die dritte Perſon der Mehrzahl wird gebildet, indem man der erſten Perſon Einzahl nt anhängt; z. B.: qu'ils aiment, qu'ils prennent, qu'ils reçoivent, qu'ils aillent, qu'ils puissent u. ſ. w. Die erſte und zweite Perſon wird gebildet, indem man die Endung ant des Participe présent in ions und iez verwandelt; z. B.: aimant liebend, que nous aimions, daß wir lieben, que vous aimiez, daß Ihr liebet; prenant nehmend, que nous prenions, que vous preniez; buvant trinkend, que nous buvions, que vous buviez; allant gehend,

Digitized by Google

que nous allions, que vous alliez; sachant wissend, que nous sachions, que vous sachiez u. s. w. Von dieser Regel existieren nur 2 Ausnahmen: faisant machend, aber que nous fassions, daß wir machen, que vous fassiez, pouvant könnend, aber que nous puissions, que vous puissiez. Die Verben auf ier und yer erhalten durch obige Regel in den 2 ersten Personen der Mehrzahl vor der Endung zwei i oder yi, z. B.: priant bittend, que nous priions, que vous priiez; que nous envoyions, que vous envoyiez. Wenn y vor ein stummes e zu stehen kommt, so wird es in i verwandelt, sofern ihm selbst kein stummes e vorangeht; z. B.: qu'ils envoient (anstatt envoyent), aber qu'ils s'asseyent, daß sie sich setzen (von s'asseoir).

Imparfait des Subjonctif.

Man hängt an die 2. Person der Einzahl des passé défini se, ses, t, sions, siez, sent und läßt außerdem in der dritten Person Einzahl vor dem t das s fortfallen, indem man dafür dem vorangehenden Vokal einen Accent circonflexe ^ giebt: z. B.: tu donnas du gabst, que je donnasse, daß ich gab, que tu donnasses, qu'il donnât, que nous donnassions, que vous donnassiez, qu'ils donnassent. Tu pus du konntest. Que je pusse, daß ich konnte, que tu pusses, qu'il pût, que nous pussions, que vous pussiez, qu'ils pussent.

Das Participe passé.

Bei der 1. Konjugation bildet man das participe passé, indem man die Endung des Infinitif er in é verwandelt; z. B.: donner geben, donné gegeben, envoyer schicken, envoyé geschickt, aller gehen, allé gegangen. Eine Ausnahme bildet nur tisser weben, nämlich tissu gewebt.

Bei der 2. Konjugation verwandeln die Verben tenir, vêtir, courir und venir nebst Zusammensetzungen die Endung ir in u, tenu gehalten, venu gekommen. Die Verben ouvrir, couvrir, souffrir, offrir nebst Zusammensetzungen verwandeln die Endung rir in ert, also ouvert geöffnet, couvert bedeckt, souffert gelitten, offert angeboten. Die Endungen evoir, ouvoir, avoir verwandeln sich in u; z. B.: recevoir empfangen, reçu (das ç muß die cédille bekommen, um die weiche Aussprache zu bewahren), pouvoir können, pu gekonnt, savoir wissen, su gewußt. Dû gemußt (von devoir) erhält in der männlichen Einzahl den accent circonflexe zum Unterschied vom Artikel du des. Auch pleuvoir bildet plu, geregnet. Die übrigen

Digitized by Google

Endungen auf oir verwandeln nur oir in u; z. B.: valoir gelten, valu, vouloir wollen, voulu, falloir müssen, fallu. Alle übrigen Zeitwörter der 2. Konjugation lassen einfach von der Endung ir das r fortfallen; z. B.: finir vollenden, fini vollendet, partir abreisen, parti abgereist, fuir fliehen, fui geflohen, fleurir blühen, fleuri geblüht u. s. w. Nur mourir sterben bildet ganz unregelmäßig mort gestorben.

Bei der 3. Konjugation verwandeln die Verben auf aindre, eindre, oindre, das dre in t, z. B.; plaindre beklagen, plaint beklagt. Die Verben auf oire, aître, oître verwandeln diese Endung in u; z. B.: croire glauben, cru geglaubt, boire trinken, bu getrunken, paraître scheinen, paru geschienen, croître wachsen, crû gewachsen. (Das u erhält den accent circonflexe zum Unterschied von cru geglaubt.) Ausgenommen ist naître, geboren werden, = né geboren. Die übrigen Verben auf ire (also oire ausgenommen) verwandeln diese Endung in it, z. B.: cuire kochen, cuit gekocht. Ausnahmen hiervon bilden circoncire beschneiden, circoncis, lire lesen, lu, luire leuchten lui, plaire gefallen plu, rire lachen ri, suffire genügen, suffi. Battre, schlagen, bildet battu, absoudre = absous, conclure = conclu, coudre = cousu, mettre = mis, prendre = pris, suivre = suivi, vivre = vécu. Alle übrigen Zeitwörter der 3. Konjugation verwandeln das re in u; z. B.: vendre verkaufen = vendu, vaincre siegen = vaincu. Wenn bei einem Verb das Passé défini auf us endet, so endet das Participe passé auf u. Jedes Participe passé ist veränderlich, d. h. für das féminin wird ein e, für die Mehrzahl ein s angehangen; also: vendu, vendue, vendus, vendues.

Der Impératif.

Die Personen des Impératif gleichen den betreffenden Personen des Présent des Indicatif, mit Ausnahme der 2. Person Einzahl der 1. Konjugation, bei der das End-s fortfällt; z. B.: Donne! gieb! Donnez! geben Sie! Finis! Beendige! Finissez! Beendigt, beendigen Sie! Cuisons! Laßt uns kochen! Nur sache! wisse! sachons! laßt uns wissen! sachez wissen Sie! veuille wolle! veuillez! wollen Sie! machen Ausnahmen.

Einteilung der Verben.

Man teilt die französischen Zeitwörter am besten in 3 Konjugationen: Die erste mit der Endung er, z. B.: donner geben, aimer lieben; die zweite mit der Endung ir, z. B.: fournir liefern,

Digitized by Google

recevoir empfangen, pouvoir können; die dritte mit der Endung re, z. B.: vendre verkaufen, lire lesen, croire glauben. Manche Grammatiker lassen die auf oir endenden Verben eine besondere Konjugation bilden, doch ist obige Einteilung vorzuziehen, weil dadurch die Konjugationen klarer erläutert und auch leichter im Gedächtnis behalten werden können. Jede der 3 Konjugationen hat regelmäßige und unregelmäßige Zeitwörter, einige der letzteren lassen sich gruppenweise zusammenfassen, viele müssen aber einzeln erläutert werden. Mehrere der unregelmäßigen Verben der 2. und 3. Konjugation sind außerdem Defektive, d. h. es fehlen bei ihnen verschiedene Formen, Zeiten und Personen.

§ 27. Beugung eines regelmäßigen Verbs der ersten Konjugation, Endung er.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.

je donne (donn) ich gebe
tu donnes (donn) Du giebst
il, elle, on donne (donn) er, sie, es, man giebt
nous donnons (donnon') wir geben
vous donnez (donne'h) Ihr gebt, Sie geben.
ils, elles donnent (donn) sie geben.

Imparfait. Unbestimmte Mitvergangenheit.

je donnais (donnä') ich gab
tu donnais (donnä') Du gabst
il, elle, on donnait er, sie, es, man gab
nous donnions (donnion') wir gaben
vous donniez (donni-e'h) Ihr gabt, Sie gaben.
ils, elles donnaient (donnä') sie gaben.

Passé défini. Bestimmte Mitvergangenheit.

je donnai (donne'h) ich gab
tu donnas (donna') Du gabst
il, elle, on donna (donna') er, sie, es, man gab
nous donnâmes (donna'hm) wir gaben
vous donnâtes (donna'ht) Ihr gabt, Sie gaben
ils, elles donnèrent (donnä'hr) sie gaben.

Passé indéfini. Vergangenheit.

j'ai donné (donne'h) ich habe gegeben

Plus-que-parfait. Unbestimmte Vorvergangenheit.

j'avais donné ich hatte gegeben

Digitized by Google

tu as donné du haſt gegeben. tu avais donné du hatteſt gegeben.

u. ſ. w.

Passé antérieur. Beſtimmte Vorvergangenheit.
j'eus donné ich hatte gegeben
tu eus donné du hatteſt gegeben.

u. ſ. w., d. h. die entſprechenden Formen von avoir mit dem participe passé: donné, verbunden.

Futur. Zukunft.

je donnerai (donnĕre'h) ich werde geben
tu donneras (donnĕra'h) Du wirſt geben
il, elle, on donnera (donnĕra'h) er, ſie, es, man wird geben
nous donnerons (donnĕron') wir werden geben
vous donnerez (donnĕre'h) Ihr werdet, Sie werden geben
ils, elles donneront (donnĕron') ſie werden geben.

Conditionnel présent. Conditionnel der Gegenwart.

je donnerais (donnĕrä'h) ich würde geben
tu donnerais (donnĕrä'h) Du würdeſt geben
il, elle, on donnerait (donnĕrä'h) er, ſie, es, man würde geben
nous donnerions (donnĕrion') wir würden geben
vous donneriez (donnĕri-e'h) Ihr würdet, Sie würden geben
ils donneraient (donnĕrä'h) ſie würden geben.

Futur antérieur. Vorzukunft.

j'aurai donné ich werde gegeben haben
tu auras donné Du wirſt gegeben haben, u. ſ. w.

Conditionnel passé. Conditionnel der Vergangenheit.

j'aurais donné ich würde gegeben haben
tu aurais donné Du würdeſt gegeben haben, u. ſ. w.

Subjonctif.

Présent. Gegenwart.

que je donne (donn) daß ich gebe
que tu donnes (donn) daß Du gebeſt
qu'il, elle, on donne (donn) daß er, ſie, es, man gebe
que nous donnions (donnion') daß wir geben

Imparfait. Mitvergangenheit.

que je donnasse (donna'ß) daß ich gäbe
que tu donnasses (donna'ß) daß Du gäbeſt.
qu'il, elle, on donnât (donna'h) daß er, ſie, es, man gäbe
que nous donnassions (donnaßion') daß wir gäben

Digitized by Google

que vous donniez (donni-e'ḥ) daß Ihr gebet, daß Sie geben
qu'ils, elles donnent (donn) daß sie geben.

que vous donnassiez(donnaßi-e'ḥ) daß Ihr gäbet, Sie gäben
qu'ils, elles donnassent(donna'hß) daß sie gäben.

Das futur des Subjonctif ist ebenso wie das des Indicatif. Also: daß ich geben würde = que je donnerai (nicht donnerais).

Passé. Vergangenheit.

que j'aie donné daß ich gegeben habe
que tu aies donné daß Du gegeben habest

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.

que j'eusse donné daß ich gegeben hätte
que tu eusses donné daß Du gegeben hättest

u. s. w., d. h. die entsprechenden Formen von avoir sind mit dem participe passé zu verbinden.

Impératif:

donne (donn) gieb! donnons (donnon') laßt uns geben! donnez (donne'ḥ) gebt! Geben Sie!

Infinitif présent: donner (donne'ḥ) geben
„ **passé:** avoir donné gegeben haben
Participe présent: donnant (donnan') gebend
„ **passé:** donné gegeben
„ **passé composé:** ayant donné gegeben habend.

§ 28. Beugung der unregelmäßigen Verben der 1. Konjugation, Endung er.

Bemerkung: Es sind in Folgendem nur die Unregelmäßigkeiten notiert worden. **Alle nicht erwähnten Formen, Zeiten und Personen werden in Gemäßheit der Regeln auf Seite 36 bis 44 gebildet.**

a) **Die auf cer und ger endenden Zeitwörter** verwandeln das g in ge- und das c in ç, sobald diese beiden Konsonanten vor a oder o zu stehen kommen. Es geschieht dies, damit diesen Konsonanten der weiche Ton erhalten bleibt, z. B. manger (manje'ḥ) essen, mangeant (manja') essend, nous mangeons (manjon') wir essen, je mangeais (manjä'ḥ) ich aß, il mangea (manja'ḥ) er aß. Renoncer (rënonße'ḥ) verzichten, renonçant (rënonßan') verzichtend, nous renonçons (rënonßon') wir verzichten.

Digitized by Google

b) **Die auf yer endenden Zeitwörter** verwandeln das y vor einem e muet in i, z. B.: payer (päje'h) bezahlen, je paie (päh) ich bezahle, je paierai ich werde bezahlen, aber payant (päjan') bezahlend, nous payons (päjon') wir bezahlen. Manche ältere Autoren verwandeln allerdings gerade in der Endung ayer das y niemals in i, sondern nur in den Endungen éyer, oyer, uyer.

c) **Die auf eler und eter endenden Zeitwörter** verdoppeln den Konsonanten l oder t vor einem stummen e, z. B.: appeler (apple'h) rufen, j'appelle (jappä'hl) ich rufe, tu appelles, il appelle, j'appellerai (jappälere'h) ich werde rufen. Aber appelant (appla") rufend, nous appelons wir rufen.

Die Akademie schreibt vor, daß die Verben acheter, bourreler, geler, harceler, celer, peler ausnahmsweise nach der Regel d gehen sollen. Viele Grammatiker konjugieren jedoch regelmäßig nach c.

d) **Die übrigen Verben, welche vor der Endsilbe ein e muet haben, sowie alle Verben, welche vor der Endsilbe ein é fermé haben** (ausgenommen die Endung éger), verwandeln vor jeder stummen Silbe das e muet oder fermé in ein è ouvert, z. B. mener, (mëne'h) führen, je mène (mähn) ich führe, tu mènes, du führst, espérer hoffen, j'espère ich hoffe, ils espèrent (ilsäßpä'hr) sie hoffen. Die Endung éger behält stets ihr é fermé, z. B.: protéger (protehje'h) beschützen. Je protége (prote'hj) ich beschütze.

e) **aller** gehen. Prés. de l'Ind.: je vais, tu vas, il va. Prés. du Subjonctif: que j'aille. Futur: j'irai. Imperatif: va.

f) **envoyer** senden. Futur: j'enverrai. Im übrigen siehe unter c.

g) **tisser** weben. Participe passé: tissu.

Bemerkung: Wie schon erwähnt, sind bei obigen sowie bei allen unregelmäßigen Verben der noch folgenden Konjugationen nur die Unregelmäßigkeiten notiert. Behufs Bildung der übrigen Formen, Zeiten und Personen muß man die in dem § 26 gegebenen Regeln berücksichtigen. Aus § 26 (Seite 36) ist zum Beispiel ersichtlich, daß die 1. Person Mehrzahl des Présent du Subjonctif bei allen Verben mit Ausnahme von faire und pouvoir aus dem participe présent gebildet wird. Will man daher von aller diese Person bilden, so muß man kombinieren: aller gehen, allant (S. 36) gehend, que nous allions daß wir gehen. Aus j'irai würde man die übrigen Formen des Futur und Conditionnel Présent bilden, z. B.: tu iras, il ira, nous irons, u. s. w.

Digitized by Google

§ 29. Beugung eines regelmäßigen Verbs der 2. Konjugation, Endung ir.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.

je fournis (furni') ich liefere
tu fournis (furni') Du lieferſt
il, elle, on fournit (furni') er, ſie, es, man liefert.
nous fournissons (furniſſo^{n}') wir liefern
vous fournissez (furniſſe'ẖ) Ihr liefert, Sie liefern.
ils, elles fournissent (furni'ẖß) ſie liefern.

Imparfait. Unbeſtimmte Mitvergangenheit.

je fournissais (furniſſä') ich lieferte
tu fournissais (furniſſä') Du lieferteſt
il, elle, on fournissait (furniſſä'ẖ) er, ſie, es, man lieferte
nous fournissions (furniſſio^{n}') wir lieferten
vous fournissiez (furniſſi-e'ẖ) Ihr liefertet, Sie lieferten
ils, elles fournissaient (furniſſä') ſie lieferten.

Passé défini. Beſtimmte Mitvergangenheit.

je fournis (furni') ich lieferte
tu fournis (furni') Du lieferteſt
il, elle, on fournit (furni') er, ſie, es, man lieferte
nous fournîmes (furni'ẖm) wir lieferten
vous fournîtes (furni'ẖt) Ihr liefertet, Sie lieferten
ils, elles fournirent (furni'ẖr) ſie lieferten.

Passé indéfini. Vergangenheit.

J'ai fourni (furni') ich habe geliefert.

Plus-que-parfait. Unbeſtimmte Vorvergangenheit.

j'avais fourni ich hatte geliefert.

Passé antérieur. Beſtimmte Vorvergangenheit.

j'eus fourni ich hatte geliefert

u. ſ. w., d. ẖ. die betreffenden Formen von avoir ſind vor „fourni" (participe passé) zu ſetzen.

Futur. Zukunft.

je fournirai (furnire'ẖ) ich werde liefern
tu fourniras (furnira') Du wirſt liefern

Conditionnel présent. Conditionnel der Gegenwart.

je fournirais (furnirä'ẖ) ich würde liefern
tu fournirais (furnirä'ẖ) Du würdeſt liefern

Digitized by Google

il, elle, on fournira (furnira') er, sie, es, man wird liefern
nous fournirons (furniron') wir werden liefern
vous fournirez (furnire'h) Ihr werdet, Sie werden liefern
ils, elles fourniront (furniron') sie werden liefern.

il, elle, on fournirait (furnirä'h) er, sie es, man würde liefern
nous fournirions (furnirion') wir würden liefern
vous fourniriez (furniri-e'h) Ihr würdet, Sie würden liefern
ils, elles fourniraient (furnirä'h) sie würden liefern.

Futur antérieur. Vorzukunft.

j'aurai fourni ich werde geliefert haben
tu auras fourni Du wirst geliefert haben.
u. s. w.

Conditionnel passé. Conditionnel der Vergangenheit.

j'aurais fourni ich würde geliefert haben
tu aurais fourni Du würdest geliefert haben
u. s. w.

Subjonctif.

Présent. Gegenwart.

que je fournisse (furni'hß) daß ich liefere
que tu fournisses (furni'hß) daß Du liefersst
qu'il, elle, on fournisse (furni'hß) daß er, sie, es, man liefere
que nous fournissions (furnission') daß wir liefern
que vous fournissiez (furnissi-e'h) daß Ihr liefert, Sie liefern
qu'ils, elles fournissent (furni'hß) daß sie liefern.

Imparfait. Mitvergangenheit.

que je fournisse (furni'hß) daß ich lieferte
que tu fournisses (furni'hß) daß Du liefertest
qu'il, elle, on fournît (furni'h) daß er, sie, es, man lieferte
que nous fournissions (furnission') daß wir lieferten
que vous fournissiez (furnissi-e'h) daß Ihr liefertet, Sie lieferten,
qu'ils, elles fournissent (furni'hß) daß sie lieferten.

Passé. Vergangenheit.

que j'aie fourni daß ich geliefert habe
que tu aies fourni daß Du geliefert habest
u. s. w.

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.

que j'eusse fourni daß ich geliefert hätte
que tu eusses fourni daß Du geliefert hättest.
u. s. w.

Das Futur des Subjonctif ist ebenso wie das Futur des Indicatif.

Digitized by Google

Impératif.

fournis (furni') liefere! **fournissons** (furniſſon') laßt uns liefern! **fournissez** (furniſſe'h) liefert! liefern Sie!

Infinitif présent: fournir (furni'r) liefern
„ **passé:** avoir fourni geliefert haben
Participe présent: fournissant (furniſſan') liefernd
„ **passé:** fourni (furni') geliefert
„ **passé composé:** ayant fourni geliefert habend.

§ 30. Beugung der unregelmäßigen Verben der zweiten Konjugation, Endung ir.

Bemerkung: Es ſind in dem Folgenden nur die Unregelmäßigkeiten notiert worden. **Alle nicht erwähnten Formen, Zeiten und Perſonen werden in Gemäßheit der Regeln des § 26 gebildet.**

a) **Die Verben mit der Endung evoir,** wie recevoir empfangen, devoir müſſen u. ſ. w. Dieſelben bilden das Participe présent durch Verwandlung von oir in ant, z. B.: recevant empfangend und das Présent de l'Indicatif, indem ſie an Stelle der Buchſtaben evoir „ois, ois, oit, evons, evez, oivent" ſetzen. Ein vor ois u. ſ. w. ſtehendes c muß eine cédille erhalten. Alſo: je reçois ich erhalte, tu reçois, il reçoit, nous recevons, vous recevez, ils reçoivent. Je dois ich muß, tu dois u. ſ. w. Das Passé défini wird gebildet, indem man an Stelle von evoir „us, us, ut, ûmes, ûtes, urent" ſetzt, z. B.: je reçus ich empfing, tu reçus, il reçut, nous reçûmes, vous reçûtes, ils reçurent u. ſ. w.; das c muß vor u wiederum eine cédille erhalten. Das Participe passé wird durch Anderung von evoir in u gebildet, z. B.: reçu empfangen, aperçu bemerkt, dû gemußt. Der Accent circonflexe bei dû dient nur zur Unterſcheidung von du „des" und fällt daher bei due, dus, dues fort. Beim Futur ſtoßen dieſe Verben das oi aus, z. B.: je recevrai ich werde empfangen. Die drei Perſonen der Einzahl und die dritte Perſon der Mehrzahl des Présent du Subjonctif werden durch Veränderung der Endung des Infinitif evoir in oive, oives, oive, oivent gebildet, z. B.: que je reçoive daß ich empfange, que tu reçoives, qu'il reçoive, qu'ils reçoivent.

b) **Die Verben partir abreiſen, sortir ausgehen, servir dienen, dormir ſchlafen, mentir lügen, se repentir bereuen und**

Digitized by Google

ihre Zusammensetzungen, wie z. B.: repartir wieder abreisen, ressortir wieder ausgehen u. s. w.; ausgenommen jedoch répartir verteilen, asservir unterjochen, ressortir à unter einer Gerichtsbarkeit stehen, welche wie fournir konjugiert werden. Dieselben bilden das participe présent, indem sie ir in ant verwandeln, z. B.: partant abreisend. Die 3 Personen der Einzahl des Présent de l'Indicatif werden durch Verwandlung der Endung tir, mir in s, s, t gebildet, z. B.: je sors, ich gehe aus, tu sors, il sort.

c) **Die Verben couvrir bedecken, ouvrir öffnen, offrir anbieten, souffrir leiden, nebst ihren Zusammensetzungen**, bilden das Présent de l'Indicatif durch Verwandlung der Endung ir in e, es, e, ons, ez, ent, z. B.: je couvre ich bedecke, tu couvres, il couvre, nous couvrons, vous couvrez, ils couvrent. Das Participe passé wird gebildet, indem man statt der Endung rir „ert" setzt: couvert bedeckt, ouvert geöffnet u. s. w.

d) **Saillir hervorragen (aber nicht im Sinne von „hervorsprudeln"), cueillir pflücken** nebst allen Zusammensetzungen bilden das Participe présent durch Verwandlung des ir in ant, z. B.: tressaillant, zitternd, und das Présent de l'Indicatif durch Verwandlung von ir in e, es, e, ons, ez, ent, z. B.: Je cueille ich pflücke, tu cueilles, il cueille, nous cueillons, vous cueillez, ils cueillent. Im Sinne von „hervorsprudeln" geht saillir regelmäßig wie fournir. Saillir hervorragen (aber **nicht** die Zusammensetzungen), und cueillir **nebst** allen Zusammensetzungen bilden das Futur und den Conditionnel auch auf erai, erais, und nicht irai, irais, z. B.: je cueillerai ich werde pflücken, je recueillerai ich werde sammeln, aber je tressaillirai ich werde zittern.

e) **Tenir halten, venir kommen**, nebst allen Zusammensetzungen bilden das Participe présent durch Verwandlung von ir in ant, z. B.: tenant haltend, venant kommend. Die drei Personen der Einzahl und die dritte Person der Mehrzahl des Présent de l'Indicatif werden durch Verwandlung von enir in iens, iens, ient, iennent gebildet, z. B.: je viens ich komme, tu viens, il vient, ils viennent. Zur Bildung des Passé défini wird die Endung enir in ins, ins, int, înmes, întes, inrent verwandelt, z. B.: Je tins ich hielt, tu tins, il tint, nous tînmes, vous tîntes, ils tinrent. Um das Futur zu formen, wird enir in iendrai u. s. w. verwandelt, z. B.: Je tiendrai ich werde halten, tu tiendras, il tiendra,

Digitized by Google

nous tiendrons, vous tiendrez, ils tiendront. Das Présent du Subjonctif wird in den drei Personen der Einzahl und der dritten Person der Mehrzahl durch Verwandlung der Endung enir in ienne, iennes, ienne, iennent, in der ersten und zweiten Person der Mehrzahl regelmäßig aus dem Participe présent gebildet, z. B.: Que je tienne, que tu tiennes, qu'il tienne, que nous tenions, que vous teniez, qu'ils tiennent. Das Participe passé wird durch Verwandlung der Endung ir in u gebildet. Tenu gehalten, venu gekommen.

f) **Acquérir erwerben, conquérir erobern, s'enquérir sich erkundigen** bilden die drei Personen der Einzahl und die dritte Person der Mehrzahl des Présent de l'Indicatif, indem sie die Endung érir in iers, iers, iert, ièrent verwandeln. J'acquiers ich erwerbe, tu acquiers, il acquiert, ils acquièrent. Beim Passé défini wird érir durch is u. s. w. ersetzt. Je conquis ich eroberte, ebenso beim Participe passé, conquis erobert. Das Présent du Subjonctif wird durch Verwandlung der Endung érir in ière gebildet. Que j'acquière daß ich erwerbe, que tu acquières u. s. w. Beim Futur wird die Endung érir in errai verwandelt. Je conquerrai ich werde erobern u. s. w.

g) **Haïr hassen, bénir segnen, fleurir blühen.** Bei diesen Verben sind nur folgende Unregelmäßigkeiten zu merken: **Haïr** verliert das Tréma in der Einzahl des Présent de l'Indicatif und in der 2. Person des Impératif. Also: Je hais (äh) ich hasse, tu hais (äh) il hait (äh). Aber nous haïssons (a-isso^{n}) wir hassen u. s. w. **Bénir** hat außer dem regelmäßigen Participe passé béni, bénie noch ein unregelmäßiges bénit, bénite, welches ausschließlich für kirchliche Gegenstände gebraucht wird, z. B.: das Weihwasser l'eau bénite, das geweihte Brot (beim Abendmahl) le pain bénit. Aber: Il m'a béni, er hat mich gesegnet. **Fleurir** bildet außer dem regelmäßigen Participe présent: fleurissant und Imparfait: fleurissais noch unregelmäßige Formen florissant blühend und florissais. Diese unregelmäßigen Formen werden nur bildlich (also bei Reichen, Städten, beim Handel u. s. w.), die regelmäßigen Formen im gewöhnlichen Sinne (also bei Pflanzen) gebraucht, z. B.: les roses fleurissaient die Rosen blühten, aber le commerce florissait, der Handel blühte.

h) **Bouillir kochen.** Présent de l'Indicatif: Je bous, tu bous, il bout. Participe présent: Bouillant kochend.

Digitized by Google

i) **Vêtir kleiden, bekleiden.** Présent de l'Indicatif: Je vêts, tu vêts, il vêt. Participe présent: Vêtant bekleidend. Participe passé: Vêtu.

k) **Fuir fliehen.** Participe présent: Fuyant fliehend, ebenso s'enfuir entfliehen.

l) **Gésir liegen** (von Ländern, Städten, Bergen u. s. w., sowie von lebenden und toten Körpern). Présent de l'Indicatif: Il gît, nous gisons, vous gisez, ils gisent. Imparfait: Je gisais, tu gisais u. s. w. Alle übrigen Zeiten und Formen fehlen.

m) **Ouïr hören.** Part. p.: Ouï gehört. Hiervon werden gegenwärtig nur die mit dem Participe passé „ouï" zusammengesetzten Zeiten gebildet, alle anderen Zeiten fehlen. In älteren Schriftstellern findet man alle Zeiten. z. B.: Présent de l'Indicatif: J'ois, tu ois, il oit, nous oyons, vous oyez, ils oient. Imparfait: J'oyais. Passé défini: J'ouis. Futur: J'oirai.

n) **Faillir verfehlen.** Présent de l'Indicatif: Je faux, tu faux, il faut. Participe présent: Faillant. Futur: Je faudrai u. s. w. Diese unregelmäßige Beugung ist von der Académie vorgeschrieben. Im praktischen Leben wird jedoch faillir sehr oft ganz regelmäßig wie fournir konjugiert.

o) **Courir laufen,** nebst Zusammensetzungen. Présent de l'Indicatif: Je cours, tu cours, il court. Participe présent: Courant. Passé défini: Je courus. Futur: Je courrai. Participe passé: Couru.

p) **Mourir sterben.** Présent de l'Indicatif: Je meurs, tu meurs, il meurt. Participe présent: Mourant. Passé défini: Je mourus. Futur: Je mourrai. Présent du Subjonctif: Que je meure. Participe passé: Mort.

q) **Valoir gelten.** Présent de l'Indicatif: Je vaux, tu vaux, il vaut. Participe présent: Valant. Passé défini: Je valus. Futur: Je vaudrai. Présent du Subjonctif: Que je vaille. Participe passé: Valu. Ebenso geht équivaloir gleichkommen, gleichen und prévaloir vorwiegen. Letzteres bildet nur das Présent du Subjonctif regelmäßig: Que je prévale.

r) **Falloir müssen, nötig sein,** existiert nur in den dritten Personen. Présent de l'Indicatif: Il faut. Imparfait: Il fallait. Passé défini: Il fallut. Futur: Il faudra. Présent du Subjonctif: Qu'il faille. Participe passé: Fallu.

Digitized by Google

s) **Pouvoir können.** Présent de l'Indicatif: Je peux (puis), tu peux, il peut, ils peuvent. Participe présent: Pouvant. Passé défini: Je pus. Futur: Je pourrai. Présent du Subjonctif: Que je puisse. Imparfait du Subjonctif: Que je pusse. In der fragenden Form wird im Présent de l'Indicatif erſte Perſon nur puis gebraucht. Puis-je? Kann ich? Impératif fehlt, wie im Deutſchen.

t) **Mouvoir bewegen.** Présent de l'Indicatif: Je meus, tu meus, il meut, ils meuvent. Participe présent: Mouvant. Passé défini: Je mus. Futur: Je mouvrai. Participe passé: Mû, mue, mus, mues. Ebenſo die Zuſammenſetzungen, nur daß bei denſelben im participe passé der accent circonflexe fehlt, z. B.: émouvoir bewegen, ému bewegt.

u) **Pleuvoir regnen,** kann, wie im Deutſchen, nur in der dritten Perſon gebraucht werden: Présent de l'Indicatif: Il pleut. Imparfait: Il pleuvait. Passé défini: Il plut. Futur: Il pleuvra. Présent du Subjonctif: Qu'il pleuve. Participe passé: Plu.

v) **Vouloir wollen.** Présent de l'Indicatif: Je veux, tu veux, il veut, ils veulent. Participe présent: Voulant. Passé défini: Je voulus. Futur: Je voudrai. Présent du Subjonctif: Que je veuille. Impératif: Veuillez.

w) **Savoir wiſſen, verſtehen.** Présent de l'Indicatif: Je sais, tu sais, il sait, nous savons, vous savez, ils savent. Participe présent: Sachant. Passé défini: Je sus. Futur: Je saurai. Impératif: Sache, sachons, sachez.

x) **Voir ſehen.** Présent de l'Indicatif: Je vois, tu vois, il voit, ils voient. Participe présent: Voyant ſehend. Passé défini: Je vis. Futur: Je verrai. Participe passé: Vu Ebenſo die Zuſammenſetzungen, nur daß pourvoir verſorgen, das Passé défini auf „je pourvus", das Futur auf „je pourvoirai" und prévoir vorherſehen, das Futur auf prévoirai bilden.

y) **Seoir ſitzen** (von Kleidungsſtücken), wird nur in der 3. Perſon gebraucht. Présent de l'Indicatif: Il sied, ils siéent. Imparfait: Il seyait, ils seyaient. Futur: Il siéra, ils sieront. Présent du Subjonctif: Qu'il siée, qu'ils siéent. Participe présent: Seyant. Participe passé (in der Bedeutung von „gelegen"): Sis, sise, z. B.: Maison sise à Paris.

z) **Asseoir ſetzen.** Présent de l'Indicatif: J'assieds, tu assieds, il assied. Participe présent: Asseyant. Passé défini:

Digitized by Google

J'assis. Futur: J'assiérai. Participe passé: Assis. Außer dieſer am meiſten gebräuchlichen Beugung kommt noch folgende vor: Présent de l'Indicatif: J'assois, tu assois, il assoit. Participe présent: Assoyant. Futur: J'assoirai. Présent du Subjonctif: Que j'assois.

aa) **Surseoir aufſchieben.** Présent de l'Indicatif: Je sursois, tu sursois, il sursoit, ils sursoient. Participe présent: Sursoyant. Passé défini: Je sursis. Futur: Je surseoirai. Participe passé: Sursis.

bb) **Apparoir erhellen,** wird nur noch im Infinitif und in der dritten Perſon Einzahl des Présent de l'Indicatif gebraucht: Il appert de, es erhellt aus.

cc) **Choir fallen,** iſt nur im Infinitif und im Participe passé, chu, gebräuchlich.

dd) **Déchoir ſinken, verfallen.** Présent de l'Indicatif: Je déchois, tu déchois, il déchoit, nous déchoyons, vous déchoyez, ils déchoient. Participe présent fehlt. Passé défini: Je déchus, Futur: Je décherrai. Participe passé: Déchu. Ebenſo échoir verfallen, zufallen. Dasſelbe beſitzt jedoch ein Participe présent: Échéant und kann auch ſtatt échoit il échet und im Imparfait neben j'échoyais j'échéais, im Présent du Subjonctif neben que j'échoie, que j'échée bilden.

ee) **Chaloir daran liegen.** Iſt nur in der Phraſe „Il ne m'en chaut — Es liegt mir nichts daran" gebräuchlich und auch hier etwas veraltet.

ff) **Souloir pflegen,** iſt nur noch gebräuchlich im Imparfait: Je soulais ich pflegte u. ſ. w.

§ 31. Beugung eines regelmäßigen Verbs der dritten Konjugation. Endung re.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.	Imparfait. Unbeſtimmte Mitvergangenheit.
je vends (wan') ich verkaufe	je vendais (wandä') ich verkaufte
tu vends (wan') Du verkaufſt	tu vendais (wandä') Du verkaufteſt
il, elle, on vend (wan') er, ſie, es, man verkauft.	il, elle, on vendait (wandä') er, ſie, es, man verkaufte

Digitized by Google

nous vendons (wanbon') wir verkaufen
vous vendez (wande'h) Ihr verkauft, Sie verkaufen
ils, elles, vendent (wand) sie verkaufen.

nous vendions (wandion') wir verkauften
vous vendiez (wandi-e'h) Ihr verkauftet, Sie verkauften.
ils, elles vendaient (wandä') sie verkauften.

Passé défini. Bestimmte Mitvergangenheit.

je vendis (wandi') ich verkaufte
tu vendis (wandi') Du verkaufteſt
il, elle, on vendit (wandi') er, ſie, es, man verkaufte
nous vendîmes (wandi'hm) wir verkauften
vous vendîtes (wandi'ht) Ihn verkauftet, Sie verkauften
ils, elles vendirent (wandi'hr) ſie verkauften.

Passé indéfini. Vergangenheit.

j'ai vendu (wandü') ich habe verkauft. u. ſ. w.

Plus-que-parfait. Unbeſtimmte Vorvergangenheit.

j'avais vendu ich hatte verkauft. u. ſ. w.

Passé antérieur. Beſtimmte Vorvergangenheit.

j'eus vendu ich hatte verkauft

u. ſ. w., d. h. die betreffenden Formen von avoir mit vendu Participe passé) verbunden.

Futur. Zukunft.

je vendrai (wandre'h) ich werde verkaufen
tu vendras (wandra') Du wirſt verkaufen
il, elle, on vendra (wandra') er, ſie, es, man wird verkaufen
nous vendrons (wandron') wir werden verkaufen
vous vendrez (wandre'h) Ihr werdet, Sie werden verkaufen
ils, elles vendront (wandron') ſie werden verkaufen.

Conditionnel présent. Conditionnel der Gegenwart.

je vendrais (wandrä') ich würde verkaufen
tu vendrais (wandrä') Du würdeſt verkaufen
il, elle, on vendrait (wandrä') er, ſie, es, man würde verkaufen
nous vendrions (wandrion') wir würden verkaufen
vous vendriez (wandri-e'h) Ihr würdet, Sie würden verkaufen
ils, elles vendraient (wandrä') ſie würden verkaufen.

Digitized by Google

Futur antérieur. Vorzukunft.

j'aurai vendu ich werde verkauft haben
tu auras vendu Du wirst verkauft haben

Conditionnel passé. Conditionnel der Vergangenheit.

j'aurais vendu ich würde verkauft haben
tu aurais vendu Du würdest verkauft haben

u. ſ. w.

Subjonctif.

Présent. Gegenwart.

que je vende (wa^{n}d) daß ich verkaufe
que tu vendes (wa^{n}d) daß Du verkaufeſt
qu'il, elle, on vende (wa^{n}d) daß er, ſie, es, man verkaufe
que nous vendions (wa^{n}dio^{n}') daß wir verkaufen
que vous vendiez (wa^{n}di-e'ẖ) daß Ihr verkaufet, Sie verkaufen
qu'ils, elles vendent (wa^{n}d) daß ſie verkaufen.

Imparfait. Mitvergangenheit.

que je vendisse (wa^{n}di'ß) daß ich verkaufte
que tu vendisses (wa^{n}di'ß) daß Du verkaufteſt
qu'il, elle, on vendît (wa^{n}di'ẖ) daß er, ſie, es, man verkaufte
que nous vendissions (wa^{n}diß^{i}o^{n}') daß wir verkauften
que vous vendissiez (wa^{n}diß^{i}-e'ẖ) daß Ihr v., Sie verkauften
qu'ils, elles vendissent (wa^{n}di'ß) daß ſie verkauften.

Passé. Vergangenheit.

que j'aie vendu daß ich verkauft habe

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.

que j'eusse vendu daß ich verkauft hätte

u. ſ. w., d. ẖ. die betreffenden Formen von avoir verbunden mit vendu (participe passé).

Das Futur des Subjonctif iſt ebenſo wie das Futur des Indicatif.

Impératif.

vends (wa^{n}) verkaufe!, vendons (wa^{n}do^{n}') laßt uns verkaufen!, vendez (wa^{n}de'ẖ) verkaufet! verkaufen Sie!

Infinitif présent: vendre (wa^{n}dr) verkaufen
„ **passé:** avoir vendu verkauft haben
Participe présent: vendant (wa^{n}da^{n}') verkaufend
„ **passé:** vendu verkauft
„ **passé composé:** ayant vendu verkauft habend.

Digitized by Google

§ 32. Beugung der unregelmäßigen Verben der dritten Konjugation, Endung re.

Bemerkung: Es ſind in dem Folgenden nur die Unregelmäßigkeiten notiert worden. **Alle nicht erwähnten Formen, Zeiten und Perſonen werden in Gemäßheit der Regeln des § 26 gebildet.**

a) **Die auf aindre, eindre und oindre endenden Verben** verwandeln für das Participe présent die Endung ndre in gnant, z. B.: Craindre fürchten, craignant fürchtend, joindre vereinigen, joignant, teindre färben, teignant. Zur Bildung der Einzahl des Présent de l'Indicatif wird die Endung ndre in ns, ns, nt verwandelt; z. B.: je teins ich färbe, tu teins, il teint. Je joins ich vereinige, tu joins, il joint. Für das Participe passé wird die Endung dre in t verwandelt; z. B.: craint gefürchtet, joint vereinigt, teint gefärbt. Das Passé défini wird durch Verwandlung der Endung ant des Participe présent in is gebildet: Je craignis, je teignis, je joignis.

b) **Die auf aître und oître endenden Verben** bilden das Participe présent, indem ſie an Stelle der Endung tre die Endung ssant ſetzen; z. B.: paraître ſcheinen, paraissant ſcheinend, croître wachſen, croissant wachſend. Die Einzahl des Présent de l'Indicatif wird durch Verwandlung der Endung tre in s, s, t gebildet; z. B.: je parais ich ſcheine, tu parais du ſcheinſt, il paraît er ſcheint. Je crois ich wachſe, tu crois du wächſt, il croît er wächſt. Das Passé défini wird durch Verwandlung der Endung aître, oître in us gebildet. Alſo: je parus ich ſchien, je crûs ich wuchs. Beim Participe passé wird aître, oître in u verwandelt: paru geſchienen, crû gewachſen. Betreffs des Accent circonflexe ^ ſei bemerkt, daß er bei den Verben auf aître und oître auf jedem i ſteht, das von einem t gefolgt wird. Croître hat außerdem noch in allen Formen den ^, in welchen es mit croire, glauben, gleichlautet. Alſo: je crois ich wachſe, je crois ich glaube; tu crois du wächſt, tu crois du glaubſt u. ſ. w. Je crûs ich wuchs, je crus ich glaubte. Que je crûsse, daß ich wuchs, qe je crusse, daß ich glaubte. Crû gewachſen, cru geglaubt. Crue, crus, crues ſind aber bei beiden Verben gleich. Auch bei que je crûsse, daß ich wuchs, laſſen manche Schriftſteller den ^ fort, ſo daß man es nicht von „daß ich glaubte“ unterſcheiden kann. Im Sprechen iſt dies überhaupt nicht möglich. Bei den Zuſammenſetzungen von croître fällt der ^ im Passé défini und im Participe

Digitized by Google

passé fort. Alſo: Je décrus ich nahm ab, décru abgenommen. **Naître geboren werden,** bildet im Passé défini je naquis, ich wurde geboren, und im Participe passé: né, née geboren. **Renaître, wiedergeboren werden,** und **paître, abweiden,** haben weder ein Passé défini noch ein Participe passé, wohl aber **repaître füttern.**

c) **Die auf uire endenden Verben** bilden das Participe présent durch Verwandlung der Endung re in sant; z. B.: produire hervorbringen, produisant hervorbringend. Das Présent de l'Indicatif wird regelmäßig durch Verwandlung von re in s gebildet; z. B.: je produis ich bringe hervor. Das Passé défini wird durch Verwandlung der Endung ant des Participe présent in is gebildet. Alſo je produisis. Ich brachte hervor. Das Participe passé wird durch Verwandlung der Infinitif-Endung re in t gebildet: produit, hervorgebracht. Nur die Verben **luire leuchten, reluire glänzen** und **nuire ſchaden,** bilden das Participe passé durch Wegwerfen der Endung re. Alſo: lui, relui, nui,

d) **Prendre, nehmen, nebſt Zuſammenſetzungen.** Participe présent: prenant nehmend. Dritte Perſon Mehrzahl des Présent de l'Indicatif: ils prennent. Passé défini: je pris. Présent du Subjonctif: que je prenne. Participe passé: pris.

e) **Mettre, ſtellen, nebſt Zuſammenſetzungen.** Présent de l'Indicatif: je mets, tu mets, il met. Passé défini: je mis. Participe passé: mis, geſtellt.

f) **Battre, ſchlagen, nebſt Zuſammenſetzungen** werfen in der Einzahl des Présent de l'Indicatif ein t aus. Alſo: je bats, tu bats, il bat.

g) **Rompre, brechen, nebſt Zuſammenſetzungen** bildet die dritte Perſon Einzahl des Présent de l'Indicatif auf rompt.

h) **Vaincre, ſiegen, nebſt Zuſammenſetzungen.** Participe présent: vainquant ſiegend. Passé défini: je vainquis.

i) **Coudre, nähen, nebſt Zuſammenſetzungen.** Participe présent: cousant. Passé defini: je cousis. Participe passé: cousu.

k) **Moudre, mahlen, nebſt Zuſammenſetzungen.** Participe présent: moulant, mahlend. Passé défini: je moulus. Participe passé: moulu.

l) **Boire, trinken.** Participe présent: buvant. Présent de l'Indicatif: je bois, tu bois, il boit, ils boivent. Passé défini: je bus. Participe passé: bu.

Digitized by Google

m) **Croire, glauben.** Participe présent: croyant. Présent de l'Indicatif: je crois, tu crois, il croit, ils croient. Passé défini: je crus. Participe passé: cru.

n) **Dire, ſagen.** Participe présent: disant. Présent de l'Indicatif: je dis, tu dis, il dit, nous disons, vous dites, ils disent. Passé défini: je dis. Participe passé: dit.

Von den Zuſammenſetzungen von dire bildet nur **redire** in der 2. Perſon Mehrzahl des Présent de l'Indicatif: vous redites, alle übrigen Verben mit dire bilden disez, z. B.: vous prédisez Ihr ſagt vorher, gehen aber ſonſt genau nach dire. **Maudire** jedoch bildet das Participe présent auf maudissant, und dementſprechend die davon abhängigen Formen.

o) **Confire, einmachen, suffire, genügen,** bilden: vous confisez, vous suffisez. Suffire (aber nicht confire) hat außerdem das Participe passé auf suffi (ohne t). Im übrigen gehen ſie nach dire.

p) **Lire, leſen.** Participe présent: lisant. Présent de l'Indicatif: je lis u. ſ. w. Passé défini: je lus. Participe passé: lu.

q) **Rire, lachen.** Participe présent: riant. Présent de l'Indicatif: je ris u. ſ. w. Passé défini: je ris. Participe passé: ri.

r) **Écrire, ſchreiben.** Participe présent: écrivant. Présent de l'Indicatif: j'écris u. ſ. w. Passé défini: j'écrivis. Participe passé: écrit.

s) **Faire, machen, laſſen.** Participe présent: faisant. Présent de l'Indicatif: Je fais u. ſ. w. Aber unregelmäßig: vous faites, ils font. Passé défini: je fis. Futur: je ferai. Présent du Subjonctif: que je fasse. Participe passé: fait. Ebenſo alle Zuſammenſetzungen.

t) **Plaire, gefallen.** Participe présent: plaisant. Présent de l'Indicatif: je plais, tu plais, il plaît. Passé défini: je plus. Participe passé: plu.

u) **Taire, verſchweigen** geht genau wie plaire, nur fehlt in il tait der ^.

v) **Conclure, ſchließen, exclure, ausſchließen.** Participe présent: concluant. Présent de l'Indicatif: je conclus u. ſ. w. Passé défini: je conclus. Participe passé; conclu.

w) **Frire, backen.** Dieſes Verb wird in allen Zeiten nur in der Einzahl gebraucht. Présent de l'Indicatif: je fris, tu fris,

Digitized by Google

il frit. Futur: je frirai. Conditionnel: je frirais. Passé défini, Participe présent, Imparfait und der Subjonctif fehlen ganz. Participe passé: frit, frite. Impératif: fris.

x) **Clore** schließen. Présent de l'Indicatif: je clos, tu clos, il clôt, nous closons, vous closez, ils closent. Imparfait: je closais u. s. w. Présent du Subjonctif: que je close u. s. w. Futur: je clorai u. s. w. Conditionnel: je clorais u. s. w. Das Participe présent, das Passé défini, sowie das Imparfait du Subjonctif fehlen. Participe passé: clos, close.

y) **Éclore, aufblühen, aus dem Ei kriechen**, wird nur in den dritten Personen gebraucht. Présent de l'Indicatif: il éclôt, ils éclosent. Futur: Il éclora, ils écloront. Conditionnel: Il éclorait, ils écloraient. Présent du Subjonctif: Qu'il éclose, qu'ils éclosent. Participe passé: éclos, éclose. Participe présent, Passé défini und Imparfait du Subjonctif fehlen.

z) **Bruire, rauschen, murmeln.** Participe présent: bruyant. Présent de l'Indicatif: Il bruit, er rauscht. Imparfait: il bruyait, er rauschte, ils bruyaient, sie rauschten. Alle übrigen Formen, Zeiten und Personen sind veraltet.

aa) **Traire, melken.** Participe présent: trayant. Présent de l'Indicatif: je trais, tu trais, il trait, nous trayons, vous trayez, ils traient. Participe passé: trait. Passé défini und Imparfait du Subjonctif fehlen, auch bei den Zusammensetzungen distraire, zerstreuen, extraire, ausziehen, soustraire, entziehen.

bb) **Braire, schreien** (namentlich vom Esel) wird von neueren Schriftstellern nur in der dritten Person gebraucht: il brait er schreit, ils braient sie schreien. Participe présent: brayant. Passé défini und Imparfait du Subjonctif fehlen.

§ 33. Gebrauch von avoir und être in den Zeiten des Actif.

1) Folgende Zeitwörter, bei denen nur das Resultat der Thätigkeit wichtig, die Thätigkeit selbst aber bedeutungslos erscheint, werden im Französischen, ebenso wie im Deutschen stets mit être zusammengesetzt:

aller gehen, reisen, arriver ankommen, choir fallen, décéder sterben, devenir werden, éclore aufblühen, intervenir dazwischentreten, mourir sterben, naître geboren werden, par-

Digitized by Google

venir gelangen, revenir, retourner zurückkommen, sortir ausgehen, survenir dazukommen, tomber fallen.
Z. B.: Er ist gegangen. Il est allé. Sie ist abgereist. Elle est partie.

2) Solche Verben aber, bei denen sowohl die Handlung selbst als auch der daraus entsprungene Zustand von Wichtigkeit sein können, werden bald mit être, bald mit avoir konjugiert. In der Verbindung mit avoir wird der Ton auf die Handlung, in Verbindung mit être auf den Zustand nach der Handlung, auf das Resultat der Thätigkeit gelegt. Es sind dies solche Verben, welche einen Übergang aus einem Zustande in einen andern ausdrücken, also folgende:

rester bleiben, coucher schlafen gehen, übernachten, accourir herbeilaufen, disparaître verschwinden, croître wachsen, apparaître erscheinen, cesser aufhören, monter steigen, descendre herabsteigen, changer verändern, entrer eintreten, partir abreisen, décroître abnehmen, grandir größer werden, déchoir, échoir zerfallen, déborder überschwemmen, dégénérer, entarten, passer vorübergehen, empirer schlimmer werden, vieillir altern, échapper entwischen, échouer scheitern, embellir schöner werden, rajeunir jung werden, expirer ablaufen.

Z. B.: Elle a disparu subitement. Sie ist plötzlich verschwunden. Elle est disparue depuis quinze jours. Sie ist seit 14 Tagen verschwunden. La fièvre a cessé hier. Das Fieber hat gestern aufgehört. La fièvre est cessée depuis quelque temps. Das Fieber hat seit einigen Tagen aufgehört. Il a passé en Amérique. Er ist nach Amerika gegangen. L'hiver est passé. Der Winter ist vorbei. Einige dieser Verben sind auch gleichzeitig in anderen Bedeutungen zielende, und sie werden dann (wenn sie also ein Objekt bei sich haben) stets mit avoir verbunden; z. B.: J'ai passé la nuit sans dormir. Ich habe die Nacht ohne Schlaf zugebracht.

3) Alle anderen nicht unter Nr. 1 und 2 erwähnten Verben werden im Französischen mit avoir verbunden, selbst wenn sie im Deutschen mit sein zusammengesetzt werden; z. B.: Er ist unterlegen. Il a succombé. Sie sind umgekommen. Ils ont péri. Sie ist ausgewandert. Elle a émigré. Einige Verben werden jedoch je nach ihrer verschiedenen Bedeutung bald mit avoir, bald mit être verbunden:

Convenir wird im Sinne von „konvenieren (gefallen)" mit avoir, im Sinne von „übereinkommen" mit être verbunden.

Digitized by Google

Cette maison m'a convenu. Dieſes Haus hat mir gefallen. Nous sommes convenus du prix. Wir haben den Preis vereinbart.

Demeurer wird im Sinne von „wohnen" und im Sinne von „gebrauchen" (bei der Zeit) mit avoir, im Sinne von „liegen bleiben, bleiben, ſtecken bleiben" mit être verbunden. Il a demeuré à Madrid. Er hat in Madrid gewohnt. Il a demeuré une heure à faire cela. Er hat eine Stunde gebraucht, um dies zu thun. Il est demeuré en chemin. Er iſt auf dem Wege ſtecken geblieben. Il est demeuré infirme de ses blessures. Er iſt durch ſeine Wunden krank geblieben.

Échapper im Sinne von „entwiſchen" richtet ſich nach der Regel unter Nr. 2. Im Sinne von „thun aus Unachtſamkeit" wird es mit être, im Sinne von „nicht hören, nicht bemerken" mit avoir verbunden. Cette faute m'est échappée. Ich habe dieſen Fehler aus Unachtſamkeit begangen. Cette faute m'a échappé. Ich habe dieſen Fehler nicht bemerkt.

Expirer wird im Sinne von „ſterben" mit avoir verbunden. Il a expiré à 5 heures. Er iſt um 5 Uhr geſtorben. Im Sinne von ablaufen richtet es ſich nach Regel 2.

§ 34. Die paſſive Form der Zeitwörter.

Dieſelbe wird durch Verbindung des Hülfszeitworts être mit dem Participe passé gebildet. Letzteres muß in Zahl und Geſchlecht mit der ſprechenden, angeredeten oder beſprochenen Perſon oder Sache bezw. den Perſonen oder Sachen übereinſtimmen.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.

Je suis aimé (aimée) ich werde geliebt.	Nous sommes aimés (aimées) wir werden geliebt.
Tu es aimé (aimée) Du wirſt geliebt.	Vous êtes aimé (aimée, aimés, aimées) Ihr werdet, Sie werden geliebt
Il, on est aimé er, es, man wird geliebt.	Ils sont aimés ſie werden geliebt (männlich)
Elle est aimée ſie wird geliebt.	Elles sont aimées ſie werden geliebt (weiblich).

Digitized by Google

Zu einem einzelnen Mann wird man also sagen: „Vous êtes aimé“, zu mehreren Männern „Vous êtes aimés“, zu einer einzelnen Frau „Vous êtes aimée“, zu mehreren Frauen „Vous êtes aimées“. Ein Mann sagt von sich selbst „Je suis aimé“, eine Frau „Je suis aimée“ u. s. w. Beim Sprechen ist allerdings zwischen aimé und aimée kein Unterschied.

Imparfait. Unbestimmte Mitvergangenheit.
J'étais aimé (aimée) ich wurde geliebt u. s. w.

Passé défini. Bestimmte Mitvergangenheit.
Je fus aimé (aimée) ich wurde geliebt u. s. w.

Passé indéfini. Vergangenheit.
J'ai été aimé (aimée) ich bin geliebt worden u. s. w.

Plus-que-parfait Unbestimmte Vorvergangenheit.
J'avais été aimé (aimée) ich war geliebt worden u. s. w.

Passé antérieur.
J'eus été aimé (aimée) ich war geliebt worden u. s. w.

Futur. Zukunft.
Je serai aimé (aimée) ich werde geliebt werden u. s. w.

Futur antérieur. Vorzukunft.
J'aurai été aimé (aimée) ich werde geliebt worden sein u. s. w.

Conditionnel présent. Conditionnel der Gegenwart.
Je serais aimé(e) ich würde geliebt werden u. s. w.

Conditionnel passé. Conditionnel der Vergangenheit.
J'aurais été aimé(e) ich würde geliebt worden sein u. s. w.

Subjonctif.

Présent. Gegenwart.
Que je sois aimé (aimée) daß ich geliebt werde u. s. w.

Imparfait. Mitvergangenheit.
Que je fusse aimé (aimée) daß ich geliebt wäre u. s. w.

Passé. Vergangenheit.
Que j'aie été aimé (aimée) daß ich geliebt worden sei u. s. w.

Plus-que-parfait. Vorvergangenheit.
Que j'eusse été aimé(e) daß ich geliebt worden wäre u. s. w.

Das Futur des Subjonctif lautet ebenso wie das des Indicatif.

Digitized by Google

Impératif.

Sois aimé(e) Werde geliebt! Soyons aimés (aimées) Laßt uns geliebt werden. Soyez aimé (aimés, aimée, aimées) Werdet geliebt, laſſen Sie ſich lieben.

Infinitif.

Présent: être aimé geliebt werden.
Passé: avoir été aimé geliebt worden ſein.

Participe.

Présent: Étant aimé(s), aimée(s) geliebt werdend.
Passé: Ayant été aimé(s), aimée(s) geliebt worden ſeiend.

Verſchiedene paſſive Zeitwörter.

Das deutſche paſſive Zeitwort „geboren werden" wird im Franzöſiſchen durch naître (ohne être) ausgedrückt; z. B.: Sie **wurde** am 5. Februar **geboren:** Elle **naquit** le 5 Février.

Anderſeits werden die deutſchen Verben „ſitzen, liegen, gebühren" im Franzöſiſchen durch die paſſiven Formen être assis, être couché, être dû ausgedrückt; z. B.: Sie **ſaß** beim Fenſter. Elle **était assise** près de la fenêtre. Dieſe Summe **gebührt** ihm. Cette somme lui **est due.**

Wenn die leidende Form im Deutſchen keine einmal **geſchehene,** ſondern eine ſich wiederholende Thatſache ausdrückt, ſo überſetzt man ſie am beſten durch das zurückbezügliche Zeitwort. Siehe den nächſten Paragraphen.

§ 35. Die zurückbezügliche und wechſelbezügliche Form der Zeitwörter.

Indicatif.

Présent. Gegenwart.	**Passé indéfini.** Vergangenheit.
je me trompe ich täuſche mich	je me suis trompé(e) ich habe mich getäuſcht
tu te trompes Du täuſcheſt Dich	tu t'es trompé(e) Du haſt Dich getäuſcht
il, elle, on se trompe er, ſie, es, man täuſcht ſich	il, on s'est trompé er, man hat ſich getäuſcht elle s'est trompée ſie hat ſich getäuſcht

Digitized by Google

nous nous trompons wir täuſchen uns
vous vous trompez Ihr täuſcht Euch (Sie täuſchen ſich)
ils, elles se trompent ſie täuſchen ſich.

nous nous sommes trompé(e)s wir haben uns getäuſcht
vous vous êtes trompé(e)(s) Ihr habt Euch getäuſcht, Sie haben ſich getäuſcht
ils se sont trompés ſie haben ſich getäuſcht
elles se sont trompées ſie haben ſich getäuſcht.

Wie aus obigem Tableau erſichtlich iſt, wird das zurückbezügliche Zeitwort (Verbe pronominal) in den einfachen Zeiten durch Einſchiebung der den 3. oder 4. Fall bezeichnenden Fürwörter me, te, se, nous, vous, se **zwiſchen** die den 1. Fall bezeichnenden Fürwörter und das Zeitwort gebildet. Die anderen einfachen Zeiten lauten alſo: Je me trompais oder je me trompai ich täuſchte mich, je me tromperais ich würde mich täuſchen, que je me trompe daß ich mich täuſche, que je me trompasse daß ich mich täuſchte. Infinitif Présent: se tromper ſich täuſchen. Participe présent: se trompant ſich täuſchend. Impératif: trompe-toi täuſche dich! trompons-nous täuſchen wir uns! trompez-vous täuſchen Sie ſich, täuſcht Euch!

Die zuſammengeſetzten Zeiten werden im Gegenſatz zum Deutſchen nicht mit dem Hilfszeitwort haben (avoir), ſondern mit être (ſein) gebildet. Die anderen zuſammengeſetzten Zeiten lauten daher: Je m'étais trompé(e) oder je me fus trompé(e) ich hatte mich getäuſcht. Je me serai trompé(e) ich werde mich getäuſcht haben. Je me serais trompé(e) oder je me fusse trompé(e) ich würde mich getäuſcht haben. Que je me sois trompé(e) daß ich mich getäuſcht habe. Que je me fusse trompé(e) daß ich mich getäuſcht hätte. Infinitif passé: S'être trompé ſich getäuſcht haben. Participe passé composé: S'étant trompé(e) ſich getäuſcht habend.

In den zuſammengeſetzten Zeiten gilt betreffs des Participe passé dasſelbe, was bei der paſſiven Form der Verben geſagt iſt, d. h. letzteres muß in Zahl und Geſchlecht mit der ſprechenden, angeredeten oder beſprochenen Perſon, Perſonen, Sache oder Sachen übereinſtimmen, ſofern die Fürwörter me, te, se, nous, vous im Accuſativ und **nicht** im Dativ ſtehen: Ein Mann ſagt alſo von ſich: je me suis trompé, eine Frau je me suis trompée, mehrere Männer nous nous sommes trompés, mehrere Frauen nous nous sommes trompées. Zu einem Manne ſagt man: Vous vous êtes trompé, zu einer Frau vous vous êtes trompée, zu mehreren Männern vous vous êtes trompés, zu mehreren Frauen vous vous êtes trompées.

Digitized by Google

Von einem Manne sagt man il s'est trompé, von einer Frau elle s'est trompée, von mehreren Männern ils se sont trompés, von mehreren Frauen elles se sont trompées. Stehen aber die Fürwörter im Dativ und nicht im Accusativ, so ist das Participe passé unveränderlich; z. B.: Ils se sont donné de la peine. Sie haben sich Mühe gegeben. Hier wäre donnés falsch, da se Dativ ist.

Auch die wechselbezüglichen Verben werden im Französischen wie im Deutschen als zurückbezügliche Verben konjugiert, was bekanntlich im Englischen nicht der Fall ist; z. B.: Die Knaben schlugen sich. Les garçons se battaient. Im Englischen (siehe § 35 der englischen Grammatik) müßte man sagen The boys beat one another, d. h. Die Knaben schlugen einer den anderen. Les garçons se sont battus. Die Knaben haben sich geschlagen. Auch bei diesen wechselbezüglichen Verben ist das participe passé unveränderlich, wenn das Fürwort im Dativ, also nicht im Accusativ steht, z. B.: Elles se sont parlé (nicht parlées). Sie haben sich gesprochen. „Sich" ist hier zwar im Deutschen Accusativ, im Französischen ist dieses „se" aber Dativ, da „jemanden sprechen" im Französischen parler à quelqu'un heißt. Bei se laisser mit folgendem Infinitif wird das Participe laissé nur dann verändert, wenn laisser einen Willen, Thätigkeit (also nicht nur eine Duldung) ausdrückt; z. B.: Elle s'est laissée tomber. Sie ließ sich fallen. Aber Elle s'est laissé battre. Sie ließ sich schlagen.

Viele Zeitwörter sind im Deutschen reflexiv, im Französischen aber nicht; z. B.: Ich habe mir die Freiheit genommen. J'ai pris la liberté (nicht je me suis pris). Umgekehrt giebt es im Französischen eine große Anzahl von reflexiven Zeitwörtern, welche es im Deutschen nicht sind; z. B.: Der Vogel ist fortgeflogen. L'oiseau s'est envolé. Alle diese Zeitwörter sind in dem zu dieser Grammatik gehörenden Wörterbuch, deutsch-französischer Teil, notiert.

Schließlich ist noch darauf aufmerksam zu machen, daß das e in me, te und se vor einem Vokal apostrophiert wird: Je m'étais trompé, tu t'étais trompé, il s'était trompé, elles s'étaient trompées.

Wie bereits im § 34 erwähnt, wird das Verbe pronominal auch zur Übersetzung der deutschen passiven Form benutzt, wenn nicht eine einmal geschehene, sondern eine sich wiederholende oder sich wiederholt habende Thatsache ausgedrückt werden soll; z. B.: Das Buch wurde verkauft. Le livre fut vendu. Das Buch wurde teuer verkauft. Le livre fut vendu cher oder le livre se vendait cher. Der erstere Satz „fut vendu" bezeichnet mehr ein einmaliges Verkaufen eines einzelnen Buches, während der letztere Satz „se vendait" sich auf den wiederholten Verkauf der einzelnen Exemplare bezieht.

Digitized by Google

Diese Pflanze wird in Deutschland gefunden. Cette plante **se trouve** en Allemagne. Man muß also die deutsche passive Form stets durch das französische Verbe pronominal übersetzen, wenn man sie im Deutschen durch die thätige Form mit „man" auflösen kann; z. B.: Diese Pflanze findet man in Deutschland. Die unpersönliche Passiv-Form umschreibt man gewöhnlich durch das Aktiv mit on; z. B.: Es **wird** getanzt **werden.** On **dansera.**

§ 36. Die unpersönlichen Zeitwörter.

Zeitwörter, welche Naturerscheinungen ausdrücken, sind im Französischen ebenso wie im Deutschen unpersönlich, d. h. sie können nur in der dritten Person Einzahl gebraucht werden; z. B.: Es regnet, regnete, hat geregnet, wird regnen, würde regnen, il pleut, il pleuvait oder plut, il a plu, il pleuvra, il pleuvrait. Daß es regne, qu'il pleuve, daß es regnete, qu'il plût. Es hatte geregnet, il avait, eut plu. Es wird, würde geregnet haben. Il aura, aurait plu. Außerdem giebt es noch einige andere Zeitwörter, welche sowohl im Deutschen wie im Französischen unpersönlich sind, ohne jedoch Naturerscheinungen auszudrücken; z. B.: Il y a es giebt, es befindet sich, befinden sich, il semble, paraît es scheint, il est es existiert, es existieren, il fait (bei Himmels- und Wettererscheinungen) = es ist, il se passe es trägt sich (tragen sich) zu. Es ist hierbei namentlich zu bemerken, daß diese Verben im Französischen stets in der Einzahl stehen, selbst wenn im Deutschen die Mehrzahl steht; z. B.: Es **haben** sich wichtige Ereignisse zugetragen. Il s'est passé des événements importants. Es existieren Leute, welche . . . . Il est des gens qui. Es ist besonders hervorzuheben, daß „il est" nur im Sinne von „existieren", nicht im Sinne von „sich befinden" gebraucht werden darf. Il y a wird hingegen in beiden Bedeutungen gebraucht; z. B.: Il y a des gens qui . . . Il y avait beaucoup de temples à Athènes. Es befanden sich (Es gab) viele Tempel in Athen. Il y aurait plus de contents si . . . Es würde mehr Zufriedene geben, wenn . . . . . .

Viele Zeitwörter, welche im Deutschen unpersönlich sind, werden im Französischen persönlich gebraucht, und umgekehrt; z. B.: **Mir ist** kalt. **J'ai** froid. **Ihr ist** zu warm. **Elle a** trop chaud. Alle diese Verben sind in dem deutsch-französischen Teil des Wörterbuchs notiert.

Sonst kann wie im Deutschen auch im Französischen fast jedes Zeitwort unpersönlich gebraucht werden, aber nur vor dem article indéfini und **partitif,** nicht vor dem article défini; z. B.: Es

Digitized by Google

kommt ein Mädchen. Il vient une fille. Es gehen Leute vorüber. Il passe des gens. Man darf aber nicht sagen: Il vient la fille, sondern man kann bei dem bestimmten Artikel nur die persönliche Form gebrauchen: La fille vient.

Im Deutschen wird die unpersönliche Verbform, sofern sie zu vermeiden ist, niemals nach den Bindewörtern „daß, da, ob, so, wenn u. s. w." gebraucht, während dies im Französischen stets geschehen kann; z. B.: Es bleiben uns einige Francs. Il nous reste quelques francs. Ich glaube, daß uns einige Francs bleiben. Je crois qu'il nous reste quelques francs. Wenn mir einige Francs bleiben, werde ich sie Ihnen geben. S'il me reste quelques francs, je vous les donnerai.

§ 37. Die fragende Form der Zeitwörter.

Présent. Gegenwart.	**Passé indéfini.** Vergangenheit.
Trompé-je? täusche ich?	Ai-je trompé? habe ich getäuscht?
trompes-tu? täuschest Du?	as-tu trompé? hast Du getäuscht?
trompe-t-il? (elle, on) täuscht er, es, sie, man?	a-t-il (elle, on) trompé? hat er, es, sie, man getäuscht?
trompons-nous? täuschen wir?	avons-nous trompé? haben wir getäuscht?
trompez-vous? täuscht Ihr, täuschen Sie?	avez-vous trompé? habt Ihr (haben Sie) getäuscht?
trompent-ils? (elles) täuschen sie?	ont-ils (elles) trompé? haben sie getäuscht?

Aus vorstehendem Tableau sind folgende Regeln ersichtlich: In den einfachen Zeiten wird die Frageform gebildet, indem man das Fürwort **hinter** das Zeitwort setzt; bei den zusammengesetzten Zeiten der Hilfs- und Hauptzeitwörter steht das Fürwort nach dem ersten zur Zusammensetzung gebrauchten Hauptzeitwort. Das **nachstehende** Fürwort wird mit dem **vorangehenden** Zeitwort oder Hülfszeitwort **stets** durch einen trait d'union verbunden. Also: Trompé-je täusche ich? Trompais-je oder trompai-je täuschte ich? Tromperai-je werde ich täuschen? Tromperais-je würde ich täuschen? Ai-je trompé habe ich getäuscht? Avais-je oder eus-je trompé hatte ich getäuscht? Aurai-je trompé werde ich getäuscht haben? Aurais-je trompé würde ich getäuscht haben? Suis-je trompé werde ich getäuscht? Étais-je oder fus-je trompé wurde ich getäuscht? Serai-je trompé werde ich getäuscht werden? Serais-je trompé würde ich getäuscht werden? Ai-je été trompé bin ich getäuscht worden? Avais-je oder eus-je été trompé war ich getäuscht worden? Aurai-je été

Digitized by Google

trompé werde ich getäuscht worden sein? Aurais-je été trompé würde ich getäuscht worden sein? Qui voyez-vous? Wen sehen Sie? Que croit-il? Was glaubt er? Wenn die dritte Person der Einzahl auf einen Vokal endet, so wird zwischen das Zeitwort und das nachfolgende Fürwort noch ein t eingeschoben, z. B.: Trompe-t-il (anstatt trompe-il) täuscht er? Sera-t-elle trompée? Wird sie getäuscht werden? Donnera-t-on? Wird man geben? De quoi parle-t-on? Wovon spricht man? A qui parle-t-elle? Mit wem spricht sie?

Wenn die erste Person der Einzahl auf ein stummes e endet, so erhält dasselbe in der Frageform einen ´, accent aigu. Je trompe ich täusche. Trompé-je täusche ich? Dasselbe gilt bei eussé-je hätte ich doch, fussé-je wäre ich doch, dussé-je müßte ich doch, puissé-je könnte ich doch. Diese Redensarten bezeichnen jedoch keine Frage sondern einen Wunsch.

Wenn die erste Person Einzahl des Présent auf ge endet oder nur aus einer Silbe ohne nachfolgendes e muet besteht, wendet der Franzose statt der schwer auszusprechenden Frageform die Umschreibung mit „Est-ce que“ an, z. B.: Esse ich? Est-ce que je mange? (ähß kĕ jĕ maⁿj?) und nicht mangé-je. Gehe ich aus? Est-ce que je sors? (anstatt sors-je). Fühle ich? Est-ce que je sens? Nur die Formen ai-je? habe ich? suis-je? bin ich? dois-je? muß ich? sais-je? weiß ich? puis-je? kann ich? werden nicht umschrieben.

Wenn das Subjekt des Fragesatzes kein persönliches sondern ein fragendes Fürwort oder ein mit einem fragenden Fürwort verbundenes Hauptwort ist, so steht dasselbe am Anfang des Satzes, z. B.: Wer kennt Sie? Qui vous connait? Wer kennt diesen Mann? Qui connait cet homme? Welche Maschine hat diese Stücke gemacht? Quelle machine a fait ces pièces? Was ist das? Qu'est-ce?

Wenn das Subjekt des Fragesatzes weder ein persönliches, noch ein fragendes Fürwort, noch ein mit einem fragenden Fürwort verbundenes Hauptwort, sondern ein alleinstehendes Hauptwort ist, so kann die deutsche Fragekonstruktion nur dann gebraucht werden, wenn folgende 3 Bedingungen erfüllt sind: 1) Das Zeitwort muß in einer einfachen (d. h. nicht zusammengesetzten) Zeit stehen. 2) Das Zeitwort darf kein Objekt (Ziel) bei sich haben. 3) Der Satz muß mit einem der fragenden Wörter où wo, d'où woher, comment wie, quand wann, beginnen, z. B.: Wo kommt Ihr Herr Vater her? D'où vient Monsieur votre père? Wann wird Ihre kleine Schwester zurückkehren? Quand retournera votre petite sœur? Wo befindet sich Ihr Freund? Où se trouve votre ami? Wie befindet sich Ihr Sohn? Comment se porte votre fils? Wenn nur einer der drei oben erwähnten Fälle nicht zutrifft, muß im Französischen

Digitized by Google

ſtets das Hauptwort vorangeſetzt und dann die Frage mit dem das Hauptwort vertretenden Fürwort geſtellt werden, z. B.: Wo iſt Ihr Herr Vater hergekommen? Monsieur votre père d'où est-il venu? Wird Ihre kleine Schweſter zurückkehren? Votre petite sœur retournera-t-elle? Wie hat ſich Ihr Sohn befunden? Comment votre fils s'est-il porté? Wie verbringt Ihr Freund die Zeit? Comment votre ami passe-t-il le temps? Pourquoi Charles pleure-t-il? Warum weint Karl? Die Konſtruktion mit der Voranſetzung des Subjektes iſt nie falſch und kann auch in oben erwähnten Fällen angewandt werden, z. B.: Votre ami où se trouve-t-il?

Im Deutſchen wird auch oft die Fragekonſtruktion gebraucht, ohne daß eine Frage geſtellt werden ſoll, z. B.: Jetzt iſt er angekommen. Dies iſt im Franzöſiſchen nicht zuläſſig, ſondern man muß ſagen: Maintenant il est arrivé.

§. 38. Die verneinende Form der Zeitwörter.

Présent Gegenwart.	**Passé indéfini**. Vergangenheit.
Je **ne** donne **pas** ich gebe nicht	Je **n'ai pas** donné ich habe nicht gegeben
tu **ne** donnes **pas** du giebſt nicht	tu **n'as pas** donné du haſt nicht gegeben
il, elle, on **ne** donne **pas** er, es, ſie, man giebt nicht	il, elle, on **n'a pas** donné er, es, ſie, man hat nicht gegeben
nous **ne** donnons **pas** wir geben nicht	nous **n'avons pas** donné wir haben nicht gegeben
vous **ne** donnez **pas** Ihr gebt (Sie geben) nicht	vous **n'avez pas** donné Ihr habt (Sie haben) nicht gegeben
ils, elles **ne** donnent **pas** ſie geben nicht.	ils, elles **n'ont pas** donné ſie haben nicht gegeben.

Impératif.

Ne donne **pas** gieb nicht, **ne** donnons **pas** laßt uns nicht geben, **ne** donnez **pas** gebt nicht (geben Sie nicht).
Participe présent: ne donnant pas nicht gebend
„ **passé composé**: n'ayant pas donné nicht gegeben habend.

Aus obigen Beiſpielen iſt erſichtlich, daß im Franzöſiſchen die Verneinung gewöhnlich durch zwei Wörter ne — pas gebildet wird, von denen das erſte (ne) vor dem Haupt- oder Hilfszeitwort ſteht. Das zweite (pas) ſteht hingegen in den einfachen Zeiten nach dem

Digitized by Google

Hauptzeitwort, in zusammengesetzten Zeiten **zwischen** dem Hilfs- und dem Haupt-Zeitwort.

Bei dem Infinitif setzt man gewöhnlich beide Verneinungen voran, also ne **pas** donner nicht geben. Hat der Infinitif aber noch eine Ergänzung, so steht pas nach ihm, z. B.: n'être **pas** heureux nicht glücklich sein, n'avoir pas beaucoup d'argent nicht viel Geld haben.

Statt der schwachen Verneinung ne — pas kann man auch die stärkere ne — point anwenden. Point wird namentlich von dauernden oder gewöhnlichen Thätigkeiten oder Leiden, pas von vorübergehenden gebraucht. Il ne lit point heißt: er liest überhaupt nicht, il ne lit pas er liest gegenwärtig nicht. Vor si, aussi, tant, autant, plus, moins u. s. w. sowie vor Zahlen steht aus diesem Grunde gewöhnlich pas, z. B.: Il n'est pas aussi habile er ist nicht so geschickt, vous n'êtes pas moins prudent Sie sind nicht weniger klug, il ne possède pas un ami er besitzt nicht einen Freund, vous n'avez pas lu dix pages Sie haben nicht zehn Seiten gelesen.

Nach oser, pouvoir, savoir **kann** man pas oder point auslassen, z. B.: Je ne puis marcher oder je ne puis **pas** marcher ich kann nicht marschieren.

In folgenden Verneinungen muß pas oder point ausgelassen werden:

1) Nach „depuis que" seit und il y a — que seitdem, wenn das folgende Zeitwort in einer **zusammengesetzten** Zeit steht, z. B.: Depuis que je ne l'ai vu, seitdem ich ihn nicht gesehen, habe. Il y a six mois que je ne lui ai parlé. Es sind 6 Monate, daß ich ihn nicht gesprochen habe. Aber in den einfachen Zeiten: Depuis que nous ne nous voyons **pas**, seitdem wir uns nicht sehen. Il y a six mois que nous ne nous parlons point. Es sind sechs Monate, daß wir uns nicht sprechen.
2) In einem mit si (wenn) anfangenden Nebensatz, z. B.: Si l'église n'est ornée avec goût wenn die Kirche nicht mit Geschmack ausgeschmückt ist. Si la musique n'élève son âme wenn die Musik nicht seine Seele erhebt. S'il ne se trompe wenn er sich nicht täuscht. Si tu n'as des vertus wenn du keine Tugenden hast.
3) In einem mit den Fürwörtern que oder qui beginnenden verneinenden Nebensatz, wenn der Hauptsatz ebenfalls verneinend ist oder aus einer Frage besteht, die verneinenden Sinn hat.

Digitized by Google

Il n'y a pas d'homme qui n'ait du moins une bonne qualité. Es giebt keinen Menſchen, welcher nicht wenigſtens eine gute Eigenſchaft hat. Connaissez-vous un homme qui ne soit sujet aux passions? Kennen Sie einen Menſchen, der nicht den Leidenſchaften unterworfen iſt?

4) Nach que, wenn es ſtatt pourquoi que warum, avant que bevor, à moins que ſofern nicht, sans que ohne daß, ſteht. S'il a chaud, que n'ôte-t-il son manteau? Wenn ihm warm iſt, warum zieht er nicht ſeinen Mantel aus? Je ne saurais faire un pas seulement que je ne l'aie aussitôt à mes trousses. Ich könnte nicht einen einzigen Schritt machen, ohne daß ich ihn nicht ſofort auf meinen Ferſen habe. Elle ne vous reverra pas, que vous ne lui ayez demandé pardon Sie wird Sie nicht wiederſehen, bevor Sie ſie nicht um Verzeihung gebeten haben.

5) Nach den Zeitwörtern prendre garde Acht haben, garder wachen, se garder ſich hüten. Prenez garde qu'il ne vous surprenne. Haben Sie Acht, daß er Sie nicht überraſcht.

6) Nach à moins que im Sinne von „wenn nicht". Je sortirai, à moins que vous ne me le défendiez. Ich werde ausgehen, wenn Sie mir es nicht verbieten.

In folgenden Fällen, in welchen der Deutſche das Zeitwort in bejahender Form gebraucht, wendet der Franzoſe die Verneinungspartikel ne (ohne pas oder point) an:

1) Nach den Zeitwörtern des Fürchtens: craindre, appréhender, redouter, avoir peur, trembler, **wenn ſie weder verneinend, noch in verneinendem Sinne fragend ſind**, ſteht vor dem Subjonctif des folgenden bejahenden Nebenſatzes ne. Ich fürchte, daß er reüſſiert. Je crains qu'il ne réussisse. Aber: Ich fürchte, daß er nicht reüſſiert. Je crains qu'il ne réussisse pas. (Ne — pas ſteht alſo in dem Nebenſatze, wenn man die durch das Verb ausgedrückte Thätigkeit oder Thatſache nicht wünſcht.) Je ne crains pas qu'il réussisse. Ich fürchte nicht, daß er reüſſiert. Craignez-vous qu'il réussisse? Fürchten Sie, daß er reüſſiert? (d. h. Sie dürfen nicht fürchten, daß er reüſſiert). Fängt der Nebenſatz mit de und nicht mit que an, ſo ſteht niemals ne. Ich fürchte zu reüſſieren. Je crains de réussir. Craignez-vous qu'il ne réussisse? Fürchten Sie, daß er reüſſiert? d. h. Sie fürchten, daß er reüſſiert.

Digitized by Google

2) Stets nach den Ausdrücken à moins que außer daß, ohne daß, außer wenn, de peur que, de crainte que aus Furcht daß, autre anderer, autrement anders, plus mehr, mieux beſſer, moins weniger, meilleur beſſer, ſofern das Verb des Hauptſatzes nicht verneinend noch fragend-verneinend iſt. Il est tout autre qu'il n'était. Er iſt ein ganz anderer, als er war. Il parle autrement qu'il n'agit. Er ſpricht anders als er handelt. Il s'esquiva, de crainte qu'on ne le retînt de force. Er machte ſich davon, aus Furcht, daß man ihn mit Gewalt zurückhielte. Il est plus modeste qu'il ne le paraît. Er iſt beſcheidener als er ſcheint. Aus dieſem letzten Satze erſieht man, daß nach plus auch dann ne folgen muß, wenn plus nur zur Bildung des Comparatifs dient; ebenſo muß nach moins mit Eigenſchaftswort vor dem folgenden Verb ne ſtehen. Les batailles sont moins sanglantes qu'elles ne l'étaient. Die Schlachten ſind weniger blutig als ſie waren. Hingegen verneinend: N'agissez pas autrement que vous parlez. Handeln Sie nicht anders als Sie ſprechen.

3) Vor einem Zeitwort, auf welches ni — ni, weder — noch, folgt. Un vrai roi ne connaît ni protecteurs, ni maîtres. Ein wahrer König kennt weder Beſchützer noch Herren.

4) Nach den Zeitwörtern empêcher verhindern, éviter vermeiden, gleichgültig ob ſie in bejahendem, verneinendem oder fragendem Sinne gebraucht werden. Evitez qu'il ne vienne. Vermeiden Sie, daß er kommt. La pluie presque continuelle empêche qu'on ne se promène dans les jardins. Der faſt fortwährende Regen verhindert, daß man in den Gärten promeniert.

5) Nach den Zeitwörtern douter zweifeln, contester beſtreiten, nier leugnen, il n'est pas douteux es iſt nicht zweifelhaft, disconvenir in Abrede ſtellen, désespérer verzweifeln, wenn dieſelben **verneinend** oder fragend in verneinendem Sinne gebraucht ſind. Je ne doute pas qu'elle n'écrive. Ich zweifle nicht, daß ſie ſchreibt. Il n'est pas douteux que je ne les doive recevoir. Es iſt nicht zweifelhaft, daß ich ſie empfangen muß. On ne peut pas nier que cette vie ne soit désirable. Man kann nicht leugnen, daß dieſes Leben wünſchenswert iſt. Je ne désespère pas qu'il ne vienne encore. Ich verzweifle nicht, daß er noch komme. Vous ne sauriez disconvenir qu'il ne vous ait parlé. Sie werden nicht in Abrede ſtellen können, daß er Sie geſprochen hat. Hingegen: Je doute qu'il écrive. Ich zweifle, daß er ſchreibt. On nie que cette

Digitized by Google

vie soit désirable. Man verneint (leugnet), daß dieſes Leben wünſchenswert ſei, u. ſ. w. Doutez-vous que je lui aie écrit? Zweifeln Sie, daß ich ihm geſchrieben habe? (So frägt man, wenn man glaubt, daß der Gefragte zweifelt.) Doutez-vous que je ne lui aie écrit? (So frägt man, wenn man glaubt, daß der Gefragte nicht zweifelt.)

6) Nach il s'en faut (es fehlt), wenn es verneinend oder fragend oder mit peu oder guère verbunden iſt. Peu s'en fallut que nous ne touchassions sur un rocher. Es fehlte wenig, daß wir auf einen Felſen ſtießen. S'en faut-il beaucoup que la somme n'y soit? Fehlt viel daran, daß die Summe da iſt?

7) Nach avant que, wenn die Möglichkeit der durch das folgende Verb ausgedrückten Thätigkeit in Frage geſtellt iſt. Rentrez avant qu'on ne vous aperçoive. Treten Sie wieder ein, ehe man Sie bemerkt. (Es iſt hier alſo überhaupt fraglich, ob man Sie bemerken kann.) Hingegen: Rentrez avant qu'il fasse nuit. Treten Sie wieder ein, ehe es Nacht wird. (Die Nacht muß jedenfalls kommen).

§ 39. Die fragende verneinende Form der Zeitwörter.

Présent.	Passé indéfini.
Ne donne-je pas? gebe ich nicht?	N'ai-je pas donné? habe ich nicht gegeben?
ne donnes-tu pas? giebſt Du nicht?	n'as-tu pas donné? haſt Du nicht gegeben?
ne donne-t-il (elle, on) pas? giebt er (es, ſie, man) nicht?	n'a-t-il (elle, on) pas donné? hat er (es, ſie, man) nicht gegeben?
ne donnons-nous pas? geben wir nicht?	n'avons-nous pas donné? haben wir nicht gegeben?
ne donnez-vous pas? gebt Ihr (geben Sie) nicht?	n'avez-vous pas donné? haben Sie (habt Ihr) nicht gegeben?
ne donnent-ils (elles) pas? geben ſie nicht?	n'ont-ils (elles) pas donné? haben ſie nicht gegeben.

Man ſieht hieraus, daß in den einfachen Zeiten ne vor dem Hauptzeitwort und pas nach dem Fürwort ſteht, während in den zuſammengeſetzten Zeiten ne vor dem Hilfszeitwort und pas zwiſchen dem Fürwort und dem participe passé des Hauptzeitworts ſteht. In der Frage beſteht zwiſchen pas und point kein Unterſchied in der Bedeutung.

Digitized by Google

§ 40. Die Übereinstimmung des Zeitworts mit dem Satzgegenstand. (Sujet.)

Das Zeitwort muß mit dem Satzgegenstand in der Person und Zahl übereinstimmen.

I. Übereinstimmung in der Person.

Bei einem einzigen Sujet kann sich das Verb nur nach der Person desselben richten, d. h. die persönlichen Fürwörter ich (je, moi), wir (nous) verlangen die erste Person, du (tu, toi), ihr, Sie (vous) die zweite Person, alle anderen Fürwörter, sowie sämtliche Substantive, Zahlwörter und Infinitive die 3. Person des Zeitworts. Je traveille ich arbeite, nous travaillons wir arbeiten, tu travailles Du arbeitest, vous travaillez Ihr arbeitet, Sie arbeiten, il, elle, on travaille (lit) er, sie, es, man arbeitet (liest), ils, elles travaillent (lisent) sie arbeiten (lesen). Le garçon travaille (lit). Der Knabe arbeitet (liest). Les garçons travaillent (lisent). Die Knaben arbeiten (lesen). Moi est un pronom personnel. Ich ist ein persönliches Fürwort. Neuf est un nombre impair. Neun ist ist eine ungerade Zahl. Mourir n'est pas mourir, c'est changer. Sterben ist nicht sterben, es ist sich verändern.

Bei mehreren Sujets derselben Person kann das Verb auch nur in dieser Person stehen. Elle et lui sont arrivés. Sie und er sind angekommen.

Sind die Sujets verschiedener Person, so richtet sich das Verb in der Person nach der wichtigsten Person. Die wichtigste ist in diesem Falle stets die erste, dann die zweite und zuletzt die dritte. Toi et moi avons bien parlé. Du und ich haben gut gesprochen. Wie im Deutschen empfiehlt es sich aber auch im Französischen, die beiden Fürwörter in der Mehrzahl in einem Fürwort zusammenzufassen und zu sagen: Toi et moi nous avons bien parlé. Du und ich, wir haben gut gesprochen. Lui et moi (nous) lûmes. Er und ich (wir) lasen. Toi et elle (vous) lûtes. Du und sie (Ihr) last.

Das relative Fürwort qui steht zwar immer in der 3. Person, aber das darauf folgende Zeitwort richtet sich trotzdem in der Person nach dem vorangehenden persönlichen Fürwort. Moi qui suis diligent. Ich, der ich fleißig bin. (Der Deutsche wiederholt hier nach „der" u. s. w. das Fürwort „ich" u. s. w., was im Französischen nicht geschieht.) Toi qui ne fais rien. Du, der Du nichts thust. Lui (elle) qui travaille. Er (sie), welcher (welche) arbeitet. Nous qui étions là. Wir, die wir dort waren. Vous qui aviez tort. Ihr, die Ihr (Sie, die Sie) Unrecht hattet (hatten). Eux (elles) qui disent. Sie,

Digitized by Google

welche sagen. C'est toi qui l'as aidé. Du bist es, der ihm geholfen hat.

Steht zwischen dem relativen Fürwort qui und dem vorangehenden persönlichen Fürwort ein **Eigenname** oder ein Hauptwort mit dem **article partitif**, so richtet sich das auf qui folgende Zeitwort in der Person ebenfalls nach dem persönlichen Fürwort und nicht nach dem Eigennamen oder Hauptwort. Nous sommes des pauvres qui vous demandons quelque nourriture. Wir sind Arme, die Sie um etwas Nahrung bitten. Je suis Samson qui ai fait écrouler les murailles. Ich bin Samson, der die Mauern umwarf.

Steht aber zwischen qui und dem vorangehenden persönlichen Fürwort ein Hauptwort oder Eigenschaftswort mit article **défini** oder **indéfini**, so richtet sich das Verb in der Person nach dem Haupt- oder Eigenschaftswort. Je suis le pauvre qui vous demanda une aumône. Ich bin der Arme, der Sie um ein Almosen bat. Je suis un pauvre qui vous demande une aumône. Ich bin ein Armer, der Sie um ein Almosen bittet. Wenn das nach einem persönlichen Fürwort, einem Eigennamen oder einem Hauptwort mit dem article partitif stehende qui von seinem Zeitwort durch ein Hauptwort oder substantivisch gebrauchtes Wort getrennt ist, so richtet sich das Verb in der Person nicht nach diesem letzteren, sondern nach dem ersteren. C'est **vous**, qui le premier, **avez** rompu nos fers. Sie sind es, der als erster unsere Ketten gesprengt hat.

Eine Appositiion zwischen qui und dem vorangehenden Fürwort hat auf das Zeitwort keinen Einfluß, die Person desselben muß sich nach dem Fürwort richten. C'est toi, mon enfant, qui reviens me consoler? Du bist es mein Kind, das mich wieder trösten will? Wenn vor qui ein Hauptwort mit Ausrufungszeichen steht, so muß das Zeitwort in die **zweite** Person gesetzt werden. O Dieu! qui sondes le cœur! O Gott, der Du das Herz ergründest. Déesses! qui vengez les morts. Göttinnen, die ihr die Toten rächt. Im Deutschen wird in diesen Sätzen vor das Verb das entsprechende Fürwort gesetzt.

II. Übereinstimmung in der Zahl.

Ein **einzelnes** Sujet verlangt in der Einzahl das Verb in der Einzahl, in der Mehrzahl auch das Verb in der Mehrzahl. L'enfant a une poupée. Das Kind hat eine Puppe. Les enfants ont une poupée. Die Kinder haben eine Puppe. Bei der Übersetzung vieler deutscher Sätze muß man zunächst feststellen, welches Wort das sujet und welches Wort das objet darstellt. „Ihre Lektüre sind gute Bücher." In diesem Satz befindet sich eine in der deutschen Sprache zulässige Inversion, welche in der französischen Sprache nicht ohne weiteres statthaft ist, d. h.

Digitized by Google

das Subjekt „gute Bücher", von welchem etwas ausgesagt ist, steht **nach** dem Zeitwort. Der Franzose könnte nur sagen: De bons livres sont sa lecture. (Gute Bücher sind ihre Lektüre.) Man kann aber auch im Französischen die Inversion gebrauchen, wenn man „ce" einschiebt, nämlich „Sa lecture, **ce** sont de bons livres". In diesem Falle ist nicht „ce", sondern „de bons livres" das sujet, und daher muß das Zeitwort in der Mehrzahl (sont) stehen. (Siehe auch Nr. 8.)

Bei Sammelwörtern und **Bruchzahlen**, welchen ein Genitiv folgt, ist zu unterscheiden, ob sich das Verb auf das Sammelwort oder auf den Genitiv bezieht. Im ersteren Falle richtet es sich nach dem Sammelwort, im letzteren Fall nach dem Genitiv. Une partie des troupes se trouvait en Arcadie, l'autre s'y rendait. Ein Teil der Truppen befand sich in Arkadien, der andere begab sich dorthin. Une troupe de comédiens arriva. Eine Schauspielertruppe kam an. (Die Truppe kam zusammen an, nicht jeder Schauspieler einzeln.) Une foule de comédiens arrivèrent. Eine Menge Schauspieler kamen an. (Sie kamen nicht als Truppe, sondern jeder einzeln an.) Les 4 livres de boeuf sont déjà gâtées. Die 4 Pfund Rindfleisch sind schon verdorben. On cite une foule de mots qui annoncent son esprit. Man citiert eine Menge Worte, welche seinen Geist darthun. (Nicht die Menge, sondern die Worte, thun den Geist dar.) Une vingtaine de soldats ont péri. An zwanzig Soldaten sind umgekommen. (Nur die Soldaten, nicht die 20 können umkommen.) La moitié **sont** morts. Die Hälfte ist gestorben. Un cinquième de ces enfants se compose d'orphelins. Ein Fünftel dieser Kinder besteht aus Waisen. (Das Fünftel, nicht die Kinder **bestehen** aus Waisen.) Un tiers de ces enfants **sont** orphelins. (Nur die Kinder, nicht das Drittel können Waisen **sein**.) Nach **plupart** kann nur dann Einzahl stehen, wenn ihm ein Genitiv in der Einzahl folgt. La plupart de mes heures **sont** consacrées au travail. Der größte Teil meiner Stunden sind der Arbeit gewidmet. La plupart **croient** que le bonheur est dans les plaisirs. Die meisten glauben, daß das Glück in dem Vergnügen besteht.

Sind mehrere Sujets vorhanden, so richtet sich die Zahl des Zeitworts nach dem Umstande, ob und welche Bindewörter vorhanden sind, und welches sujet betont werden soll.

1) **Sind die Sujets ohne Bindewörter** aneinander gereiht, so steht das Zeitwort meistens in der Mehrzahl. Gold, Silber, Eisen, Kupfer sind Metalle. Or, argent, fer, cuivre sont des **métaux**.

Digitized by Google

In folgenden Fällen wird jedoch bei mehreren nicht durch Bindewörter verbundenen Sujets das Verb nicht in die Mehrzahl gesetzt, sondern richtet sich nach dem letzten Sujet:

a) Wenn die Sujets mehr oder weniger Synonima (gleichbedeutend) sind. Dans tous les âges le goût de l'étude, l'amour du travail est un bien. In jedem Alter ist die Lust zum Studium, die Arbeitsliebe eine Wohlthat.

b) Wenn die Sujets unter sich eine Steigerung ausdrücken, so daß das letzte die größte Bedeutung haben soll, und keine Verbindung durch et stattfand. Un cri, un mouvement, la chute même d'une feuille met en fuite le lièvre. Ein Schrei, eine Bewegung, selbst das Fallen eines Blattes setzen den Hasen in Flucht.

c) Wenn die verschiedenen Sujets durch ein Wort in der Einzahl zusammengefaßt sind, gleichgültig ob dieses Wort am Anfang oder am Ende steht. La ruse, la perfidie, la force ouverte, tout lui a réussi. Die List, der Treubruch, die offene Gewalt, alles ist ihm gelungen. Tout le monde, noble, bourgeois, artisan, laboureur, devint soldat. Jedermann, Adliger, Bürger, Handwerker, Arbeiter, wurde Soldat.

2) **Sind die Sujets durch das Bindewort et verbunden,** und sind sie Fürwörter, so muß das Zeitwort in der Mehrzahl stehen. Toi et moi étions contents. Du und ich, wir waren zufrieden. Lui et vous étiez partis. Er und Sie, Ihr waret abgereist. Sind die Sujets Hauptwörter, so steht gewöhnlich das Zeitwort ebenfalls in der Mehrzahl. La vie et la mort de Socrate furent celles d'un sage. Das Leben und der Tod des Sokrates waren die eines Weisen. Wenn jedoch zwei Hauptwörter als ein Ganzes oder Zusammenhängendes aufgefaßt werden können, so setzen manche Autoren das Verb in die Einzahl. La beauté et la grandeur de ce spectacle me frappa. Die Schönheit und Größe dieses Schauspiels frappierte mich. (Es wäre aber keineswegs falsch, auch in allen diesen Fällen das Verb in die Mehrzahl zu setzen, also hier frappèrent.)

3) **Wenn die Sujets durch das Bindewort** ou (oder) verbunden sind, steht das Verb gewöhnlich in der Einzahl; z. B.: La misère ou le déshonneur attend toujours le joueur. Das Elend oder die Entehrung erwarten immer den Spieler. Wenn die durch ou verbundenen Sujets jedoch verschiedene Personen

Digitized by Google

sind, so tritt das Zeitwort in die Mehrzahl und in die Person, welche nach obiger Bemerkung den Vorrang hat. Elle ou toi **êtes** coupable. Sie oder Du bist schuldig. Toi ou moi **serons** accusé. Manche Autoren setzen auch nach ou das Verb in die Mehrzahl, wenn man ou mit et (und) vertauschen kann; z. B.: Le temps ou la mort sont nos remèdes. Die Zeit oder der Tod sind unsere Heilmittel.

4) **Wenn zwei Sujets durch comme, plutôt que, ainsi que, moins que, de même que, non seulement — mais, encore plus que, non plus que, aussi bien que** verbunden sind, so steht das Zeitwort in der Einzahl, wenn die beiden Sujets in der Einzahl stehen; wenn aber eins der Sujets in der Einzahl und das andere in der Mehrzahl steht, so richtet sich das Zeitwort nach dem Sujet, welches am meisten betont werden soll. Son esprit, non plus que son corps, ne se pare jamais de vains ornements. Sein Geist ebensowenig wie sein Körper, schmückt sich jemals mit eitlen Zierden. C'est son ambition encore plus que ses malheurs qui **a** causé sa perte. Es ist noch mehr sein Ehrgeiz als seine Unglücksfälle, welcher seinen Untergang herbeiführte. (Hier liegt der Hauptton auf ambition.) Moi, encore plus qu'eux **serai** accusé. Ich, noch mehr wie sie, werde angeklagt werden.

5) **Bei ni — ni** richtet sich die Zahl des Zeitworts nach dem Sinn des Satzes. Ni l'un ni l'autre n'**était** mon père. Weder der eine, noch der andere war mein Vater. (Man kann nur einen Vater haben, daher muß Einzahl stehen.) Hingegen: Ni l'or ni la grandeur ne nous **rendent** heureux. Weder das Gold noch die Größe machen uns glücklich. Ni le cardinal A, ni le cardinal B sera élu pape. Weder der Cardinal A noch der Cardinal B wird zum Papste gewählt werden. Die Mehrzahl des Verbs steht bei ni — ni also nur dann, wenn beide Sujets zusammen die durch das Verb bezeichnete Thätigkeit oder deren Resultat erreichen können.

6) **Nach l'un et l'autre** kann nach Belieben die Einzahl oder Mehrzahl des Verbs stehen. L'une et l'autre est heureuse oder sont heureuses. Geht aber das Verb voran, so ist die Mehrzahl erforderlich. Elles sont heureuses, l'une et l'autre.

7) **Nach plus d'un** steht das Zeitwort am besten in der Einzahl. Plus d'un mois passera. Mehr als ein Monat wird vor-

Digitized by Google

übergehen. Wenn plus d'un wiederholt wird, kann das Verb in der Mehrzahl stehen. J'ai connu plus d'un Anglais et plus d'un Allemand qui ne trouvaient d'harmonie que dans leur langue. Ich habe mehr als einen Engländer und mehr als einen Deutschen gekannt, welche nur in ihrer Sprache Wohlklang fanden. Wechselbezügliche Verben müssen jedoch auch ohne Wiederholung in die Mehrzahl gesetzt werden. A Paris on voit plus d'un fripon qui se dupent l'un l'autre. In Paris sieht man mehr als einen Schelm, welche sich gegenseitig betrügen. Nach plus de deux, plus de trois u. s. w. muß stets die Mehrzahl stehen. Je connais plus de dix qui le feraient. Ich kenne mehr als zehn, die es thun würden.

8) **Das Zeitwort être nach ce** steht nur in der Mehrzahl, wenn ihm als Sujet ein Hauptwort in der Mehrzahl oder mehrere Hauptwörter in der **Mehrzahl** oder ein Fürwort der **dritten** Person der Mehrzahl folgt. Ce **sont** ses frères. Das sind seine Brüder. Ce **sont** eux, ce **sont** elles. Sie sind es. Hingegen: C'**est** nous qui reviendrons. Wir sind es, die zurückkehren werden. Bei mehreren Substantiven und Fürwörtern in der **Einz**ahl wendet man hingegen gewöhnlich c'est an. C'**est** Charles et Léon qui viennent. C'**est** lui et elle. Es ist er und sie. C'**est** la pluie et la chaleur qui fécondent la terre. Es ist der Regen und die Wärme, welche die Erde fruchtbar machen. Manger, boire et dormir, c'est leur unique occupation. Essen, trinken und schlafen ist ihre einzige Beschäftigung.

9) **Nach un de ceux qui, un des premiers qui, un des hommes qui** und ähnlichen Redensarten steht die Ein- oder Mehrzahl des Verbs, je nachdem der Hauptton des Satzes auf un oder auf dem folgenden Hauptwort in der Mehrzahl liegt. Il est un des meilleurs généraux qui **aient** vécu. (Hier liegt der Hauptton auf généraux.) Votre père serait étonné de voir un de ses enfants qui **fait** de si bons vers. (Hier liegt der Ton auf un, da die übrigen Kinder keine guten Verse machen.)

10) **Wenn vor qui mehrere Substantive** stehen, die aber nur **ein und dieselbe** Person bedeuten, so muß das folgende Verb in der Einzahl stehen. C'est un lâche et un impie qui **a** trahi la sainte chose. Es ist ein Feigling und ein Ruchloser, der die heilige Sache verraten hat.

Digitized by Google

§ 41. Gebrauch der Zeiten und Formen.

A. Der Indicatif.

Die Gegenwart (Présent) wird im Französischen in denselben Fällen wie im Deutschen gebraucht, mit der Ausnahme, daß der Franzose sie nicht zur Bezeichnung der Zukunft verwendet, z. B.: Er arbeitet il travaille, sie kommt elle vient. Hingegen: Sie kommt morgen elle viendra demain. Wir spielen heute Nachmittag. Nous jouerons cette après-midi. Für die Zukunft wendet also der Franzose stets das Futur an, höchstens für die allernächste Zukunft kann er das Présent gebrauchen. Ich reise in diesem Augenblick ab. Je pars dans ce moment. Betreffs der Bindewörter ist zu bemerken, daß quand, wann, wenn im Sinne der Zukunft, stets das Futur (nie das Présent) nach sich haben muß. Wenn ich zurückkomme, (d. h. zu der Zeit) werden wir spielen. Quand je reviendrai, nous jouerons. Si, im Sinne von „wenn" (Bedingung), steht hingegen nie mit dem Futur, sondern im Sinne der Zukunft mit dem Présent. Wenn (d. h. falls) ich zurückkomme, werden wir spielen. Si je reviens, nous jouerons. Si im Sinne von „ob" erfordert hingegen wieder das Futur. Ich frage ihn, ob er zurückkommt. Je lui demande s'il reviendra. Aussitôt que erfordert entweder das Présent oder das Futur antérieur, (nicht aber das Futur) nach sich. Sobald ich zurückkomme, werden wir spielen. Aussitôt que je reviens, nous jouerons, oder aussitôt que je serais revenu, nous jouerons. Wie im Deutschen, so wird auch im Französischen das Présent oft zur Schilderung der Vergangenheit verwandt, um die Erzählung lebhafter zu gestalten. In diesem Fall müssen aber ebenso wie im Deutschen alle Zeitwörter im Présent stehen, und wäre es dann falsch, eins oder mehrere derselben in das Passé défini oder in das Imparfait zu setzen. Also: Il provoque son adversaire, s'élance sur lui et le terrasse. Er fordert seinen Gegner heraus, stürzt sich auf ihn und wirft ihn nieder. Falsch wäre es, nach provoque s'élança, terrassa zu gebrauchen. Will man die Vergangenheit anwenden, so müssen alle Verben in dieselbe gesetzt werden. Also: Il provoqua son adversaire, s'élança sur lui et le terrassa. Er forderte seinen Gegner heraus, stürzte sich auf ihn und warf ihn nieder.

Die Mitvergangenheit kann im Französischen durch das Imparfait oder durch das Passé défini übersetzt werden. In einer fortlaufenden Erzählung müssen alle Verben der Vergangenheit, welche einen Fortschritt in der Handlung der Erzählung anzeigen, im Passé défini stehen, während alle übrigen Verben, also solche, welche keinen Fortschritt in der Handlung, sondern nur eine Beschreibung der

Digitized by Google

Zustände, Personen, Sachen, Natur-Scenen und Erscheinungen bezeichnen, durch das Imparfait wiederzugeben sind. Le maire descendit la marche sur laquelle il était monté, prit les mains droites des deux ennemis et les joignit. Le notaire saisit le moment, se leva et lut, tandis que le maire tenait toujours ferme les deux mains. Der Bürgermeister ging die Stufe herab, auf welche er gestiegen war, nahm die rechten Hände der beiden Feinde und vereinigte sie. Der Notar benutzte den Augenblick, erhob sich und las, während der Bürgermeister noch die beiden Hände festhielt. In obigen Sätzen bezeichnen die Verben descendit, prit, joignit, saisit, leva und lut ein Fortschreiten der Handlung und müssen daher im Passé défini stehen, während était und tenait kein Fortschreiten der Handlung, sondern nur eine Beschreibung des schon Vorhandenen geben und daher im Imparfait stehen müssen. Wenn in obigen Sätzen das Passé défini vorherrschend ist, so liegt dies in dem Umstande, daß dieselben eine schnell fortschreitende Handlung erzählen. In Sätzen, welche keine fortschreitende Handlung, sondern eine Beschreibung der Zustände, Gewohnheiten u. s. w. in sich schließen, trifft man oft ausschließlich oder zum größten Teil das Imparfait. Bonaparte était peu aimé de ses camarades. Il les fréquentait peu et prenait rarement part à leurs jeux. J'étais presque toujours avec lui. Dès qu'arrivait le moment de la récréation, il courait à la bibliothèque, où il lisait avec avidité les livres d'histoire. Bonaparte wurde von seinen Kameraden wenig geliebt. Er verkehrte wenig mit ihnen und nahm an ihren Spielen selten Anteil. Ich war fast immer bei ihm. Sobald der Augenblick der Erholung kam, lief er zur Bibliothek, wo er mit Begierde die Geschichtsbücher las. In allen diesen drei Sätzen befindet sich kein einziges Passé défini, sondern nur Imparfaits, und zwar weil diese Sätze ausschließlich Beschreibungen, aber keinen Fortschritt in der Handlung in sich schließen. Nicht nur in zusammenhängenden Erzählungen, sondern auch in einzelnen Sätzen, wenn nur wenige oder selbst nur 2 Zeitwörter in der Vergangenheit vorhanden sind, läßt sich leicht ersehen, ob und welche oder welches derselben einen Fortschritt in der Handlung bedeutet und welches nicht, z. B.: Nous étions à la table lorsque le courrier arriva. Wir waren bei Tisch, als der Courier ankam. Il dormait tranquillement pendant qu'on le cherchait. Er schlief ruhig, während man ihn suchte. Aus diesem letzten Satze ersieht man, daß das Imparfait auch gebraucht wird, um die **Gleichzeitigkeit** mehrerer Handlungen anzudeuten. Steht in einem Satz nur ein (keine historische Thatsache bezeichnendes) Verb in der Vergangenheit, und ist dieser Satz in keinem Zusammenhange mit

Digitized by Google

vorangehenden oder nachkommenden Sätzen, so steht das Verb dieses Satzes im Passé défini, sofern nicht eine **wiederholte** Handlung angedeutet werden soll, z. B.: Il acheta une terre et la vendit. Er kaufte ein Gut und verkaufte es. Aber: Il achetait et vendait des terres. Er kaufte und verkaufte Güter. Der letzte Satz drückt eine wiederholte, gewohnheitsmäßige Thätigkeit aus. Das Passé défini bezeichnet eine vollständig verflossene Zeit, welche von der Gegenwart des Sprechens wenigstens durch eine Nacht geschieden ist. Man kann daher **nicht** sagen: Je reçus une lettre cette année, ce mois, cette semaine, aujourd'hui, da diese Zeiten im Augenblick des Sprechens noch fortdauern, also noch nicht vollständig verflossen sind. Man muß in diesen Fällen das Passé indéfini anwenden, also: J'ai reçu une lettre cette année, ce mois, cette semaine, aujourd'hui. Hingegen muß man sagen: Je reçus une lettre **hier**, le 1er Février, l'année **passée**, weil diese Zeiten schon vollständig verflossen sind. Nach **si** im Sinne von „**wenn**" darf nie das Passé défini, noch das Futur, noch das Conditionnel, sondern nur das Imparfait, Présent oder Plus-que-parfait stehen. Si vous le vouliez, nous partirions ensemble. Wenn Sie es wollten, so würden wir zusammen abreisen. Si la pluie nous surprend, nous chercherons un abri. Wenn der Regen uns überrascht, werden wir eine Unterkunft suchen. Nach **si** im Sinne von **ob** steht das Présent, Futur, Passé indéfini oder Conditionnel. Je demande si elle chantera. Ich frage, ob sie singen wird. Je demandai si elle chanterait. Ich fragte, ob sie singen würde. Je demande si elle chante. Ich frage, ob sie singt. Je demande (demandai, demanderai) si elle a chanté. Ich frage (fragte, werde fragen), ob sie sang.

Befindet sich in einem Satze nur **ein** Verb in der Vergangenheit und drückt dieses eine **historische** Thatsache aus, so wird es in das Passé indéfini gesetzt, z. B.: Gutenberg erfand die Buchdruckerkunst. Gutenberg a inventé l'imprimerie.

Die **Vergangenheit** wird im Französischen durch das Passé indéfini ausgedrückt. Karl hat meinen Bruder geschlagen. Charles a battu mon frère. Nur nach vollständig verflossenen Zeiten, die also im Augenblick des Sprechens nicht mehr fortdauern, darf man nicht, wie im Deutschen das Passé indéfini, sondern nur das Passé défini setzen. Gestern, am 3ten Mai, in voriger Woche, im letzten Jahre **habe** ich Ihre Schwester getroffen. Hier, le 3 Mai, la semaine passée, l'année passée je rencontrai votre sœur (nicht: j'ai rencontré). Bei Zeitabschnitten, die noch fortdauern, muß man hingegen auch im Französischen das Passé indéfini anwenden. Diesen Monat habe ich ihm geschrieben. Ce mois je lui ai écrit.

Digitized by Google

Die Zukunft. In allen Fällen, in welchen der Deutsche die Zukunft gebraucht, wendet der Franzose ebenfalls das Futur an. Nur nach si in der Bedeutung **wenn** (Bedingung) muß anstatt des Futur das Présent gesetzt werden. Wenn ich zurückkommen werde, werden wir spielen. Si je reviens, nous jouerons. Nach **si** in der Bedeutung von **ob** muß hingegen im Sinne der Zukunft das Futur stehen. Ich frage Sie, ob sie zurückkommt (zurückkommen wird). Je vous demande si elle retournera. In Hinweisen auf die allernächste Zukunft, in welchen der Deutsche oft das Présent gebraucht, wendet der Franzose das Futur an. Wir reisen heute Nachmittag ab. Nous partirons cette après-midi. Sagen Sie mir, wann Sie zurückkehren. Dites-moi quand vous reviendrez. Die Franzosen ersetzen durch das Futur oft auch die deutschen Hilfsverben, wollen, sollen und müssen. Tu ne tueras pas. Du sollst nicht töten. Vous écrirez maintenant. Sie müssen jetzt schreiben. Je partirai demain. Ich will morgen abreisen.

Die Vorvergangenheit. Hierfür hat der Franzose ebenfalls zwei Zeiten, das Plus-que-parfait und das Passé antérieur. Das Passé antérieur drückt die vollendete Handlung der Vergangenheit aus, welche einer anderen ebenfalls vergangenen Handlung unmittelbar voranging, und wird damit namentlich nach den Bindewörtern quand, lorsque als, à peine — que kaum, dès que, aussitôt que sobald als, und après que nachdem, gesetzt. A peine eus-je parlé que tu arrivas. Kaum hatte ich gesprochen, als Du ankamst. Aussitôt qu'il fut arrivé, on l'arrêta. Sobald er angekommen war, verhaftete man ihn. Geht die erstere Handlung der folgenden nicht unmittelbar voran, so steht das Plus-que-Parfait. Le lendemain, toute cette magie d'un jour azuré avait disparu; la mer était de nouveau inondée de vapeurs. Am folgenden Tage war dieser ganze Zauber eines sonnigen Tages verschwunden; das Meer war abermals von Dämpfen überflutet.

Bei der bedingenden Sprachweise kann man folgende Zeiten anwenden:

	Bedingung mit si.	**Folge.**
Gegenwart	1) Imparfait Indicatif.	Conditionnel présent
Vergangenheit	2) Plus-que-parfait Indicatif.	Conditionnel passé oder
Vergangenheit	3) Plus - que - parfait Subjonctif.	Plus-que-parfait Subjonctif.

Digitized by Google

Z. B.: Wenn ich eine Beschäftigung hätte, würde ich glücklich sein.
Si j'avais une occupation, je serais heureux.
Wenn ich eine Beschäftigung gehabt hätte, würde ich glücklich gewesen sein.
Si j'avais eu une occupation, j'aurais été heureux oder
Si j'eusse eu une occupation, j'eusse été heureux.

Steht im Bedingungssatze statt „si" die Redensart quand même (selbst wenn), so muß auch im Bedingungssatze das Conditionnel présent oder passé stehen. Je le ferais quand même on me le défendrait. Ich würde es thun, selbst wenn man es mir verböte. Je l'aurais fait quand même on me l'aurait défendu. Ich würde es gethan haben, selbst wenn man es mir verboten hätte.

Auch in anderen Sätzen als Bedingungssätzen steht das französische Conditionnel ebenso wie das deutsche. Ich glaubte, daß sie singen würde. Je croyais qu'elle chanterait. Er sagt, daß Sie schreiben würden. Il dit que vous écririez.

Ferner setzt der Franzose das Conditionnel présent bei den deutschen Ausdrücken „ich wollte, ich möchte, ich wünschte", sofern damit die Gegenwart oder Zukunft, und nicht die Vergangenheit gemeint ist, und das Conditionnel passé bei der Redensart „ich hätte" u. s. w. mit folgendem Participe passé, wenn dem „hätte" kein „si" vorangeht; z. B.: J'aimerais qu'elle travaillât. Ich wünschte (möchte), daß sie arbeitete. J'aurais aimé qu'elle eût travaillé. Ich hätte gewünscht, daß sie gearbeitet hätte.

Außerdem setzt der Franzose das Conditionnel, wenn er von Gerüchten, Vermutungen, unsicheren Behauptungen spricht, in welchen Fällen der Deutsche meistenteils das Hilfsverb „sollen" braucht. On dirait qu'il va pleuvoir. Man sollte meinen, daß es regnen wird. C'est dans cette nuit que le voleur serait pénétré dans la chambre. In dieser Nacht soll der Dieb ins Zimmer eingedrungen sein.

Auch in der höflichen Frage wird statt des Présent das Conditionnel gebraucht. Pourriez-vous me dire? Können Sie mir sagen?

B. Der Subjonctif.

Der Subjonctif ist die Form des Zweifels, der Unentschiedenheit und Ungewißheit. Er muß in mit que anfangenden Nebensätzen in folgenden Fällen gesetzt werden:

1) **Nach den Zeitwörtern, welche ein Wollen, Verlangen, Wünschen, Streben, Bitten, Genehmigen, Verweigern** ausdrücken, also z. B.: nach vouloir, désirer, souhaiter, prier,

Digitized by Google

permettre, défendre, souffrir (im Sinne von erlauben), aspirer, approuver, exiger, consentir, s'opposer, supplier, recommander, aimer (im Sinne von „gern sehen, gern wollen"), aimer mieux, préférer, demander, empêcher, trouver bon, trouver mauvais, juger à propos u. s. w.

Z. B.: Il veut (exige, désire) que vous fassiez votre devoir. Er will (verlangt, wünscht), daß Sie Ihre Pflicht thun.

2) **Nach den Verben des Befehlens:** ordonner, commander, arrêter, décider, résoudre, décréter, stipuler, sofern **nicht** von den Befehlen der Obrigkeit oder einer obrigkeitlichen Person die Rede ist; z. B.: Je commande que Charles parte. Ich befehle, daß Karl abreist. Ist aber von Befehlen der Regierung oder ihrer Beamten die Rede, so steht das Zeitwort des Nebensatzes im Futur oder Conditionnel, je nachdem das Zeitwort des Hauptsatzes im Présent (auch Futur) oder in einer Zeit der Vergangenheit steht.

Z. B.: Le gouvernement arrête que les conjurés seront déportés. Die Regierung befiehlt, daß die Verschworenen deportiert werden. Le gouvernement arrêta que les conjurés seraient déportés. Die Regierung befahl, daß die Verschworenen deportiert wurden.

3) **Nach den Verben des Zweifelns und Nichtwissens:** douter zweifeln, désesperer verzweifeln, nier, disconvenir leugnen, ignorer nicht wissen. Je doute que la richesse puisse donner le bonheur. Ich zweifle, daß Reichtum Glück gewähren kann. Il ignore qu'elle soit partie. Er weiß nicht, daß sie abgereist ist.

Ignorer mit einer Verneinung bedeutet aber „sehr wohl wissen" und hat daher stets den Indicatif nach sich. Je n'ignore pas qu'il est le fils de Goethe. Ich weiß wohl, daß er der Sohn Goethe's ist.

4) **Nach den Verben des Sagens, Denkens und Bemerkens,** z. B.: dire, avouer, prétendre, assurer, penser, croire, espérer, s'imaginer, voir, savoir, être sûr, soupçonner, convenir (im Sinne von „eingestehen"), se rappeler, affirmer, soutenir, déclarer, se douter, sofern diese Verben **verneinend** oder **fragend** gebraucht werden.

Je ne crois qu'il vienne. Ich glaube nicht, daß er kommt. Dit-il qu'elle le sache? Sagt er, daß sie es weiß?

Thatsachen, an denen nicht zu zweifeln ist, müssen jedoch durch

Digitized by Google

den Indicatif ausgedrückt werden; z. B.: Il **ne** croit **pas** que je **suis** ici. Er glaubt nicht, daß ich hier bin.

Wenn die Frageform keine wirkliche Frage, sondern nur eine rednerische Form ist, so muß ebenfalls der Indicatif folgen. Croyez-vous que je **suis** aveugle? Glauben Sie, daß ich blind bin? Hier ist croyez-vous keine wirkliche Frage, sondern nur eine Redeform für „Ich bin nicht blind".

Werden diese Verben aber weder verneinend noch fragend gebraucht, so setzt man den Indicatif; z. B.: Je crois qu'il viendra. Ich glaube, daß er kommt.

Wenn aber der Nachsatz geradezu der Wirklichkeit widerspricht, so muß auch in diesen Fällen der Subjonctif stehen. A Cologne on pensait que je **fusse** mort. In Köln glaubte man, daß ich tot wäre.

5) **Nach den Verben, welche eine Gemütsbewegung oder Empfindung,** also **Freude, Kummer, Schmerz, Staunen, Überraschung, Furcht** ausdrücken, wie z. B.: s'affliger, s'étonner, se réjouir, aimer, être bien aise, charmé, ravi, triste, surpris, heureux, fâché, regretter, déplorer, craindre, appréhender, trembler, avoir peur, avoir honte, se féliciter.

Je suis étonné qu'il se **soit** conduit si lâchement. Ich bin erstaunt, daß er sich so feig benommen hat. Vos parents s'affligent que vous leur écriviez si rarement. Ihre Eltern sind betrübt, daß Sie ihnen so selten schreiben.

Wenn man aber auf diese Zeitwörter der Gemütsbewegung und Empfindung statt que „de ce que" folgen läßt, so steht das Zeitwort des Nebensatzes im Indicatif. Also: Je suis étonné de ce qu'il s'**est** conduit si lâchement. Vos parents s'affligent de ce que vous leur écrivez si rarement.

6) Nach einem **unpersönlichen** oder **unpersönlich gebrauchten** Zeitwort, welches keine volle Gewißheit, sondern nur eine Möglichkeit, Notwendigkeit, Wichtigkeit, Schwierigkeit, Leichtigkeit, Unmöglichkeit u. s. w. ausdrückt:

Il semble (convient, faut, est nécessaire, juste, possible, fâcheux) qu'il vienne.

Es scheint (geziemt sich, ist nötig, gerecht, möglich, unangenehm) daß er kommt.

Wenn jedoch semble einen Dativ der Person bei sich hat, sowie stets nach il y a, es giebt, il arrive es ereignet sich, il paraît es scheint, il s'ensuit, il résulte es resultiert, il

Digitized by Google

est certain, vrai, vraisemblable, clair, sûr, évident, es ist gewiß, wahr, wahrscheinlich, klar, sicher, augenscheinlich, sowie nach allen unpersönlichen oder unpersönlich gebrauchten Zeitwörtern, welche eine volle Gewißheit ausdrücken, steht der Indicatif, sofern sie weder fragend noch verneinend sind.

Il me (vous) semble (il paraît, il est sûr) qu'il **a** raison.

Es scheint mir (Ihnen) (es scheint, es ist sicher), daß er Recht hat.

Aber: Il ne me semble pas (il ne paraît pas) qu'il **ait** raison. Es scheint mir nicht (scheint nicht), daß er Recht hat. Vous semble-t-il (paraît-il) qu'il **ait** raison? Scheint es Ihnen (scheint es), daß er Recht hat?

7) **Nach einem zurückbezüglichen Fürwort oder nach dem Umstandswort où, wenn denselben die Wörter le seul, peu, le (la) plus, le (la) moins, le (la) mieux, l'unique, ne . . . . personne, les plus, le premier, le dernier oder ein Superlativ vorangehen.**

Le chien est **le seul** animal **dont** la fidelité **soit à** l'épreuve. Der Hund ist das einzige Tier, dessen Treue erprobt ist. Il y a **peu** d'hommes **qui sachent** supporter l'adversité. Es giebt wenige Menschen, welche widriges Geschick zu tragen verstehen. C'est **le meilleur** homme **que** je connaisse. Es ist der beste Mensch, den ich kenne. C'est la moindre faute que vous puissiez commettre. Es ist der geringste Fehler, den Sie begehen können. Wenn der Relativsatz jedoch sich nicht auf den Superlativ, sondern auf ein Hauptwort bezieht, so muß der Indicatif gesetzt werden. Il est le meilleur **des** hommes que je **connais**. Er ist der beste der Menschen, die ich kenne.

Wenn das auf das zurückbezügliche Fürwort oder où folgende Verb eine unbestreitbare Thatsache ausdrückt, so muß ebenfalls der Indicatif stehen: De ces deux officiers, c'est **le plus** jeune **que** je **connais**. Von diesen beiden Offizieren ist es der jüngste, welchen ich kenne. C'est **la seule** gazette que j'**ai** lu aujourd'hui. Es ist die einzige Zeitung, die ich heute gelesen habe.

8) **Nach einem zurückbezüglichen Fürwort oder nach dem Umstandswort où, wenn das darauf folgende Zeitwort etwas Ungewisses, Zweifelhaftes ausdrücken soll.** Z. B.: Je cherche quelqu'un qui me rende ce service. Ich suche jemanden, der mir diesen Dienst leistet. Mit diesen Worten giebt der Sprechende

Digitized by Google

zu verſtehen, daß er Zweifel hat, ob überhaupt jemand ihm dieſen Dienſt leiſten werde. Soll das auf das relative Fürwort folgende Zeitwort hingegen keine Ungewißheit oder Zweifel ausdrücken, ſo ſteht der Indicatif. Je cherche quelqu'un qui me rend ce service. Mit dieſen Worten giebt der Sprechende zu verſtehen, daß er ohne Zweifel jemanden finden wird, welcher ihm dieſen Dienſt leiſtet.

9) **Nach den relativen Fürwörtern quelque — que, quel que, quoi que, qui que und nach dem mit ne verbundenem quelconque.**

Je suis perdu quoi que je fasse. Ich bin verloren, was ich auch thun mag. Quel que soit son mérite. Was auch ſein Verdienſt ſei. Entre, qui que tu sois. Tritt ein, wer Du auch ſeiſt.

10) **Folgende Bindewörter regieren ſtets den Subjonctif,** weil ihnen nur Annahmen folgen können: afin que, pour que damit, en attendant que ſo lange bis, avant que ehe, bevor, bien que, quoique obwohl, obgleich, au cas où, en cas que im Fall daß, supposé que, vorausgeſetzt daß, soit que ſei es daß, pourvu que wenn nur, pour peu que wenn nur ein wenig, encore que wenn auch, obſchon, loin que weit entfernt, daß, à moins que — ne wofern nicht, malgré que trotzdem daß, non obstant que ungeachtet, sans que ohne daß, si tant est que, wenn anders; de crainte que . . . . ne, de peur que . . . ne, aus Furcht daß, und ſchließlich nach dem alleinſtehenden que, wenn dieſes an Stelle der ebengenannten Bindewörter oder für si (wenn) oder jusqu'à ce que ſteht.

Je suis venu pour que nous parlions de notre affaire. Ich bin gekommen, damit wir von unſerem Geſchäft ſprechen. Il n'en fera rien, à moins que vous ne lui parliez. Er wird nichts daran thun, ſofern Sie nicht mit ihm darüber ſprechen. Approchez, que nous vous parlions. Kommen Sie näher, damit wir mit Ihnen reden (que ſteht hier für afin que). Si vous étiez sage, et que vous voulussiez travailler. Wenn Sie verſtändig wären und arbeiten wollten (que ſteht hier anſtatt der Wiederholung von si, welche ſchlecht klingen würde).

11) **Folgende Bindewörter regieren den Subjonctif, wenn das ihnen folgende Verb eine Ungewißheit ausdrückt und ſich auf die Zukunft bezieht:** De façon que, de manière que, de sorte que ſo daß, selon que, suivant que, je nachdem, ſowie, au

Digitized by Google

lieu que anstatt daß, non que nicht daß, si non que außer daß, si ce n'est que wenn nicht, jusqu'à ce que bis daß.

Conduisez-vous de manière que vous obteniez l'estime des honnêtes gens. Führen Sie sich so, daß Sie die Achtung ehrenhafter Leute erlangen.

Wenn aber eine Gewißheit folgt, oder wenn das Zeitwort sich auf die Gegenwart oder die Vergangenheit bezieht, so steht es im Indicatif.

Il se conduit de manière qu'il obtient (il s'est conduit de manière qu'il a obtenu) l'estime des honnêtes gens. Er führt sich so (hat sich so geführt), daß er die Achtung ehrenhafter Menschen erlangt (hat).

12) Der Subjonctif steht auch öfters in Hauptsätzen als Ausdruck des Wunsches, aber nur im Présent und Imparfait, und meistenteils nur in der dritten Person. Am gebräuchlichsten sind die Ausdrücke puisse möge, puissent mögen, périsse verderbe, béni soit gesegnet sei, welche alle dem Sujet vorangehen, z. B.: Béni soit Jésus-Christ. Gesegnet sei Jesus-Christus. Ferner: Plaise (à Dieu, au tribunal). Plût au ciel que .... Wolle der Himmel, daß ....

§ 42. Die Zeitenfolge im Subjonctif.

Wenn das Verb nach den vorhergehenden Regeln in den Subjonctif zu setzen ist, so muß noch in Erwägung gezogen werden, in welcher Zeit des Subjonctif es stehen muß. Die Zeit des Subjonctif hängt von der Zeit ab, in welcher das Verb des Hauptsatzes steht, und es gelten in dieser Hinsicht folgende Regeln:

1) Steht das Verb des Hauptsatzes im Présent oder Futur des Indicatif, so steht im Subjonctif-Nebensatze das Verb im Présent, wenn eine gegenwärtige oder zukünftige Zeit ausgedrückt werden soll, und es steht im Passé, wenn eine vergangene Zeit ausgedrückt werden soll.

Je doute (douterai) que vous étudiez **maintenant (demain).**

Ich zweifle (werde zweifeln), daß Sie jetzt (morgen) studieren (werden).

Je doute (douterai) que vous **ayez étudié hier.**

Ich zweifle (werde zweifeln), daß Sie gestern studierten.

Ausnahme:

Wenn von dem Subjonctif-Nebensatz noch ein Bedingungssatz abhängig ist, der gewöhnlich mit si oder quand und sans

Digitized by Google

im Sinne von si (wenn) anfängt, so steht für die gegenwärtige und zukünftige Zeit das Imparfait des Subjonctif und für die vergangene Zeit das Plus-que-parfait des Subjonctif.

Je ne crois (croirai) pas que vous **étudiassiez maintenant (demain)**, si l'on ne vous y **contraignait**.

Ich glaube nicht (werde nicht glauben), daß Sie jetzt (morgen) studieren (werden), wenn man Sie hierzu nicht zwingt.

Je ne crois (croirai) pas que vous **eussiez étudié hier**, si l'on ne vous y **eût contraint**.

Ich glaube nicht (werde nicht glauben), daß Sie gestern studiert hätten, wenn man Sie nicht hierzu gezwungen hätte.

Sofern jedoch die Bedingung mit sans sich auf eine gegenwärtige oder zukünftige Zeit bezieht, so muß doch das Présent des Subjonctif stehen.

Je ne crois (croirai) pas qu'il **réussisse** sans vous (si vous ne le protégez pas).

Ich glaube nicht (werde nicht glauben), daß er Erfolg hat ohne Sie (wenn Sie ihn nicht beschützen).

2) Steht das Zeitwort des Hauptsatzes im Imparfait, Passé défini, Passé indéfini oder Passé antérieur, Conditionnel présent oder Conditionnel passé, so steht im Subjonctif-Nebensatze das Verb im Imparfait, wenn eine gegenwärtige oder zukünftige Zeit ausgedrückt werden soll, und im Plus-que-parfait, wenn eine vergangene Zeit ausgedrückt werden soll.

Je doutais (doutai, douterais), j'ai (j'avais, j'aurais) douté que vous étud**iassiez** aujourd'hui (demain).

Ich zweifle (habe, hatte gezweifelt, würde zweifeln, würde gezweifelt haben), daß Sie heute (morgen) studieren (würden).

Je doutais (doutai, douterais), j'ai (j'avais, j'aurais) douté que vous **eussiez** étudié la semaine passée.

Ich zweifelte (habe, hatte gezweifelt, würde zweifeln, gezweifelt haben), daß Sie vorige Woche studiert haben (hätten).

Ausnahme:

a) Wenn es sich um **eine allgemeine Wahrheit** handelt, so wird gewöhnlich statt des Imparfait das Présent des Subjonctif gesetzt.

Les anciens ne savaient pas que la terre **tourne** autour du soleil.

Die Alten wußten nicht, daß die Erde sich um die Sonne dreht.

Digitized by Google

b) Wenn das Verb des Hauptsatzes im **Passé indéfini** steht, so wird nach den Bindewörtern afin que, pour que, de crainte que, de peur que, quoique, bien que statt des Imparfait das Présent du Subjonctif gesetzt, sofern man eine gegenwärtige oder zukünftige Zeit ausdrücken will.

Il **m'a témoigné** trop d'amitié, pour que je le soupçonne de cette perfidie.

Er hat mir zu viel Freundschaft bewiesen, als daß ich ihn dieser Treulosigkeit verdächtigen könnte.

Il **m'a écrit** cette nouvelle, de crainte que je ne la **reçoive** que demain.

Er hat mir diese Nachricht mitgeteilt, aus Furcht, daß ich sie erst morgen erhalten würde.

c) Überhaupt ist es erlaubt, nach einem Passé indéfini auch im Nebensatz das Passé statt des Imparfait zu gebrauchen.

A-t-on jamais vu un homme qui **ait** montré plus de courage?

Hat man jemals einen Menschen gesehen, welcher mehr Mut zeigte?

§ 43. C. Der Impératif.

Der Impératif drückt nicht nur aus, daß die Handlung geschehen muß, sondern auch, daß sie durch den Sprechenden gewollt ist. Höher oder gleichstehenden Personen gegenüber, mit welchen man nicht familiär ist, wendet man daher, wie im Deutschen zur Milderung der befehlenden Form die Worte daignez, veuillez, ayez la bonté an. Veuillez l'entendre avant de le condamner. Wollen Sie ihn anhören, ehe Sie ihn verdammen. Wenn man sich selbst befiehlt, so wendet man in der Einzahl die zweite, in der Mehrzahl die erste Person an.

Wenn man im Französischen die befehlende Form besonders scharf betonen will, so wendet man statt des Impératif das Futur an. Vous ferez ce que je vous ai ordonné. Thun Sie, was ich Ihnen befohlen habe.

§ 44. D. Der Infinitif.

I. Anwendung des Infinitif.

Auf Seite 16 und 28 ist bereits bemerkt worden, daß der französische Infinitif ebenso wie der deutsche durch Vorsetzung des männlichen Artikels zum Hauptwort erhoben werden kann. Hier beschäftigt uns aber nur der Infinitif als Form des Zeitworts.

Digitized by Google

Der Infinitif kann auch ohne Artikel als Sujet des Satzes gebraucht werden.

Aimer ou n'aimer pas, n'est pas de notre choix.

Lieben oder nicht Lieben hängt nicht von unserer Wahl ab.

Hauptsächlich wird der Infinitif aber zur Ergänzung eines anderen Zeitwortes gebraucht.

Der deutsche Nebensatz mit „daß" wird im Französischen nach den Verben des Wollens und der Gemütsbewegung, Empfindung (S. 86), durch den Infinitif übersetzt, wenn Haupt- und Nebensatz dasselbe Subjekt haben.

Je désire **mériter** votre confiance (nicht: que je mérite). Ich wünsche, daß ich Ihr Vertrauen verdiene. Aber: **Je** désire **qu'il mérite** votre confiance. Ich wünsche, daß er Ihr Vertrauen verdient. Avez-vous peur **de tomber** malade? Haben Sie Angst, krank zu werden? Aber: Avez-vous peur qu'**elle tombe** malade? Haben Sie Angst, daß sie krank wird?

Nach den Verben des Sagens, Denkens und Bemerkens (S. 87) kann, wenn Haupt- und Nebensatz dasselbe Subjekt haben, gewöhnlich sowohl der Infinitif, als auch que mit dem Indicatif oder Subjonctif stehen, doch ist die Form mit que vorzuziehen. Je crois que je me suis blessé. Ich glaube, daß ich mich verwundet habe. Haben Haupt- und Nebensatz **nicht** dasselbe Subjekt, so muß stets die Form mit que stehen.

Nach répliquer versetzen, répondre antworten, repartir erwidern, steht niemals der Infinitif, sondern stets que.

Elle me répliqua qu'elle ne l'avait pas écrit. Sie erwiderte mir, daß sie es nicht geschrieben hätte.

Dire im Sinne von „erzählen, mitteilen", hat stets que nach sich. Sie haben mir gesagt, daß sie in Italien gewesen sind. Ils m'ont dit qu'ils ont été en Italie.

Dire im Sinne von „befehlen" hat de mit dem Infinitif nach sich, sofern die auf dire folgende Person im Dativ den Befehl ausführen soll. Dites-lui de servir. Sagen Sie ihm, daß er auftragen soll.

Afin que, à moins que, avant que, après que, de façon que, de manière que, pour que, sans que, au lieu que, au risque que, de crainte que werden, wenn Haupt- und Nebensatz dasselbe Subjekt haben, in afin de, à moins de, avant de (avant que de), après, de façon à, de manière à, pour, sans, au lieu de, au risque de, de crainte de mit folgendem Infinitif verwandelt.

Je consens à me perdre afin de la sauver. Ich bin bereit, unterzugehen, damit ich sie rette. Aber: Il consent à se perdre,

Digitized by Google

afin qu'elle se sauve. Er ist bereit unterzugehen, damit sie sich rette. Il meurt avant d'avoir pu passer le Jourdain. Er stirbt, ehe er den Jordan überschreiten konnte.

Wenn ein Mißverständnis unmöglich ist, so kann auch der Infinitif gesetzt werden, ohne sich auf ein Hauptwort zu beziehen:

La comédie est faite pour rire. Das Lustspiel wird zum Lachen geschrieben. Le savoir est trop précieux pour le négliger. Das Wissen ist zu wertvoll, um es zu vernachlässigen. La nuit se passa sans dormir. Die Nacht verging ohne Schlaf.

Sofern obige Regeln nicht den Nebensatz mit que verlangen, ist der Infinitif wegen seiner Kürze stets vorzuziehen.

Der französische Infinitif mit vorangehendem à vertritt häufig den deutschen Redemodus „Wenn man". A l'entendre, on dirait qu'il est innocent. Wenn man ihn hört, würde man sagen, daß er unschuldig ist.

Nach comment, que, où, qui wendet der Franzose statt der persönlichen Redeweise häufig den Infinitif an. Que faire dans cet embarras? Was thun in dieser Verlegenheit? Où fuir? Wohin fliehen?

II. Der Infinitif in der Folge eines anderen Zeitwortes.

Wenn der Infinitif auf ein anderes Zeitwort folgt, so kann er mit demselben unmittelbar oder durch ein Verhältniswort (gewöhnlich à oder de) verbunden sein.

1) Der Infinitif **ohne Verhältniswort** steht:

a) In allen Fällen, in welchen der Deutsche das Wort „zu" ausläßt, also namentlich nach den **Hilfsverben** und den Verben des **Bemerkens**, wie: apercevoir, devoir, distinguer, écouter, entendre, entrevoir, ouïr, pouvoir, prévoir, pressentir, remarquer, sentir, voir, vouloir.
Il veut partir. Er will abreisen. Elle doit venir. Sie muß kommen. Je l'ai vu mourir. Ich habe ihn sterben sehen.

b) Nach den Verben des **Denkens, Vorstellens,** der **Aussage** und der **Willensthätigkeit,** wie: affirmer, aimer mieux, ajouter, assurer, avouer, compter, confesser, considérer, croire, daigner, déclarer, déposer, désirer, espérer, estimer, feindre, se figurer, s'imaginer, juger, jurer, montrer, nier, oser, penser, se persuader, préférer, présumer, prétendre, protester, prouver, publier, se rappeler, raconter, rapporter, reconnaître, savoir, soutenir, souhaiter, soupçonner, se souvenir, supposer, témoigner,

Digitized by Google

und zwar steht nach diesen Verben selbst dann kein Verhältniswort, wenn man im Deutschen „zu" einschiebt.

Il est comme un fantôme que je **crois voir** partout. Es ist wie ein Phantom, das ich überall **zu** sehen glaube. Je n'avais pas **compté faire** une longue marche. Ich hatte nicht darauf gerechnet, einen langen Marsch **zu** machen. **J'aime mieux voir** par moi-même. Ich liebe es mehr, selbst **zu** sehen.

c) Nach den Verben der Bewegung, wie: accourir, aller, courir, descendre, mener, rentrer, retourner, revenir, envoyer, venir in der Bedeutung „kommen um zu". Il **ira chercher** votre maîtresse. Er wird gehen, **um** Ihre Herrin **zu** suchen. Elle descendit ouvrir la porte. Sie ging herab, **um** die Thür **zu** öffnen. Je **venais m'excuser** auprès de lui. Ich kam, **um** mich bei ihm **zu** entschuldigen.

d) Nach den unpersönlichen oder unpersönlich gebrauchten Verben il faut, il vaut mieux, il vaut autant, il fait beau, il fait bon, il semble.

Il faut rentrer à l'hôtel. Es ist nötig, in das Hotel zurückzugehen.

Steht nach il vaut mieux nach dem ersten Infinitif „als zu" mit einem zweiten Infinitif, so hat dieser letztere „que de" vor sich. Souvent il vaut **mieux se taire que de parler**. Oft ist es besser, zu schweigen als zu reden.

2) **Der Infinitif mit à steht:**

a) Nach den Zeitwörtern, welche ein Entschließen, ein Streben, Lernen, einen Zeitverbrauch, eine Bestimmung, Einwilligung, Abneigung, Ermunterung, Ermächtigung, ein Bemühen, einen Zwang, Übergang ausdrücken. Es sind dies namentlich die Verben accoutumer, s'adonner, aider, aimer, s'amuser, apprendre, aspirer, s'appliquer, s'attacher, s'attendre, autoriser, balancer, se borner, chercher, concourir, condamner, consentir, continuer, contraindre, décider, désapprendre, déterminer, dévouer, encourager, s'enhardir, enseigner, s'entendre, s'étudier, s'écouler, s'empresser, exhorter, exceller, exposer, engager, essayer, faillir, forcer, habituer, hésiter, inviter, se mettre, montrer, obliger, s'obstiner, passer, persister, se plaire, se préparer, renoncer, répugner, résoudre, réussir, solliciter, souffrir, tarder, travailler u. s. w., sofern diese und ähnliche Verben obige Bedeutungen haben. Einige

Digitized by Google

dieſer Verben **können** in manchen Fällen auch de nach ſich haben, doch iſt es zur Vermeidung von Fehlern beſſer, ſtets à zu ſetzen, z. B.: Je vous autorise à payer la somme. Ich bevollmächtige Sie, die Summe zu zahlen.

b) Nach **commencer** im Sinne von „lernen". L'enfant commence à lire. Das Kind fängt an, Leſen zu lernen. Hingegen: Il commença de lire. Er fing an zu leſen (d. h. er fing an, irgend ein Schriftſtück zu leſen). Nach **venir** bedeutet der Infinitif mit à eine zufällige Thätigkeit. S'il venait à me chercher. Wenn er **zufällig** käme, um mich zu ſuchen. Nach **penser** im Sinne von „Abſicht haben". Je pense à partir. Ich gedenke abzureiſen. Nach **prier** im Sinne von „einladen". Elle nous pria à partir. Sie bat uns, abzureiſen. Nach **laisser** im Sinne von überlaſſen. Il me laisse à m'en occuper. Er überläßt es mir, mich damit zu beſchäftigen. Hingegen: Ne laissons pas d'être reconnaissants. **Unterlaſſen** wir es nicht, dankbar zu ſein. **S'occuper à** heißt, ſich **längere Zeit** beſchäftigen, s'occuper de, ſich **gegenwärtig** beſchäftigen. **Demander** hat à nach ſich, wenn es dem Deutſchen „möchte" und „de", wenn es „bitten" entſpricht. Ich möchte eſſen. Je demande à manger. Ich bitte Sie, mir zu eſſen zu geben. Je vous demande de me donner à manger. **Avoir à** heißt etwas zu thun haben und être à ſich in einer Thätigkeit befinden. J'ai des leçons à donner. Ich habe Lektionen zu geben. Il était encore à écrire des lettres. Er war noch beim Briefſchreiben. C'est à moi à zeigt eine Reihenfolge, c'est à moi de eine Pflicht, ein Recht an. C'est à moi à jouer. An mir iſt die Reihe zu ſpielen. C'est à moi de commander. Ich bin es, der die Pflicht (das Recht) zum Befehlen hat.

c) Nach dem unperſönlichen **il y a, il est**, il reste, il tient. Il est à craindre qu'il ne parte. Es iſt zu fürchten, daß er abreiſt. Il y a bassesse à calomnier de la sorte. Es iſt eine Niedrigkeit, in dieſer Weiſe zu verleumden.

d) Nach den Hauptwörtern, welche einen **Zweck**, eine **Beſtimmung** oder **Geeignetheit**, eine **Mühe** oder **Schwierigkeit** ausdrücken. Tabac à fumer. Rauchtabak. Maître à danser. Tanzmeiſter. Verre à boire. Trinkglas. L'adresse à imposer aux gens. Die Geſchicklichkeit, die Menſchen zu verblenden. Bei manchen dieſer Hauptwörter

Digitized by Google

kann auch de stehen, doch empfiehlt es sich, zur Vermeidung von Fehlern stets à zu setzen.

e) Nach den Eigenschaftswörtern, welche eine Geeignetheit, Ungeeignetheit, Bereitwilligkeit, Gewohnheit und Bestimmung ausdrücken, z. B.: adroit, ardent, attentif, bon, difficile, disposé, exact, facile, habile, lent, long (langsam), prêt, prompt, propre. Ce poète est difficile à lire. Dieser Dichter ist schwer zu lesen.

Nach dem unpersönlichen il est steht jedoch auch nach diesen Eigenschaftswörtern de, z. B.: Il est facile de se moquer des autres. Es ist leicht, sich über andere lustig zu machen.

3) Der Infinitif mit de steht:

In allen Fällen, in welchen der Deutsche das Wort „zu" gebraucht, sofern nicht nach den vorhergehenden Regeln der Infinitif ohne Verhältniswort oder der Infinitif mit à steht. Je vous conseille de partir. Ich rate Ihnen, abzureisen. Elle est joyeuse de vous voir. Sie ist erfreut, Sie zu sehen.

Venir mit folgendem de bedeutet, etwas soeben gethan haben. Je viens de recevoir votre lettre. Ich habe soeben Ihren Brief erhalten.

§ 45. E. Das Participe présent.

Wenn das Participe présent einen Zustand und nicht eine Thätigkeit ausdrückt, so hört es auf, die Form eines Zeitworts zu sein, und muß dann als Eigenschaftswort angesehen werden. In diesem letzteren Falle nennen es die Franzosen „Adjectif verbal". Das Adjectif verbal ist veränderlich, das Participe présent aber nicht. Es ist manchmal schwierig festzustellen, ob das Participe présent als solches oder als Adjectif verbal zu behandeln ist, und gelten hierüber folgende Regeln:

1) Wenn das Participe présent ein direktes Objekt (d. h. im Accusativ) nach sich hat, so ist es ein Zeitwort und als solches unveränderlich. Ces hommes, prévoyant le danger, se mirent sur leurs gardes. Diese Männer, welche die Gefahren vorhersahen, trafen ihre Vorsichtsmaßregeln.

2) Wenn das Participe présent ein indirektes Objekt (d. h. in einem anderen Fall als dem Accusativ, mit de, à oder anderen Verhältniswörtern) nach sich hat, so ist es unveränderlich, wenn man die Handlung ins Auge fassen, und veränderlich, wenn

Digitized by Google

man den Zustand hervorheben will oder soll. On voit la tendre rosée dégouttant des feuilles. Man sieht den zarten Thau von den Blättern abtropfen. (Hier betrachtet man die Thätigkeit des Abtropfens.) Aber: Voyez-vous ces feuilles dégouttantes de rosée? Sehen Sie diese Blätter mit abtropfendem Thau? (Hier betrachtet man den Zustand des Abtropfens.) Man kann also in diesen Fällen sowohl die veränderliche als die unveränderliche Form wählen.

3) Wenn das Participe présent gar kein Objekt nach sich hat (weder direktes noch indirektes), so drückt es keine Thätigkeit, sondern einen Zustand aus, und ist also in diesen Fällen als Adjectif verbal veränderlich. La mélancolie errante. Die irrende Melancholie. On apercevait des cordages flottants. Man bemerkte schwimmende Taue.

Bemerkt sei noch, daß ein verneintes Participe présent oder ein solches mit dem vorangehenden Verhältniswort en stets unveränderlich ist.

Wenn die Franzosen das Participe présent mit dem Verhältniswort en verbinden, so nennen sie es „Gérondif".

Diese Verbindung mit en findet nur dann statt, wenn die Handlung des Participe présent mit der Handlung des Zeitwortes des Hauptsatzes vollkommen gleichzeitig stattfindet.

Il me quitta en souriant. Er verließ mich lächelnd. On forme son goût et son style en lisant de bons livres. Man bildet seinen Geschmack und seinen Stil, indem man gute Bücher liest. Aus letzterem Satz sieht man, daß das Gérondif in solchen Fällen den deutschen Nebensatz mit „indem, wenn, als" u. s. w. ersetzt.

Der von einigen französischen und deutschen Grammatikern aufgestellte Lehrsatz, daß das Gérondif sich nur auf das Sujet des Hauptsatzes beziehen dürfe, wird von den Klassikern der französischen Sprache selbst widerlegt; z. B.: Le ciel nous envoie souvent le bien en dormant. Der Himmel schickt uns oft das Gute im Schlaf. Hier ist „ciel" Sujet, das „en dormant" bezieht sich aber auf „nous".

Es geht hieraus hervor, daß das Gérondif sich sowohl auf das Subjekt wie auf das Objekt beziehen kann, und oft ist der Gegenstand, auf den es sich beziehen soll, gar nicht angegeben; z. B.: Votre dépit passera en partant d'ici. Ihr Unwille wird bei der Abreise von hier vorübergehen. La séance se continua en parlant de choses ridicules. Die Sitzung wurde fortgesetzt, indem man von lächerlichen Sachen sprach. Das Sujet „man" fehlt hier im französischen Satz.

140597A
Digitized by Google

J'ai vu ton père en partant pour Rome kann allerdings nur heißen: „Ich sah Deinen Vater, als **ich** nach Rom abreiste". „En" bedeutet, wie schon erwähnt, eine Gleichzeitigkeit, und liegt es daher nahe, daß man die beiden gleichzeitigen Handlungen voir und partir ein und derselben Person zuschreibt. In dem Satz „Jai vu ton père partant pour Rome (Ich habe Deinen Vater gesehen, als **er** nach Rom abreiste)" ist „partant pour Rome" nur ein Ergänzungssatz zum Hauptsatz und muß daher auf die ihm zunächst stehende Person oder Sache bezogen werden.

Es geht aber aus diesen beiden Sätzen immerhin hervor, daß man bei der Gleichzeitigkeit zweier Handlungen „en" nicht setzt, wenn die Handlungen von verschiedenen Personen ausgeführt werden und außerdem die Setzung des Wortes „en" die Deutung zuläßt, daß beide gleichzeitigen Handlungen von ein und derselben Person ausgeführt werden. In dem Satze „Que le ciel, en naissant, ne vous eût donné rien" (Daß der Himmel Ihnen nichts gegeben hätte, als Sie geboren wurden) steht en trotz des Umstandes, daß die beiden gleichzeitigen Verben sich auf verschiedene Sujets beziehen, da es nicht gut möglich ist, naissant mit ciel in Verbindung zu bringen.

Die mit ayant und étant zusammengesetzten Participes können niemals mit en verbunden werden, da sie eine vergangene Zeit und keine Gleichzeitigkeit bezeichnen.

§ 46. F. Das Participe passé.

Das Participe passé findet man in folgenden drei Formen vor:

1) **Ohne Hülfszeitwort als reines Eigenschaftswort** bei einem Hauptwort, nach dem es sich in Zahl und Geschlecht richtet: La patrie chérie. Das geliebte Vaterland. Les remparts détruits. Die zerstörten Wälle. Le cheval tué. Das getötete Pferd. Les fleurs flétries. Die verwelkten Blumen.

Die Partizipien approuvé, attendu, certifié, ci-inclus, ci-joint, compris, excepté, passé, supposé, vu werden jedoch **nicht** verändert, wenn sie **vor** ihrem Hauptwort stehen.

Excepté mes amis, aber: Mes amis exceptés. Meine Freunde ausgenommen. Passé cette heure, aber: Cette heure passée. Nach Ablauf dieser Stunde. Approuvé l'écriture ci-dessus, aber: L'écriture ci-dessus approuvée. Nach Genehmigung obiger Schrift.

2) **Mit être verbunden.** Auch in diesem Falle richtet es sich in Geschlecht und Zahl nach seinem Hauptwort. La jeunesse

Digitized by Google

est passée. Die Jugend ist vergangen. L'enfant est tombé. Das Kind ist gefallen. Ces hommes sont perdus. Diese Menschen sind verloren. Das Participe passé des zurückbezüglichen Zeitworts ist trotz seiner Verbindung mit être jedoch nur dann veränderlich, wenn das Fürwort se Accusatif und nicht Datif ist. (Siehe § 55.) Auch bei den unpersönlichen Zeitwörtern ist das Participe passé, selbst mit être verbunden, unveränderlich. Il est arrivé de grands malheurs. Es sind große Unglücksfälle vorgekommen.

3) **Mit avoir verbunden** ist das Participe passé **unveränderlich**, sofern es dem Accusatif, auf welchen es sich bezieht **vorangeht**, und **veränderlich**, sofern es diesem Accusatif oder dem ihn vertretenden Fürwort **folgt**.

Voici la lettre que j'ai reçue. Hier ist der Brief, welchen ich erhalten habe. J'ai reçu la lettre. Ich habe den Brief erhalten. As-tu vu la tragédie? Hast Du das Trauerspiel gesehen? Je l'ai vue. Ich habe es gesehen. Hier ist l' die Abkürzung von la, welches Fürwort das Hauptwort tragédie vertritt, und muß man daher „vue" schreiben. As-tu perdu les livres? Hast Du die Bücher verloren? Je les ai perdus. Ich habe sie verloren. A-t-elle trouvé les plumes? Hat sie die Federn gefunden? Elle les a trouvées. Sie hat sie gefunden. Hier vertritt „les" die Mehrzahl des weiblichen Hauptwortes plume und muß man daher trouvées schreiben. Ils m'ont félicité(e). Sie haben mich beglückwünscht. Il nous a félicité(e)s. Er hat uns beglückwünscht. Je nachdem Männer oder Frauen sprechen, muß hier félicité(s) oder félicitée(s) geschrieben werden. Quelle montagne avez-vous vue? Welchen Berg haben Sie gesehen? Combien de pièces avez-vous jouées? Wieviel Stücke haben Sie gespielt?

Die **Akkusative** me, te, se, nous, vous dürfen nicht mit **den Dativen** me, te, se, nous, vous verwechselt werden, da nach letzteren das Participe passé unveränderlich ist.

Madame, on vous a présentée au roi. Madame, man hat **Sie** dem König vorgestellt. Aber: Madame, on vous a donné ce livre. Madame, man hat **Ihnen** dieses Buch gegeben. Nous nous sommes nui. Wir haben uns geschadet.

Intransitive Verben können kein veränderliches Participe passé haben, z. B.: Les cinq heures que j'ai dormi (Die 5 Stunden, welche ich geschlafen habe). Hier ist dormi unver-

Digitized by Google

änderlich, weil „les 5 heures“ nicht im Akkusativ, sondern im Nominativ stehen und que nur für „pendant lesquelles“ steht.

Verben, welche ein Maß, ein Gewicht, einen Preis angeben, wie coûter, peser, courir, valoir u. s. w. sind intransitiv und kann daher ihr Participe passé nicht verändert werden: Les trois sous que ce pain a coûté. Die 3 Sous, welche dieses Brot gekostet hat. Wenn dieselben aber **figürlich** gebraucht werden, verlieren sie ihren intransitiven Charakter und werden transitiv, in welchem Fall ihr Participe passé veränderlich ist. Les peines que cette affaire m'a coûtées. Die Mühe, welche mir dieses Geschäft gekostet hat. Les périls que j'ai courus. Die Gefahren, welche ich gelaufen bin. Les honneurs que cette place m'a values. Die Ehren, welche mir dieser Platz eingebracht hat. Hingegen mit **nachstehendem** Akkusativ: Cette place m'a valu beaucoup d'honneurs.

Ebenso haben alle **unpersönlichen** Verben stets ein **unveränderliches** Participe passé. Les maladies qu'il a eu parmi nos troupes. Die Krankheiten, welche es unter unseren Truppen gab. La belle journée qu'il a fait hier. Der schöne Tag, der gestern war.

Ferner ist das Participe passé unveränderlich, wenn es zwischen zwei „que“ steht. La réponse que j'avais prévu qu'on vous ferait. Die Antwort, von der ich vorausgesehen hatte, daß man sie Ihnen geben würde. Les embarras que j'ai su que vous aviez. Die Verlegenheiten, von denen ich wußte, daß Sie sie hatten.

Wenn l' das deutsche „es“ ersetzt und sich nicht auf ein einzelnes Wort, sondern auf einen ganzen Satzteil bezieht, so ist das Participe passé unveränderlich. Cette lettre est plus intéressante que je ne l'avais cru. Dieser Brief ist interessanter, als ich geglaubt hätte. Hier bezieht sich l' nicht auf das einzelne Wort „Brief“, sondern auf den ganzen Satz.

Wenn auf ein Participe passé unmittelbar ein Infinitif folgt, so ist das Participe passé veränderlich, sofern das Hauptwort, auf welches der Infinitif sich bezieht, **handelnd** ist, und **unveränderlich**, sofern es **leidend** ist. Cette femme chante bien, je l'ai entendue chanter. Die Frau singt gut, ich habe sie singen hören. („Singen“ bezeichnet hier eine Handlung.) Cette romance est charmante, je l'ai entendu chanter. Diese Romanze ist entzückend, ich habe sie singen hören. („Singen“ ist hier in leidendem Sinne gebraucht). La jeune fille que j'ai vue peindre. Das Mädchen, welches ich malen sah (d. h. als sie malte). La jeune

Digitized by Google

fille que j'ai vu peindre. Das Mädchen, welches ich malen sah (d. h. als sie gemalt wurde). Les livres que j'ai envoyé chercher par tes frères. Die Bücher, welche ich durch Deine Brüder holen ließ. Tes frères que j'ai envoyés chercher les livres. Deine Brüder, durch welche ich die Bücher holen ließ. Je les ai laissé(e)s partir. Ich habe sie abreisen lassen. Je les ai laissé tuer. Ich habe sie töten lassen (d. h. ich habe nicht gehindert, daß sie getötet wurden). Eine Ausnahme von dieser Regel macht das Participe passé **fait**, welches **vor einem Infinitif** in allen Fällen **unveränderlich** ist. Cette femme, je l'ai fait chanter. Diese Frau habe ich singen lassen.

Die Participes passés **dû, pu, voulu** bleiben unveränderlich, sofern ein auf sie folgender Infinitif ausgelassen ist. Je lui ai rendu tous les services que j'ai dû (pu, voulu). Ich habe ihm alle Dienste geleistet, welche ich mußte (konnte, wollte). Hier sind nach dû, pu, voulu die Worte „lui rendre = ihm leisten" ausgelassen, und sind daher diese Partizipien unveränderlich. Hingegen: Il m'a payé les sommes, qu'il m'a dues. Hier ist kein Infinitif ausgelassen und muß daher dû verändert werden. Ebenso: Il veut fortement les choses qu'il a une fois voulues. Er erstrebt fest die Sachen, welche er einmal gewollt hat.

Ist das Participe passé vom folgenden Infinitif durch ein Verhältniswort getrennt, so kann sich das Participe sowohl auf den vorangehenden Accusatif als auch auf den folgenden Infinitif beziehen. Im ersten Fall ist es veränderlich, im letzteren nicht. Les personnes que j'avais engagées à vous voir, sont ici. Die Personen, welche ich engagiert hatte, um Sie zu sehen, sind hier. In diesem Satz bezieht sich engagées auf personnes. Hingegen: Les personnes, que j'avais désiré de voir, sont ici. Die Personen, welche ich gewünscht hatte zu sehen, sind hier. Hier bezieht sich desiré nicht auf personnes, sondern auf voir. Die Partizipien **eu** und donné mit folgendem à nebst Infinitif können sich meistenteils sowohl auf den vorangehenden Accusatif als auf den folgenden Infinitif beziehen. Les obstacles que j'ai eus à surmonter. Die Hindernisse, welche ich zu überwinden hatte. Hier liegt die Betonung auf „Hindernisse". Hingegen: Les obstacles que j'ai eu à surmonter. Hier liegt der Ton auf „überwinden".

Wenn le peu „ein klein wenig" bezeichnet, und also, ohne den Sinn des Satzes zu ändern, ausgelassen werden kann, so richtet sich das Participe passé nach dem auf peu folgenden Hauptwort. Le peu d'affection que vous lui avez témoignée lui a rendu le courage. Das bischen Zuneigung, welches Sie ihm bezeigt haben, hat

Digitized by Google

ihm den Mut gegeben. Hier muß témoignée mit affection übereinstimmen. Bezeichnet „le peu“ aber einen Mangel, ein „zu wenig“, sodaß es nicht, ohne den Sinn des Satzes zu ändern, ausgelassen werden kann, so richtet sich das Participe passé nach le peu. Le peu d'affection que vous lui avez témoigné l'a découragé. Die zu geringe Zuneigung, die Sie ihm bezeugt haben, hat ihn entmutigt.

Nach dem Fürwort en (davon) ist das Participe passé unveränderlich, sofern es nicht aus anderem Grunde verändert werden muß. Prenez de ces fruits, j'en ai déjà mangé. Nehmen Sie von diesen Früchten, ich habe schon davon gegessen. Trotzdem sich en auf die Mehrzahl fruits bezieht, erhält mangé kein s. Nous les en avons informés. Wir haben sie davon benachrichtigt. Hier erhält informé ein s, weil es sich auf den Akkusativ les bezieht. Voici les fourchettes, combien en avez-vous désiré? Hier sind die Gabeln, wie viel haben Sie davon gewünscht?

Betreffs der Übereinstimmung des Participe passé mit seinem Hauptwort gelten dieselben Regeln wie für das Verb (§ 40) und das Eigenschaftswort.

§ 47. Das Ziel (Objekt) der Hauptzeitwörter.

Die französischen Hauptzeitwörter werden ebenso wie die deutschen eingeteilt in:

1) **Zielende** (transitive, aktive) Zeitwörter, d. h. solche, welche ein Ziel (Objekt) im **4. Fall ohne** Verhältniswort bei sich haben können, z. B.: sehen, hören, fühlen. Ich sehe den Vogel. Je vois l'oiseau. Wir hören die Musik. Nous entendons la musique. Er fühlt die Kälte. Il sent le froid.

2) **Ziellose** (intransitive, neutrale) Zeitwörter, d. h. solche, welche gar kein Ziel (Objekt) oder nur ein Ziel im 2. oder **3. Fall**, oder eins im **4. Fall mit** Verhältniswort bei sich haben, z. B.: Ich schlafe. Je dors. Sie spricht von Musik. Elle parle de musique.

Manche Zeitwörter können sowohl transitiv wie intransitiv gebraucht werden. Die transitiven Zeitwörter werden in den Wörterbüchern gewöhnlich mit „v. a.“ (verbe actif), die intransitiven mit „v. n.“ (verbe neutre) bezeichnet, worauf man achten muß, weil Zeitwörter, welche im Deutschen zielend sind, im Französischen ziellos sein können und umgekehrt. „Danken“ ist z. B. im Deutschen intransitiv, weil es mit dem Dativ verbunden wird, während im Französischen remercier den Accusativ erfordert, also transitiv ist. Ich

Digitized by Google

werde **ihm** danken. Je **le** remercierai, **nicht** je **lui** remercierai. In dem Wörterbuch dieser Grammatik sind die deutschen Zeitwörter, welche ein von dem französischen Zeitwort verschiedenes Ziel haben, oder mit einem anderen Verhältniswort als im Französischen verbunden werden, aufgeführt und erläutert.

Betreffs der Stellung der Objekte ist zu unterscheiden, ob dieselben Fürwörter oder Hauptwörter sind. Im ersteren Falle befolge man die im Kapitel „Fürwort" gegebenen Regeln. Ist das Objekt ein Hauptwort, so steht es **nach** dem Zeitwort, in zusammengesetzten Zeiten **nach** dem Participe passé des Hauptzeitworts. Je vois **le roi.** Ich sehe den König. J'ai vu **le roi.** Ich habe den König gesehen. Die deutsche Konstruktion, welche das Objekt **zwischen** Hülfszeitwort und Participe passé setzt, darf also im Französischen niemals angewandt werden. Sind mehrere Hauptwörter als Objekte vorhanden, so steht gewöhnlich der Accusativ **vor** dem Dativ, während im Deutschen der Dativ vor dem Accusativ steht; z. B.: J'ai donné **une bague à ma sœur.** Ich habe meiner Schwester einen Ring gegeben. Nur wenn der Accusativ noch eine längere Ergänzung, namentlich einen Relativsatz nach sich hat, steht er **nach** dem Dativ. J'ai donné à ma soeur une bague que j'ai trouvée ce matin. Ich habe meiner Schwester einen Ring gegeben, welchen ich heute morgen fand.

§ 48. IV. Das Eigenschaftswort. L'Adjectif.

Das französische Eigenschaftswort wird für die Bildung der weiblichen Form und der Mehrzahl verändert, gebeugt, und ist dieser Beugung sowohl das als Beifügung (attribut) als auch das als Aussage (prédicat) gebrauchte Eigenschaftswort unterworfen. Im Deutschen ist hingegen das als Aussage gebrauchte Eigenschaftswort unveränderlich; z. B.: Die schön**en** Blumen. Aber: Die Blumen sind schön. Im Französischen ist also betreffs der Endung des Eigenschaftswortes kein Unterschied, ob es als attribut oder als prédicat verwendet ist. Les **belles** fleurs. Les fleurs sont **belles.**

§ 49. Bildung der weiblichen Form des Eigenschaftswortes.

Die regelmäßige Bildung des féminin geschieht durch Anhängung eines e an das masculin, z. B.: vrai (wrä) wahr, echt, vraie; grand groß, grande. Wenn nun das masculin auf einen Konsonanten endigt, dem ein unaccentuiertes e vorangeht, so erhält dasselbe im féminin einen accent grave; z. B.: entier (a^{n}ti-e'h) ganz, entière (a^{n}ti-ä'hr).

Digitized by Google

§ 50. Unregelmäßige Bildung der weiblichen Form der Eigenschaftswörter.

1) Wenn das Adjektiv im masculin auf ein unaccentuiertes e endigt, so kann im féminin nicht noch eins hinzugefügt werden; solche Adjektive haben also für féminin und masculin dieselbe Form; z. B.: Un homme aimable, une femme (famm) aimable ein liebenswürdiger Mann, eine liebenswürdige Frau, un fruit aigre (ön früi' ägr) eine bittere Frucht, une bière aigre (ühn biärä'gr) ein bitteres Bier.
2) Die auf f endigenden Eigenschaftswörter verwandeln dieses im féminin in ve; z. B.: bref (bräf) kurz, brève (brähw), neuf (nöff) neu, neuve (nöhw).
3) Die im masculin auf x ausgehenden Adjektive verwandeln dasselbe im féminin in se, z. B.: heureux (örö') glücklich, heureuse. S. Nr. 7.
4) Von den auf et ausgehenden Adjektiven bilden nur folgende das féminin, indem sie ein e anhängen und dem e vor dem t einen accent grave geben: complet (konplä') vollständig, complète (konplä'ht), concret (konkrä') konkret, concrète (konkrä'ht), incomplet (änkonplä') unvollständig, incomplète, discret (diskrä') verschwiegen discrète, indiscret (ändiskrä') schwatzhaft, indiscrète (ändiskrä'ht), inquiet (änki-ä') unruhig, inquiète (änkiä'ht), replet (replä') beleibt, replète (replä'ht), secret (ßekrä') geheim, secrète (ßekrä'ht).
5) Alle übrigen Eigenschaftswörter auf et und diejenigen, welche auf el, ien, eil, il, on enden, verdoppeln im féminin den Endkonsonanten und hängen dann ein e an; z. B.: cruel (krüä'l) grausam, cruelle (krüä'l); ancien (anßiän') alt, ehemalig, ancienne (anßiä'nn); bon (bon) gut, bonne (bonn).
6) Folgende Adjektive, die nicht die Endungen der ad 5 genannten haben, bilden das féminin in derselben Weise: nul nichtig, nulle; paysan bäuerisch, paysanne; européen, europäisch, européenne; épais (ehpä') dick, dicht, épaisse (ehpä'hß); gros (gro) dick, stark, grosse (grohß); gras (gra) fett, grasse (graß); bas (ba) niedrig, basse (baß); las (lah) müde, lasse (lahß); exprès (eksprä') ausdrücklich, expresse (eksprä'ß); sot (ßo) dumm, sotte (ßott); vieillot (wiäjo') ältlich, vieillotte (wiäjo'tt); pâlot (palo') bläßlich, pâlotte (palo'tt); bellot, niedlich, bellotte; profès, dem Orden angehörig, professe.
7) Die Eigenschaftswörter doux (duh) süß, roux (ruh) rötlich, faux (fo) falsch, préfix (prefi'cks) festgestellt, bilden das féminin

Digitized by Google

nicht nach der ad 3 gegebenen Regel, sondern verwandeln sich in douce (duhß), rousse (ruhß), fausse (sohß), préfixe. Betreffs vieux s. Nr. 11.

8) Die im masculin auf c endenden Adjektive bilden ihr féminin unregelmäßig. Blanc (bla^{n}) weiß, franc (fra^{n}) frei, sec (ßäk) trocken, verwandeln sich in franche (fra^{n}sch), blanche (bla^{n}sch), sèche (ßähsch); public (publi'k) öffentlich, caduc (kadü'k) hinfällig, turc (türk) türkisch, franc (fra^{n}) fränkisch bilden publique (publi'k), caduque (kadü'k), turque (türk), franque (fra^{n}k). Grec (gräk) griechisch, verwandelt sich in grecque (gräk), behält also das c.

9) Die auf eur ausgehenden Adjektive bilden ihr féminin auf 4 verschiedene Weisen.

a) majeur (ma-jöhr) volljährig, meilleur (mäjö'hr) besser, mineur (minö'hr) minderjährig, sowie alle auf érieur endenden Eigenschaftswörter, wie z. B. antérieur vorhergehend, sind im féminin regelmäßig. Also majeure, antérieure u. s. w.

b) Diejenigen, bei denen die Verwandlung von eur in ant ein Participe présent hervorruft, bilden ihr féminin auf euse; z. B.: flatteur (flattö'hr) schmeichlerisch, flatteuse (flattö'hs). Dasselbe ist auch betreffs der Substantive auf eur zu merken; z. B.: le joueur (juö'hr) der Spieler, la joueuse (juö'hs) die Spielerin.

c) Diejenigen Adjektive (und Substantive) auf teur, die von einem lateinischen Worte auf tor abgeleitet werden, haben das féminin auf trice; z. B.: créateur (kreatö'hr) schaffend, créatrice (kreatri'ß), adulateur (adülatö'hr) schmeichelnd, adulatrice, exécuteur (ägsekütö'hr) vollstreckend, exécutrice, persécuteur (perßekütö'hr) verfolgend, persécutrice.

d) Die Wörter bailleur vermietend, vengeur (wa^{n}jö'hr) rächend, pécheur sündig, demandeur bittend, klägerisch, défendeur beklagt, enchanteur (a^{n}scha^{n}tö'hr) entzückend, bilden das féminin auf eresse: vengeresse (wa^{n}jräß), enchanteresse (a^{n}scha^{n}träß).

10) Long (lo^{n}) lang und oblong (oblo^{n}) länglich, schieben im féminin vor das e ein stummes u ein, welches nur verhindern soll, daß das g wie j ausgesprochen wird; z. B.: longue (lo^{n}g), oblongue (oblo^{n}'g). Bei dem féminin von aigu (ägü') scharf, ambigu doppelsinnig, exigu kärglich und contigu (ko^{n}tigü') anstoßend (zur Seite liegend), bekommt das e ein tréma, damit das u seinen vollen Laut behält, z. B.: aiguë, contiguë.

Digitized by Google

11) Einige Adjektive haben im masculin zwei Formen, eine, welche vor Consonanten und h aspirée, und eine andere, welche vor Vokalen und h muette steht. Diese Adjektive bilden dann die weibliche Endung nach der letzteren Form. Dies sind:

1. männliche Form	2. männliche Form	weibliche Form
beau schön (bo)	bel (bäl)	belle (bäl)
fou närrisch (fu)	fol (fol)	folle (fol)
mou weich (mu)	mol (mol)	molle (mol)
nouveau neu (nuwo')	nouvel (nuwäl')	nouvelle (nuwä'l)
vieux alt (wiö)	vieil (wiä'j)	vieille (wiä'j).

Bei vieux ist das Gesagte nicht obligatorisch, vieux kann ebenso gut wie vieil vor Vokalen und h muette gebraucht werden; z. B.: un nouveau produit, ein neues Fabrikat, un nouvel article, ein neuer Artikel; man kann aber sowohl un vieux échantillon als auch un vieil échantillon sagen. Vor dem Bindewort et, und, wird gewöhnlich statt beau bel gesetzt; z. B.: Cela est bel et bon (ßlä' äh bälleh bon), das ist schön und gut. Vor homme wird vieil meistenteils im Sinne von „sündig" gebraucht, ein alter Mann heißt un vieux homme.

12) Folgende Adjektive haben eine ganz unregelmäßige Bildung der weiblichen Form: favori (fawori') Lieblings-, favorite (fawori't); frais (frä), fraîche frisch; bénin (behnän) gütig, bénigne (beni'nj); malin (malän') boshaft, maligne (mali'nj); coi (koä') ruhig, still, coite (koa't); tiers (tiä'r) dritte, tierce (tiä'rß); jumeau (jümo') Zwillings-, jumelle (jümä'l); muscat (müska') Muskat-, muscade (müska'd); absous (abßu') freigesprochen, absoute, dissous (dissu') aufgelöst, dissoute; dû schuldig, due; crû gewachsen, crue.

§ 51. Bildung der Mehrzahl der Eigenschaftswörter.

Die Prinzipien, welche betreffs der Mehrzahlbildung der Substantive verzeichnet wurden, finden auch auf die Mehrzahlbildung der Eigenschaftswörter Anwendung (§ 21—22). Doch sind von den allgemeinen daselbst verzeichneten Regeln folgende Ausnahmen zu merken: Bleu, welches eigentlich den Plural auf x bilden müßte, hängt statt dessen ein s an, ebenso feu (fö) verstorben, dem jedoch die Mehrzahlbildung von einigen Schriftstellern überhaupt abgestritten wird. Nach der Grundregel, daß die Bildung der Mehrzahl des masculin nach der Einzahl des masculin und die Mehrzahlbildung des féminin nach der Einzahl des féminin geschieht, müßten ferner die auf al endenden

Digitized by Google

Adjektive in der männlichen Mehrzahl aux, in der weiblichen Mehrzahl ales am Schluß haben. In den meisten Fällen trifft dies auch zu, man schreibt z. B. les points principaux (poä" präⁿßipo') die Hauptpunkte, und les rues principales (rü präⁿßipa'l) die Hauptstraßen. Die Adjektive amical (amika'l) freundschaftlich, fatal (fatal') verhängnisvoll, colossal (kolossa'l) ungeheuer, doctoral Doktor-, ducal herzoglich, final (fina'l) Schluß-, glacial (glaßia'l) eisig, initial (inißia'l) Anfangs-, matinal (matina'l) früh, natal heimatlich, frugal (früga'l) mäßig, naval (nawa'l) See-, pénal (pena'l) Straf-, théatral (teatra'l) theatralisch, bilden jedoch meistenteils auch den männlichen Plural durch Anhängung eines s, also auf als. Einige Schriftsteller bilden aber auch die männliche Mehrzahl derselben auf aux, während andere Autoren überhaupt keine männliche Mehrzahl von ihnen bilden. Man sagt also gewöhnlich: les sons initials (ßonⁿ finißia'l) die Anlaute, les codes pénals, die Strafgesetzbücher. Folgende Eigenschaftswörter werden in der Mehrzahl **nur bei weiblichen** Hauptwörtern gebraucht: bénéficial, canonical, diagonal, diamétral, expérimental, médicinal, mental, patronal, virginal, vocal, zodiacal.

§ 52. Die Steigerung der Eigenschaftswörter.

Die Steigerung der Eigenschaftswörter geschieht durch Vorsetzung von **plus** für den Komparativ (zweite Stufe) und von **le (la, les) plus** für den Superlativ (3. Stufe). Z. B.: Le beau chapeau. Der schöne Hut. Le chapeau est **plus** beau. Dieser Hut ist schöner. C'est le chapeau **le plus** beau. Dies ist der schönste Hut.

Folgende Eigenschaftswörter haben außer dieser regelmäßigen Steigerung noch eine unregelmäßige, doch sind die Bedeutungen der beiden Steigerungen verschieden:

1. Stufe.	2. Stufe.
bon gut, einfältig	plus bon einfältiger, meilleur besser
bonne gut, einfältig	plus bonne einfältiger, meilleure besser
mauvais schlecht, schlimm	plus mauvais schlechter, pire schlimmer
petit klein, gering	plus petit kleiner, moindre geringer

3. Stufe.

le plus bon der einfältigste, le meilleur der beste.
la plus bonne die einfältigste, la meilleure die beste
le plus mauvais der schlechteste, le pire der schlimmste
le plus petit der kleinste, le moindre der geringste.

Digitized by Google

Il est pire que méchant. Er ist schlimmer als schlecht. Souvent qui choisit prend le pire. Oft nimmt der, welcher wählt, das schlimmste. Une plus petite maison. Ein kleineres Haus. Au moindre bruit. Beim geringsten Geräusch.

Einige Eigenschaftswörter kommen nur im Comparatif oder Superlatif vor; z. B.; supérieur übertreffend, suprême höchste u. s. w.

Aus Obigem geht hervor, daß im Französischen der attributive Komparativ stets **nach** seinem Hauptworte stehen muß, sofern das Hauptwort den **bestimmten** Artikel vor sich hat; z. B.: Geben Sie mir den weißeren Stoff. Donnez-mois l'étoffe **plus blanche**. Donnez-moi **la plus blanche étoffe** würde heißen „Geben Sie mir den **weißesten** Stoff". Man kann aber sagen: Donnez-moi **une** plus blanche étoffe. Geben Sie mir einen weißeren Stoff. Der Superlativ kann sowohl **vor** wie **nach** dem Hauptwort stehen. Le plus intéressant livre oder Le livre le plus intéressant. Das interessanteste Buch. Beim nachstehenden Superlativ muß, wie man hier sieht, der Artikel wiederholt werden. Gehören zu einem Hauptwort mehrere Superlative, so muß der Artikel vor jedem einzelnen wiederholt werden. Je parle de l'homme le plus aimable et le plus estimé. Ich spreche vom liebenswürdigsten und geachtetsten Mann. Aus dem letzten Satz ersieht man auch, daß die Präpositionen de, à u. s. w. nicht etwa nach dem Substantiv wiederholt und mit dem Artikel zusammengezogen werden dürfen. Es wäre also falsch zu sagen: Je vous parle de l'homme **du** plus aimable u. s. w. Nach einem Superlativ darf nicht à, dans oder parmi stehen, sondern nur de. Es ist der drolligste Mensch **in** Paris. C'est l'homme le plus drôle **de** (nicht à) Paris. La plus belle **de** (nicht parmi) ces jeunes filles. Die schönste **unter** diesen Mädchen.

Betreffs der Übersetzung der Vergleichungspartikeln **als, so, um, weniger, wie** siehe das in dieser Grammatik befindliche deutsch französische Wörterbuch.

§ 53.

Übereinstimmung des Eigenschaftsworts mit seinem Hauptwort.

Das Eigenschaftswort, sei es attributiv oder prädikativ gebraucht, muß mit seinem Hauptwort in Geschlecht und Zahl übereinstimmen. Hervorzuheben ist namentlich die Übereinstimmung des prädikativen Adjektivs, die im Deutschen nicht stattfindet. Der Deutsche sagt z. B.: Das Haus ist groß (und nicht große), der Franzose sagt aber: La maison est grande. (Er hängt die weibliche Endung e an). Wenn sich jedoch das Adjektiv auf die für eine Einzahl gebrauchten Fürwörter vous oder nous bezieht, so wird es nicht in die Mehrzahl

Digitized by Google

gesetzt, z. B.: Vous ⌒êtes bien aimable, Monsieur (und nicht aimables), aber Vous ⌒êtes bien aimables, Messieurs. Nous, juge de paix soussigné, sommes convaincu, wir, der unterzeichnete Friedensrichter, sind überzeugt . . . Da sich hier nous auf eine einzelne Person bezieht, würde es falsch sein, soussignés und convaincus zu schreiben.

Zu dieser Hauptregel ist noch Folgendes hinzuzufügen:

1) Wenn sich ein Eigenschaftswort auf mehrere Hauptwörter bezieht, so wird es in die Mehrzahl gesetzt, und wenn die Hauptwörter verschiedenen Geschlechts sind, so steht das Adjektiv im masculin, z. B.: Le chapeau et la robe sont neufs (lĕ schapo' e lä rob ßoⁿ nöf). Der Hut und das Kleid sind neu. Wenn aber die männliche und weibliche Geschlechtsendung im Klange sehr verschieden sind, so thut man, um das Ohr nicht zu verletzen, gut, das männliche Substantiv dem Adjektiv am nächsten zu setzen. So würde z. B. der Satz: „Cette dame portait ⌒un chapeau et une robe blancs" schlecht klingen, weil man unbedingt nach dem weiblichen Dingwort robe die weibliche Form blanches (blaⁿsch) erwartet, welche aber nicht gesetzt werden kann, da sich das Wort blancs (weiß) nicht nur auf Kleid, sondern auch auf das männliche Dingwort chapeau bezieht und deshalb die männliche Endung behalten muß. Schreibt man aber: Cette dame portait ⌒une robe ⌒et un chapeau blancs, so ist der Mißklang vermieden und der grammatikalischen Regel genügt. Es kommt übrigens häufig vor, daß sich das Adjektiv nur auf eins von mehreren Dingwörtern bezieht und dann braucht es natürlich nur mit diesem in Geschlecht und Zahl übereinzustimmen, z. B.: Je vous ⌒ai expédié le volant et la machine nouvelle. Ich habe Ihnen das Schwungrad und die neue Maschine spediert. Sollte sich das Wort „neu" auch auf Schwungrad beziehen, so würde man, wie aus Obigem hervorgeht, besser: „Je vous ⌒ai expédié la machine et le volant nouveaux" sagen.

2) Wenn aber mehrere Hauptwörter, auf welche sich ein Eigenschaftswort bezieht, Synonima sind, sei es auch, daß sie eine Steigerung ausdrücken, und zwischen ihnen **nicht** das Bindewort et steht, so stimmt das Adjektiv nur mit dem letzten Dingwort überein, z. B.: Sa vie a été un travail, une occupation continuelle. Sein Leben ist eine fortwährende Arbeit, Beschäftigung gewesen. Oder: Il m'a traité avec ⌒une réserve, une froideur inexplicable. Er hat mich mit einer

Digitized by Google

nicht zu sagenden Zurückhaltung, Kälte behandelt. In den erwähnten Sätzen beziehen sich die Eigenschaftswörter continuelle (fortwährend) und inexplicable (unaussprechlich) je auf zwei Hauptwörter und zwar das erstere auf travail (Arbeit) und occupation (Beschäftigung) und letzteres auf réserve (Zurückhaltung) und froideur (Kälte), stimmen aber nur mit dem ihnen zunächst stehenden Hauptwort überein, weil travail und occupation einerseits und réserve und froideur andererseits Synomina sind. In den letzten Worten liegt gleichzeitig eine Steigerung.

3) Derselbe Fall tritt ein, wenn zwei Hauptwörter durch das Bindewort ou (u), oder, verbunden sind und das ou eine Ausschließung des voranstehenden Hauptwortes bezeichnet. Auch hier richtet sich das Adjektiv nur nach dem letzten, nach ou stehenden Hauptwort, z. B.: Cette dame portait un chapeau ou un bonnet (Haube) blanc.

4) Gehören zu einem Hauptwort mehrere Eigenschaftswörter und werden hierdurch mehrere Gegenstände bezeichnet, so sind bei Nachstellung der Adjektive drei Ausdrucksweisen möglich:

la langue française et la langue allemande la langue allemande et la française les langues allemande et française	Die deutsche und französische Sprache.

Auch bei Voranstellung der Eigenschaftswörter können drei verschiedene Ausdrucksweisen gewählt werden:

la grande et la petite machine la grande machine et la petite les grande et petite machines	Die große und die kleine Maschine.

Die Adjektive nu, demi sind unveränderlich, wenn sie vor, und veränderlich, wenn sie nach dem Substantiv stehen, z. B.: Il était nu-tête (nütä'ht) barhäuptig (eigentlich bloßer Kopf). Hingegen: Il est bon d'habituer (zu gewöhnen) les enfants (die Kinder) à coucher (zu schlafen) tête nue. Une demi-heure (eine halbe Stunde). Une heure et demie (ein und eine halbe Stunde). Wenn das Adjektiv nu dem Substantiv vorangeht, so darf dasselbe keinen Artikel bei sich haben, auch wird dieses Adjektiv stets nur vor solche Wörter gesetzt, welche einen Körperteil bezeichnen, der gewöhnlich bedeckt ist. So z. B. würde es falsch sein, „bloße Hände" mit „nu-mains" zu übersetzen, man muß, da die Hände gewöhnlich unbedeckt sind, „les mains nues" sagen. Das Eigenschafts-

Digitized by Google

wort demi kann als Adjektiv niemals in der Mehrzahl stehen, selbst wenn das Hauptwort, auf welches es sich bezieht, in der Mehrzahl steht, z. B.: deux ‿ années ‿ et demie (zwei und ein halbes Jahr). Wird aber demie alleinstehend statt demi-heure angewandt, so betrachtet man es als weibliches Dingwort und giebt ihm als solchem auch eventuell das Pluralzeichen, z. B.: L'horloge (die Turmuhr) sonne (schlägt) les ‿ heures ‿ et les demies.

5) Feu (fö) verstorben ist unveränderlich vor dem Artikel oder einem besitzanzeigenden Fürwort, und veränderlich nach demselben, z. B.: Feu ma sœur, meine verstorbene Schwester, oder ma feue sœur. Feu la reine (rähn) oder la feue reine, die verstorbene Königin. Da, wie schon bemerkt, einige Grammatiker dem Wort feu die Mehrzahlbildung absprechen, so ist es besser, das zu einem in der Mehrzahl stehenden Substantiv gehörende Wort feu vor den Artikel oder das besitzanzeigende Fürwort zu setzen, z. B.: feu mes cousines (kusihn) meine verstorbenen Cousinen, feu les reines die verstorbenen Königinnen.

6) Zusammengesetzte, durch einen Bindestrich verbundene Eigenschaftswörter, welche eine Farbe bezeichnen, wobei das zweite Adjektiv den Sinn des ersten ändert, bleiben beide unverändert, z. B.: Des ‿ yeux jaune-pâle (john-pahl) blaßgelbe Augen. Bei den modernen Autoren wird gewöhnlich der Bindestrich weggelassen und kann man dann nur an der mangelnden Konkordanz der Eigenschaftswörter sehen, daß sie beide zusammen einen Begriff bilden. Zwischen den Ausdrücken „Etoffes bleues claires“ und „Etoffes bleu(-) clair“ besteht also der Unterschied, daß der erstere blaue und dünne, der letztere hellblaue Stoffe bezeichnet. Das Wort clair, welches sowohl mit „dünn“ als auch mit „hell“ übersetzt werden kann, bezieht sich in dem ersten Ausdruck auf „étoffes“, während es im zweiten zu „bleu“ gehört und demgemäß dasselbe modifiziert. Im ersten Ausdruck muß daher sowohl bleu wie clair verändert werden, im letzten nicht.

7) Es kommt häufig vor, daß ein Eigenschaftswort zum Adverb wird, ohne seine Form zu verändern, wie in den Ausdrücken sentir bon (mauvais) [ßan̄ti'r bon̄ (mowä')], gut (schlecht) riechen; parler haut (bas) [parle'ḥ o (bă)], laut (leise) sprechen; marcher droit (marsche'ḥ broă'), in grader Richtung gehen; voir clair

Digitized by Google

(woa'r klär) klar sehen, scharfsichtig sein; chanter juste (faux) [scha^{n}te'h jüst (fo)] richtig (falsch) singen u. s. w. In diesen Fällen ist das Eigenschaftswort selbstverständlich unveränderlich, z. B.: Elle ne marche pas droit, sie geht nicht in grader Richtung. Cette viande (wia^{n}'d) sent très-mauvais. Dieses Fleisch riecht sehr schlecht. Es wäre falsch, in diesen beiden Sätzen droite und mauvaise zu sagen, da diese Eigenschaftswörter hier adverbialisch gebraucht, d. h. mit dem Zeitwort verbunden sind.

8) Von zusammengesetzten, durch einen Bindestrich verbundenen Eigenschaftswörtern, welche keine Farbe bezeichnen, ist nur das letzte veränderlich. (Bezeichnen sie eine Farbe, so sind nach Nr. 6 beide unveränderlich.) Z. B.: Elle était court-vêtue (kuhrwehtü'), sie war kurz gekleidet (nicht: courte-vêtue). Vêtue kann wie alle Partizipien als Adjektiv betrachtet werden.

9) Einige Schwierigkeiten bietet die Frage, mit welchem der Substantive das Eigenschaftswort übereinstimmen muß, wenn es sich auf ein zusammengesetztes, aus zwei durch de verbundenen Substantiven bestehendes Hauptwort bezieht. Muß man z. B. weiße Seidenstrümpfe mit des bas de soie blanche oder des bas de soie blancs, schwarze Fuchspelze mit peaux de renards noirs oder peaux de renards noires übersetzen? Bei solchen Zusammensetzungen ist stets zu überlegen, welchem Wort die betreffende Eigenschaft eigentlich inne wohnt. In dem Ausdruck „weiße Seidenstrümpfe" kann man nicht sagen, daß der Seide die weiße Farbe inne wohnt, denn dieselbe ist ihr erst auf künstliche Weise gegeben worden; das Wort „weiß" gehört mithin zum Wort „Strümpfe", da es die Farbe derselben angiebt, und hat sich daher nach diesem Wort zu richten. Man übersetzt demnach: Des bas (Strümpfe) de soie (von Seide) blancs. (Dä ba dĕ ßoä' bla^{n}). In dem Ausdruck „schwarze Fuchspelze" wohnt hingegen die schwarze Farbe schon den Füchsen inne, deren Pelze man nimmt, und muß sich daher „schwarz" nach dem Wort „Fuchs" richten. Renards ist aber masculin und steht in der Mehrzahl, folglich muß man peaux (Pelze) de renards noirs (po dĕ rĕna'hr noa'r) sagen. Bezöge sich noir auf das féminin peau, so müßte man in der Mehrzahl peaux noires schreiben. Nach demselben Prinzip übersetzt man „Massive Goldketten" mit

Digitized by Google

„Des chaines d'or massif“ (dä ſchähn dohr maſſi'hf), „Leichte Goldketten“ mit „Des chaines d'or légères“ (lehjä'hr). Das Eigenſchaftswort „maſſiv“ bezieht ſich auf Gold, „leicht“ auf Ketten.

Betreffs der Veränderung der Partizipien ſiehe § 46.

§ 54. Stellung des beigefügten (attributiven) Eigenſchaftswortes.

Während im Deutſchen ein einzelnes attributives Eigenſchaftswort ſtets **vor** dem Hauptwort ſteht (nur **mehrere** Eigenſchaftswörter können als Appoſition nachgeſetzt werden), kann im Franzöſiſchen auch ein einzelnes Eigenſchaftswort bald **vor**, bald **nach** dem Hauptwort ſtehen.

I. Vor dem Hauptwort ſtehen gewöhnlich:

1) Folgende ſehr häufig gebrauchte Eigenſchaftswörter: beau, joli, vilain, bon, mauvais, grand, petit, jeune, vieux, gros, long, haut, sot, habile, digne, riche, feu (§ 53 No. 5), brave, méchant, vaste.

2) Alle Eigenſchaftswörter, die eine Eigenſchaft ausdrücken, welche dem ihnen im Deutſchen folgenden Hauptwort von Natur inne wohnt. Les brillantes étoiles. Die glänzenden Sterne. Un ennuyeux pédant. Ein langweiliger Pedant. Un riche propriétaire. Ein reicher Eigentümer. Un vert gazon. Ein grüner Raſen.

3) Alle figürlich gebrauchten Eigenſchaftswörter. Une noire trahison. Ein ſchwarzer Verrat. Un doux sourire. Ein ſüßes Lächeln. De mûres réflexions. Reifliche Überlegungen. Hingegen: Un drap noir. Ein ſchwarzes Tuch. Du vin doux. Süßer Wein. Un fruit mûr. Eine reife Frucht. Es geht hieraus hervor, daß alle Eigenſchaftswörter, welche in zwei verſchiedenen Bedeutungen, d. h. erſtens im wirklichen und zweitens im figürlichen Sinne gebraucht werden können, im erſteren Fall **nach**, im letzteren **vor** dem Hauptwort ſtehen müſſen, z. B.: Une actrice pauvre. Eine **arme** Schauſpielerin. Une pauvre actrice. Eine **erbärmliche** Schauſpielerin.

Digitized by Google

4) Bei Eigennamen muß jedes Eigenschaftswort stets vorangehen. Le vertueux Caton. Der tugendhafte Kato. Le vénérable Malesherbes. Der verehrungswürdige Malesherbes. La froide Allemagne. Das kalte Deutschland. La brûlante Afrique. Das heiße Afrika.

II. **Stets nach dem Hauptwort müssen stehen:**

1) Alle Eigenschaftswörter, welche eine Würde, ein Amt, eine Sekte, eine Nationalität bezeichnen: Un cheval français. Ein französisches Pferd. La langue allemande. Die deutsche Sprache. Un officier impérial. Ein kaiserlicher Offizier. Une église catholique. Eine katholische Kirche.

2) Alle Participes. Die geliebte Frau. La femme aimée. Die sprechende Kreatur. La créature parlante.

3) Alle Eigenschaftswörter, welche einen Beisatz (Umstandswort, Hauptwort oder Zeitwort mit Verhältniswort) haben. Un homme très-riche. Ein sehr reicher Mann. Un homme habile à flatter. Ein im Schmeicheln geschickter Mann. Un garçon bon à rien. Ein zu nichts tauglicher Knabe. Un ministre fidèle à ses principes. Ein seinen Prinzipien treuer Minister.

Gehört aber der Beisatz (Ergänzung) nicht zum Eigenschaftswort sondern zum Hauptwort, so steht das Eigenschaftswort **vor** dem Hauptwort, oder, wenn dies nach den vorangehenden Regeln nicht möglich ist, **nach dem Beisatz**, z. B.: L'élégant traducteur du Faust. (Nicht: Le traducteur élégant.) Der elegante Übersetzer des Faust. Une natte de jonc grossière, oder Une grossière natte de jonc. Eine grobe Binsen-Matte. (Grossière gehört zu natte, darf aber nicht zwischen natte und de jonc stehen.) Des robes de laine noires. Schwarze Wollkleider. (Noires darf als Farbe nicht voranstehen).

III. **Gewöhnlich nach dem Hauptwort stehen:**

Alle nicht unter I und II erwähnten Eigenschaftswörter, namentlich diejenigen, die durch die 5 Sinne wahrgenommen werden können, also eine Farbe, eine Form, ein Geräusch, ein Gefühl oder einen Geschmack bezeichnen, sofern nicht die

Digitized by Google

Regel unter I (No. 2 u. 3) eintritt. L'encre verte. Die grüne Tinte. La table ronde. Der runde Tisch. Un nez pointu. Eine spitze Nase. Une surface rude. Eine rauhe Oberfläche. Une musique mélodieuse. Eine melodische Musik. Une herbe amère. Ein bitteres Kraut.

Bezeichnet die Farbe, Form u. s. w. jedoch eine dem Hauptwort von Natur innewohnende Eigenschaft, ohne welches es gar nicht existieren kann oder gewöhnlich nicht gedacht wird, oder ist die Eigenschaft figürlich gebraucht, so muß das Eigenschaftswort nach Regel I. 2 u. 3 **voranstehen**. Un vert gazon. Ein grüner Rasen. La blanche neige. Der weiße Schnee. Mit dem Wort Rasen ist stets die Vorstellung von „grün", mit Schnee stets die von „weiß" verbunden. Ebenso: Les vertes prairies. Die grünen Prairien. La sombre nuit. Die dunkle Nacht. Une chaude passion. Eine heiße (figürlich) Leidenschaft.

Ebenso tritt ein gewöhnlich **nach** dem Hauptwort stehendes Eigenschaftswort **vor** dasselbe, wenn schon aus vorangegangenen Erklärungen ersichtlich ist, daß diese Eigenschaft dem Hauptwort zukommt. Trotzdem man also gewöhnlich sagt „Une nouvelle affligeante" und „Un événement désastreux", sagt man, wenn die betrübende Nachricht oder das unglückliche Ereignis schon vorher besprochen ist: L'affligeante nouvelle se répandit bientôt dans la ville. Die traurige Nachricht verbreitete sich bald in der Stadt. Ce désastreux événement consterna tout le monde. Dieses unglückliche Ereignis erschreckte jedermann.

Wenn mehrere Eigenschaftswörter zu ein und demselben Hauptwort gehören, so richtet sich ihre Stellung nach den bisherigen Regeln, und können dabei folgende Fälle vorkommen:

1) Ein oder mehrere Eigenschaftswörter stehen **vor** und ein oder mehrere Eigenschaftswörter stehen **nach** dem Hauptwort: Un grand coup manqué. Ein großer verfehlter Schlag. Une petite maison rustique. Ein kleines ländliches Haus.
2) Alle Eigenschaftswörter stehen **vor** dem Hauptwort.
3) „ „ „ **nach** „ „

Sobald zwei Eigenschaftswörter nachstehen, so müssen sie durch et verbunden werden. Sind es mehr als zwei, so müssen die

Digitized by Google

beiden letzten durch et verbunden werden. Das den wichtigeren oder allgemeineren Begriff ausdrückende Adjectif steht stets dem Hauptwort zunächst, und gilt dies namentlich von grand und petit. Une belle grande maison. Ein schönes großes Haus. Un singulier petit homme. Ein sonderbarer kleiner Mann. Une jeune, belle et courageuse fille. Ein junges, schönes und mutiges Mädchen. Un monarque fier et puissant. Ein stolzer und mächtiger Herrscher.

Man vergleiche auch § 53, Nr. 4.

Es giebt im Französischen zahlreiche Eigenschaftswörter, welche je nach ihrer Stellung **vor** oder **nach** dem Hauptwort einen anderen Sinn ergeben, ohne daß sie im Deutschen zwei Bedeutungen (eine wirkliche und eine figürliche) haben, und sind diese Eigenschaftswörter in den beiden in dieser Grammatik befindlichen Wörterbüchern aufgeführt. Man vergleiche ferner die Stellungen der Comparative und Superlative § 52.

Stellung des prädikativen Eigenschaftswortes.

Im Französischen kann man das prädikative Eigenschaftswort nur dann **vor** das Hilfszeitwort und das Hauptwort oder Fürwort setzen, wenn auf diese letzteren ein Relativsatz folgt; z. B.: Bons sont ceux qui agissent bien. Gut sind diejenigen, welche gut handeln. Méchants sont les hommes qui agissent mal. Böse sind die Menschen welche schlecht handeln. Sonst ist diese Inversion im Französischen nicht gebräuchlich, d. h. das prädikative Eigenschaftswort muß **nach** dem Hilfszeitwort stehen. Grün sind die Wiesen, blau ist der See. Les prés sont verts, le lac est bleu.

Erhebung der Eigenschaftswörter zu Hauptwörtern.

Die Franzosen können ebenso wie die Deutschen Eigenschaftswörter durch Voransetzung des Artikels zu Hauptwörtern erheben; z. B.: Bon gut, le bon der Gute, das Gute, les bons die Guten. Auch kann man im Gegensatz zur englischen Sprache nicht nur den bestimmten, sondern auch den **unbestimmten** Artikel vor ein als Hauptwort gebrauchtes Eigenschaftswort setzen; z. B.: Un riche. Ein Reicher. Un misérable. Ein Elender (Armer). Le plus sûr est de se taire. Das Sicherste ist, zu schweigen.

Die Ergänzung des Eigenschaftswortes.

Ebenso wie im Deutschen, erfordern auch im Französischen mehrere Eigenschaftswörter gewisse Verhältniswörter nach sich; manch-

Digitized by Google

mal sind sie dieselben wie in der deutschen Sprache, manchmal verschieden; z. B.: Fière de sa beauté. Stolz auf ihre Schönheit. In dem in dieser Grammatik befindlichen deutsch-französischen Wörterbuch ist bei jedem Eigenschaftswort das dazu gehörige Verhältniswort angegeben, sofern es ein anderes wie im Deutschen ist.

Zwei Eigenschaftswörter dürfen nur dann dasselbe Verhältniswort nach sich haben, wenn beide dasselbe regieren. Il est utile et cher à sa famille. Er ist seiner Familie nützlich und teuer. (Utile und cher haben beide à nach sich.) Falsch wäre aber: Il est utile et chéri à sa famille, weil chéri den Genitiv (de) erfordert. Man muß daher sagen: Il est utile à sa famille, et en est chéri. Er ist seiner Familie nützlich und wird von ihr geliebt. Der Genitiv wird durch en, der Dativ durch y ausgedrückt. Je suis charmé de vos attentions et j'y suis bien sensible. Ich bin von Ihren Liebenswürdigkeiten entzückt und dankbar dafür.

§ 55. V. Das Fürwort. Le pronom.

Die persönlichen Fürwörter. Les pronoms personnels.

Man unterscheidet im Französischen zwei Arten persönlicher Fürwörter:

1) Pronoms conjoints. Verbundene persönliche Fürwörter, welche nur in Verbindung mit einem Zeitwort vorkommen.

2) Pronoms absolus. Selbständige persönliche Fürwörter, welche ohne Zeitwort gebraucht werden.

Die verbundenen persönlichen Fürwörter.

Deklination.

Einzahl.

	1. Person.	2. Person.
1. Fall.	je ich	tu Du
2. „	en meiner (von mir)	en Deiner (von Dir)
3. „	me mir	te Dir
4. „	me mich	te Dich

Digitized by Google

3. Perſon.

masculin.	féminin.
il er	elle ſie
en ſeiner, von ihm, deſſen, davon	en ihrer, von ihnen
lui (y) ihm	lui (y) ihr
le ihn	la ſie

Mehrzahl.

	1. Perſon.	2. Perſon.
1. Fall.	nous wir	vous Ihr, Sie
2. „	en unſer (von uns)	en Euer, Ihrer (von Ihnen)
3. „	nous uns	vous Euch, Ihnen
4. „	nous uns	vous Euch, Sie

3. Perſon.

	masculin.	féminin.
1. Fall.	ils ſie	elles ſie
2. „	en ihrer, von ihnen	en ihrer, von ihnen
3. „	leur (y) ihnen	leur (y) ihnen
4. „	les ſie	les ſie

Das verbundene reflexive Fürwort für masculin und féminin.

	Einzahl.	Mehrzahl.
1. Fall.	fehlt.	fehlt.
2. „	fehlt.	fehlt.
3. „	se ſich.	se ſich.
4. „	se ſich.	se ſich.

Die Anrede iſt im Franzöſiſchen in den höheren Kreiſen „vous“, ſelbſt Kinder reden ihre Eltern, und Eltern ihre erwachſenen Kinder mit „vous“ an; „y“ hat außer der Bedeutung von „ihm, ihr, ihnen“ noch als Adverb den Sinn von „dort, da, dorthin, dabei, hierzu“. Neuere Schriftſteller wenden en und y nie bei Perſonen an, und empfiehlt es ſich, dieſe Regel zu befolgen.

Die Fürwörter je ich; me mir, mich; te dir, dich; le ihn, la ſie, se ſich, werden vor einem Vokal apoſtrophiert.

Die verbundenen perſönlichen Fürwörter können nie mit einem Verhältniswort verbunden werden.

Digitized by Google

§ 56. Stellung der verbundenen Fürwörter.

Die Fürwörter des **ersten** Falls: je, tu, il, elle, on, nous, vous, ils, elles stehen gewöhnlich **vor** dem Zeitwort. Je prie. Ich bitte. Vous jouez. Ihr spielt. Steht das Fürwort **nach** dem Zeitwort, so nennt man dies eine Inversion. Man vergleiche hierüber das Kapitel „Die französische Wortstellung".

Die verbundenen Fürwörter des 2., 3. und 4. Falles stehen (ausgenommen bei einem nicht negativen Impératif) **vor** dem Zeitwort, in zusammengesetzten Zeiten vor dem Hilfszeitwort. Je le punirai. Ich werde ihn bestrafen. Nous **lui** donnerons le livre. Wir werden ihm das Buch geben. Elle **nous** a vus. Sie hat uns gesehen.

Wenn mehrere verbundene Fürwörter vorhanden sind, so steht en stets zuletzt. Je vous en parlerai. Ich werde mit Ihnen davon sprechen. Il nous y en procurera. Er wird uns hier (dort) davon verschaffen. „y" steht immer **vor** en, aber **nach** allen anderen Fürwörtern. Je m'y trouvai. Ich befand mich dort. Wenn vor einem Verb mehrere Fürwörter stehen, so muß eins von diesen Fürwörtern **le, la, les, y, en** sein. Il me le donne. Er giebt es mir. Man könnte aber nicht sagen: „Il me vous présentait", denn hier ist keins der erwähnten 5 Fürwörter vorhanden. Man müßte daher statt des verbundenen Fürworts vous das absolute à vous nehmen. Il me présentait à vous.

Betreffs der übrigen verbundenen Fürwörter ist zu bemerken, daß die Dative **lui** und **leur** nach einem etwaigen Accusativ stehen, während alle anderen Dative **vor** einem etwaigen Accusativ stehen: Je **le leur** ai dit. Ich habe es ihnen gesagt. Aber: Je **vous** l'ai dit. Ich habe es Ihnen gesagt. Elle **les lui** donne. Sie giebt sie ihm. Elle **me la** donne. Sie giebt sie mir.

Wenn auf ein Zeitwort ein Infinitiv folgt, so kann das Fürwort gewöhnlich sowohl vor dem Zeitwort als auch zwischen Zeitwort und Infinitiv stehen; z. B.: Je viens vous chercher oder Je vous viens chercher. Ich komme, um Sie zu suchen. Le myrte doit se cueillir oder le myrte se doit cueillir. Die Myrthe muß gepflückt werden. Manchmal jedoch drückt die verschiedene Stellung einen verschiedenen Sinn aus. Il **me** faut écrire. **Ich** muß schreiben. Il faut **m'**écrire. Man muß mir schreiben. Die Verben laisser, faire lassen, entendre hören, voir sehen, sentir fühlen, haben am besten stets die Fürwörter **vor** sich. Je le fais écrire. Ich lasse ihn schreiben.

Digitized by Google

Bei dem **bejahenden** Impératif müſſen die Fürwörter folgen und der Accuſativ ſteht **vor** dem Dativ, ausgenommen bei dem Dativ y, welcher vor den Accuſativen ſteht. Außerdem werden me und te nach dem bejahenden Impératif in moi und toi verwandelt, ſofern nicht en folgt. Regardez-moi! Sehen Sie mich an! Donne-le-moi! Gieb es (ihn) mir. Donne-les-lui! Gieb ſie ihm (ihr). Aber: Menez-y-moi! Führen Sie mich dort hin. Rends-y-toi! Begieb Dich dort hin. Donnez-m'en! Geben Sie mir davon. Va-t'en! Geh' fort. Man ſieht ferner aus dieſen Beiſpielen, daß die Fürwörter, welche nach einem bejahenden Impératif ſtehen, mit demſelben und untereinander durch Bindeſtriche verbunden werden. Wenn von mehreren auf den Impératif folgenden Fürwörtern keines **le, la, les, en** oder **y** iſt, ſo muß der Dativ durch das Pronom absolu (mit à) ausgedrückt werden. Ouvrez-vous à lui. Eröffnen Sie Sich ihm.

Bei einem verneinenden Impératif gehen die Fürwörter in beſchriebener Weiſe voran. Ne le leur dites pas! Sagen Sie es ihnen nicht! Ne m'en donnez pas! Geben Sie mir nicht davon! Ne t'y rends pas. Begieb Dich nicht dorthin.

§ 57. Wiederholung der verbundenen Fürwörter.

Die Fürwörter im 1. Fall werden vor mehreren auf einander folgenden Zeitwörtern am beſten nur dann ausgelaſſen, wenn die Zeitwörter durch die Bindewörter et, ou, ni, mais verbunden ſind. Je viendrai et chanterai. Ich werde kommen und ſingen. Aber: Il écoute, il admire et ne saurait comprendre. Er horcht, bewundert und kann es nicht begreifen.

Die Fürwörter im 2., 3. und 4. Fall werden am beſten nur in den einfachen (nicht zuſammengeſetzten) Zeiten wiederholt; z. B.: Il l'estime et l'aime. Er achtet und liebt ſie. Aber: Il l'a estimée et aimée. Er hat ſie geachtet und geliebt. Wenn aber die Fürwörter verſchiedene Fälle bedeuten, ſo müſſen ſie auch in zuſammengeſetzten Zeiten wiederholt werden. Il **nous** (4. Fall) a récompensés et **nous** (3. Fall) a adressé des éloges. Er hat uns belohnt und uns Belobigungen geſagt.

§ 58. Auslaſſung der verbundenen Fürwörter.

Die verbundenen Fürwörter im Nominativ werden im Franzöſiſchen ſtets ausgelaſſen, wenn ſie zwiſchen einem ſelbſtändigen Fürwort und qui ſtehen; z. B.: Sie, der **Sie** ſo fleißig ſind. Vous, qui êtes si appliqué (**nicht**: qui **vous** êtes u. ſ. w.).

Digitized by Google

§ 59. Die selbständigen Fürwörter. (Pronoms absolus.)

	1. Person.	2. Person.	3. Person.	
		Einzahl.		
			männlich	weiblich
1. Fall.	moi ich	toi du	lui er, es	elle sie
2. „	de moi von mir	de toi von dir	de lui von ihm	d'elle von ihr
3. „	à moi mir	à toi dir	à lui ihm	à elle ihr
4. „	moi mich	toi dich	lui ihn	elle sie.
		Mehrzahl.		
1. Fall.	nous wir	vous Ihr, Sie	eux sie	elles sie
2. „	de nous von uns	de vous von Euch, von Ihnen	d'eux von ihnen	d'elles von ihnen
3. „	à nous uns	à vous Euch, Ihnen	à eux ihnen	à elles ihnen
4. „	nous uns	vous Euch, Sie	eux sie	elles sie.

Man sieht aus obiger Tabelle, daß einige selbständige Fürwörter dieselben wie die verbundenen sind.

§ 60. Das selbständige reflexive Fürwort „sich".

Einzahl und Mehrzahl, männlich und weiblich:

1. Fall fehlt. 2. Fall de soi. 3. Fall à soi. 4. Fall soi.

Die Akademie und auch die meisten Grammatiker behaupten, daß soi nicht in der Mehrzahl gebraucht werden dürfe, doch widerspricht dieser Regel die Praxis der besten Autoren; z. B.: Tous les animaux ont en **soi** un instinct qui ne les trompe jamais. Alle Tiere haben einen Instinkt in sich, der sie niemals täuscht. Ces entrepreneurs ne travaillent plus que pour **soi**. Diese Unternehmer arbeiten nur noch für sich. Bezieht sich „sich" auf ganz bestimmte Personen, so wird soi durch lui-même, elle-même, eux-mêmes, elles-mêmes ersetzt. Ta soeur n'aime qu'elle-même. Deine Schwester liebt nur sich. Tes soeurs pensent toujours à elles-mêmes. Deine Schwestern denken immer an sich. Die übrigen selbständigen reflexiven Fürwörter entsprechen den obigen; z. B.: Ich arbeite nur für mich Je ne travaille que pour **moi**. Wir sprechen von **uns**. Nous parlons de **nous**.

Digitized by Google

§ 61. Gebrauch der selbständigen Fürwörter.

Der Unterschied im Gebrauch der verbundenen und selbständigen Fürwörter besteht hauptsächlich darin, daß die verbundenen niemals ohne Zeitwort gebraucht werden können und daher in diesem Fall durch die selbständigen ersetzt werden müssen. Qui l'a dit? Wer hat es gesagt? Moi. Ich. Man könnte nicht antworten „Je", sondern höchstens: Je l'ai dit. Je pense comme toi. Ich denke wie Du. Auch **nach** dem Zeitwort muß mit Ausnahme des Impératif stets das **selbständige** Zeitwort stehen. Wenn man z. B. in „Ich verspreche es ihm" das „ihm" betonen will, so sagt man nicht Je le lui promets, sondern setzt lui **nach** dem Verb, muß aber dann den Dativ des **selbständigen** Fürworts, also **à** lui, gebrauchen. Je le promets **à** lui.

Auch in Verbindung mit même, seul, aussi, encore, sowie nach ne . . . . que und nach c'est müssen stets die **selbständigen** Fürwörter stehen. Lui-même l'a dit. Er selbst hat es gesagt. Lui seul a perdu. Er allein hat verloren. Eux aussi le savaient. Auch sie wußten es. Elle n'a vu que toi. Sie hat nur Dich gesehen. C'est moi qui l'ai dit. Ich bin es, der es gesagt hat.

Da, wie schon bemerkt, zwei verbundene Fürwörter nur dann vor einem Verb stehen können, wenn eins davon le, la, les, y, en ist, so muß, wenn dies nicht der Fall ist, der Dativ durch ein selbständiges Fürwort ausgedrückt werden, und also **nach** dem Zeitwort stehen. Man kann also nicht sagen: Je me lui fie, sondern Je me fie **à** lui. Ich vertraue ihm.

Wenn das Fürwort mit einem Verhältniswort, z. B.: de, à, pour, contre u. s. w. verbunden ist, so ist es im Französischen stets durch das pronom absolu auszudrücken und muß also **nach** dem Zeitwort stehen. Ich verzichte auf sie. Je renonce à **eux**.

Die selbständigen Fürwörter lui, elle, eux, elles werden gewöhnlich nur von **Personen** gebraucht; von Sachen nur dann, wenn sie nicht durch verbundene Fürwörter, namentlich en und y, und nicht durch Umstandswörter, z. B.: dedans drinnen, dehors draußen, dessous darunter u. s. w. ausgedrückt werden können. Sprechen Sie von dem Trauerspiel? Parlez-vous de la tragédie? Ja, wir sprechen davon. Oui, nous **en** parlons. (Nicht nous parlons **d'elle**.)

Digitized by Google

§ 62. Übersetzung des deutschen „es".

Vertritt das deutsche „es" ein französisches Hauptwort männlichen Geschlechts, so wird es als Sujet durch il, als Objet durch le, vertritt es das französische weibliche Geschlecht, so wird es als Sujet durch elle, als Objet durch la ausgedrückt. Sehen Sie das Tier, es kommt. Regardez l'animal, il vient. Ich sehe es. Je le vois. Kennen Sie das Haus? Es ist gut. Connaissez-vous la maison? Elle est bonne. Ich kenne es. Je la connais. Vertritt „es" einen ganzen Satz, so wird es mit „le" übersetzt. Ich weiß es. Je le sais. Ersetzt „es" als Aussage ein Eigenschaftswort oder ein Hauptwort, das einen Stand oder eine Eigenschaft ausdrückt, so wird es mit „le" übersetzt. Er ist unschuldig, wir sind es auch. Il est innocent, nous le sommes aussi. Sind Sie Soldat? Ja, ich bin es. Êtes-vous soldat? Oui, je le suis. Sind Sie Lehrerin? Êtes-vous institutrice? Ja, ich bin es. Oui, je le suis. Ersetzt „es" aber ein Hauptwort, dessen Identität festgestellt werden soll, so ist es durch le, la, les zu übersetzen. Sind Sie die Schwester dieses Kindes? Êtes-vous la soeur de cet enfant? Ja, ich bin es. Oui, je la suis. Sind Sie die Brüder dieser Frau? Êtes-vous les frères de cette femme? Ja, wir sind es. Oui, nous les sommes. Auf die Frage: Wer ist da (es)? muß man mit C'est moi, c'est toi, c'est lui (elle), c'est nous, c'est vous, ce sont eux (elles) antworten. Das unpersönliche Fürwort „es" wird mit „il" übersetzt. Il pleut es regnet. Il vint trois jeunes filles. Es kamen drei Mädchen. Aus diesem Satz ist noch ersichtlich, daß il stets die 3. Person Einzahl nach sich hat, selbst wenn im Deutschen die Mehrzahl steht. Es giebt viele Heuchler. Il y a beaucoup d'hypocrites. „Es ist" wird vor Eigenschaftswörtern mit Bezug auf eine folgende Behauptung durch il est, mit Bezug auf eine vorangehende Behauptung durch c'est übersetzt. Es ist offenbar, daß Sie Recht haben. Il est évident que vous avez raison. Aber: Vous avez raison, c'est évident. Vor Hauptwörtern mit Artikel oder mit einem besitzanzeigenden Fürwort heißt „es" ce. Es ist eine Italienerin. C'est une Italienne. Es sind meine Töchter. Ce sont mes filles. Das vor einem mit „daß" beginnenden Nebensatz stehende „es", welches auch im Deutschen eigentlich überflüssig ist, fällt im Französischen stets fort. Er weiß es, daß Du abreisen wirst. Il sait que tu partiras.

Digitized by Google

§ 63. Die mit „selbst" verbundenen Fürwörter.

„Selbst" lautet im Französischen même, steht **nach** dem selbständigen Fürwort und wird mit demselben durch einen Bindestrich verbunden. Ich habe es ihm selbst gesagt. Je l'ai dit à lui-même. Ich selbst habe es ihm gesagt. Je le lui ai dit moi-même. Er hat es selbst gethan. Il l'a fait lui-même. Man muß also bei der Übersetzung genau darauf achten, auf welches Fürwort sich „selbst" bezieht.

§ 64. Die besitzanzeigenden Fürwörter.

Wie im Deutschen giebt es auch im Französischen zwei Arten von besitzanzeigenden Fürwörtern: 1) Die verbundenen, d. h. solche, welche nie allein, sondern immer nur vor einem Hauptwort stehen können und 2) die unverbundenen oder selbständigen.

1) Verbundene besitzanzeigende Fürwörter. Adjectifs possessifs.

	Erste Person der Einzahl.		Zweite Person der Einzahl.	
	masculin	féminin	masculin	féminin
	mein	meine	dein	deine
Einzahl:	mon	ma (mon)	ton	ta (ton)
	meine		deine	
Mehrzahl:	mes		tes	

Dritte Person der Einzahl.

	masculin	féminin
	sein, ihr	seine, ihre
Einzahl:	son	sa (son)
	seine, ihre	
Mehrzahl:	ses.	

	Erste Person der Mehrzahl.	Zweite Person der Mehrzahl.
	masculin u. féminin	masculin u. féminin
Einzahl:	notre unser	votre Euer, Ihr
Mehrzahl:	nos unsere	vos Eure, Ihre

Digitized by Google

Dritte Person der Mehrzahl.

	masculin u. féminin
Einzahl:	leur ihr
Mehrzahl:	leurs ihre.

Mon, ton, son stehen nur dann vor einem weiblichen Hauptwort, wenn dasselbe oder das ihm vorangehende Eigenschaftswort mit einem Vokal oder mit h muette anfängt; z. B.: **Sa** femme seine Frau, aber **son** aimable femme seine liebenswürdige Frau. Mon épouse. Meine Gattin.

Im Französischen können nie zwei unverbundene besitzanzeigende Fürwörter vor ein und demselben Hauptwort stehen, sondern man muß eins derselben in ein selbständiges verwandeln und **nachsetzen**. Mein und dein Vaterland. **Ma** patrie et **la tienne**. (Nicht Ma et **ta** patrie.)

Auch propre (eigen) muß, wenn es **ohne** Hauptwort steht, das **selbständige** Fürwort vor sich haben. La maison de ma soeur et **la mienne** propre (**nicht ma** propre). Das Haus meiner Schwester und mein eigenes. Aber: Ma propre maison. Mein eigenes Haus.

3) Die selbständigen besitzanzeigenden Fürwörter.

Pronoms possessifs.

	Erste Person der Einzahl.		Zweite Person der Einzahl.	
	masculin	féminin	masculin	féminin
	der meinige	die meinige	der Deinige	die Deinige
Einzahl:	le mien	la mienne	le tien	la tienne
Mehrzahl:	les miens	les miennes	les tiens	les tiennes
	die meinigen		die Deinigen	

Dritte Person der Einzahl.

	masculin	féminin
	der seinige (ihrige)	die seinige (ihrige)
Einzahl:	le sien	la sienne
Mehrzahl:	les siens	les siennes
	die seinigen (ihrigen).	

Digitized by Google

	Erste Person der Mehrzahl.		Zweite Person der Mehrzahl.	
	masculin	féminin	masculin	féminin
	der unsrige	die unsrige	der Eurige (Ihrige)	die Eurige, Ihrige
Einzahl:	le nôtre	la nôtre	le vôtre	la vôtre
Mehrzahl:	les nôtres		les vôtres	
	die unsrigen		die Eurigen, Ihrigen	

Dritte Person der Mehrzahl.

	masculin	féminin
	der ihrige	die ihrige
Einzahl:	le leur	la leur
Mehrzahl:	les leurs	
	die ihrigen.	

In folgenden Fällen setzt der Franzose das besitzanzeigende Fürwort und der Deutsche nicht.

1) In militärischen Anreden statt des Wortes „Herr" einem Vorgesetzten gegenüber: z. B.: Jawohl, Herr General (Leutnant). Oui, mon général (lieutenant).

2) Vor Verwandtschaftsnamen oder anderen vertraulichen Bezeichnungen statt des bestimmten Artikels. Die (d. h. unsere) Mutter ist abgereist. Notre mère est partie.

3) Statt der selbständigen Fürwörter, wenn ihnen „von" vorangeht. Ich kenne einen Bruder von ihm. Je connais un de ses frères. Grüßen Sie sie von mir. Saluez-la de ma part.

4) Nach dem Worte „ganz" (tout(e)(s) tous), wenn demselben ein Verhältniswort vorangeht. Er liebt sie von ganzem Herzen. Il l'aime de tout son coeur.

Die deutschen persönlichen Fürwörter mit nachfolgendem bestimmtem Artikel werden auch im Französischen durch die persönlichen Fürwörter wiedergegeben. Ich habe mich in den Finger geschnitten. Je me suis coupé au doigt. Ich wusch mir die Hände. Je me lavai les mains. Im Englischen müssen jedoch die possessiven Fürwörter gebraucht werden. I washed my hands. (Siehe § 50 der englischen Grammatik.)

Digitized by Google

In folgenden Fällen setzt der Deutsche das besitzanzeigende Fürwort, der Franzose nicht.

1) Wenn die Zugehörigkeit oder der Besitz selbstverständlich oder schon auf andere Weise ausgedrückt ist, so wird das adjectif possessif gewöhnlich durch den bestimmten Artikel ersetzt, namentlich bei Bezeichnung der Körperteile: **Mein** Fuß thut mir weh. **Le** pied me fait mal. Gieb mir **Deine** Hand. Donne-moi **la** main.

2) Nach changer de ändern, wechseln, fällt das adjectif possessif ganz fort. Er hat **seine** Meinung geändert. Il a changé d'opinion (d'avis). Wir werden **unseren** Stand ändern. Nous changerons d'état. Sie hat **ihre** Religion geändert. Elle a changé de religion. Sie haben **Ihre** Gesinnungen gewechselt. Vous avez changé de sentiments.

3) Die adjectifs possessifs der **dritten Person** können, sofern sie **kein** Verhältniswort vor sich haben, nur dann in Beziehung auf etwas **Lebloses** gebraucht werden, wenn letzteres mit ihnen in **demselben** Satzgliede steht. Ist dies nicht der Fall, so müssen sie durch en übersetzt werden. Z. B.: La Seine était sortie de **son** lit. Die Seine war aus ihrem Bett getreten. Hier steht ein Verhältniswort (de) vor son, und kann daher das adjectif possessif angewandt werden. J'ai vu votre fille, **sa** beauté m'a frappé. Ich habe Ihre Tochter gesehen, ihre Schönheit hat mich überrascht. Hier bezieht sich „beauté" auf ein lebendes Wesen und kann daher das adjectif possessif vor sich haben. Je peindrai les dehors de Rome, **ses** campagnes et **ses** ruines. Ich werde das Äußere Roms, seine Campagnen und Ruinen malen. Hier steht ses mit Rome in ein und demselben Satzglied und kann daher nicht durch en ersetzt werden. Aber: C'est une belle fontaine, **en** connaissez-vous la source? Hier darf man nicht sagen „connaissez-vous **sa** source", denn fontaine ist eine Sache und connaissez-vous u. s. w. bildet ein Satzglied mit eigenem Verb. Enfin Naples disparut à nos yeux, on n'**en** voyait plus que le phare. Auch hier dürfte man nicht sagen „on ne voyait plus que **son** phare", weil phare in einem Satzgliede mit besonderem Verb steht und „sein" sich auf Neapel bezieht.

4) Wenn von zwei auf einander folgenden possessiven Fürwörtern das zweite mit einem Genitiv verbunden ist, so wird dies letztere (zweite) durch das hinweisende Fürwort celui, celle

Digitized by Google

ersetzt. Meine und meiner Schwester Bibliothek. Ma bibliothèque et celle de ma soeur.

Um das verbundene besitzanzeigende Fürwort zu betonen, wird öfters der Dativ des selbständigen persönlichen Fürworts hinzugefügt. C'est ton invention à toi. Es ist Deine Erfindung. Es sind dies seine Bücher. Ce sont ses livres à lui.

Wiederholung des besitzanzeigenden Fürwortes.

Vor zwei Hauptwörtern wird das besitzanzeigende Fürwort gewöhnlich wiederholt. Z. B.: Ich werde Rom, seine Campagnen und Ruinen sehen. Je verrai Rome, ses campagnes et ses ruines. Vor zwei zu demselben Hauptwort gehörenden Eigenschaftswörtern wird das besitzanzeigende Fürwort nur wiederholt, wenn die beiden Eigenschaftswörter von verschiedener Bedeutung sind; haben sie ähnliche Bedeutung, so unterbleibt die Wiederholung. Chacun a ses bonnes et ses mauvaises qualités. Jeder hat seine guten und schlechten Eigenschaften. Aber: Ich bewundere seine guten, ausgezeichneten Eigenschaften. J'admire ses bonnes et excellentes qualités.

§ 65. Die hinweisenden und bestimmenden Fürwörter.

Man unterscheidet 1) verbundene, 2) selbständige und 3) verbundene und gleichzeitig selbständige Fürwörter. Die ersteren können nur vor einem Hauptwort oder dem dazu gehörenden Eigenschaftswort stehen. Die zweitgenannten dürfen kein Hauptwort nach sich haben, die drittgenannten können in beiden Fällen angewandt werden.

1) **Die verbundenen hinweisenden Fürwörter.** Pronoms démonstratifs conjoints.

Einzahl.		
Männlich.		Weiblich.
Ce (vor einem Konsonanten oder h aspirée) Cet (vor einem Vokal oder h muette)	dieser, jener	Cette diese, jene
Mehrzahl.		
Ces diese, jene		Ces diese, jene.

Digitized by Google

Ce garçon. Dieſer Knabe. Cet ami. Dieſer Freund. Cette amie. Dieſe Freundin. Ces amies. Dieſe Freundinnen. Ces livres. Dieſe Bücher.

Stellt man im Deutſchen „dieſer“ und „jener“ gegenüber, ſo fügt man im Franzöſiſchen zu ce, cet, cette, ces die Partikel ci und là hinzu, welche nach dem Hauptwort ſtehen und mit dem letzteren durch einen Bindeſtrich verbunden werden. Dieſes Denkmal iſt ſchöner als jenes Denkmal. Ce monument-ci est plus beau que ce monument-là. Ich ziehe dieſe Blume jener Blume vor. Je préfère cette fleur-ci à cette fleur-là.

2) **Die ſelbſtändigen hinweiſenden Fürwörter.** Pronoms démonstratifs absolus.

Einzahl.

Männlich.	Weiblich.
celui derjenige, der	celle diejenige, die.
celui-ci dieſer	celle-ci dieſe.
celui-là jener	celle-là jene.

Mehrzahl.

ceux diejenigen, die	celles diejenigen, die
ceux-ci dieſe	celles-ci dieſe.
ceux-là jene	celles-là jene

Celui, celle, ceux, celles dürfen nur in folgenden Fällen gebraucht werden. 1) Wenn de mit einem Hauptwort darauf folgt: Dasjenige Ihrer Bücher, welches . . . Celui de vos livres que . . . Die ſeiner Frau. Ceux (celles) de sa femme. Das unſerer Väter. Celui (celle) de nos pères. Derjenige unſerer Väter, welcher . . . Celui de nos pères qui . . . Die Wörter celui, celle, ceux, celles können ſich alſo ſowohl auf Vorangehendes wie auf Nachſtehendes beziehen. Kennen Sie die Geſchichte Frankreichs? Connaissez-vous l'histoire de la France? Nein, ich kenne nur die meines Landes. Non, je ne connais que celle de mon pays. Ich ſpreche von demjenigen unſerer Könige, welcher der größte war. Je parle de celui de nos rois qui était le plus grand. 2) Wenn ein

Digitized by Google

Relativ-Fürwort folgt: Celui qui parle. Der, welcher spricht. Celle que je vois. Die, welche ich sehe. Celles qui viennent. Die, (weiblich) welche kommen.

Celui-ci, celui-là u. s. w. können nur dann **unmittelbar** vor einem relativen Fürwort stehen, wenn ihnen c'est, ce sont, c'était oder dergleichen vorangeht, oder wenn celui-ci und celui-là gegenübergestellt werden sollen.

C'est celle-ci que j'ai vue. Es ist diese, welche ich gesehen habe. Regardez ces deux pierres, celle-ci qui est tout rouge et celle-là qui est tout noire. In anderen Fällen darf vor einem relativen Fürwort nur celui, celle u. s. w. stehen. Der, welcher arbeitet. Celui qui travaille. Die, welche Sie sehen. Celle que vous voyez. Ist jedoch das relative Fürwort durch ein Zeitwort von celui u. s. w. getrennt, so setzt man statt celui **celui-là** u. s. w. Derjenige ist Sieger, welcher zuerst ankommt. **Celui-là** sera vainqueur qui arrivera le premier.

Außer den erwähnten selbständigen hinweisenden Fürwörtern kennt die französische Sprache noch vier andere, nämlich **ceci, cela, ça, ce.** Ceci und cela werden nur von Sachen und in verächtlicher Bedeutung von Personen gebraucht. In der Gegenüberstellung bedeutet ceci dieses, cela jenes. Das ist gut, jenes ist schlecht. Ceci est bon, cela est mauvais. Ist eine Gegenüberstellung nicht vorhanden, so gebraucht man cela gewöhnlich von etwas Vorhergehendem, ceci von etwas Folgendem. Das ist sehr unangenehm. Cela est très-désagréable. Ça ist in der familiären Umgangssprache eine Abkürzung von cela. Comment ça va-t-il? Wie geht es? Ça va bien (mal). Es geht gut (schlecht). Ce vertritt vor der dritten Person der Hilfsverben être, devoir, pouvoir, sembler das deutsche „es" oder „das". C'était triste. Es (das) war traurig. C'est — qui, que wird zur Betonung eines Wortes gebraucht. C'est ton frère qui vient. Es ist Dein Bruder, welcher kommt. C'est ta sœur que je vois. Es ist deine Schwester, welche ich sehe. Ce qui bedeutet das, was (Nominativ), ce que das, was (Accusativ), ce dont das, wovon. Ce qui vient là. Das, was dort kommt. Ce que je dis. Das, was ich sage. Ce dont vous parlez. Das, wovon Sie sprechen. Sur ce bedeutet „hierauf", „hiernach".

Digitized by Google

3) Verbundene und gleichzeitig selbständige hinweisende Fürwörter.

Einzahl.

Männlich.	Weiblich.
même selbst	même selbst
le même derselbe	la même dieselbe
tel solcher	telle solche

Mehrzahl.

Männlich.	Weiblich.
mêmes selbst	mêmes selbst
les mêmes dieselben	les mêmes dieselben.
tels solche.	telles solche.

Das verbundene même in der Bedeutung „selbst" steht entweder nach einem Hauptwort oder nach einem pronom personnel absolu. C'est le roi même qui vous prie. Es ist der König selbst, welcher Sie bittet. Je vous l'ai dit à vous-mêmes. Ich habe es Ihnen (Mehrzahl) selbst gesagt. Als selbständiges Fürwort bedeutet même der-, die-, dasselbe, dieselben. Es sind dieselben. Ce sont les mêmes. Le même habit. Dasselbe Kleid. Tel, telle wird als verbundenes Fürwort vor das Hauptwort gesetzt, hat in der Einzahl den unbestimmten Artikel und in der Mehrzahl de vor sich. Une telle multitude. Eine solche Menge. De telles personnes sont à plaindre. Solche Personen sind zu beklagen. Ohne Hauptwort und ohne unbestimmten Artikel entspricht tel oft dem deutschen „so". Telles furent autrefois les guerres. So waren ehemals die Kriege. Tel fut le résultat. So war das Resultat. Ohne Hauptwort und mit Artikel heißt tel ein solcher, mancher, so einer, ein gewisser u. s. w. Un tel laisse un poste vacant, et on s'empresse de le demander. So einer läßt eine Stelle frei, und man beeilt sich, darum zu bitten. Monsieur un tel. Herr so und so. Als Prädikat bekommt tel keinen Artikel. Sa légèreté est telle qu'il mérite une punition. Sein Leichtsinn ist ein solcher, daß er eine Strafe verdient.

Wenn die Wörter **derselbe, dieselbe, dieselben** u. s. w. im Deutschen nur die persönlichen Fürwörter er, sie, es u. s. w. ver-

Digitized by Google

treten, so müssen sie im Französischen stets durch die pronoms personnels conjoints wiedergegeben werden. Hier ist der Brief, er hat denselben unterschrieben. Voici la lettre, il l'a signée. Der, die, das als hinweisende Fürwörter werden, wenn sie im Deutschen die persönlichen Fürwörter ersetzen, ebenfalls durch die pronoms personnels conjoints übersetzt. Wie geht es Ihrem Herrn Bruder? Monsieur votre frère comment se porte-t-il? Oh, der befindet sich wohl. Oh, il se porte bien.

§ 66. Die fragenden Fürwörter. Les pronoms interrogatifs.

Auch hier unterscheidet man verbundene (d. h. vor einem Hauptwort stehende) und selbständige Fürwörter.

1) Die verbundenen fragenden Fürwörter.

Einzahl.

	masculin.	féminin.
Nom.	quel? lequel? welcher?	quelle? laquelle? welche?
Gen.	de quel? duquel? von welchem?	de quelle? de laquelle? von welcher?
Dat.	à quel? auquel? welchem?	à quelle? à laquelle? welcher?
Akk.	quel? lequel? welchen?	quelle? laquelle? welche?

Mehrzahl.

Nom.	quels? lesquels? welche?	quelles? lesquelles? welche?
Gen.	de quels? desquels? von welchen?	de quelles? desquelles? von welchen?
Dat.	à quels? auxquels? welchen?	à quelles? auxquelles? welchen?
Akk.	quels? lesquels? welche?	quelles? lesquelles? welche?

Quel u. s. w. ohne vorhergehenden Artikel drückt eine unbeschränkte Frage aus, z. B.: Quelle histoire racontez-vous? Welche Geschichte erzählen Sie? Quels tableaux faites-vous? Welche Bilder malen Sie? Quel u. s. w. kann auch von seinem Hauptwort getrennt werden. Quel est ce téméraire? Wer ist dieser Kühne?

Digitized by Google

Quelles sont ces femmes? Wer sind diese Frauen? Dans quelle rue demeure-t-il? In welcher Straße wohnt er?

Quel mit vorhergehendem Artikel, also lequel, laquelle, duquel u. s. w. drückt eine durch nachfolgende Ergänzungen beschränkte Frage aus und steht nur vor einem Genitiv. Dans laquelle de ces deux rues demeure-t-il? In welcher dieser beiden Straßen wohnt er? Duquel des deux Pline parlez-vous? Von welchem der beiden Plinius sprechen Sie? Auquel de ces draps donnez-vous la préférence? Welchem dieser Tuche geben Sie den Vorzug? De laquelle und à laquelle werden getrennt geschrieben, während duquel, auquel, desquel(le)s, auxquel(le)s in einem Wort geschrieben werden.

2) Die selbständigen fragenden Fürwörter.

	Von Personen.	Von Sachen.
Nom.	Qui? wer?	que? was?
Gen.	de qui? von wem? wessen?	de quoi? wovon?
Dat.	à qui? wem?	à quoi? wozu? woran?
Akk.	qui? wen?	que? was?

„Wessen" wird stets mit „de qui" übersetzt, wenn es vor einem lebenden Wesen steht. Wessen Sohn ist dieser junge Mann? De qui ce jeune homme est-il fils? Wessen Sohn hat dies gethan? Le fils de qui a fait cela? Steht „wessen" aber vor einem toten Gegenstand, so übersetzt man es sowohl mit de qui als auch mit dem verbundenen quel u. s. w. Wessen Garten ist der schönste? Quel jardin (Le jardin de qui) est le plus beau? Que als sujet wird nur vor unpersönlichen Verben und vor être, devenir, paraître gebraucht. Was werden wir werden? Que deviendrons nous? Was wird die Welt in tausend Jahren sein? Que sera le monde dans mille ans? Vor einem persönlichen Zeitwort umschreibt man que als sujet durch qu'est-ce qui. Was setzt Sie in Erstaunen? Qu'est-ce qui vous étonne? Vor Haupt- und Fürwörtern und vor Infinitiven ersetzt man que durch Qu'est-ce que. Was ist das Leben? Qu'est-ce que la vie? Qu'est-ce que de mourir? Fernere Beispiele über die selbständigen fragenden Fürwörter: Qui frappe à la porte? Wer klopft an die Thür? Qui accuse-t-on? Wen klagt man an? De qui vous plaignez-vous? Über wen beklagen Sie Sich? A qui puis-je m'adresser? An wen kann ich mich wenden? Que dites-vous? Was sagen Sie? De quoi parlez-

Digitized by Google

vous? Wovon sprechen Sie? A quoi pensez-vous? Woran denken Sie? À qui est ce livre? Wem gehört dieses Buch?

Was für ein als Frage wird durch **quel** u. s. w. übersetzt. **Was** beim Preis mit combien.

Fürwörter des Ausrufs. Pronoms d'exclamation.

Welcher! Welch ein! Was für ein! wird durch quel, quelle wiedergegeben. Welcher (Welch ein, Was für ein) Erfolg! Quel succès! Welch ein Mann! Quel homme! Im Sinne von „wie viel!" auch Que de! Welche Menge! Que de monde! Was giebt es! als Ausruf mit folgendem Comparatif wird durch „Quoi de" wiedergegeben. Quoi de plus beau que la vertu! Was giebt es schöneres als die Tugend! **Was auch** mit Bezug auf ein folgendes Hauptwort wird durch das veränderliche **quel que** mit folgendem Subjonctif ausgedrückt. Was (Wie) auch ihre Schönheit sei. **Quelle que** soit sa beauté. Was auch Ihre Pläne seien. **Quels que** soient vos dessins. Bezieht sich „**was auch**" nur auf ein Zeitwort (nicht Hauptwort), so heißt es **quoi que**. Was Sie auch thun. Quoi que vous fassiez. **Wie . . . . . auch** mit dazwischen stehendem Eigenschaftswort wird mit dem unveränderlichen **quelque** übersetzt. Wie mächtig er auch sei. **Quelque** puissant qu'il soit.

§ 67. Zurückweisende Fürwörter. Pronoms relatifs.

Die gebräuchlichsten zurückweisenden Fürwörter, für Einzahl und Mehrzahl, männlich und weiblich, sind:

Qui welcher, welche, welches, welche (der, die, das, die)
dont (de qui) dessen, deren, von dem, von der, von denen
à qui welchem, welcher, welchen, dem, der, denen
que, welchen, welche, welches, welche, (den, die, das, die).

Das e von que wird vor einem Vokal und h muette apostrophiert.

Genannte Fürwörter werden wegen ihrer Kürze von den Franzosen mit Vorliebe angewandt, und nur in den Fällen, in welchen die Grammatik ihre Anwendung nicht erlaubt, werden sie durch die auch zu den fragenden Fürwörtern gehörenden Wörter **lequel**, duquel, auquel, lequel (männliche Einzahl), laquelle, de laquelle, à laquelle, laquelle (weibliche Einzahl), lesquels, desquels, **auxquels**,

Digitized by Google

lesquels (männliche Mehrzahl), lesquelles, desquelles, auxquelles, lesquelles (weibliche Mehrzahl), ersetzt. Der **Nominativ** muß in allen Geschlechtern und Zahlen stets durch qui wiedergegeben werden, nur wenn auf welcher, welche (der, die) ein Fürwort mit dem bloßen Hilfsverb „sein" ohne Ergänzung folgt, werden sie durch que übersetzt. L'homme qui pense. Der Mensch, welcher denkt. La maison qui est située sur la colline. Das Haus, welches auf dem Hügel gelegen ist. Aber: Barbare que tu es. Barbar der Du bist. Lequel u. s. w. steht als Nominativ nur dann, wenn sich das Wort „welcher" u. s. w. **nicht** auf das **direkt** vorangehende, sondern auf ein weiter zurückstehendes Hauptwort bezieht. Les parents des étudiants, lesquels assistaient à l'examen etc. Die Verwandten der Studierenden, welche der Prüfung beiwohnten u. s. w. „Welche" bezieht sich hier nicht auf das direkt vorangehende étudiants, sondern auf parents und muß daher durch lesquels ausgedrückt werden.

Der **Genitiv** „dessen, deren" mit Bezug auf vorangehende **Personen** kann durch dont oder de qui übersetzt werden. Der Mann, dessen Sohn Du bist. L'homme dont (oder de qui) tu es le fils. Nach dont folgt im Französischen entweder ein Hauptwort im Nominativ oder zuerst das Fürwort mit Verb und dann erst das Hauptwort im Akkusativ, welches im Deutschen **direkt** nach dessen, deren steht. Der Pächter, dessen Gärten wir besucht haben. Le fermier, **dont** (de qui) nous avons visité les jardins. Mit Bezug auf vorangehende **Sachen** darf de qui **nicht** angewandt werden. Voyez ce jardin, **dont les** arbres sont en fleurs. Sehen Sie diesen Garten, dessen Bäume in der Blüte sind. Der Artikel nach dont, der im Deutschen fehlt, darf im Französischen nicht ausgelassen werden.

Geht jedoch im Deutschen den Wörtern „dessen, deren" ein Verhältniswort voran, oder folgt auf sie weder ein Nominativ noch ein Akkusativ, sondern nur ein Genitiv oder Dativ, so müssen diese Wörter, wenn sie sich auf **Sachen** beziehen, durch duquel, de laquelle, desquels, desquelles, wenn sie sich auf **Personen** beziehen, durch ebendieselben Wörter oder durch de qui ausgedrückt werden. Vous voyez d'ici l'église, sur le clocher **de laquelle** la foudre est tombée. Sie sehen von hier die Kirche, in deren Turm der Blitz gefahren ist. (Hier steht im Deutschen vor „deren" das Verhältniswort „in" und ist daher „deren" mit Bezug auf église durch de laquelle zu übersetzen.) Ebenso: Die Kinder, **von** deren Krankheiten wir sprachen. Les enfants des maladies desquels nous

Digitized by Google

parlâmes. Der Fürſt, deſſen Güte ich mein Glück verdanke. Le prince à la bonté duquel (de qui) je dois ma fortune. Hier folgt auf „deſſen" der Dativ „Güte" (wem verdanke ich? der Güte!) und muß es daher mit Bezug auf prince durch duquel oder de qui ausgedrückt werden.

Der Dativ, ſofern er **nicht** wegen eines vorangehenden Verhältniswortes im Franzöſiſchen in einen Akkuſativ verwandelt wird, wird mit Bezug auf Perſonen durch à qui, mit Bezug auf Sachen durch auquel, à laquelle, auxquels, auxquelles ausgedrückt. Der Knabe, welchem ich das Geld gegeben habe. Le garçon **à qui** j'ai donné l'argent. Das ſind Leute, denen niemand gefallen kann. Ce sont des gens **à qui** personne ne peut plaire. Hier iſt die Blume, welcher ich den Vorzug gebe. Voici la fleur **à laquelle** je donne la préférence. Nennen Sie mir die Bedingungen, unter welchen Sie den Kontrakt abſchließen. Nommez-moi les conditions **auxquelles** vous ferez le contrat.

Der Akkuſativ. Der Akkuſativ **ohne** Verhältniswort wird ſowohl mit Bezug auf Perſonen wie auf Sachen mit que ausgedrückt. La jeune fille **que** je vois. Das Mädchen, welches ich ſehe. Les châteaux **que** je bâtis. Die Schlöſſer, welche ich baue. Les ouvriers **que** vous occupez. Die Handwerker, welche Sie beſchäftigen. Der Akkuſativ **mit** Verhältniswort wird mit Bezug auf Perſonen durch qui, mit Bezug auf Sachen durch lequel, lesquels, laquelle, lesquelles ausgedrückt. Es iſt hierbei zu bemerken, daß im Franzöſiſchen alle Verhältniswörter den Akkuſativ regieren und daß daher dieſe Regel auch für die deutſchen Dative mit Verhältniswort im Franzöſiſchen gilt. (Auch à und de regieren den Akkuſativ, bilden aber mit dieſem **zuſammen** den Dativ oder Genitiv.) L'homme **contre qui** vous combattez. Der Mann, gegen den Sie kämpfen. Die Frauen, für die Sie ſprechen. Les femmes **pour qui** vous parlez. Der Soldat, durch welchen Sie gerettet wurden. Le soldat **par qui** vous fûtes sauvé. Der Knabe, mit dem ich Sie geſehen habe. Le garçon **avec qui** je vous ai vu. Nur nach **parmi** unter, zwiſchen, ſteht ſelbſt mit Bezug auf Perſonen nie qui, ſondern ſtets lequel u. ſ. w. Les étudiants **parmi lesquels** j'avais quelques amis. Die Studenten, unter denen ich einige Freunde hatte. La vitesse **avec laquelle** s'écoule le fleuve. Die Schnelligkeit, mit welcher der Fluß fließt. Le peuple **contre lequel** ils se défendaient. Das Volk, gegen welches ſie ſich verteidigten.

Digitized by Google

L'olivier **sous lequel** il était assis. Der Olivenbaum, **unter welchem** er saß.

Wenn nach allen vorangehenden Regeln sowohl qui, dont, que u. s. w. einerseits, als auch lequel u. s. w. anderseits gesetzt werden kann, so ist zu beachten, daß qui, dont, que u. s. w. immer nur auf das zunächststehende, lequel u. s. w. auch auf ein weiter zurückstehendes Hauptwort sich beziehen können, z. B.: La maison de la reine **laquelle** j'ai vue. Das Haus der Königin, **welches** ich gesehen habe. La maison de la reine **que** j'ai vue. Das Haus der Königin, welche ich gesehen habe.

Das zurückbezügliche „**was**", welches sich **nicht** auf ein einzelnes Wort, sondern auf den Inhalt eines ganzen Satzes bezieht, wird als Nominativ durch **ce qui**, als Akkusativ durch **ce que** übersetzt. Er weiß, was uns gefällt. Il sait **ce qui** nous plaît. Er weiß, was wir lieben. Il sait **ce que** nous aimons. Regiert das **französische** Zeitwort den Genitiv, so lautet „**was**" **ce dont**, regiert es den Dativ, so lautet es **ce à quoi**. Was ich bereue. **Ce dont** je me repens. Was ich erwarte. **Ce à quoi** je m'attends.

§ 68. Ersatz der zurückweisenden Fürwörter.

Statt der mit Verhältniswörtern verbundenen zurückweisenden Fürwörter werden öfters wie im Deutschen Umstandswörter der Zeit und des Ortes gesetzt. Die Stadt, **in welcher** wir uns trafen. La ville **où** nous nous rencontrâmes. Der Ort, **von welchem** wir abreisten. Le lieu **d'où** nous partîmes. Hier ist das Haus, **in welchem** ich logiere. Voilà la maison **où** je loge. Das Land, **aus welchem** wir die Ware beziehen. Le pays **d'où** nous tirons la marchandise. Où und d'où können auch bildlich gebraucht werden. Das Elend, **in welchem** ich ihn fand. La misère **où** je le trouvais. Die Ehren, **nach denen** Sie streben. Les honneurs **où** vous aspirez. Die Zeit, **in welcher** dies geschah. Le temps **où** cela arriva.

§ 69. Die unbestimmten Fürwörter.

Außer den persönlichen, den besitzanzeigenden, den hinweisenden und bestimmenden, den fragenden und zurückweisenden Fürwörtern giebt es noch unbestimmte Fürwörter. Z. B.: Jeder, alle u. s. w.

Digitized by Google

Diese Wörter sind jedoch auch gleichzeitig unbestimmte Zahlwörter. In dem Satz „Alle haben ihre Schwächen" ist „Alle" unbestimmtes Fürwort, während es in dem Satze „Alle Menschen haben ihre Schwächen" unbestimmtes Zahlwort ist. Wenn also diese Wörter allein (d. h. ohne Hauptwort) stehen, sind sie Fürwörter, stehen sie aber vor einem Hauptwort, so sind es unbestimmte Zahlwörter. Die große Zahl dieser Wörter ist, um das Auffinden der einzelnen Wörter zu erleichtern, in dem zu dieser Grammatik gehörenden deutsch-französischen Wörterbuch gebracht. Man schlage also folgende Wörter nach: etliche, einer, einige, man, mancher, mehr, mehrere, alle, keiner, jeder, jedweder, viel, jeglicher, etwas, nichts, niemand, viele, wenig, irgend etwas, irgend welcher, irgend jemand.

§ 70. VI. Das Zahlwort. (L'adjectif numéral.)

Grundzahlen. (Les numéraux cardinaux.)	Ordnungszahlen. (Les numéraux ordinaux.)
1. un (ön) une (ühn)	le premier (premi-e'h)
2. deux (döh)	le second (ßĕgon'), le deuxième (döſiä'hm)
3. trois (troă')	le troisième (troăſiä'hm)
4. quatre (kattr)	le quatrième (kattriä'hm)
5. cinq (ßänk)	le cinquième (ßänkiä'hm)
6. six (ßihß)	le sixième (ßiſiä'hm)
7. sept (ßätt)	le septième (ßättiä'hm)
8. huit (ui't)	le huitième (uitiä'hm)
9. neuf (nöff)	le neuvième (nöwiä'hm)
10. dix (dihß)	le dixième (diſiä'hm)
11. onze (onf)	le onzième (onfiä'hm)
12. douze (duhf)	le douzième (duſiä'hm)
13. treize (trähf)	le treizième (träſiä'hm)
14. quatorze (kattor'f)	le quatorzième (kattorfiä'hm)
15. quinze (känf)	le quinzième (käfiä'hm)
16. seize (ßähf)	le seizième (ßäfiä'hm)
17. dix-sept (diß ä'tt)	le dix-septième (diß ättiä'hm)
18. dix-huit (diſui't)	le dix-huitième (diſuitiä'hm)

Digitized by Google

19. dix-neuf (diſnö'ff)	le dix-neuvième (diſnöwiä'ẖm)
20. vingt (wäⁿ)	le vingtième (wäⁿtiä'ẖm)
21. vingt(et)un (wäⁿt(e)öⁿ')	le vingt-(et) unième (wäⁿt(e) üniä'ẖm)
22. vingt-deux (wäⁿdö'ẖ)	le vingt-deuxième (wäⁿdöſiä'ẖm)
23. vingt-trois (wäⁿtroä')u. ſ. w.	le vingt-troisième (wäⁿtroäſiä'ẖm) u. ſ. w.
30. trente (traⁿt)	le trentième (traⁿtiä'ẖm)
31. trente (et) un u. ſ. w.	le trente(et) unième (traⁿt(e) üniä'ẖm) u. ſ. w.
40. quarante (karaⁿ't)	le quarantième (karaⁿtiä'ẖm)
50. cinquante (ßäⁿkaⁿ't)	le cinquantième (ßäⁿkaⁿtiä'ẖm)
60. soixante (ßoäſſaⁿ't)	le soixantième (ßoäſſaⁿtiä'ẖm)
70. soixante-dix (ßoäſſaⁿ't diẖß)	le soixante-dixième (ßoäſſaⁿt diſiä'ẖm)
71. soixante-onze(ßoäßaⁿ't oⁿſ)	le soixante-onzième (ßoäſſaⁿt oⁿſiä'ẖm)
72. soixante-douze (ßoäſſaⁿ't duẖſ) u. ſ. w.	le soixante-douzième (ßoäſſaⁿ't duſiä'ẖm)
80. quatre-vingt (kattr wäⁿ)	le quatre-vingtième (kattr wäⁿtiä'ẖm)
81. quatre-vingt-un (kattr wäⁿ töⁿ')	le quatre-vingt-unième (kattr wäⁿtüniä'ẖm)
90. quatre-vingt-dix (kattr wäⁿ diẖß)	le quatre-vingt-dixième (kattr wäⁿdiſiä'ẖm)
91. quatre-vingt-onze (kattr wäⁿ'oⁿſ) u. ſ. w.	le quatre-vingt-onzième (kattr wäⁿ oⁿſiä'ẖm)
100. cent (ßaⁿ)	le centième (ßaⁿtiä'ẖm)
101. cent un (ßaⁿ töⁿ') u. ſ. w.	le cent unième (ßaⁿtüniä'ẖm) u. ſ. w.
200. deux cent u. ſ. w.	le deux centième (döẖßaⁿtiä'ẖm)
1000. mille (miẖl)	le millième (miẖliä'ẖm)
1001. mille un	le mille unième (miẖlüniä'ẖm)
1100. mille cent (miẖl ßaⁿ) / onze cent (oⁿſ ßaⁿ)	le mille centième (miẖlßaⁿtiä'ẖm) / le onze centième (oⁿſßaⁿtiä'ẖm)
1200. mille deux cent (miẖl döẖ ßaⁿ) / douze cent u. ſ. w.	le mille deux centième (miẖl döẖßaⁿtiä'ẖm) / le douze centième (duẖſßaⁿtiä'ẖm)
2000. deux mille (döẖ miẖl)	le deux millième (döẖ miẖliä'ẖm)
1.000.000. un million de (öⁿ milioⁿ dë)	le millionème (milionä'ẖm)

Digitized by Google

2.000.000.	deux millions de (döh milion' dĕ)	le deux millionème (döh milionä'hm)
100.000.000.	un billion de / un milliard de	le billionème (bilionä'hm).

Die französische Billion hat nur **tausend** Millionen, die deutsche Billion hingegen **million** Millionen.

Von 20 bis 80 kann man vingt-un, vingt-unième, trente-un, trente-unième u. s. w. oder vingt et un, vingt et unième, trente et un, trente et unième u. s. w. sagen, aber es muß immer heißen vingt-deux, vingt-trois (nicht vingt-et-deux) u. s. w. Auch in quatre-vingt-un darf kein et eingeschaltet werden. Von den Grundzahlen haben nur un und une verschiedene Formen für die beiden Geschlechter. Alle Ordnungszahlen bilden das weibliche Geschlecht, indem statt des männlichen Artikels le der weibliche Artikel la gesetzt wird; die Ordnungszahl selbst bleibt unverändert. Also: le cinquième homme der fünfte Mann, la cinquième part der fünfte Teil. Nur premier und second bilden das féminin auf la première und la seconde. Die Bildung der Ordnungszahlen geschieht, wie man sieht, mit Ausnahme von premier und second dadurch, daß man an die Grundzahlen ième anhängt, und ein etwa vorhandenes stummes e am Schluß der Grundzahl ausstößt. Bei den zusammengesetzten Ordnungszahlen erhält nur die letzte Zahl die Endung ième. Bei cinq muß außerdem nach q ein u eingeschoben und bei neuf das f in v verwandelt werden. Vor onze und onzième darf der Artikel le und la nicht apostrophiert werden. Also le onzième, la onzième. Statt le (la) second(e) kann man auch le (la) **deuxième** sagen, wenn von Sachen oder Personen eine größere Anzahl als zwei vorhanden sind. Le **deuxième** volume (der zweite Band) kann man nur sagen, wenn das betreffende Werk mehr als zwei Bände hat, so daß man also wenigstens noch einen 3. Band fordern kann. Le second volume kann man jedoch in jedem Falle sagen, gleichgültig, ob es nur 2 oder mehr Bände giebt. Der Bindestrich (trait d'union) steht stets nur zwischen Zehnern und Einern, in keinem anderen Fall. Also: Trente-quatre, quatre-vingt-dix-neuf, aber: cinq mille deux cent quarante. Quatre-vingt bekommt ein s, wenn es unmittelbar vor einem Hauptwort steht. Quatre-vingts francs. Achtzig Francs. Aber: Quatre-vingt-deux francs. 82 Francs. Ebenso cent, wenn es mehrere hundert sind. Cent marks. Hundert Mark. Deux cents marks 200 Mark, deux cent-un marks 201 Mark. Mille tausend erhält nie ein s und darf nicht mit le mille die Meile

Digitized by Google

verwechselt werden, welches natürlich als Hauptwort in der Mehrzahl ein s anhängt. Bei Jahreszahlen, wenn noch eine oder mehrere andere Zahlen folgen und keine vorangeht, schreibt man statt mille nur mil. Im Jahre heißt en, bei Zahlen unter 100 l'an. Also: Im Jahre zweitausend zweihundert. En deux mille deux cent. Im Jahre tausend. En mille. Im Jahre tausend vier hundert. En mil quatre cent. Beim Datum wird en oder l'an gewöhnlich ausgelassen. Million und billion müssen stets de nach sich haben, da sie als Hauptwörter betrachtet werden.

§ 71. Gebrauch der Grund- und Ordnungszahlen.

Man gebraucht im Französischen die Grundzahlen statt der Ordnungszahlen:

1) Um die Reihenfolge von Herrschern und Päpsten anzugeben. Also Ludwig der Vierzehnte. Louis quatorze. Karl der Zwölfte. Charles douze. Leo der zehnte. Léon dix. Eine Ausnahme macht „premier", welches nicht durch un übersetzt werden kann, aber den Artikel verliert. Also François premier. Franz der Erste. Auch wird häufig statt deux second gebraucht. Karl V. heißt Charles-Quint, Sixtus V. (Papst) Sixte-Quint, bei allen übrigen Herrschern wird wieder cinq angewendet.

2) Um die Tage des Monats (das Datum) anzugeben. Le dix mai der (am) 10te(n) Mai, le quinze juillet, der (am) 15te(n) Juli, le deux février am 2te(n) Februar Nur premier macht wieder eine Ausnahme, also: Le premier janvier, der (am) 1te(n) Januar, le premier août, der (am) 1te(n) August.

Bei der Angabe von Kapiteln, Akten, Scenen, Paragraphen, Seiten u. s. w. kann man nachstehend sowohl die Grundzahlen als auch Ordnungszahlen benutzen. Sechstes Kapitel: Chapitre six oder sixième. Neunter Vers: Vers neuf oder neuvième. Wird aber der Artikel hinzugefügt, so muß stets die Ordnungszahl gewählt werden. Le cinquième chapitre. Das 5te Kapitel. „Alt sein" wird im Französischen durch „avoir" oder durch „être âgé de" ausgedrückt. Sie ist vierzehn Jahre alt. Elle a quatorze ans oder

Digitized by Google

elle est âgée de quatorze ans. Wie alt iſt ſie? Quel âge a-t-elle?

Die **Wiederholungszahlen**, welche auf die Frage „Wie viel mal?“ antworten, werden durch die Grund- oder Ordnungs-Zahlen in Verbindung mit fois (mal) ausgedrückt. Alſo: une fois einmal, deux fois zweimal, dix fois, cent fois. Wieviel mal? Combien de fois? Das erſte mal. La première fois. Das 2te mal, la seconde fois, mehrere mal plusieurs fois. Noch einmal encore une fois. Das deutſche „zum“ wird durch „pour“ überſetzt oder ausgelaſſen. Zum dritten mal. (Pour) la troisième fois. $4\times5=20$. Quatre fois cinq font vingt. Mit einem mal (plötzlich) tout à coup. Auf einmal (zu gleicher Zeit) A la fois, tout à la fois. Vier mal ſoviel(e) quatre fois autant. Es war einmal ein König. Il y avait (il était) une fois un roi. Halb mal ſo breit. A la moitié de la largeur. Es iſt ein halb mal breiter. Il est plus large de la moitié.

Die **Stunden-Angaben**. Wie viel Uhr iſt es? Quelle heure est-il? Quelle heure avez-vous? Wiſſen Sie, wie viel Uhr es iſt? Savez-vous l'heure qu'il est? Es iſt 1 Uhr. Il est une heure. Es iſt Mittag (Mitternacht). Il est midi (minuit). Es iſt halb drei. Il est deux heures et demie. Es iſt $5^3/_4$. Il est cinq heures et trois quarts. Um $7^1/_4$. A sept heures et un quart. Um 8 Uhr 40 Minuten. A huit heures et quarante minutes. Gegen 9 Uhr Vormittags (Nachmittags, Abends). Vers 9 heures du matin (de l'après-midi, du soir).

Die **Vervielfältigungszahlen**.
Einfach simple, zweifach double, dreifach triple, vierfach quadruple, 5fach quintuple, 6fach sextuple, 7fach septuple, 8fach octuple. Die übrigen Vervielfältigungs-Zahlen werden faſt ausſchließlich durch die Grundzahlen mit dem Zuſatz „fois autant“ ausgedrückt. Alſo: neunfach neuf fois autant, fünfzigfach cinquante fois autant u. ſ. w. Nur zehnfach und hundertfach heißt décuple und centuple. Hundertfachen Gewinn bringen. Rendre (Rapporter) au centuple. Das Sechsfache einer Zahl. Le nombre sextuple d'un autre. Dreißig iſt das zehnfache von drei. Trente est dix fois trois (le triple de dix). Eine doppelte (zweifache) Portion. Une double portion. Une portion double. Die übrigen Vervielfältigungszahlen kann man nur dann vor das Hauptwort ſetzen, wenn ſie nicht algebraiſch gebraucht

Digitized by Google

werden. Souliers à triple semelle. Schuhe mit dreifacher Sohle. Aber: Un corps simple ein einfacher Körper. La raison triple die dreifache Größe. Die französischen Vervielfältigungszahlen können ebenso wie die deutschen sowohl verbunden (adjektivisch) als auch alleinstehend (substantivisch) gebraucht werden. Le quintuple. Das 5fache. La quantité quintuple. Die 5fache Menge. Vervielfältigen (multiplizieren) mit, heißt **multiplier par.** Multiplizieren Sie 6 mit 5. Multipliez six par cinq.

Ordnungszahl-Umstandswörter.

Erstens premièrement, en premier lieu (im Sinne von zunächst: d'abord); zweitens secondement, deuxièmement, en second lieu; drittens troisièmement, en troisième lieu u. s. w. Man drückt also diese Umstandswörter aus, indem man an die weibliche Endung der Ordnungszahl **ment** setzt, oder indem man die männliche Ordnungszahl zwischen en und lieu setzt. Bei größeren Zahlen ist letzteres vorzuziehen.

Die deutschen auf „lei" endenden Zahlwörter werden im Französischen durch die Grundzahlen in Verbindung mit dem Worte sorte, espèce (Sorte, Art) de ausgedrückt. Er hat hunderterlei Weine. Il a cent sortes de vins. Ich habe zweierlei Zigarren. J'ai deux sortes de cigares. Es giebt zwei Arten von Zahlen. Il y a deux espèces de nombres.

Die Bruchzahlen.

$^1/_2$ un(e) demi(e), $^1/_3$ un tiers, $^1/_4$ un quart, $^1/_5$ un cinquième, $^1/_6$ un sixième u. s. w. Von $^1/_5$ an bilden also die männlichen Ordnungszahlen auch die Bruchzahlen, d. h. den Nenner, während die Grundzahlen den Zähler bilden. Ist der Zähler mehr als 1, so erhalten die Nennerzahlen ein s. $^3/_4$ trois quarts, $^7/_8$ sept huitièmes. Nur demi macht eine Ausnahme. Also: $^3/_2$ trois demi, $^8/_2$ huit demi. Vor seinem Hauptwort ist demi auch betreffs des Geschlechts unveränderlich und wird mit demselben durch einen trait d'union verbunden. Un demi-kilogramme $^1/_2$ kg. Une demi-heure eine halbe Stunde. Die übrigen Bruchzahlen sind immer männlich und werden mit dem folgenden Hauptwort durch de verbunden. $^1/_4$ Stunde un quart d'heure. $^1/_{50}$ Liter un cinquantième de litre. Vor dem Wort partie werden aber die Bruchzahlen nicht als solche, sondern

Digitized by Google

als Ordnungszahlen gebraucht und nehmen daher den weiblichen Artikel vor sich. Der achte Teil. La huitième partie. Der dritte Teil der Erde. La troisième partie du monde. Le millimètre est la millième partie du mètre (oder un millième de mètre). Anstatt quart wendet man **quartier** an, wenn von einem Tier, einer Frucht, einem Stück Terrain, einer Pension, einer Wohnungsmiete, einer Stadt die Rede ist. Un quartier de veau. Ein viertel Kalb. Trois quartiers de vigne. Drei Viertel des Weinbergs. J'ai touché un quartier de ma pension. Ich habe ein Viertel meiner Pension erhalten. Bei den gemischten Brüchen steht zwischen den Ganzen und den Bruchzahlen „et". $8^3/_4$ huit et trois quarts. $182^{13}/_{99}$. Cent quatre-vingt-deux et treize vingt-neuvièmes. Bei den benannten gemischten Zahlen steht das Hauptwort zwischen den ganzen und den Bruchzahlen. $15^1/_2$ Liter, quinze litres et demi; $2^1/_2$ Stunde, deux heures et demie. Sobald demi **nach** seinem Hauptwort steht, muß es, wie aus vorangehendem Beispiel hervorgeht, mit demselben im Geschlecht übereinstimmen. Der Artikel „un(e)" fällt nach et vor demi(e) fort, nicht aber vor anderen Bruchzahlen. Also: Deux heures et un quart. $2^1/_4$ Stunde. Cinq litres et un sixième. $5^1/_6$ Liter. Dix kilogrammes et seize dix-huitièmes. $10^{16}/_{18}$ kg.

Die Sammelzahlen.

Une paire ein Paar, (wird nur von zwei zusammengehörigen **Sachen** gebraucht.) Une paire de gants, ein Paar Handschuhe. Un couple ein Paar (wird nur von zwei zusammengehörigen **Personen** gebraucht). Un couple d'amants. Ein Paar Liebende. Une couple ein Paar wird nur von **zufällig** zusammenbefindlichen **Personen oder** Sachen gebraucht. Une couple d'amis. Ein Paar Freunde. Une couple d'oeufs. Ein Paar Eier. Une huitaine eine Anzahl von 8 Stück. Une dizaine eine Anzahl von 10 Stück. Une douzaine ein Dutzend. Une quinzaine eine Mandel. Une vingtaine eine Anzahl von 20 Stück. Ebenso une trentaine, quarantaine, cinquantaine, soixantaine, centaine, millier de: 30, 40, 50, 60, 100, 1000 Stück von. Une trentaine de personnes. Quatre centaines de francs. Alle diese Sammelzahlen sind Hauptwörter und werden daher mit einem folgenden Hauptwort durch de verbunden.

Die Verteilungszahlen, welche im Deutschen durch das Wort „je" bezeichnet werden, drückt man im Französischen durch Wiederholung der Grundzahl und Einschiebung von à aus. Je ein un à un. Je zwei deux à deux. Je drei trois à trois u. s. w.

Digitized by Google

VII. Das Umstandswort. L'adverbe.

§ 72. Bildung der Umstandswörter.

Viele Umstandswörter werden aus Eigenschaftswörtern oder Hauptwörtern gebildet. Im Deutschen ist es gleichgültig, ob ein Eigenschaftswort zum Hilfswerb „sein" oder einem Hauptwort einerseits oder zu einem Haupt-Zeitwort anderseits gehört, es braucht im letzteren Falle nicht geändert zu werden; z. B.: Er ist weise. Er handelt weise. Anders ist es in der französischen und auch in den meisten anderen Sprachen. Abgesehen von den wenigen in den nächsten Paragraphen erwähnten Ausnahmen, muß im Französischen das Eigenschaftswort, sofern es sich nicht auf ein Hauptwort, sondern auf ein anderes Wort beziehen soll, verändert werden. Gewöhnlich geschieht diese Veränderung durch Anhängung von **ment** an die **weibliche** Endung des Eigenschaftswortes. Weise (Eigenschaftswort) sage, Umstandswort **sagement**. Er ist weise. Il est **sage**. Er handelt weise. Il agit **sagement**. Aus diesen beiden Sätzen erhellt schon, daß das Umstandswort gewöhnlich zur Ergänzung eines Hauptzeitwortes gebraucht wird, es kann aber auch zur Ergänzung eines Eigenschaftswortes oder eines anderen Umstandswortes gebraucht werden. Helle Nächte sind **häufig** kalt. Das Licht verbreitet sich **ungemein** schnell. Im ersteren Satze ergänzt das Umstandswort „häufig" das Eigenschaftswort „kalt" und im letzteren das Umstandswort „ungemein" das Umstandswort „schnell". Wir sind friedlich. Nous sommes **paisibles**. Wir spielen friedlich. Nous jouons paisiblement. Bei den Eigenschaftswörtern, welche im masculin auf einen Vokal enden, ausgenommen beau, nouveau, fou und mou, wird das Adverb durch Anhängung von ment an das masculin gebildet. Z. B.: Joli = joliment, aisé = aisément, vrai = vraiment. Folgende Eigenschaftswörter verwandeln das stumme e in é: aveugle = aveuglément, commode = commodément, conforme = conformément, énorme = énormément, incommode = incommodément, opiniâtre = opiniâtrément, uniforme = uniformément, immense = immensément, profonde = profondément, importun = importunément, commun = communément, confus = confusément, diffus = diffusément, exprès = expressément, précis = précisément, obscur = obscurément. Impuni bildet unregelmäßig impunément,

Digitized by Google

gentil = **gentiment**, **prodigue** = **prodigualement**, **traître** = **traîtreusement**. Die Eigenſchaftswörter **assidu**, **continu**, **ingénu** bekommen im Adverb auf das u einen ^, alſo **assidûment**, **continûment**, **ingénûment**. Die auf **ant** und **ent** endenden Eigenſchaftswörter bilden das Adverb, indem ſie nt ausſtoßen und dann an das **a** oder **e** **mment** anfügen. **Constant** beſtändig, **constamment**; **diligent** fleißig, **diligemment**; **patient** geduldig, **patiemment** u. ſ. w. **Bon** und **beau** bilden das Adverb unregelmäßig auf **bien**, **mauvais** bildet **mal**, **meilleur** **mieux**, **moindre** **moins**, **pire** **pis**.

Anſtatt des aus dem Eigenſchaftswort gebildeten Adverbe wendet der Franzoſe ſehr oft das Eigenſchaftswort ſelbſt in Verbindung mit den Wörtern **manière**, **façon**, **air** u. ſ. w., oder das dem Eigenſchaftswort entſprechende Hauptwort in Verbindung mit einem Verhältniswort an, z. B.: **Je lui ai écrit de la manière la plus pressante.** Ich habe ihm aufs dringlichſte geſchrieben. **Il parla avec hauteur.** Er ſprach hochmütig (mit Hochmut).

Folgende Eigenſchaftswörter nebſt ihren Komparativen und Superlativen werden in gewiſſen Redewendungen in unveränderter Form als Umſtandswörter gebraucht.

Sentir bon, mauvais. Gut, ſchlecht riechen, d. h. einen guten, ſchlechten Geruch ausſtrömen; **parler haut, bas, vrai, laut, leiſe, wahr ſprechen; chanter faux, juste**, falſch, richtig ſingen; **vendre, payer, acheter, coûter cher**, teuer verkaufen, bezahlen, kaufen, viel koſten; **marcher droit**, grade, aufrecht gehen; **voir clair**, klar ſehen (nur in wirklichem, nicht in figürlichem Sinne); **trouver bon, mauvais**, für gut, ſchlecht halten; **tenir, frapper ferme**, feſthalten, feſttreffen; **demeurer court**, ſtecken bleiben; **faire exprès**, abſichtlich thun. In allen anderen Redewendungen werden aber dieſelben Eigenſchaftswörter beim Gebrauch als Umſtandswort nach den erwähnten Regeln umgewandelt, z. B.: **Parler hautement** ſtolz ſprechen, **voir clairement** deutlich erſehen, wahrnehmen (figürlich) u. ſ. w.

Nur das Eigenſchaftswort **vite** ſchnell, wird in allen Fällen unverändert als Umſtandswort gebraucht, z. B.: **Ce mouvement est trop vite.** Dieſe Bewegung iſt zu ſchnell. **Il parle trop vite.** Er ſpricht zu ſchnell.

Digitized by Google

§ 73. Ersatz des Umstandswortes durch das Eigenschaftswort.

Es giebt zahlreiche Zeitwörter, welche eine dem Subjekt notwendige Thätigkeit oder einen ihm innewohnenden Zustand ausdrücken, oder welche dem zu ihm gehörigen Objekt eine Eigenschaft zuerkennen, aberkennen oder geben wollen. Diese Verben, welche gewöhnlich das Eigenschaftswort und selten das Umstandswort nach sich haben, sind namentlich être sein, croire glauben, devenir werden, rester bleiben, paraître, sembler scheinen, rendre machen, conserver bewahren, se dire gehalten werden, se montrer sich zeigen, se faire werden, trouver finden, estimer schätzen, vivre leben, mourir sterben u. s. w.

Z. B.: Elle le rendra heureux. Sie wird ihn glücklich machen. Je la crois bonne. Ich halte sie für gut. Ils vivaient heureux et contents. Sie lebten glücklich und zufrieden. Il me sembla inquiet et troublé. Er schien mir unruhig und verstört. Le temps se fait beau. Das Wetter wird gut. In manchen Fällen kann auch das Adverb angewandt werden, doch thut man zur Vermeidung von Fehlern gut, stets das Eigenschaftswort zu gebrauchen.

Oft muß das deutsche Eigenschaftswort umschrieben werden, z. B.: Das Feuer brennt schon hell im Ofen. Le feu flambe déjà dans le poêle.

§ 74. Arten der Umstandswörter.

Man unterscheidet 10 Hauptarten von Umstandswörtern:

1) Des Ortes, z. B.: „hier". 2) Der Zeit, z. B.: „damals". 3) Der Weise, z. B.: „sehr", „ungemein". 4) Des Grundes, z. B.: „dadurch". 5) Des Zweckes oder der Absicht, z. B.: „dafür". 6) Des Mittels, z. B.: „damit". 7) Des Stoffes, z. B.: „davon". 8) Der Frage, z. B.: „wie?" 9) Der Menge, z. B.: „wenig". 10) Der Bejahung und Verneinung, z. B.: „ja, nein".

Viele Umstandswörter sind gleichzeitig auch Eigenschaftswörter, Zahlwörter, Verhältniswörter oder Bindewörter. In dem Satz „Ich habe genug Zucker" ist „genug" Zahlwort, während es in dem Satz „Ich habe genug geschrieben" Umstandswort ist. In dem Satz

Digitized by Google

„Wo gehen Sie hin?“ ist „wo“ fragendes Umstandswort, während es in dem Satze „Ich folge Ihnen, wo Sie auch hingehen“ Bindewort des Ortes ist.

Aus diesem Grunde werden die Umstandswörter mit den anderen eben erwähnten Wörtern in dem deutsch-französischen Teil des in dieser Grammatik befindlichen Wörterbuchs gebracht.

Manchmal müssen deutsche Umstandswörter durch französische Zeitwörter umschrieben werden, z. B.: Gefälligst „s'il vous plaît“.

§ 75. Die Steigerung der Umstandswörter.

Die Steigerung des Umstandswortes entspricht der des Eigenschaftswortes, d. h. der Komparativ wird durch Voransetzung von **plus**, der Superlativ durch Voransetzung von „le plus“ gebildet, z. B.: lentement langsam, plus lentement langsamer, le plus lentement am langsamsten.

Folgende Umstandswörter werden jedoch unregelmäßig gesteigert:

Bien gut	**mieux** besser	**le mieux** am besten
Beaucoup viel	**plus** mehr	**le plus** am meisten
Mal schlimm	**pis** schlimmer	**le pis** am schlimmsten
Peu wenig	**moins** weniger	**le moins** am wenigsten.

In der Bedeutung von „schlecht“ wird mal regelmäßig gesteigert, also plus mal, le plus mal.

Er singt gut, sie singt besser, Sie singen am besten. Il chante bien, elle chante mieux, vous chantez le mieux. Das deutsche Wort „am“ wird also nicht übersetzt.

§ 76. Die Stellung der Umstandswörter.

In den einfachen Zeitformen steht das Umstandswort **nach** dem Zeitwort, in den zusammengesetzten Zeitformen hingegen zwischen dem Hülfszeitwort und dem Participe passé, z. B.: Je pense **souvent à** ma dernière heure. Ich denke oft an meine letzte

Digitized by Google

Stunde. Il est **toujours** environné de parfums. Er ist immer mit Wohlgerüchen umgeben. Die Umstandswörter der Zeit (**toujours** ausgenommen) und des Ortes stehen jedoch auch in den zusammengesetzten Zeiten **nach** dem Participe passé. Also: Sie hat ihn heute getroffen. Elle l'a rencontré aujourd'hui. Er ist sehr spät angekommen. Il est arrivé très-tard.

Hat das Zeitwort ein Objekt oder eine andere Ergänzung nach sich, so setzt man das Umstandswort des Ortes und der Zeit am besten an den Anfang des Satzes. **Aujourd'hui elle a** rencontré une amie. Sie hat heute eine Freundin getroffen. Man muß dann nur berücksichtigen, daß der Franzose in diesem Falle keine Inversion des Subjektes anwendet wie der Deutsche, also **nicht** „Aujourd'hui **a-t-elle** rencontré u. s. w." sagt. Nur tôt bald und tard spät dürfen nie vor das Verb gesetzt werden und stehen daher **nach** dem Objekt. Ich habe Ihren Freund sehr spät getroffen. J'ai rencontré votre ami très-tard.

VIII. Das Bindewort. La conjonction.

§ 77. Arten der Bindewörter.

Das Bindewort ist ein Wort, welches einzelne Wörter oder Satzteile mit einander verbindet. Man unterscheidet zwei Hauptarten von Bindewörtern, beiordnende und unterordnende. Die beiordnenden Bindewörter zerfallen wieder in 1) erweiternde, z. B.: „und", 2) entgegenstellende, z. B.: „hingegen", 3) begründende und folgernde, z. B.: „denn". Die unterordnenden Bindewörter, so genannt, weil sie einen **Nebensatz** einleiten, zerfallen in folgende Unterabteilungen: 1) des Ortes, z. B.: „wo", 2) der Zeit, z. B. „wann", 3) der Weise und Vergleichung, z. B.: „wie", 4) des Grades, z. B.: „so", 5) des Grundes und der Folgerung, z. B.: „weil, weswegen", 6) des Zweckes, z. B.: „damit", 7) der Bedingung, z. B.: „wenn", 8) der Einräumung, z. B.: „obgleich", 9) des Mittels, z. B.: „dadurch", 10) des Stoffes, z. B.: „davon, wovon".

In Anbetracht des schon früher Gesagten werden die einzelnen Bindewörter in dem in dieser Grammatik befindlichen deutsch-französischen Wörterbuch gebracht.

Digitized by Google

IX. Das Verhältnis- oder Vorwort. La Préposition.

§ 78. Unterschied zwischen Verhältnis- und Umstandswort.

Verhältnis- oder Vorwörter gehen einem Dingworte oder dessen Stellvertreter voran, erfordern, daß dasselbe in einen bestimmten Fall gesetzt wird und bezeichnen in Gemeinschaft mit diesem Hauptwort u. s. w. Umstände des Ortes, der Zeit und der Weise. Von den Umstandswörtern unterscheiden sie sich dadurch, daß die Umstandswörter solche Umstände schon für sich allein, ohne Hilfe eines andern Wortes bezeichnen. In dem Satz „Ich gehe aus" ist „aus" Umstandswort, während es in dem Satze: „Ich gehe aus dem Garten" Verhältniswort ist. Das auf die Préposition folgende Wort **für sich allein** betrachtet steht im Akkusativ, selbst wenn de und à vorangehen; **in Gemeinschaft** mit de steht es aber im Genitiv, und **in Gemeinschaft** mit à im Dativ. Im Französischen steht das Verhältniswort stets **vor** seinem Hauptwort u. s. w., nur **durant** kann **nach** demselben stehen. Il fut malade l'hiver **durant**. Er war während des Winters krank.

Man unterscheidet im Französischen einfache Prépositions, z. B.: de, à, par, pour u. s. w. und zusammengesetzte, wie au dessus de, près de, par dessous u. s. w. Die Übersetzung der einzelnen Verhältniswörter ist in dem in dieser Grammatik befindlichen deutsch-französischen Wörterbuche erläutert.

§ 79.

Verhältniswörter, die von Zeit- und Eigenschaftswörtern abhängen.

Im Französischen sowohl wie im Deutschen verlangen Zeit- und zahlreiche Eigenschaftswörter ein bestimmtes Verhältniswort nach sich. Teilweise ist es in beiden Sprachen dasselbe, teilweise ist es verschieden; z. B.: Ich willige **in** diese Bedingungen ein. Je consens **à** ces conditions. (Im Deutschen „in", im Französischen „à".) Ich bin stolz auf Dich. Je suis fier **de** toi. (Im Deutschen „auf", im Französischen „de".) In dem deutsch-französischen Teil des in dieser Grammatik befindlichen Wörterbuchs sind alle Zeit- und Eigenschaftswörter aufgeführt, die im Französischen ein anderes Verhältniswort bedingen als im Deutschen. (Siehe auch § 44 II.)

Digitized by Google

X. § 80. Das Empfindungswort. L'interjection.

Es sind dies solche Laute oder Wörter, welche an und für sich allein in lebhafter Weise ein Erstaunen (ha! ah! oh! ho! ô! heu! euh! eh! hé!), einen Schmerz (ah! oh! eh! ouf! aïe! ahi! aye! hélas! holà!), ein Mißtrauen (oui-dà! ah! hum! hom! ouais!), eine Aufforderung zum Schweigen (chut! st! paix!), eine Freude (ah! bon!), sowie Nachahmung von Schällen, ein Urteil (oui!), Willen (va!) oder Begehren ausdrücken.

XI. § 81. Die französische Wortstellung.

Die Stellung der einzelnen Redeteile in bestimmten Fällen, namentlich des Haupt-, Eigenschafts-, Geschlechts-, Umstands-, Zeit- und Fürwortes ist bei den einzelnen sie behandelnden Kapiteln besprochen worden; hier sei nur die allgemeine Satzkonstruktion in Betrachtung gezogen, für welche folgende Regeln gelten.

Je (sujet)	vois (verbe)	votre frère (objet)	oder
Ich	sehe	Ihren Bruder	
J' „	ai vu „	votre frère „	
Ich	habe gesehen	Ihren Bruder	

Nähere Bestimmung zum Subjekt.	Subjekt.	Prädikat.	Nähere Bestimmung zum Objekt.	Objekt.
Mon petit	frère	a vu	votre belle	sœur.
Mein kleiner	Bruder	hat gesehen	Ihre schöne	Schwester.

Man sieht aus obigen Sätzen, daß im Französischen das Objekt stets **nach** dem Hauptzeitwort stehen muß, und niemals, wie im Deutschen, zwischen Hilfs- und Hauptzeitwort gesetzt wird. Ich **habe** Ihren Bruder **gesehen**.

Soll im Französischen das Objekt besonders hervorgehoben werden, so setzt man es an den Anfang des Satzes, doch muß es dann **vor** dem Verb nochmals durch eines der persönlichen Fürwörter le, la, les, je nach Geschlecht und Zahl, wiederholt werden. Deinen

Digitized by Google

Bruder habe ich gesehen. Ton frère, je l'ai vu. Ihre Bücher habe ich gefunden. Vos livres, je les ai trouvés. Eine noch stärkere Betonung wird durch Voransetzung von C'est, ce sont, ce fut, ce furent erzielt. Es ist dein Bruder, welchen ich gesehen habe. C'est ton frère que j'ai vu. Es sind Deine Schwestern, die ich besucht habe. Ce sont tes sœurs que j'ai visitées. Dein Vater hat mich gesehen. Ton père m'a vu. Betont: C'est ton père qui m'a vu.

Soll ein Umstand hervorgehoben werden, so muß auf denselben que (daß) folgen. Hier ist er gefallen. C'est ici qu'il est tombé. Heute ist sie angekommen. C'est aujourd'hui qu'elle est arrivée. Folgen auf das Verb mehrere Objekte, so steht der Akkusativ vor dem Dativ und dieser vor dem Genitiv. Ich habe die Blume an Ihre Schwester gegeben. J'ai donné la fleur à votre sœur. Ist aber das Objekt im Akkusativ sehr lang, so steht es zuletzt. Ich habe Deinem Bruder ein sehr schönes und interessantes Buch gegeben. J'ai donné à ton frère un livre très-beau et intéressant. Im Deutschen ist das Sujet oft durch ein Adverb oder durch einen Satzteil von seinem Zeitwort getrennt. Diese Konstruktion ist im Französischen nur dann möglich, wenn das Sujet weder ein **verbundenes** persönliches Fürwort, noch on, noch ce ist. Z. B.: Heureux **si**, averti par le malheur des autres, il prend les précautions nécessaires. Glücklich, wenn er, durch das Unglück anderer gewarnt, die nötigen Vorsichtsmaßregeln trifft. Es wäre also falsch, wie im Deutschen zu sagen, Heureux s'il, averti ꝛc. ꝛc. prend ꝛc. ꝛc. Bei Substantiven und Eigennamen ist jedoch diese Trennung gebräuchlich. Il est bien vrai que Mr. de Malesherbes, ayant été quelque temps ministre, avait apprécié le coeur du roi. Es ist wahr, daß Herr von Malesherbes, als er einige Zeit Minister gewesen war, das Herz des Königs schätzen gelernt hatte. Man könnte aber auch sagen „Il est bien vrai qu'ayant été quelque temps ministre, Mr. de Malesherbes u. s. w.

Ebenso kann ein als Sujet angewandtes **selbständiges** persönliches Fürwort von seinem Verb getrennt werden. Z. B.: **Lui**, convaincu de son droit, répondit u. s. w. Er, von seinem Rechte überzeugt, antwortete u. s. w.

Die unbestimmten Fürwörter **tout** alles und **rien** nichts stehen in den einfachen Zeitformen regelrecht **nach** dem Zeitwort, in den zusammengesetzten Zeiten machen sie aber eine Ausnahme und **stehen** zwischen Hilfszeitwort und participe passé. Z. B.: **J'apprends tout.** Ich lerne alles. J'ai tout appris. Ich habe alles gelernt.

Digitized by Google

Je ne dis rien. Ich sage nichts. Je n'ai **rien** dit. Ich habe nichts gesagt. Hängen sie von einem Infinitiv ab, so stehen sie ebenfalls **vor** demselben. Er glaubt alles thun zu können. Il croit pouvoir tout faire.

Bei den Verben ajouter, joindre hinzufügen, opposer entgegenstellen, répondre, répliquer erwidern, succéder folgen auf, kann das Dativ-Objekt an den Anfang des Satzes gestellt werden. Auf diese Frage antworteten wir. **A cette question** nous répliquâmes. Auch in anderen Fällen kann manchmal ein betonter Dativ oder Genitiv **vor** das Verb gesetzt werden.

In folgenden Fällen muß der allgemeinen Regel zuwider das Verb vor dem Sujet stehen.

1) In der Frageform, siehe S. 69.

2) Wenn bei den 3. Personen des Subjonctif das que ausgelassen ist und sie mit dem Hauptwort verbunden sind; z. B.: Vive le roi! Es lebe der König! Vivent les princes! Es leben die Fürsten!

3) Wenn die Bindewörter **si** (wenn) und **quand** (wann) in Bedingungssätzen ausgelassen werden und das Sujet ein persönliches Fürwort ist; z. B.: „Si elle jouait, nous étions enchantés" kann man umändern in „**Jouait-elle**, nous étions enchantés.

4) In den eingeschobenen Sätzen „antwortete er", „sagte ich", „erwiderte mein Vater", „fügten wir hinzu", „schrieen sie" u. s. w.; z. B.: „répondit-il", „dis-je", „répliqua mon père", „ajoutâmes-nous", „crièrent-ils" u. s. w.

5) In Relativsätzen, welche mit que, dont, où, lequel, laquelle u. s. w. beginnen, sofern das Subjekt durch Zusätze, namentlich durch einen zweiten Relativsatz länger geworden ist als das Prädikat; z. B.: L'histoire que m'a **racontée cet homme** qui dit toujours la vérité. Hier steht das Subjekt cet homme nach m'a racontée, weil es noch einen Nachsatz mit qui u. s. w. hat.

6) In indirekten (von einem Zeitwort des Sagens und Denkens abhängigen) Fragen, wenn das Subjekt ein Hauptwort ist;

Digitized by Google

z. B.: Sie fragte ihn, was seine Beschäftigung sei und wo sich seine Wohnung befände. Elle lui demanda **quelle était son occupation** et où se trouvait sa demeure. Aber: Elle lui demanda qui il était.

7) Nach c'est . . . . . que, wenn das Subjekt ein Hauptwort ist und ihm kein Objekt im 4. Fall folgt. C'est de Paris qu'arrive mon oncle. Mein Onkel kommt aus Paris. Hingegen: C'est de l'ouest que les vents nous apportent la pluie. Die Winde bringen uns den Regen vom Westen. C'est du concert qu'il parle. Er spricht vom Konzert.

8) Wenn ein Dativ- oder Genitiv-Objekt **vor** dem Verb steht, wird das Subjekt **nach**gesetzt, sobald es ein Hauptwort oder alleinstehendes Fürwort ist. A ces calamités **se mêlent des autres.** Zu diesen Mißgeschicken treten noch andere hinzu. Hingegen: A cette question **nous répondîmes.**

In folgenden Fällen setzt man gewöhnlich das Subjekt nach dem Verb:

1) Nach folgenden Binde- und Umstandswörtern: Peut-être vielleicht, toujours immerhin, en vain, vainement vergeblich, au moins, du moins wenigstens, à peine kaum, aussi auch, encore noch, außerdem, tout au plus höchstens, à plus forte raison um so mehr. Z. B.: Aussi ne **sait-il** rien. Auch weiß er nichts. Peut-être **viendra-t-il.** Vielleicht wird er kommen. En vain croit-il m'échapper. Vergebens glaubt er, mir zu entgehen.

Ist nach obigen Wörtern das Subjekt aber kein Fürwort, sondern ein Hauptwort, so ist nicht die einfache Inversion, sondern die auf S. 71 angegebene Fragekonstruktion anzuwenden, z. B.: En vain ce jeune homme croit-il m'échapper.

2) Nach den Wörtern tel, quoi que, quel que, ainsi, ici, là, wenn das Subjekt ein Substantiv ist. Tels **furent les Athéniens** d'autrefois, et tels **sont les Français** d'aujord'hui. So waren die Athener von ehemals, und so sind die Franzosen von heute. Ainsi **parla le renard.** So sprach der Fuchs. Là **coulent mille ruisseaux** d'une eau claire. Dort fließen tausend Bäche von klarem Wasser.

Digitized by Google

Ici fleurit jadis une ville opulente, ici fut le siège d'un empire puissant. Hier blühte ehemals eine reiche Stadt, hier war der Sitz eines mächtigen Reiches. Hingegen: Là il vit content. Dort lebt er zufrieden.

XII. § 82. Gebrauch großer Anfangsbuchstaben. (Emploi des majuscules.)

Innerhalb des Satzes wird in der französischen Sprache nicht, wie im Deutschen, jedes Hauptwort, sondern es werden nur die Eigennamen (Personen, Länder, Städte, Ortschaften, Gebirge, Meere, Seen, Flüsse, Völker, Konfessionen) groß geschrieben. Ferner die Worte Sud, Nord, Est, Ouest, wenn sie in Verbindung mit Ländern gebraucht werden, z. B.: L'Amérique du Sud. Süd-Amerika. In der Poesie schreibt man auch häufig die Tugenden und Untugenden groß, wenn man sie personifiziert denkt, z. B.: L'Envie der Neid, la Bonté die Güte.

Außerdem wird, wie im Deutschen, das erste Wort eines jeden Satzes, Verses und der direkten Rede groß geschrieben, und ferner die Worte Monsieur, Madame, Mademoiselle und ihre Mehrzahlen. Eigenschaftswörter, die von einem Eigennamen (Völkern, Ländern) u. s. w. abstammen, werden stets nur klein geschrieben, z. B.: La langue française. Die französische Sprache. Groß schreibt man ferner Dieu in der Bedeutung des christlichen Gottes (aber nicht in der der heidnischen Götter) uud alle Wörter, welche Dieu vertreten, als le Créateur der Schöpfer, le Tout-Puissant der Allmächtige, l'Eternel der Ewige, la Toute-Puissance die Allmacht, la Providence die Vorsehung, l'Être suprême das höchste Wesen, le Seigneur der Herr, Notre Seigneur. Jesus Christ muß schon als Eigenname groß geschrieben werden, und schreibt man auch die diesen Namen vertretenden Wörter groß, z. B.: Le Fils de l'homme. Des Menschen Sohn.

Digitized by Google

XIII. § 83. Die Abteilung der Wörter am Ende der Zeilen.

Ein **einzelner Konsonant** wird zur folgenden Silbe genommen. Z. B.: va-ni-té, sa-ga-ci-té.

Von **zwei Konsonanten** (mögen es verschiedene oder dieselben sein) wird einer zur vorangehenden, der zweite zur folgenden Silbe genommen; z. B.: al-ler, frap-per, es-poir, garder.

Nur die Verbindungen bl, br, cl, cr, dr, fl, fr, gl, gr, pl, pr, tr, vr, ph, th, gn werden stets zusammen zur letzten Silbe genommen, z. B.: sa-ble, sa-bre, a-cre, va-che, stro-phe, vi-gne, ac-com-pa-gner. Wenn obigen Verbindungen noch andere Konsonanten vorangehen, so werden die letzteren zur vorangehenden Silbe genommen, z. B.: ap-pren-dre, mor-dre, en-trer.

Vokale werden nach ihrer Aussprache getrennt: diejenigen, welche zusammen einen Laut bilden, dürfen nicht getrennt werden, z. B.: lou-er, ac-ti-on, a-vou-er, li-er, li-re, brui-re, é-clo-re.

XIV. § 84. Die französische Interpunktion.

Die französische Interpunktion entspricht der deutschen, mit Ausnahme des Kommas (virgule), welches die Franzosen in folgenden Fällen fortfallen lassen:

1) Vor dem Infinitiv mit „zu" (de). Je me hâte de vous écrire. Ich beeile mich, Ihnen zu schreiben. Il espère de recevoir une récompense. Er hofft, eine Belohnung zu erhalten.

2) Vor dem deutschen „daß" que. Il m'a informé que la marchandise est arrivée. Er hat mich benachrichtigt, daß die Ware angekommen ist.

3) Vor **wesentlichen** Relativsätzen. Z. B.: Je sais ce qu'il m'a dit. Ich weiß, was er mir gesagt hat. Voilà la pierre que j'ai trouvée. Hier ist der Stein, den ich gefunden habe. Vor **unwesentlichen** Relativsätzen muß hingegen das Komma stehen. La pierre, que j'ai trouvée, est très-précieuse. Der Relativsatz „que j'ai trouvée" ist in diesem Falle unwesentlich, da er auch fortgelassen werden könnte, denn der Satz „La pierre est très-précieuse" würde einen vollständigen

Digitized by Google

Sinn ergeben. In dem Satze „Voilà la pierre que j'ai trouvée“ ist hingegen „que j'ai trouvée“ ein wesentlicher Relativsatz, ohne welchen „voilà la pierre“ keinen Sinn ergiebt. Mit anderen Worten, die Relativsätze haben nur dann ein Komma vor sich, wenn sie eine Nebenbemerkung, eine Apposition enthalten; z. B.: „La cavalerie qui descendit la colline, attaqua l'ennemi“ bedeutet, daß nur ein Teil, d. h. derjenige, welcher den Hügel herabstieg, den Feind angriff. „La cavalerie, qui descendit la colline, attaqua l'ennemi“ bedeutet hingegen, daß die ganze Kavallerie den Feind angriff, indem sie den Hügel herabstieg. Das Herabsteigen vom Hügel ist in dem ersten Satz **ohne** Komma ein wesentlicher, erklärender Umstand, während es im Satz **mit** Komma eine Nebenbemerkung, Apposition ist.

Satzteile, welche besonders betont werden sollen, werden wie im Deutschen durch das Komma von den übrigen Satzteilen getrennt; z. B.: Ihren Freund, ich kenne ihn nicht. Votre ami, je ne le connais pas. Wenn Sie, unter Ihren Freunden, einen Mann wie diesen haben u. s. w. Si vous avez, parmi vos amis, un homme semblable à celui-ci etc.

Digitized by Google

Digitized by Google

Deutsch-französisches

Wörterbuch.

Klare Aussprachebezeichnung

der gebräuchlichsten französischen Wörter.

Digitized by Google

Digitized by Google

A.

Aal anguille *f* (aⁿgi'j).
abbestellen décommander (dehkommaⁿde'h).
abbrechen rompre (roⁿpr).
Abend le soir (lĕ ßōar').
Abendessen le souper (ßuhpe'h).
abends le soir (ßōa'r).
aber mais (mäh). Ich komme, aber er nicht. Je viendrai, mais lui ne viendra pas.
abfahren partir (parti'hr). Mit dem Wagen en voiture, mit dem Schiff en bateau, mit dem Zuge par le train.
Abfahrt le départ (dehpa'hr).
abgeben remettre (rĕme'ttr).
abgeben sich mit se mêler (mäle'h) à, s'occuper (ßokküpe'h) de qch.
abgemacht! c'est convenu! (ßä koⁿwĕnü'h).
abgeneigt sein gegen être mal disposé pour, gegen jemand avoir de l'éloignement (lehloännjmaⁿ') pour qc.
Abgeordneter le député (dehpüte'h).
abgestorben für mort (mōr) pour qch.
abhalten empêcher (aⁿpähsche'h); lassen Sie sich nicht abhalten que cela ne vous empêche! (kĕ ßlä nĕ wuh saⁿpä'hsch).
abhängen von dépendre de (dehpaⁿ'dr).
abholen aller chercher (alle'h scherrsche'h).
abliefern délivrer (dehliwre'h).
abnehmen (den Hut vor jem.) ôter (ote'h) le chapeau (schapo'h) à qc.
abnehmen an diminuer de (diminüe'h).
Abonnement auf, un abonnement à (ōnn ăbonnĕmaⁿ'ă).
abonnieren s'abonner à (ßăbonne'h ă).
Abort le cabinet (kăbine'h).
abraten (jem. von etwas) déconseiller qch. à qc. (dehkoⁿßäje'h).
Abreise le départ (dehpa'hr).
abreisen nach partir pour (Paris, la France).
abschlagen refuser (rĕfüse'h).
abschneiden couper (kuhpe'h).
abschwächen (sich) s'affaiblir (ßaffäbli'hr).
absetzen, jem. von seinem Amte, déposer (dehpose'h) qc. de sa charge, jem. vor einem Wirtshause abs. descendre (dessaⁿ'dr) qc. en face (fahß) de l'hôtel, Waren abs. débiter (dehbite'h).
Absicht l'intention (läⁿtaⁿßioⁿ').
absteigen, in einem Hotel, descendre à un hôtel.
abtreten, jem. etwas, céder (ßehde'h) qch. à qc.
abwechselnd alternant (alternaⁿ').
abweichen von dévier de (dehwi-e'h).
abwesend absent (abßaⁿ').
Abwesenheit absence f. (ăbßaⁿ'ß).
acceptieren accepter (akßepte'h).
acht huit (üi'ht).
achtgeben auf, faire attention à (fähr attaⁿßioⁿ').
achtbar respectable (reßpekta'bl).
achten auf, siehe achtgeben.
achtungsvoll respectueux (rĕßpektüö'h).
Adeligen, die, les nobles (no'bl).

Digitized by Google

Adler aigle (ä'gl) m.
Adreſſe adresse f (ädrä'ß); per Adreſſe aux soins de (oh ßöän' dö).
Agent agent (äjan').
ähnlich ressemblant (rößanblan').
Ähnlichkeit haben mit ressembler à (rößanble'h).
Aktie action f. (akßion').
all, alles, alle tout m., toute f., tous m. pl., toutes f. pl. [tuh, tuht, tuh(ß), tuht]. Wenn tout u. ſ. w. dem deutſchen all u. ſ. w. entſprechen ſoll, ſo muß zwiſchen ihm und einem direkt folgenden Haupt-, Zahl- oder Eigenſchaftswort der beſtimmte Artikel ſtehen, da es ſonſt „jeder" heißt. Tout le bien. Alles Gute. Tout bien. Jedes Gut. Tous les amis. Alle Freunde. Tous les aimables amis. Alle liebenswürdigen Freunde. Aber: Alle unſere Freunde. Tous nos amis. Alle unſere Töchter. Toutes nos filles. Alle zwei Stunden. Toutes les deux heures. Alle beide. Tous (toutes) les deux. Alle ſagen das. Tout le monde le dit. Ein für allemal. Une fois pour toutes. Wir alle. Nous tous (toutes). Ihr alle. Vous tous (toutes) u. ſ. w.
allein (Umſtandswort) mais (mä). Ich möchte es wohl, allein es geht nicht. Je le voudrais bien, mais il est impossible.
allein (Eigenſchaftswort) seul (ßœl). Er allein. Lui seul. Sie allein. Elle seule. Vous seul(e). Eux seuls, elles seules. Hauptwörtern geht seul voran. Un seul homme. Ein Mann allein. La seule pensée. Der Gedanke allein. Les seuls juifs furent accusés. Die Juden allein wurden angeklagt.
aller- Als Steigerung des deutſchen Superlativs in Titeln très (trä), vor dem Poſitiv. Der allerchriſtlichſte König. Le roi très-chrétien. Sonſt wird es einfach ausgelaſſen oder durch de tous (toutes) nach dem Hauptwort erſetzt. Der allerliebenswürdigſte Kavalier. Le chevalier le plus aimable. Die allerbeſte Sorte. La meilleure sorte de toutes.
als. Bindewort. 1) Mit Bezugnahme auf die Zeit: quand (kan). Als Napoleon I. Kaiſer geworden war. Quand Napoléon Ier était devenu empereur. 2) Mit Bezugnahme auf die Gelegenheit, auf einen Umſtand: lorsque. Als ich in das Zimmer trat, ſah ich ſie ſtricken. Lorsque j'entrai dans la chambre, je la vis tricoter. „Als" kann auch durch „en" (an) mit dem participe présent überſetzt werden. En entrant dans la chambre, je la vis tricoter. Sind die Subjekte des Haupt- und Nebenſatzes aber verſchieden, ſo ſetzt man zur Vermeidung von Mißverſtändniſſen am beſten lorsque. Als ich in das Zimmer trat, ſah ſie mich an. Lorsque j'entrai dans la chambre, elle me regarda. 3) Vergleich: que (kö), de (dö), à. De ſteht nur vor einer Zahl. Mehr als zehn Tage. Plus de dix jours. Weniger als zwölf Stück. Moins de douze pièces. Wenn aber zwei Subjekte unter einem einzigen Prädikat verglichen werden, ſo ſteht auch vor einer Zahl que und nicht de. Vier arbeiten mehr als drei. Quatre travaillent plus que trois. Bei den aus der lateiniſchen Sprache entnommenen Komparativen auf eur, wie z. B. antérieur früher, inférieur niedriger,

Digitized by Google

ſchlechter, postérieur ſpäter, supérieur höher, beſſer u. ſ. w. wird „als“ durch à ausgedrückt. Seine Maſchine iſt beſſer **als** Ihre. Sa machine est supérieure **à** la vôtre. In allen übrigen Fällen ſteht bei dem Vergleich que. Ich habe keinen anderen Freund als ihn. Je n'ai d'ami que lui. Ebenſo gut als verſtändig. Aussi bon que sage. Wenn auf das vergleichende que ein bejahendes Verb folgt, ſo hat dasſelbe ne vor ſich. Bedeutender als Du glaubſt. Plus important que tu **ne** crois. 4) Nach servir dienen, heißt „als“ de. Eine Tonne diente ihm als Wohnung. Un tonneau lui servit de demeure. 5) In der Bedeutung von „wie“ comme, comme un, en. Er handelt als ein Ehrenmann. Il agit **comme** homme d'honneur. Er handelt als Ehrenmann (der er iſt). Il agit en (oder **comme un**) homme d'honneur. Er handelt wie ein Ehrenmann. Il combat **comme** soldat. Er kämpft als Soldat (der er iſt). Il combat **comme un (en)** soldat. Er kämpft wie ein Soldat „Comme“ bezeichnet alſo, daß das Subjekt auch das iſt, was es nach der Handlung zu ſein ſcheint, während en und comme un (une) nur auf die Handlung Bezug haben, nicht auf die Perſon. Wenn wir alſo im Deutſchen „als“ ſagen, gebraucht der Franzoſe „comme“ ſagen wir „wie ein“, ſo ſteht im Franzöſiſchen en oder comme un(e). 6) In der Bedeutung „zum, zur“ wird als nicht überſetzt. Sie wurde zur Königin proklamiert. Elle fut proclamée reine. 7) Verſchiedenes: Jemanden als Diener nehmen. Prendre qc. pour servant. Ich habe ihn als Sekretair gekannt. Je l'ai connu quand il était secrétaire.

als daß pour (pur) mit dem Infinitiv oder pour que (pur kö) mit dem Subjonctiv. Er iſt zu träge, als daß er irgend etwas erreichen könnte. Il est trop indolent pour atteindre quelque chose (pour qu'il atteigne quelque chose). Es iſt zu kalt, als daß Sie abreiſen könnten. Il fait trop froid pour que vous puissiez partir.

als ob comme si (komm ßi). Es iſt ſo dunkel, als ob es Nacht wäre. Il est tellement obscure comme s'il faisait nuit. Kann man „als ob“ durch „daß“ erſetzen, ſo heißt es que. Es ſcheint, als ob er ſterben wird. Il semble qu'il va mourir. Kann man „als ob“ durch „zu“ erſetzen, ſo überſetzt man es durch de mit dem Infinitiv. Er ſtellt ſich als ob er. . . Il feint de. . .

alſo donc (don). Du wirſt alſo kommen. Tu viendras donc. Im Sinne von „in dieſer Weiſe“ ainsi (ängßi'), de la sorte. Alſo geſchehe es. Ainsi soit-il! Im Sinne von „folglich“ par conséquent (par konßehkan'').

alt. Vor Zahlen âgé(e) de (aje'h). Sie iſt 30 Jahr alt. Elle est âgée de 30 ans. Wie alt iſt er? Quel âge a-t-il? Von Perſonen, im Gegenſatz zu „jung und friſch“ vieux, vieil, vieille. Der Mann iſt ſchon ſehr alt. L'homme est déjà très-vieux. Alter Wein. Vin vieux. Im Sinne von „nach den Muſtern des Altertums“ oder „vom Altertum übrig geblieben“ antique. Im alten Styl. À l'antique. Die alten (antiken) Denkmäler. Les monuments

Digitized by Google

antiques. Mit Bezug auf das Altertum, aber nicht mehr existierend: ancien (anßiän'). L'ancienne Grèce. Das alte Griechenland. Les anciens philosophes. Die alten Philosophen. L'histoire ancienne. Die alte Geschichte. Im Sinne von „gebraucht" usé. Ein alter Wagen. Une voiture usée. Im Sinne von „längst bekannt" vieux. Eine alte Geschichte. Une vieille histoire. Alte Bücher. Livres d'occasion.

älter aîné (äne'h). Seine ältere Schwester. Sa sœur aînée. Ich bin (drei Jahr) älter als sie. Je suis son aîné (de 3 ans). Mein ältester Sohn. Mon fils aîné. Mit Bezug auf Dienstalter: ancien (anßiän'). Er ist älter im Dienst als ich. Il est mon ancien. Ein älteres Datum. Une date antérieure oder plus ancienne.

an, am. Verhältniswort. 1) Örtlich, meistenteils à. Er saß am Fenster. Il était assis à la fenêtre. Stellen Sie es an die Thür. Mettez-le à la porte. Am Feuer. An das Feuer. Au feu. An einem Nagel (am Baume) hängen. Être suspendu à un clou (à l'arbre). À kann man also sowohl beim Stillstand wie bei der Bewegung anwenden. An einem Orte leben, wohnen, bleiben. Vivre, demeurer, rester **dans** une place. Zwischen einem Stadt- und Flußnamen: sur. Frankfurt am Main. Francfort **sur** le Mein. Im Sinne von „gegen" contre. An die Wand lehnen. Mettre **contre** le mur. An einen Stein stoßen. Heurter **contre** une pierre. Im Sinne von „dicht an": tout près de. Dicht am Tisch. Tout près de la table. Im Sinne von „auf" sur. An die Wand schreiben. Ecrire **sur** le mur. 2) Zeitlich wird „an, am" nicht übersetzt, sondern nur durch den Artikel ausgedrückt. Am Abend. **Le** soir. Am nächsten Tage. **Le** lendemain. Am 20ten März. **Le** 20 Mars. 3) Bewegung, Richtung nach: à. Ich wandte mich an Herrn X. Je m'adressai à Monsieur X. Seine Briefe an Schiller. Ses lettres à Schiller. Im Sinne von „entlang" und „bis an", siehe diese Wörter.

an. Umstandswort. 1) Zeitlich dès (dä̈h). Von nun an. Dès ce moment. Von der Kindheit an. Dès l'enfance. Örtlich en (mit einem Zeitwort zu verbinden). Bergan en montant. Stromauf en remontant la rivière.

anbellen jem. aboyer (äboäje'h) qc. (Accusativ); den Mond anbellen aber: ab. à la lune.

Anblick aspect m. (äßpä'k); im Sinne von Aussicht: vue f. (wüh).

anbieten offrir (offri'hr).

ändern changer (schanje'h), sich ä. se changer.

anderer autre (o'htr) wird als Fürwort u. Hauptwort gebraucht.

anderseits d'autre part (do'htr pahr).

anerkennen als, für, reconnaître pour (rekonnä'htr).

anfangen mit commencer par (kommanße'h).

anfangs au commencement, d'abord (dabō'hr).

angeben indiquer (ändike'h).

angefeuert durch enflammé par (anflamme'h).

Angelegenheit affaire (affä'hr) f.

angemessen für propre à (propr), convenable à (konwena'bl).

Digitized by Google

angenehm agréable (ăggrea'bl).
angrenzend voisin (woăſăn'), von Ländern adjacent (adjaßan').
ängſtlich anxieux (ankßiö'h).
anhalten arrêter (arrăte'h).
anhängen an accrocher à (akkroſche'h).
anhören écouter (ehkute'h).
Anker ancre f. (ankr).
anklagen, jem. wegen accuser (akküſe'h) qc. de.
anklammern (ſich) an s'accrocher à (ßakkroſche'h).
ankleiden habiller (abbije'h).
anklopfen frapper à (Thür) (frappe'h).
ankommen arriver (arriwe'h).
ankündigen annoncer (annonße'h).
Ankunft arrivée f. (arriwe'h).
anlächeln jem. sourire à qc. (ßuri'hr).
anmutig gracieux (graßiö'h).
Anna Anne (ann).
annähen etw. an etw., coudre qch. à qch. (kuhdr ă).
annehmbar acceptable (ackßepta'bl).
annehmen accepter (ackßepte'h).
annullieren annuler (annüle'h).
anordnen (befehlen) ordonner (ördonne'h); arrangieren arranger (arranje'h).
anprobieren essayer (ĕſſäje'h).
anrechnen mettre en compte (mättr an kont).
anregen animer (anime'h), stimuler (ßtimühle'h).
anrufen jem. appeler qc. (appĕle'h).
Anſchein apparence f. (apparan'ß), dem Anſcheine nach, selon les apparences.
anſchließen ſich se joindre (joän'dr) à.
Anſchluß (der Züge) la correspondance (korreſpondan'ß). Im Anſchluß an mein Ergebenes. Sous référence à ma lettre.
anſchwellen von enfler de (anfle'h).
anſehen (für) regarder (rĕgarde'h) (pour).
Anſicht. Im Sinne von Anblick vue f. (wüh); von Meinung opinion (opinion'), avis (awi'h).
anſpielen auf faire allusion à (fähr allüſion' a).
Anſpruch machen auf prétendre à (prehtan'dr.).
Anſtalt établissement (ehtablifſman'), institution (ăn'ßtitüßion').
anſtarren regarder fixement (rĕgarde'h fikſman').
anſtatt au lieu de (o liö' dĕ), à la place de (ă lă plahß dĕ). Anſtatt Baumwolle haben Sie mir Wolle geſchickt. Au lieu de coton vous m'avez envoyé de la laine.
anſtaunen regarder avec étonnement (rĕgarde'h awe'k ehtonnman').
anſtehen (figürlich) être bien séant (ähtr biän' ßeean').
anſtreichen peindre (pändr).
antreffen rencontrer (rankontre'h).
Antwort la réponse (rehpons'); antworten répondre à (rehpondr ă).
anvertrauen, jem. etw. confier qch. à qc. (konfi-e'h).
anwendbar auf applicable à (applika'bl).
anweſend présent (prehſan').
Anweſenheit présence f. (prehſan'ß).
anzeigen annoncer (annonße'h).
anzeigend (eine Sache) indicatif de qch. (ändikatie'f).
anziehen (Rock) mettre (mättr); ſich anziehen s'habiller (ßäbbije'h).
anziehen an attirer à (attire'h).
Anzug (Bekleidung) habillement (abijman'), für einen beſtimmten Zweck: costume (koßtü'hm).
anzünden allumer (allühme'h), in Brand ſtecken mettre le feu à (mättr lĕ fö a).
Apfel la pomme (pomm).
Apfelſine orange f. (oran'j).

Digitized by Google

Apotheke la pharmacie (farrmaßi'ḫ), Apotheker pharmacien m. (-ßiän').
Apparat appareil m. (apparä'j).
Appetit appétit m. (appehti'ḫ).
April avril m. (ăwriḫ'l).
Arbeit le travail (träwa'j).
arbeiten travailler (träwäje'ḫ).
ärgerlich (Ärger erregend) fâcheux (faſchö'ḫ), mißgelaunt contrarié, fâché.
ärgern ſich über se fâcher de (faſche'ḫ).
arm pauvre (pohwr).
arrangieren arranger (arranje'ḫ).
Art (Genre) genre m. (janr).
arten nach tenir de (tĕni'hr dĕ).
artig gegen aimable envers (ämma'bl anwä'hr).
Artikel article m. (arti'kl).
Artillerie artillerie f. (artijĕri'ḫ).
Arzt le médicin (mehdßän').
Aſche les cendres f. (ßandr).
auch aussi (ohßi'). Ich war auch da. Moi aussi j'y étais.
auch nicht non plus (non plüh). Ich war auch nicht da. Je n'y étais pas non plus. Er auch nicht. Lui non plus.
auf. Verhältniswort. 1) Örtlich (Ruhe und Bewegung) sur (ßürr). Auf der Erde gehen. Marcher sur la terre. Er ſaß auf dem Stuhl. Il était assis sur la chaise. Sich auf einen Stock ſtützen. S'appuyer sur un bâton. Auf dem Baume (Tiſche). Sur l'arbre (la table). Aber: auf der Straße. Dans la rue. Auf dem Wege ſein. Être en route. Sich auf den Weg machen. Se mettre en route. Im Sinne von „bei" oder „in" dans, à. Auf der Univerſität. Dans l'université. À l'université. Auf meinem Zimmer. Dans ma chambre. Auf dem Balle. Au bal. Auf der Hochzeit. Aux noces. Auf der Jagd. À la chasse. Auf dem Schloſſe. Au château. Auf dem Markte. Au marché. Aufs Land gehen. Aller à la campagne (für längere Zeit zur Erholung), en campagne. Auf die Erde fallen. Tomber par terre. 2) Zeitlich: Im Sinne von „gegen" vers. Auf den Abend vers le soir. Im Sinne von zu(m) à. Auf den erſten Januar feſtſetzen. Fixer au 1er janvier. Auf morgen à demain. Im Sinne von „während" pour. Ich verlaſſe ſie auf acht Tage. Je la quitte pour huit jours. 3) Verſchiedenes: Im Sinne von „ungefähr": à. Ihr Vermögen wird auf 10000 Franks geſchätzt. Sa fortune est estimée à 10000 francs. Auf jemanden ziehen. Tirer sur qc. Auf Franzöſiſch en Français. Auf mein Wort. Sur ma parole. Auf meine Ehre. Sur mon honneur. Brief auf Brief. Lettre sur lettre.
auf. Umſtandswort. Zeitlich dès (däh). Von Jugend auf. Dès l'enfance. Örtlich: bergauf, en montant. Stromauf, en amont. Noch auf (nicht zu Bett) ſein. Être encore debout.
auf! Ausruf. Friſch auf! Allons! (allon'). Aufgeſtanden! Debout! (debu'ḫ).
auf daß, ſ. damit.
aufbewahren conserver (konßĕrwe'ḫ).
aufdrängen, ſich jemandem s'imposer à qc. (ßänpoſe'ḫ).
aufdrücken empreindre sur (anprändr'), imprimer sur, à (änprime'ḫ).
Aufenthalt arrêt m. (arrä'ḫ).
auffahren (heftig werden) s'emporter (ßanporte'ḫ).
aufhängen suspendre (ßüßpan'dr).
Aufgabe tâche f. (tahſch).

Digitized by Google

aufgeblaſen ſein vor (von) gonflé de (goⁿfle'ḫ).
aufhalten ſich s'arrêter, rester (ßarräte'ḫ, reßte'ḫ).
aufhängen suspendre (ßüßpa'ⁿdr), accrocher (akroſche'ḫ).
aufhören cesser (ßäße'ḫ).
auflegen (eine Pflicht, Steuer) imposer (ämpoſe'ḫ).
auflöſen, ſich (in der Exiſtenz aufhören) se dissoudre (dißßu'hdr).
aufmachen ouvrir (uwri'hr).
aufmerkſam attentif (attaⁿti'ḫf).
aufpaſſen prendre garde (praⁿdr gard); aufgepaßt, Achtung! attention (attaⁿßioⁿ').
aufrichtig sincère (ßäⁿßä'hr); wahr, offen entgegenkommend franc (fraⁿ); ohne Falſch droit (droä').
aufſchieben ajourner (aßurne'ḫ).
aufſchrecken (aus dem Schlafe) se réveiller en sursaut (ßĕ rehwäje'ḫ aⁿ ßürßo'ḫ).
aufſtehen se lever (lĕwe'ḫ).
aufthauen se dégeler (dehßĕle'ḫ).
Auftrag ordre m. (ŏrdr). Beſtellung commande f. (komaⁿ'd).
aufwachen s'éveiller (ßehwäje'ḫ).
aufwarten jemandem présenter ses respects à qc. (prehſaⁿte'ḫ ßäḫ respä'ḫ).
Auge œil m. (œj), pl. les yeux (läſlö'ḫ).
Augenblick moment m. (möma'n').
Auguſt août (uḫ).
aus. Verhältniswort. 1) Ortlich de (dĕ). Sie kam aus der Küche. Elle vint de la cuisine. Ich erhielt Nachrichten aus Neapel. Je reçus des nouvelles de Naples. 2) Stofflich de und en. Dieſes Gefäß iſt aus Eiſen. Ce vaisseau est de (en) fer. 3) Beweggrund: meiſtenteils par (par). Aus Liebe, Scherz, Furcht, Erfahrung. Par amour, plaisanterie, peur, expérience. Aus dieſem Grunde. Pour cette raison. Aus Unwiſſenheit. Par ignorance. Aber: Aus Haß gegen en haine de. 4) Zeit. Aus alten Zeiten. De l'ancien (du bon vieux) temps. 5) Verſchiedenes: Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Traduit du français. Trinken, rauchen, nehmen, ſchöpfen, lernen aus. Boire, fumer, prendre, puiser, apprendre dans. Aus einer Anzahl wählen. Choisir parmi.
aus. Umſtandswort, jusqu'à la fin (bis ans Ende). Hören Sie mich aus. Ecoutez-moi jusqu'à la fin. Im Sinn von „vorüber" fini. Die Unterrichtsſtunde iſt aus. La leçon est finie. In vielen Fällen liegt das Umſtandswort „aus" ſchon im franzöſiſchen Zeitwort. Z. B. ausgehen sortir.
ausbreiten étendre (ehtaⁿ'dr).
Ausdauer persévérance (perßehwehraⁿ'ß).
ausdehnen auf étendre sur (ehtaⁿ'dr).
ausdrücklich expressément (ekßpreſſehmaⁿ').
Ausflug excursion f. (äckßkürßioⁿ').
ausführen exécuter (äggſehküte'ḫ).
Ausgang la sortie (ßorrti'ḫ).
ausgeben dépenser (dehpaⁿße'ḫ), ausgeben ſich für jem. se faire passer pour qc.
ausgehen sortir (ßorrti'hr).
ausgenommen. Verhältniswort: excepté (unveränderlich), à l'exception de. Alle, ausgenommen ich. Tous excepté moi. Alle ſeine Töchter ſind verheiratet, ausgenommen die jüngſte. Toutes ses filles sont mariées, excepté la plus jeune. Alle ſind umgekommen, 5 oder 6 Perſonen ausgenommen. Tous ont péri, excepté 5 ou 6 personnes.

Digitized by Google

ausgezeichnet (berühmt) wegen distingué (diſtängé'ḥ) par.
Auskunft renseignement m. (rañßänjſemañ').
ausleihen (für Geld) louer qch. à qc. (lu-e'ḥ).
ausliefern délivrer, livrer (liwre'ḥ).
auslöſchen éteindre (ehtäñ'dr).
ausnahmsweiſe par exception (parr äckßeppßion').
ausrufen proclamer (proklame'ḥ). Das Wort „zum" oder „zur, als" wird nicht überſetzt.
ausſchlagen nach (von Pferden) lancer une ruade à qc. (lañße'ḥ ühn rüa'ḥd).
ausſchließlich exclusif (äckßklüſi'ḥf). Ein ausſchließliches Recht. Un droit exclusif.
ausſehen wie avoir l'air de.
außer. Verhältniswort, ſiehe außerhalb, ausgenommen, neben. Außer Stande ſein. Être hors d'état de. Außer Atem, hors d'haleine. Außer ſich vor Freude ſein. Être transporté de joie. Außer ſich vor Ärger ſein. Être outré de dépit.
außer daß excepté que (äckßepte'ḥ kĕ).
außerdem. Umſtandswort, outre cela (u'htr ßlä'). en outre.
außerhalb. Verhältniswort, hors de (ōr dĕ). Außerhalb des Gartens. Hors du jardin. Außerhalb dieſer Zeit. Hors de ce temps.
äußerſt le plus (plüḥ).
Ausſicht vue f. (wüḥ). Die Ausſichten (Hoffnungen) les chances f.
ausſprechen ſich se prononcer (prönoñße'ḥ), für pour, gegen contre.
ausſteigen descendre (däßañ'dr).
Ausſtellung exposition f. (äckßpoſißion').
austeilen an répartir (rehparti'hr) entre.
ausziehen (Handſchuhe, Stiefel) ôter (ote'ḥ).

B.

Bäcker le boulanger (buhlañje'ḥ).
Bad le bain (bäñ).
Badeanſtalt les bains (bäñ).
baden, ſich se baigner (ßĕ bänje'ḥ).
Bahnhof la gare (gahr).
Bahnhofsinſpektor inspecteur de la gare (äñßpecktœ'r).
bald bientôt (biäñto'ḥ). bald . . . bald tantôt . . tantôt (tañto'ḥ).
Ballen le ballot (balloḥ'), la balle (ball).
Band (Buch) le volume (wolüḥ'm), (Zeugſtreifen) le ruban (rübañ').
bange ſein vor avoir peur de.
Bank le banc (bañ) (zum Sitzen), la banque (bañk) Geldinſtitut.
Bankdirektor directeur (chef) de banque.
Bankier le banquier (bañkje'ḥ).
bar (gegen bar) au comptant (oḥ koñtañ').
Barbier le barbier (barbje'ḥ).
barmherzig gegen miséricordieux envers (miſehrikordiö'ḥ).
Bart la barbe (barrḥ).
bauen bâtir (bati'r) Gebäude u. Schiffe, planter (plañte'ḥ) Feldfrüchte.
Bauer le paysan (pä-iſañ').
Baum arbre m. (arbr).
beabſichtigen avoir l'intention de (äwōa'r lätañßion' dĕ).
beachten faire attention à (fähr attañßion' ä).
Beamter (höherer) fonctionnaire (foñßionnä'hr'), unterer B. und Privatbeamter employé (añploäje'ḥ).

Digitized by Google

beantworten répondre à (rehpo^{n}'dr ă).
beben vor trembler de (tra^{n}ble'h).
bedanken ſich bei jem. für etw. remercier (rĕmerrßi-e'h) qc. de qch.
bedauern regretter (rĕgrätte'h).
bedienen servir (ßerrwi'hr), ſich b. se servir de qch.
Bedienung le service (ßerrwi'hß).
Bedingung, unter der à la condition (ko^{n}dihßio^{n}').
Bedürfniſſe les besoins m (bĕſoä^{n}'), les nécessités f. (nehßĕſſite'h).
Beefſteak le bifteck (biftăk); (von Filet) du filet (dü file'h).
beeilen, ſich, se dépêcher (dehpäſche'h).
beeilen Sie ſich dépêchez-vous! (dehpähſche'h wuh)!
beendigen finir (fini'hr).
befehlen ordonner, commander (ôrdonne'h, komma^{n}de'h).
befeſtigen etwas an, attacher qch. à (attaſche'h).
befinden; wie befinden Sie ſich? comment vous portez-vous? (komman' wuh porte'h wuh?)
befolgen suivre (ßüi'wr).
befreien von exempter de (ägſa^{n}te'h).
begeben ſich nach se rendre à (Ort), chez (Perſon).
begegnen jemandem rencontrer qc. (ra^{n}ko^{n}tre'h).
es begegnete mir il m'arriva.
begehen commettre (kommä'ttr).
begeiſtert von enflammé de (a^{n}-flamme'h).
begierig nach affamé de (affame'h).
beginnen commencer (komma^{n}ße'h).
begleiten accompagner (ako^{n}panje'h).
begnügen ſich mit se contenter de (ko^{n}ta^{n}te'h).
begrüßen saluer (ßălüe'h).
behalten retenir (rĕtĕnih'r).
beharren bei etw. insister sur qch. (ä^{n}ßißte'h).
Behauptung assertion f. (aſſärßio^{n}').

Bei. Verhältniswort. 1) Örtlich. Im Sinne von „nicht weit von" près de (prä h dĕ). Das Haus bei der Brücke. La maison près du pont. Vor Orts- und Lokal-Eigennamen fällt de gewöhnlich fort. Bei dem Thor Saint Martin. Près la porte Saint-Martin. Altona bei Hamburg. Altona près Hambourg. Ich ſaß bei ihm (in ſeiner Nähe). J'étais assis près de lui. Dicht bei auprès de. Ich ſaß dicht bei ihm (an ſeiner Seite). J'étais assis auprès de lui. Nach dem Worte „Schlacht" ſagt man de. Die Schlacht bei Leipzig. La bataille de Leipsic. Nach „ſchlagen" ſagt man à. Napoleon I. ſchlug die Preußen bei Jena. Napoléon Ier battit les Prussiens à Jena. Im Sinne von „an", „am" à Bei Tiſche. À table. Beim Abendeſſen. Au souper. Beim Hofe des Kaiſers. À la cour de l'empereur. Bei der Univerſität. À l'université. 2) Im Sinne der Beziehungen zu Lehrern: chez oder avec. Bei einer Dame malen lernen. Apprendre à peindre avec (chez) une dame. Ich nehme franzöſiſche Stunden bei Herrn M. Je prends des leçons de français chez (avec) Monsieur M. Bei dieſem Lehrer: lernt man wenig. Chez (Avec) ce professeur on apprend peu. Bei wem ſtudieren Sie? Chez (Avec) qui étudiez-vous? 3) Im Sinne von weiteren Beziehungen der Freundſchaft, der Pflicht, des Intereſſes oder Dienſtes zu Perſonen: Auprès de. Geſandter beim Deutſchen Kaiſer. Ambassadeur auprès de l'empereur d'Allemagne. Bei jemandem Zutritt haben. Avoir accès

Digitized by Google

auprès de qc. Er verſucht, mir bei Ihnen zu ſchaden. Il cherche à me nuire auprès de vous. Man kann bei Ihren Doktoren viel profitieren. Il y a bien à profiter auprès de vos docteurs. 4) Im Sinne der engeren Beziehungen zu Prinzipalen, Bezeichnung des Hauſes, des Wohnortes, der Sitte, Geſinnung, Meinung von Perſonen und Völkern: Chez (ſchäh). Il demeure chez ses parents. Er lebt bei ſeinen Eltern. Chez la plupart des jeunes gens, tous les goûts sont des passions. Bei den meiſten jungen Leuten ſind alle Neigungen Leidenſchaften. Voilà les institutions chez ce peuple barbare. Dies ſind die Einrichtungen bei dieſem barbariſchen Volke. La condition des comédiens était infame chez les Romains et honorable chez les Grecs. Der Stand der Schauſpieler war bei den Römern geächtet und bei den Griechen geehrt. Il est commis chez N. Er iſt Commis bei N. 5) Zeitlich à. Bei ihrer Ankunft. À son arrivée. Bei längerer Zeitdauer: pendant. Bei ſeinem Aufenthalt. Pendant son séjour. Ausnahme: Bei Lebzeiten. En vie. Bei Lebzeiten ihres Vaters. Du vivant de son père. Bei Tag, bei Nacht. Le (de) jour, la (de) nuit. 6) Bei Lichteffekten à. Bei Lampen-Licht. À la lumière de lampe. Bei elektriſchem Licht. À la lumière électrique. 7) Bei Schwüren sur (ßürr). Bei meiner Seele. Sur mon âme. Bei meiner Ehre. Sur mon honneur. 8) Verſchiedenes: Bei Todesſtrafe. Sous peine de mort. Bei 15 Mark Strafe. Sous peine d'une amende de 15 Mark. Bei gutem Appetit, Geſundheit, Laune ſein. Être en bon appétit, en bonne santé, de bonne humeur. Jemand bei der Hand nehmen. Prendre qc. par la main. Haben Sie Geld bei ſich? Avez-vous de l'argent sur vous? Er hatte eine Dame bei ſich. Il avait une dame avec lui. Jemanden bei Namen nennen. Appeler qc. par son nom.

beide les deux (läh döh), wir (Ihr) beide nous (vous) deux. Die beiden Muſter. Les deux échantillons.

beigeſchloſſen ci-joint (ßihſoäⁿ') — wird nur **nach** dem Hauptwort verändert. Vous trouverez ci-joint la copie. La copie ci-jointe.

beinahe presque (prähßk), à peu près.

Beinkleider (Hoſen) pantalon m. (paⁿtaloⁿ').

beißen mordre (mordr).

beiſtehen (jemandem) assister qc. (aſſiſte'h), seconder qc. (ßégoⁿde'h).

beiwohnen assister à qch. (aſſiſte'h).

bekannt connu (konnü'h), bekannt durch renommé par (rénomme'h). Jem. mit jem. bekannt machen présenter qc. à qc. (prehſaⁿte'h).

beklagen, ſich bei jem. über se plaindre à qc. de qc(h). (pläⁿdr).

bekommen (erhalten) recevoir (réßéwoa'hr).

bekriegen ſich se combattre (koⁿba'tir).

bekümmern ſich um prendre soin de (praⁿdr ßoäⁿ').

belaſten jem. für etw. débiter qc. de qch. (debite'h). —

belaufen ſich auf se monter à (moⁿte'h).

belehrend instructif (äⁿſtrükti'hf).

beleidigend für injurieux pour (äⁿjüriö'h).

beleidigt offensé (offaⁿße'h,), durch jem. par qc., durch etw. de qch.

Digitized by Google

beliebt aimé (äme'h) (von Personen), recherché (rĕscherſche'h) (v. Sachen).
beluſtigen ſich über s'amuser de (ßamüſe'h).
bemächtigen ſich s'emparer de (ßa^{n}pare'h).
Bemannung (Schiffsmannſchaft) équipage (ehkipa'j).
bemerken (beobachten) observer (obßärwe'h).
bemühen ſich um etw. solliciter qch. (ßollißite'h).
benachrichtigen informer (ä^{n}forme'h).
beneiden jem. um etw. envier qc. qch. (a^{n}wi-'eh).
benötigen avoir besoin de (bĕſoä^{n}').
benutzen utiliser (ütiliſe'h).
bequem nonchalant (no^{n}ſchala^{n}') (von Perſonen), commode (von Sachen).
beraten, ſich über etw. (mit anderen), conférer sur (ko^{n}fehre'h).
beratſchlagen über consulter avec qc. sur qch. (konßülte'h).
berauben jem. einer Sache, dépouiller qc. de qch. (dehpuje'h), mit Gewalt, Betrug spolier qc. de qch. (ßpohli-e'h).
berechnen calculer (kallkühle'h), berechnen auf évaluer (ehwalüe'h) mit dem Accuſativ.
bereit zu prêt (präh) à.
bereuen etwas se repentir de qch. (rĕpa^{n}ti'hr).
Berg la montagne (mo^{n}tan'j), vor einem Eigennamen: mont m. (mo^{n}). Der Berg Sinai. Le mont Sinai.
Bergwerk mine f. (mihn), minière f. (miniä'hr).
berichten, jem. über etwas rapporter à qc. sur qch. (rapporte'h).
berſten crever (krĕwe'h).
berückſichtigend etw. en considération de (a^{n} ko^{n}ßidehraßio^{n}' dĕ).
berufen ſich auf se référer à (rehfehre'h).
berühmt wegen renommé pour (rĕnomme'h).
berühren toucher (tuſche'h).
beſchäftigt ſein mit etw. être occupé, vor Hauptwörtern mit de, vor Infinitiven mit à.
beſchämt (im Sinne von ſich ſchämen) honteux de (o^{n}tö'h), im Sinne von „gerührt ſein" confus de.
beſcheinen etw. éclairer (ehkläre'h).
beſcheinigen attester (attĕßte'h).
beſchlagen (Pferde) ferrer (ferre'h).
beſchleichen jemanden (aushorchen) épier qc. (ehpi-e'h).
beſchmutzen salir (ßali'r).
beſchränken auf borner à (borne'h).
beſchränkt borné (räumlich und geiſtig.
beſchreiben décrire (dehkri'hr).
beſchützen gegen, vor défendre contre (dehfa^{n}'dr).
beſchweren ſich bei jem. über etw. se plaindre de qch. à qc. (plä^{n}dr).
beſichtigen inspecter (ä^{n}ßpäkte'h).
beſingen chanter (ſcha^{n}te'h).
beſitzend (eine Sache) possédant.
beſohlen ressemeler (rĕßĕmle'h).
beſonder spécial (ßpehßia'l).
beſonders particulièrement (partiküljährma^{n}').
beſorgen procurer (prŏküre'h).
beſorgt ſein wegen être en souci de (ßußi'h).
beſſer. Eigenſchaftswort meilleur (mäjö'hr). Umſtandswort mieux (miö'h).
beſſern ſich se corriger (ßĕ korrije'h).
beſte le meilleur (mäjö'hr), am beſten le mieux (miö'h).
beſtehen aus consister de (ko^{n}ßiſte'h).
beſtellen commander (komma^{n}de'h).
beſtimmen für destiner (dĕßtine'h) pour.
beſtimmt (ſicher) certain (ßerrtä^{n}'), im Sinne von feſtgeſetzt fixé (fickße'h).
beſtrafen punir (püni'hr).

Digitized by Google

bestreben sich s'efforcer (sefforße'h) de.
besuchen rendre visite à (randr wisiht ă).
betäuben étourdir (ehturdi'hr).
beteiligt sein bei participer à (partißipe'h).
betrachten considérer (konßidehre'h), „als" wird nicht übersetzt.
betreffs à l'égard de (a lehga'hr dĕ).
betroffen über frappé de (frappe'h).
betrüben sich über s'affliger de (safflije'h).
betrübt wegen affligé de (afflije'h).
Betrug fraude f. (frohd).
betrügen tromper (troppe'h), betr. jem. um faire tort à qc. de.
Bett le lit (lih).
betteln um etw. mendier qch. (mandi-e'h).
beugen plier (pli-e'h), sich vor jem. b. se ployer devant qc. (ploaje'h).
beunruhigen sich wegen s'inquiéter de (sänki-ehte'h).
beunruhigt durch alarmé de (alarme'h).
bevorstehen être imminent (imminan').
bewaffnen mit armer de (arme'h).
Bewegung mouvement m. (muhwman'). Spaziergang motion f. (moßion').
beweisen prouver (pruhwe'h).
bewußt conscient (konßian'). Sich einer Sache bewußt sein avoir conscience de qch.
bezahlen payer (päje'h).
beziehen sich auf etwas se rapporter à qch. (rapporte'h), auf jem. se référer à qc. (rehfehre'h).
bezüglich, in Bezug auf relativement à (rĕlativman').
biegen sich se plier (pli-e'h).
Bier la bière (biähr).
bieten offrir (offri'hr).
Bild image f. (ihma'j). Ölbild tableau (tablo').
Billet le billet (bije'h).
Billethändler agent de billets (ajan' dĕ bije'h).
billig à bon marché (ă bon marsche'h), billiger à meilleur marché.
binden an lier à (li-e'h).
Bindfaden la ficelle (fißă hl).
bis jusque. 1) Sowohl zeitlich wie räumlich jusque (Jüßk), jusqu'à. Jusque steht nur vor Orts-Adverbien und Verhältniswörtern, in anderen Fällen setzt man immer jusqu'à, z. B. bis hierher jusqu'ici. Bis morgen jusqu'à demain. Bis zum Walde. Jusqu'à la forêt. Von ... bis. De ... à. Die Armee marschierte bis Leipzig. L'armée marcha jusqu'à Leipsic. Die Armee marschierte von Berlin bis Leipzig. L'armée marcha de Berlin à Leipsic. Kopieren Sie bis zur 6ten Seite. Copiez jusqu'à la 6ième page. Bis zu den Knieen. Jusqu'aux genoux. Bis zu den Füßen. Jusqu'aux pieds. Vom Scheitel bis zur Sohle. De la tête aux pieds. Bis gegen. Jusque vers. Bis gegen Mittag. Jusque vers midi. Bis in. Jusque dans. Bis ins Theater. Jusque dans le théâtre. Bis über. Jusque par dessus. Bis über den Kopf. Jusque par dessus la tête. 2) Verschiedenes: 10 bis 12 Francs. 10 à 12 francs. Bis um zehn Uhr. Jusqu'à dix heures. Bis vor wenigen Tagen. Jusqu'à il y a quelques jours. „Bis auf" im Sinne von „bis an" jusqu'à, im Sinne von „ausgenommen", siehe dieses.
bis daß (Bindewort) jusqu'à ce que mit Subjonctiv. Ich warte, bis daß er kommt. J'attends jusqu'à ce qu'il vienne.
bischen (ein), vor Komparativen un peu (pö), vor Hauptwörtern un peu de. Ein bischen schneller. Un

Digitized by Google

peu plus vite. Ein bischen Milch. Un peu de lait. Statt des Komparativs kann man auch tout autrement (otrman') mit dem Positiv gebrauchen. Ein bischen schneller. Tout autrement vite.

bisher jusqu'ici (jüßkihßi'h),

bitten prier (pri-e'h); jemanden um etwas b. Demander qch. à qc. (dĕman'de'h). Ich bitte Sie um einen Dienst. Je vous demande un service.

bitter amer (ämä'hr), f. amère.

bitterlich, Adv., amèrement. Bitterlich weinen. Pleurer à chaudes larmes.

blank luisant (lüiſan').

Blasebalg soufflet m. (ßuffle'h).

blasen souffler (ßuffle'h).

blaß pâle de (pahl dĕ).

Blatt la feuille (fœj).

blau bleu (blöh).

bleiben rester (rĕßte'h).

bleich pâle de (pahl dĕ).

Bleistift le crayon (krâjon').

blicken auf etw., jem. regarder (rĕgarde'h) qch., qc.

blind aveugle (awö'gl).

blitzen, es blitzt il fait des éclairs (il fäh däſehklä'hr).

blond blond (blon').

bloßstellen sich se découvrir (dehkuwri'hr).

blühen (Pflanzen) fleurir (flöhri'hr).

Blume la fleur (flœr).

bluten saigner (ßänje'h).

Bogen (Papier) la feuille (fœj).

Boot le bateau (bäto'h).

Bord le bord (bōhr).

böse über fâché contre (faſche'h).

Botanik botanique f. (botani'k).

braten rôtir (rohti'r).

Brauch usage m. (ühſa'j).

brauchen, ich brauche il me faut (ihl mĕ foh).

braun brun (brön').

brechen rompre (ronpr).

breit large (larj).

brennen brûler (brühle'h).

Brett la planche (plan'ſch).

Brief la lettre (lättr).

Briefkasten la boîte aux lettres (boâ't oh lättr).

Briefkouvert enveloppe f. (an-wĕllo'pp). [pößt).

Briefmarke le timbre-poste (tän'br-

Briefpapier papier à lettre (pahpi-e'h ă lättr).

Briefträger le facteur (fackt[œ]'r).

Brille les lunettes (läh lühnä'ht) f.

bringen porter, apporter (porrte'h).

Brot le pain (pän).

Brötchen le petit pain (p'tih pän).

Brücke pont (pon) m.

Bruder le frère (frähr).

Brunnen le puits (püi').

brüten couver (kuwe'h), b. über couver de.

brutto brut (brüt).

Buch le livre (lihwr).

Buchbinder le relieur (rĕli[œ]'hr).

Buchführung tenue (tenü'h) des livres. Einfache B. Tenue des livres en partie simple. Doppelte B. En (à) partie double.

Buchhalter teneur de livres (tĕn[œ]hr dĕ lihwr).

Buchhändler le libraire (lihbrä'hr).

buchstabieren épeler (ehpĕle'h).

Büffett le buffet (büfe'h).

Bund, im Sinne von Bündnis, union f. (ünion'). Bund Schlüssel. Un trousseau de clefs.

Bürde fardeau m. (fardo'h).

Büreau le bureau (büro'h).

Bürgerkrieg guerre (f.) civile (gähr ßiwi'hl).

Bürgermeister le maire (mähr).

Bursche le garçon (garßon').

Bürste la brosse (bröß).

bürsten brosser (bröße'h).

Butter le beurre (bœr).

Butterbrot beurrée f. (bœre'h), belegtes sandwich m. (ßändwi'ttſch).

Digitized by Google

C.

Café le café (kafe'ḥ).
Cairo le Caire (kähr).
Censur (Zeugnis) note (f.) d'examen (noht deggſamän').
Chauſſee la chaussée (ſchohße'ḥ).
Chef (eines Geſchäfts) le chef (ſchäff).
Cheque chèque (ſchäck) m.
Chineſe Chinois (ſchinoa'). Chineſin Chinoise (ſchinoa'hs).
Chokolade le chocolat (ſchökköla').
Cigarre le cigare (ßiga'hr).
Cirkel (Kreis) cercle m. (ßärkl). Inſtrument compas (kon̄pa') m.
Commis commis (kommi') m.
Concert concert (kon̄ßä'hr) m.
Couſin cousin (kuſän') m.

D.

da. 1) Zeitlich alors (alō'r), en ce temps, à ce moment. Da geſchah es. Alors il se passa. 2) Örtlich là (lă). Wer iſt da? Qui est là? 3) Bindewort, den Grund bezeichnend, im Nachſatz puisque (püi'sk), im Vorderſatz comme (komm). Da mein Bruder ausgegangen iſt, muß ich hier bleiben. Comme mon frère est sorti, je dois rester ici. Je dois rester ici puisque mon frère est sorti.
dadurch par cela (parr ßĕlă'). Dadurch iſt es bewieſen. Par cela il est prouvé.
dadurch, daß (Bindewort). Particip mit en (an̄), wenn Haupt- und Nebenſatz dasſelbe Subjekt haben, Particip ohne en, wenn ſie verſchiedene Subjekte haben. Dadurch, daß er mit der Antwort zögerte, hatte er große Verluſte. En différant sa réponse, il essuya de grandes pertes. Dadurch, daß der Fluß die Brücke zerſtörte, wurde die Verbindung unterbrochen. Le fleuve ayant détruit le pont, la communication fut interrompue.
dafür, daher pour cela (pur ßĕlă').
dagegen (Bindewort) mais (mäh). Seine Abſicht iſt gut, dagegen hat er hierin Unrecht. Son intention est bonne, mais dans cette affaire il a tort. Im ſtarken Gegenſatz au contraire (oh kon̄trä'hr). Du hingegen . . . toi, au contraire, tu . . .
dagegen haben avoir à objecter (objĕkte'ḥ).
daher de là (de lă'). Dies kommt daher, daß . . . Cela vient de ce que . . .
Dame la dame (dam).
damit (Adverb) avec cela (awe'k ßĕlă'); Bindewort: pour que (pur kĕ); afin que (afän' kĕ). Damit kann ich nichts machen. Avec cela je ne peux rien faire. Ich habe es ihm geſagt, damit er es wiſſe. Je le lui ai dit pour qu'il le sache.
Dämmerung crépuscule m. (kreh-püßkü'hl).
dampfen von exhaler (äggſale'ḥ).
Dampfſchiff le bateau à vapeur (bato'ḥ ă wapœr).
Dank remercîment (rĕmärßiman̄') m.
dankbar gegen reconnaissant (rĕkonnäſſan̄') envers.
danken remercier (rĕmärßi-e'ḥ).
dann alors (ălō'r).

Digitized by Google

darauf. 1) Zeitlich après cela. 2) Örtlich sur cela.
daraus (im Sinne von „davon") de cela (dĕ ʒlä').
darum (im Sinne von „aus diesem Grunde") à cause de cela (ă kohs dĕ ʒlä'), im Sinne von „zu diesem Zwecke" à cette fin. Im Sinne einer Aufforderung donc (don). Ich bin um Geld verlegen, darum leihe mir etwas. J'ai besoin d'argent, prêtez-m'en donc.
das (Art. u. Pron.) le, la (lĕ, lă). § 2
daß (Bindewort) que (kĕ).
dasselbe le même (mähm).
Dato date. 30 Tage nach Dato. A trente jours de date.
Datum date f. (daht).
davon de cela (dĕ ʒlä'), en (an). Das Kleid ist auch davon gemacht. L'habit aussi est fait de cela. L'habit aussi en est fait. Reden wir davon. Parlons-en.
davor. 1) Örtlich devant (dĕwan'). Stellen Sie einen Ofenschirm davor. Mettez un écran devant. 2) In anderen Fällen en (an). Ich fürchte mich davor. J'en ai peur. Hüten Sie sich davor. Gardez-vous en. Viele reflexive Verben müssen in aktive Verben verwandelt und statt „davor" das Fürwort „es" (le) gesetzt werden.
debitieren, s. belasten.
Deck (des Schiffes) pont m. (pon').
Decke couverture f. (kuhwertü'hr).
Dein ton, ta (ton', tă), s. § 64.
deklamieren réciter (rehʒite'h), déclamer (dehklame'h)
den (Art. u. Pron.). § 2 u. 65.
denkbar imaginable (imăjina'bl), s. auch „möglichst".
denken an penser à (panʒe'h).
Denkmal monument m. (mönümman').
dennoch néanmoins (nee-anmoăn'). Seine Absicht scheint gut, dennoch traue ich ihm nicht. Son intention paraît bonne, néanmoins je me défie de lui.
der (Art. u. Pron.) § 2 u. 65.
derselbe, dieselbe le, la même (mähm).
dessenungeachtet malgré cela (malgre'h ʒlä'). Er war sehr krank, dessenungeachtet bestand er auf seiner Abreise. Il était très-malade, malgré cela il insista sur son départ.
deutsch allemand (allman').
Deutscher Allemand (allman').
Deutschland l'Allemagne (allma'nj).
Dezember décembre m. (dehʒan'br).
dicht an tout près de (tuh prähdĕ).
dicht dabei tout près (tuh prähh).
dick épais (ehpä'h), f. épaisse.
die (Art. u. Pron.) § 2 u. 65.
Dieb voleur (wolœ'hr). Diebin voleuse (wolœ'hs).
dienen servir (ʒerrwi'hr) § 30.
Diener domestique, garçon m. (domĕʒti'hk, garrʒon').
Dienst service m. (ʒerrwi'hʒ). Ich stehe zu Ihren Diensten. Je suis à vos services.
Dienstag mardi m. (märdi'h).
Dienstmädchen domestique f. (domeʒti'hk), bonne (bonn).
Dienstmann commissionnaire m. (kommi'ʒionnäh'r).
dieser (diese, dieses) ce (cet), cette (ʒĕ, ʒăit), celui-ci § 65.
dieses Monats courant (kuran'). Am 10ten d. M. Le 10 courant.
diktieren (v. a.) dicter (dikte'h).
dinieren (v. a.) diner (dine'h).
Ding chose (schohs) f.
Dinte encre f. (anʰkr).
direkt direct (dire'kt).
diskutieren etw. discuter qch. (diskküte'h).
dividieren durch diviser par (diwise'h).
Doktor docteur m. (doktœ'r).
Dolmetscher interprète m. (ăntrprä'ht)
Donau le Danube (danü'hb).
donnern tonner (tonne'h).

Digitized by Google

Donnerſchläge coups (m.) de tonnerre (kuh dĕ tonnä'hr).
Donnerstag jeudi m. (jöhdi'h).
Dorf village m. (wila'hj).
dort là (lă),
Draht fil (m.) métallique (fihl metalli'hk).
drehen tourner (turne'h).
drei trois (troă').
dreiſt audacieux (odaßiö'h).
drohen (jem. mit etw.) menacer qc. de qch. (mĕnahße'h).
Droſchke voiture f. de place (woătü'hr), fiacre m.
Druckfehler faute d'impression (foht dän preßion').
Druckfehler-Verzeichnis les errata m.
dunkel obscur (ŏbßkü'hr).
dünn mince (mänß).
durch (Verhältniswort). 1) Örtlich, zeitlich und urſächlich meiſtens par (parr). Er hatte dieſen Verluſt durch ſeine eigene Unvorſichtigkeit. Il subit cette perte par sa propre imprudence. In der Bedeutung „vermittelſt" auch moyennant (moăjĕnnan'). Durch vieles Geld. Moyennant beaucoup d'argent. Durch ein Land reiſen: In der Bedeutung von „bereiſen" voyager dans; in der Bedeutung von „quer durchreiſen" voyager à travers. Er reiſte durch (in) Frankreich. Il voyagea dans la France. Er reiſte quer durch Frankreich. Il voyagea à travers la France.
durch (Umſtandswort). Durch und durch. D'un bout à l'autre. Er iſt durch (beim Examen). Il a réussi; (außer Gefahr) il est hors de danger.
dürfen. Im Sinne von „wagen" oser (oſe'h). Wer dürfte ihm widerſprechen? Qui oserait le contredire? Im Sinne von „Recht, Erlaubnis, Macht haben" pouvoir (puwoa'hr). Er darf ausgehen. Il peut sortir. Ich ſagte, daß er ausgehen dürfte. Je dis qu'il pouvait sortir. Er durfte ausgehen. Il pouvait sortir. Bezeichnet „dürfen" eine Wahrſcheinlichkeit, ſo muß es durch probable, vraisemblable umſchrieben werden. Der Brief dürfte verloren gegangen ſein. Il est probable que la lettre s'est perdue.
durſten nach avoir soif (ßoă'f) de.
durſtig ſein avoir soif (ßoă'f).

E.

eben (Umſtandswort), ſoeben dans ce moment (dan ßĕ momaan').
ebenfalls aussi (oßi'h).
ebenſo—als aussi—que (oßi'h—kĕ), ſiehe auch „ſo".
ebenſo groß als aussi grand que (oßi'h gran kĕ).
Ecke coin m. (koăn').
Ehemann mari m. (mari'h).
ehren wegen honorer (onore'h) pour. Geehrt wegen ſeiner Kenntniſſe und wegen ſeines Ranges. Honoré pour ses connaissances et son rang.
ehrenhaft honorable (onora'bl).
ehrgeizig nach ambitieux de (anbißiö'h).
Ei œuf m. (œff).
Eierkuchen omelette f. (omlä'tt).
eiferſüchtig auf jaloux de (jalu'h).
eifrig bei ardent à (ardan').
eigen (eigentümlich oder gehörig) propre (proppr).
Eigenſchaft qualité f. (kalite'h).
Eigentum propriété f. (propri-ehte'h).
Eigentümlichkeit particularité f. (partikülarite'h).
Eile hâte f. (aht).

Digitized by Google

eilen v. n. sich beeilen se hâter (ate'h).
Eilzug train m. express (trän ekßprä'ß).
ein, eine (Artikel) un, une (ön, ühn), (Zahl) un, une (ön, ühn).
Einband reliure f. (rĕliü'hr).
einbilden sich etw. s'imaginer qch. (ßimajine'h).
einbinden relier (rĕli-e'h).
eindringen bei jem. (mit Gewalt) forcer la porte de qc. (forße'h).
einer, eine, eines un, une (ön, ühn).
einerseits—anderseits d'un côté—de l'autre côté (dön kote'h—dĕ lotr kote'h). Einerseits war er geizig, anderseits verschwenderisch. D'un côté il était avare, de l'autre côté il était prodigue.
Einfuhr importation (änportaßion') f.
einführen jem. bei introduire qc. auprès de (äntrodüi'hr).
Eingang entrée f. (antre'h).
Eingeborener indigène m. (ändiJä'hn), natif m. (nati'hf).
eingenommen prévenu (preh wĕnü'h) von pour, gegen contre. Von sich eingenommen sein. Avoir une grande idée de soi.
eingehen (eintreten) entrer (antre'h), von Geldern rentrer, aufhören, cesser (ßäffe'h).
eingreifen in (von Radzähnen und Riemen) engrener dans (angrĕne'h).
Eingriff invasion (änwasion') f.
Einheimischer indigène m. (ändiJä'hn), natif (nati'hf) m.
einholen jem. (= abholen) aller prendre qc. (alle'h prandr).
einig über d'accord sur (dakkŏ'hr).
einige (vor Hauptwörtern) quelques, einiges quelque (kĕlkĕ), peu de, einige Centimes quelques centimes, einiges Vermögen quelque (peu de) fortune. Alleinstehend: Quelques-uns (unes).
einigen sich über s'accorder sur (ßakkörde'h).
einkassieren encaisser (ankäße'h).
Einkauf achat m. (aſcha'h).
einmal une fois (ühn foă'), im Sinne von „plötzlich" tout à coup (tutaku'h).
einmischen sich se mêler de qch. (mäle'h).
einpacken emballer (anballe'h).
einprägen (eindrücken) imprimer; in (mechanisch) sur, (ideell) à.
einrichten arranger (arranje'h).
eins un (ön).
einschenken verser (werße'h), in dans.
einschiffen sich nach s'embarquer pour (ßanbarke'h).
einschließlich y compris (i konpri'h), inclus (änklü'h) siehe § 46.
einschreiben inscrire (änßkri'hr).
einteilen in diviser en (diwiſe'h).
eintreten entrer (antre'h), in dans. In ein Zimmer eintreten entrer dans une chambre.
einwenden gegen objecter à.
einwickeln envelopper (anwlöppe'h).
einwilligen in consentir à (konßanti'hr).
Einzelheiten les détails m. (dehta'hj).
einzig, ohne Gleichen unique (ühni'k), ohne Gefährten seul (ßöhl). Ich erhielt einen einzigen Auftrag. Je reçus une seule commande. Ich erhielt nicht einen einzigen Auftrag. Je ne reçus pas une seule commande.
Eis glace f. (glahß).
Eisen fer m. (fähr).
Eisenbahn chemin m. de fer (ſchmän dĕ fähr).
Eisenbahnzug train m. (trän).
eitel auf vain de (wän).
ekeln sich über éprouver du dégoût pour (ehpruwe'h dü dehgu'h).
elegant élégant (ehlehgan').
elektrisch électrique (ehlektri'hk).
Elend misère (miſä'hr) f.
elf onze (onſ).
Eltern les parents m. (paran').

Digitized by Google

Empfang réception f. (rehßeppßioⁿ').
empfänglich für susceptible de (ßußäpti'bl).
empfehlen recommander (rĕkommaⁿde'h), bei à. Empfehlen Sie mich Ihrem Herrn Bruder. Mes compliments à M. votre frère.
empört über indigné de (äⁿdinje'h).
Ende fin f. (fän').
enden finir (fini'hr).
endlich finalement (finalmaⁿ').
eng étroit (ehtroä').
Engländer Anglais (aⁿglä'h).
engliſch anglais (aⁿglä'h).
Engroshändler le marchand en gros (marſchan' aⁿ groh).
enlarten dégénérer (dehjehnehre'h).
entblößt von privé de (prîwe'h).
entfernen ſich s'éloigner (ßehloänje'h).
entgegengeſetzt opposé à (oppoſe'h).
entgehen échapper (ehſchappe'h).
enthalten contenir (koⁿtĕni'hr).
enthalten ſich von s'abstenir de (ßabſtĕni'hr).
enthaupten décapiter (dehkapite'h).
entlang (den Fluß) le long du fleuve (loⁿ dü flœw).
entleiben ſich se suicider (ßüißide'h).
entrüſtet über indigné de (äⁿdinje'h).
Entrüſtung indignation f. (äⁿdinjaßioⁿ').
entſcheiden décider (dehßide'h), über de, für à.
Entſcheidung décision f. (dehßiſion').
entſchließen ſich se décider (dehßide'h), zu à.
entſchuldigen excuser (ekßkühſe'h).
entſchuldigen ſich, wegen, s'excuser de.
entſpringen aus (von Flüſſen) jaillir (jaji'hr) de; vom Gefängnis s'évader de (ßehwade'h); figürlich provenir de (prowĕni'hr).
entſtehen aus (abſtrakt) provenir de (prowĕni'hr); (materiell) se former de.
enttäuſchen (in den Erwartungen) désappointer (dehſappoäⁿte'h).
entweder—oder ou—ou (uh—uh). Entweder das Gute oder das Böſe. Ou le bien ou le mal. Steht „entweder" und „oder" weit auseinander, ſo fällt das erſte ou am beſten fort. Z. B.: Entweder wird er um 8 Uhr hier ſein oder gar nicht kommen. Il sera ici à 8 heures ou il ne viendra point.
entziehen, jem. etwas priver qc. de qch. (priwe'h).
entzückt von charmé de (ſcharme'h), entzückt vor ravi de.
entzwei brisé (brihſe'h), cassé (kaſſe'h).
er il (ihl), lui (lüi'h). § 55—61.
erben, etwas von jemandem hériter qch. de qc. (ehrite'h).
erbittert exaspéré, von par.
erbrechen ſich vomir (womi'hr), im Franzöſiſchen nicht reflexiv.
Erbſe pois m. (poä').
Erde terre f. (tähr).
erdreiſten, ſich, oser (oſe'h), im Franzöſiſchen nicht reflexiv.
ereignen se passer (ßĕ paße'h).
erfahren durch apprendre par (appraⁿ'dr).
erfahren ſein in être versé dans (werße'h).
Erfolg haben in réussir dans (reeüßi'hr).
erfreuen ſich jouir de (jui'hr). Im Franzöſiſchen nicht reflexiv.
erfüllen remplir (raⁿpli'hr). Jemandes Bitte erfüllen. Se rendre à la prière de qc. (raⁿdr).
erfüllt von plein de (plän').
ergeben ſich se rendre (raⁿdr).
erglühen für s'enflammer pour (ßaⁿflamme'h).
ergötzen durch s'égayer de (ßehgäje'h).
ergreifen saisir (ßäſi'hr).
ergriffen von ému de (ehmü'h).

Digitized by Google

erhaben élevé (ehlẽwe'h).
erhaben über etw. ſein être au-dessus de qch.
erhalten recevoir (rẽßẽwoa'r).
erheben, ſich s'élever (ßehlẽwe'h).
erhöhen hausser (oſſe'h).
erholen ſich se rétablir (reh tabli'hr), von de.
erinnern ſich se souvenir (ßẽ ßuhwẽni'hr), einer Sache de qch. Jemanden an etwas erinnern. Faire souvenir qc. de qch. oder rappeler (rapple'h) qch. à qc. Das erinnert mich daran, daß ... Cela me rappelle que ... Ich erinnere mich ſeiner (dieſer Sache). Je me souviens de lui. Je m'en souviens.
erkälten, ſich s'enrhumer (ßanrüme'h).
erklären für déclarer (dehklare'h). Das Wort „für, zu" wird nicht überſetzt. Auseinanderſetzen expliquer (ecßplike'h).
erkranken an tomber malade de (tonbe'h mala'hd).
erkundigen, ſich über, se renseigner sur (ranßänje'h).
erlangen, etwas obtenir qch. (obteni'hr).
erlaſſen, jemandem etwas dispenser qc. de qch. (diſpanße'h).
erlauben permettre (permä'ttr).
erläutern, etwas éclaircir (ehklärßi'hr) qch.
erledigen régler (rehgle'h).
ermächtigen autoriser (otoriſe'h).
ermahnen, jem. zu exhorter qc. à (ägzorte'h).
ermäßigen modérer (modehre'h).
ermattet, wegen, durch, vor épuisé par (ehpüize'h).
ermüdet von fatigué par (fatige'h).
ernennen nommer (nomme'h). Das Wort „zum, zur" wird nicht überſetzt.
ernſt sérieux (ßehriö'h).
erreichen atteindre (attän'dr).
errichten ériger (ehrije'h), ein Handlungshaus établir (ehtabli'hr), fonder (fonde'h).
erröten, wegen, durch, vor rougir de (ruji'hr). Vor Scham erröten. Rougir de honte. Über ſeine Schwäche erröten. Rougir de sa faiblesse.
erſchallen von retentir (rẽtanti'hr) de.
erſcheinen apparaître (apparä'tr).
erſchlagen tuer (tü'e'h).
erſchöpft durch épuisé (ehpüize'h) par.
erſetzen, jem. etwas, durch remplacer qc. (qch.) par.
erſt (ſ. auch zuerſt). Im Sinne von „nur" ne ... que. Ich habe erſt 3 Francs. Je n'ai que 3 francs. Nicht früher als seulement oder ne ... que. Er wird erſt um 4 Uhr kommen. Il viendra seulement à 4 heures. Nicht ſpäter als. Pas plus tard que oder encore. Erſt geſtern haben wir ſie geſehen. Nous l'avons vue encore hier. Nous l'avons vue pas plus tard que hier. Auch ſonſt im Sinne von „noch" ſtets encore. Im Sinne von „nur erſt" une fois. Bin ich nur erſt abgereiſt. Une fois parti. Mit Bezug auf die Thätigkeits-Reihenfolge in einer Zeit d'abord. Erſt werde ich eſſen und dann arbeiten. D'abord je mangerai et puis je travaillerai. Mit Bezug auf Perſonen-Reihenfolge: Le premier, la première etc. Er trat erſt ein und dann ſie. Il entra le premier et puis elle. Im Sinne von „anfänglich" d'abord, au commencement. Erſt ſprach er ſehr ſchlecht deutſch, jetzt ſpricht er leidlich. Au commencement il parla l'allemand très-mal, maintenant il le parle passablement.
erſtarrt vor raidi par (rädi'h).
erſtaunt über étonné (ehtonne'h) de.

Digitized by Google

erſte (der, die) le premier, la première (prĕmi-e'ẖ, prĕmiä'ẖr).
der erſtere ... der letztere. Celui-ci .. celui-là (ßĕlüi'-ßi' .. ßĕlüi'-lă').
erſtickt von suffoqué par (ßüffoke'ẖ).
erſtrecken, ſich, auf s'étendre jusqu'à (ßehtan'dr).
erſuchen, jemanden um etwas demander qch. à. qc. (dĕmande'ẖ). Im Sinne von „bitten um" solliciter (ßollißite'ẖ).
erwählen élir (ehli'ẖr). Das Wort „zum, zur" wird nicht überſetzt.
erwähnen mentionner (manßionne'ẖ).
erwarten attendre (attan'dr). Im Sinne von „erhoffen" espérer (ĕßpehre'ẖ).
erweiſen, im Sinne von „beweiſen" prouver (pruwe'ẖ); im Sinne von „erzeigen" témoigner (tehmoăn-je'ẖ). Einen Dienſt erweiſen. Rendre service à qc. (randr).
erweitern élargir (ehlarji'ẖr).
erwidern, im Sinne von „antworten" répliquer (rehplike'ẖ). Im Sinne von „vergelten" rendre (randr).
erzählen raconter (răkonte'ẖ).
erziehen élever (ehlĕwe'ẖ).
es (Pron.) il (il), le (lĕ), (elle, la).
eſſen manger (manje'ẖ).
Eſſig vinaigre m. (winä'gr).
Eßlöffel cuiller f. (küijä'ẖr).
Eßwaren comeſtibles (komeſti'bl) m. pl.
Etabliſſement établissement m. (ehtabliſſman').
Etage étage m. (ehta'j).
etliche (vor Hauptwörtern) quelques. Bringen Sie mir etliche Äpfel. Apportez-moi quelques pommes. Alleinſtehend: quelques-uns, quelques-unes. Ich hatte einige. J'en avais quelques-uns.
etwas, alleinſtehend, mit den Sinnen wahrnehmbar, quelque chose (kĕlkĕ ſcho'ẖs). Z. B.: Ich ſehe etwas. Je vois quelque chose. Alleinſtehend, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar: un peu. Gehen wir etwas ſpazieren. Promenons-nous un peu. Vor Hauptwörtern: un peu de; vor den participes passés: un peu. Etwas Zucker. Un peu de sucre. Etwas müde. Un peu fatigué. Vor Eigenſchaftswörtern: quelque chose de. Etwas Gutes. Quelque chose de bon. Etwas Unangenehmes. Quelque chose de désagréable.
euer votre (wŏttr). § 64.
Exemplar exemplaire m. (eggſanplä'ẖr).
Extrazug train m. spécial (trän ßpehßia'l).

F.

Fabrik fabrique f. (fabri'ẖk).
Faden fil (fihl) m.
fähig zu capable de (kapa'bl).
fahren aller en voiture (alleh an woătü'ẖr).
Fahrplan tableau m. de service (tăblo'ẖ de ßerrwi'hß).
Fahrt (Wagen-) course f. (kurß).
Fahrtaxe tarif m. (tări'ẖf).
Faktur facture (faktü'ẖr).
Fall (Ereignis) cas m. (ka). In dieſem Falle. Dans ce cas. Auf jeden Fall. En tout cas. Im ſchlimmſten Fall. Au pis aller (o piſalle'ẖ). Im beſten Falle. Au mieux aller. Im Falle, daß. Au (en) cas, où (que) (mit dem Subjonktiv).
fallen tomber (tonbe'ẖ).
fallen laſſen laisser tomber (läße'ẖ tonbe'ẖ).
fallieren faire faillite (fähr faji'ẖt).
Fallment faillite f. (faji'ẖt).

Digitized by Google

falls en cas que (an ka kĕ) mit dem Subjonktiv.
falſch faux (foß), fausse (foß) (entſpricht allen deutſchen Bedeutungen).
Familie famille f. (fami'hj).
fangen prendre (prandr).
Farbe couleur f. (kulœ'r).
Faß tonneau m. (tonno'h).
faſt presque (prĕ'skĕ).
faul (träge) paresseux (paräſſö'h).
Februar février m. (fehwri-e'h).
fechten combattre (kombat'tr).
Feder (Stahl-) plume f. métallique (plühm mehtalli'hk). Vom Vogel: plume (plühm) f. Triebfeder: ressort (reſſö'hr) m.
Federhalter porte-plume m. (porrtplü'hm).
fegen balayer (bäläje'h)
fehlen manquer (manke'h) wird unperſönlich gebraucht, wenn etwas nicht vorhanden iſt, was vorhanden ſein müßte. Es fehlen viele Briefe in dieſer Sammlung. Il manque beaucoup de lettres dans cette collection. Es fehlt uns Geld. Il (nous) manque de l'argent. Es wird perſönlich gebraucht im Sinne von „Mangel leiden". Nous manquons d'argent oder l'argent nous manque bedeutet: Wir haben nicht das nötige Geld.
Feiertag jour m. de fête (juhr dĕ fäht).
feilſchen um etw. débattre qch. (dehba'ttr).
fein fin (fän).
Feind ennemi m. (ennĕmi'h).
Feld champ m. (ſchan').
Fenſter fenêtre f. (fĕnä'htr).
Fenſterſcheibe la vitre (wihtr).
ferner(e), im Sinne von „andere", ultérieur (ülterieœ'hr). Ihre ferneren Aufträge. Vos commandes ultérieures.
fertig prêt (prä'h).
feſſeln an enchaîner à (anſchäne'h).
Feſt fête (fäht).
feſt ferme (ferrm). Eigenſchaftswort und Umſtandswort. Feſter Boden. Terre ferme. Feſter Preis. Prix fixe (fickß). In der Bedeutung von „dauerhaft" ſolide (ßoli'hd).
Feſtung forteresse f. (fohrträ'hß).
fett gras (grä).
Feuer le feu (fö'h).
feuern auf tirer sur (tire'h).
Fiaker voiture (f.) de place (woätü'hr dĕ plahß), fiacre, m.
Filz feutre m. (föhtr).
finden trouver (truhwe'h).
finſter obscur (ŏbßkü'hr).
Firma (Geſchäftshaus) firme f. (firm).
Firma-Name raison sociale (räſon' ßoßia'hl).
Fiſch poisson m. (poäſſon').
fiſchen pêcher (päſche'h). Fiſchen (ſtreben) nach aspirer à (aſpire'h), zu fangen ſuchen jeter son plomb sur (jête'h ßon' plon').
Flagge pavillon m. (pawijon').
Flaſche bouteille f. (buhtä'j).
flau (vom Geſchäft) calme (kalm).
Fleck tache f. (tahſch).
Fleiſch viande f. (wian'd).
fleißig appliqué (applike'h).
Fliege mouche f. (muhſch).
fliegen voler (wole'h).
fliehen fuir (füi'hr).
Fluß fleuve m., rivière f. (flœw, rihwiä'hr).
Flüſſigkeit, Flüſſigſein liquidité f. (likidite'h), flüſſiger Körper liquide (liki'hd) m.
folgen, jemandem suivre qc. (vierter Fall) (ßüi'wr).
folgen auf succéder à (ßückßehde'h).
folgend suivant (ßüiwan'), aufeinanderfolgend consécutif (konßehkütif'hf).
folglich par conséquent (parr konßehkan'), donc (don). Sie hatten die Mühe, folglich gebührt Ihnen

Digitized by Google

der Lohn. Vous en aviez la peine, c'est à vous donc que la récompense est due.

forſchen, nach etwas, rechercher qch. (röſcherſche'ḣ).

fort (Umſtandswort). Wird gewöhnlich durch continuer de umſchrieben. Er ſtudierte fort. Il continua d'étudier. Und ſo fort. Et cetera (etc.). Fort damit! Ôtez cela de mes yeux. Eigenſchaftswort parti. Sie iſt fort. Elle est partie.

fortgehen s'en aller. Gehen Sie fort! Allez-vous en.

fortfahren continuer (koⁿtinüe'ḣ).

Fracht charge f. (ſchardj).

fragen, jemanden nach etwas, demander qch. à qc. (demaⁿde'ḣ).

Frankfurt a. M. Francfort-sur-le Mein (Fraⁿfo'hr-ßür-lö-Män').

frankieren affranchir (affraⁿſchi'hr).

franko franc (fraⁿ), franche (fraⁿſch), Adj.; franco (fraⁿko), Adv.; franc iſt als Adj. veränderlich, franco als Adv. unveränderlich. Ein portofreier Brief. Une lettre franche de port. Waren franko von allen Speſen. Des marchandises franches de tout droit. Spedieren Sie die Packete franko. Expédiez les paquets franco.

Frankreich, in en France (Fraⁿß).

Franzoſe Français (fraⁿßä'ḣ).

franzöſiſch français (fraⁿßä'ḣ).

Frau femme f. (famm). Dieſe Frau iſt ſehr ſchön. Cette femme est très belle. Meine Frau wird bald kommen. Ma femme viendra bientôt. Als Titel vor Namen und anderen Titeln: Madame (mada'm). Frau Grandcourt Madame (abgekürzt Mme.) Grandcourt. Frau Gräfin. Madame la comtesse. Ihre Frau Mutter. Madame votre mère. Frau Rätin. Madame la conseillère, beſſer aber nur Madame mit folgendem Namen.

Fräulein. In der Anrede oder mit folgendem Eigennamen: Mademoiselle (madmoäſä'ḣl), abgekürzt Mlle. Guten Tag, Fräulein. Bon jour, mademoiselle. Fräulein Schulze. Mademoiselle Schulze. Ihre Fräulein Tochter. Mademoiselle votre fille. Sonſt demoiselle (dömoäſä'ḣl). Dieſes Fräulein. Cette demoiselle. Ein adliges Fräulein. Une demoiselle noble.

frei libre (liḣbr).

Freitag vendredi m. (waⁿdrödi'ḣ).

fremd étranger (ehtraⁿdje'ḣ).

Freude joie (joă') f.

freuen, ſich freuen se réjouir de (reḣjui'hr).

Freund, Freundin ami, amie (ämi'ḣ).

freundlich gegen aimable envers (äma'bl).

Friedensrichter juge de paix (jüḣ dö päḣ).

frieren geler (jöle'ḣ), (vom Waſſer); Kälte fühlen: avoir froid (awoa'r froă').

friſch frais (frä̈ḣ).

Friſeur coiffeur m. (koäffö'r).

Friſt terme (term) m.

froh, fröhlich gai (gäḣ). Froh über. Content de (koⁿtaⁿ').

Frucht fruit (früi'ḣ) m.

fruchtbar an fertile (ferti'ḣl) en.

früh (Adv.) de bonne heure (dö bonnœ'hr).

morgen früh demain matin (dömäⁿ' matäⁿ'). Adv.: matinal (matina'l). Zu früher Stunde. À une heure très matinale.

Frühjahr, Frühling printemps m. (prängtaⁿ').

Frühſtück déjeuner m. (deḣjöne'ḣ).

Fuchs renard (röna'hr) m.

fügen ſich se conformer à (koⁿforme'ḣ).

fühlen sentir (ßaⁿti'hr), ſich fühlen se sentir.

Digitized by Google

führen conduire (konduïr), ein Geſchäft gérer (jehre'ĥ).
Führer guide (gihd) m.
fundiert fondé (fonde'ĥ).
fünf cinq (ßänk).
funkeln vor étinceler de (ehtänßle'ĥ).
für. In allen deutſchen Bedeutungen pour (purr). Nach „halten" wird „für" nicht überſetzt. Ich halte ihn für einen ehrenhaften Mann. Je le crois homme d'honneur. Was für? Quel? Quelle sorte de? Was für einen Artikel fabriziert er? Quel article produit-il? Mann für Mann. Un à un. Für ſich leben. Vivre seul. Stück für Stück. Pièce par pièce. An und für ſich betrachtet. Considéré à part.
Furcht peur (pœhr) f.; vor, aus Furcht vor. De crainte de (krän't). Ohne Furcht vor. Sans crainte de.
fürchten craindre (krändr). Sich fürchten vor etw., jem. Craindre qch., qc.
fürchterlich terrible (terri'bl).
Fuß pied m. (pi-e'ĥ).
Fußboden plancher m. (planſche'ĥ).
füttern, mit Getreide, affourager (affuraje'ĥ), ſonſt donner à manger (donne'ĥ a manje'ĥ).

G.

Gabel fourchette f. (furſchä't).
Gans oie f. (oä').
Gänſebraten de l'oie rôtie (loä' rohti').
ganz entier, tout (anti-e'ĥ, tu). Die ganze Sendung. Tout l'envoi. Ganz Deutſchland. Toute l'Allemagne, l'Allemagne entière. Die ganze Welt. Le monde entier (nicht tout le monde, was „jedermann" heißt). Ein ganzer Monat. Tout un mois. Un mois entier. Ganz, d. ĥ. nicht zerbrochen: entier.
ganz, Adv. entièrement, tout-à-fait (tuhtafä'ĥ).
Garantie garantie f. (gäranti').
gar nicht pas (point) du tout (pa [poä'n] dü tuh).
Garten jardin m. (jardän').
Gärtner jardinier m. (jardihni-e'ĥ).
Gas gaz m. (gaſ).
Gasmotor machine f., moteur m. à gaz (mäſchi'hn, motœ'r ä gaſ), gazomoteur (gaſomotœ'hr) m.
Gaſt hôte m. (oht).
Gatte mari m. (märi').
gebären mettre au monde (mettr oh mond). § 32.
Gebäude édifice m. (ehdiſi'hß).
geben donner (donne'ĥ).
Gebirge montagne f. (montann'j).
geblendet (verwirrt) werden être ébloui (ähtr ehblui').
geboren werden naître (nähtr). § 32.
geboren né (neh).
Gebräuche coutumes f. (kuhtü'hm).
gebrauchen user (ühſe'ĥ).
gebraten rôti (rohti'ĥ).
Geburt naissance f. (näßan'ß).
Gedächtnis mémoire f. (mehmoa'r). Ins Gedächtnis rufen. Rappeler qch. (rapple'ĥ).
gedeihen prospérer (prößpehre'ĥ).
Gedicht poème m. (poä'hm).
geduldig patient (päßian').
Gefahr danger m. (danje'ĥ).
gefährlich dangereux (danjerö'ĥ).
Gefährte(-in)compagnon(-onne) (kompanjon').
gefallen plaire (plähr). Das gefällt mir. Cela me plaît (plä). § 32.
Gefallen haben an trouver plaisir à (truwe'ĥ plähſi'r).
gefälligſt s'il vous plaît (ßil wuh plä'ĥ).

Digitized by Google

gefühllos gegen insensible (äⁿßaⁿßi'bl) à.

gegen (Verhältniswort). 1) Richtung nach einem Ziel. Vers (währ); bei Widerstand: contre (koⁿtr). Er ging gegen die Stadt. Il alla vers la ville. Der Besen lehnte gegen die Mauer. Le balai était appuyé contre le mur. Er kämpfte gegen den Feind. Il combattit contre l'ennemi. Contre entspricht daher dem deutschen „wider". Gegen Wind und Wetter steuern. Naviguer contre vent et marée. 2) Zeitlich. Près de, environ, à peu près, vers. Gegen 9 Uhr. Neuf heures environ. Vers les neuf heures. 3) In Bezug auf Gefühle. Bei persönlichen Beziehungen, zunächst bei freundlicher Gesinnung, dann bei jeder: envers, pour. Sei freundlich gegen ihn. Sois aimable envers lui. Sei streng gegen Dich. Sois sévère envers toi-même. Er war unfreundlich gegen mich. Il était brusque (peu aimable) envers moi. 4) Vergleich. Auprès de, en comparaison de, comparé à. Ein Neger ist eine Schönheit gegen ihn. Un nègre est beau auprès de (comparé à) lui.

Gegend contrée f. (koⁿtre'h).

Gegensatz contraire, m. l'opposé (koⁿträ'hr, loppose'h). Im Gegensatz zu meinem Auftrage. Par opposition à ma commande. Einen Gegensatz bilden. Former un contraste.

gegenüber (Verhältniswort). Vis-à-vis de (wisawi'h dĕ), en face de (fahß). Dem Garten gegenüber liegt ein Haus. Il y a une maison vis-à-vis (en face) du jardin. Sie saß ihm gegenüber. Elle était assise vis-à-vis de lui.

gehen aller (alle'h). § 28. Von Maschinen: marcher (marsche'h), fonctionner (foⁿkßionne'h); sich befinden aller.

gehorchen obéir (obee-i'hr). [§ 30.

gehören appartenir (appărtĕni'hr).

gehörig dû (düh), dûment (dühma'ⁿ).

gehorsam gegen obéissant à (obeeissaⁿ').

Gehrock redingote m. (rĕdäⁿgo't).

Geistlicher ecclésiastique (ekklehsiasti'k), pasteur (pastœ̄'r).

geistvoll spirituel (ßpiritüä'hl), ingénieux (äⁿjehniö'h).

gelb jaune (john).

Geld argent m. (ărjaⁿ').

gelegentlich par occasion (parr okkahsioⁿ').

Gemahl, —in (feierlich) époux, épouse (ehpu'h, ehpu'hs). Im gewöhnlichen Leben fast nur monsieur, madame. Wie geht es Ihrer Frau Gemahlin? Comment se porte madame oder madame N.? Wie geht es Ihrem Herrn Gemahl? Comment se porte monsieur oder monsieur N.

gelingen réussir (reüssi'hr).

Gemälde tableau m. (tăblo'h), peinture f. (päⁿtü'hr) (letzteres jedes gemalte Bild überhaupt).

gemäß conforme, conformément à (koⁿfo'rm, koⁿformehmaⁿ').

Gemäßheit. In Gemäßheit Ihres Auftrages. Conformément à votre commande.

gemein (niedrig) petit, bas, vilain (pti, bah, wiläⁿ').

Gemüse légume m. (lehgühm).

Gemüt cœur m. (kœ̄r), l'âme f. (lahm).

genau exact (eggsa'ckt), précis (prehßi'h). Adv.: exactement, précisément.

Genie génie m. (jehni'h), d. h. die schöpferische Geisteskraft; aber: Er ist ein Genie. Il est un homme de génie.

Genius (Schutzgeist) génie.

Digitized by Google

genug assez (äße'ḥ) de. Ich habe genug Zucker. J'ai assez de sucre. Er hat genug gearbeitet. Il a assez travaillé. § 15.
Gepäckträger commissionnaire, m. (kommiſſioná'hr), Gepäckſchein bulletin (büllián'), billet (bije'ḥ) de bagage.
Gepäck bagage m. (bagga'j).
Gepäckexpedition salle f. des bagages (ßall).
gerade droit (droä').
Geräuſch bruit m. (brüi').
gerecht gegen juste (jüßt) envers.
gering. Menge: peu (pöḥ) de Preis: modique (mohdiḥ'k). § 52.
geringer. Menge: moindre (moän'dr). Qualität: inférieur (änfehriœ'r).
geringſchätzen dédaigner (dehdänje'ḥ).
geringſte le, la moindre (moän'dr). Nicht im geringſten. Point du tout.
Geruch odeur f. (odœ'r).
gerührt, über etwas touché de (tuhſche'ḥ).
Geſandtſchaft légation f. (lehgaßion').
Geſandter envoyé m. (anwoäje'ḥ).
Geſchäft affaire f. (affä'hr).
Geſchäfte machen faire des affaires (fähr). § 32.
Geſchäftshaus maison f. (mähſon').
geſchehen arriver (arriwe'ḥ).
geſchickt adroit (adroä'), habile (abi'hl).
geſchmackvoll plein de goût (plän dĕ guh), élégant (ehlehgan').
geſchmückt ſein mit être orné, décoré de (orne'ḥ, dekore'ḥ), paré de (pare'ḥ).
Geſchütz canon (kanon') m.
Geſchwindigkeit vitesse (wihtä'ß) f.
Geſellſchaft société f. (ßoßi-ehte'ḥ), compagnie f. (konpanie'ḥ). Jem. Geſellſchaft leiſten. Tenir (tĕni'hr) compagnie à qc.
Geſetz loi (loä') f.
Geſicht face f. (faḥß).
geſtern hier (iä'r).
geſund bien portant (biän' portan'), (zuträglich) salubre (ßalü'br).
Geſundheit santé (ßante'ḥ) f.
Getränk boisson f. (boäßon').
getrauen ſich oser (oſe'ḥ), risquer (riske'ḥ).
Getreide blé m. (bleḥ).
gewahr werden s'apercevoir de (ßapperßĕwoa'r).
gewähren accorder (akkorde'ḥ), darbieten) offrir (offri'hr).
Gewehr arme (arm) f., fusil (füſi'ḥ) m.
Gewicht poids m. (poä').
Gewinn (Nutzen) profit m. (profi'ḥ).
gewinnen gagner (ganje'ḥ).
gewiß certain (ßerrtän').
gewiſſer, ein gewiſſer (vor Eigennamen) certain. Er fragte mich, ob ich einen gewiſſen Pierre Dumont kannte. Il me demanda, si je connus un certain P. D.
Gewitter orage m. (ora'j).
gewöhnen an accoutumer (akkutümе'ḥ) qc. à qch., habituer (äbitüe'ḥ) qc. à qch.
gewöhnlich ordinaire (ordinä'hr.)
geziemen ſich convenir à (konwĕni'hr). § 30, être convenable (ähtr konwĕnä'bl).
gierig nach avide de (awi'hd).
gießen verser (werße'ḥ).
glänzen briller (brieje'ḥ).
glänzend brillant (briejan'), (prachtvoll) splendide (ßplandi'hd).
Glas verre m. (währ).
glatt lisse, poli (liḥß, pöli').
glauben croire (kroa'hr) § 32, an Gott en Dieu (diö'ḥ).
Gläubiger créancier (kreeanßie'ḥ).
Glaubensbruder frère en la foi (frä'hr an lä foä').
gleich (Eigenſchaftswort) égal (ehga'l), pareil (parä'j), semblable (ßanbla'bl). (Umſtandswort) à l'instant (ä länßtan'), aussitôt (oßito'ḥ).
gleichbedeutend identique à oder avec (idanti'k).

Digitized by Google

gleichen (ähnlich ſein) ressembler à (reſſanble'ħ).
gleichfalls également (eħgaħlman'), aussi (oħßi').
gleichgiltig gegen indifférent à (ängdiffeħran').
gleichlaufend mit parallèle à (paralä'ħl).
gleichſtehend égal (eħga'l).
gleichwohl pourtant (purtan').
gleiten glisser (gließe'ħ).
glückwünſchen zu etwas féliciter (feħlißite'ħ) qc. de qch.
glückwünſchen wegen complimenter (komplimante'ħ) qc. à l'occasion de
glücklich heureux (örö'ħ). [qch.
glühen vor être transporté de (ähtr transporte'ħ dĕ).
gnädig propice (proħpi'ħß); gracieux (graßiö'ħ).
Gold or m. (lōħr).
golden d'or (d'ōħr).
graben creuser (kröſe'ħ).
grade précisément (prekßiſekman'). Dies war gerade der Augenblick. C'était précisément le moment.
Geratewohl, aufs, au hasard (oħ äſa'ħr).
grämen, ſich über, s'affliger de (ßafflije'ħ).
gratulieren, jem., féliciter qc. (feħlißite'ħ).
grau gris (griħ).
grauſam gegen, cruel (krüä'ħl) envers.
graziös gracieux (graßiö'ħ).
greifen nach prendre (pran'dr), § 32 saisir (ßäſi'ħr).
grenzen an toucher à (tuħſche'ħ), aboutir à (abuti'ħr).
groß (Haus) grand (gran').
Groß (12 Dtzd.) grosse f. (grōß).
Großmacht grande puissance f. (grand püiſſan'ß).
großmütig gegen généreux (jeħnerö'ħ) envers.
Grotte grotte f. (grott).
grün vert (währ).
grüßen saluer (ßälüe'ħ).
gültig valable (wäla'bl).
Gunſten, zu Ihren, à votre faveur (fawœ'ħr), crédit (kreħdi'ħ).
gürten ceindre (ßän'dr), § 32.
gut (Eigenſchaftswort) bon (bon'), beſſer meilleur (mäjœ'r), der, die das beſte le, la meilleur (e).
gut (Umſtandswort) bien (biän'), beſſer mieux (miö'ħ), am beſten le mieux.
gütlich thun, ſich, se régaler (reħgale'ħ).
gutſchreiben, jem. eine Summe passer une somme au crédit d'un compte (paße'ħ üħn ßomm oħ kreħdi'ħ dön kont).

H.

Haar les cheveux m. (ſchwöħ).
Habe bien (biän') m. Bewegliche Habe. Biens meubles (mœbl)., effets mobiliers (effä'ħ mobilie'ħ).
haben avoir (awoa'r) § 24.
Hafer avoine f. (ăwoa'ħn).
halb demi (dĕmi'ħ).
halten tenir (tĕni'ħr) § 30. Zurückhalten. Retenir. Halten für. Croire (kroa'r) § 32, juger (jüje'ħ). Was halten Sie von ihm? Que pensez-vous de lui?
Hammelfleiſch mouton m. (muton').
Hand main (män') f.
Handel treiben faire le commerce (fähr lĕ kommĕ'rß).
handeln agir (aji'ħr). Um den Preis handeln (verhandeln). Traiter du prix. Feilſchen. Marchander (marſchan'de'ħ).
Handlung action f. (ackion').
Handlungsweiſe manière f. oder façon (f.) d'agir (maniä'ħr, fäßon').
Handſchuh gant m. (gan').

Digitized by Google

Handtuch serviette f. (ßerrwiä't).
hängen être suspendu, accroché (ähtr ßüßpaⁿdüh, akkrösche'h), pendre (paⁿdr). Der Apfel hängt am Baume. La pomme est suspendue (oder pend) à l'arbre. Der Mörder wurde heute gehängt. L'assassin à été pendu aujourd'hui.
Häring hareng m. (araⁿ').
härmen, ſich, s'affliger (ßafflije'h), se chagriner (ſchägrine'h).
hart dur (dühr).
hartnäckig opiniâtre (opinia'tr).
haſchen nach chercher à attraper, à saisir (ſcherſche'h ä attrappe'h, ßähſi'hr).
Haſe lièvre m. (lia'hwr).
Haß haine f. (ähn).
hauen (Steine) tailler (täje'h).
häufig fréquent (frehkaⁿ').
Hauptmann capitaine (käpitä'hn).
Haus maison f. (mähſoⁿ'). Zu Hauſe. Chez soi (ſcheh ßoä'). Nach Hauſe gehen. Rentrer (raⁿtre'h) chez soi.
Hausknecht garçon (gärßoⁿ') de magasin (mägäſäⁿ) (in Geſchäftshäuſern ꝛc.).
Havarie avarie f. (awari'h).
heben lever (lëwe'h).
heften an attacher (attäſche'h) à.
Heiliger saint m. (ßäⁿ).
heilſam salutaire (ßälütä'hr).
heiß chaud (ſchoh).
heißen (befehlen), jem. etw., dire (dihr), ordonner à qc. de . . .
heiter serein (ßeräⁿ'), gai (gäh).
heizen chauffer (ſchoffe'h).
Held héros m. (ehro'h).
helfen aider (ähde'h).
hell clair (klähr).
Helm casque m. (käſk).
Hemd chemise f. (ſchëmi'hſ).
henken pendre (paⁿdr).
herablaſſen, ſich, zu, condescendre à (koⁿdeſſaⁿ'dr). [§ 32.
heranwachſen zu croître (kroa'htr), devenir (dëwëni'hr) § 30.
herausgraben déterrer (dehterre'h).
herausſchießen aus s'élancer de (ßehlaⁿße'h), sortir de (ßorti'hr) § 30.
herfallen über tomber (toⁿbe'h) sur, se jeter (jëte'h) sur.
Hering hareng m. (araⁿ').
Herr monsieur (mößiö'); Mehrz. messieurs (meſſiö'h); ſteht ſowohl allein als vor einem Namen. Dies iſt Herr N. C'est monsieur N. Dieſer Herr iſt ſehr gelehrt. Ce monsieur est très savant. Herr Graf. Monsieur le comte.
herrührend von (verurſacht) causé (kohſe'h) par.
hervorgehen aus (gefolgert) résulter, ressortir de § 30 (rehſülte'h, reſſorti'hr).
Herzog duc (dük). Herzogin duchesse (düſchä'hß).
Heu foin m. (foäⁿ').
Heuchler hypocrite m. (ippokri'ht).
heulen hurler (ürrle'h).
heute aujourd'hui (oßjurdhüi').
hier ici (ißi').
hiermit avec cela (ähwe'k ßlä).
Himmel ciel m. (ßiäl).
hindern an empêcher de (aⁿpäſche'h).
hindeuten auf indiquer (ängdike'h), dénoter (dehnote'h) qch.
hingegen, ſ. dagegen.
hinter derrière (derriä'hr). Hinter dem Garten iſt ein Bach. Derrière le jardin il y a un ruisseau.
hinzufügen ajouter (ajute'h) à.
Hitze chaleur f. (ſchälœ'r).
hoch haut (oh), élevé (ehlëwe'h).
hochhalten, jem., estimer qc. fort (eſtime'h).
höchlichſt très (träh), fort (fōr).
höchſtens tout au plus (tuht ohplü'h).
Hof cour f. (kuhr).
hoffen espérer (ëßpehre'h).
höflich gegen poli envers (poli' aⁿwä'hr).

Digitized by Google

holen aller chercher (alle'ħ ſcherrſche'ħ).
Hollunderwein vin de sureau (wãⁿ dĕ ẓüro'ħ).
Honorar honoraires (onorä'ħr), der Schriftſteller auch: droit d'auteur (droä' dohtœ'r).
horchen écouter (ehkute'ħ).
hören entendre (aⁿtaⁿ'dr).
Hoſe pantalon m. (paⁿtaloⁿ').
Hotel hôtel m. (ote'll).
hübſch joli (ẓŏli'ħ).
Huhn poule f. (puhl).
Hund chien m. (ſchiãⁿ'), hundert cent (ẓaⁿ').
Hunger faim f. (fãⁿ').
hungern nach être avide de (ähtr ăwi'hd).
hungrig ſein avoir faim (awoä'r fäⁿ).
hüpfen sauter (ẓohte'ħ).
Huſten toux f. (tuħ).
Hut chapeau m. (ſchäpo'ħ).
hüten, ſich, vor se garder de (garde'ħ).
Hutmacher le chapelier (ſchapĕlje'ħ).

I (i).

ich je, moi (jĕ, moä'); § 55—61.
ihm lui; à lui (lüi'); § 55—61.
ihn le; lui (lüi'); § 55—61.
Ihnen vous, à vous (wuħ); § 55—61.
ihnen leur; à eux, à elles (lœr, œħ, ähl); § 55—61.
ihr lui, à elle; Ihr vous, votre, son, sa, sès. § 55—61.
im ſ. in.
immer toujours (tuhju'hr); immer und ewig à tout jamais (ä tuħ jämä'ħ).
in (Verhältniswort). 1) Örtlich, Ruhe und Bewegung, dans, mit Artikel; in allgemeiner, unbeſtimmter Weiſe: en ohne Artikel; vor Städtenamen à, ebenſo ohne den beſtimmten Gegenſatz zu einem Aufenthalt in einem anderen Raume: à. In der Schule, dem Theater, der Kirche. À l'école, au théâtre, à l'église. In Rom wohnen. Vivre à Rome. Gieße den Wein in das Glas. Verse le vin dans le verre. In den Wagen ſteigen. Monter en voiture. In die Schule, die Oper gehen. Aller à l'école, à l'opéra. 2) Zeitlich „innerhalb", „im Laufe des": dans. Ich werde die Waren in 3 Wochen ſchicken. J'enverrai les marchandises dans 3 semaines. Ich werde ſie im April ſchicken. Je les enverrai dans le courant du mois d'avril. 3) Im Sinne einer Verwandlung: en. Überſetzen Sie es ins Franzöſiſche. Traduisez-le en français. 4) Art und Weiſe: dans, en, à. In Eile. En hâte, à la hâte. Es liegt in ihrem Charakter. Il est dans son caractère. 5) Verſchiedenes. Im Durchſchnitt. En moyenne. Im ganzen. Au total.
inbegriffen y compris (i koⁿpri'ħ).
in Deutſchland en Allemagne (an allma'nnj).
indem. 1) Gleichzeitigkeit: pendant que, tandis que. Indem er ſpielte, ſang ich. Pendant qu'il jouait, je chantais. Haben Haupt- und Nebenſatz dasſelbe Subjekt, ſo gebraucht man öfter das Gerondiv. Indem er ſpielte, ſang er. En jouant, il chantait. 2) Mittel. Er ſtrafte ſie, indem er ihr verbot, zu leſen. Il la punit en lui défendant de lire.
Infanterie infanterie f. (ãⁿfaⁿtri'ħ).
infolge von par suite de (parr ẓüi't dĕ).
Inhalt contenu m. (koⁿtënü'ħ).
inliegend ci-inclus (ẓi ãⁿklü'ħ).
innehalten s'arrêter (ẓarrähte'ħ; (beobachten) observer (ôbẓerwe'ħ).

Digitized by Google

innig intime (ä^{n}ti'hm), vif (wihf), tendre (ta^{n}dr).
Inserat annonce f. (anno^{n}'ß).
inserieren insérer (ä^{n}ßehre'h).
Instruktion instruction f. (ä^{n}ßtrückßio^{n}').
Instrument instrument m. (ä^{n}ßtrüma^{n}').
irgend welche, etwas quelque, un.... quelconque, quelque chose; bei negativem Sinne: aucun (okö^{n}'). Hören Sie irgend etwas? Entendez-vous quelque chose? Haben Sie irgend welche Bücher? Avez-vous quelques livres? Geben Sie mir irgend welche. Donnez m'en, n'importe quoi. Sahen Sie etwas Neues? Avez-vous vu quelque chose de nouveau? Haben Sie irgend jemand gesehen? Avez-vous vu quelqu'un?
interessant intéressant (ä^{n}tehrĕßa^{n}').
irren errer (erre'h); sich irren se tromper (ßĕ tro^{n}pe'h).
irrtümlich par erreur (parr errœ̄'r).
italienisch italien (italiä^{n}').

J (j).

ja oui (ui').
jagen nach courir § 30 après (kuri'hr ăprä'h).
Jahr an m.; année f. (a^{n}', anne'h).
Januar janvier m. (ja^{n}wi-e'h).
jauchzen vor pousser des cris de joie (puhße'h däh krih dĕ joă').
jeder (jedes), jede chaque (schack), tout (tuh), sowohl von Personen wie von Sachen; aus einer der Zahl nach bestimmten Menge: chaque; aus unbestimmter Menge: tout, toute. Alleinstehend: chacun. Jeder muß seine Pflicht thun. Chacun doit faire son devoir. Jedes Ding hat zwei Seiten. Chaque médaille a son revers. Jede Minute ist kostbar. Chaque minute est précieuse. Jeder Soldat soll Mut zeigen. Tout soldat doit montrer du courage.
jedermann tout le monde (tuh lĕ mo^{n}d).
jedweder, s. jeder.
jedoch cependant (ßpa^{n}da^{n}'), toutefois (tuhtfoă').
jemals jamais (jămä'h).
jemand quelqu'un (kälkö^{n}'). Jemand hat nach Ihnen gefragt. Quelqu'un vous a demandé.
jetzt à présent, maintenant (mä^{n}tĕna^{n}', ă prehsa^{n}').
Journal journal m. (jurnă'l).
Juli juillet m. (jüije'h).
jung jeune (jöhn).
Juni juin m. (jüä^{n}').
Juwelier bijoutier m. (bijuti-e'h).

K.

Kaffee café m. (kafe'h).
Kaffeetasse tasse à café (taß). Tasse Kaffee tasse f. de café.
Kahn bateau m. (bato'h), nacelle f. (naßä'hl).
Kai quai m. (käh).
Kaiser empereur m. (a^{n}pĕrœ̄'r).
Kaiserreich empire m. (a^{n}pi'hr).
Kajüte cabine f. (kăbi'hn).
Kalb veau m. (woh).
Kalbfleisch du veau (düh woh).
Kalbsbraten veau rôti (rohti), rôti de veau.
kalt froid (froă').
Kälte froid m. (froă').
kämpfen combattre § 32 (ko^{n}ba'ttr), lutter (lütte'h).
Kanone canon m. (kano^{n}').

Digitized by Google

Kapitän capitaine m. (kăpitä'hn).
Karl Charles (schărl).
Karoussel carrousel m. (karrusä'hl).
Karte carte f. (karrt).
Kartoffeln pommes f. pl. de terre (pomm dĕ tähr).
Käse fromage m. (frŏma'hJ).
Kasten boîte f. (boă'tt).
Katze chat m. (scha).
kaufen acheter (ăschte'h).
Kauffahrteischiff navire marchand m. (năwi'hr mărschan').
Kaufmann marchand m. (mărschan').
kaum à peine (păhn).
Kavallerie cavalerie f. (kawalĕri'h).
kein, keine (keines) ne pas . . . de (nĕ . . . pah), point de (poăn'). Ich habe keine Zeit. Je n'ai pas de temps. Er hat keine Federn. Il n'a pas de plumes. Haben Sie Blumen? Avez-vous des fleurs? Ich habe keine. Je n'en ai point. Hat sie Geld? A-t-elle de l'argent? Sie hat keins. Elle n'en a pas. Sehen Sie irgend welche Früchte? Voyez-vous quelques fruits? Ich sehe keine. Je n'en vois pas.
keiner aucun (ohkön'), nul (nül). In Verbindung mit Verben ist stets ne zu setzen. Kein Mensch ist ohne Fehler. Nul homme n'est sans défaut.
keineswegs point du tout (poăn' düh tuh).
Kellner garçon m. (gărßon').
kennen connaître (konnä'htr) § 32.
Kind enfant m. (anfan').
Kirche église f. (ehgli'hs).
Kiste caisse f. (kähß).
Klafter brasse f. (braß).
klagen über se plaindre de (pländr).
klammern, sich an, se cramponner à (kranponne'h).
klar clair (klähr).
Klassiker (auteur) classique m. (klassi'hr).
kleben coller (kolle'h).
Kleid robe f. (rohb).
kleiden habiller (abbije'h).
Kleiderschrank garde-robe f. (gărdro'hb).
Kleidungsstücke habits m. pl. (abbi'h).
klein petit (pti'h).
Kleingeld monnaie f. (monnä'h).
klettern grimper (grănpe'h).
Klingel sonnette f. (ßonnä'tt).
klingeln sonner (ßonne'h).
klopfen frapper (frappe'h).
klug (vorsichtig) prudent (prüdan').
Klugheit prudence f. (prüdan'ß).
Knabe garçon m. (gărßon').
knieen être à genoux (jnu'h); sich hinknieen s'agenouiller (ßăjnuje'h).
Knopf bouton m. (buhton').
Koch cuisinier m. (küisini-e'h).
kochen cuire (küi'hr); bouillir (buji'hr).
Köchin cuisinière f. (küisniä'hr).
Koffer malle f. (mall).
Kofferträger porte-faix m. (porrtfä'h).
Kohl chou m. (schuh).
Kohle charbon m. (scharrbon').
Kommandeur commandant m. (kommandan').
kommen venir (wĕni'hr). § 30. Zu etwas kommen. Obtenir (ŏbtĕni'hr) qch. Um etwas kommen. Perdre (perrdr) qch., manquer (manke'h) qch.
Kommis commis m. (kommi'h').
kompliziert compliqué (konplike'h).
Konditorei confiserie f. (konfihsĕri'h).
können pouvoir (puhwoa'r). §30.1) Im Sinne von „dürfen". Ich konnte (durfte) heute morgen meinen Freund besuchen. Je pus (je fus libre de, il m'était permis de) aller voir mon ami ce matin. 2) Möglichkeit. Die Lampe hätte explodieren können. La lampe aurait pu faire explosion. 3) Verstehen: savoir. Er kann französisch sprechen. Il sait parler français. Er kann französisch. Il sait le français.
Konsulat consulat m. (konßüla'h).

Digitized by Google

Konto compte m. (kon't).
Kontokorrent compte-courant (kon'tkuran').
Kontor bureau m. (büro').
Kontrakt contrat m. (kontra'h).
konvenieren convenir § 30 (kon'wöni'hr).
Konzert concert m. (kon'ßä'hr).
Kopf tête f. (täht).
Kopfkissen oreiller m. (oräje'h).
kopieren copier (köpi'e'h).
Koppel (Hunde) laisse f. (lähß).
Korkzieher tire-bouchon m. (tihrbuhſchon').
Koſt nourriture f. (nurritü'hr). In Koſt ſein bei. Être en pension (pan'ßion') chez.
Koſtbarkeiten objets précieux (obbje'h prehßiö'h).
koſten (Preis) coûter (kute'h).
Kotelett, cōtelette f. (kohtlä't).
kraftvoll vigoureux (wigurö'h).
Kragen (Hemden-) col m. (koll).
krank malade (mäla'hd).
kränken mortifier (mortifi'e'h).
Krankheit maladie f. (mäladi'h).
Kräuter herbes f. pl. (erb).
kreditieren porter au crédit de qc. (pörte'h oh kredi'h).
Kreis cercle m. (ßerrkl). [ba'd).
Kreuzband sous-bande m. (ßuhkriechen ramper (ra'pe'h), vor jem. devant qc.
Krieg führen gegen faire la guerre à (fähr lă gähr).
Kriegsſchiff vaisseau m. (wäßo'h).
krönen couronner (kuhronne'h).
Küche cuisine f. (küiſi'hn).
Kuchen gâteau m. (gahto'h).
Kugel (Flinte) balle f. (bal).
kühl frais (frä).
kümmern, ſich um etw., se mettre en peine de (mättr an pähn).
Kunſt art m. (ahr). Die ſchönen Künſte. Les beaux arts (läh boh ſahr).
Künſtler, -in, artiste (arti'ſſt).
Kupfer cuivre m. (küi'wr).
Kurs cours m. (kuhr).
Kursbuch indicateur m. (ändikatœ'r),
kurz court (kuhr). [guide (gihd).
Kutſcher cocher m. (köſche'h).

L.

lachen rire § 32 (rihr).
laden charger (ſchărje'h).
Laden magasin m. (măgaſän'), kleiner Laden: boutique f. (buti'hk).
Lampe lampe f. (lan'p).
Land terre f. (tähr), im Gegenſatz zum Waſſer; pays m. (pä-i'h), flaches Land im Gegenſatz zum Gebirge und politiſch begrenztes Gebiet; campagne f. (kan'pa'nj) im Gegenſatz zur Stadt.
Landedelmann gentilhomme campagnard oder de province.
Landkarte carte géographique f. (kart jeogräfi'hk).
Landleben vie f. de campagne (wih dĕ kan'pa'nj), vie champêtre (ſchan'pä'htr).
Landſchaft paysage m. (pä-iſa'hj).
lang long (lon').
langen nach etwas étendre la main vers qch. (ehtan'dr lă măn währ).
langſam lent (lan).
Lärm bruit m. (brüi'h).
laſſen. Dieſes Hilfszeitwort wird verſchieden überſetzt, je nachdem es ein Bewirken oder ein Zulaſſen ausdrückt. In erſterem Falle wird es mit faire, im letzteren mit laisser überſetzt. 1) Ich laſſe das Haus wieder aufbauen. Je fais rebâtir la maison. Ich laſſe mir eine Weſte machen. Je me fais faire un gilet. Er ließ mich meine Geſchichte erzählen. Il me fit raconter mon histoire.

Digitized by Google

2) Im Sinne von „zulaſſen“: Laſſen Sie ihn ſchlafen. Laissez-le dormir. Laß ihn leſen (d. h. verhindre ihn nicht). Laissez-le lire. In Ruhe laſſen. Laisser qc. tranquille oder en paix.

Laſten, zu Ihren, à votre charge.

laufen courir (kuhri'r). § 30.

Laus pou m. (puh).

lauſchen auf écouter qch. (ehkuhte'h).

laut haut (oh). Laut ſprechen. Parler haut.

läuten sonner (ßonne'h). Die Glocken läuten. Les cloches sonnent. Läuten Sie zum Eſſen. Sonnez le dîner.

leben vivre (wihwr). § 32.

Leben vie f. (wih).

Lebensmittel vivres m. pl. (wihwr).

Lebensverſicherungsgeſellſchaft compagnie (f.) d'assurance sur la vie (koⁿpani'h daſſüraⁿ'ß ßürr lă wih).

Lebewohl adieu (adjö').

Leder cuir m. (küi'hr).

leer an vide (wihd) de.

legen mettre (măttr).

lehnen ſich s'appuyer (ßappüije'h).

Lehrbuch manuel m. (mănüă'l).

lehren enseigner (anßänje'h).

Lehrer professeur; maître (prŏfeßœ'r, mähtr).

Lehrſatz thèse f. (tähſ), théorème m. (teeorăh'hm).

leicht facile (fäßi'hl).

leichtſinnig léger (lehje'h), étourdi (ehturdi'h).

Leichtigkeit facilité f. (fäßilite'h).

leid thun être fâché (ähtr fahſche'h).

leiden souffrir (ßufri'hr). § 30.

leidlich passable (päßa'bl).

Leihbibliothek cabinet (m.) de lecture (kăbine'h dĕ lĕktü'hr).

leihen, jem. etw., prêter (präte'h) qch. à qc.

Leinen toile f. (toa'l).

leiſe bas (bah).

leiten conduire (koⁿdüi'hr), § 32; guider (gide'h).

Leiter échelle f. (ehſchä'hl).

Lektüre lecture f. (lecktü'hr).

lernen apprendre (appraⁿ'dr). § 32.

leſen lire (lihr). § 32.

letzte dernier (derni-e'h).

Leuchter chandelier m. (ſchaⁿdĕli-e'h).

Leute, die, les gens (jaⁿ'). [e'h).

Licht lumière f. (lühmiă'hr).

lieb cher (ſchär).

Liebe amour m. (amu'hr).

liebenswürdig aimable (ähma'bl).

lieber (eher) plutôt (plütô'h).

liebgewinnen, jem., prendre qc. en affection (praⁿdr ann affekßioⁿ').

lieblich doux (duh), gracieux (graßiö'h).

Lied chanson f. (ſchaⁿßoⁿ').

Lieferant fournisseur m. (furnißœ'r).

liefern livrer (liwre'h).

Lieferungsfriſt terme de livraison (term dĕ liwräſoⁿ').

liegen être situé (ßitüe'h). Im Gegenſatz von aufrecht ſein: Être couché (kuhſche'h). Von Sachen: Reposer (rĕpoſe'h).

Limitum limites f. pl. (limi'ht).

Lineal règle f. (rägl).

Linie ligne f. (linj).

links à gauche (gohſch).

Liſte liste f. (liſt).

Litteratur littérature f. (littehratü'hr).

loben louer (lu-e'h).

Loch trou m. (truh).

Löffel cuiller f. (küije'h).

logieren loger (lŏje'h).

Logis logis m. (lŏji').

Lohn (Arbeits-) gages pl. (gahj), salaire (ßälä'hr).

los détaché (dehtaſche'h).

los von etw. ſein être débarrassé (dehbaraſſe'h) de qch.

Löſchpapier papier brouillard m. (papi-e'h bruja'hr).

Löwe lion m. (lioⁿ').

Digitized by Google

Luft air m. (ăr).
luftig aérien (a-ehriăn'); exposé à l'air (ecksposé'h).
lügen mentir (maⁿti'hr). § 30.
Luft plaisir m. (plăfi'r).
luftig gai (gäh). Sich luftig machen über. Se railler (răje'h), se moquer (mocke'h) de.

M.

machen faire (fähr). § 32.
Mädchen fille f. (fihj).
Dienſtmädchen bonne f. (bonn).
mager maigre (mägr).
mähen faucher (fohſche'h).
mahlen moudre (muhdr). § 32.
mahnen rappeler (rappéle'h) qch. à qc.
Mahnung avertissement m. (awërtißman').
Mai mai m. (mä'h).
Makler courtier m. (kurti-e'h).
Mal (×) fois f. (foă'). 2×5 iſt zehn. Deux fois cinq font dix.
malen peindre (pănd'r). § 32.
Maler peintre (pănt'r), —in femme peintre (famm).
maleriſch pittoresque (pittore'sk).
man. Man muß geduldig ſein. Il faut se patienter. Meiſt überſetzt man es mit: on; nach si, ou, où und que mit l'on. Man fürchtet einen Krieg. On craint une guerre. In Berlin macht man die beſten Pianos. A Berlin on fait les meilleurs pianos. Man ſagt, daß .... On dit que. Wenn man denkt (glaubt). Si l'on croit. Man hörte ihn ſingen. On l'entendit chanter. Man erklärte uns den Mechanismus. On nous expliqua le mécanisme. Man ließ den Arzt kommen. On fit venir le médecin.
mancher plus d'un, tel. Mancher junge Mann würde es gern annehmen. Plus d'un jeune homme l'accepterait avec plaisir. Mancher ehrenhafte Mann. Plus d'un homme honnête. Manche glauben. Il y en a qui croient.
manchmal quelquefois, parfois (kälkĕfoă', părfoă').
Mangel haben an manquer de (maⁿke'h).
mangels an; mangels Zahlung faute de payement (foht dĕ pămaⁿ'). M. Accept faute d'acceptation (dackßĕptaßionⁿ').
Mann homme m. (omm); Gatte mari m. (mari').
Männchen (von Tieren) mâle m. (mahl).
Manſchette manchette f. (maⁿſchä'ht).
Mantel manteau m. (maⁿto'h).
Märchen conte m. (koⁿt).
Markt marché m. (marſche'h).
Marſch marche f. (marſch).
marſchieren marcher (marſche'h).
März mars m. (marß).
Maſchine machine f. (măſchi'hn).
Maß mesure f. (mĕſſü'hr).
mäſten, ſich von, s'engraisser de (ßangräße'h).
Materialwarenhändler épicier m. (ehpißi-e'h).
Mathematik mathématiques f. pl. (matehmati'k).
Matratze matelas m. (mattla'h).
Matroſe matelot m. (mătlo'h).
matt von épuisé de (ehpüiſe'h).
Mauer mur m. (mühr).
Maurer maçon m. (măßonⁿ').
Maus souris f. (ßuri'h).
Mechaniker mécanicien m. (mehkanißiăn').
Medizin médecine f. (mehdßi'hn).
Meer mer f. (mähr).
Meeresſpiegel surface f., niveau m. de la mer (ßürrfa'hß, niwo'h).
Mehl farine f. (fari'hn).

Digitized by Google

mehr plus. England hat mehr Häfen als Deutschland. L'Angleterre a plus de ports que l'Allemagne. Er hat keine Maschinen mehr. Il n'a plus de machines. Wir geben ihm keine Aufträge mehr. Nous ne lui donnons plus de commandes. Um so mehr. D'autant plus. Ich schreibe ihm nicht mehr. Je ne lui écris plus. Je mehr — desto. Plus — plus. „Mehr" vor einer Zahl ohne Vergleichung: plus de ..., mit Vergleichung: plus que. Mehr als 10 Franks. Plus de dix francs. Vier Augen sehen mehr als zwei. Quatre yeux voient plus que deux. Er hat 2 Äpfel mehr erhalten als sie. Il a reçu deux pommes de plus qu'elle. Dieser Mann hält sich für mehr als Sie. Cet homme se tient au-dessus de vous. Das Mehr. Le plus; (Überschuß) le surplus.

mehrere plusieurs (plüßtœ'r).

Meile mille m. (mil).

mein mon, ma (mon, ma).

meinen (glauben) croire (kroa'r) § 32; denken penser (panße'h); sagen wollen vouloir dire (wuloa'r dihr). §§ 30, 32.

Meinung opinion f. (ôpinion').

meist la plupart de. Die meisten Menschen sind leichtgläubig. La plupart des hommes sont crédules. Die meisten der gesandten Waren sind verdorben. La plupart des marchandises envoyées sont endommagées. Er erhielt das meiste Geld. Il reçut le plus d'argent.

meistenteils la plupart du temps (plüpa'r dü tan).

Meister maître m. (mähtr).

Menge quantité f. (kantite'h); Vielheit multitude f. (mültitü'hd); ungeordnet: foule f. (fuhl).

Mensch homme m. (omm).

Menschenfreund philantrope m. (filantro'hp).

merken (be-) apercevoir (apperßöwoa'r).

merkwürdig remarquable (römarka'bl).

messen mesurer (mößüre'h).

Messer couteau m. (kuto'h). Federmesser canif (kani'hf).

Messing laiton m. (lätön').

mich me (mö); absolut: moi (moä').

mieten louer (lu-e'h).

Milch lait m. (lä).

mindestens au moins (oh moän').

minus moins (moän').

Minute minute f. (minü't).

mir me; à moi, moi (mö, ä moä').

Mißbrauch abus m. (äbü'h).

mischen mêler (mäle'h).

mißfallen déplaire (dehplä'hr).

mißtrauen, jem., se méfier de (hö mehfi-e'h).

Mißverständnis mal-entendu m. (mälantandü'h), erreur f. (errœ'r).

mit, meist avec (awe'k). 1) Gemeinschaft. Ich werde mit meinem Bruder reisen. Je ferai un voyage avec mon frère. 2) Mittel, Art und Weise. Ich werde mit einem Bleistift schreiben. J'écrirai avec un crayon. Er arbeitet mit vielem Eifer. Il travaille avec beaucoup de zèle. „Mit" soviel wie „mittelst": par. Senden Sie es mit der Post. Envoyez-le par la poste. 3) Zur Beschreibung einer Person oder Sache: à. Der Knabe mit den schwarzen Augen. Le garçon aux yeux noirs. Das Heft mit den roten Linien. Le cahier aux lignes rouges. 4) Nach Verben meist de. Bedecken mit. Couvrir de. Mitleid haben mit. Avoir pitié de. Mit Tagesanbruch. Au point du jour. Mit Muße. À loisir. Mit Vorsatz. À dessin. Umstandswort: aussi. Gehen Sie mit? Irez-

Digitized by Google

vous aussi? Mit dabei ſein. Être de la partie.
Mittag midi m. (midi').
Mittageſſen dîner m. (dîne'ḥ).
Mitte milieu m. (miljö').
mitteilen communiquer (kommüníke'ḥ). Jem. etw. mitteilen. Faire savoir qch. à qc., faire part de qch. à qc.
Mitteilung communication f. (kommünikaßiōn').
Mittel moyen m. (moăjän').
mitten in au milieu de. Sie hielten mitten im Sturm Stand. Ils tinrent ferme au milieu de la tempête. Mitten im Walde. Au milieu de la forêt. Mitten im Dunklen. Au milieu des ténèbres. In unſerer Mitte. Parmi nous. Mitten durch. À travers. Er reiſte mitten durch Spanien. Il voyageait à travers l'Espagne.
Mittwoch mercredi m. (merrkrĕdi').
Möbel les meubles m. (möbl).
möbliertes Zimmer chambre garnie (ſchanbr gărni').
mögen. Im Sinne von „dürfen". Sie mag ſpielen. Elle est libre de jouer. Permis à elle de jouer. Ich mag thun, was ich will, ſie iſt nie zufrieden. Quoi que je fasse, elle n'est jamais contente. Im Sinne von „gern haben" und „wollen" aimer, vouloir. Ich mag nicht arbeiten. Je ne veux pas travailler. Sie mag ihn nicht. Elle ne l'aime pas. Im Sinne von „wünſchen". Ich möchte heute ausgehen. Je voudrais sortir aujourd'hui. Ich hätte lieber zu Hauſe bleiben mögen. J'aurais aimé mieux rester à la maison. Man möchte ſagen. On dirait. Möge es Euch wohl bekommen! Grand bien vous fasse! Möchte ſie wieder geſund werden. Puisse-t-elle se rétablir!
möglich possible (pŏßi'ḥbl).
Monat mois m. (moă').
monatlich mensuel (manßüă'l).
Mond lune f. (lühn).
Montag lundi m. (lönbi').
moraliſieren moraliser (moraliſe'ḥ).
morgen demain (dĕmänn').
Morgen matin m. (mătänn').
Morgenwind vent du matin m. (wan dü mătänn').
Motor moteur m. (motœ'r).
Mücke cousin m. (kuſänn').
müde fatigué (fătige'ḥ).
Mühe peine f. (pähn).
Mühle moulin m. (muḥlänn').
Mund bouche f. (buḥſch).
Münze monnaie f. (monnä'ḥ).
Münzſtempel coin, dé m. (koă'n,deḥ).
Muſeum musée m. (müſe'ḥ).
Muſik musique f. (müſi'ḥk).
müſſen. Dies Zeitwort bezeichnet eine Notwendigkeit. Iſt dieſe eine moraliſche, ſo wird „müſſen" mit devoir überſetzt; zur Bezeichnung von etwas perſönlich Zwingendem mit: il faut; abſolute Notwendigkeit: il est nécessaire. Wir müſſen für jede Freundlichkeit dankbar ſein. Nous devons être sensibles à toute amabilité. Er muß arbeiten. Il faut qu'il travaille. Il lui faut travailler. Der Menſch muß eſſen, um zu leben. Il est nécessaire qu'on mange pour vivre. Müſſen (nicht umhin können): être forcé, contraint de oder à. Wir müſſen es ſagen. Nous sommes contraints de le dire. Er müßte mehr ſpazieren gehen. Il devrait se promener plus. Ich werde müſſen. Je serai obligé, dans la nécessité, tenu à. Ich werde nach London reiſen müſſen. Je serai dans la nécessité d'aller à Londres. Er hätte ſie retten müſſen. Il aurait dû la sauver.

Digitized by Google

Muſter échantillon m. (ehſchaⁿtijoⁿ'), dessin m. (döſſäⁿ').
Mut courage m. (kura'hj).
Mutter mère f. (mähr).
Mütze casquette f. (käſſkä'tt).

N.

nach. (Verhältniswort.) 1) Zeitlich, Reihenfolge: après (äprä'h). Nach dieſer Zeit wurde er krank. Après ce temps il devint malade. Nach dem Abendeſſen werde ich ſpazieren gehen. Après le souper je me promènerai. 2) Richtung: Meiſt à. Nach der Schule, nach dem Walde gehen. Aller à l'école, au bois. Verſchiedenes: abreiſen nach. Partir pour. Zurückkehren nach. Retourner à. Reiſen nach. Aller en (vor Ländernamen). Nach dieſer Seite. De ce côté. Nach jemand ſchießen. Tirer sur qc. 3) Richtſchnur: D'après, suivant, selon. Nach Ihrem Wunſche. Suivant votre désir. Nach meiner Anſicht. D'après mon opinion. Allem Anſcheine nach. Selon tout apparence. Nach der Natur zeichnen. Dessiner d'après nature. Verſchiedenes: Das Mädchen artet nach ihrer Mutter. La fille ressemble à sa mère. Nach dem Gewicht verkaufen. Vendre au poids. Nach und nach. Successivement, petit à petit, peu à peu. Der Reihe nach. Chacun à son tour. Nach Hauſe gehen. Rentrer chez soi. Nach etwas ſchmecken. Avoir un goût de . . . Riechen nach. Sentir qc.
nachahmen imiter (imite'h).
Nachbar, — in voisin (woäſäⁿ'), voisine (woäſi'hn).
Nachbarſchaft voisinage m. (woäſina'hj).
nachdem. (Bindewort.) Zeitlich. Après que. Nachdem Herr N. geſprochen hatte, verließen wir das Zimmer. Après que M. N. eut parlé, nous quittâmes la chambre. Haben Haupt- und Nebenſatz dasſelbe Subjekt, ſo ſetzt man auch après mit dem Infinitiv passé. Nachdem wir mit Herrn N. geſprochen hatten, verließen wir das Zimmer. Après avoir parlé à M. N., nous quittâmes la chambre. Je nachdem. C'est selon.
nachdenken über réfléchir à (rehfleh-ſchi'hr).
nachgeben (weichen) céder (ſſehde'h).
nachher après, ensuite (äprä'h, aⁿſſüi'ht).
nachkommen suivre qc. (ſſüi'hwr).
nachläſſig négligent (nehglijaⁿ').
Nachmittag après-midi m. (äprähmidi').
Nachnahme remboursement m. (raⁿburſſmaⁿ').
nachnehmen (eine Summe) se rembourser (raⁿburſſe'h).
Nachſicht haben mit user d'indulgence (üſe'h däⁿbüljaⁿ'ſ) pour.
nachſichtig gegen indulgent (äⁿdüljaⁿ') envers.
nachſinnen über méditer sur (mehdite'h).
nachſpüren jem. suivre les traces de qc. (ſſüi'wr läh trahſſ).
nächſtens prochainement, bientôt (pröſchähnmaⁿ', biäⁿto'h).
Nacht nuit f. (nüi'h).
Nachteſſen souper m. (ſſuhpe'h).
Nachtgeſchirr vase de nuit (wahſ dö nüi'h), pot de chambre (poh dö ſchaⁿbr).
nachteilig für désavantageux pour (dehſäwaⁿtajö'h).
Nadel aiguille f. (ägüi'j).
Nagel clou m. (klu); Fingernagel ongle m. (oⁿgl).

Digitized by Google

nageln clouer (klu-e'ẖ).
nahe bei près de (prähẖ dĕ); räumlich und zeitlich: proche (prŏſch), prochain (prŏſchän').
Nähe proximité f. (prockßimite'ẖ); voisinage m. (woäſina'hſch).
nähen coudre (kudr).
nähern ſich jem. s'approcher de (ßapproſche'ẖ).
nähren ſich von se nourrir de (nurri'hr).
nahrhaft nutritif (nühtriti'hf).
Name nom m. (non).
nämlich (Umſtandswort) savoir (ßäwoa'r), c'est-à-dire (ßähtädi'hr).
Narr, Närrin fou m., folle f. (fuh, foll).
naß humide (ümi'hd).
Natur nature f. (nätü'hr).
nebelig brumeux (brümœ'ẖ), nébuleux (nehbülœ'ẖ).
neben près (prä) de, à côté de. Neben dem Hauſe iſt ein Garten. A côté de la maison se trouve un jardin. Er ſaß neben mir. Il était assis à côté (près) de moi. Im Sinne einer Hinzufügung: outre (uhtr). Neben den andern Rückſichten. Outre les autres considérations.
Nebenbuhler, —in, rival, rivale, (rihwa'l).
Neffe neveu m. (nĕwœ'ẖ).
nehmen prendre (prandr).
neidiſch auf envieux de (anwiö'ẖ).
neigen ſich vor jem. s'incliner devant qc. (ßänkline'ẖ).
nein non (non).
nennen appeler (apphle'ẖ).
netto net (nä).
neu nouveau (nuwo'ẖ); eben gemacht und noch nicht gebraucht neuf (nöff). Die Neueren les modernes.
Neujahr jour de l'an (juhr dĕ lan), nouvel an (nuwä'l an).
neun neuf (nöff).
nicht, meiſtens ne—pas, ne—point. Kannſt Du mir nicht das Buch leihen? Ne peux-tu pas me prêter le livre? Nicht nur. Non seulement. Er iſt nicht nur ſtrebſam, ſondern auch fähig. Il est non seulement ambitieux, mais aussi capable. Sie ißt und trinkt nicht. Elle ne mange ni boit. Nicht wahr? N'est-ce pas? Wirſt Du abreiſen oder nicht? Partiras-tu ou non?
nichts rien. Sie hat nichts gehört. Elle n'a rien entendu. Ich habe Nichts. Je n'ai rien. Weißt Du nichts Neues? Ne sais-tu rien de nouveau?
nichtsdeſtoweniger néanmoins (neeanmoän').
nie ne-jamais; ohne Verb: jamais (jämä'ẖ).
niederlaſſen ſich s'établir (ßehtabli'hr).
niedrig bas (ba); gemein vil (wihl).
niemand ne—personne (nĕ—perßo'nn). Ich höre Niemanden. Je n'entends personne. Niemand wird kommen. Personne ne viendra.
nirgends nulle part (nühl pahr).
nivellieren niveler (nihwle'ẖ).
Nizza Nice (Nihß).
noch encore (ankŏ'hr); noch nicht pas encore.
nochmals encore une fois (ühn foă').
Norden nord m. (nōr).
nördlich du nord, septentrional (ßettantriona'l).
Nordſee mer f. du Nord (mär).
Not besoin m. (bĕſoän'); détresse f. (dehträ'hß).
Notar notaire m. (notä'hr).
Note, Bank-, billet m. de banque (bihje'ẖ dĕ banf).
nötig nécessaire (nehßĕßä'hr).
notieren noter (note'ẖ), marquer (marke'ẖ), Preiſe notieren coter (kote'ẖ).
Notierung cote f. (koht), notation (notaßion').

Digitized by Google

Notizbuch carnet m. (karne'ḥ).
Novelle nouvelle f. (nuwä'ḥl).
November novembre m. (nowan'br).
Novize novice (nohwi'hß) m. und f.
Null zéro m. (ſehro').
Nummer numéro m. (nümehro').
nun à présent (ä prehſan').
nur, ausſchließend, 1) in ganzen Sätzen: ne—que. Dies que ſteht ſtets vor dem Wort, das esbeſchränkt. Es ſind nur Äpfel in dieſem Korb. Il n'y a que des pommes dans ce panier. Es ſind Äpfel nur in dieſem Korb. Il n'y a des pommes que dans ce panier. Ohne Verb meiſt: seulement (ßœhlman'). Haben Sie Kinder? Avez-vous des enfants? Nur einen Sohn. Un fils seulement. Im Sinne von „nichts weiter": seulement. Ich will nur, daß Du morgen abreiſeſt. Je veux seulement que tu pars demain.
Nutzen (Gewinn) profit m. (profi'ḥ).
Nutzen ziehen aus tirer (tire'ḥ) profit de.
nützen être utile, bon à, servir à (ßerwi'hr).
nützlich utile (üti'hl).
nutzlos inutile (inüti'hl).

O.

ob si (ßi).
oben en haut (anno'ḥ); nach oben vers le haut; von oben bis unten du haut en bas.
Oberhemd chemise f. (ſchömi'hſ).
Oberſt colonel m. (kölönä'l).
obgleich quoique (koä'kö); ſtets mit Subjonctif.
Obſt le (du) fruit (früi'ḥ), des fruits.
Ochs boeuf m. (böff).
oder ou (uḥ).
Ofen (Stuben-) le poêle (poä' hl).
offen ouvert (uwä'hr).
offenbaren révéler (rehwehle'ḥ).
öffentlich public (pübli'k).
Offerte offre m. (offr).
Offizier officier m. (offißi-e'ḥ).
öffnen ouvrir (uwri'r). § 30.
oft souvent (ßuwan').
Oheim oncle m. (onkl).
ohne sans (ßan).
ohnmächtig werden être pris de faiblesse (ähtr priḥ dö fähblä'hß).
Ohr oreille f. (orä'hj).
Oktober octobre m. (ŏkto'br).
Omnibus omnibus m. (omnibü's).
Onkel oncle m. (onkl).
Oper opéra m. (ohpehra').
Optiker opticien m. (optißian').
ordentlich ordinaire (ŏrdinä'r); vom Zimmer 2c. être en bon ordre (ähtr an bonn ŏrdr).
ordnen mettre en ordre (mettr ann ordr).
Ordnung ordre m. (ordr).
Order ordre m.
Ort lieu m. (liö').
Oſten est m. (äßt).
Oſtern Pâques (pak).
Öſterreich l'Autriche f. (lohtri'hſch).
öſtlich oriental (oriantа'l), à l'est.

P.

Paar paire f. (pär); von Sachen: Ein Paar Handſchuhe. Une paire de gants. Von Perſonen couple m. (kuhpl). Zwei Paare gingen im Garten ſpazieren. Deux couples se promenèrent au jardin. Vier Paar Tänzer. Quatre couples de danseurs. Im Sinne von „einige": quelques. Ein paar Tage. Quelques jours.
packen emballer (anballe'ḥ).
Packpapier papier m. d'emballage (päpi-e'ḥ banballa'hj).
Paket paquet m. (päkä'ḥ).

Digitized by Google

Palast palais m. (pălä'h).
Pantoffeln pantoufles f. (pa^{n}tu'fl).
Papier papier m. (păpi-e'h).
Papiergeld papier-monnaie m. (monnä'h).
parallel mit parallèle à (paralä'hl).
Park parc m. (park).
Partei nehmen für prendre part pour (pra^{n}dr pahr purr).
parteiisch partial (părßia'l).
Partie (Waren) partie f., quantité f. (părti'h, ka^{n}tite'h); Spiel und Ausflug partie; Heirat parti m.
Passagier voyageur m. (woăjajœ'r).
passen Sie auf prenez garde (prĕne'h garrd); es (Kleid) paßt mir nicht ... ne me va pas (nĕ mĕ wă pah).
passend (schicklich) convenable (ko^{n}wĕna'bl).
passieren (geschehen) se passer (paße'h), arriver (arriwe'h).
Pastor pasteur m. (păßtœ'r).
Paß (Geleitschein) passe-port m. (paßpō'r).
Patent brevet m. (brĕwe'h).
Patient malade m. (măla'hd).
Patrone (für Waffen) cartouche f. (kartu'sch).
peitschen fouetter (fu-ette'h).
Pension (Verpflegung) pension f. (pa^{n}sio^{n}').
Perron (Eisenbahn) quai m. (kä).
Person personne f. (perßo'nn).
persönlich personnel (perßonnä'l).
Pfand gage m. (gaj).
Pfandleiher prêteur sur gages (prätœ'r ßür).
Pfeffer poivre m. (poa'wr).
Pfeife (Tabaks-) pipe f. (pihp).
pfeifen siffler (ßifle'h).
Pferd cheval m. (schwall).
Pferdeeisenbahn tramway m. (trammwe'h).
Pfingsten la Pentecôte (pa^{n}tkō't).
Pflanze plante f. (pla^{n}t).
Pflaster (zum Auflegen) emplâtre m. (a^{n}pla'htr).
Pflaume prune f. (prühn).
Pflicht devoir m. (dĕwoa'r).
pflichtgetreu fidèle (fidä'hl) à son devoir, loyal (loăja'l).
Pfund livre f. (lihwr).
Phänomen phénomène m. (fehnomä'hn).
phlegmatisch flegmatique (flĕgmati'hk).
physisch physique (fisi'hk).
Piano (forte) piano m. (piano).
Pilger, —in, pélerin (e) (pehlerä^{n}', pehleri'hn).
Pissoir urinoir m. (ürinoa'r).
Plakat affiche f. (affi'hsch).
Plan plan m. (pla^{n}).
Planet planète f. (plănä'ht).
Platina platine m. (plăti'hn).
plätten repasser (rĕpaße'h).
Platz place f. (plahß).
plötzlich tout à coup (tut ă ku').
plus plus (plüh); siehe mehr.
poetisch poétique (po-ehti'hk).
Politik politique f. (pohliti'hk).
Polizei police f. (pŏli'hß).
Portier concierge m. (ko^{n}ßiä'rj).
Porto port m. (pōr).
Post (-amt) bureau m. de poste (büro'h dĕ pŏßt).
Postkarte carte postale f. (karrt poßta'l).
postlagernd poste restante (pŏßt rĕßta^{n}'t).
Postmarke timbre-poste m. (tä^{n}'brpŏ'ßt).
prahlen mit se vanter de (wa^{n}te'h).
Prahlerei vanterie f. (wa^{n}tĕri'h).
praktisch pratique (prăti'hk).
prämiieren primer (prime'h).
pränumerando à payer d'avance (päje'h dăwa^{n}'ß).
Preis prix m. (prih).
Preisliste prix-courant m. (kura^{n}').
Preuße Prussien m. (prüßiä^{n}').
Probe (Ware) échantillon m. (ehscha^{n}tijo^{n}').
probieren essayer (ĕßäje'h).
prosit! à votre santé (ă wottr ßa^{n}te'h).

Digitized by Google

Protest (Wechsel-) protêt m. (protä'h).
protestieren protester (protehte'h).
Provision commission f. (kommißion').
Pulver poudre f. (puhdr); Schieß-p. à canon (kanon'))

pünktlich ponctuel (ponktüä'l).
Pünktlichkeit ponctualité f. (ponktüalite'h).
putzen, Kleider, brosser (brößе'h); Stiefel, décrotter (dehkrotte'h); St. wichsen cirer (ßire'h).

Q.

Qualität qualité f. (kallite'h).
quer durch à travers de (trăwä'hr); quer durch Afrika. À travers de l'Afrique.

Quittung quittance f. (kittan'ß).

R.

Rabatt remise f. (rĕmi'hß).
rächen sich an se venger (wanje'h) de.
rasch prompt (pron), vite (wiht).
Raseur barbier (barbi-e'h), coiffeur m. (koäffö'r).
rasieren raser (raſe'h), faire la barbe (fähr lă bărb).
raten jem. conseiller à qc. (konßäje'h).
rauben jem. etw. ravir qch. à qc. (rawi'hr).
rauchen fumer (füme'h).
Rechenschaft geben von etw. rendre compte de qch. (randr kont).
Rechenschaft fordern demander compte de qch. à qc. (dĕmande'h).
rechnen calculer (kallkŭle'h).
Rechnung compte m. (kont); Warenrechnung facture f. (fakkü'hr).
Recht droit m. (droä').
recht droit; richtig juste (jüßt).
rechts à droite (ă droä't).
Rede discours m. (disku'hr); eine R. halten faire un d.
reden parler (parrle'h).
regelmäßig régulier (rehgüli-e'h).
Regen pluie f. (plüi').
Regenschirm parapluie m. (paraplüi').
Regiment régiment m. (rehjiman').
regnen pleuvoir (plœwoa'r).
reiben frotter (frotte'h).
reichen nach einer Sache étendre la main vers (ehtandr lă mān währ).

Reichtum richesse f. (riſchä'hß).
reif mûr (mühr).
rein pur, propre (pür, proppr).
reinigen nettoyer (nettoăje'h).
reinlich propre, net (neh).
Reis riz m. (ri).
Reise voyage m. (woăja'hj).
reisen voyager (woăjaje'h).
reißen, ent-, arracher (arrăſche'h).
reiten aller à cheval (alle'h ă ſchwall). § 28.
Reiter cavalier m. (kăwăli-e'h).
Reiterei cavalerie f. (kăwălri'h).
reizend charmant (ſcharrman').
rennen courir (kuri'hr). § 30.
Reparatur réparation f. (rehparaßion').
Restauration restaurant m. (rößtoran').
Retourbillet billet d'aller et de retour (bije'h dalle'h eh dĕ rĕtuh'r).
richten sich an s'adresser à (ßădreſſe'h); nach se régler sur (rehgle'h).
richtig juste (jüßt).
Richtung direction f. (direckßion').
riechen sentir (ßanti'hr). § 30.
Rinderbraten boeuf rôti (böff rohti'h).
Rindfleisch boeuf m. (böff).
ringen um disputer qch. à qc. (dispüte'h).
rings tout autour (tuht ohtu'hr).
Rock habit m. (abi'h).

Digitized by Google

Roheit brutalité f. (brütalite'ḥ).
Röhre tuyau m., tube m. (tüijo'ḥ, tühb).
Rom Rome (Rōm).
Romandichter auteur de romans (otœ'r dĕ roman').
Roſe rose f. (roḥſ).
röſten (auf dem Roſt) griller (grihje'ḥ).
rot rouge (ruj); r. werden devenir rouge (dĕwĕni'ḥr), rougir (ruji'ḥr).
Rotwein vin rouge m. (wăn ruj).
Rotwild bêtes fauves f. pl. (băht foḥw).
Rouleau store m. (ßtoḥr).
rückkehren retourner (rĕturne'ḥ).
Rückſicht égard m. (ehga'ḥr); ohne R. auf sans égard pour; mit R. auf en égard à.
Rückweg retour m. (rĕtu'ḥr).
rufen appeler (apple'ḥ); r. um Hilfe crier au secours (kri-e'ḥ oḥ ßĕku'ḥr).
ruhig tranquille (tranki'ḥl).
rühmen ſich se vanter (wante'ḥ).
Rühreier oeufs m. pl. brouillés (öḥ bruje'ḥ).
rühren an toucher à (tuḥſche'ḥ).
rund rond (ron).
ruſſiſch russe (rüß).

S.

Saal salle f. (ßall); kleiner S. salon m. (ßălon').
Säbel sabre m. (ßabr).
Sache chose f. (ſchoḥſ).
ſäen semer (ßĕme'ḥ).
ſagen dire (diḥr). § 32.
Salat salade f. (ßăla'd).
Salon (der Saal) salon m. (ßălon').
Salz sel m. (ßell).
ſammeln ramasser (răma ſſe'ḥ), collectionner (kŏllekßionne'ḥ).
Samstag samedi m. (ßämdi').
Sand sable m. (ßabl).
ſanguiniſch sanguin (ßangüän').
ſauber propre (propr, net (năḥ).
Sauce sauce f. (ßoḥß).
ſauer aigre (ägr).
ſäumen (Näherin) ourler (urle'ḥ).
ſchaden racler (rakle'ḥ).
Schachtel botte f. (boa'tt).
ſchade c'est dommage (ßäḥ domma'j).
ſchaden nuire. § 32. Jem. ſchaden préjudicier à qc. (prehjüdißi-e'ḥ). Das ſchadet nichts il n'y a pas de mal (il niapaḥ dĕ măl).
Schaden dommage m. (domma'hj).
ſchadhaft endommagé (andommaje'ḥ); défectueux (dehfĕktüö'ḥ).
Schaf brebis f. (brĕbi'ḥ).
Schaffner (Eiſenb.) conducteur m. (konbücktœ'r).
ſchämen ſich avoir honte (ăwoa'r ont).
ſchattig ombragé (onbraje'ḥ).
ſchätzen auf évaluer à (ehwalüe'ḥ).
ſchaudern vor etw. frissonner de (friſſonne'ḥ).
ſchauen auf regarder (rĕgarde'ḥ).
Schaufenſter devanture f. (dĕwantü'ḥr).
ſchäumen vor écumer de (ehküme'ḥ).
Schauſpiel spectacle m. (ßpĕkta'kl).
Scheere les ciseaux (ßiſo'ḥ).
ſcheinen paraître (parä'tr) § 32; leuchten luire § 32 (lüi'ḥr).
ſcheitern échouer (ehſchu-e'ḥ).
ſchelten gronder (gronde'ḥ).
ſcheren tondre (tondr).
ſcherzen plaisanter (pläſsante'ḥ).
ſcheuen ſich vor redouter qc. (rĕdute'ḥ).
Scheune grange f. (granj).
ſchicken envoyer (anwoăje'ḥ); ſich ſchicken (paſſend ſein) convenir (konwĕni'ḥr).
Schickſal sort m. (ßōr).
ſchießen tirer (tire'ḥ).
Schiff vaisseau m. (wäßo'ḥ).
ſchimpflich honteux (ontö'ḥ), déshonorant (dehſonoran').
Schinken jambon m. (janbon').
Schlächter boucher m. (buḥſche'ḥ).
ſchlafen dormir (dorrmi'r). § 30.

Digitized by Google

Schlafzimmer chambre f. à coucher (ſchanbr ă kuhſche'h).
ſchlagen battre (battr). § 32.
ſchlau fin (fän), rusé (rühſe'h).
ſchlecht (Eigenſchaftswort) mauvais (mowä'h); (Umſtandswort) mal (mall). § 75.
ſchleichen glisser (gliße'h).
ſchleudern lancer (lanße'h).
ſchließen fermer (ferrme'h); ſchl. aus (folgern) conclure (konklü'hr). § 32.
ſchlimm mauvais (mowä'); Adv. mal. § 75.
ſchlitzen fendre (fandr).
Schloß (Gebäude) château m. (ſchato'h); zum Schließen: serrure f. (ßerrü'hr).
Schloſſer serrurier m. (ßerrüri-e'h).
Schlüſſel clef f. (kleh).
ſchmachten vor languir de (langi'hr).
ſchmal étroit (ehtroă').
ſchmecken nach avoir un goût de (awoa'r ön guh dĕ).
ſchmeicheln flatter (flatte'h).
ſchmeißen jeter (jĕte'h).
Schmerz douleur f. (dulœ'r).
Schmetterling papillon m. (păpijon').
Schmied forgeron m. (förjĕron').
ſchmoren étuver (ehtüwe'h).
ſchmücken orner (örne'h).
ſchmutzig sale (ßahl).
ſchnappen nach happer après (appe'h).
ſchnaufen souffler (ßuhfle'h).
Schnee neige f. (näj).
ſchneiden couper (kupe'h).
Schneider tailleur m. (täjœ'r).
Schneiderin couturière f. (kutüriä'hr).
ſchneien neiger (näje'h).
ſchnell vite (wiht).
Schnur cordon m. (korrdon').
Schokolade chocolat m. (ſchokola'h).
ſchon déjà (dehja'); zeitlich auch: dès (dăh). Schon am Abend. Dès le soir. Im Sinne von „allein“: seul. Schon der Gedanke macht mich krank. La seule pensée me rend malade. Dein Bruder wird ſchon kommen. Ton frère viendra bien.
ſchön beau, bel (boh, băl).
Schönheit beauté f. (bohte'h).
Schrei cri m. (krih).
ſchreiben écrire (ehkri'hr).
Schreibfeder plume à écrire (plühm ă ehkri'hr); pl. métallique (mehtalli'hk).
Schreibpapier papier m. à écrire (papi-e'h).
ſchreien crier (kri-e'h).
ſchreiten marcher (mărſche'h).
Schriftſteller auteur m. (ohtœ'r).
Schritt pas m. (pah); bildlich: démarche f. (dehma'rſch).
ſchrumpfen se ratatiner, se crisper (rătătine'h, krispe'h).
ſchüchtern timide (timi'hd).
Schuh soulier m. (ßuli-e'h).
Schuhmacher cordonnier m. (korrdonni-e'h).
Schuld geben jem. attribuer la faute à qc. (attribü-e'h lă foht).
ſchulden devoir (dĕwoa'r).
ſchuldig einer Sache coupable de (kuhpa'bl).
Schule école f. (ehko'll).
Schüler, —in, élève (ehlä'hw); der Elementarſchulen: écolier, —ère (ehköli-e'h, ehköliä'hr).
Schulter épaule f. (ehpohl).
ſchütten verser (wĕrße'h).
ſchütteln secouer (ßĕku-e'h).
ſchützen protéger (protehje'h), préserver (prehſerwe'h).
Schutzgeiſt génie protecteur m. (jehni' protĕktœ'r).
Schutzmann sergent m. de ville (ßĕrjan' de wihl).
ſchwach faible (fäbl).
Schwager beau-frère m. (bohfrä'hr).
ſchwanken chanceler (ſchanßĕle'h).
ſchwarz noir (noa'r).
Schwarzer nègre (nähgr).
Schweinebraten porc rôti (pŏrrohti').
ſchwelgen in etw. s'enivrer de (ßanniwre'h).

Digitized by Google

ſchwellen s'enfler (ʒaⁿfle'ḫ).
ſchwer pesant (pĕſaⁿ'), vom Gewicht; lourd, von der Laſt; difficile (diffiſi'ḫl) ſchwierig.
ſchwerhörig ſein avoir l'oreille dure (lŏrâ'ḫj dühr).
Schwiegermutter belle-mère f. (bălmä'hr).
ſchwierig difficile (diffiſi'ḫl).
Schwierigkeit difficulté f. (diffikülte'ḫ).
ſchwimmen nager (năje'ḫ).
ſchwindelig, ich bin davon, la tête m'en tourne (lă tăht maⁿ turn).
ſchwingen lancer (laⁿʒe'ḫ), agiter (ăjite'ḫ).
ſchwitzen suer (ʒü-e'ḫ).
ſchwören jurer (jüre'ḫ).
ſechs six (ziḫß).
ſechzig soixante (ʒoăßaⁿ't).
See, der lac m. (lack); die See mer f. (mähr).
ſeekrank ſein avoir le mal de mer (awoa'r lĕ mall dĕ mähr).
ſegeln naviguer (năwige'ḫ).
Segelſchiff bâtiment à voiles m. (batimaⁿ' ă woă'l).
ſehen voir (woa'r). § 30.
Sehenswürdigkeiten curiosités f. pl. (küriofite'ḫ).
ſehnen ſich nach soupirer après (ʒupire'ḫ ăprä'ḫ).
ſehr très, bien, fort (trä, biäⁿ', fōr); bei Verben: beaucoup (bohku'ḫ), bien. Ein ſehr guter Artikel. Un très-bon article. Er arbeitet ſehr langſam. Il travaille bien (très-) lentement. Er wird ſehr gehaßt. Il est beaucoup haï. Er arbeitet ſehr. Il travaille beaucoup.
Seide soie f. (ʒoă').
Seife savon m. (ʒăwoⁿ').
ſein être (ähtr).
ſein, —e pron. son, sa.
ſeit depuis (dĕpüi'); von an oder bei, in . . . dès.
ſeitdem depuis. Seitdem hat er mir nicht mehr geſchrieben. Depuis ce temps là il ne m'a plus écrit.
Seite côté m., page f. (kohteḫ, paj); letzteres: Buchſeite.
ſeitwärts de côté (kohte'ḫ).
ſelbſt même (pron.). § 65, ad 3.
ſelbſtverſtändlich, das iſt il va sans dire; cela va de soi.
ſelten rare (raḫr).
ſenden envoyer (aⁿwoăje'ḫ).
Sendung envoi m. (aⁿwoă').
Senf moutarde f. (muta'rd).
September septembre m. (ʒettaⁿ'br).
Serviette serviette f. (ʒerrwiä'ht).
ſervieren (aufwarten) servir à table (ʒĕrwi'hr ă tabl).
ſetzen mettre, (ſich) s'asseoir (mättr, ʒăßoa'r).
ſeufzen nach soupirer après (ʒuhpire'ḫ).
ſicher sûr (ʒühr).
ſicherlich sûrement (ʒürmaⁿ'), certainement (ʒĕrtähnmaⁿ').
ſichern assurer (affüre'ḫ).
Sicht, auf Sicht à vue (wüḫ).
ſie elle, pl. ils, elles; ſie, Sie (pron). § 55—61.
ſieben sept (ʒätt).
ſiegen vaincre (wăⁿkr). § 32.
Silber argent m. (ărjaⁿ').
ſingen chanter (ſchaⁿte'ḫ).
ſinken s'abaisser (ʒăbäße'ḫ).
ſitzen être assis (ähtr ăßi'ḫ).
ſo. Umſtandswort.) 1) Vergleich. Er iſt nicht ſo groß als ich. Il n'est pas aussi grand que moi. Er iſt ſo groß wie ich. Il est aussi grand que moi. 2) Er arbeitet ſo ſchlecht. Il travaille si mal. So iſt es. C'est ainsi. So verbrachten wir die Zeit. De cette manière (ainsi) nous passâmes le temps. So wie ich ihn kenne. Tel que je le connais. So ein Menſch wie er. Un tel homme que lui. So lange als. Tant que. So arm er auch iſt. Quelque (si) pauvre qu'il soit.

Digitized by Google

So höre mich doch. Entends-moi donc. Das „so" des Nachsatzes ist nicht zu übersetzen.

sobald (als) aussitôt que (oßito'h) kŏ).

soeben tout à l'heure (tuht ă lœ'r); oft durch: venir de. Mein Bruder ist soeben angekommen. Mon frère vient d'arriver.

sofort sur-le-champ (ßürr lŏ schaⁿ), à l'instant (lăⁿßtaⁿ').

sogleich s. sofort.

Sohle (Stiefel) semelle f. (ßĕmä'hl).

Sohn fils m. (fihß).

solcher, solche tel (tăl), telle; pareil, -le (părä'j).

Soldat soldat m. (ßollda'h).

solide solide (ßoli'hd).

sollen. 1) Ein ausdrückliches Gebot bezeichnend, ist es durch das future wiederzugeben. Du sollst nicht töten. Tu ne tueras pas. 2) Moralische Notwendigkeit: devoir. Der Mensch soll Mitgefühl haben. L'homme doit éprouver de la compassion. 3) Nötigung durch fremden Willen oder durch die Umstände: il faut que . . . mit dem subjonctif, oder Voransetzung eines Verbs des Wollens. Er soll es haben. Je veux qu'il l'ait. Il faut qu'il l'ait. 4) Ratschlag. Sie sollten lieber nicht abreisen. Vous feriez mieux de ne pas partir. 5) Möglichkeit. Sollte er kommen. Si, par hasard, il venait. Sollte sie schon angekommen sein? Serait-elle arrivée déjà? 6) Gerücht. Die Königin soll gestorben sein. On dit que la reine est morte.

Sommer été m. (ehte'h).

sonderbar singulier (ßăngüli-e'h).

Sonnabend samedi m. (ßämdi'h).

Sonne soleil m. (ßŏlä'j).

Sonnenschirm ombrelle f. (oⁿbrä'hl), (für Herren) parasol m. (părăßo'll).

Sonntag dimanche m. (dimaⁿ'sch).

Sopha sofa m. (ßofa').

Sorge souci m. (ßuhßi'h).

sorgen für avoir soin (awoa'r ßoăⁿ').

sorgsam soigneux (ßoănjö'h).

Sorte sorte f. (ßorrt).

so viel als tant (taⁿ) que.

sowohl — als auch non seulement — mais encore. Sie ist sowohl klug als auch liebenswürdig. Elle est non seulement savante mais encore aimable.

spalten fendre (faⁿdr).

spanisch espagnol (ĕßpanjŏ'l).

spannen tendre (taⁿdr).

sparen épargner (ehparnje'h).

sparsam sein mit ménager qch. (mehnaje'h), être économe de (ehkono'm).

Spaß plaisir (plähfi'r), divertissement (diwertißmaⁿ').

spät tard (tahr), spät eintretend tardif.

spätestens au plus tard (oh plüh tahr).

spazierengehen se promener (prŏmne'h).

Spaziergang promenade f. (prŏmna'd).

Spazierstock canne f. (kann).

spedieren expédier (ĕxpehdi-e'h).

Spediteur expéditeur m. (ecßpehditœ'r); commissionaire m. (kŏmissionä'hr).

speien cracher (kraſche'h); von Vulkanen: vomir (womi'hr).

Speise nourriture f. (nurritü'hr).

Speisekarte carte f. (karrt), menu m. (mĕnü'h).

speisen manger (maⁿje'h).

Speisesaal salle f. à manger (ßall).

spekulieren spéculer (ßpehküle'h).

spenden faire don de (fähr doⁿ), distribuer (distribüe'h).

Spesen les frais m. (frä h).

Spiegel miroir m. (miroa'r).

Spiel jeu m. (jöh); aufs Spiel setzen mettre en jeu, risquer (rißke'h).

spielen jouer (ju-e'h).

Spieler joueur m. (juœ'r).

Digitized by Google

Spind (Schrank) armoire f. (arrmoa'r).
ſpinnen filer (file'ẖ).
Spitze pointe f. (poäⁿ't); Gewebe dentelle f. (daⁿtä'ẖl).
ſpitz pointu (poäⁿtü').
Sprache langue f. (laⁿg).
Sprachlehrer maître de langue (mähtr dĕ l.).
ſprechen parler (parrle'ẖ).
Sprechzimmer parloir m. (parrloa'r).
ſpringen sauter (ßohte'ẖ).
ſpritzen jaillir (jaji'r).
Spucknapf crachoir m. (kraſchoa'r).
Spur trace f. (trahß).
Staat Etat m. (ehta'ẖ).
Stadt ville f. (wihl).
Stahl acier m. (aßi-e'ẖ), Stahlfeder plume métallique f. (plühm mehtalli'hk).
Stall (Pferde-) écurie f. (ehküri'ẖ), (Vieh-) étable (ehta'bl).
Stand état m. (ehta'ẖ).
Stange perche f. (perrſch).
ſtark fort (fōr).
ſtarr vor Schrecken pétrifié de frayeur (pehtrifi-eẖ dĕ fräjœ'r).
ſtarren nach regarder fixement qch. (rĕgarde'ẖ fikſmaⁿ').
Station station f. (ßtaßioⁿ').
ſtatt (deſſen) au lieu de (oh liö' dĕ).
Staub poussière f. (puhßiä'r).
ſtechen piquer (pihke'ẖ).
ſtecken attacher (attaſche'ẖ), mettre (mettr). § 32.
Stecknadel épingle m. (ehpäⁿgl).
ſtehen être debout (ähtr dĕbu'ẖ).
ſtehlen voler (wole'ẖ).
ſteif raide (rähd).
ſteigen monter (moⁿte'ẖ).
Steinkohle houille f. (uhj).
Stelle: an Ihrer Stelle à votre place (ă wottr plahß).
ſtellen placer (plaße'ẖ); mettre § 32.
Stellung position f. (pohſihßioⁿ').
Stempel timbre m. (täⁿbr).
ſterben vor, an mourir (muhri'hr) de.
ſterblich mortel (mörtä'l). [§ 30.
Stern étoile f. (ehtoä'l).
ſtets toujours (tuju'hr).
Steuer (Zoll) douane (dua'hn); im pôt m. (äⁿpo'ẖ).
ſteuern gouverner (guwĕrne'ẖ).
ſteuern nach etw. viser à (wiſe'ẖ).
Stiefel botte f. (bott).
„ knecht tire-botte m. (tihrbott).
Stiege (20 Stück), vingtaine f. de (wäⁿtä'hn).
Stiel manche m. (maⁿſch).
Stil style m. (ßtil).
ſtill tranquille (traⁿki'hl).
Stimme voix f. (woă').
ſtimmen être d'accord (ähtr dakkō'r).
Stimmung humeur f. (ümœ'r).
ſtinken puer (püe'ẖ).
Stock (Stab) bâton m. (bahtoⁿ').
Stockwerk étage m. (ehta'hj).
Stoff étoffe f. (ehto'ff); matière f. (mätiä'hr).
ſtolz fier (fiä'r).
ſtolz ſein auf être fier de.
ſtopfen fourrer (furre'ẖ); ravauder (răwohde'ẖ).
ſtopp! stop (ßtōp).
ſtören déranger (dehraⁿje'ẖ).
Stoß coup m. (kuh).
ſtoßen pousser (puhße'ẖ).
ſtoßen nach jem. porter un coup à.
ſtrafbar coupable (kuhpa'bl), criminel (kriminä'lhl).
Strafe punition f. (pünißioⁿ').
ſtrahlen rayonner (räjonne'ẖ).
Strand plage f. (plahj).
Straße rue f. (rüh).
Straßenecke coin m. de rue (koäⁿ').
Strauch buisson m. (büiſſoⁿ').
Strauß (Blumen) bouquet m. (buhke'ẖ).
ſtreben nach aspirer à (ăßpire'ẖ).
ſtrecken étendre (ehtaⁿ'dr).
Streich coup m. (ku).
ſtreichen (aus) rayer (räje'ẖ).
Streichholz allumette f. (allümä'ht).
Streifband (Kreuz-) sous-bande m. (ßu-baⁿ'd).

Digitized by Google

Streifen bande f. (ba^{n}d).
Streit querelle f. (kĕrä'hl).
ſtreiten um disputer sur (diß-püte'h); (zanken) se quereller avec (kĕräle'h).
ſtreng sévère (ße-hwä'r), gegen envers.
ſtreuen répandre (reh-pa^{n}'dr), jeter (Jĕte'h).
Strich ligne f. (linj); mit der Feder ꝛc. trait m. (träh).
Strick corde f. (korrd).
ſtricken tricoter (trikot'eh).
Stroh paille f. (paj).
Strom fleuve f. (flœw); Strömung courant m. (kura^{n}').
Strumpf bas m. (bah).
Stube chambre f. (ſcha^{n}br).
Stubenmädchen bonne f. (bonn).
Stück morceau m. (morr-ßo'h), pièce f. (piä'hß).
Student étudiant (eh-tüdia^{n}').
Stufe (Treppe ꝛc.) marche f. (marſch).
Stuhl chaise f. (ſchähſ).
Stunde heure f. (œr); Lehrſtunde leçon f. (lĕßo^{n}').
ſtündlich d'heure en heure.
ſtürmiſch orageux (ŏra-jö'h).
ſtürzen tomber (to^{n}-be'h); ſich auf jem. ſt. se précipiter sur (preh-ßi-pite'h).
ſtutzen bei etw. rester interdit de (ä^{n}-tĕrdi'h).
Stutzer élégant (ehleh-ga^{n}').
ſuchen chercher (ſcherr-ſche h); nach etw. ſ. faire la recherche de qch.
Süd, Süden sud m. (ßüd).
ſüdlich méridional (meh-ridiona'l).
Summe somme f. (ßomm).
Sünde péché m. (peh-ſche'h).
Sünder, — in, pécheur, pécheresse. (peh-ſchœ'r, peh-ſchĕrä'hß).
Suppe soupe f. (ßuhp); potage m. (pota'hſ).
ſüß doux (du).
Süßigkeiten sucreries f. pl. (ßükrĕ-ri'h).

T.

Tabak tabac. m. (täba').
Table d'hôte table (f.) d'hôte (tabl do'ht).
Tadel blâme m. (blahm).
tadeln wegen reprendre qc. de qch. (rĕpra^{n}dr). Etwas zu tadeln finden. Trouver à redire (truwe'h ă rĕdih'r).
Tafelmeſſer couteau (m.) de table (kuto'h dĕ tabl).
Tag jour m. (Juhr).
Tagesanbruch aube f. (ohb).
täglich. Adverb: par jour (par Ju'hr), journellement (Jurnälma^{n}'). Adjektiv: quotidien (kotidiä^{n}').
Talent talent m. (tala^{n}').
tanzen danser (da^{n}ße'h).
Tänzer danseur (da^{n}ßœ'hr) m. Tänzerin danseuse (da^{n}ßö'hß), auch Ballettänzerin.
Tapete papier (m.) de tenture (papi-e'h dĕ ta^{n}tü'hr).
Tarif tarif m. (tări'f).
Taſche poche f. (pŏſch). [ſchoa'r).]
Taſchentuch mouchoir m. (muh-
Taſchenuhr montre f. (mo^{n}tr).
Taſſe tasse f. (täß).
taub für, gegen sourd à (ßuhr).
tauſend mille (mil), mil (mil). § 70.
Taxe taxe f.; tarif (tackß, tări'f).
Teich étang m. (ehta^{n}').
Teil partie f. (parrti').
teil haben an avoir part à (awoa'hr pahr ă).
Teilhaber associé m. (aſſoßi-e'h), intéressé m. (ă^{n}-teh-rĕſſe'h).
teilnehmen an participer à (parti-ßipe'h ă).
Telegramm télégramme m. (teh-leh-gra'mm).

Digitized by Google

Telegraphenamt bureau (m.) télégraphique (büro' tehleḥgrafi'ḥk).
Teller assiette f. (äßiä'tt).
Teppich tapis m. (tapi'ḥ).
Termin terme m. (terrm).
teuer cher (ſchär). § 49, 72.
Thal vallée f. (walle'ḥ).
Thau rosée f. (roſe'ḥ).
Theater théâtre m. (tee-a'ḥtr).
Thee (Getränk) thé m. (teḥ).
thöricht fou (fuḥ). § 50 ad 11.
thun faire (fähr). § 32.
Thür porte f. (porrt).
tief profond (prŏfon').
Tier animal m. (annima'll). § 21.
Tinte encre f. (anⁿkr).
tippen an etwas toucher qch. (tuſche'ḥ).
Tiſch table f. (tabl).
Tochter fille f. (fihj).
Tod mort f. (mōḥr).
töten tuer (tü-e'ḥ).
toll ſein vor être fou de (fuḥ dĕ).
Topf pot m. (po).
Torniſter sac m. (ßäck).
tot mort (mōḥr).
tragen, v. n., porter (porrte'ḥ).
Träger porteur m. (porrtœ'ḥr).
Tragkraft (Laſtigkeit) port m. (pōḥr)
Transport transport m. (traⁿßpō'ḥr)
Tratte traite f. (träḥt).
trauen, jem., se fier (fi-e'ḥ) à qc., compter (koⁿte'ḥ) sur qc.
trauern être affligé (afflije'ḥ), attristé (attriſte'ḥ).
träumen rêver (räwe'ḥ).
traurig triste (trihßt), traurig wegen attristé de.
treffen (begegnen) rencontrer (raⁿkoⁿtre'ḥ), in anderen Bedeutungen: toucher (tuſche'ḥ).
trefflich excellent (eckßellan').
treiben (Vieh) conduire (koⁿdüi'ḥr); (Maſchine) faire mouvoir (fähr muwoa'ḥr).
trennen, ſich, von se séparer de (ßehpare'ḥ).
treten, auf appuyer le pied sur (appüije'ḥ lĕ pi-e'ḥ ßürr).
treu fidèle (fidä'ḥl), gegen à.
trinken boire (boa'r). § 32.
Trinkgeld pourboire m. (purboa'r).
triumphieren triompher (trioⁿfe'ḥ).
trocken sec (ßäck).
trotzdem malgré cela (malgre'ḥ ßlä'). Ihre Offerte iſt nicht ſehr vorteilhaft, trotzdem will ich ſie annehmen. Votre offre n'est pas très favorable, malgré cela je veux l'accepter. Wenn „trotzdem" mit „obgleich", „obſchon" vertauſcht werden kann, iſt es mit bien que oder quoique mit folgendem Subjonktiv wiederzugeben.
Tuch (Stoff) drap m. (drä), (Bekleidungsſtück) châle m. (ſchahl), fichu m. (fiſchü'ḥ).
Turm tour f. (tuḥr).

U.

übel, im Sinne von ſchlecht, mauvais (mowä'ḥ), im Sinne von krank indisposé (ändispose'ḥ).
üben exercer (äggſerrße'ḥ).
über. (Verhältniswort). 1) Örtlich. In der Bedeutung von „auf" sur. Legen Sie eine Decke über den Tiſch. Mettez un tapis sur la table. In der Bedeutung von „über hinweg" par-dessus. Er ſprang über den Bach. Il sauta par-dessus le ruisseau. In der Bedeutung von „hoch über" (ſeiend, verweilend, kreiſend) au-dessus de. Ich hörte ein Geräuſch über meinem Kopfe. J'entendis un bruit au-dessus de ma tête. Der Vogel flog über unſeren Häuptern. L'oiseau plana au-dessus de nos têtes. In der Bedeutung von

Digitized by Google

„höher gelegen als" au dessus de. Die Stadt liegt 100 Meter über dem Meere. La ville est située 100 mètres au-dessus du niveau de la mer. In der Nebenbedeutung von „durch" und „über hinaus" bei Flüssen und Meeren wird „durch" umschrieben. Z. B.: Über den Fluß segeln. Traverser le fleuve à voile. Sie schwamm über den See. Elle traversa le lac à la nage. Die Preußen marschierten über die Elbe. Les Prussiens passèrent l'Elbe. 2) Quantität: plus de. Er ist über 40 Jahre alt. Il a plus de 40 ans. Er hat über eine Million Mark. Il a plus d'un million de marks. 3) Zeit. Im Sinne von „mehr als" plus de. Dies erfordert über 3 Stunden. Cela exige plus de 3 heures. Im Sinne von „vorbei" passé. Es ist über 11 Uhr. Onze heures sont passées. In der Bedeutung von „in" en. Morgen über 3 Wochen. Demain en 3 semaines. Heute über acht Tage. D'aujourd'hui en huit. 4) Geistige Thätigkeit de, sur. Über etwas schreiben. Écrire sur qch. Über etwas sprechen. Parler de qch. Über jemanden etwas hören. Apprendre qch. au sujet de qc. 5) Gemütsbewegung meistenteils de. Über etwas lachen, verwundert, entzückt, überrascht sein, sich über etwas freuen. Rire, être étonné, charmé, surpris, se réjouir de qch. Über etwas weinen. Pleurer sur qch. 6) Im Sinne der Überlegenheit, Erhabenheit: plus que. Gesundheit geht über Reichtum. La santé vaut plus que la richesse. 7) Über jemanden gesetzt sein. Être préposé à qc. Über etwas (jemanden) herrschen. Gouverner sur qch., qc. Über jemanden Gewalt haben. Avoir pouvoir (autorité) sur qc. Über jemanden triumphieren. Triompher de qc. 8) Den Weg bezeichnend: via oder par. Senden Sie es über Hamburg. Expédiez-le via Hambourg. Ich werde über Berlin reisen. Je passerai par Berlin. 9) Überschreitung: au-dessus de. Das geht über seine Kräfte. Cela est au-dessus de sa portée. Manchmal auch umschrieben: Das ist über die Maßen. Cela dépasse la mesure de ce qui est permis. 10) Verschiedenes. Schulden über Schulden machen. Dettes sur dettes. Brief über Brief. Lettre sur lettre. Bis über die Knie. Jusque par-dessus les genoux.

über (Umstandswort): Im Sinne von „während" durant. Den Sommer über. Durant l'été. Über und über entièrement, tout à fait (an̄tiährman̄', tutafä').

überall partout (partu'h).

Überbringer porteur m. (portœ'hr).

überdies outre cela (uhtr ßlä'). Überdies ist die Sache nicht wahr. Outre cela la chose n'est pas vraie.

überdrüssig las de qch. (la).

übereinkommen über etw. convenir de qch. (kon̄wëni'hr).

übereinstimmend mit conforme à (kon̄fo'rm).

Überfahrt passage m. (paſſa'hj).

überfließen von surabonder de (ßürrabon̄de'h).

Überfluß haben an abonder en (abon̄de'h).

überfüllen mit, von combler de (kon̄ble'h), encombrer de (an̄kon̄bre'h).

übergeben livrer (liwre'h), sich übergeben vomir (womi'hr), im Französischen nicht reflexiv.

Digitized by Google

Übergewicht surpoids (ßürrpoä').
überhaupt généralement (jehnehralmaⁿ').
überhaupt nicht ne . . . pas . . , du tout.
überlegen réfléchir (rehflehſchi'r).
übermorgen après-demain (apprähdömäⁿ').
überraſchen surprendre(ßürpraⁿ'dr).
überraſcht ſein von être surpris par, de (ßürrpri'h).
überreden persuader (perrßüade'h).
überreichen présenter (prehſaⁿte'h).
Überrock redingote f. (rödäⁿgo'lt).
überſchreiten franchir (fraⁿſchi'hr).
Überſchrift titre m. (tihtr).
Überſchwemmung inondation f. (inoⁿdaßioⁿ').
überſehen (nicht ſehen) ne pas voir (woa'hr).
überſenden envoyer (aⁿwoäje'h), transmettre (traⁿßmä'ltr).
überſetzen traduire (trädüi'hr). § 32c.
Überſetzung traduction f. (trädückßioⁿ').
überwachen surveiller (ßürrwäje'h).
überwältigt werden von etwas être entraîné par (aⁿträne'h).
überzeugen convaincre (koⁿwäⁿ'kr).
Überzieher pardessus m. (parrdößü'h).
Übung exercice m. (äggſerrßi'hß).
Ufer rive f. (rihw), bord m. (bōhr).
Uhr (Turm-) horloge f. (orrlo'hj), (Taſchen-) montre f. (moⁿtr). Um 2 Uhr. A deux heures.
um. Verhältniswort. 1) Örtlich. a) Stillſtand. Autour de. Die Gärten um Potsdam. Les jardins autour de Potsdam. Rund um uns herum. Autour de nous. b) Die Bewegung wird meiſtenteils durch das Verb tourner oder faire le tour de umſchrieben. Wir gingen dreimal um die Schule. Nous fîmes trois fois le tour de l'école. Sie fiel ihm um den Hals. Elle se jeta à son cou. 2) Zeit. Genaue Angabe à, ungefähre vers, sur. Der Zug geht um 5 Uhr. Le train part à 5 heures. Er kam ungefähr um 11 Uhr. Il vint vers les onze heures. Um jene Zeit ungefähr. Vers ce temps-là. 3) Unterſchied beim Vergleich: de. Sie iſt um einen Kopf größer als er. Elle a la tête de plus que lui. Ich bin um zehn Jahre jünger. J'ai dix ans de moins. Sie verrechneten ſich um 100 Mark. Ils se sont trompés de 100 marcs. 4) Im Sinne von „betreffs" oder „für" ſiehe dies. 5) Um . . . willen. Pour l'amour de. Um Gottes willen. Pour l'amour de Dieu. 6) Verſchiedenes. Einen Tag um den anderen. Tous les deux jours. Eins um das andere. Alternativement. Es iſt uns um ſeine Befreiung zu thun. C'est sa délivrance qui est notre but. Um etwas kommen. Perdre quelquechose. Um ſo mehr. Raison de plus. Um ſo mehr, da (als, weil). Autant de plus que. Um ſo beſſer (ſchlimmer). Tant mieux (pis)! Um ſo (Comparativ) . . . als. D'autant (comparative) . . . que. Dieſe Nachricht iſt um ſo wichtiger, als ſie unerwartet kam. Cette nouvelle est d'autant plus importante que je ne l'attendis pas.
um. Umſtandswort. 1) Umweg. Un détour. Es iſt 10 Kilometer um. C'est un détour de 10 kilomètres. 2) Zu Ende. Écoulé, expiré. Die Friſt iſt um. Le terme est expiré. 3) Verſchiedenes. Um und um. De tous côtés. Rechts um! (Kommando) Demi tour à droite.
um zu. Bindewort. Pour, afin de, afin que. Um Ihnen entgegenzukommen. Pour condescendre

Digitized by Google

à vos désirs. Wir leben, um zu arbeiten und um zu genießen. Nous vivons afin que nous travaillions et jouissions. Nous vivons pour travailler et jouir. Ich lobte sie, um sie zu ermutigen. Je la louai pour l'encourager.

umdrehen tourner (turne'h); sich umdrehen tourner (im Französischen nicht reflexiv).

Umgegend les environs m. (anwirōn').

umgehend sans retard (ßan rĕtahr), par retour du courrier.

umkommen vor mourir de (muhri'hr).

Umsatz transaction f. (transackßion').

umsehen, sich nach jemandem (suchen) chercher des yeux qc. (scherche'h).

umsichtig circonspect (ßirkonspä'kt).

umsonst (für nichts) pour rien (purr riän'), gratis (grati'hß).

umstehend à la page suivante (folgende Seite), à la page précédente (vorhergehende Seite).

umsteigen (Eisenbahn) changer de voiture (schanje'h dĕ woätü'hr).

umtauschen échanger (ehschanje'h), gegen contre.

umwerfen renverser (ranwerße'h).

unabhängig von indépendant de (ändehpandan').

unachtsam auf insoucieux de (änßußiö').

unangenehm désagréable (dehsägree-a'bl).

unanständig inconvenant (änkonwĕnan').

unartig (Kind) mal élevé (mall ehlĕwe'h), méchant (mehschan').

unaussprechlich inexprimable (inäckßprima'bl).

unausstehlich insupportable (änßüppörta'bl).

unbarmherzig gegen impitoyable contre (änpitoäja'bl).

unbedingt absolu (abßölü').

unbefleckt von immaculé de (immaküle'h).

unbekannt inconnu (änkonnü').

unbekannt sein mit etw. être peu au fait de qch., ne pas connaître qch.

unbestimmt indéterminé (ändehterrmine'h).

unbrauchbar inutile (inüti'hl).

und et (eh).

undenklich immémorial (immehmoria'l), seit undenklicher Zeit de temps immémorial.

unecht faux (foh), § 50 ad 7.

unedel vulgaire (wülgä'hr).

uneingedenk oublieux de (ubliö').

uneins, mit jemandem, brouillé avec qc. (bruje'h).

unempfindlich gegen (für) insensible à (änßanßi'bl).

unentbehrlich indispensable (ändißpanßa'bl).

unfähig incapable (änkapa'bl), im Sinne von ungeschickt inhabile (innabi'hl).

Unfall accident m. (ackßidan').

unfreundlich (vom Wetter) désagréable (dehsägrea'bl), von Personen brusque (brüßk), gegen envers.

ungeachtet s. trotzdem.

ungeduldig über impatient (änpaßian') de.

ungefähr à peu près (ä pöh prä'h).

ungefällig peu complaisant (pö konplässan').

ungehorsam sein gegen jemand ne pas obéir à qc. (obe-i'hr).

ungerecht injuste (änjü'ßt).

Ungläubiger infidèle m. (änfidä'hl).

Unglück malheur m. (mälœ'hr).

unheilvoll für désastreux pour (dehsaströ').

Uniform uniforme m.

Universität université f. (äniwerßite'h).

Unkosten les frais m. (frä h).

unmöglich impossible (änpoßi'hbl).

unnütz für inutile (inüti'hl) pour.

Digitized by Google

unordentlich irrégulier (irrehgüli-e'h).
unpassend (vom Benehmen) inconvenant (ä^{n}ko^{n}wĕna^{n}'), (falsch angewandt), für: impropre à (ä^{n}pro'pr).
Unrecht tort m. (tohr).
unruhig über inquiet (ä^{n}kiä'h) de oder sur.
uns nous (nu).
unschädlich für pas nuisible à.
unschuldig an innocent (inoßa^{n}') de.
unser notre (nōttr).
Unsinn absurdité f. (abßürrdite'h).
unsrige le, la nôtre (nohtr).
untauglich zu pas apte à (appt), pas propre à (proppr).
unten. Umstandswort. En bas (a^{n} bă'), au bas (o bă'). Unten an der Treppe. Au bas de l'escalier. Sie ist unten. Elle est en bas. Unten liegen (unterliegen). Avoir le dessous. Unten am Berge. Au bas du mont. Von unten her d'en bas, nach unten vers le bas. Von oben bis unten du haut en bas.
unter. Verhältniswort. 1) Örtlich. Wenn man im Deutschen „tiefer als" sagen kann: au-dessous de. Er wohnt unter mir. Il demeure au-dessous de moi. Er wurde unter dem Knie verwundet. Il fut blessé au-dessous du genou. Im Sinne von „unterhalb" sous. Die Katze liegt unter dem Tisch. Le chat est couché sous la table. Er sank unter seiner Bürde. Il succomba sous le poids de sa charge. 2) Quantitativ. Im Sinne von „weniger als" bei Zahlen und Maßen: moins de. Unter 100 Mark kann ich den Apparat nicht verkaufen. Je ne peux pas vendre l'appareil à moins de 100 marcs. Er ist unter 20 Jahren. Il a moins de 20 ans. Aber: Ein junger Mann unter 20 Jahren. Un jeune homme au-dessous de 20 ans. 3) Zeit. In der Bedeutung von „während": pendant. Unter der Regierung Friedrichs des Großen. Pendant le règne de Frédéric le Grand. 4) Unterordnung: sous. Das Regiment stand unter dem Befehl des Generals A. Le régiment fut sous le commandement du général A. 5) Nachstehen an Rang oder Tugenden: au-dessous de. Was den Charakter anbetrifft, so steht er unter ihr. Sous le rapport du caractère il est au-dessous d'elle. 6) Nachstehen im Preis. Au-dessous de. Die Fabrik verkauft diese Artikel unter Selbstkostenpreis. La fabrique vend ces articles au-dessous du prix de revient. 7) Im Sinne von „zwischen": parmi, entre. Bei einer kleinen Anzahl Gegenstände oder Personen braucht man stets entre. Unter uns (Euch). Entre nous (vous). Unter Eheleuten. Entre époux. Bei einer größeren Anzahl von Gegenständen oder Personen braucht man entre, wenn das Umgebene mit dem Umgebenden gleichartig ist, sonst braucht man parmi. Er wurde (lebend) unter den Toten gefunden. Il fut trouvé parmi les morts. Er wurde (tot) unter den Toten gefunden. Il fut trouvé entre les morts. 8) In der Bedeutung „von": de. Wer unter Euch? Qui de vous? 9) Verschiedenes. Unter jeder Bedingung. À toute condition. Unter diesen Bedingungen. À ces conditions. Unter uns gesagt. Soit dit entre nous. Unter der Adresse des Herrn H. Aux soins de Monsieur H. Unterwegs. En chemin, en route. Untereinander. Entre eux.
Unter. Eigenschaftswort. Inférieur. Der untere Lauf des Flusses.

Digitized by Google

Le cours inférieur du fleuve. Bei geographiſchen Namen gewöhnlich bas. Der untere Rhein. Le bas Rhin.

Unterbeinkleid caleçon m. (kalßon').

Unterbrechung interruption f. (ăn-terrüpßion').

unterdrücken supprimer (ßüpprime'ĥ).

Untergebener subordonné (ßübordonne'ĥ), inférieur (ăn-fehriœ'hr).

untergehen, von Geſtirnen se coucher (ßĕ kuſche'ĥ), von Menſchen périr (pehri'hr).

unterhalten, ſich s'entretenir (ßantrtĕni'hr).

Unterhoſe caleçon m. (kalßon').

Unterricht leçon m. (lĕßon'), enseignement m. (anßänjman').

Unterſchied la différence (diffehran'ß).

Unterrock le jupon (jüpon').

unterſchreiben signer (ßinje'ĥ).

Unterſchrift la signature (ßinjătür').

unterſtehen, ſich, oser (oſe'ĥ), se permettre de (permä'ttr).

unterwerfen, ſich se soumettre (ßumä'ttr).

unverſchämt impudent (ăn-püdan'), impertinent (ăn-pärtinan').

unverſehens à l'improviste (alăn-prowi'ßt).

unvollſtändig incomplet (ăn-kon-plä'ĥ).

unvorſichtig inconsidéré (ăn-konßidehre'ĥ).

unwahrſcheinlich improbable (ăn-proba'bl).

Unwiſſenheit ignorance f. (injoran'ß).

unwohl indisposé (ăn-dißpoſe'ĥ), mal disposé (mal dißpoſe'ĥ).

unwürdig indigne de (ăn-din'j).

Urſache la cause (koh∫).

Urteil jugement m. (jüjman').

urteilen nach juger par (jüje'ĥ), über de.

V.

Vater père m. (pähr).

Vaterland patrie f. (pätri').

verachten mépriser (mehpriſe'ĥ).

verändern changer (∫chanje'ĥ).

verbergen etwas, vor cacher qch. à (kaſche'ĥ).

verbeſſern ſich s'améliorer (ßămehliore'ĥ).

verbeugen ſich, vor s'incliner devant (ßăn-kline'ĥ).

verbieten défendre (dehfan'dr).

verbinden mit lier à (li-e'ĥ).

verbindlich obligeant (ŏbliján').

Verbindlichkeit obligation f. (ŏbligaßion').

Verbindung liaison f. (liähſon'), relation f. (rĕlaßion').

verblühen se faner (ßĕ fane'ĥ).

verbreiten ſich, über s'étendre sur qch. (ßehtan'dr).

Verdacht soupçon m. (ßuhpßon'), im Verdacht haben wegen soupçonner qc. de qch. (ßuhpßöne'ĥ).

verdächtig wegen suspect de (ßüßpä'ĥ).

verdanken devoir (dĕwoa'r).

Verdeck pont m. (pon').

verdichten ſich, zu se condenser à (kondanße'ĥ).

verdienen (erwerben) gagner (ganje'ĥ).

verdorben gâté (gahte'ĥ).

verdrängen déplacer (dehplahße'ĥ), supplanter.

verdrießlich über mécontent de qch. (mehkontan').

Verein club m. (klübb).

vereinigen ſich se réunir (ree-ühni'hr).

verfolgen poursuivre (purßüi'wr).

verfügen über disposer de (diſpohſe'ĥ).

Verfügung disposition f. (diſpohſißion').

vergangen passé (paße'ĥ).

vergänglich passager (päßahje'ĥ); périssable (pehrißa'bl).

Digitized by Google

vergeben pardonner (pärdonne'ḥ).
vergeblich en vain (aⁿ wänⁿ').
Vergehen faute f. (fo'ht), délit m. (dehli'ḥ).
vergeſſen oublier (uḥbli-e'ḥ).
vergeßlich oublieux (uḥbli-ö'ḥ).
vergießen verser (werrße'ḥ).
Vergißmeinnicht myosotis m. (mio-ſoḥti's).
vergleichen mit comparer avec (koⁿ-pare'ḥ).
Vergnügen plaisir m. (pläſi'hr).
Vergnügen haben an avoir plaisir à qch. (pläſi'hr).
vergolden dorer (dohre'ḥ), auch figürl.
verhaften arrêter (arräte'ḥ).
Verhandlung discussion f. (dis-kühßioⁿ').
verhängen über ordonner qch. contre qc. (ördonne'ḥ).
verheimlichen jemandem etwas cacher qch. à qc. (kaſche'ḥ).
verheiraten ſich, se marier (märi-e'ḥ).
verhelfen aider (äde'ḥ).
verhöhnen wegen se moquer de (möhke').
verirren ſich s'égarer (ßehgare'ḥ).
Verkauf vente f. (waⁿt).
verkaufen an vendre à (waⁿdr).
verkäuflich à vendre (waⁿdr).
Verkehr commerce m. (komme'rrß), (Straßen-) passage m. (paſſa'hj).
verkehren fréquenter (frehkaⁿte'ḥ).
verkürzen abréger (äbrehje'ḥ).
verlangen demander (dëmaⁿde'ḥ).
verlangen von demander qch. à qc. (dëmaⁿde'ḥ).
verlaſſen quitter (kitte'ḥ).
verlaſſen ſich, auf compter sur (koⁿte'ḥ).
verleumden calomnier qc. (kä-lomni-e'ḥ).
Verlegenheit embarras m. (aⁿbärrä'), in Verlegenheit ſein se trouver embarassé (aⁿbarräße'ḥ).
verleihen an jemanden etwas prêter qch. à qc. (präte'ḥ).
verletzen blesser (blëße'ḥ).
verlieben ſich in devenir amoureux de qc. (ämurö'ḥ).
verliebt ſein in être épris de (ehpri'ḥ).
verlieren perdre (perrdr).
verlocken séduire (ßehdüi'hr). § 32.
Verluſt perte f. (perrt).
vermehren ſich augmenter (ogmaⁿ-te'ḥ).
vermieten louer (lu-e'ḥ).
vermindern ſich diminuer (dihmiḥ-nü-e'ḥ).
vermiſſen s'apercevoir de l'absence de (ßäperßëwoa'r).
Vermögen (Beſitz) fortune f. (forr-tü'hn).
vermuten supposer (ßüppohſe'ḥ).
vernarrt ſein in être fou de (fuh').
verneigen ſich vor s'incliner devant (ßäⁿkline'ḥ).
verneinen nier (ni-e'ḥ).
vernickeln nickeler (nickële'ḥ).
Vernunft annehmen entendre raison (aⁿtaⁿdr räſoⁿ').
Verpackung emballage m. (aⁿ-balla'hj).
verpflichten obliger (öblije'ḥ).
verräteriſch gegen perfide contre (perfi'hd).
verrechnen ſich se mécompter (mehkoⁿte'ḥ).
verreiſen aller faire un voyage (woäja'hj).
verringern ſich se diminuer (dih-miḥnü-e'ḥ).
verrückt ſein vor être fou de (fuh').
verſammeln ſich s'assembler (ßäßaⁿ-ble'ḥ).
verſchieben auf remettre à (rë-mä'ttr). § 32.
verſchieden différent (diffehraⁿ').
verſchmachten vor languir de (laⁿ-gi'hr).
verſchwenden an prodiguer à (prö-dihge'ḥ).
verſchwenderiſch mit être prodigue de (prödi'hg).
verſchwiegen discret (diskrä').

Digitized by Google

versenken enfoncer (aⁿfoⁿße'h).
versetzen (Pfand) mettre en gage (mättr aⁿ gahj).
versichern assurer (ăßüre'h).
Versicherungsgesellschaft compagnie d'assurance f. (koⁿpăni' dăßüraⁿ'ß).
versinken s'enfoncer (ßaⁿfoⁿße'h).
versöhnen mit réconcilier avec (rehkoⁿßili-e'h).
verspäten sich s'attarder (ßătarde'h).
Verspätung retard (rĕta'hr).
versprechen promettre § 32 (prŏmä'ttr).
Verstand intelligence (äⁿtellijaⁿ'ß), intellect (äⁿtellekt').
Versteckspiel jeu m. de cache-cache (jö'h de kasch kasch).
verstehen comprendre § 32 (koⁿpraⁿ'dr).
verstellen sich se déguiser (dehgihse'h).
Versuch essai m. (ĕßä'h).
versuchen essayer (ĕßäje'h).
Versuchung tentation f. (taⁿtaßioⁿ').
vertauschen échanger (ehschaⁿje'h).
vertauschen gegen changer contre (schaⁿje'h).
verteidigen défendre (dehfaⁿ'dr).
verteilen an distribuer à (distribü-e'h).
Vertrag contrat (koⁿtra'), traité m. (trähte'h).
Vertrag abschließen conclure un traité (koⁿklü'hr). § 32.
vertragen sich se réconcilier (rehkoⁿßili-e'h).
vertrauen auf se fier à (fi-e'h).
vertreten représenter (rĕprehsaⁿte'h).
Vertrieb débit m. (dehbi').
vervollständigen compléter (koⁿplehte'h).
verwahren vor préserver de (prehserwe'h).
verwandeln in changer en (schaⁿje'h).
verwandt parent (paraⁿ'), semblable (ßaⁿbla'bl).
Verwandter, Verwandte parent m. (paraⁿ'), parente f. (paraⁿ't).
verwechseln (auswechseln) changer (schaⁿje'h).
verweigern refuser (rĕfüse'h).
verweilen s'arrêter (ßarräte'h).
verweilen bei s'arrêter à (ßarräte'h).
verwelken se faner (fahne'h), se flétrir (flehtri'hr).
verwenden sich für s'employer pour (ßaⁿploäje'h).
verworren confus (koⁿfü'h).
verwunden blesser (blĕße'h).
verzeihen pardonner (parrdonne'h).
verzichten renoncer à (rĕnoⁿße'h).
verzollen payer la douane (päje'h lă dua'hn).
verzweifeln an désespérer de (dehsespehre'h).
Vetter cousin m. (kuhsäⁿ').
viel. 1) beaucoup de. Viele Schwalben. Beaucoup d'hirondelles. Viel Kaffee. Beaucoup de café. Vor Verben beaucoup ohne de. Mein Bruder hat viel geschrieben. Mon frère a beaucoup écrit. 2) Sehr viel. Bien. Sehr viele Damen. Bien des dames. Sehr viele hübsche Mädchen. Bien de jolies filles. Sehr viel Geld. Bien de l'argent. 3) Ziemlich viel. Assez. Ziemlich viele Käufer. Assez d'acheteurs. Ziemlich viele Schiffe. Assez de vaisseaux. Beaucoup kann als Mehrzahl nicht substantivisch gebraucht werden; z. B.: Viele sind gestorben. Beaucoup de personnes sont mortes, nicht: beaucoup sont morts. Aber: Vieles ist geschehen. Beaucoup s'est passé. Ich habe viel gesehen. J'ai beaucoup vu. Er hat viel zu thun. Il a beaucoup à faire. 4) Zu viel. Trop. Zu viel Zucker. Trop de sucre. Du hast zu viel getrunken. Tu as trop bu. 5) Wie viel. Combien (de). Als Ausruf: que de . . . . !
vielleicht peut-être (pötä'htr).

Digitized by Google

vier quatre (katt'r).
viertel quart m. (ka'hr).
Violine violon m. (wiolon").
Visite visite f. (wiſt'ht).
Vogel oiseau m. (oäſo'h).
Volk peuple m. (pöppl).
voll plein (plän).
voll ſein von être plein de (ä'tr plän).
vollenden achever (aſchwe'h), finir (fihni'hr).
vollkommen parfait (parrfä'h).
vollſtändig complet (kon plä'h).
von 1) Trennung, Entfernung, räumlicher und zeitlicher Ausgangspunkt: de. Er kam von Paris. Il venait de Paris. Sie kommt von Hauſe. Elle vient de chez elle. Von 5 bis 7 Uhr. De cinq à sept heures. Das Licht kommt von der Sonne. La lumière vient du soleil. Trennen Sie die grobe Wolle von der feinen. Séparez la laine grosse d'avec la laine fine. Der König von Schweden. Für den Genitiv: Le roi de Suède. 2) Urſache, Urheber: par. Ein Roman von Bulwer. Un roman par Bulwer. Dieſer Brief iſt nicht von ihm ſelbſt geſchrieben. Cette lettre n'est pas écrite par lui-même. Sie wird ſehr von ihm geliebt. Elle est beaucoup aimé par lui. Überſetzt von X. Traduit par X. 3) Stoff: de, en. Dieſer Topf iſt von Eiſen. Ce pot est de fer. 4) Verſchiedenes: Was verlangt er von mir? Que me demandet-il? Ich erfuhr von ihr. J'ai appris d'elle. Von etw. handeln. Traiter de. Von freien Stücken. De plein gré. Von ſich ſelbſt. De soi-même. Von neuem. De nouveau. Von oben herab. D'en haut. Von unten. D'en bas. Von hinten. De derrière. Von da an (Ort) depuis là; (Zeit) dès lors. Von heut an. Dès aujourd'hui. Von fern. De loin. Von außen. De dehors. Von wo. D'où. Von hinnen. D'ici. Von Tag zu Tag. De jour en jour. Groß von Geſtalt. De grande taille. Das iſt nicht ſchön von Dir. Ce n'est pas beau de ta part. Spieler von Profeſſion. Joueur de profession.
vor. 1) Örtlich: devant. Wir haben einen Garten vor dem Hauſe. Nous avons un jardin devant la maison. 2) Zeitlich: avant. Ich werde vor 3 Wochen zurückkehren. Je retournerai avant trois semaines. Vor Chriſti Geburt. Avant Jésus-Christ. So und ſo lange her: il y a. Vor einer Woche war ich im Theater. J'étais au théâtre il y a une semaine. 3) Beweggrund, Urſache: de. Vor Schmerzen weinen. Pleurer de douleurs. Vor Hunger, Kälte ſterben. Mourir de faim, de froid. 4) Verſchiedenes: Der Hauptmann rangiert vor dem Lieutenant. Le capitaine a priorité de rang sur le lieutenant. Jem. vor die Thür ſetzen. Mettre qc. à la porte. Vor allen Dingen. Avant tout. Den Vorzug geben vor. Donner la préférence sur. Abneigung vor jem. haben. Avoir de l'aversion pour qc. Vor dem Winde ſegeln. Aller (courir) vent arrière. Vor etw. geſchützt ſein. Être à l'abri de qch. Jem. ſchützen vor. Protéger qc. contre. Jem. warnen vor. Mettre qc. en garde contre.
vorangehen passer devant (paßße'h), précéder qc. (prehßehde'h).
vorangehend précédent (prehßehdan), antérieur (antehri-œ'r).
vorausſetzen supposer (ßüppoſe'h).
Vorausſetzung supposition f. (ßüppoſißion").
vorbei (vorüber) passé (paße'h).

Digitized by Google

vorbeigehen passer (paße'ḥ).
vorbereiten ſich, auf se préparer à, pour (preḥpahre'ḥ).
Vorderdeck devant du pont m. (dĕwan' dü pon).
vorderſte antérieur (antehri-œ'r).
voreingenommen ſein für être prévenu pour (preḥwĕnü'ḥ).
vorfinden trouver (truwe'ḥ).
vorgehen marcher devant (marſche'ḥ), avancer (ăwanße'ḥ).
Vorgeſetzter supérieur m. (ßüpeḥri-œ'r), chef m. (ſcheff).
vorgeſtern avant-hier (ăwania'ḥr).
vorher d'avance (dăwan'ß).
vorhergehend vor précédent à qch. (preḥßeḥdan').
vorhin tantôt (tanto'ḥ), à l'instant (lănßtan').
vorig précédent, voriges Jahr l'année f. passée (lanne'ḥ paße'ḥ), vorigen Monat le mois dernier (lĕ moă derni-e'ḥ).
vorkommen arriver (arriwe'ḥ).
vorläufig pour le moment (purr lĕ moman'). [à qc. (li'ḥr).
vorleſen jemandem etwas lire qch.
Vorleſung halten über faire un cours de (fä'ḥr ön kuhr).
Vormittag matin m. (mătän'); den ganzen Vorm. toute la matinée (mätine'ḥ).
Vorname prénom m. (preḥnon').
vorrätig disponible (dißponi'ḥbl); etwas vorrätig haben avoir qch. en provision (proḥwiſion').
vorrechnen détailler (dehtäje'ḥ), calculer (kălkŭle'ḥ).
Vorſchlag proposition f. (propoſiḥßion').
vorſchlagen proposer (propoſe'ḥ).
vorſichtig prudent (prüdan').
Vorſitzende président m. (preḥſidan'). [ße'ḥ).
vorſprechen bei passer chez (pa-
Vorſteher directeur m. (direktœ'r).
vorſtellen jem. présenter qc. (preḥſante'ḥ); ſich etwas vorſtellen se figurer qch. (figüre'ḥ), s'imaginer (ßimajine'ḥ).
Vorteil avantage m. (ăwanta'ḥj).
vorteilhaft avantageux (ăwantäjœ'ḥ).
vorüber passé (paße'ḥ).
vorwärts en avant (annăwan').
Vorwürfe machen jem. wegen etw. reprocher qch. à qc. (rĕprŏſche'ḥ).
vorzeigen montrer (monstre'ḥ); présenter (preḥſante'ḥ).
vorziehen préférer (preḥfehre'ḥ).
vorzüglich excellent (ekßellan').

W.

wach éveillé (ehwäje'ḥ); w. werden s'éveiller.
wachſen croître (kroa'tr) § 32; von Kindern: grandir (granді'ḥr).
Waffe arme f. (arm).
Wagen voiture f. (woätü'ḥr).
wagen (ſich erkühnen) oser (ohſe'ḥ); (aufs Spiel ſetzen) risquer (riße'ḥ). Ich wagte es zu ſagen. J'osai le dire. Das Wort „zu" wird nicht überſetzt. Ich wage dieſen Schritt. Je risque cette démarche. Sich an etw. wagen. S'engager dans qch.
Wahl choix m. (ſchoă').
wählen, auswählen choisir (ſchoăſi'ḥr); jem., zum König wählen élire (ehli'ḥr) qc. roi. Das „zum", „zur" iſt nicht zu überſetzen.
Wahnſinniger fou m. (fuh).
wahr vrai (wrä).
während pendant (pandan'). Während 5 Minuten. Pendant cinq minutes. Während ſeines Aufenthaltes in London. Pendant son séjour à Londres. Bei beſtimmten Zeiträumen zuweilen: durant; bei Gleichzeitigkeit: pen-

Digitized by Google

dant que. Während er schrieb. Pendant qu'il écrit. Im Sinne von „wo doch“: tandis que. Du lachst, während Du weinen solltest. Tu ris tandis que tu devais pleurer.
wahrhaftig vraiment (wräman').
Wahrheit vérité f. (wehrite'h).
wahrscheinlich probable (prŏba'bl); adv. probablement.
Waise (Knabe) orphelin (ŏrfĕlän'); (Mädchen) orpheline (ŏrfĕli'hn).
Wald forêt f. (forä'h).
Wand mur m. (mühr).
wandern (zu Fuß) marcher (marsche'h).
Wanderung marche f. (marsch).
wanken vor chanceler de (schanßĕle'h).
wann quand (kan).
Wappen armes f. pl. (arm).
Ware marchandise f. (märschandi'hs).
Warenlager magasin (măgasän').
Warenprobe échantillon m. (ehschantijon').
warm chaud (scho).
wärmen chauffer (schŏffe'h).
warnen vor avertir de (ăwerti'hr), mettre en garde contre.
warten attendre (attandr); auf jem. att. qc.
Wartesaal salle f. d'attente (ßäll dattan't).
warum? pourquoi (purrkoă').
was que (kĕ); alleinstehend: quoi (koă).
Wäsche linge m. (länj).
waschen laver (lawe'h).
Wäscherin la blanchisseuse (blanschißœ's).
Waschzettel note f. (noht).
Wäschehandlung lingerie f. (länjĕri'h).
Wasser eau f. (oh).
Wasserfall cataracte f. (kătăra'ckt).
weben tisser (tiße'h).
Wechsel (Anweisung) billet m. de change (bije'h dĕ schanj).
wechseln changer (schanje'h).
weder . . noch ni . . ni (ni . . ni). Er hat weder geschrieben noch telegraphiert. Il n'a ni écrit ni télégraphié.
Weg chemin m. (schmän).
weg! allons! (allon'). Der Fingerhut ist weg. Le dé est perdu, égaré.
wegen à cause de (kohs). Wegen des schlechten Wetters bin ich zu Hause geblieben. Je suis resté chez moi à cause du mauvais temps qu'il fit. In Anbetracht: en considération de, en égard à, en raison de. Wegen seiner Stellung mußte er die Einladung annehmen. En considération de sa position il lui fallait accepter l'invitation.
wegnehmen jem. etw. prendre (prandr) qch. à qc.
wegschaffen remuer (rĕmüe'h).
wegwerfen rejeter (rĕjĕte'h).
weh thun faire mal (fähr mall).
wehen souffler (ßuhfle'h).
Weib femme f. (famm).
Weibchen (von Tieren) femelle (fĕmä'hl).
weich mou (muh), tendre (tandr).
Weichsel Vistule f. (wĭßtü'hl).
weigern refuser (rĕfüse'h).
Weihnachten Noël (noä'hl).
weil parce que (pa'rrßkĕ), puisque (püi'ßkĕ). 1) Grund. Er verbarg sich, weil er sich fürchtete. Il se cacha parce qu'il eut peur. Weil (da) er da ist, wollen wir arbeiten. Nous voulons travailler, puisqu'il est là. Man kann das „weil“ auch durch das Participe présent wiedergeben. Weil der Vertreter gekommen ist, wollen wir das Geschäft abschließen. Le représentant étant venu, nous voulons conclure l'affaire. Weil die Preise sinken, muß er mit großem Verluste verkaufen. Les prix baissant il lui faut vendre

Digitized by Google

à grande perte. 2) Zeit. Tant que, aussi longtemps que. Weil man noch jung ist. Tant qu'on est jeune.

weilen demeurer (dĕmöre'ĥ).

Wein vin m. (wän).

Weinberg vigne f. (winj).

weinen vor pleurer (plöhre'ĥ) de.

Weinkarte carte f. des vins (kart dä wän). [(räsän').

Weintraube grappe f. de raisin

Weise manière f. (mäniä'hr). Die adverbialischen Ausdrücke, wie „glücklicherweise, notwendigerweise" 2c. werden meist durch das Adverb des Eigenschaftswortes wiedergegeben; also heureusement, nécessairement, wobei das „weise" fortfällt. In anderen Fällen müssen sie umschrieben werden; z. B.: begreiflicherweise, comme il est facile de le comprendre; bien entendu.

weisen (zeigen) montrer (monstre'ĥ).

weiß blanc (blan).

Weißer, blanc m.

weit (Entfernung) loin (loän').

weiter, in Verbindungen wie, weiter oben, weiter entfernt: plus. Also: plus haut, plus éloigné.

weiter. Umstandswort: nur weiter! Allez toujours!

weitergehen passer (paße'ĥ).

weiterschreiben continuer d'écrire.

weitläufig reden être trop diffus (diffü'ĥ).

welch (welcher, welche, welches), qui; quel; quelle, (ki, käl, käl).

Welle vague f. (wahg), onde f. (ond).

Welt monde m. (mond).

wem à qui, wen qui (ki).

wenden tourner (turne'ĥ); w. sich an s'adresser à (ßädresse'ĥ).

wenig peu (pöh), wird alleinstehend und verbunden gebraucht; im letzteren Falle wird es von de gefolgt. Wenig fehlt. Peu s'en faut. Wenige hatten Erfolg. Peu de personnes réussiren t. Wenig Kaffee. Peu de café. Komparativ: moins. Gieb ihm weniger. Donne-lui moins. Geben Sie ihm weniger Geld. Donnez-lui moins d'argent. Er bestellte weniger Maschinen als ich. Il commanda moins de machines que moi. Ich habe eine Freundin weniger. J'ai une amie de moins. Superlativ: le moins. Ein wenig. Un peu. Gieb mir ein wenig Wasser. Donne-moi un peu d'eau. Er war nicht wenig erstaunt. Il n'était pas peu étonné. Er war ein wenig erstaunt. Il était un peu étonné. Sie ist weniger schön als gut. Elle est moins belle que bonne. Nichts desto weniger. Néanmoins.

wenigstens au moins (oh moän').

wenn 1) Umstandswort der Zeit: quand (kan), lorsque. Ich werde Dir die Geschichte erzählen, wenn ich zurückkomme. Je te raconterai l'histoire quand (lorsque) je retournerai. Bei Wiederholung das zweite Mal meist: que. Wenn man arm ist und wenn man nichts verdienen kann. Quand on est pauvre et qu'on ne peut rien gagner. 2) Bindewort der Bedingung: si. Ich werde die Waren nur annehmen, wenn sie meinem Auftrag entsprechen. Je n'accepterai les marchandises que si elles répondent à ma commande.

wer qui (ki).

werden. Bezeichnet es die Zukunft, so wird es, wie bei den Konjugationen angegeben, übersetzt. In der leidenden Form wird es mit être wiedergegeben. Ich werde geliebt. Je suis aimé. Ist es ein Hauptzeitwort, so übersetzt man es mit devenir. Er wurde krank. Il devint malade. Er ist

Digitized by Google

König geworden. Il est devenu roi. Werden lassen. Faire. Ich lasse meinen Sohn Arzt werden. Je fais mon fils médecin. Er ist protestantisch geworden. Il s'est fait protestant.
werfen jeter (jĕte'h).
Werk oeuvre f. (œwr) [mähtr.)
Werkführer contre-maître (koⁿtr-
Wert valeur f. (wălœ'r).
wert (würdig) digne (dinj); w. sein valoir. Dies ist 4 Franks wert. Cela vaut quatre francs.
wertvoll précieux (prehßiö'h).
weshalb pourquoi (purkoă').
Weste gilet m. (jile'h).
Westen ouest m. (uä'ßt).
westlich à l'ouest.
Wette pari m. (pari').
Wetter temps m. (taⁿ).
wichsen (Stiefel) cirer (ßire'h).
wichtig important (äⁿportaⁿ').
wickeln rouler (rule'h).
wider contre (koⁿtr).
widersetzen sich s'opposer à (ßoppose'h).
widersprechen contredire (koⁿtrdi'hr).
widerstehen résister (rehsiste'h).
widmen sich se vouer (wu-e'h).
wie comment (kommaⁿ'), bei Fragen und Ausrufen; comme, in der Art.
wieder de nouveau (nuwo'h).
wiedererhalten regagner (rĕganje'h).
wiederholen répéter (rehpehte'h).
wiederkommen revenir (rĕwĕni'hr).
auf Wiedersehen! au revoir (oh rĕwoa'r).
Wiederverkäufer revendeur (rĕwaⁿdœ'r).
wiegen peser (pĕse'h).
Wiese pré m. (preh).
wieviel combien (koⁿbiäⁿ').
wild sauvage (ßowa'hj).
Wild gibier m. (jibi-e'h).
willfahren jem. in etw. concéder qch. à qc. (koⁿßede'h).
willkommen bienvenu (biäⁿwĕnü'h).
wimmeln von surabonder de (ßürrăboⁿde'h).
Wind le vent (waⁿ).
winden tordre (torrdr); Kränze winden faire des couronnes.
windig, es ist il fait du vent (fäh dü waⁿ).
Winter hiver m. (iwä'r).
wir nous (nu).
wirklich adv. réellement (ree-ählmaⁿ'), vraiment (wrämaⁿ').
Wirt hôte m. (oht).
Wirtshaus (Schenke) auberge f. (obe'rrj).
wischen (abwischen) essuyer (ĕßüije'h).
wissen savoir (ßawoa'r). § 30.
Wissen, savoir m., connaissances f. pl. (konnähßaⁿ'ß).
Wissenschaft science f. (ßiaⁿ'ß).
Witwe veuve f. (wœw).
Witz (Kundgebung des Witzes) bon mot (boⁿ moh). Er hat viel Witz. Il a beaucoup d'esprit. Witze machen. Faire de l'esprit oder des pointes.
wo. 1) Örtlich: où. Dies ist die Straße, wo er promenierte. C'est là la rue où il se promena. Ich weiß nicht, wo sie ist. Je ne sais pas où elle est. Ich ging zu dem Haus zurück, wo ich Hrn. N. verlassen hatte. Je retournai à la maison où j'avais quitté Monsieur N. 2) Zeitlich: où. Der Augenblick, wo dies geschah. Le moment où cela arriva. „Wo doch" siehe bei „während".
Woche semaine f. (ßĕmä'hn).
wöchentlich par semaine.
wofür pour quoi (purr koă').
woher d'où (du), wohin où.
wohnen demeurer (dĕmöre'h).
Wohnung logement m. (lojmaⁿ'), appartement m. (appartmaⁿ').
wohl bien, très-bien (biäⁿ', träh b.).
wohl (gesund) bien, bien portant (b. pŏrtaⁿ').

Digitized by Google

Wohlthat bienfait m. (biäⁿfä'ḫ).
wohlthuend bienfaisant (biäⁿfäſaⁿ').
Wolf loup m. (luḫ).
Wolke nuage m. (nüa'ḫj).
Wolle laine f. (läḫn).
wollen, meiſt vouloir § 30. Ich will ins Theater gehen. Je veux aller au théâtre. Wollen Sie mir nicht folgen? Ne voulez-vous pas me suivre? Iſt der Wille die Folge einer längeren Überlegung, ſo braucht man: avoir l'intention de . . ., se proposer de . . ., avoir la volonté de . . . Im Sinne einer Behauptung überſetzt man wollen durch prétendre, affirmer. Sie will es gehört haben. Elle prétend l'avoir entendu. Bedeutet „wollen" ſo viel wie „im Begriff ſein", ſo überſetzt man es durch aller, être sur le point. Ich wollte eben ſchreiben. J'allais écrire; j'étais sur le point d'écrire.
worauf sur quoi (ßürr koă).
Wort parole f. (părɔ'l); mot m. (moḫ).
Wörterbuch dictionnaire m. (dickßionnä'hr).
wundern ſich über s'étonner de (ßehtonne'ḫ), être surpis de (ßürrpri'ḫ).
wünſchen désirer (dehſire'ḫ).
würdig digne (diḫnj).
Würfel dé m. (deḫ).
Wurſt saucisson m. (ßoßiḫßoⁿ').
wütend über furieux (füriö'ḫ) de.

Z.

zäh tenace (tĕna'ḫß).
Zahl nombre m. (noⁿ'br).
zahlbar payable (pä-ia'bl).
zahlen payer (pä-ie'ḫ).
zählen compter (koⁿte'ḫ).
Zahlung payment m. (pämaⁿ').
zahlungsunfähig insolvable (äⁿßŏlwa'bl).
Zahlungsziel terme m. (term), échéance f. (ehſchee-aⁿß).
Zahn dent f. (daⁿ).
Zahnarzt dentiste m. (daⁿtiſt).
Zahnbürſte brosse à dents f. (brŏß).
Zahnpulver poudre dentifrice f. (pu'hdr daⁿtifri'hß).
Zahnſchmerz mal de dents m. (mal dĕ daⁿ), Zahnſchmerz haben avoir mal aux dents.
zanken ſich se quereller (kĕräle'ḫ).
zart tendre (taⁿ'dr).
zärtlich gegen tendre (taⁿ'dr), affectueux (äffektü-ö'ḫ) envers.
zaudern hésiter (ehſite'ḫ).
Zaun clôture f. (klotü'hr), enclos m. (aⁿklo'ḫ).
zehn dix (diḫ und diḫß).
Zeichen signe m. (ßinj).
zeigen montrer (moⁿtre'ḫ).
Zeit temps m. (taⁿ).
zeitig de bonne heure (bonn œhr).
Zeitpunkt moment m. (mŏmaⁿ').
Zeitſchrift feuille périodique f. (fœj pehriodi'hk).
Zeitung journal m. (jurnä'l).
zerbrechen briser, rompre (briḫße'ḫ, roⁿpr).
zerdrücken écraser (ehkrähſe'ḫ).
zernagen ronger (roⁿje'ḫ).
zerreißen déchirer (dehſchire'ḫ).
zerſchmelzen fondre (foⁿ'dr).
zerſchneiden couper (kuhpe'ḫ), trancher (traⁿſche'ḫ).
zerſtreuen disperser (disperße'ḫ).
Zeug (Kleiderſtoff) étoffe f. (ehto'ff).
Zeuge, témoin m. (tehmo-äⁿ').
Zeugnis témoignage m. (tehmoänja'hj).
Ziege chèvre f. (ſchäwr).
ziehen (vom Pferd) tirer (tire'ḫ).

Digitized by Google

ziehen (Zugluft) faire un courant d'air (fähr ön kuran' d'ähr).
Ziel (Grenze) fin f. (fän), borne f. (born), (Zahlungsziel) terme m. (term).
zielen nach viser à (wihse'h).
ziemlich (nicht gerade viel oder sehr) assez. Ein ziemlich hübsches Mädchen. Une assez jolie fille. Eine ziemlich unangenehme Sache. Une affaire assez désagréable. Ich habe ziemlich viele Bücher. J'ai un nombre assez considérable de livres.
Zigarre cigare m. (ßiga'hr).
Zigarrette cigarette f. (ßigarrä't).
Zimmer chambre f. (schan'br).
Zimmermädchen bonne f. (bonn).
Zinsen les intérêts m. (läh säntehrä'h).
Zinseszinsen intérêts des intérêts m. (äntehrä'h däsäntehrä'h).
zittern vor trembler de (tranble'h).
Zoll (Maß) pouce m. (puhß).
Zollamt douane f. (dua'hn).
zollpflichtig frappé d'un droit (frappe'h dön droä').
Zollrevision expédition en douane f. (expehdißion' an dua'hn).
zu, Verhältniswort. 1) Örtlich: à, in der Richtung nach jemand hin: vers. Zu Bett gehen. Se mettre au lit. Sie wandte sich zu ihm. Elle se tourna vers lui. Zu Ihrer Rechten. À votre droite. Zu Paris. À Paris. Zu Hause. À la maison. 2) Zeitlich: à. Zu Weihnachten. À Noël. Zur Zeit Friedrichs des Großen. À l'époque de Frédéric le Grand. 3) Zweck, Ziel, Bestimmung: à, pour, dans, en. Es steht Ihnen zu Diensten. C'est à votre service. Zu Ihrem Besten. Pour votre bien. Zu diesem Zweck. Dans ce but. Zu Ihren Gunsten. En votre faveur. Zu Ihrer Ehre. En votre honneur. 4) Art und Weise. Zu Pferde. À cheval. Zu Fuß. À pied; aber: Zu Wagen. En voiture. Zur See. Par mer. Zu Lande. Par terre. 5) Verschiedenes. Zum Beispiel. Par exemple. Zu Deutsch. En allemand. Zum letzten Male. Pour la dernière fois. Zu Tausenden. Par milliers. Zum Glück. Heureusement. Zum Kaiser wählen. Elire empereur.
zu, Bindewort: à, de. Es fängt an zu schneien. Il commence à neiger. Ich erlaube dir abzureisen. Je te permets de partir. Im Gegensatz zu offen: fermé. Das Fenster ist zu. La fenêtre est fermée. Ein Übermaß ausdrückend: trop. Die Kiste ist zu groß. La caisse est trop large. Geh zu! Allez! Einer zu viel. Un de trop. Zum Preise von. Au prix de. Ab und zu. De ci de là. S. a. § 44.
zublinzeln faire des mines (fähr dä mihn), faire des yeux à qc. (däschö'h).
Zucker sucre m. (ßühkr).
zuerst d'abord (dabō'r).
zufällig par hasard (parr äsa'hr).
zufolge par suite de (parr ßüi't dĕ), suivant (ßüiwan').
zufrieden content (konstan').
Zug (Eisenbahn) train m. (trän).
zugig exposé aux courants d'air (expose'h oh kuhran' dähr).
zuhören écouter (ehkute'h).
Zukunft avenir m. (äwĕni'hr).
zulassen zu admettre à (ädme'ttr).
zuletzt à la fin (fän).
zumachen (Fenster) fermer (ferrme'h).
zum Beispiel (z. B.) par exemple (parr ägsan'pl).
zunächst d'abord (dăbō'r).
zunähen coudre (ku'hdr).
zunicken jemandem faire un signe de tête à (fähr ön ßinj dĕ täht).
zurück en arrière (annarriä'hr).
zurückbringen auf rapporter (räporte'h), ramener à (rämne'h).

Digitized by Google

zurückfahren vor (einem Anblick) reculer devant (rĕkŭle'ḥ).
zurückgeben rendre (ra^{n}'dr).
zurückkehren retourner (rĕturne'ḥ), revenir (rĕwĕni'ḥr).
zurückkommen auf revenir à (rĕwĕni'ḥr).
zurücknehmen reprendre (rĕpra^{n}'dr).
zurückschicken renvoyer (ra^{n}woăje'ḥ).
zurückschrecken effrayer (ăffrăje'ḥ).
zurückweichen reculer (rĕkŭle'ḥ).
zurückweisen refuser (rĕfüse'ḥ).
zurückziehen sich se retirer de (rĕtiḥre'ḥ).
zurufen, jemand etwas crier qch. à qc. (kri-e'ḥ).
zusammen ensemble (a^{n}ßa^{n}'bl).
zusammenkommen s'assembler (ßăßa^{n}ble'ḥ), se réunir (ree-üni'ḥr).
zusammenrechnen additionner (addißionne'ḥ).
zusammensetzen aus composer de (ko^{n}pose'ḥ).
zusammenstellen réunir (ree-üni'ḥr), assembler (ăßa^{n}ble'ḥ).
zuschreiben ajouter par écrit (ăjuhte'ḥ parr ehkri'ḥ); jem. etw. zuschr. attribuer qch. à qc. (attribüe'ḥ).
zusehen regarder (rĕgarrde'ḥ).
zusenden envoyer (a^{n}woăje'ḥ).
zuströmen affluer (ăfflü-e'ḥ).
zuverlässig sûr (ßühr).
zuviel trop (troḥ).
zuweilen parfois (parfoă').
zwanzig vingt (wă^{n}).
Zweck (Ziel) but m. (büḥ), (Absicht) fin f. (fă^{n}).
zwei deux (döḥ).
Zweifel doute m. (duht).
zweifelhaft douteux (duhtö'ḥ).
zweifeln an douter de (duhte'ḥ).
Zwiebel oignon m. (ŏnjo^{n}').
zwingen zu forcer (forrße'ḥ), contraindre à (ko^{n}trä^{n}'dr).
Zwirn fil m. (fil).
zwischen entre (a^{n}'tr).
Zwischendeck entrepont m. (a^{n}trpo^{n}').
zwölf douze (duḥt).

Digitized by Google

Französisch-deutsches

Wörterbuch

enthaltend

alle unregelmäfsigen Formen der Zeit-, Haupt- und Eigenschaftswörter.

Digitized by Google

Tabelle

der

französischen Beugungs- und Anhänge-Endungen.

a 3te Person Einzahl des Passé défini Indicatif der 1ten Konjugation § 27. Siehe auch ra.

able Endung von Eigenschaftswörtern = lich, ig, bar. Favorable (favora'bl) günstig.

ai 1te Person Einzahl des Passé défini Indicatif der 1ten Konjugation § 27. Siehe auch rai.

aient 3te Person Mehrzahl des Imparfait Indicatif der 1ten Konjugation. § 27. Siehe auch raient.

ais 1te und 2te Person Einzahl Imparfait Indicatif aller Verben. § 27 bis 32. Siehe auch rais.

ait 3te Person Einzahl des Imparfait Indicatif aller Verben. § 27 bis 32. Siehe auch rait.

âmes 1te Person Mehrzahl des Passé défini der 1ten Konjugation. § 27.

ant Participe présent aller Verben. § 27 bis 32.

as 2te Person Einzahl des Passé défini der 1ten Konjugation. § 27. Siehe auch ras.

asse 1te Person Einzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

assent 3te Person Mehrzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

asses 2te Person Einzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

assions 1te Person Mehrzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

assiez 2te Person Mehrzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

ât 3te Person Einzahl des Imparfait Subjonctif der 1ten Konjugation. § 27.

e 1) 1te und 3te Person der Einzahl Présent Indicatif und Subjonctif und 2te Person Impératif der 1ten Konjugation. § 27.
2) Weibliche Anhänge-Endung für Eigenschaftswörter und Partizipien. § 49—50.
3) 3te Person Einzahl Présent Subjonctif der unregelmäßigen Verben der 2ten Konjugation auf evoir.

é Participe passé der 1ten Konjugation. § 27, 34.

ée, ées weibliche Einzahl- und Mehrzahl-Endungen obigen Partizips.

ent 3te Person Mehrzahl Présent Indicatif und Subjonctif aller Verben. § 27 bis 32. Siehe auch aient, èrent, irent, urent, raient, assent, issent, ussent, ment, oivent.

er Infinitif der 1ten Konjugation. § 27.

èrent 3te Person Mehrzahl Passé défini der 1ten Konjugation.

es 2te Person Einzahl des Présent Indicatif und Subjonctif der 1ten Konjugation. 2te Person des Présent Subjonctif einiger unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation. Siehe auch asses, isses, usses.

és Mehrzahl-Endung des männlichen Participe passé der 1ten Konjugation. § 27, 34.

eur Endung von Hauptwörtern. (Geschlecht § 17).

Digitized by Google

euse Endung von weiblichen Hauptwörtern. § 19 ad 4.
ez 2te Person Mehrzahl des Présent Indicatif und des Impératif aller Verben. Siehe auch iez, rez.
i Participe passé der 2ten Konjugation. § 29. ie, is, ies weibliche und Mehrzahl-Endungen dieses Partizips.
ie weibliche Endung der Einzahl des Participe passé der 2ten Konjugation. § 29, 34. [§ 70.
ième Endung der Ordnungszahlen.
ies weibliche Endung der Mehrzahl des Participe passé der 2ten Konjugation. § 29, 34.
iez 2te Person Mehrzahl des Imparfait Indicatif und des Présent Subjonctif aller Verben. § 27—32. Siehe auch riez, assiez, issiez, ussiez.
îmes 1te Person Mehrzahl des Passé défini der 2ten und 3ten Konjugation. § 29 bis 32.
ions 1te Person Mehrzahl des Imparfait Indicatif und Présent Subjonctif aller Verben. § 27—32. Siehe auch rions, assions, issions, ussions.
ir Infinitif der 2ten Konjugation. § 29.
irent 3te Person Mehrzahl des Passé défini der 2ten und 3ten Konjugation. § 29 bis 32.
is 1) 1te und 2te Person des Présent und Passé défini Indicatif der 2ten Konjugation und des Passé défini der 3ten Konjugation. § 29 bis 32.
2) Männliche Mehrzahl-Endung des Participe passé der 2ten Konjugation. § 29, 34.
isse 1te Person Einzahl Présent und Imparfait Subjonctif und 3te Person Einzahl Présent Subjonctif der 2ten Konjugation, sowie 1te Person Imparfait Subjonctif der 3ten Konjugation. § 29 bis 32.
issent 3te Person Mehrzahl Présent Indicatif und Subjonctif der 2ten Konjugation. § 29.
isses 2te Person Einzahl des Présent und Imparfait Subjonctif der 2ten Konjugation. § 29.
issiez 2te Person Mehrzahl Imparfait Indicatif und Présent und Imparfait Subjonctif der 2ten Konjugation. § 29.
issions 1te Person Mehrzahl Imparfait Indicatif und Présent und Imparfait Subjonctif der 2ten Konjugation. § 29.
it 3te Person Einzahl Présent und Passé défini Indicatif der 2ten Konjugation. § 29.
ît 3te Person Einzahl Imparfait Subjonctif der 2ten Konjugation. § 29.
îtes 2te Person Mehrzahl Passé défini Indicatif der 2ten und 3ten Konjugation. § 29.
ment, durch diese Anhängesilbe werden Adjectifs in Adverbs verwandelt. § 72.
ois 1te und 2te Person Einzahl Présent Indicatif der unregelmäßigen Verben der 2ten Konjugation auf evoir. § 30.
oit 3te Person Einzahl Présent Indicatif der unregelmäßigen Verben der 2ten Konjugation auf evoir. § 30.
oive 1te und 3te Person Einzahl Présent Subjonctif der unregelmäßigen Verben der 2ten Konjugation auf evoir. § 30.
oivent 3te Person Mehrzahl Présent Indicatif und Subjonctif der unregelmäßigen Verben der 2ten Konjugation auf evoir. § 30.
ons 1te Person Mehrzahl Présent Indicatif aller Verben. § 27 bis 32. Siehe auch ions, rions, assions, issions, ussions.
ra 3te Person Einzahl Futur aller Verben. [Verben.
rai 1te Person Einzahl Futur aller

Digitized by Google

raient 3te Person Mehrzahl Conditionnel aller Verben.
rais 1te und 2te Person Einzahl Conditionnel aller Verben.
rait 3te Person Einzahl Conditionnel aller Verben.
ras 2te Person Einzahl Futur aller Verben.
rez 2te Person Mehrzahl Futur aller Verben.
rions 1te Person Mehrzahl Conditionnel aller Verben.
riez 2te Person Mehrzahl Conditionnel aller Verben.
rons 1te Person Mehrzahl Futur aller Verben.
ront 3te Person Mehrzahl Futur aller Verben.
s Zeichen der Mehrzahl bei Hauptwörtern, Eigenschaftswörtern und Participes passés. § 21, 34, 51.
u, ue, us, ues Participe passé der 3ten Konjugation und vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ûmes 1te Person Mehrzahl des Passé défini vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
urent 3te Person Mehrzahl des Passé défini vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
us 1) 1te und 2te Person Einzahl Passé défini vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
2) Participe passé männliche Mehrzahl mehrerer unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
usse 1te Person Einzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ussent 3te Person Mehrzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
usses 2te Person Einzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ussiez 2te Person Mehrzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ussions 1te Person Mehrzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ut 3te Person Einzahl Passé défini vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ût 3te Person Einzahl Imparfait Subjonctif vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.
ûtes 2te Person Mehrzahl Passé défini vieler unregelmäßiger Verben der 2ten Konjugation.

Tabelle der wichtigsten französischen Vorsilben.

anté- oder anti- = vor-, gegen-, un-, z. B.: antécesseur Vorgänger, antéchrist Gegner des Christentums, antichambre Vorzimmer, antidramatique undramatisch.
contra-, contre-, contro- = gegen-, z. B.: contre-coup Gegenschlag, Gegenstoß.
dé-, dés-, dis- = un-, ab-, ent-, ver-, z. B.: dépaver abpflastern, das

Digitized by Google

Pflaster aufreißen, désaimanter entmagnetisieren, disparaître verschwinden.

en- = ein-, z. B.: enfermer einschließen, envelopper einhüllen.

entre- = zwischen-, z. B.: entreligne Zwischenzeile.

ex- = aus-, über-, z. B.: exhaler ausatmen.

in- = un-, z. B.: incurable unheilbar.

mé-, més- = miß-, z. B.: mésalliance Mißheirat.

non- = nicht-, z. B.: non-être Nichtsein.

post- = nach-, z. B.: postdater nachdatieren.

re- = wieder-, zurück-, z. B.: revenir zurückkommen, wiederkommen.

sous- = unter-, z. B.: souscription Unterschrift, sous-diviser unterteilen.

sub- = unter-, z. B.: submerger untertauchen.

sur- = über-, z. B.: surmonter übersteigen.

trans- = über-, fort-, um-, z. B.: transformer umbilden, transporter fortschaffen, translateur Übersetzer.

ultra- = über-, mehr als, z. B.: ultrapayé überbezahlt, mehr als bezahlt.

uni- = ein-, z. B.: unicolore einfarbig.

Digitized by Google

A.

a (ă) hat. § 24.
à pr. (a) zu, an, auf, bei. (Dient auch zur Bildung des Dativs.) § 2.
abandonner (aba^{n}donne'h) verlassen, hingeben.
accent m. (ackßa^{n}') Accent, Ton.
acclamation f. (akklamaßio^{n}') Zuruf, Freudenschrei, Beifallsruf.
accompagner (akko^{n}panje'h) begleiten.
accord m. (akkō'hr) Akkord, Klang, Vergleich.
acquérir (akkehri'hr) erwerben, § 30.
à de l' (la) etwas (Teilungsartikel § 13, 14).
à des (a dăh) etwas, einigen (Teilungsartikel, § 13, 14.)
adieu m. (adiö'h) Adieu, Abschied.
adresser (adresse'h) richten, adressieren.
à du (a düh) etwas (Teilungsartikel, § 13, 14).
afin que (afä^{n}'kĕ) damit, auf daß.
agitation f. (ajitaßio^{n}') Bewegung.
agiter (ajite'h) bewegen, hin- und herbewegen.
ai (eh) habe, § 24.
aie, aies, ait, aient (äh) habe, habest, haben, § 24.
aille (aj) gehe, § 28. (aller.)
aimer (äme'h) lieben.
ainsi (ä^{n}ßi') so.
air m. (ähr) Luft, Miene, Melodie.
aller (alle'h) gehen, § 28.
amant m. (ama^{n}') Liebender.
âme f. (ahm) Seele.
ami m. (ami'h) Freund.
amitié f. (amiti-e'h) Freundschaft.
amour m. (amu'hr) Liebe, les Amours die Liebesgötter.
animer (ănime'h) beseelen, veranlassen.
apparoir (apparoa'hr) erhellen, § 30.
arbre m. (arbr) Baum.
are m. (ahr) das Ar (100 Quadratmeter).
as (ă) hast. § 24.
asseoir (assoa'hr) setzen, § 30.
assieds (assi-e'h) setze, § 30 (asseoir).
assis (assi'h) setzte, gesetzt, sitzend, § 30 (asseoir).
assois (assoa') setze, § 30 (asseoir).
attrait (atträ'h) Reiz, Neigung, Zauber.
au, art. dem, der (zusammengesetzt aus à u. le) s. § 2.
auprès de (oprä'h dĕ) bei, vor.
auquel (okä'hl) welchem, § 66/67.
aurez (ore'h) werdet haben § 24.
auriez (ori-eh) würdet haben, § 24.
aura, auras (ora'h) wird, wirst haben, § 24.
aurai (ore'h) werde haben, § 24.
auraient, aurais, aurait (ohrä'h), würde (st) (n) haben § 24 (avoir).
aurons, auront (oro^{n}') werden haben, § 24.
automne m. (oto'nn) Herbst.
autre (ohtr) anderer.
aux (oh), art. den (Dativ Mehrzahl, zusammengezogen aus à u. les, § 2).
auxquel(le)s (okä'hl) welchen, § 66/67.
avec (awe'ck) mit, bei.
avenir m. (ăwĕni'hr) Zukunft.
avoir (awoa'hr) haben, § 24.
ayant (äja^{n}') habend, § 24. (avoir).
ayez, ayons habet, laßt uns haben, haben wir, § 24.

B.

balancer (bala^{n}ße'h) schaukeln, im Gleichgewicht halten.
battre (battr) schlagen, § 32.
beau (boh) schön, § 50.
beaucoup (boku'h) viel, § 75.
bel (bähl) schön, § 50.
belle (bähl) schön, § 52.
bénir (behni'hr) segnen, § 30.

Digitized by Google

bercer (berße'h) wiegen, schaukeln.
bien (biän') gut, § 75.
boire (boa'hr) trinken, § 32.
bois m. (boă') Holz, Wald.
bon (bon) gut, § 52, § 50 ad 5.
bonheur m. (bonnœ̄'hr) Glück.
bord m. (bōhr) Rand.
bouillir (buji'hr) kochen.
bouleau m. (bulo'h) Birke.
bous (buh) koche, § 30 (boullir).
braire (brähr) schreien, § 32.
branche f. (bran̄sch) Zweig, Branche.
bras m. (brä) Arm.
brillant (brijan') leuchtend, glänzend, schimmernd, herrlich.
bruire (brüi'hr) rauschen, murmeln, § 32.
bruissement m. (brüissman') Brausen, Tosen, Rauschen.
bruit m. (brüi'h) Geräusch.
bu (büh) getrunken, § 32.
buvant (büwan') trinkend, § 32.

C.

c. Abkürzung von courant laufend, oder von compte m. Rechnung, oder centime oder von centi- in Maß- und Gewichts-Zusammensetzungen.
calice m. (kali'hß) Kelch.
calmer (kalme'h) beruhigen.
cas m. (kä) Fall.
ce (ßĕ) dieser, § 65.
célébrer (ßehlehbre'h) feiern.
celle (ßähl) diejenige § 65.
celle-ci (ßählßi'h) diese § 65.
celle-là (ßähllä') jene § 65.
celui (ßĕlüi') derjenige, § 65.
celui-ci (ßĕlüißi') dieser, § 65.
celui-là (ßĕlüilä') jener, § 65.
centime m. (ßan̄ti'hm) Centime (1/100 franc = 0,81 Pfennig.)
cependant (ßpan̄dan') indessen, während.
ces (ßäh) diese § 65.
cet (ßätt) dieser, cette (ßäht) diese, § 65.
ceux (ßöh) diejenigen, § 65.
ceux-ci (ßößi'h) diese, § 65.
ceux-là (ßölä') jene, § 65.
chacun (schakön') jeder.
~~chaloir (schaloa'hr) daran liegen,~~ § 30.
chant m. (schan̄) Gesang.
chaque (schack) jeder.
charme m. (scharm) Zauberei, Reiz, Anmut. [(chaloir).
~~chaut (schoh) liegt daran § 30,~~
chêne m. (schähn) Eiche.
chevelure f. (schĕwĕlü'hr) Haarwuchs, hängendes Haar.
choir (schoa'hr) fallen, § 30.
ciel m. (ßiä'l) Himmel, § 21. pl. ciels u. cieux.
cime f. (ßihm) Gipfel, Wipfel.
circonscrire (ßirkon̄ßkri'hr) umgrenzen, beschränken.
clairière f. (kläriä'hr) Lichtung (im Walde u. s. w.
clore (klohr) schließen, § 32.
clos (kloh) geschlossen, § 32.
coeur m. (kœhr) Herz.
colère f. (kolä'hr) Zorn.
combien (kon̄biän') wie viel, § 15 ad 9.
comde Abkürzung von commande
comme (komm) wie. [Auftrag.
commission f. (kommission') Kommission, Auftrag, Provision.
communiquer (kommünike'h) mitteilen.
comon Abkürzung von commission Auftrag, Provision.
comprendre (kon̄pran'dr) verstehen, einbegreifen, umfassen.
compte m. (kon̄t) Rechnung.
concert m. (kon̄ßä'hr) Konzert.
conclure (kon̄klü'hr) schließen, § 32.
confus (kon̄fü'h) wirr, unbestimmt, verworren.
conquérir (kon̄kehri'hr) erobern, § 30.
contempler (kon̄tan̄ple'h) betrachten.

Digitized by Google

convenir (konwĕni'hr) paſſen, geziemen.
corps m. (kōhr) Körper.
coudre (kuhdr) nähen, § 32.
couleur f. (kulœ'hr) Farbe.
coupe f. (kuhp) Trinkſchale, Becher, Pokal.
cour. Abkürzung von courant laufend.
courant (kuran') laufend.
courber (kurbe'h) beugen, krümmen.
courir (kuri'hr) laufen, § 30.
couronner (kuronne'h) krönen.
courrai (kurre'h) werde laufen, § 30. (courir).
cousant (kuſan') nähend, § 32.
couvrir (kuwri'hr) bedecken, § 30.
craignant (kränjan') fürchtend § 32.
craindre (krän'dr) fürchten, § 32.
cris m. (krih) Schrei.
croire (kroa'hr) glauben, § 32.
croissant (kroăſſan') wachſend § 32.
croître (kroa'tr) wachſen, § 32.
croyant (kroăjan') glaubend, § 32.
cru (krüh) geglaubt, § 32.
crû (krüh) gewachſen, § 32.
ct. Abkürzung von courant laufend.
cueillir (köji'hr) pflücken, § 30.

D.

d' Abkürzung von de (dĕ).
dans (dan) in, auf.
de (dĕ) pr. von, aus, vor, (wird zur Bildung des Genitivs gebraucht) § 2; etwas (Teilungsartikel § 13/14).
décagramme m. (dehkagra'mm) das Dekagramm = 10 Gramm.
déchoir (dehſchoa'hr) ſinken, verfallen. § 30.
décime m. (dehzi'hm) = 10 centimes = 8,1 Pfennig.
décrire (dehkri'hr) beſchreiben.
de la der (Genitiv Einzahl § 2), etwas (Teilungsartikel § 13. 14).
dépouiller (dehpuje'h) berauben.
dernier (derni-e'h) letzte.
des, art. (dä) der, Genitiv Mehrzahl, (zuſammengezogen aus de u. les, § 2.); etwas, einige (Teilungsartikel, § 13, 14).
détacher (dehtaſche'h) abheben, losmachen.
deuil m. (dœj) Trauer.
deux (döh) zwei.
devant (dĕwan') vor.
devoir (dewoa'hr) müſſen, § 30.
différent (difehran') verſchieden.
dire (dihr) ſagen, § 32.
disant (diſan') ſagend, § 32.
distinct (diztăn') klar, deutlich, beſtimmt.
distraire (diſträ'hr) zerſtreuen, § 32.
dit (dih) geſagt § 32.
dois (doă') muß, § 30.
dominer (domine'h) beherrſchen, hervorragen.
dont (don) deſſen, § 67.
doré (dore'h) golden, vergoldet.
dorer (dore'h) vergolden.
dormir (dormi'hr) ſchlafen.
dors (dōhr) ſchlafe, § 30 (dormir).
douce (duhß) ſüß, § 50 ad 7.
douceur (dußœ'hr) Süßigkeit, Süße.
douleur f. (dulœ'hr) Schmerz.
doux (duh) ſüß, § 50 ad 7.
du (düh) des. Genitiv des männlichen Artikels, zuſammengezogen aus de u. le, §2; etwas (Teilungsartikel. § 13—14).
dû (düh) gemußt, § 30 (devoir).
duquel (dükä'hl) von welchem § 66, 67.

E.

échantillon m. (ehſchantijon') Muſter.
échons Abkürzung von échantillons Muſter.
éclat m. (ehklă') Getöſe, Geräuſch. Glanz, Pracht.
éclatant (ehklatan') glänzend, ſchmet[ternd, ſchallend.

Digitized by Google

éclore (ehklo'hr) aufblühen, § 32.
écrire (ehkri'hr) ſchreiben, § 32.
élever (ehlĕwe'h) erheben, hoch heben.
elle (ähl) ſie, § 55—62.
elles (ähl) ſie, § 55—62.
embrasser (anbraſſe'h) umarmen.
empourprer (anpurpre'h) röten, purpurrot färben.
en (an) ihrer, von ihm, von ihr, deſſen, davon, dafür, § 55, in.
encore (ankō'hr) noch.
enquérir (ankehri'hr) se, ſich erkundigen, § 30.
entendre (antan'dr) hören.
entretien m. (antrtiän') Unterhaltung.
enverrai (anwerre'h) werde ſchicken, § 28 (envoyer).
envie f. (anwi'h) Neid, Mißgunſt, Luſt.
environner (anwironne'h) umgeben.
envoyer (anwoăje'h) ſchicken, § 28.
épars (ehpa'hr) verſtreut.
es (äh) biſt, est (äh) iſt, § 25 (être).
escompte m. (eſkon't) Skonto, Diskont.
escte Abkürzung von escompte, Diskont.
espèce f. (eſpä'hſ) Art.
espoir m. (eſpoa'hr) Hoffnung.
estée Abkürzung von estimée Geehrtes.
estimée (ĕſtime'h) Geehrtes.
étais, était (ehtä'h) war, § 25 (être).
étant (ehtan') ſeiend, § 25 (être).
etc. Abkürzung von et caetera (eßä'terä) und ſo weiter.
été (ehte'h) geweſen, § 25 (être).
étendre (ehtan'dr) ausbreiten, ausdehnen.
êtes (äht) ſeid, § 25 (être).
étions (ehtion'), étiez (ehtiä'h), waren, waret, § 25 (être).
être (ähtr) ſein, § 25.
eu (üh) gehabt. § 24 (avoir).
eûmes (ühm) hatten, § 24 (avoir).
eurent (ühr) hatten, § 24 (avoir).
eus (ich) hatte, hatteſt, § 24 (avoir).
eusse, eusses, eût, eussiez, eussent, hätteſt, hätten, § 24 (avoir).
eut hatte, § 24 (avoir).
eûtes (üht) hattet, § 24 (avoir).
eux (öh) ſie, § 59—62.
évanouir (ehwanui'hr) erblaſſen, verwelken.
exclure (eckßklü'hr) ausſchließen, § 32
existence (eggſißtan'ß) Beſtehen, Sein, Daſein.
expirer (eckßpire'h) aushauchen, ſterben, erlöſchen, erſterben.
extraire (eckßträ'hr) ausziehen, § 32.

F.

faible (fäbl) ſchwach.
faille (faj) müſſe, § 30 (falloir).
faillir (fajl'hr) verfehlen, § 30.
faire (fähr) machen, laſſen, § 32.
faisant (fĕſan') machend, § 32.
falloir (falloa'hr) müſſen, nötig ſein, § 30. [(falloir).
faudra (fodra') wird müſſen, § 30
faut (fo) muß, § 30 (falloir.)
faux (foh) verfehle, § 30 (faillir).
ferai (fĕre'h) werde machen, § 32.
fête f. (fäht) Feſt. [Blätter.
feuillage m. (föja'j) Blätterwerk,
feuille f. (fœj) Blatt.
fiel m. (fiä'hl) Galle, Bitterkeit.
fis (fih) machte, § 32.
fleur f. (flœhr) Blume.
fleurir (flöri'hr) blühen.
florissant (floriſſan') blühend, § 30.
flot m. (floh) Welle, Woge.
flotter (flotte'h) ſchwimmen, treiben.
fois f. (foă') Mal.
fol, folle (fol) närriſch, § 50.
fond m. (fon) Grund.
forêt f. (forä'h) Wald.
former (forme'h) bilden.

Digitized by Google

fou (fuh) närriſch, § 50.
foule f. (fuhl) Menge.
fr. Abkürzung von franc = Frank.
franc (fra^{n}) Frank = 81 Pfennig.
frire (frihr) backen, § 32.
frit (frih) gebacken, § 32.
fruit m. (früi'h) Frucht.
fugitif, ve (füſiti'hf) flüchtig, raſch vorübergehend.
fuir (fü-i'hr) fliehen, § 30.
fûmes (fühm), fûtes (füht), furent (führ) waren, waret § 25 (être).
fus, fut (füh) war, § 25 (être).
fusse, fusses (fühß) wäre(ſt), fussions, fussiez (fühſſion', fühſſi-e'h) wären, wäret, fussent (fühſſ) wären. § 25. (être).
fût (füh) wäre, § 25 (être).

G.

garder (garde'h) hüten, aufbewahren.
gazon m. (gaſo^{n}) Raſen.
gazouillement m. (gaſujma^{n}') Zwitſchern, Murmeln, Rieſeln, Kichern.
git (jih) liegt, § 30 (gésir).
goutte f. (gut) Tropfen.
graminée f. (gramine'h) Gras, graminées Gräſer.
gramme m. (gramm) das Gramm.
grand (gra^{n}) groß.
guerre f. (gähr) Krieg.

H.

haïr (a-i'hr) haſſen, § 30.
hectogramme (l') m. (ĕktogra'mm) Hektogramm.
homme m. (l') (omm) Mann, Menſch.
honorée f. (ŏnore'h) Geehrtes.
horizon (l') m. (loriſon') Horizont.
hrée Abkürzung von honorée Geehrtes.

I.

ignorer (injore'h) nicht wiſſen, nicht kennen, ignorieren.
il (il) er, § 55.
ils (ihl) ſie, § 55—62.
immobile (immobi'hl) unbeweglich.
incliner (ä^{n}kline'h) neigen.
ineffable (ineffa'bl) unausſprechlich.
infini m. (ä^{n}fini') Unendlichkeit, das Unendliche.
insensible (ä^{n}ßa^{n}ßi'bl) unempfindlich.
irai (ire'h) werde gehen, § 28 (aller).

J.

jamais (jamä'h) immer, ne . . . . jamais niemals.
jaunir (joni'hr) gelb werden.
je (jĕ) ich, § 55.
jeter (jĕte'h) werfen, ſtürzen.
jeu m. (jöh) Spiel.
joignant (joänja^{n}') vereinigend, § 32.
joindre (joä^{n}'dr) vereinigen, § 32.
jouir (jui'hr) genießen, ſich erfreuen, etwas de qch.
jour m. (juhr) Tag.
jusque (jüßkĕ) bis.

K.

kilogramme m. (kilogra'mm) das Kilogramm.

Digitized by Google

L.

l. Abkürzung von litre (Liter).
l' Abkürzung von le oder la, § 2.
la (lă) die (weiblicher Artikel, § 2).
la (lă) ſie § 55.
là (lă) dort.
laisser (lăſſe'ẖ) laſſen.
laquelle (lăkä'ẖl) welche, § 66/67.
larme f. (larm) Thräne.
le (lĕ) der (männlicher Artikel) § 1.
le (lĕ) ihn, § 55.
lequel (lĕkä'ẖl) welcher, § 66, 67.
les, art. (lăẖ) die, § 2.
lesquel(le)s (lăkä'ẖl) welche, § 66/67.
leur (lœ̄hr) ihnen, § 55—62.
leur (lœ̄hr) ihr, leurs (lœ̄hr) ihre § 64.
lèvre f. (lähwr) Lippe.
lie f. (liẖ) Hefe.
lire (liẖr) leſen, § 32.
lisant (liſan') leſend, § 32.
litre m. (liẖtr) das Liter.
livre m. (liẖwr) Buch.
livre f. (liẖwr) Pfund.
livrer (liẖwre'ẖ) ausliefern, abliefern, abgeben.
loin (loă") weit, fern.
long (lo", longue (lo"g) lang.
lu (lüẖ) geleſen, § 32.
lui (lüi'ẖ) ihm, er, ihr, § 55—62.
luire (lüi'hr) leuchten, § 32.
lumière f. (lümiä'hr) Licht.

M.

m. Abkürzung von mon, ma, mes mein, meine, oder von mètre (mähtr) Meter. M. Abkürzung von Monsieur (mößjö'ẖ) Herr.
ma (mă) meine, § 64.
main f. (mă") Hand.
majestueux (majeſtuö'ẖ) majeſtätiſch.
mal (mal) ſchlimm, § 75.
marc oder mark = Mark, deutſche Reichsmark = 1,23 franc.
marchandise f. (marſcha"di'hs) Ware.
mauvais (möwä'ẖ) ſchlecht, § 51.
me (mĕ) mir, mich, § 55.
meilleur (mäjœ̄'hr) beſſer, le m. der beſte, § 52.
mélancolique (mehla"koli'hk) melancholiſch.
mêler (mäle'ẖ) miſchen.
mélilot m. (mehlilo'ẖ) Honigklee, Steinklee.
mélodieux (mehlodiö'ẖ), klangvoll, melodiſch,
même (mähm) ſelbſt, § 65.
mens (ma") lüge, § 30 (mentir).
mentir (ma"ti'hr) lügen, § 30.
mer f. (măr) Meer.
mère f. (mähr) Mutter.
mes (mäẖ) meine, § 64.
messieurs (mäßjö'ẖ) Herren.
mètre m. (mähtr) das Meter.
mettre (mättr) ſtellen, § 32.
meurs (mœ̄'hr) ſterbe, § 30 (mourir).
meus (möẖ) bewege, § 30 (mouvoir).
miel m. (miä'hl) Honig. [§ 64.
mien, le (lĕ miă") der meinige
mienne, la (lă miä'hn) die meinige § 64.
mieux (miö'ẖ) beſſer, § 75.
milieu m. (miliö'ẖ) Mitte.
mis (miẖ) geſtellt, § 32.
mise Abkürzung von marchandise Ware.
MM. Abkürzung von Messieurs Herren.
mobile (mobi'hl) beweglich.
moi (moä') ich, § 59—62.
moindre (moă"dr) geringer, § 52.
moins (moă") weniger, § 75.
mol, molle (mol) weich, § 50.
moment m. (moma") Augenblick.
mon (mo") mein, § 64.
monotone (monoto'hn) eintönig, einförmig.

Digitized by Google

monsieur (moßjö'h) Herr.
mort (mōhr) gestorben, § 30, mort [f. Tod.
mou (muh) weich, § 50.
moudre (muhdr) mahlen, § 32.
moulant (muhlan') mahlend, § 32.
mourir (muhri'hr) sterben, § 30.
mourrai (murre'h) werde sterben, § 30 (mourir).
mouvement m. (muhwman') Bewegung.
mouvoir (muhwoa'hr) bewegen.
mû (müh) bewegt, § 30 (mouvoir).
murmure m. (mürmü'hr) Murmeln, Rauschen, Säuseln.
mus (müh) bewegte, § 30 (mouvoir).

N.

n. Abkürzung von notre, nos unser oder nous, wir, uns.
nacquis (nacki'h) ich wurde geboren, § 32.
naître (nähtr) geboren werden § 32.
nature f. (natü'hr) Natur.
ne (nĕ) nicht, § 38.
ne . . . pas nicht, § 38.
ne . . . que (kĕ) nur.
né (neh) geboren, § 32. [Nektar.
nectar m. (neckta'hr) Göttertrank,
ni — ni (nih — nih) weder — noch.
nid m. (ni) Nest.
No. Abkürzung von numéro Nummer.
nos (noh) unsere, § 64.
notre (nōttr) unser(e), nôtre m. (nohtr) der unsrige § 64.
nous (nuh) wir, uns, § 55—62.
nouveau (nuwo'h) neu, § 50.
nouvel, nouvelle (nuhwä'hl) neu, § 50.
numéro (nümehro'h) Nummer.

O.

obscurité f. (obskürite'h) Dunkelheit.
oeil m. (œj) Auge, pl. yeux § 21.
offrir (offri'hr) anbieten, § 30.
oirai (oäre'h) werde hören, § 30 (ouïr).
ois (oä') höre, § 30 (ouïr).
oiseau m. (oäso'h) Vogel.
ombrage m. (onbra'hj) Schatten.
ondoyer (ondoäje'h) wogen.
ondulation f. (ondülaßion') Schwankung, Schwingung.
ont (on) haben, § 24, (avoir).
ou (uh) oder.
où (uh) wo.
oui (ui') ja.
ouir (ui'hr) hören.
ouvrir (uwri'hr) öffnen, § 30.
oyons (oäjon') hören, § 30 (ouïr).

P.

paisible (pähsi'bl) friedlich.
palir (pali'hr) erbleichen, erblassen, [§ 32.
par (parr) durch, von.
paraissant (parässan') erscheinend.
paraître (parä'tr) erscheinen, § 32.
parfum m. (parfön') Duft, Wohlgeruch.
parfumer (parfüme'h) mit Wohlgerüchen anfüllen, parfümieren.
parmi (parmi'h) unter, zwischen.
part f. (pahr) Teil.
partir (parti'hr) abreisen. § 30.
paru (parüh) erschienen, § 32.
pas m. (pă) Schritt.
pas (pă) nicht, § 38. [gehen.
passer (passe'h) vorübergehen, über-
passion f. (passion') Leidenschaft.
peine f. (pähn) Mühe, à peine kaum.
percer (perße'h) durchdringen.
perdre (perrdr) verlieren.
petit (pti'h) klein, § 52.

Digitized by Google

peu (pöh) wenig, § 75.
peuple m. (pœpl) Volk.
peuplier m. (pöpli-e'h) Pappel.
peut-être (pötä'tr) vielleicht.
peux (pöh) kann § 30 (pouvoir).
philosophe m. (filoso'hf) Philosoph.
pied m. (piä'h) Fuß.
pire (pihr) schlechter, § 52.
pis (pih) schlimmer § 75.
plaire (plähr) gefallen, § 32.
plein (plä^{n}) voll.
pleurer (plöre'h) weinen, beweinen, betrauern.
pleut (plöh) regnet, § 30. (pleuvoir).
plonger (plo^{n}je'h) tauchen, versenken.
plu (plüh) gefallen, § 32.
plu (plüh) geregnet, § 30 (pleuvoir).
plus (plü) mehr; wird auch zur Bildung des Komparativs und Superlativs benutzt, § 52, 75.
plut (plüh) regnete, § 30 (pleuvoir).
point (poä^{n}') nicht, § 38.
pourque (purrkĕ') damit, auf daß, um zu.
pourrai (purre'h) werde können, § 30 (pouvoir).
pourvu (purrwü'h) vorausgesetzt.
pouvoir (puwoa'hr) können, § 30.
prairie f. (präri'h) Wiese, Aue.
préférer (prehfehre'h) vorziehen.
prendre (pra^{n}dr) nehmen, § 32.
présenter (prehsa^{n}te'h) darbieten, überreichen, vorstellen.
prêt (präh) bereit.
pris (prih) genommen, § 32.
produire (prodüi'hr) hervorbringen, § 32.
profond (profo^{n}') tief.
puis (püi') kann.
pure (pühr) rein.
pus (püh) konnte, § 30 (pouvoir).

Q.

que (kĕ) was, welchen, § 66/67 daß.
quel, quelle (kähl) welcher, welche, § 66.
quelque (kä'lkĕ) etliches, einige.
quelque . . . que (kälkĕ . . . kĕ) wie . . . auch, § 66.
quelquefois (kälkfoä') manchmal.
qui (kih) welcher, wer, wen, § 66/67.
quitter (kitte'h) verlassen.
quoi (koä') was, § 66.

R.

recevoir (rĕßĕwoa'hr) empfangen, § 30.
reconnaissant (rĕkonnässa^{n}') dankbar, erkenntlich.
reçu (rĕßü'h) empfangen, § 30 (recevoir).
regard m. (rĕga'hr) Blick, Anblick, Rücksicht.
religieux (rĕlijiö'h) religiös, feierlich.
reluire (rĕlüi'hr) glänzen, § 32.
repentir (se) (rĕpa^{n}ti'hr) bereuen, § 30.
répondre (rehpo^{n}'dr) antworten.
reposer (rĕpose'h) ausruhen.
résonner (rehsonne'h) wiederschallen.
respect m. (reßpä'h) Achtung, Respekt.
ressortir (rĕssorti'hr) hervorspringen, hervortreten, sich abheben.
reste m. (rest) Rest, rester (resste'h) bleiben.
retour m. (rĕtu'hr) Rückkehr.
retourner (rĕturne'h) umwenden, zurückkehren, zurückschicken.
retroussis m. (rĕtrussi') untere Seite der Blätter.
rêverie f. (räweri'h) Träumerei.
rêveur (räwœ'hr) Träumer.
revoir (rĕwoa'hr) wiedersehen.
ri (rih) gelacht, § 32.
riant (ria^{n}') lachend, § 32.
rire (rihr) lachen, § 32.
robuste (robüh'st) stark.

Digitized by Google

roide (roa'd) ſteif, unbiegſam.
rompre (ron pr) brechen § 32.
rossignol m. (roſſinjo'l) Nachtigall.

S.

sa (ßă) ſeine, § 64.
sachant (ßaſchan') wiſſend, § 30 (savoir).
saillir (ßaji'hr) hervorragen, § 30.
sais (ßäh) weiß, § 30 (savoir).
salut m. (ßalü'h) Wohlfahrt, Gruß.
saurai (ßore'h) werde wiſſen, § 30. (savoir).
savoir (ßawoa'hr) wiſſen, § 31.
se (ßĕ) ſich, § 55—62.
semblable (ßanbla'bl) ähnlich.
sembler (ßanble'h) ſcheinen.
sens m. (ßanß) Sinn, Beziehung.
sentier m. (ßanti-e'h) Fußpfad.
seoir (ßoa'hr) ſitzen, § 30.
serai (ßĕre'h) werde ſein, § 25 (être).
serais, serait (ßĕrä'h) würde, würdeſt ſein, § 25 (être).
serez (ßĕre'h) werdet ſein, § 25 (être).
serions (ßĕrion') würden ſein, § 25 (être).
serons, seront (ßĕron') werden ſein, § 25 (être).
servir (ßerwi'hr) dienen, § 30.
ses (ßäh) ſeine, § 64.
siècle m. (ßiä'hkl) Jahrhundert.
sied (ßi-e'h) ſitzt, § 30 seoir.
sien, le (lĕ ßiän') der ſeinige, ihrige, § 64.
sienne, la (lă ßiă'hn) die ſeinige, ihrige, § 64.
sis (ßih) gelegen, § 30 (seoir).
soi (ßoä') ſich, § 60—62.
soient (ßoä') ſeien, § 25 (être).
sois, soit (ßoä') ſei, § 25 (être).
soleil m. (ßolä'hj) Sonne.
solitaire (ßolitä'hr) einſam.
solitude f. (ßolitü'hd) Einſamkeit.
sommes (ßomm) ſind, § 25 (être).
son (ßon) ſein § 64.
son m. (ßon) Laut, Ton.
sont (ßon) ſind, § 25 (être).
sors (ßōr) gehe aus, § 30 (sortir).
sortir (ßorti'hr) ausgehen, § 30.
sou m. (ßuh) Sous = 5 centimes oder $^1/_{20}$ francs = 4 Pfennig.
souffrir (ßuffri'hr) leiden, § 30.
souloir (ßuloa'hr) pflegen, § 30.
sourd (ßuhr) dumpf, taub.
sourire (ßuri'hr) lächeln, sourire m. Lächeln.
soustraire (ßußträ'hr) entziehen.
souvent (ßuwan') oft.
soyez (ßoaje'h) ſeid, § 25 (être).
soyons (ßoäjon') wir ſeien, § 25 (être).
stère m. (ßtähr) Kubikmeter.
su (ßüh) gewußt. § 30 (savoir).
suffire (ßüffi'hr) genügen, § 32.
suis (ßüi') bin, § 25 (être), folge, (von suivre).
suivi (ßüiwi') gefolgt.
suivre (ßüi'wr) folgen, prés. je suis, p. d. je suivis, p. pas. suivi, p. prés. suivant.
supérieur m. (ßüpehriœ'hr) Vorgeſetzter, adj. beſſer.
sur (ßürr) über, auf.
surseoir (ßürrßoa'hr) aufſchieben, § 30.
sursis (ßürrßi'h) ſchob auf, aufgeſchoben, § 30 (surseoir).
sursois (ßürrßoä') ſchiebe auf, § 30 (surseoir).
sus (ßüh) wußte, § 30 (savoir).

T.

ta (tă) deine, § 64.
taire (tähr) ſchweigen, § 32.
te (tĕ) dir, dich, § 55.
teignant (tähnjan') färbend, § 32.
teindre (tändr) färben, § 32. [§ 65.
tel (täl), telle (tähl) ſolcher, ſolche,

Digitized by Google

tenir (tĕni'hr) halten, § 30.
terre f. (tähr) Erde.
tes (täh) deine, § 64.
tête f. (täht) Kopf.
tien, le (lĕ tiän') der deinige, § 64.
tienne, la (lă tiă'hn) die deinige, § 64.
tiendrai (tiändre'h) werde halten, § 30 (tenir).
tiens (tiän') halte, § 30 (tenir).
tins (tän) hielt, § 30 (tenir).
tissu (tiſſü'h) gewebt, § 28 (tisser).
toi (toä') du, § 59—62.
tombeau m. (tonbo'h) Grab.
tomber (tonbe'h) fallen, ſtürzen.
ton (ton) dein, § 64.
tour f. (tuhr) Turm, Gang, tour à tour, der Reihe nach.
tous (tuh) alle, § 7.
tout (tuh) jeder, alles, § 7.
traire (trähr) melken, § 32.
trait (träh) gemelkt, § 32.
transporter (tranßporte'h) tragen, se t. ſich begeben.
trèfle m. (träfl) Klee.
triste (triſt) traurig.
tristesse f. (trißtä'hß) Traurigkeit.
tronc m. (tron) Stamm.
troubler (truble'h) ſtören.
trouver (truwe'h) finden.
tu (tüh) du.
tu (tü) geſchwiegen, § 32.

U.

un (ön), une (ühn) ein, eine, § 9—12.

V.

v. Abkürzung von votre, vos Ihr oder vous Sie, Ihnen oder von ville Stadt.
va (wă) geht, gehe, § 28 (aller).
vaille (waj) gelte, § 30 (valoir).
vaincre (wän'kr) beſiegen, § 32.
vainquant (wän'kan') (be)ſiegend, § 32.
vais (wäh) gehe, § 28 (aller).
vallon m. (wallon') Thal.
valoir (waloa'hr) gelten, § 30.
vas (wă) gehſt, § 28 (aller).
vaudrai (wodre'h) werde gelten, § 30 (valoir).
vaux (woh) gelte, § 30 (valoir).
vécu (wehkü'h) gelebt.
végétal m. (wehjehta'l) Pflanze, Gewächs.
venir (wĕni'hr) kommen, § 30.
vent m. (wan) Wind.
verdure f. (wĕrdü'hr) das Grün.
verrai (werre'h) werde ſehen, § 30 (voir).
vers (währ) gegen.
versatile (werßati'hl) veränderlich, unbeſtändig.
vert (währ) grün.
vêtir (wehti'hr) kleiden, bekleiden, § 30.
veuille (wöj) wolle, § 30 (vouloir).
veux (wöh) will, § 30 (vouloir).
vider (wide'h) leeren.
vie f. (wih) Leben.
vieil (wiä'j) alt, § 50.
vieillard m. (wiäja'hr) Greis.
vieille (wiä'j) alt, § 50.
viendrai (wiändre'h) werde kommen, § 30 (venir).
viens (wiän') komme, § 30 (venir).
vieux (wiö'h) alt, § 50.
ville f. (wihl) Stadt.
vins (wän) kam, § 39 (venir).
vis (wih) ſah, § 30 (voir), lebe (von vivre).
vivre (wihwr) leben, je vis ich lebe, nous vivons wir leben, je vécus ich lebte, vécu gelebt.
vœu m. (wöh) Gelübde, Wunſch, Gelöbnis, Dankſagung.
voiler (woäle'h) verſchleiern.
voisin m. (woäſän') Nachbar.
voir (woa'hr) ſehen, § 30.
voix f. (woä') Stimme.

Digitized by Google

vos (woh) Ihre, Eure, § 64.
votre (wôtr) Eur(e), Ihr, le vôtre (wotr) der Eurige, Ihrige, § 64.
voudrai (wudre'h) werde wollen, § 30 (vouloir).
vouloir (wuloa'hr) wollen, § 30.
vous Euch, Ihnen, Sie, § 55—62.
vu (wüh) gesehen, § 30 (voir).

Y.

y (ih) ihnen, ihm, ihr, dort, da, § 55—62.
yeux m. Augen, § 21 oeil (œj).

Z.

zéphyre m. (sehfi'hr) sanfter Wind, Zephyr.

Die französischen Maße und Gewichte

sind die des Metersystems und entsprechen also genau den deutschen Maßen und Gewichten.

Umrechnungstabelle der französischen und deutschen Münzen.

1 centime (ßa^{n}ti'hm) .	0,8	Pf.	1 Pf. . . .	1,2	centime.
1 sous (ßuh)	4	„	5 „ . . .	6	centimes.
1 décime (dehßi'hm) .	8	„	10 „ . . .	12	„
1 franc (fra^{n}) . . .	81	„	1 Mk. . . .	1,23	franc.
5 francs	4,05	Mk.	5 „ . . .	6,17	francs.
10 „	8,10	„	10 „ . . .	12,34	„
20 „	16,20	„	20 „ . . .	24,69	„
100 „	81,—	„	100 „ . . .	123,45	„

Digitized by Google

Französische Handels-Korrespondenz

nebst

Privat-Korrespondenz.

Enthaltend:

Eine reichhaltige Sammlung

französischer Musterbriefe

für den

Geschäfts- und Privatverkehr.

Ferner:

Adresse, Titulatur, Anrede, Unterschrift.

Alles mit

gegenüberstehender deutscher Übersetzung.

Von

E. Bachmann,

Inhaber eines Handels-Pädagogiums und eines Übersetzungs-Bureaus für alle Sprachen zu Berlin.

1895.

August Schultzes Verlag.

Berlin W., Bendlerstrasse No. 13.

Digitized by Google

Internationales

Handelspädagogium

und

Übersetzungsbureau

von

E. Bachmann,

Gerichtlicher Bücherrevisor und Sachverständiger.

Berlin NW., Altonaerstraße Nr. 37.

Das Institut befaßt sich mit:

1) Unterricht in der Buchführung, Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen. Mündlich und brieflich.

2) Neu-Einrichtung und Fortführung von Geschäftsbüchern nach den neuesten Methoden der Richtigkeitskontrolle, Zeit- und Kostenersparnis. Mündlich und brieflich.

3) Erteilung von Sprachunterricht. Mündlich und brieflich.

4) Übersetzungen in und aus allen Sprachen. Spezialität: Geschäftsbriefe und technische Abhandlungen.

Man verlange **ausführliche Prospekte** über die gewünschte Abteilung **gratis.**

Digitized by Google

Vorwort.

Die vorliegende Handelskorrespondenz soll dem jungen Korrespondenten ein Lehrbuch, dem bereits ausgebildeten Korrespondenten ein bequemes Nachschlagebuch sein. Die Briefe sind hauptsächlich aus dem praktischen Leben genommen.

Diejenigen jungen Kaufleute, deren Kenntnisse in der französischen Sprache noch schwach sind, werden gut thun, sich die vom Verfasser in Ergänzung dieser Handelskorrespondenz geschriebene französische Grammatik anzuschaffen, welche nach einem neuen, sehr übersichtlichen und schnell zum Ziele führenden System bearbeitet ist.

Französische Conversations- und Correspondenz-Grammatik für den **Selbstunterricht.** Enthaltend: **Aussprache, Grammatik, Wörterbuch, Conversationsstücke.** Alles mit beigesetzter Aussprache.

Bestes Buch, um durch Selbstunterricht richtig französisch sprechen und schreiben zu lernen.

Von **E. Bachmann.** Preis **3 M.,** gebunden **3½ M.**

Ebenso:

EnglischeConversations-u.Correspondenz-Grammatik

für den **Selbstunterricht.**

Von **E. Bachmann.** Preis **3 M.,** gebunden **3½ M.**

Gleichzeitig wird auf den nebenstehenden Prospekt des Instituts des Verfassers aufmerksam gemacht.

Digitized by Google

Briefanfänge.

Ich habe die Ehre (das Vergnügen) Ihnen anzuzeigen (mitzuteilen, zu Ihrer Kenntnis zu bringen, Sie zu benachrichtigen), daß . . .

Wir sind erfreut (es gereicht uns zum Vergnügen), Ihnen melden zu können, daß . . .

Ihre werte Adresse Herrn N. hier verdankend, erlauben wir uns hiermit die ergebene Anfrage, ob . . .

Zweck des Gegenwärtigen ist, Ihnen mitzuteilen, daß . . .

Ich besitze Ihr Wertes vom 3. d. M. und erlaube mir, Sie zu benachrichtigen, daß . . .

Da wir seit einiger Zeit ohne Ihre werten Nachrichten und Aufträge sind, so erlauben wir uns hiermit, Sie zu fragen, ob . . .

In höflicher Erwiderung Ihres werten Schreibens vom 2. d. M. danken wir Ihnen für Ihre Offerte, aber . . .

Unter Bezugnahme auf unser Letztes müssen wir Ihnen leider mitteilen, daß . . .

Pour commencer une lettre.

J'ai l'honneur (le plaisir) de vous annoncer (communiquer, avertir, porter à votre connaissance, faire part) que . . .

Nous sommes charmés (heureux) de pouvoir vous dire que . . .

Redevables de votre adresse à Monsieur N., sur place, nous prenons la liberté par la présente de vous demander si . . .

Le but (L'objet) de la présente est de vous informer que . . .

Possesseur de votre honorée du 3 c. je me permets de vous communiquer que . . .

Etant privés depuis quelque temps de vos nouvelles ainsi que de vos commandes, nous prenons la liberté de vous demander si . . .

En réponse à votre honorée du 2 c. nous vous remercions bien de votre offre, mais . . .

En nous rapportant à notre dernière dévouée, nous regrettons d'avoir à vous dire que . . .

Digitized by Google

Mit herzlichem Danke für die mir dargebrachten Glückwünsche erwidere ich dieselben bestens, in der Hoffnung, daß . . .

En vous remerciant de tout mon coeur des voeux que vous avez bien voulu former pour moi, je vous offre en retour les miens, dans l'espoir que . . .

Im Besitz Ihres Geschätzten vom 12. d. haben wir das Vergnügen, Sie von der Ankunft Ihrer Sendung zu benachrichtigen.

Possesseurs (En possession) de votre estimée du 12 c. nous avons le plaisir de vous annoncer l'arrivée de votre envoi.

Wir haben Ihr Wertes vom 15. d. erhalten und beeilen uns, Ihnen darauf zu erwidern, daß . . .

Nous avons bien reçu votre honorée du 15 c. et nous nous empressons de vous dire en réponse que . . .

Ich bestätige den Empfang Ihrer Rimesse vom 3. d. M., wofür ich Ihnen danke.

Je vous accuse réception de votre remise du 3 c. dont je vous remercie.

Einliegend übermache ich Ihnen Faktura über die am 2. v. M. gütigst bestellten Waren.

Ci-joint j'ai l'honneur de vous remettre la facture des marchandises, que vous avez bien voulu commander le 2 p.

Hiermit habe ich das Vergnügen, Ihnen mitzuteilen, daß Ihr werter Auftrag vom 16. v. M. heute in Ausführung gebracht wurde.

J'ai le plaisir de vous informer par la présente que votre commande du 16 p. a été exécutée aujourd'hui.

Wir wollen von Ihrer Offerte Gebrauch machen und bitten Sie zu . . .

Nous désirons profiter de votre offre et nous vous prions de . . .

Briefschlüsse.

Wir empfehlen uns Ihnen mit achtungsvoller Ergebenheit.

Genehmigen Sie den Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung.

Pour terminer une lettre.

Nous vous présentons nos respectueuses hommages.

Agréez l'assurance de ma considération la plus distinguée.

Digitized by Google

Genehmigen Sie die Versicherung meiner vollkommenen Ergebenheit.	Agréez l'assurance de mon entier dévouement.
Empfangen Sie meine aufrichtigen Grüße.	Recevez mes sincères salutations.
Genehmigen Sie unsere herzlichen Grüße.	Agréez nos salutations bien cordiales.
Empfangen Sie meine freundschaftlichen Grüße.	Recevez mes salutations amicales.
Genehmigen Sie den Ausdruck meiner ergebenen Hochachtung.	Agréez l'assurance de ma respectueuse considération.
Ich begrüße Sie ergebenst.	J'ai l'honneur de vous saluer.
Genehmigen Sie meine ergebensten Grüße.	Agréez mes salutations (civilités) empressées.
Mit Dank für die uns erwiesene Liebenswürdigkeit, zeichnen wir mit Hochachtung.	En vous remerciant des amabilités que vous avez bien voulu avoir pour nous, nous avons l'honneur de vous présenter nos salutations distinguées.
Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Bemühungen und sind zu Gegendiensten gern bereit. Genehmigen Sie . . .	Nous vous remercions d'avance de vos démarches et nous serons toujours prêts à des services réciproques.
In der Hoffnung, daß Sie uns auch ferner mit Ihren Aufträgen beehren werden, empfehlen wir uns Ihnen hochachtungsvoll.	Dans l'espoir que vous nous honorerez aussi à l'avenir de vos commandes estimées nous vous prions d'agréer l'assurance de notre parfaite considération.

Digitized by Google

In Erwartung Ihrer Nachrichten zeichne ich hochachtungsvoll.

Dans l'attente de vos nouvelles j'ai l'honneur de vous saluer.

In der Hoffnung, daß die Order zu Ihrer vollen Zufriedenheit ausgeführt ist, und Ihnen guten Empfang der Sendung wünschend, zeichne ich mit Hochachtung.

Dans l'espoir que la commande a été exécutée à votre parfaite satisfaction et en vous souhaitant une bonne réception de l'envoi, j'ai l'honneur de vous présenter mes civilités empressées.

Beeilen Sie die Sendung, denn wir brauchen sie dringend.

Hâtez l'envoi, car nous en avons absolument besoin.

Wir versichern Ihnen, daß die Auswahl der Artikel für Sie mit großer Sorgfalt geschehen wird und inzwischen begrüßen wir Sie ergebenst.

Nous vous assurons que toute notre attention sera donnée au choix de vos articles et entretemps nous vous saluons bien sincèrement.

Ich erwarte Ihre umgehende Antwort, da ich in dieser Sache meine Maßregeln ergreifen muß.

J'attends votre réponse par le retour du courrier puisqu'il me faut prendre mes mesures dans cette affaire.

Empfangen Sie meinen besten Dank und seien Sie überzeugt, daß ich mich stets bemühen werde, mich Ihres Vertrauens würdig zu zeigen.

Recevez mes meilleurs remercîments et soyez persuadés que je m'efforcerai toujours d'être digne de votre confiance.

Digitized by Google

1. Entzifferung schlecht geschriebener Briefe.

Die Franzosen schreiben einzelne Buchstaben manchmal in einer vom Deutschen abweichenden Weise und außerdem oft recht undeutlich. Aus diesem Grunde verursacht selbst Studierenden, die gedruckte französische Texte ohne Mühe übersetzen können, das Lesen französischer Briefe sehr oft große Schwierigkeiten. Es muß daher darauf verwiesen werden, daß man schlecht geschriebene Briefe **durch Vergleichung der einzelnen Buchstaben** entziffert. Man lese zuerst den Brief durch und merke sich die Worte, welche man lesen kann. Dann beachte man genau, wie in diesen Worten die einzelnen Buchstaben geschrieben sind, und es wird dann durch Vergleichung dieser Buchstaben mit denen der anderen Wörter gelingen, immer mehr Wörter und schließlich den ganzen Brief zu entziffern.

2. Die Titulaturen in Frankreich.

Bei Privatbriefen bilden die Titulaturen einen wichtigen Punkt, und es dürfen dieselben daher in dieser Grammatik nicht übergangen werden. Man unterscheidet bei der Titulatur folgende Hauptteile: 1) Die Überschrift oder Anrede im Innern des Briefes. 2) Die Höflichkeitsformen am Beginn des Briefes. 3) Die Höflichkeitsformen im Text des Briefes. 4) Die Unterschrift des Schreibers. 5) Die Adresse auf dem äußeren Briefumschlag.

I. Die Überschrift oder Anrede im Innern des Briefes.

a) Bei Herren.

Die **Königlichen Prinzen** werden im Innern der Adresse des Briefes mit Monseigneur, **Herzöge** mit Monsieur le Duc, **Marquis** mit Monsieur le Marquis, **Grafen** mit Monsieur le Comte, **Vicomtes** mit Monsieur le Vicomte und **Barons** (**Barone**) mit Monsieur le Baron, alle **bürgerlichen Personen** mit Monsieur, der **Papst** mit Très-Saint-Père, **Kardinäle** mit Eminence, **Erzbischöfe** und **Bischöfe** mit Monseigneur, **Dechanten, Vikare** und **Curaten** mit Monsieur le doyen, le vicaire, le curé angeredet. Bei **kaufmännischen Briefen** wird, wie aus den Briefen 1 bis 50 hervorgeht, bei einer Einzelfirma „Monsieur N.“ und darunter „monsieur“ und bei Gesellschaftsfirmen Messieurs N. & M. und darunter „Messieurs“ gesetzt.

Digitized by Google

b) Bei Damen.

Die **innere** Anrede, also die innere Überschrift in jedem Briefe an eine **Dame** von der **Königin bis zur ärmsten Frau** ist in allen Fällen, sofern der Schreiber oder die Schreiberin nicht mit der Adressatin auf intimem Fuß steht, Madame. Eine etwas vertraulichere Anrede ist schon Chère Madame und noch vertraulicher klingt drittens Ma chère Madame N., oder an unverheiratete Chère Mademoiselle. In allen Fällen kann man die Anrede in der 3. Person ohne Überschrift anwenden, wie dies aus den Briefen 68—70 hervorgeht.

II. Höflichkeitsformen innerhalb des Briefes.

Bei Personen von Rang ist es nicht schicklich, die Fürwörter vous (Sie, Ihnen), votre (Ihr) zu gebrauchen, sondern man wendet je nach dem Anfang des Briefes statt vous „Votre Majesté Royale (Impériale)", „Votre Altesse Royale", „Votre Excellence", „Votre Eminence", „Votre Grandeur" und statt des besitzanzeigenden Fürworts votre „de Votre Majesté Royale," „de Votre Altesse Royale", „de Votre Excellence", „de Votre Eminence„ de Votre Grandeur" an. Bei allen übrigen Personen, selbst den höchsten Staatsbeamten werden einfach die Wörter vous und votre gebraucht; dasselbe gilt für die Frauen derselben.

III. Die Unterschrift.

Die Unterschrift bei Briefen an den **König** heißt: Je suis avec un très-profond respect, Sire, de Votre Majesté, Le très-humble et très-obéissant serviteur. Bei einem **Prinzen**: Je suis avec un profond respect. Monseigneur, de Votre Altesse Royale (Impériale) Le très-humble et très-obéissant serviteur. An den **Papst**: Je suis, avec le plus profond respect, Très-Saint-Père, de Votre Sainteté, Le très-humble et très-obéissant serviteur. An einen **Minister**: J'ai l'honneur d'être avec une respectueuse considération, Monsieur le Ministre, de Votre Excellence, Le très-humble et très-obéissant serviteur. An den **Präsidenten der Republik**: J'ai l'honneur d'être avec le plus profond respect, Monsieur le Président, Votre très-humble et très-obéissant serviteur. An einen **Kardinal**: J'ai l'honneur d'être avec respect, Monseigneur, De Votre minence, Le très-humble et très-obéissant serviteur. An einen **Erz-**

Digitized by Google

biſchof oder **Biſchof**: Veuillez agréer, Monseigneur, L'assurance de ma haute et respectueuse considération. Votre très-humble et très-obéissant serviteur. **An einen Dechanten, Vikar** oder **Kuraten**: J'ai l'honneur d'être avec une parfaite considération, Monsieur le Doyen (Vicaire, Curé) Votre très-humble et très-obéissant serviteur. **An den Präfekten des Seine-Departements**: Recevez, Monsieur le Préfet, les assurances de la considération la plus distinguée avec laquelle j'ai l'honneur d'être Votre très-humble et très-obéissant serviteur. **An einen Präfekten**: Veuillez agréer l'assurance des sentiments respectueux avec lesquels j'ai l'honneur d'être, Monsieur le Préfet, Votre très-humble et très-obéissant serviteur.

IV. Die äußere (auf das Kouvert zu ſetzende) Adreſſe.

An den König: A sa Majesté le Roi. **An die Königin**: A sa Majesté la Reine. **An einen Königlichen Prinzen (Prinzeſſin)**: A son Altesse Royale le Prince (la Princesse) (de) N. **An den Papſt**: A Notre Très-Saint Père le Pape. **An die Staats-Miniſter**: A son Excellence Monsieur le Ministre de l'Intérieur (des Affaires étrangères, de la Justice, du Commerce, des Finances, de la Guerre, de la Marine, de l'Instruction publique etc.). **An den Präſidenten der Republik**: A Monsieur le Président de la République. **An einen Kardinal**: A Son Eminence Monseigneur le Cardinal-Archevêque de N..... **An einen Erzbiſchof** oder **Biſchof**: A Monseigneur l'Archevêque (l'Evêque) de N. **An einen Präfekten**: A Monsieur le Préfet du Département de ..... **An den Generalpoſtdirektor**: A Monsieur le directeur général des postes. **An einen Oberſtaatsanwalt**: A Monsieur le procureur supérieur, à N.... **An einen Staatsanwalt**: A Monsieur le procureur impérial (du roi, de la république), à N.... **An einen Geſandten**: A Son Excellence l'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de .... près la cour de ... **An einen Konſul**: A Monsieur le Consul français à X.

Alle anderen Perſonen, die einen Titel haben, nennt man Monsieur mit Hinzufügung des Titels, alſo: Monsieur le Duc, le Marquis, le Général etc. Perſonen, die keinen Titel und keine Ämter haben, die dergleichen vorſchreiben, heißen einfach Monsieur.

Digitized by Google

V. Die mündliche Anrede.

Der **König** (roi) wird im ersten Falle mit Sire, im 2., 3. und 4. Fall mit Votre Majesté angeredet; die **Königin** (reine) im ersten Falle mit Madame, in andern mit Votre Majesté. Die **Prinzen** (**Prinzessinnen**) werden im ersten Falle mit Monseigneur (Madame), in den andern mit Votre Altesse Royale oder Impériale angeredet. Ebenso werden die **Kardinäle, Erzbischöfe** und **Bischöfe** mit Monseigneur angeredet. Alle anderen Personen, die einen Titel haben, werden mit monsieur (madame) und dem Titel angeredet, z. B. monsieur le duc, (madame la duchesse) monsieur le comte (madame la comtesse) monsieur le baron (madame la baronne) etc. Personen, die keinen Titel und kein Amt haben, das dergleichen vorschreibt, redet man mit monsieur, die Damen mit madame (mademoiselle) an. Es ist im Französischen unhöflich, auf eine Frage schlechtweg „ja" oder „nein" zu antworten; man muß stets sagen: oui oder non, monsieur, madame, mademoiselle.

Die Adressen und Titel der Vorsteher der wichtigsten französischen Behörden, mit welchen namentlich der deutsche Kaufmann und Gewerbetreibende in Verbindung treten kann, wurden in dem Kapitel „Titulaturen" gebracht. Da bei dem fortwährenden Personenwechsel die Namen der Vorsteher meistentheils dem Schreiber nicht bekannt sind, so werden dieselben einfach fortgelassen, da der Titel allein schon genügt, um den Brief an seine richtige Adresse gelangen zu lassen.

Digitized by Google

1. Brief. Circulair einer Fabrik. Waren-Offerte.

Maaß & Co.
Öldruckbilderverlagsanstalt.
Stettin,
Königsstraße 15.

Stettin, Datum des Poststempels.

P. P.

Indem wir uns beehren, Ihnen in der Anlage unsern illustrierten Katalog über Öldruckbilder zu überreichen, gestatten wir uns auch gleichzeitig zu bemerken, daß wir durch unsere vervollkommneten maschinellen Einrichtungen in den Stand gesetzt sind, zu den aus dem Katalog ersichtlichen, äußerst niedrigen Preisen Gemälde in wahrhaft künstlerischer Vollendung zu liefern. Ebenso führen wir ein außerordentlich reichhaltiges Lager von Goldleisten vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Die Preise verstehen sich ab Bahnhof Stettin inklusive Emballage gegen 3-Monats-Tratte oder per Kassa mit 2% Skonto.

Ihren gefälligen Aufträgen, deren sorgfältigster Erledigung Sie gewiß sein können, im Bedarfsfalle entgegensehend, zeichnen wir

mit Hochachtung

Maaß & Co.

2. Brief. Erteilung einer Order.

B. Kahn.
Gemälde-Handlung.
Magdeburg,
Neue Promenade 7

Magdeburg, den 7. März 18—.

Herren Maaß & Co.

Stettin,
Königstraße 12.

Vor einiger Zeit erhielt ich Ihren Katalog über Öldruckbilder und gestatte mir, Ihnen untenstehende kleine Probebestellung zu übermitteln und um deren schleunigste Ausführung und Spedition per Eilgut zu bitten. Über den Betrag Ihrer Faktura wollen Sie eine Tratte auf 3 Monate nach Dato der Versendung auf mich ziehen. Sollte Ihre Lieferung zu meiner Zufriedenheit ausfallen, so würde ich Ihnen in kürzester Zeit größere Aufträge zukommen lassen.

Hochachtend

B. Kahn.

Referenz: Magdeburger Bank, hier.
Bestellung. 20 Stück Nr. 7. Größe 3. Überschwemmung.
10 „ „ 11. „ 1. Am Meer.
30 „ „ 14. „ 2. Mignon.

Digitized by Google

Lettre I. Circulaire d'une fabrique. Offre de marchandises.

Maass & Cie.
Impression et vente d'oléographies.
Stettin.
Königstrasse 12.

Stettin, date du timbre-poste.

M. M.

Par la présente nous avons l'honneur de vous remettre notre catalogue d'oléographies illustré et de vous faire observer en même temps que, grâce à nos machines perfectionnées, nous sommes à même de fournir des oléographies vraiment artistiques aux prix très-modérés de notre catalogue. Nous tenons aussi un dépôt considérable de baguettes dorées depuis les plus simples jusqu'aux plus élégantes.

Les prix s'entendent pris à la gare de Stettin, y compris l'emballage, contre notre traite à 3 mois ou comptant avec 2 % d'escompte.

Espérant être honorés de vos commandes au besoin et vous assurant qu'elles seront toujours exécutées le plus soigneusement, nous vous saluons bien distinctement.

Maass & Cie.

Lettre II. Pour passer une commande.

B. Kahn,
marchand de tableaux.
Magdebourg.
Neue Promenade 7.

Magdebourg, le 7 mars 18—

Messieurs **Maass & Cie.**

Ayant reçu votre catalogue d'oléographies il y a quelque temps, j'ai le plaisir de vous passer une petite commande à titre d'essai, que veuillez exécuter le plus promptement possible et expédier par grande vitesse. Je vous autorise à tirer sur moi pour le montant de votre facture à 3 mois à dater du jour de l'expédition. Si votre envoi me satisfait, je pourrai vous passer sous peu de nouvelles commandes.

Recevez mes salutations distinguées.

B. Kahn.

Référence: Magdeburger Bank, sur place.

Commande:

20	pièces	No. 7	grandeur	3.	Inondation.
10	„	„ 11	„	1.	Au bord de la mer.
30	„	„ 14	„	2.	Mignon.

Digitized by Google

3. Brief. Die Fabrik zieht Erkundigungen über den Besteller ein.

Stettin, den 8. März 18—.

An die Magdeburger Bank.

Magdeburg.

Herr B. Kahn am dortigen Platze übergab uns eine größere Bestellung auf unsere Fabrikate gegen Ziel und nannte Ihre geschätzte Firma als Referenz. Wir gestatten uns daher, an Sie die ergebene Anfrage zu richten, welchen Kredit die genannte Firma genießt, und was sonst überhaupt betreffs der Geschäftsführung derselben bekannt ist. Ihnen im voraus für Ihre freundlichen Informationen, über die wir Ihnen strengste Diskretion zusichern, unsern besten Dank sagend, erklären wir uns zu Gegendiensten gern bereit und zeichnen

mit Hochachtung

Maaß & Co.

Ein Freikouvert.

4. Brief. Die Fabrik erhält eine günstige Auskunft.

Magdeburg, den 10. März 18—.

Herren Maaß & Co.

Stettin.

Antwortlich Ihrer gefälligen Anfrage vom 8. d. M. teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß sich die auf beiliegendem Zettel bezeichnete Firma hierselbst eines recht guten Rufes erfreut und bis jetzt unseres Wissens nach ihren Verpflichtungen stets pünktlich nachgekommen ist. Es ist jedoch selbstverständlich, daß wir Ihnen diese Auskunft unter Ablehnung jeder Verantwortung geben.

Hochachtungsvoll

die Direktion der Magdeburger Bank.

E. Müller. Friedrich Lindner.

Digitized by Google

Lettre III. La fabrique prend des informations sur le commettant.

Stettin, le 8 mars 18—.

A la Magdeburger Bank.
Magdebourg.

Monsieur B. Kahn sur votre place passant une commande assez considérable de nos produits contre terme de paiement, nous donne le nom de votre honorable maison pour référence. Nous nous permettons donc de nous informer auprès de vous sur sa solvabilité et sur ce que vous savez en général de sa manière de traiter affaires. Vous assurant de notre plus parfaite discrétion et vous remerciant d'avance des renseignements que vous voulez bien nous donner et toujours prêts à réciproquer vos services, nous avons l'honneur de vous saluer bien distinctement.

Maass & Co.

Lettre IV. Réponse favorable.

Magdebourg, le 10 mars 18—.

Messieurs Maass & Cie.
Stettin.

En réponse à votre honorée du 8 c. nous avons l'honneur de vous dire que la maison dont le nom est indiqué sur le bulletin ci-joint, jouit ici d'une très-bonne réputation et, que nous sachions, a promptement rempli ses engagements jusqu'à ce jour. Bien entendu nous vous donnons ces informations sans aucune responsabilité de notre part.

Recevez nos salutations empressées.

La direction de la Magdeburger Bank.
E. Müller. Friedr. Lindner.

Digitized by Google

5. Brief. Infolge der günstigen Auskunft liefert die Fabrik die Ware.

Stettin, den 11. März 18—.

Herrn **B. Kahn.**
Ölgemäldehandlung.

Magdeburg.

In Gemäßheit Ihres gefälligen Auftrages vom 7. März a. c. übersenden wir Ihnen als Eilgut die beorderten Bilder und überreichen Ihnen in der Anlage Faktura über dieselben, im Beträge von Mk. 465,50. Gleichzeitig teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir uns erlaubten, obigen Betrag auf 3 Monate nach Dato auf Sie zu entnehmen, und bitten Sie, unsere Tratte bei der Präsentation zu schützen. In der Hoffnung, daß die Bilder Ihren Beifall finden und Sie zu häufigen Ordres veranlassen werden, zeichnen wir

mit Hochachtung

Maaß & Co.

Stettin, den 11. März 18—.

Faktura.

Per Eilgut sandten wir heute für Ihre Rechnung und Gefahr an Ihre werte Adresse:

Signat.	Nr.	Verpackung. Gewicht und Inhalt.	M.	₰
M.&Co.	4321	1 Kiste, brutto Klg. 7_{300} enthaltend:		
		20 Stück Nr. 7, Größe 3, Überschwemmung	200	—
		10 „ „ 11, „ 1, Am Meer . . .	60	—
		30 „ „ 14, „ 2, Mignon . . .	205	50
		Summa	465	50

6. Brief. Der Besteller zeigt den Empfang der Ware an.

Magdeburg, den 13. März 18—.

Herren **Maaß & Co.**

Stettin.

Ihre Sendung Bilder vom 11. d. M. gelangte rechtzeitig in meinen Besitz, und ich bin mit derselben durchaus zufrieden. Von Ihrer Tratte zum 11. Juni d. J. nahm ich bestens Notiz und werde für pünktliche Honorierung Sorge tragen.

Hochachtend

B. Kahn.

Digitized by Google

Lettre V. Par suite de ces informations la fabrique fournit la marchandise.

Stettin, le 11 mars 18—.

Monsieur **B. Kahn.**
Magasin d'oléographies.
Magdebourg.

Par suite de votre commande du 7 mars c. nous vous envoyons par grande vitesse les tableaux désirés et nous vous en remettons ci-inclus la facture montant à Mk. 465,50. En même temps nous allons vous dire que nous avons pris la liberté de tirer sur vous pour ce montant à 3 mois de date en vous priant de préparer bon accueil à notre traite lors de sa présentation. Dans l'espoir que les tableaux auront votre satisfaction et vous engageront à faire de nouvelles commandes, nous avons l'honneur de vous saluer bien distinctement.

Maass & Cie.

Stettin, le 11 mars 18—.

Facture.

Par grande vitesse nous avons expédié ce jour à votre adresse, pour votre compte et risque:

Marque	No.	Emballage. Poids et contenu.	ℳ	₰
M.&Co.	4321	1 caisse, brut kg. $7_{,300}$ contenant:		
		20 pièces No. 7, grandeur 3, Inondation . .	200	—
		10 „ „ 11, „ 1, Au bord de la mer	60	—
		30 „ „ 14, „ 2, Mignon	205	50
			465	50

Lettre VI. Pour accuser réception des marchandises.

Magdebourg, le 13 mars 18—.

Messieurs **Maass & Co.**
Stettin.

J'ai reçu en son temps votre envoi de tableaux du 13. c. duquel je suis bien satisfait. J'ai pris bonne note de votre traite sur moi au 11 juin c. à laquelle je préparerai bon accueil.

Recevez mes salutations empressées.

B. Kahn.

Digitized by Google

7. Brief. Maaß & Co. erhalten über einen andern Besteller eine ungünstige Auskunft.

Kassel, den 20. März 18—.

Herren **Maaß & Co.**
Stettin.

Im Besitz Ihrer gefälligen Anfrage vom 18. d. M. teile ich Ihnen ergebenst mit, daß die hier seit ungefähr einem halben Jahre etablierte Firma J. Michels & Co. auf hiesigem Platze so gut wie unbekannt ist. Jedenfalls verfügt sie über ein sehr geringes Kapital, denn nach den beim Hauswirt, Breitestr. 10, eingezogenen Erkundigungen besteht das ganze Geschäfts-Lokal aus einem in dem vierten Stock gelegenen kleinen Zimmer. Indem ich Sie hiervon ohne meine Verantwortung benachrichtige, zeichne ich

hochachtungsvoll

August Holder.

8. Brief. Maaß & Co. verlangen demgemäß vom Besteller Sicherheit.

Stettin, den 29. März 18—.

Herren **Michaelis & Co.**
Kassel,
Breitestraße 10.

Wir bestätigen den Empfang Ihrer werten Ordre vom 16. d. M., müssen Ihnen aber erwidern, daß wir Kreditlieferungen nur an größere, uns genau bekannte Firmen ausführen. Alle übrigen Kommittenten müssen die Fakturenbeträge vorher bei einem soliden Bankhaus ihres Platzes deponieren, und zwar mit der Bestimmung, daß uns die Gelder sofort bei Übergabe des Frachtbriefes ausgehändigt werden. Indem wir Sie daher bitten, den Betrag der einliegenden Rechnung, Mk. 270,30, bei einer dortigen Bank unter der erwähnten Bedingung zu hinterlegen zeichnen wir

hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre VII. Renseignements défavorables sur un autre commettant.

Kassel, le 20 mars 18—.

Messieurs **Maass & Co.**

Stettin.

Possesseur de votre honorée du 18 c. j'ai l'honneur de vous dire que la raison de S. Michaelis & Cie., établie sur cette place depuis 6 mois environ, est presque inconnue ici. Il n'y a pas de doute qu'elle ne dispose de très-petits fonds, car selon les informations prises auprès du propriétaire, Breite Strasse 10, toutes ses localités consistent dans une petite chambre au quatrième. Je vous dis cela sans responsabilité et je vous prie de recevoir mes civilités empressées.

August Holder.

Lettre VIII. Sur ces renseignements Maass & Cie. demandent des garanties au commettant.

Stettin, le 29 mars 18—.

Messieurs **Michaelis & Cie.**

Kassel.

Ayant reçu votre commande du 16 c. nous devons vous dire que nous avons coûtume de ne faire envois à crédit qu'aux maisons d'importance que nous connaissons bien. Tous les autres commettants ont à déposer les montants des factures à une maison de banque solide de leur place avec ordre de nous remettre l'argent en échange de la lettre de voiture. Nous venons donc vous prier de bien déposer à une banque de votre place le montant de la facture ci-jointe, soit Mk. 270,30 aux conditions mentionnées ci-haut et entretemps nous vous saluons bien distinctement.

Maass & Co.

Digitized by Google

9. Brief. Anerbieten behufs Vertretung.

Madrid, den 26. März 18—.

Herren **Maaß & Co.**

Stettin.

Die Adresse Ihres geschätzten Hauses dem Herrn José Martinez hierselbst verdankend, erlaube ich mir, an Sie die ergebene Anfrage zu richten, ob Sie geneigt sind, mir die Vertretung Ihrer Fabrik für ganz Spanien zu bewilligen. Ich bin in Ihrer Branche durchaus erfahren, kenne viele der Hauptkonsumenten persönlich und bereise jährlich einmal alle größeren Städte Spaniens, so daß ich Ihnen, falls Sie mir mit Ihren Preisen und Bedingungen entgegenkommen, ein vorzügliches Geschäfts-Resultat versprechen kann. Sollten Sie meine Offerte annehmen, so stehe ich mit weiteren Referenzen gern zu Diensten.

In Erwartung Ihrer geschätzten Antwort zeichne ich

mit Hochachtung

E. Campe.

10. Brief. Nachdem die Fabrik von einem Auskunftsbureau günstige Informationen erhalten hat, nimmt sie die Offerte an.

Stettin, den 15. April 18—.

An Herrn **E. Campe.**

Madrid.

Im Besitz Ihres Geehrten vom 26. v. M. erklären wir uns bereit, Ihnen die General-Agentur unseres Hauses für Spanien zu übergeben.

Wir bewilligen Ihnen eine Provision von 15 % und ferner 5 % für Delkredere, so daß Sie im ganzen 20 % unserer Fakturen-Beträge erhalten. Auf der Übernahme des Delkredere Ihrerseits müssen wir bestehen, da die Preise derartig niedrig notiert sind, daß wir nur mit ganz sicheren Kunden arbeiten können. Die Auswahl der Geschäftsfreunde müssen wir aber ganz Ihnen überlassen, da das Einziehen von Informationen von hier aus zu umständlich und auch mit zu großem Zeitverlust verknüpft ist. Wenn Ihnen diese Bedingungen konvenieren, so bitten wir um gefällige Nachricht, damit wir Ihnen sofort Kataloge, Preiskourants und Mustersammlungen senden können.

Hochachtungsvoll

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre IX. Offre de représentation.

Madrid, le 26 mars 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**

Stettin.

Redevable à Monsieur Jose Martinez pour l'adresse de votre maison honorable, je viens vous demander si vous serez disposés à me confier la représentation de votre fabrique pour toute l'Espagne. J'ai beaucoup d'expérience dans votre branche, je connais la plupart des acheteurs principaux et je visite toutes les villes principales de l'Espagne une fois par an, de sorte que, si vous m'aidez pour votre prix et vos conditions, je peux vous promettre d'excellents résultats. En cas que vous acceptiez mon offre, je suis prêt à vous donner encore d'autres références.

Dans l'attente de vous lire, je vous salue bien distinctement.

E. Campe.

Lettre X. Ayant reçu des informations favorables d'un bureau de renseignements, la fabrique accepte l'offre.

Stettin, le 15 avril 18—.

Monsieur **E. Campe.**

Madrid.

Possesseurs de votre honorée du 26 c. nous consentons à vous confier la représentation générale de notre maison pour toute l'Espagne.

Nous vous accordons une provision de 15% et 5% pour ducroire de sorte que vous recevrez en total 20% des montants de nos factures. Il nous faut insister sur ce que vous vous chargez du ducroire puisque les prix sont notés si bas que nous ne pouvons faire affaire qu'avec des clients de toute sûreté. Nous devons laisser entièrement à vous le choix des correspondants, parce que prendre des informations d'ici amène une trop grande perte de temps et trop de peine. Si ces conditions vous conviennent, veuillez bientôt nous le dire afin que nous puissions vous envoyer nos catalogues, nos prix-courants et collections d'échantillons.

Recevez nos salutations empressées.

Maass & Cie.

Digitized by Google

11. Brief. Beschwerde eines Warenempfängers.

Düsseldorf, den 20. April 18—.

Herren **Maaß & Co.**
Stettin.

Im Besitz Ihrer Sendung vom 17. d. M. muß ich Ihnen leider mitteilen, daß dieselbe durchaus nicht zu meiner Zufriedenheit ausgefallen ist. Die Bilder entsprechen nicht dem Muster, da dies letztere mit großer Sorgfalt, die ersteren aber sehr unsauber gedruckt sind, und außerdem war die Verpackung sehr nachlässig, da alle Ecken der Bilder große Risse zeigen.

Unter diesen Umständen sehe ich mich zu meinem Bedauern genötigt, die Ware zu Ihrer Disposition zu stellen, da sie für mich unverkäuflich ist, und bitte Sie demgemäß, die auf mich in Umlauf gesetzte Tratte zurückzuziehen.

Mit Hochachtung

B. Franz.

12. Brief. Antwort auf obige Beschwerde.

Stettin, den 22. April 18—.

Herrn **B. Franz.**
Düsseldorf.

Im Besitz Ihres Geehrten vom 20. d. M. machen wir Sie ergebenst darauf aufmerksam, daß auch beim Kunstdruck ganz kleine Differenzen im Licht und Schatten nicht zu vermeiden sind, daß dieselben aber nie die Bedeutung erreichen können, die Sie ihnen zuerteilen. Wir vermuten daher, daß Sie die Bilder im Zwielicht betrachtet haben oder daß Sie unbewußt durch das absprechende Urteil von Konkurrenten beeinflußt worden sind, und indem wir Sie demnach bitten, die Bilder nochmals genau zu prüfen, zweifeln wir nicht, daß Sie zu einem anderen Resultat gelangen werden.

Betreffs der Beschädigungen an den Ecken können wir nur annehmen, daß dieselben beim Auspacken in Ihrem Hause entstanden sind, denn die Verpackung geschieht unsererseits mit solcher Sorgfalt, daß bisher noch nie eine Klage hierüber eingelaufen ist.

In Anbetracht dieser Umstände werden Sie es selbst gerechtfertigt finden, daß wir unsere Tratte nicht zurückgezogen haben; wir empfehlen sie daher Ihrem Schutz, und um Ihre ferneren geschätzten Aufträge bittend, zeichnen wir

mit Hochachtung

Maaß & Co

Digitized by Google

Lettre XI. Réclamation d'un acheteur.

Düsseldorf, le 20 avril 18—.

Messieurs Maass & Cie.
Stettin.

Possesseur de votre envoi du 17. c je regrette d'avoir à vous dire que je n'en suis pas satisfait du tout. Les tableaux ne répondent pas à l'échantillon; celui-ci était exécuté bien soigneusement tandis que ceux-là sont faits avec bien peu de soin; en outre l'emballage était fait fort mal, tous les coins des tableaux étant déchirés. — Vu tout cela, je me vois forcé à mon regret de mettre la marchandise à votre disposition puisque je ne peux la vendre et je vous prie donc de retirer la traite sur moi mise en circulation.

Recevez mes civilités empressées.

B. Franz.

Lettre XII. Réponse à la réclamation ci-dessus.

Stettin, le 22 avril 18—.

Monsieur B. Franz.
Düsseldorf.

En réponse à votre honorée du 20 c. nous venons vous faire observer qu'on ne peut guère éviter, même pour l'impression d'art, de bien petites différences de lumière et d'ombre, mais elles ne peuvent jamais atteindre une telle importance que vous leur attribuez. Nous croyons que vous avez examiné les tableaux au demi-jour ou que vous avez été influencé sans y penser par un jugement défavorable de concurrents; c'est pourquoi nous vous prions de bien vouloir examiner les tableaux encore une fois et nous ne doutons pas que vous n'arriviez à un tout autre résultat.

Quant aux dommages des coins nous pouvons supposer seulement qu'ils sont faits chez vous en déballant la marchandise, car pour notre part l'emballage se fait avec un tel soin que jusqu'ici nous n'avons jamais entendu de plainte là-dessus.

En considération de ces faits vous trouverez juste vous-même que nous n'avons pas retiré notre traite; nous la recommandons de nouveau à votre bon accueil et dans l'attente de vos nouvelles commandes nous vous saluons bien sincèrement.

Maass & Cie.

Digitized by Google

13. Brief. Antwort des Reklamanten.

Düsseldorf, den 24. April 18—.

Herren **Maaß & Co.**

Stettin,

Ihr Geschätztes vom 22. d. M. beantwortend, kann ich nur sagen, daß ich auf den in meinem letzten Briefe ausgedrückten Forderungen bestehen muß. Die mangelhafte Ausführung der mir gesandten Bilder ist nicht nur von Sachverständigen anerkannt, sondern fällt sogar sofort jedem Laien ins Auge.

Ebenso muß ich ganz entschieden den Vorwurf zurückweisen, daß die Verletzung der Bilder beim Auspacken in meinem Hause geschehen sei. Die Kiste kam hier bereits in defektem Zustande an, und ich habe die Bilder in Gegenwart von Zeugen auspacken lassen, welche bekunden werden, daß die Ecken schon in der Kiste zerrissen waren.

Ich wiederhole daher, daß ich die Ware zu Ihrer Verfügung stelle und Ihre Tratte nicht honorieren kann.

Hochachtend

B. Franz.

14. Brief. Antwort auf das zweite Schreiben des Reklamanten.

Stettin, den 26. April 18—.

Herrn **B. Franz.**

Düsseldorf.

Aus Ihrem Geehrten vom 24. d. M. ersehen wir zu unserem Erstaunen, daß Sie bei Ihrem abfälligen Urteil über unsere Fabrikate beharren, was uns ganz unerklärlich ist, da bis jetzt alle unsere Kunden ihre äußerste Zufriedenheit über unsere Produkte ausgedrückt haben.

Betreffs der Verletzungen an den Bildern bemerken wir, daß es Ihrerseits nicht richtig gehandelt war, eine defekte Kiste ohne weiteres anzunehmen. Sie hätten sie vielmehr erst nach protokollarischer Feststellung des Schadens und Ihrer Schadenersatzansprüche seitens der Eisenbahnbehörde annehmen sollen. Um nun aber allen Weiterungen aus dem Wege zu gehen, sind wir bereit, Ihnen einen Extrarabatt von 10 pCt. zu bewilligen.

Sollten Sie hierauf nicht eingehen, so werden wir unseren Reisenden, Herrn F. Krüger, der in nächster Zeit Ihren Platz besucht, beauftragen, die Waren in Empfang zu nehmen. Unsere Tratte haben wir zurückgezogen.

Hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XIII. Réponse du réclamant.

Düsseldorf, le 24 avril 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**

Stettin.

En réponse à votre honorée du 22 c. je peux dire seulement qu'il me faut insister sur les réclamations faites dans ma précédente. L'exécution défectueuse des tableaux envoyés n'est non seulement reconnue par experts, mais frappe même la vue de tout novice.

Je dois aussi rejeter décidément votre reproche que les tableaux furent endommagés chez moi en les déballant. La caisse arriva ici dans un état défectueux et j'ai fait dépaqueter les tableaux en présence de témoins qui affirmeront que les coins étaient déjà déchirés dans la caisse.

Je répète donc que je laisse la marchandise à votre disposition sans honorer votre traite.

Agréez mes salutations distinguées.

B. Franz.

Lettre XIV. Réponse à la seconde lettre du réclamant.

Stettin, le 26 avril 18—.

Monsieur **B. Franz.**

Düsseldorf.

A notre étonnement nous voyons de votre honorée du 24 c. que vous insistez sur votre jugement défavorable de notre envoi, chose que nous ne concevons aucunement, puisque jusqu'ici tous nos clients ont exprimé leur entière satisfaction de nos produits.

Quant aux dommages faits aux tableaux nous vous faisons observer que vous n'avez pas agi correctement à accepter sans façon une caisse défectueuse. Vous auriez dû l'accepter plutôt après que l'administration des chemins de fer eut fixé le dommage et vos titres à une indemnité. Mais afin d'éviter toute difficulté, nous sommes prêts à vous accorder une remise extraordinaire de 10%.

Si vous n'y tombez pas d'accord, nous donnerons ordre de recevoir la marchandise à notre voyageur, Mons. F. Krüger, qui visitera votre place sous peu. Nous avons retiré notre traite.

Agréez nos salutations empressées.

Maass & Cie.

Digitized by Google

15. Brief. Aviso eines Spediteurs über Waren-Ankunft.

Bremen, den 12. Mai 18—.

Herren **Maaß & Co.**
Stettin.

Mit Gegenwärtigem benachrichtige ich Sie ergebenst, daß mir von den Herren O. Oliveiras & Co. in Rio de Janeiro eine Kiste Farbe O. O. & Co. Nr. 2127, br. 44,7 Klg. zu Ihrer Verfügung übersandt worden ist.

In Gemäßheit der beiliegenden Nota betragen meine Spesen für Transport bis hierher und Verzollung Mk. 41,70, die ich mir erlauben werde, bei der Weiterbeförderung nachzunehmen.

Ihren gefälligen diesbezüglichen Instruktionen entgegensehend, zeichne ich

hochachtend

M. Lichtenstein.

16. Brief. Die Fabrik beschwert sich über verspätete Ankunft und Rechnungsfehler.

Stettin, den 14. Mai 18—.

Herren **O. Oliveiras & Co.**
in Rio de Janeiro.

Nachdem wir mehrere Monate auf die bei Ihnen am 16. Januar bestellten Waren vergebens gewartet hatten, erhielten wir gestern endlich von dem Spediteur, Herrn M. Lichtenstein in Hamburg, Avis, daß dieselben angekommen seien.

Zu unserem Erstaunen teilte uns derselbe aber mit, daß er Mk. 41,70 Nachnahme für Zoll- und Transportspesen erheben würde. Wir vermuten nun, daß dies auf einem Irrtum beruht, denn wir haben, wie aus unserm Schreiben vom 16. Januar d. J. hervorgeht, die Artikel franko Fracht und Zoll Stettin gekauft. Wir werden Ihnen demgemäß diese Spesen belasten und zeichnen unterdessen in Erwartung Ihrer geschätzten Nachrichten

hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XV. Avis d'un commissionaire concernant l'arrivée de marchandises.

Brême, le 12 mai 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**
Stettin.

Par la présente j'ai l'honneur de vous informer que M.M. O. Oliveiras & Cie. à Rio de Janeiro m'ont envoyé à votre disposition une caisse de couleurs, marquée O. O. & Cie No. 2127, poids brut Kg. 44,7.

Comme vous verrez de la note de charges ci-jointe, mes dépenses pour le transport jusqu'à cette place et les frais de douane montent à Mk. 41,70 de laquelle somme je vais me rembourser en réexpédiant la caisse. Dans l'attente de vos instructions là-dessus, j'ai l'honneur de vous saluer bien distinctement.

M. Lichtenstein.

Lettre XVI. La fabrique se plaint de l'arrivée retardée et d'erreur de calcul.

Stettin, le 14 mai 18—.

Messieurs **O. Oliveiras & Cie.**
Rio de Janeiro.

Ayant vainement attendu pendant plusieurs mois les marchandises commandées le 16 janvier, nous avons enfin reçu hier l'avis de leur arrivée par le commissionaire M. M. Lichtenstein à Brême.

A notre étonnement il nous informe qu'il se remboursera de Mk. 41,70 pour frais de douane et de port. Nous supposons qu'il y a erreur, car comme vous verrez de notre lettre du 16 janvier c. nous avons acheté les articles franco de port et de douane à Stettin. Nous porterons donc ces charges au débit de votre compte et dans l'attente de vous lire nous vous saluons bien sincèrement.

Maass & Cie.

Digitized by Google

17. Brief. Die Lieferanten ersuchen den Spediteur um Aufklärung.

Rio de Janeiro, den 5. Juni 18—.

Herrn J. Buenaventura.

Hier.

Soeben erhalten wir von den Herren Maaß & Co. in Stettin die Nachricht, daß die Kiste O. O. & Ca. No. 2127, welche wir Ihnen am 12. Februar zur Weiterbeförderung an genannte Firma übergaben, derselben erst am 12. Mai als in Bremen angekommen avisiert wurde. Die bedeutende Verspätung der Ankunft, die uns zur Last gelegt wird, ist uns sehr unangenehm, und wir bitten Sie demzufolge um Aufklärung.

Außerdem schreiben uns die Herren M. & Co., daß der Spediteur, Herr M. Lichtenstein in Bremen, Mk. 41,70 Nachnahme für Fracht- und Zollspesen erheben will, während wir Ihnen doch den Auftrag erteilten, die Kiste franko Fracht und Zoll zu spedieren.

Indem wir auch hierüber um Ihre umgehende Auskunft bitten, zeichnen wir

Hochachtend

O. Oliveiras & Ca.

18. Brief. Der Spediteur giebt Aufklärung.

Rio de Janeiro, den 6. Juni 18—.

Herren O. Oliveiras & Ca.

Hier.

Mit Ihrem Geehrten vom 12. Februar teilten Sie mir mit, daß Ihr Committent die Ordre gegeben habe, die Kiste O. O. & Ca. Nr. 2127 via Bremen zu spedieren. Wie nun aus beiliegender Schiffsliste hervorgeht, ist zwischen dem 12. Februar und 13. März kein Dampfer nach Bremen abgegangen, und die Ursache der Verspätung liegt daher in dem Umstande, daß mir nicht die Wahl des deutschen Ankunfts-Hafens gelassen wurde, denn nach anderen deutschen Häfen gehen jede Woche Dampfer ab.

Die Nachnahme der Spesen durch den Herrn M. Lichtenstein muß allerdings auf einem Irrtum seitens dieses Herrn beruhen, denn ich habe ihn beauftragt, mir die Spesen unter Aufgabe zu debitieren. In Folge Ihres Geehrten schrieb ich ihm sofort, den Betrag von Mk. 41,70 an die Herren Maaß & Co. zurückzuerstatten.

Hochachtend

J. Buenaventura.

Digitized by Google

Lettre XVII. Les fournisseurs demandent une explication au commissionaire.

Rio de Janeiro, le 5 juin 18—.

Monsieur **J. Buenaventura.**

Nous venons d'être informés par M.M. Maass & Cie. de Stettin que l'arrivée de la caisse O. O. et Cie. No, 2127 à Brême remise le 12 février pour la réexpédier à la raison susdite, ne leur fut avisée par vous que le 12 mai. Le retard considérable dans l'arrivée qu'on nous impute nous fâche beaucoup et nous devons vous en demander l'explication.

M.M. Maass et Cie. nous informent en outre que le commissionaire M. Lichtenstein à Brême va se rembourser de Mk. 41,70 pour frais de port et de douane, tandis que nous vous avons instruit d'expédier la caisse franco de port et de douane.

Veuillez nous expliquer aussi cette chose par retour du courrier et entretemps recevez nos salutations empressées.

O. Oliveiras & Cie.

Lettre XVIII. Le commissionaire donne l'explication.

Rio de Janeiro, le 6 juin 18—.

Messieurs **O. Oliveiras & Cie.**

Par votre honorée du 12 février vous m'informiez que votre client vous avait donné ordre d'expédier la caisse O. O. et Cie. No. 2127 via Brême. Comme vous verrez de la liste de navires ci-jointe, il n'y avait pas de vapeur partant pour Brême entre le 12 février et le 13 mars; le retard a donc été causé faute de n'avoir pas le choix du port d'arrivée allemand, car pour les autres ports allemands, des vapeurs y partent chaque semaine.

M. Lichtenstein a fait erreur en effet en se remboursant des frais, car je lui avais donné l'ordre de me débiter des coûts sur son avis. Par suite de votre honorée je lui ai écrit tout de suite de restituer à M.M. Maass et Cie. le montant de Mk. 41,70.

Agréez l'assurance de ma plus haute considération.

J. Buenaventura.

Digitized by Google

19. Brief. Weitergabe der Aufklärung.

Rio de Janeiro, den 7. Juni 18—.

Herren **Maaß & Co.**
Stettin.

Wir empfingen Ihr Geehrtes vom 14. Mai d. J. und beehren uns, Ihnen in der Anlage eine Copie der Aufklärung zu übersenden, die uns unser hiesiger Spediteur, Herr J. Buenaventura, gegeben hat. Leider haben auch wir in unserer Instruktion an den letzteren ein Versehen gemacht, indem wir „Bremen" anstatt „Stettin" schrieben. Wir bitten Sie daher, diesen Irrtum zu entschuldigen. Die eventuell bezahlten Mk. 41,70 werden Ihnen, wie aus der Beilage hervorgeht, von Herrn M. Lichtenstein restituiert werden.

In Erwartung Ihrer Rimesse und Ihrer ferneren geschätzten Aufträge zeichnen wir

Hochachtend

O. Oliveiras & Ca.

20. Brief. Die Fabrik antwortet auf ein Gesuch um Bewilligung des Alleinverkaufs ihrer Artikel.

Stettin, den 23. Juni 18—.

Herrn **M. Rose.**
Prag.

Im Besitz Ihres Geehrten vom 21. d. M. teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir gern bereit sind, Ihnen den Allein-Verkauf unseres Verlags für Prag zu bewilligen, sofern Sie Sich verpflichten, jährlich mindestens für 1000 Mk. Bilder von uns für feste Rechnung zu beziehen. Ohne eine solche Garantie Ihrerseits würde uns das Ihnen gewährte Monopol eventuell sehr schädigen, da wir für den Fall des Ausbleibens Ihrer Ordres unsere Artikel in Prag gar nicht absetzen könnten.

In Erwartung Ihrer werten Zustimmung zeichnen wir

Hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XIX. Pour réexpédier l'explication.

Rio de Janeiro, le 7 juin 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**
Stettin.

Nous avons reçu votre honoree du 14 Mai c. et nous avons l'honneur de vous remettre ci-joint une copie de l'explication que notre commissionaire sur place, M. J. Buenaventura, vient de nous faire. Malheureusement nous avions commis erreur de notre part en lui écrivant „Brême" au lieu de „Stettin". Veuillez bien excuser cette erreur. Les Mk. 41,70 que vous avez payés éventuellement vous seront restitués par M. Lichtenstein, comme vous verrez de l'incluse.

Dans l'attente de votre remise et de vos nouvelles commandes nous avons l'honneur de vous saluer bien cordialement.

O. Oliveiras & Cie.

Lettre XX. Réponse à une personne qui demande le monopole des articles de la fabrique.

Stettin, le 23 juin 18—.

Monsieur **M. Rose.**
Prague.

Possesseur de votre honorée du 21 c. nous avons l'honneur de vous dire que nous sommes bien prêts à vous donner le monopole de nos publications pour la ville de Prague, si vous vous engagez à nous acheter au moins pour M. 1000 de tableaux par an pour compte fixe. Sans une telle garantie de votre part le monopole accordé nous porterait préjudice puisque sans aucune commande de votre part nous serions empêchés de vendre nos articles à Prague.

Dans l'attente de votre réponse affirmative nous vous présentons nos salutations empressées.

Maass & Cie.

Digitized by Google

21. Brief. Die Fabrik erhält eine verneinende Antwort.

Prag, den 25. Juni 18—.

Herren **Maaß & Co.**

Stettin.

Auf Ihr Geschätztes vom 23. d. M. erwidere ich ergebenst, daß ich die erwähnte Verpflichtung nicht übernehmen kann. Die Nachfrage nach Öldruckbildern ist hier nicht sehr bedeutend und außerdem herrscht, wie Sie selbst wissen, eine starke Konkurrenz. Wenn ich Sie in meinem vorigen Briefe um Bewilligung des Alleinverkaufes bat, so geschah dies, weil ich beabsichtigte, für Ihren Verlag, den ich für den gediegensten halte, anhaltende Publikation zu machen. Dies ist mir aber nur dann möglich, wenn ich das Verkaufsmonopol besitze, denn im andern Falle könnte es sich leicht ereignen, daß ich die Kosten trage und ein anderer den Nutzen aus denselben zieht. Wenn ich nun auch von der in Aussicht genommenen Publikation das Beste erhoffe, so kann ich doch nicht mit Sicherheit auf einen großen Umsatz rechnen, und würde also bei Annahme Ihrer Bedingung im Fall des Nichterfolges einen doppelten Schaden erleiden, erstens die vergeblichen Publikationskosten und zweitens die Festlegung meines Kapitals in unverkäuflichen Artikeln. Sollten Sie Sich daher nicht entschließen können, mir den Alleinverkauf nur auf meine Versicherung hin zu bewilligen, daß ich mein Möglichstes thun werde, um Ihre Produkte auf den Markt zu bringen, so müßte ich auf diese Art der Geschäfts-Verbindung mit Ihnen Verzicht leisten. Jedenfalls ist es für Sie durchaus nicht vorteilhaft, Ihre Fabrikate an mehrere Händler ein und desselben Platzes zu schicken, denn durch dieses Verfahren werden die Preise immer mehr herabgedrückt, und der Verkauf ist zuletzt so wenig lukrativ, daß man ihn aufgiebt.

Hochachtend

M. Rose.

22. Brief. Die Fabrik bewilligt den Alleinverkauf.

Stettin, den 28. Juni 18—.

Herrn **M. Rose.**

Prag.

Wir bestätigen den Empfang Ihres Geehrten vom 25. d. Mts. Obwohl wir bisher von unserem Prinzip, keinen Allein-Verkauf ohne entsprechende Garantie zu bewilligen, nicht abgewichen sind, wollen wir doch mit besonderer Rücksicht auf Ihre geachtete Firma eine Ausnahme machen und bewilligen Ihnen hiermit das Verkaufs-Monopol unter der Voraussetzung, daß Sie für den Absatz unserer Artikel in jeder Weise Sorge tragen werden.

In Erwartung Ihrer gefälligen Aufträge zeichnen wir unterdessen

mit Hochachtung

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XXI. Réponse négative.

Prague, le 25 juin 18—.

Messieurs **Maass & Co.**

Stettin.

En réponse à votre honorée du 22 c. j'ai l'honneur de vous faire part que je ne puis m'engager à ce que vous exigez. La demande d'oléographies n'est pas considérable sur cette place et en outre, vous savez, il y a une forte concurrence. Si, dans ma dévouée, je vous ai demandé le monopole de vos articles, c'est que j'entendais faire des annonces continuelles pour vos publications que je considère comme les meilleures. Mais ça se pourrait seulement ayant le monopole de vos articles, car sans cela il arriverait bien que moi je paie les frais et qu'un autre en tire profit. Quoique j'attende les meilleurs résultats des annonces en vue, je ne peux guère y compter avec sûreté; en cas de non-succès j'aurais donc une double perte à faire, savoir: les frais d'annonces vainement dépensés et l'engagement de mon capital en articles invendables. Si vous ne pouviez donc vous décider à m'accorder le monopole de vos articles sur ma seule assurance de faire mon mieux pour produire un grand débit de vos produits, il me faudrait renoncer à cette manière de traiter avec vous. En tout cas il ne vous sera pas profitable d'envoyer vos tableaux à plusieurs marchands de la même place, car ainsi les prix vont toujours baissant et la vente est enfin si peu lucrative que l'on y renonce.

Agréez, Messieurs, mes bien sincères salutations.

M. Rose.

Lettre XXII. La fabrique accorde le monopole.

Stettin, le 28 juin 18—.

Monsieur **M. Rose**

Prague.

Nous vous accusons reçu de votre honorée du 25 c. Quoique nous n'ayons pas encore dévié de notre principe en accordant le monopole sans garantie correspondante, nous voulons faire exception pour votre raison estimable. Ainsi nous vous accordons par la présente le monopole de nos produits, persuadés que vous ferez votre mieux pour pousser la vente de nos tableaux.

Dans l'attente de vos commandes estimées nous vous saluons sincèrement.

Maass & Cie.

Digitized by Google

23. Brief. Erster Mahnbrief an einen Kunden, dem die Fabrik offenen Kredit gegeben hat.

Stettin, den 5. Juli 18—.

Herrn Fr. Ritter

Breslau.

Seit unserer Sendung vom 11. März d. J. befinden wir uns zu unserem Bedauern ohne Ihre werten Nachrichten und Aufträge, und erlauben wir uns daher, uns Ihnen empfehlend in Erinnerung zu bringen.

Gleichzeitig gestatten wir uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß der Betrag unserer oben erwähnten Sendung von Mk. 295,50 noch offen steht, was Ihnen wohl außer Acht gekommen ist.

Da wir gegenwärtig selbst bedeutende Zahlungen zu leisten haben, so würden Sie uns durch Regulierung dieses Postens sehr verbinden.

In Erwartung Ihrer Rimesse und ferneren geschätzten Ordres zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Maaß & Co.

24. Brief. Die Fabrik hat keine Antwort erhalten und schreibt mit größerer Entschiedenheit.

Stettin, den 2. August 18—.

Herrn Fr. Ritter

Breslau.

Wir bedauern, auf unser Schreiben vom 5. v. Mts. ohne Antwort geblieben zu sein, und gestatten uns daher, Sie wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß unsere Rechnung vom 11. März d. J. über Mk. 295,50 noch nicht reguliert ist.

Da wir Ihnen auf Ihr Verlangen Kassapreise notierten, so ist dieser Posten schon seit mehr als vier Monaten verfallen, und Sie können es uns daher nicht übel nehmen, wenn wir Sie dringend um Begleichung ersuchen und Ihnen außerdem von heute an 6% Verzugszinsen belasten. Sollte Ihnen dies nicht konvenieren, so bitten wir um Ihre sofortige Rimesse.

Hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XXIII. Première sommation pour un client auquel la fabrique a donné un crédit en blanc.

Stettin, le 5 juillet 18—.

Monsieur **Fr. Ritter**

Breslau.

A notre grand regret nous n'avons pas eu de vos nouvelles depuis notre envoi du 11 mars c. et nous nous permettons donc de nous rappeler à votre mémoire.

En même temps nous allons vous faire remarquer que le montant de l'envoi susdit de M. 295,50 reste encore à découvert, chose qui vous aura échappé sans doute.

Ayant à faire nous-mêmes des paiements considérables sous peu, vous nous obligeriez infinément de régler ce poste.

Dans l'attente de votre remise et de vos nouvelles commandes estimées nous vous saluons bien sincèrement.

Maass & Cie.

Lettre XXIV. Seconde sommation plus énergique.

Stettin, le 2 août 18—.

Monsieur **Fr. Ritter**

Breslau.

Nous regrettons fort d'être sans réponse à notre dévouée du 5 p. et nous nous permettons donc de vous rappeler encore une fois que notre facture du 11 mars c. de M. 295,50 reste à payer.

Puisque sur votre demande nous vous avons coté des prix comptants, ce poste est échu il y a déjà plus de quatre mois et vous ne prendrez pas en mauvaise part que nous vous prions instamment de régler ce montant et que nous vous débiterons encore 6 % d'intérêts de retard dès aujourd'hui. Si cela ne vous convient pas, veuillez nous faire remise promptement.

Salutations distinguées.

Maass & Cie.

Digitized by Google

25. Brief. Die Fabrik mahnt zum letzten Male.

Stettin, den 2. September 18—.

Herrn Fr. Ritter

Breslau.

Ohne Antwort auf unsere beiden Zuschriften vom 5. Juli und 2. August d. J., müssen wir über Ihr beharrliches Stillschweigen unser Befremden ausdrücken. Sollten Sie augenblicklich nicht in der Lage sein, Ihre Verbindlichkeiten gegen uns zu erfüllen, so müßten Sie wenigstens die guten kaufmännischen Formen wahren und uns dementsprechend Zahlungs-Vorschläge machen.

Bereits in unserem letzten Briefe teilten wir Ihnen mit, daß wir Ihnen vom Datum des letzteren an 6% Verzugszinsen debitieren müßten, und wir haben daher heute nur noch hinzuzufügen, daß wir, sofern wir nicht binnen acht Tagen wenigstens einen Teil unseres Guthabens erhalten, zu unserem Leidwesen gezwungen sind, die Angelegenheit bei Gericht anhängig zu machen, und Sie haben Sich dann die Ihnen hierdurch entstehenden Unkosten und Unannehmlichkeiten selbst zuzuschreiben.

Hochachtend

Maaß & Co.

26. Brief. Ein Kommittent bittet um Preisermäßigung.

Köln, den 3. September 18—.

Herren **Maaß & Co.**

Stettin.

Mit Gegenwärtigem bitte ich Sie ergebenst, mir 20 Stück Nr. 91 „Venedig bei Mondschein", Größe II, zu senden. Gleichzeitig muß ich Ihnen leider mitteilen, daß ich meine Ordres bald werde einstellen müssen, wenn Sie mir nicht auf die bisherigen Preise einen Extra-Rabatt von wenigstens 25% bewilligen, da die hiesigen Konkurrenten die Bilder zu ganz unglaublich niedrigen Preisen verkaufen.

In Erwartung Ihrer diesbezüglichen Nachrichten sowie der Sendung verbleibe ich

mit Hochachtung

J. Heinrichsen.

Digitized by Google

Lettre XXV. Dernière sommation.

Stettin, le 2 septembre 18—.

Monsieur **Fr. Ritter**

Breslau.

Sans réponse à nos deux lettres du 5 juillet et du 2 août c. nous devons exprimer notre étonnement de votre silence continuelle. Si, pour le moment, vous n'êtes pas à même de remplir vos engagements à notre égard, vous deviez du moins observer les bonnes formes commerciales et nous faire des propositions de paiement.

Nous vous avons déjà dit dans notre dernière lettre qu'il faudrait vous débiter 6 % d'intérêts de retard dès le date de notre précédente et nous n'avons qu'à ajouter aujourd'hui qu'en cas de ne pas recevoir au moins partie de notre avoir en huit jours, nous serons obligés à notre regret de porter plainte contre vous en justice et vous devrez vous attribuer à vous-même les inconvénients et les frais qui en résulteront.

Recevez nos civilités empressées.

Maass & Cie.

Lettre XXVI. Pour demander une réduction de prix.

Cologne, le 3 septembre 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**

Stettin.

J'ai l'honneur de vous prier par la présente de m'envoyer 20 pièces No. 91 „Venise au clair de la lune", grandeur II. En même temps je regrette d'avoir à vous dire qu'il me faudra bientôt cesser mes commandes si vous ne m'accordez une remise extraordinaire d'au moins 25 % sur les prix que j'ai payés jusqu'ici, puisque mes confrères sur place vendent ce genre de tableaux à des prix extrêmement bas.

Dans l'attente de vous lire là-dessus et de recevoir bientôt l'envoi, je vous salue bien distinctement.

J. Heinrichsen.

Digitized by Google

27. Brief. Antwort auf umstehenden Brief.

Stettin, den 5. September 18—.

Herrn **J. Heinrichsen**

Köln a. Rh.

Die mit Ihrem Geehrten vom 3. d. Mts. beorderten Bilder sind heute per Postpacket an Ihre werte Adresse spediert worden, und wir überreichen Ihnen einliegend die Rechnung. Betreffs der verlangten Preis-Reduktion bemerken wir, daß wir eine solche nicht eintreten lassen können, da die äußerst gediegenen Erzeugnisse unseres Kunstverlages mit den ordinären Oldruckbildern, welche täglich auf dem Markt erscheinen, nicht in eine Parallele gestellt werden können, denn die Herstellungskosten sind ganz bedeutend höher. Sie werden auch bald die Erfahrung machen, daß das gute, kauffähige Publikum die künstlerische Ausführung unserer Fabrikate wohl zu würdigen weiß und sich denselben stets wieder zuwenden wird.

In Erwartung Ihrer ferneren geehrten Aufträge zeichnen wir

Hochachtend

Maaß & Co.

28. Brief. Maaß & Co. bestellen eine Maschine.

Stettin, 9. September 18—.

Herren **Kirchbach & Co.**

Stuttgart.

Mit Bezugnahme auf Ihr Geehrtes vom 18. v. Mts. teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir uns entschlossen haben, die Maschine Nr. 1 b Ihres Katalogs zum Preise von 24 000 (vierundzwanzigtausend) Mk. einschließlich Aufstellung in unserer Druckerei, zu erwerben und zwar zu folgenden Bedingungen: $^1/_3$ wird bei Bestellung, $^1/_3$ bei Übergabe des Frachtscheines und $^1/_3$ drei Monate nach Empfang der Maschine bezahlt.

Dagegen übernehmen Sie die Verpflichtung, die Maschine spätestens vier Monate nach Dato in unseren Besitz gelangen zu lassen, und garantieren für den richtigen, sachgemäßen Gang derselben, indem Sie für jeden Tag der Verzögerung in der Ankunft, sowie für jeden Tag, an welchem die Maschine, trotz sachgemäßer Behandlung in unserem Etabliffement, nicht in geeigneter Weise funktioniert, 10 Mk. Konventional-Strafe bezahlen. Sollte die richtige Funktionierung noch nicht innerhalb sechs Wochen nach der Ankunft festgestellt sein, so wird der Kauf als nichtig angesehen, indem Sie die Maschine sofort zurückziehen und, abgesehen von der Konventional-Strafe, die vorausbezahlten Beträge restituieren.

Ihrer gefälligen Antwort entgegensehend, zeichnen wir

hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XXVII. Réponse à la lettre précédente.

Stettin, le 5 septembre 18—.

Monsieur **J. Heinrichsen**

Cologne sur Rh.

Les tableaux commandés dans votre honorée du 3 c. ont été expédiés aujourd'hui à votre adresse par colis postal; ci-joint nous vous en remettons la facture. Quant à la réduction de prix demandée, nous devons vous dire qu'il n'y a pas moyen d'y consentir, car les beaux tableaux de notre publication qui sont plus coûteux à faire, ne se mettent pas en parallèle avec les oléographies ordinaires qui paraissent chaque jour au marché. Aussi trouverez-vous bientôt que le public solvable appréciant bien l'art de nos produits, leur donnera la préférence à tout le reste.

Dans l'attente de vos nouvelles commandes, nous vous saluons bien respectueusement.

Maass & Cie.

Lettre XXVIII. Pour commander une machine.

Stettin, le 9 septembre 18—.

Messieurs **Kirchbach & Cie.**

Stuttgart.

En nous référant à votre honorée du 18 c. nous avons l'honneur de vous informer que nous nous sommes décidés à acquérir la machine No. 1 b. de votre catalogue au prix de M. 24000 (vingt-quatre mille) y compris le montage dans notre imprimerie, et cela aux conditions suivantes: $^1/_3$ du montant sera payé lors de la commande, $^1/_3$ à la présentation de la lettre de voiture et $^1/_3$ trois mois après avoir reçu la machine.

Vous, de votre part, vous engagez à nous laisser parvenir la machine 4 mois après date au plus tard et vous en garantissez la marche bonne et précise, sous une peine contractuelle de 10 M. pour chaque jour de retarder l'arrivée ainsi que pour chaque jour où la machine ne fonctionne pas bien malgré un service correct dans notre établissement. En cas que le propre fonctionnement ne soit pas vérifié en six semaines après l'arrivée, l'achat est nul; vous reprendrez la machine tout de suite et, à part la peine contractuelle, vous restituerez les montants payés d'avance.

Dans l'attente de vous lire, nous vous saluons sincèrement.

Maass & Cie.

Digitized by Google

29. Brief. Cirkulair bei Gründung eines Warengeschäfts.

a) An die Lieferanten.

Posen, den 1. Oktober 18—.

S. T.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß ich am hiesigen Platze unter der Firma

A. Kolmar

eine Kunsthandlung eröffnete, welche sich mit dem Vertrieb jedweder Art von Produkten der schönen Künste beschäftigen wird. Eine jahrelange Thätigkeit in Häusern ersten Ranges dieser Branche, vielseitige Kunststudien, sowie hinreichendes Kapital und günstige Lokal-Verhältnisse hierselbst berechtigen mich zu der Hoffnung, daß mein Unternehmen von gutem Erfolg gekrönt sein wird.

Sollten Sie daher gewillt sein, mit mir in Geschäftsverbindung zu treten, so ersuche ich Sie um Zusendung von Preislisten mit Angabe des Rabatts und der Zahlungsbedingungen, sowie eventuell von Mustern. Indem ich Sie noch bitte, von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

A. Kolmar.

Referenz: Berliner Bank, Hier.

b) An die Consumenten.

Posen, den 15. Oktober 18—.

P. P.

Der Umstand, daß in unserer Hauptstadt keine Kunsthandlung in größerem Maßstabe existiert, welche den Ansprüchen der großen Anzahl der hiesigen Kunstfreunde in allen Fächern der schönen Künste genügen kann, hat mich veranlaßt, ein solches Institut in den eleganten Räumen des Hauses

Mittelstraße 51

zu eröffnen, und beehre ich mich mit Gegenwärtigem, Sie zur Besichtigung meines Etablissements ganz ergebenst einzuladen.

Langjährige Kunststudien, sowie meine Verbindung mit ersten Autoritäten auf diesem Gebiete setzen mich in den Stand, dem kunstliebenden Publikum nur wirklich Gediegenes darzubieten, und ich werde mich bemühen, durch solide Preise und prompte Ausführung aller Aufträge mir Ihr Wohlwollen und Vertrauen zu erwerben und zu bewahren.

Hochachtend

A. Kolmar.

Digitized by Google

Lettre XXIX. Circulaire concernant l'établissement d'un magasin.

a) aux fournisseurs:

Posen, le 1 octobre 18—.

J'ai l'honneur de porter à votre connaissance que je viens de fonder un magasin d'objets d'art sur cette place sous la raison de

A. Colmar

pour la vente de toute espèce de produits des beaux arts. Une activité de longues années, les riches expériences acquises dans des maisons de premier ordre qui font partie de cette branche, l'étendue de mes études d'art, assez de fonds ainsi que des circonstances favorables de place m'autorisent à espérer que mon entreprise sera couronnée de succès.

Si vous êtes donc disposés à entrer en relation d'affaires avec moi, je vous prie de bien m'envoyer vos prix-courants, indiquant la remise que vous accordez et les conditions de vente; en cas échéant, veuillez me faire aussi parvenir des échantillons. Je vous prie de prendre bonne note de ma signature et d'agréer mes civilités.

A. Colmar.

Référence: Berliner Bank, sur place.

b) aux acheteurs.

Posen, le 15 octobre 18—.

Monsieur,

La circonstance que, sur place, il n'y a pas de magasin d'art qui puisse répondre aux prétentions des nombreux amateurs des beaux arts de tout genre, m'a engagé à en établir dans les chambres élégantes de la maison

Mittelstrasse 51

et j'ai l'honneur de vous inviter par la présente de vouloir bien venir voir mon établissement.

De longues années d'études ainsi que des relations avec les principales autorités dans ce genre me mettent en état d'offrir au public amateur des objets d'art vraiment superbes et je m'efforcerai d'acquérir et de conserver votre bienveillance et votre confiance et par des prix modiques et par une prompte exécution de toutes les commandes dont vous voudrez bien m'honorer.

Agréez, monsieur, mes civilités empressées.

A. Kolmar.

Digitized by Google

30. Brief. Circulair betreffs Aufnahme eines Compagnons.

Potsdam, den 25. Oktober 18—.

S. T.

Mit Gegenwärtigem teile ich Ihnen ergebenst mit, daß am heutigen Tage Herr Friedrich Müller, hierselbst, als Compagnon in mein Geschäft eingetreten ist und die Firma nunmehr

F. Michaelis & Müller

lautet. Durch die vielseitigen Kenntnisse und das nicht unbedeutende Einlage-Kapital des Herrn Müller wird die Firma befähigt, ihren Geschäften eine weit größere Ausdehnung wie bisher zu geben.

Indem ich Sie bitte, das Wohlwollen, welches Sie der alten Firma schenkten, auch auf die neue übertragen zu wollen und von unseren Unterschriften Notiz zu nehmen, zeichne ich

mit Hochachtung

F. Michaelis.

Herr F. Michaelis hört auf zu zeichnen: F. Michaelis.
„ F. Michaelis wird zeichnen: F. Michaelis & Müller.
„ F. Müller „ „ F. Michaelis & Müller.

31. Brief. Circulair, Geschäftsumzug betreffend.

Stettin, den 15. September 18—.

P. P.

Der stetig wachsende Umsatz, welchen unsere Fabrikate sowohl im Inals auch im Auslande finden, zwingt uns, unsere Fabrik zu vergrößern, wenn wir den an uns gestellten Lieferungsansprüchen gerecht werden wollen. Wir teilen Ihnen daher ergebenst mit, daß wir am 1. Oktober unsere Fabrik und unsere Bureaux nach der „Neuen Allee Nr. 86" verlegen und bitten Sie, Ihre geschätzten Aufträge von genanntem Zeitpunkt an dorthin zu richten.

Stets zu Ihren Diensten bereit, zeichnen wir

Hochachtend

Maaß & Co.

Digitized by Google

Lettre XXX. Circulaire contenant la nouvelle de s'être associé quelqu'un.

Potsdam, le 25 octobre 18—.

Monsieur,

J'ai l'honneur de vous faire part par la présente que dès ce jour M. Frédéric Müller est devenu mon associé de commerce et que notre raison commune sera dorénavant

F. Michaelis & Müller.

Les riches connaissances et le capital assez considérable versé par monsieur Müller mettent la maison à même de donner aux affaires une plus grande étendue.

Vous priant de vouloir bien transférer à la nouvelle raison la bienveillance dont vous avez honoré l'ancienne et de prendre bonne note de nos signatures, j'ai l'honneur de vous saluer bien distinctement.

F. Michaelis.

M. F. Michaelis cesse de signer: F. Michaelis.
M. F. Michaelis signera: F. Michaelis & Müller.
M. F. Müller signera: F. Michaelis & Müller.

Lettre XXXI. Circulaire pour annoncer une change de domicile.

Stettin, le 15 Septembre 18—.

Monsieur,

Le débit toujours croissant que trouvent nos produits chez nous et à l'étranger, nous force à élargir notre fabrique afin de satisfaire à toutes les demandes de nos clients. Ainsi nous avons l'honneur de vous informer que le 1 octobre nous transférerons notre fabrique et nos bureaux à „Neue Allee 86“ et nous vous prions d'envoyer dès lors toutes vos commandes à la nouvelle adresse.

Toujours à votre service, nous avons l'honneur de vous saluer bien sincèrement.

Maass & Co.

Digitized by Google

32. Brief. Aviso des Besuchs eines Reisenden.

Stettin, den 1. Oktober 18—.

S. T.

Hiermit beehren wir uns, Sie zu benachrichtigen, daß unser Reisender, Herr R. Koch, sich in den nächsten Tagen erlauben wird, Ihnen seine Aufwartung zu machen; wir bitten Sie, demselben Ihre geschätzten Aufträge zu reservieren. Herr R. Koch ist mit einer reichhaltigen Kollektion neuer Muster von hohem Wert versehen und wir haben ihn ermächtigt, billigste Preisnotierungen zu stellen. Gleichzeitig ist Herr R. Koch autorisiert, Retouren an sich zu nehmen, Gelder einzukassieren und uns überhaupt gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten.

Indem wir Sie bitten, ihm eine günstige Aufnahme zu bereiten, zeichnen wir

hochachtend

Maaß & Co.

33. Brief. Anfrage betreffs Wechselkredit.

Neubabelsberg, den 3. Oktober 18—.

An die Berliner Bank

Potsdam.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, bei Ihnen anzufragen, ob und unter welchen Konditionen Sie geneigt wären, mir einen Wechselkredit bis zur Höhe von 20,000 Mk. zu bewilligen.

Zur Deckung dieses Kredits würde ich Ihnen ein entsprechendes Effekten-Depot übergeben.

Ihren geschätzten Nachrichten hierüber entgegensehend, zeichne ich

hochachtungsvoll

A. Volmar.

Digitized by Google

Lettre XXXII. Pour donner avis de la visite d'un voyageur.

Stettin, le 1 octobre 18—.

Nous avons l'honneur de vous informer par la présente que notre voyageur, Monsieur R. Koch, se permettra de vous faire visite dans quelques jours et nous vous prions de vouloir bien lui réserver vos commandes. Monsieur Koch vous soumettra une riche collection d'échantillons de grande valeur et nous l'avons autorisé à vous coter des prix fort modiques. Monsieur Koch est en même temps autorisé à recevoir des choses retournées, à encaisser de l'argent et en général à nous représenter judiciairement et extra-judiciairement.

Dans l'espoir que vous lui préparerez bon accueil, nous vous présentons nos civilités empressées.

Maass & Co.

Lettre XXXIII. Pour demander un crédit contre des lettres de change.

Neubabelsberg, le 3 octobre 18—.

A la Berliner Bank

Potsdam.

Je me permets de vous demander par la présente si vous êtes disposé à m'accorder un crédit jusqu'à 20 000 Mk. contre lettres de change, et à quelles conditions?

Pour couvrir ce crédit, je déposerais chez vous des effets d'une valeur correspondante.

Dans l'attente de vous lire là-dessus, je vous prie d'agréer mes civilités.

A. Volmar.

Digitized by Google

34. Brief. Bejahende Antwort auf obige Anfrage.

Potsdam, den 5. Oktober 18—.

Herrn **A. Volmar**
Neubabelsberg.

In Erwiderung Ihres Geehrten vom 3. d. M. teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir bereit sind, Ihnen auf Grundlage von Effekten-Depots einen Wechsel-Credit zu eröffnen. Wir nehmen indessen nur Staatspapiere, Pfandbriefe und Eisenbahn-Prioritäten, deren Zinsen vom Staate verbürgt sind, an, und müssen Sie Sich verpflichten, im Falle eines Sinkens der Kurse Ihrer bei uns hinterlegten Papiere Zuschüsse zu leisten, so daß Ihr Depot den Ihnen gewährten Credit stets um 5% übersteigt. Wir berechnen Ihnen bis auf Weiteres 4% Zinsen, $^1/_6$% Provision und die Vergütung unserer Spesen und Auslagen für Porti, Telegramme u. s. w., während wir Ihr Guthaben mit 3% verzinsen.

Hochachtend

Berliner Bank.
F. Köller. A. Menzel.

35. Brief. Auftrag zum Verkauf und Ankauf von Effekten.

Neubabelsberg, den 14. November 18—.

An die Berliner Bank
Potsdam.

Hiermit bitte ich Sie ergebenst, die Lit. F. Nr. 12747—56 Preußische konsolidierte $3^1/_2$ prozentige Staatsanleihe zu je 200 M., Summa M. 2000 meines Depots bestmöglich zu verkaufen. Für den Ertrag wollen Sie für mich Großherzoglich Badische 4% Eisenbahn-Prämien-Anleihen erstehen und mich umgehend von der Ausführung meiner Ordre benachrichtigen. Einen etwaigen Barzuschuß Ihrerseits werde ich sofort decken.

Hochachtend

A. Volmar.

Digitized by Google

Lettre XXXIV. Réponse affirmative.

Potsdam, le 5 octobre 18—.

Monsieur **A. Volmar**

Neubabelsberg.

En réponse à votre honorée du 3 c. nous avons l'honneur de vous dire que nous sommes disposés à vous ouvrir un crédit contre lettres de change quand il est basé sur un dépôt d'effets. Nous n'accepterons, cependant, que des fonds publics, des hypothèques et des priorités de chemins de fer dont les intérêts sont garantis par l'État et vous devrez vous engager à déposer chez nous des effets supplémentaires en cas que les cours de ceux en dépôt éprouvent une baisse, de sorte que votre dépôt surpasse toujours de 5 % le crédit que nous vous accorderons. Actuellement nous vous chargerons 4 % d'intérêts, $^1/_6$ % de provision et le remboursement de nos frais et dépenses pour port de lettres, télégrammes etc., tandis que nous vous payerons 3 % pour votre avoir.

Agréez nos civilités empressées.

Berliner Bank.
F. Köller. A. Menzel.

Lettre XXXV. Ordre d'achat et de vente de fonds.

Neubabelsberg, le 14 novembre 18—.

A la Berliner Bank

Potsdam.

Par la présente je viens vous prier de vendre le mieux possible les Lit F. No. 12747—56 emprunt consolidé de l'État prusse à $3^1/_2$ %, de 200 Mks. chacun, en somme totale Mks. 2000. Veuillez m'acheter pour le produit des emprunts à primes du grand-duché de Bade à 4 % et m'aviser de l'exécution de ma commande par le retour du courrier. Pour un déboursé éventuel que vous aurez fait, je vais le couvrir tout de suite.

Recevez mes salutations distinguées.

A. Volmar.

Digitized by Google

36. Brief. Die Bank zeigt die Ausführung des Auftrages an.

Potsdam, den 17. November 18—.

Herrn **A. Bolmar**
Neubabelsberg.

In Gemäßheit Ihres gefl. Auftrages vom 14. d. M. verkauften wir, wie aus beiliegender Note ersichtlich ist, die 2000 M. 3½% Konsols für M. 2104,57 und kauften M. 1500 4% Badische Eisenbahn-Prämienanleihe für M. 2272,84, wobei wir letztere Ihrem Depot anreihten. Für unseren Bar-Zuschuß von

M. 2272,84
minus „ 2104,57
M. 168,27

wollen Sie uns Deckung verschaffen.

Hochachtend

Berliner Bank.
F. Köller. A. Menzel.

Note

für Herrn **A. Bolmar**, Neubabelsberg.

Verkauft:			
Lit. F. Nr. 12747—56, M. 2000 3½% Konsols à 105%		2100	—
Zinsen 47 Tage 3½%		9	13
		2109	13
⅙% Provision . .	M. 3,51		
½‰ Courtage . .	„ 1,05	4	56
		2104	57
Gekauft:			
Serie 1135, Nr. 056731—35, M. 1500 4% Großherz. Badische Eisenbahn-Prämienanleihen mit Kupons vom 1./2. 90 bis 1./8. 97, à 150%		2250	—
Zinsen 107 Tage 4%		17	83
		2267	83
⅙% Provision . .	M. 3,78		
½‰ Courtage . .	„ 1,13		
Porto	„ 0,10	5	01
		2272	84

Digitized by Google

Lettre XXXVI. Avis de l'exécution de l'ordre.

Potsdam, le 17 novembre 18—.

Monsieur **A. Volmar.**

Neubabelsberg.

Par suite de votre honorée du 14 c. comme vous verrez de la note ci-jointe, nous avons vendu les 2000 Mks. de consols à $3^1/_2$ % pour Mks. 2104,57 et nous avons acheté à leur place Mk. 1500 d'Emprunt à primes de chemins de fer du grand-duché de Bade à 4 %, pour Mk. 2202,84, laquelle valeur nous avons ajouté à votre dépôt. Veuillez nous couvrir pour la somme de

Mk. 2272,84
moins „ 2104,57
Mk. 168,27

déboursée par nous.

Agréez l'assurance de notre plus profond respect.

Berliner Bank.
F. Köller. A. Menzel.

Compte

pour **M. A. Volmar**, Neubabelsberg.

Vendu:			
Lit. F. N. 12747—56, Mk. 2000, $3^1/_2$ % d'empr. consol.		2100	—
à 105 %, intérêts de 47 jours $3^1/_2$ %.		9	13
		2109	13
$^1/_8$ % de provision .	Mk. 3,51		
$^1/_2$ ‰ de courtage .	„ 1,05	4	56
		2104	57
Acheté:			
Série 1135, No. 056731—35, Mk. 1500 d'emprunt à primes de chemins de fer du grand-duché de Bade avec coupons du 1/2. 92 au 1/8. 97, à 150%		2250	—
intérêts de 107 jours 4%		17	83
		2267	83
$^1/_8$ % de provision .	Mk. 3,78		
$^1/_2$ ‰ de courtage .	„ 1,13		
port de lettres . .	„ 0,10	5	01
		2272	84

Digitized by Google

37. Brief. Einsendung eines Wechsels zum Diskontieren.

Neubabelsberg, den 21. November 18—.

An die Berliner Bank,

Potsdam.

Mich zum Empfang Ihres Geehrten vom 17. d. M. bekennend, überreiche ich Ihnen einliegend einen Primawechsel Nr. 309 über 1930 Mk. zum 21. Februar 1890 auf die Herren J. Wille & Co. in Lübbenau und bitte Sie, denselben zu diskontieren.

Den Ertrag wollen Sie mir abzüglich Ihres letzten Guthabens von Mk. 168,27 per Post einsenden.

Hochachtend

A. Volmar.

38. Brief. Bitte um Zahlungsaufschub.

Palermo, den 19. Juli 18—.

S. T.

Die langjährige Handelskrisis hierselbst, die namentlich in diesem Jahre die allgemeine Geschäftslage bedeutend verschlechtert hat, zwingt mich leider, Sie um ein Moratorium von 6 Monaten gegen 4% jährliche Verzugszinsen, von den betreffenden Fälligkeitstagen an gerechnet, zu bitten. Wenn es mir auch äußerst peinlich ist, diese Bitte an Sie zu richten, so kann ich mich doch dieser Notwendigkeit nicht entziehen, weil fast alle im letzten Jahr bezogenen Waren noch unverkauft im Magazin liegen, und auch keine Hoffnung vorhanden ist, sie vor der Weihnachts-Saison abzusetzen. In Folge dieses Umstandes befinde ich mich ohne genügende Barmittel, und müßte, sofern Sie mir nicht die erbetene Zahlungsfrist bewilligen, meine Zahlungen einstellen.

Ich bitte Sie daher ergebenst, meinem Gesuch Rechnung zu tragen und zu bedenken, daß Ihnen durch eine Zahlungseinstellung, außergerichtlichen Vergleich oder Konkurs meines Hauses, nur Schaden erwachsen kann, während bei einigem Entgegenkommen Ihrerseits meine Firma diese Krisis überwinden und in die Lage gesetzt werden wird, ihre langjährigen Beziehungen zu Ihrem geschätzten Hause in gewohnter Weise fortsetzen zu können.

In Erwartung Ihrer geschätzten Zustimmung zeichne ich

hochachtend

J. Tagliapietra.

Digitized by Google

Lettre XXXVII. Envoi d'une lettre de change pour l'escompter.

Neubabelsberg, le 21 novembre 18—.

A la Berliner Bank.

Potsdam.

Je vous accuse réception de votre honorée du 17 c. et je vous remets ci-joint une première de change No. 309 de 1930 Mks. au 21 février 1893 sur MM. J. Wille & Co, Lübbenau, que je vous prie de bien escompter.

Veuillez m'en envoyer le produit par la poste, déduction faite de votre avoir de Mks. 168,27.

Recevez mes civilités empressées.

A. Volmar.

Lettre XXXVIII. Pour demander un délai de paiement.

Palermo, le 19 juillet 18—.

Monsieur,

La crise commerciale sur place existant nombre d'années et qui, surtout cette année, a fait tant de tort à la position générale des affaires, me force à mon regret de vous demander un délai de six mois contre des intérêts de retard de 4 % à dater des jours d'échéance respectifs. Quoique j'aie grand peine à vous adresser cette demande, je ne peux me dispenser de cette démarche puisque presque toutes les marchandises achetées l'année passée restent non vendues au magasin et qu'on ne peut en espérer le débit avant la saison de Noël. Par suite de cette circonstance je ne possède pas assez de fonds et il me faudrait suspendre mes paiements, si vous ne m'accordez le délai demandé.

Je vous prie donc de vouloir bien consentir à ma demande et de considérer qu'une suspension de paiement, un arrangement extrajudiciaire ou la faillite de ma maison ne vous apporteraient que des pertes, tandis que, si vous m'aidez un peu, ma maison vaincra la crise actuelle et sera à même de continuer ses longues relations agréables avec votre honorable maison comme de coutume.

Dans l'attente de vos nouvelles favorables, je vous présente mes civilités empressées.

J. Tagliapietra.

Digitized by Google

39. Brief. Circulair über Zahlungseinstellung.

Barcelona, den 23. Oktober 18—.

P. P.

Mit Gegenwärtigem müssen wir Ihnen leider die traurige Mitteilung machen, daß wir genötigt sind, unsere Zahlungen einzustellen.

In diese Notwendigkeit sind wir teilweise durch die andauernde Geschäfts-Krisis, namentlich aber durch den Konkurs unseres Bank-Hauses „Banco Nacional" hierselbst, versetzt; es trifft uns, wie aus unseren Büchern hervorgeht, nicht die geringste Schuld.

Aus der hier in Kopie beigefügten Vermögens-Aufstellung resultiert, daß sich unsere Aktiva, die sich durch ein gerichtliches Einschreiten abermals bedeutend vermindern würden, auf cirka 60% der Passiva belaufen.

Wir gestatten uns nun, Ihnen zum vollständigen Ausgleich Ihrer Forderung 63% zu bieten, von denen

21% am 1. Januar 18—,
21% „ 1. April 18— und
21% „ 1. Juli 18—

zur Ausschüttung gelangen würden.

Wir richten die dringende Bitte an Sie, uns Ihre Zustimmung nicht zu verweigern, da wir nur durch einen gütlichen Vergleich in den Stand gesetzt werden, das Geschäft fortzuführen und unseren Familien eine, wenn auch nur bescheidene Existenz zu sichern.

Auch in Ihrem eigenen Interesse liegt es, unseren Vorschlag anzunehmen, denn, wie schon bemerkt, würde das gerichtliche Verfahren einen großen Teil der Aktiva absorbieren, die Verteilungsquote also bedeutend verkleinern und uns verhindern, das Geschäft fortzusetzen. Kommt hingegen der gütliche Vergleich zu Stande, so würden wir beim Fortbestehen unserer Firma stets bemüht sein, Sie für den erlittenen Verlust zu entschädigen.

Wir sind stets bereit, Ihnen oder Ihrem Bevollmächtigten eine Durchsicht unserer Bücher in unserem Bureau zu gewähren, und verbleiben in Erwartung Ihrer Zustimmung

mit Hochachtung

P. Escribano & Ca.

Digitized by Google

Lettre XXXIX. Pour annoncer une suspension de paiements.

Barcelona, le 23 octobre 18—.

Monsieur,

C'est à notre grand regret que nous devons vous annoncer que nous sommes forcés de suspendre nos paiements.

Nous sommes réduits à cette nécessité en partie par la crise d'affaires continuelle, mais principalement par la faillite de notre maison de banque, „Banco nacional“ sur place et comme vous pourrez voir de nos livres, nous sommes incoupables.

Il résulte de la copie du bilan que notre actif monte à environ 60% de nos dettes, lequel résultat empirerait beaucoup par un procès.

Nous nous permettons de vous offrir 63% pour solde total de votre créance dont nous paierons

21% le 1 janvier 18—,
21% „ 1 avril 18— et
21% „ 1 juillet 18—

Nous vous prions instamment de ne pas nous refuser votre consentement, puisque rien qu'un arrangement à l'amiable nous mettra en état de continuer les affaires et d'assurer à nos familles une existence tant soit modeste.

Il n'est pas moins dans votre propre intérêt d'accepter nos propositions, car comme nous venons de dire, des mesures judiciaires absorberaient une grande portion de l'actif, c. à. d. qu'elles réduiraient encore la dividende et nous empêcheraient de continuer les affaires. Mais si nous nous arrangeons à l'amiable et que notre maison continue à exister, nous nous efforcerons toujours de vous dédommager des pertes subies.

Nous sommes toujours prêts à vous soumettre nos livres dans notre bureau à vous ou à votre mandataire et dans l'attente d'une réponse favorable nous avons l'honneur de vous saluer bien respectueusement.

P. Escribano & Ca.

Digitized by Google

40. Brief. Cirkulair, den Rücktritt eines Compagnons betreffend.

Münſter, den 12. Oktober 18—.

S. T.

Mit Gegenwärtigem benachrichtigen wir Sie ergebenſt, daß am 1. November d. J. eine Änderung in unſerer Firma eintritt, indem an dieſem Tage unſer Herr W. Hummer ſich vom Geſchäft zurückzieht und das letztere von den übrigen Socien unter der Firma

Kohle & Co.

weiter geführt werden wird.

Indem wir Ihnen verſichern, daß die neue Firma die Geſchäfte in gewohnter Weiſe fortführen und die Zufriedenheit aller Geſchäftsfreunde zu erlangen ſuchen wird, bitten wir Sie, uns auch fernerhin mit Ihrem Wohlwollen zu beehren.

Hochachtend

W. Hummer, Kohle & Co.

Herr W. Hummer wird aufhören zu zeichnen: W. Hummer, Kohle & Co.
Herr F. Kohle wird zeichnen: Kohle & Co.

41. Brief. Cirkulair beim Verkauf eines Geſchäfts.

Koblenz, den 16. Oktober 18—.

S. T.

Mit Gegenwärtigem zeige ich Ihnen ergebenſt an, daß ich die von mir bisher unter der Firma

Guſtav Möller

auf eigene Rechnung betriebene Möbel-Fabrik käuflich an Herrn Fr. Heine abgetreten habe. Derſelbe wird das Geſchäft unter der alten Firma fortführen und alle Aktiven und Paſſiven übernehmen.

Indem ich für das mir bewieſene Wohlwollen meinen beſten Dank ausſpreche, bitte ich Sie, dasſelbe auf meinen Nachfolger zu übertragen, und zeichne

mit Hochachtung

G. Möller.

Digitized by Google

Lettre XL. Pour annoncer qu'une personne cesse de faire partie d'une maison.

Münster, le 12 octobre 18—.

Monsieur,

Nous avons l'honneur de vous prévenir que dès le 1 novembre c. il y aura un changement dans notre raison; M. W. Hummer va se retirer des affaires à cette date. L'établissement sera conduit par les autres associés sous la raison commerciale de

Kohle & Co.

Vous assurant que la nouvelle raison portera à ses affaires les mêmes soins que l'ancienne et qu'elle s'efforcera de mériter l'approbation de tous ses correspondants, nous sollicitons la continuation de votre bienveillance et nous vous présentons l'assurance de notre considération.

W. Hummer, Kohle & Co.

M. Hummer cessera de signer: W. Hummer, Kohle & Co.
M. Fr. Kohle signera: Kohle & Co.

Lettre XLI. Pour annoncer la vente d'un établissement.

Coblenz, le 16 octobre 18—.

Monsieur,

J'ai l'honneur de vous informer par la présente que j'ai vendu (cédé par vente) à M. Fr. Heine ma fabrique de meubles conduite par moi jusqu'ici pour propre compte sous la raison de

Gustave Möller.

M. Heine continuera les affaires sous l'ancienne raison avec tout l'actif et toutes les dettes.

Vous remerciant sincèrement de la bienveillance dont vous m'avez toujours honoré, j'ose vous prier de la transférer à mon successeur.

J'ai l'honneur de vous saluer.

G. Möller.

Digitized by Google

42. Brief. Cirkulair des Käufers eines Geschäftes.

Koblenz, den 16. Oktober 18—.

P. P.

Unter Bezugnahme auf nebenstehendes Cirkulair beehre ich mich, Sie zu benachrichtigen, daß ich die bisher von Herrn Gustav Möller unter der Firma

Gustav Möller

betriebene Möbelfabrik käuflich erworben habe und unter der alten Firma weiterführen werde.

Es wird einerseits mein eifrigstes Bestreben sein, in meinen Beziehungen die strengrechtlichen Grundsätze meines Vorgängers zu befolgen, während ich anderseits beabsichtige, durch Ausbeutung der neuesten Fortschritte der Technik dem Geschäft eine bedeutend größere Ausdehnung zu geben.

Indem ich Sie daher bitte, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich übergehen zu lassen und von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen, zeichne ich

hochachtend

Fr. Heine.

welcher fernerhin zeichnen wird: Gustav Möller.

43. Brief. Cirkulair, den Tod eines Compagnons betreffend.

Königsberg, den 16. Oktober 18—.

P. P.

Mit tiefem Bedauern müssen wir Ihnen den Tod unseres geehrten Kompagnons, des Herrn J. Walther, mitteilen.

Gleichzeitig benachrichtigen wir Sie jedoch, daß dieses traurige Ereignis keine Änderung in unserer Firma oder eine Verminderung unseres Kapitals zur Folge hat und daß trotz dieses schweren Verlustes die Geschäfte des Hauses in derselben Weise wie bisher, und wir hoffen zu gleicher Zufriedenheit unserer Geschäftsfreunde, fortgeführt werden.

Indem wir Sie bitten, uns Ihr geschätztes Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren, zeichnen wir

mit Hochachtung

Walther & Co.

Digitized by Google

Lettre XLII. Pour annoncer l'achat d'un établissement.

Coblenz, le 16 octobre 18—.

Monsieur,

Me référant au circulaire ci-joint, j'ai l'honneur de vous faire part que j'ai acheté la fabrique de meubles conduite jusqu'ici par Mons. Gustave Möller sous la raison de

Gustave Möller

et que je la continuerai sous la même raison.

Tous mes efforts tendront à suivre dans mes relations les principes de probité de mon prédécesseur et j'ai en outre l'intention d'étendre mes affaires en profitant des derniers progrès faits dans la technique. J'ose donc vous prier de transférer sur moi la confiance dont a joui mon prédécesseur si longtemps et de prendre note de ma signature.

J'ai l'honneur de vous présenter mes salutations respectueuses.

Fr. Heine.

qui signera: Gustave Möller.

Lettre XLIII. Pour annoncer la mort d'un associé.

Königsberg, le 16 octobre 18—.

Monsieur,

C'est à notre grand regret que nous devons vous faire part du décès de notre digne associé M. J. Walther.

En même temps nous avons l'honneur de vous dire que ce triste événement reste sans aucune influence sur la marche future de notre établissement et sur le montant de nos fonds et qu'il sera conduit de la même manière que jusqu'ici et, nous l'espérons bien, à la satisfaction de nos correspondants.

Vous priant de nous préserver votre confiance aussi à l'avenir, nous avons l'honneur de vous saluer bien sincèrement.

Walther & Co.

Digitized by Google

44. Brief. Cirkulair, Auflösung eines Geschäfts betreffend.

Brandenburg a. H., den 14. Oktober 18—.

S. T.

Hiermit benachrichtigen wir Sie ergebenst, daß unser Sozietäts-Vertrag heute durch Uebereinkunft aufgelöst ist, und daß in Zukunft unsere Firma nur behufs Auseinandersetzung bestehen wird.

Hochachtend

F. Haase & Co.
in Liquidation.

45. Brief. Bitte um Wechselprolongation.

Magdeburg, den 27. Mai 18—.

Herren Maaß & Co.
Stettin.

Zu meinem Bedauern muß ich Ihnen mitteilen, daß ich wegen der schlechten Geschäfte der letzten Monate nicht im Stande bin, den am 11. Juni d. J. fälligen Wechsel über Mk. 465,50 im vollen Betrage zu honorieren. Ich sende Ihnen daher einliegend ein neues Accept über Mk. 265,50 zum 11. September d. J. und bitte Sie, dasselbe zu diskontieren und mir den Erlös vor Verfall des gegenwärtigen Wechsels zu remittieren. Indem ich Sie wegen dieser Angelegenheit um Entschuldigung bitte, versichere ich Ihnen gleichzeitig, daß ich dieses neue Accept pünktlich aus eigenen Mitteln bezahlen werde, und zeichne

mit Hochachtung

B. Kahn.

46. Beispiele gezogener Wechsel.

Prima-Wechsel.

Stettin, den 11. März 18—. Für M. 465,50.

Drei Monat nach Dato zahlen Sie gegen diesen Prima-Wechsel an die Ordre des Herrn C. Fritze, die Summe von

Vierhundertundfünfundsechzig Mark, 50 Pf.,

den Wert erhalten, und stellen ihn auf Rechnung laut Bericht.

Maaß & Co.

An Herrn B. Kahn
in Magdeburg, Neue Promenade 7.

Nr. 126.

Digitized by Google

Lettre XLIV. Pour annoncer la dissolution d'une société.

Brandebourg, le 14 octobre 18—.

Monsieur,

Nous nous permettons de vous informer par la présente que notre société a été dissoute ce jour par suite d'un arrangement amical et qu'à l'avenir elle ne subsistera plus que pour la liquidation.

Recevez nos salutations distinguées.

F. Haase & Co.

Lettre XLV. Pour demander la prolongation d'une lettre de change.

Magdebourg, le 27 mai 18—.

Messieurs **Maass & Cie.**

Stettin.

Je regrette d'avoir à vous dire qu'à cause des très-mauvaises affaires des derniers mois je me trouve hors d'état d'honorer le montant entier de votre traite de Mk. 465,50 échéant le 11 juin c. Je vous envoie donc ci-joint une nouvelle acceptation de Mk. 265,50 échéant le 11 septembre a. c. que veuillez bien escompter et m'en remettre le produit avant l'échéance de la présente traite. Je vous fais mes excuses de cette affaire et je vous assure en même temps que je paierai cette nouvelle acceptation promptement de mes propres moyens.

Agréez l'assurance de ma plus haute considération.

B. Kahn.

XLVI. Formules de lettres de change.

Stettin, le 11 mars 18—. Bon pour M. 465,50.

A trois mois de vue veuillez payer par cette première de change à l'ordre de M. C. Fritze, la somme de

quatre cent soixante-cinq Marks, 50 Pf.

valeur en compte, que vous passerez suivant l'avis de

Maass & Co.

A Monsieur B. Kahn.
Magdebourg, Neue Promenade 7.

Digitized by Google

Prima-Wechsel.

47.

Stettin, den 11. April 18—. Für £ 465,5 s.

Acht Tage nach Sicht zahlen Sie gegen diesen Prima-Wechsel an die Ordre von uns selbst die Summe von

Vierhundertfünfundsechzig Pfund 5 s.,

Wert in uns selbst, und stellen ihn auf Rechnung laut Bericht.

Maaß & Co.

An Herrn B. Kahn
in London, Kingstreet 21.

Nr. 126.

48. Beispiel eines eigenen Wechsels.

Colberg, den 15. Januar 18—. Für M. 320,40.

Am 1. Februar dieses Jahres zahle ich gegen diesen meinen Wechsel an die Ordre des Herrn A. Solon die Summe von

Dreihundertzwanzig Mark 40 Pf.

Den Wert habe ich in Waren erhalten.

M. Göttlich.

49. Beispiel eines Indossaments.

Für uns an die Ordre des Herrn Nietz. Berlin.

Maaß & Co.

50. Brief. Auf eine Annonce meldet man sich für eine Commis-Stelle.

Verviers, den 4. Januar 18—.

Sehr geehrter Herr,

Da ich heut im „Matin" gelesen habe, daß Sie einen zweiten Commis brauchen, beeile ich mich, Sie um diese Stellung zu bitten. Ich bin ein Jahr lang bei den Herren Dunois & Printemps, 18 Rue Martin, zweiter Commis gewesen, bei denen Sie sich betreffs meiner Ehrenhaftigkeit und meiner Fähigkeit für dieses Amt erkundigen können. Ich bin 19 Jahre alt; ich verstehe auch doppelte Buchführung und die gewöhnlichen Bureau-Arbeiten. Mein verstorbener Vater war Direktor der Patent-Cementwerke von Vernes & Davide.

Mit vorzüglichster Hochachtung

L. Benoit.

Digitized by Google

XLVII.

Stettin, le 11 avril 18—. Bon pour £ 465,5 s.

A huit jours de vue veuillez payer par cette première de change à notre ordre la somme de

quatre cent soixante-cinq livres sterling, 5 s.

valeur reçue, que vous passerez suivant l'avis de

Maass & Co.

Monsieur B. Kahn,
Londres, Kingstreet 21.

XLVIII. Billet à ordre.

Colberg, le 15 janvier 18—. Bon pour M. 320,40

Le 1 février a. c. je paierai à Monsieur A. Solon ou à son ordre la somme de

trois cent vingt Marks, 40 Pf.

Valeur reçue en marchandises.

M. Göttlich.

XLIX. Endossement.

Payez à l'ordre de Monsieur Nietz, Berlin, valeur reçue.

Maass & Co.

Lettre L. Sur une annonce on demande une place de commis.

Verviers, le 4 janvier 18—.

Monsieur,

Ayant lu dans le „Matin" de ce jour que vous avez besoin d'un second commis, je m'empresse de vous demander cette place. J'ai été second commis pendant une année chez MM. Dunois et Printemps, 18 Rue Martin, auprès de qui vous pourrez prendre des informations concernant ma respectabilité et ma capacité pour cet emploi. J'ai 19 ans; ajoutez que je sais bien tenir les livres en parties doubles aussi bien que faire les ouvrages de bureau ordinaires. Feu mon père fut directeur des usines à ciment romain de MM. Vernes et Davide.

Recevez mes salutations respectueuses.

L. Benoit.

L. Benoit, rue Taitbout 13.

Digitized by Google

51. Brief. Gesuch um Stellung bei einem Grossisten.

Marseille, den 14. Januar 18—.

Geehrter Herr,

Ich erlaube mir, mich um die Stelle in Ihrem Magazin zu bewerben, die, wie ich höre, vakant ist. Ich bin 23 Jahre alt und 18 Monate bei den Herren Baudouin & Mender, Gewürz- und Drogenhändlern en détail, gewesen, bei denen Sie sich über meinen Charakter und meine Führung erkundigen können, wenn Sie mich engagieren wollen. Ich verlasse ihren Dienst nur, weil sie ihr Geschäft verkleinern. Die Herren B. & M. hatten eine große Kundschaft auf dem Lande und ich habe daher Erfahrung in der prompten Abfertigung von großen Bestellungen. Ich erlaube mir hinzuzufügen, daß mein Gehalt bei ihnen .... Frk. pro Woche war.

Mit Hochachtung

G. Plantin.

52. Brief. Bewerbung um die Stelle bei einem Detailhändler.

Lyon, den 18. Dezember 18—.

Geehrter Herr,

Ich habe gehört, daß Sie in Ihrem Etablissement Jemand brauchen, der Erfahrung in dem Auslegen der Waren hat. Ich habe einen ähnlichen Platz bei Herrn Bordin, rue St. Antoine, während der letzten 3 Jahre ausgefüllt, der mir ausgezeichnete Referenzen versprochen hat. Ich möchte ein Gehalt von 50 frs. pro Woche haben. Wenn Ihnen dies zusagt und Sie glauben, daß ich mich für diese Stelle eigne, bitte ich Sie um gütige Nachricht und Festsetzung einer Stunde, wo ich mich bei Ihnen vorstellen kann.

Inzwischen bin ich mit vorzüglicher Hochachtung

G. Ponard.

Digitized by Google

Lettre LI. Pour demander une place chez un marchand en gros.

Marseille, le 14 janvier 18—.

Monsieur,

Je me permets de solliciter la place à ce que j'ai appris, est vacante dans votre magasin. J'ai 23 ans et j'ai été 18 mois chez MM. Baudoin et Mender, épiciers-droguistes en détail, chez lesquels vous pourrez vous informer sur mon caractère et ma conduite si vous êtes disposé à m'engager. Je n'ai quitté leur service que pour avoir réduit leur établissement. MM. B. et M. avaient une grande clientèle à la campagne et j'ai donc quelque expérience dans la prompte expédition de grandes commandes. Je me permets d'ajouter que mon salair chez eux était de . . . , frs. par semaine.

Agréez mes civilités empressées.

G. Plantin.

Lettre LII. Pour demander une place chez un détaillant.

Lyon, le 18 décembre 18—.

Monsieur,

J'ai appris que vous avez besoin dans votre établissement d'un personnage qui a de l'expérience dans l'étalage des marchandises. J'ai occupée une place semblable chez M. Bordin, rue St. Antoine, pendant les 3 dernières années, lequel m'a promis d'excellentes références. Je désire gagner (obtenir) un salaire de 50 frs. par semaine. Si cela vous convient et que vous croyez que je serai propre à cette place, je vous prie de vouloir bien m'en informer et de fixer l'heure de me présenter chez vous.

En attendant je vous présente mes salutations respectueuses.

G. Ponard.

Digitized by Google

53. Brief. Bewerbung um eine Sekretair-Stelle.

Paris, den 5. September 18—.

Geehrter Herr,

Ich höre, daß Sie einen Sekretair benötigen und ich biete Ihnen meine Dienste dazu an. Ich war schon bei den Herren N. u. N. in Stellung; bei diesen Häusern können Sie die nötigen Erkundigungen über mich einziehen.

In der Hoffnung, eine günstige Antwort von Ihnen zu erhalten, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Henri Bagot.

Rue Rivoli 7.

54. Brief. An einen Arzt, um ihn zu einem Kranken zu rufen.

Rochefort, den 3. April 18—.

Geehrter Herr,

Gestern Abend wurde mein Gatte von einem Unwohlsein befallen, das sich während der Nacht verschlimmert hat und, wie ich fürchte, der Anfang einer Krankheit ist. Haben Sie daher die Güte, sobald wie möglich bei ihm vorzusprechen.

Ergebenst

Ernestine Huttel.

55. Brief. Empfehlungsbrief.

Verviers, den 2. Mai 18—.

Sehr geehrter Herr,

Der Überbringer dieses Briefes ist Herr N., der in derselben Stadt wohnt wie ich, und für den ich ebensoviel Achtung wie Freundschaft hege. Er bedarf einiger Auskünfte und auch etwas Schutz. Er wird Ihnen selbst seine Angelegenheit erklären. Ich denke, Sie werden in der Lage sein, ihm Dienste erweisen zu können. Indem Sie ihn verpflichten, verpflichten Sie mich selbst, und ich werde Ihnen unendlich dankbar dafür sein.

Ihr ergebener Diener und Freund

Henri Lesage.

Digitized by Google

Lettre LIII. Lettre pour demander une place de secrétaire.

Paris, le 5 Septembre 18—.

Monsieur,

J'apprends que vous avez besoin d'un secrétaire, et je viens vous offrir mes services. J'ai déjà été employé chez MM. N*** et N***; vous pourrez faire prendre dans ces maisons les renseignements nécessaires sur mon compte.

Dans l'espoir d'une réponse favorable de votre part,

J'ai l'honneur de vous saluer avec une parfaite considération.

Henri Bagot.

Rue Rivoli 7.

Lettre LIV. Lettre à un médecin de la ville voisine pour l'appeler auprès d'un malade.

Rochefort, le 3 avril 18—.

Monsieur,

Hier au soir, mon mari a été atteint d'une indisposition qui s'est aggravée pendant la nuit et qui, je crains, est le commencement d'une maladie. Veuillez avoir la bonté de venir le voir le plus tôt possible.

Agréez mes salutations distinguées.

Ernestine Huttel.

Lettre LV. Lettre de recommandation.

Verviers, le 2 mai 18—.

Mon cher Monsieur,

La personne qui vous remettra la présente lettre est M. N., qui habite la même ville que moi, et pour lequel j'ai autant d'estime que d'amitié. Il a besoin de quelques renseignements, et même d'un peu de protection. Il vous expliquera lui-même son affaire. Je pense que vous êtes en position de lui rendre service. En l'obligeant, vous m'obligerez moi-même, et je vous en serai infiniment reconnaissant.

Votre dévoué serviteur et ami

Henri Lesage.

Digitized by Google

56. Brief. An einen Freund mit der Bitte um ein Darlehn.

Mein lieber N. . . .

Ich bitte Dich, mir einen Dienst zu erweisen, den man nur von einem wirklichen Freund verlangen kann. Ich bin in Verlegenheit infolge eines ausbleibenden Einganges, auf den ich rechnete. Ich brauche die Summe von . . . . . die ich Dir in einem Monat wiedergeben könnte. Kannst Du mir diese Summe leihen? Wenn es Dir möglich ist, so bin ich überzeugt, Du wirst sie mir nicht verweigern. Ich rechne also auf Deine Freundschaft und grüße Dich recht herzlich.

57. Brief. Bejahende Antwort auf obigen Brief.

Mit Vergnügen, mein lieber N. . ., leiste ich Dir den Dienst, um den Du mich bittest, und der keiner ist, da ich es bin, den Du verpflichtest, indem Du mir die Gelegenheit verschaffst, Dir nützlich zu sein.

Die von Dir gewünschte Summe steht zu Deiner Verfügung.

Dein Dich liebender Freund.

58. Brief. Verneinende Antwort auf obigen Brief.

Mein lieber Freund,

Ich bedaure schmerzlich, daß ich Dir heut nicht dienen kann; aber ich bin selbst in diesem Augenblick sehr verlegen und habe gerade nur, was ich für meine täglichen Ausgaben brauche.

Sei meines lebhaften Bedauerns versichert und glaube, daß ich bin

Dein ergebener Freund.

Digitized by Google

Lettre LVI. Lettre à un ami pour lui emprunter de l'argent.

Mon cher N***,

Je viens vous prier de me rendre un service qu'on ne peut demander qu'à un véritable ami. Je me trouve gêné par suite du manque d'une rentrée sur laquelle je comptais. J'aurais besoin d'une somme de... que je pourrai vous rendre dans un mois. Pouvez-vous me prêter cette somme? Si cela vous est possible, je suis certain que vous ne me la refuserez pas.

Je compte donc sur votre amitié
et vous salue bien cordialement.

Lettre LVII. Réponse affirmative à la lettre précédente.

C'est avec plaisir, mon cher N., que je vous rendrai le service que vous me demandez, et qui n'en est pas un, puisque c'est moi que vous obligez en me procurant l'occasion de vous être utile.

La somme que vous désirez est à votre disposition.

Votre ami affectionné.

Lettre LVIII. Réponse négative à la lettre précédente.

Mon cher ami,

J'éprouve beaucoup de peine de ne pouvoir vous être agréable aujourd'hui; mais je suis moi-même très-gêné dans ce moment, et n'ai que tout juste ce qu'il faut pour ma dépense journalière.

Agréez donc l'assurance de mes vifs regrets et croyez-moi

Votre tout dévoué.

Digitized by Google

59. Brief. Offerte seitens eines Commis.

Hamburg, den 15. Februar 18—.

Herren Darthenas & Cie.

Nantes.

Ich höre, daß Sie einen Commis engagieren wollen, der in Ihrer Geschäftsbranche recht erfahren und im Stande ist, die französische und deutsche Korrespondenz zu führen.

Da ich diese Bedingungen erfüllen kann, erlaube ich mir, Ihnen meine Dienste anzubieten, falls die Stelle noch vakant ist. Die Herren Müller & Cie. dort, bei denen ich mehrere Jahre bedienstet war, werden Ihnen jede etwa nötige Auskunft über mich geben, und ich wage es, Ihnen zu versichern, daß, wenn Sie mich mit Ihrem Vertrauen beehren, alle meine Bemühungen dahin gehen werden, es zu rechtfertigen.

In Erwartung einer günstigen Nachricht bin ich mit Achtung

Ihr ergebenster, gehorsamster Diener

Ch. Herzog.

60. Brief. Klage über schlecht gelieferte Stiefel.

Die mir gesandten Stiefel passen mir gar nicht, mein Herr; an der Fußspitze drücken sie mich; auch finde ich ihre Form nicht elegant; der Schaft ist bedeutend zu kurz und die Absätze könnten zwei Centimeter höher sein. Beachten Sie gefälligst diese Fehler und senden Sie mir so bald wie möglich etwas Besseres zu.

61. Brief. Absage eines Lehrers.

Geehrter Herr,

Ein unvorhergesehener Umstand verhindert mich, heut zu Ihnen zu kommen; ich könnte Ihnen aber Ihre Stunde morgen früh um 8 Uhr geben. Wenn Ihnen dies nicht paßt, benachrichtigen Sie mich gütigst. Andernfalls werde ich zur genannten Stunde kommen.

Ihr ergebener

N. N.

Digitized by Google

Lettre LIX. Offres de service d'un commis.

Hambourg, le 15 février 18—.

MM. Darthenas et Cie.

Nantes.

Messieurs,

J'ai appris que vous deviez engager un commis bien au courant de votre genre d'affaires, et capable de tenir la correspondance en français et en allemand.

Étant en mesure de remplir ces conditions, je prends la liberté de vous offrir mes services pour le cas où l'emploi serait encore vacant. MM. Müller et Cie, de votre ville, chez qui j'ai été employé pendant plusieurs années, vous donneront sur moi tous les renseignements dont vous pourrez avoir besoin, et j'ose vous assurer, Messieurs, que, si vous m'honorez de votre confiance, tous mes efforts tendront à la justifier.

Dans l'attente d'une réponse favorable, je suis avec respect, Messieurs,

Votre très-humble et très-obéissant serviteur

Ch. Herzog.
67. London Strasse.

Lettre LX. Pour se plaindre de bottines mal faites.

Les bottines que vous m'envoyez, Monsieur, ne peuvent me convenir; elles me gênent au bout du pied; de plus je n'en trouve pas la forme élégante; la tige est sensiblement trop courte et les talons pourraient être de deux centimètres plus élevés. Veuillez prendre note de ces défauts et m'envoyer quelque chose de mieux dans le plus court délai possible.

Lettre LXI. Pour remettre une leçon à un autre jour.

Monsieur,

Une circonstance tout imprévue m'empêche de me rendre chez vous aujourd'hui; mais je pourrais vous donner votre leçon demain matin à huit heures. Si cela ne vous convient pas, je vous prie de m'en avertir, autrement je viendrai à l'heure indiquée.

Votre dévoué

N. N.

Digitized by Google

62. Annonce.

Ein junger Mann, (Deutscher) 22 Jahre alt, mit Kenntnis des Französischen, Englischen und Spanischen, der schon ein Jahr in einem Madrider Geschäftshaus war, von dem er die besten Referenzen besitzt, wünscht Stellung in einem Amsterdamer Export-Haus. Offerten zu richten nach Düsseldorf, postlagernd, unter A. B. 100.

63. Brief. An einen Unternehmer betreffs Übergabe einer Arbeit.

Paris, den 18. Mai 18—.

Herrn **Ch. Pulpeur**

Paris.

Wollen Sie die Güte haben, sich nach rue de la Visitation No. 18 zu begeben. Wir haben an dem Dache eines kleinen Hofes eine Reparatur zu machen infolge von Arbeiten, die zur Anbringung eines Ventilators ausgeführt wurden. Ich rechne auf Ihre Gefälligkeit und begrüße Sie achtungsvoll

Veyland.

64. Brief. Über denselben Gegenstand.

Herrn **Léoparel**

Paris.

Ich bitte Sie, entweder selbst zu kommen oder einen Ihrer Arbeiter zu schicken nach Cour du Commerce, No. 3. zu Herrn Parfeaux, meinem Vater; an dem Gesims des Ladens ist eine kleine Reparatur zu machen.

Ergebenst

Parfeaux.

Digitized by Google

LXII. Annonce.

Un jeune homme (Allemand) âgé de 22 ans, connaissant le français, l'anglais et l'espagnol et ayant déjà passé une année dans une maison de commerce de Madrid, dont il est sorti avec les meilleures références, désire se placer dans une maison d'exportation d'Amsterdam. S'adr. à Düsseldorf, poste restante, sous les init. A. B. 100.

Lettre LXIII. A un entrepreneur, pour le charger d'un travail.

Paris, 18 mai 18—.

Monsieur **Ch. Pulpeur**

Paris.

Veuillez avoir la bonté de vous rendre rue de la Visitation, n° 47. Nous avons une réparation à faire sur le toit d'une petite cour, à la suite de travaux exécutés pour la construction d'un ventilateur.

Je compte sur votre obligeance et j'ai bien l'honneur de vous saluer.

Veyland.

Lettre LXIV. Même sujet.

Monsieur **Léoparel**

Paris.

Je vous prie de vouloir bien passer ou faire passer un de vos ouvriers, cour du Commerce, n° 3, chez M. Parfeaux, mon père; il y a une petite réparation à faire à la corniche du magasin.

Tout à vous

Parfeaux.

Digitized by Google

65. Brief. An einen Gewerbetreibenden, der bei seinen Arbeiten zu säumig ist.

Paris, den 15. November 18—.

Herrn **Belzeau**

Paris.

Wenn das Bleirohr, das ich seit 14 Tagen erwarte, heut nicht gelegt wird, werde ich gezwungen sein, mich an einen andern Unternehmer zu wenden. Es ist schwer, die Ursache Ihrer Nachlässigkeit zu verstehen. Sie sind Schuld, daß die Vorderwand des Souterrains überschwemmt ist. Wenn Ihr Rohr gelegt worden wäre, so wäre keine Infiltration vorgekommen. Sie haben sich doch in keiner Weise über mich zu beklagen; aber es scheint, daß Sie gewöhnt sind, nach Ihrem Belieben zu arbeiten, ohne sich um das Mißvergnügen zu sorgen, das Sie denen verursachen, für die Sie arbeiten.

Achtungsvoll

Rue Taitbour, 18. Hureau.

66. Brief. An einen Unternehmer, dessen Arbeiter in der Abwesenheit des Hauswirts Schaden angerichtet haben.

Fécamp, den 2. August 18—.

Herrn **Flipoteau**

Paris.

Ein Brief von Frau Blumenthal, meiner Mieterin, geht mir hier in Fécamp zu, wo ich mich augenblicklich bei einem meiner Verwandten aufhalte.

Nach dem, was mir Frau Blumenthal berichtet, haben Ihre Arbeiter einen bedeutenden Schaden angerichtet. Sie haben die Treppe beschädigt, die wir gerade ausbessern. Wenn Sie die Ihnen angegebenen Arbeiten nicht zu den zwischen uns festgesetzten Bedingungen ausführen konnten, mußten Sie mir dies mitteilen, ohne Ihre Arbeiter aufs Gerathewohl handeln zu lassen. Ich bin recht ärgerlich, daß Sie von Ihrer gewohnten Diskretion abgewichen sind; denn Sie werden zugeben, daß die in ein Haus gesandten Arbeiter dort mit Vorsicht verfahren müssen; die Ihrigen haben im Gegenteil mehr schlecht wie gut gethan.

Lassen Sie gefl. die Arbeit bis zu meiner Rückkehr ruhen und sorgen Sie vor Allem, daß nicht noch weiterer Schaden entsteht. Schreiben Sie mir umgehend, um mich aus der Unruhe zu reißen.

Ergebenst

Ponard.

Digitized by Google

Lettre LXV. A un entrepreneur qui met trop de lenteur dans ses travaux.

Paris, le 15 novembre 18—.

Monsieur **Belzeau**

Paris.

Si le tuyau de plomb que j'attends depuis quinze jours n'est pas posé aujourd'hui, je serai forcé d'avoir recours à un autre entrepreneur. Il est difficile de comprendre le motif de votre négligence. Vous êtes cause que tout le mur de face du sous-sol est inondé. Si votre tuyau eût été posé, il n'y eût pas eu d'infiltration. Vous n'avez cependant d'aucune façon à vous plaindre de moi; mais il paraît que votre habitude est de travailler à votre convenance, sans vous soucier du déplaisir que vous causez à ceux qui vous emploient.

J'ai bien l'honneur de vous saluer.

Hureau.

M. Hureau, rue Taitbour, 18.

Lettre LXVI. A un entrepreneur dont les ouvriers ont commis des dégâts pendant l'absence du propriétaire.

Fécamp, le 2 août 18—.

Monsieur **Flipoteau**

Paris.

Une lettre de madame Blumenthal, ma locataire, me parvient ici, à Fécamp, où je me trouve momentanément chez l'un de mes parents.

D'après ce que me mande madame Blumenthal, vos ouvriers ont fait un dégât considérable. Ils ont dégradé l'escalier que nous sommes en train de réparer. Si vous ne pouviez pas exécuter, dans les conditions convenues entre nous, les travaux que je vous ai indiquées, il fallait m'en prévenir, sans laisser vos ouvriers agir à l'aventure. Je suis bien contrarié que vous soyez départi de votre discrétion habituelle; car, vous en conviendrez, les ouvriers envoyés dans une maison doivent y travailler avec précaution; les vôtres ont au contraire fait plus de mal que de bien.

Veuillez faire suspendre le travail jusqu'à mon retour, et surtout pourvoir à ce qu'il ne se commette aucune nouvelle dégradation. Ayez l'obligeance de me répondre courrier par courrier, afin de me tirer d'inquiétude.

J'ai bien l'honneur de vous saluer.

Ponard.

M. Ponard, chez M. Mullois, rue de la Constitution, 92, à Fécamp.

Digitized by Google

67. Brief. Mitteilung der Bedingungen, zu denen Schlosserarbeiten übernommen werden.

Paris, den 28. Februar 18—.

Herrn **Pournache**

Billancourt.

Sie haben bei mir angefragt, welches meine Bedingungen für die Schlosserarbeiten an Ihrem Besitz in Billancourt sein würden. Ich teile Ihnen ergebenst mit, daß ich mich verpflichte, die groben Eisenarbeiten mit einem Rabatt von 8% laut dem Tarif der Stadt Paris von 18— auszuführen, und die Thür- und Fensterbeschläge mit einem Rabatt von 7% auf besagten Tarif.

In Erwartung Ihrer Ordres zeichne ich

mit Hochachtung

Bourdin.

rue St. Antoine 45.

68. Brief. An einen Unternehmer, der Bezahlung seiner Rechnung verlangt.

Paris, den 26. Oktober 18—.

Herrn **Fourbon**

Paris.

Gestern sprach ich Herrn Folibeau, meinen Architekten; er sagte mir, daß Sie ihm Ihre letzte Rechnung noch nicht gegeben hätten; ich kann also deren Betrag nicht begleichen. Er ist allein im Stande, die Höhe Ihrer Ansprüche zu beurteilen und ich werde Nichts ohne seine Zustimmung thun. Gehen Sie also zu ihm und verständigen Sie sich mit ihm; sobald Sie einig geworden sind, werde ich Sie bitten, bei meiner Kasse vorzusprechen.

Ich reise heute auf mein Landgut ab und werde vor dem 15. nächsten Monats in Paris zurück sein.

Ergebenst

Bompard.

Digitized by Google

Lettre LXVII. Pour faire connaître les conditions auxquelles on exécutera des travaux de serrurerie.

Paris, le 28 février 18—.

Monsieur **Pournache**

Billancourt.

Vous m'avez demandé quelles seraient mes conditions pour les travaux de serrurerie de votre propriété de Billancourt. J'ai l'honneur de vous informer que je m'engage à exécuter les travaux de gros fer avec un rabais de 8 pour 100 sur le tarif de la ville de Paris, année 1869, et la quincaillerie avec un rabais de 7 pour 100 sur le dit tarif.

En attendant vos ordres, je suis, Monsieur,

Votre bien dévoué serviteur

Bourdin.

M. Bourdin, entrepreneur de serrurerie, rue Saint-Antoine, 45.

Lettre LXVIII. A un entrepreneur qui demande le payement de son mémoire.

Paris, le 26 octobre 18—.

Monsieur **Fourbon**

Paris.

J'ai vu hier M. Folibeau, mon architecte: il m'a dit que vous ne lui aviez pas encore remis votre dernier mémoire, je ne puis donc vous en régler le montant; il a seul qualité pour apprécier le chiffre de vos prétentions, et je ne ferai rien sans son agrément. Voyez-le donc et entendez-vous avec lui; aussitôt que vous vous serez mis d'accord ensemble, je vous prierai de passer à ma caisse.

Je pars aujourd'hui pour ma campagne, et je serai de retour à Paris, avant le 15 du mois prochain.

J'ai bien l'honneur de vous saluer.

Bompard.

Digitized by Google

69. Brief. Antwort.

Paris, den 16. November 18—.

Herrn **Bompard**, Eigentümer

Paris.

Geehrter Herr,

Gestern sprach ich mit Ihrem Architekten, Herrn Folibeau, wegen unsres Kontos. Meine letzte Rechnung beträgt 1077 Fr. 60 Cent. und Herr Folibeau wollte sie auf 786 Fr. 50 Cent. reduzieren. Eine solche Reduktion kann ich nicht annehmen, da ich meine Preise so mäßig wie möglich gestellt habe. Da ich jedoch keine gerichtlichen Streitigkeiten liebe, schlage ich Folgendes vor. Zwischen meiner Rechnung und der Begleichung des Architekten ist ein Unterschied von 291 Fr. 10 Cent., dessen Hälfte 145 Fr. 55 Cent. ist. Fügen Sie diese Summe von 145 Fr. 55 Cent. zu der von Ihrem Architekten vorgeschlagenen Begleichung, und ich nehme an, um jede Schwierigkeit zu beseitigen.

Wollen Sie mir gütigst schnellstens eine Antwort zukommen lassen.

Hochachtungsvoll

Fourbon.

70. Brief. Einladung zum Mittagessen.

Herr und Frau A. empfehlen sich dem Herrn D. und seiner Frau Gemahlin und bitten sie, sie mit ihrer Gegenwart beim Diner am nächsten Dienstag um 6 Uhr zu beehren.

71. Brief. Bejahende Antwort.

Herr und Frau D. empfehlen sich Herrn A. und seiner Frau Gemahlin; sie werden mit Vergnügen der liebenswürdigen Einladung Folge leisten.

Digitized by Google

Lettre LXIX. Réponse.

Paris, le 16 novembre 18—.

Monsieur **Bompard**, propriétaire

Paris.

Monsieur,

J'ai vu hier M. Folibeau, votre architecte, relativement à notre compte. Le montant de mon dernier mémoire est de 1077 fr. 60 cent. et M. Folibeau entendrait le réduire à 786 fr. 50 cent. Je ne puis accepter, Monsieur, une telle réduction, attendu que j'ai porté la plus grande modération dans mes prix. Toutefois n'aimant pas les contestations judiciaires, voici ce que je vous propose. Il y a entre mon mémoire et le règlement de l'architecte une différence de 291 fr. 10 c., dont la moitié est de 145 fr. 55 c. Ajoutez cette somme de 145 fr. 55 cent. au règlement proposé par votre architecte, et j'accepte, pour couper court à tout difficulté.

Veuillez bien, Monsieur, m'honorer au plus tôt d'une réponse.

Votre bien dévoué serviteur.

Fourbon.

Lettre LXX. Invitation à dîner.

Monsieur et Madame A... présentent leurs respects à Monsieur et Madame D..., et les prient de vouloir bien les honorer de leur présence à dîner, mardi prochain à six heures.

Lettre LXXI. Réponse affirmative.

Monsieur et Madame D... présentent leurs hommages à Monsieur et à Madame A...; ils s'empresseront de se rendre à leur obligeante invitation.

Digitized by Google

72. Brief. Verneinende Antwort.

Herr und Frau D. bedauern, daß frühere Verpflichtungen sie verhindern, die liebenswürdige Einladung des Herrn A. und Frau Gemahlin zum Dienstag anzunehmen.

73. Brief. Andere Einladung.

Mein lieber Herr M . . . .

Haben Sie die große Güte, uns morgen Abend zu besuchen. Herr P. und einige andere Personen werden da sein, die sehr glücklich sein werden, Ihre Bekanntschaft zu machen. Wir werden ganz unter uns sein. Bestellen Sie unsre aufrichtigsten Grüße an Ihre Frau Gemahlin und küssen Sie für uns Ihr liebes, reizendes Kind.

Ihr ergebener Freund.

74. Brief. Einladung zum Abend.

Herr und Frau A. bitten Herrn und Frau B. ihnen die Ehre ihres Besuches am nächsten Donnerstag Abend zu schenken.

75. Brief. Aufschub eines Rendez-vous.

Im Begriff auszugehen, um sich zu dem Rendez-vous zu begeben, das Herr B. mit Herrn P. gütigst verabredet hatte, hat eine Angelegenheit von höchster Wichtigkeit Herrn P. gezwungen, auf das Vergnügen, das er sich versprochen hatte, zu verzichten. Er hofft, die Ehre zu haben, sich morgen zur selben Stunde zu entschädigen, wenn Herr P. seine Absicht nicht geändert hat.

Digitized by Google

Lettre LXXII. Réponse négative.

Monsieur et Madame D... regrettent que des engagements antérieurs les empêchent d'accepter l'aimable invitation de Monsieur et de Madame A... pour mardi.

Lettre LXXIII. Autre invitation.

Mon cher Monsieur M...

Ayez l'extrême obligeance de venir nous voir demain soir. Nous aurons Monsieur P... et quelques autres personnes qui seront très-heureuses de faire votre connaissance. Nous serons en tout petit comité. Veuillez bien faire nos amitiés les plus sincères à Madame M... et embrasser bien tendrement pour nous votre chère et charmante enfant.

Votre ami tout dévoué.

Lettre LXXIV. Invitation pour passer la soirée.

Monsieur et Madame A... prient Monsieur et Madame B... de vouloir bien leur faire l'honneur de passer la soirée chez eux jeudi prochain.

Lettre LXXV. Pour ajourner un rendez-vous.

Au moment où Monsieur P... allait sortir pour se rendre au rendez-vous que Monsieur V... avait bien voulu prendre avec lui, une affaire de la plus grande importance l'a obligé à renoncer au plaisir qu'il s'était promis; il espère avoir l'honneur de se dédommager demain à la même heure, si Monsieur P... n'a point changé d'avis.

Digitized by Google

76. Brief. Anerbieten einer Loge.

Frau von M. hat heut eine Loge im Théâtre français. Sie wird doppelten Genuß von dem Schauspiel haben, wenn sie es mit Frau von P. genießen kann, der sie einen oder auch zwei Plätze anbietet.

77. Brief. Neujahrsbrief an eine Person, die Einem einen großen Dienst erwiesen hat.

Geehrter Herr,

Ich weiß, daß Neujahrsbriefe oft langweilig sind; aber sollte ich auch selbst langweilig sein, würde ich niemals ungern einem Gebrauch folgen, dem ich die Ehre verdanke, Sie noch einmal meiner Dankbarkeit zu versichern. Sie wissen, was ich Ihnen schulde, geehrter Herr, aber Sie wissen nicht, wie gern ich daran denke. Verzeihen Sie also, wenn ich jede Gelegenheit benutze, die sich darbietet, um Ihnen meine Wünsche und den Ausdruck der ergebenen Gefühle darzubringen, mit denen ich bin,

geehrter Herr,

Ihr ergebenster, gehorsamer Diener

P. Périlet.

Marseille, den 31. Dezember 18—.

78. Brief. Von einem Herrn an einen Hotel-Wirt.

Paris, rue de la Paix, 5. Juni 18—.

Ich beabsichtige, am 20. d. M. etwa nach dem Kontinent zu gehen und möchte einige Zeit in Baden zubringen. Ihr Hotel wurde mir von einem Freunde empfohlen und ich ersuche Sie, mir mitzuteilen, ob ich 3 Zimmer, nicht höher als im zweiten Stock, haben kann. Ich brauche 2 Schlafzimmer und 1 Wohnzimmer, ruhig gelegen und wenn möglich, mit Aussicht auf einen Garten. Zu welchem Preise könnten Sie eine Familie von 3 Personen und 2 Dienstboten logieren und beköstigen? Ich hoffe, Sie stellen mir Ihre günstigsten Bedingungen, da, wenn mir der Ort und alles Übrige zusagt, ich 5—6 Wochen bleiben werde. Eine baldige Antwort ist erwünscht.

Ergebenst

H. Reymond.

Digitized by Google

Lettre LXXVI. Offre d'un loge.

Madame de M. a aujourd'hui loge au Théâtre Français. Elle aura un double plaisir du spectacle si elle peut en jouir avec Madame de P. à laquelle elle offre une ou même deux places.

Lettre LXXVII. Lettre de bonne année à une personne qui nous a rendu un grand service.

Monsieur,

Je sais que les lettres de bonne année sont souvent ennuyantes; mais dussè-je être ennuyeux moi-même, je suivrai toujours volontiers une coûtume à laquelle je dois l'honneur de vous témoigner encore une fois ma gratitude. Vous savez ce que je vous dois, Monsieur, mais vous ignorez combien j'aime à m'en souvenir. Pardonnez-moi donc si je profite de chaque occasion qui s'offre pour vous présenter mes voeux et l'expression de mes sentiments respectueuses, avec lesquelles je suis, Monsieur,

votre très-humble serviteur

P. Périlet.

Marseille, le 31 décembre 18—.

Lettre LXXVIII. Lettre d'un monsieur à un hôtelier.

Paris, 17 rue de la Paix, le 5 juin 18—.

Monsieur,

Ayant l'intention de me rendre prochainement à Bade, je viens sur la recommandation d'un ami vous prier de m'informer s'il y aurait possibilité d'obtenir 3 chambres situées le plus haut au 2^{d} étage. J'aurais besoin de 2 chambres à coucher et d'un salon dans un entourage tranquille et si possible, avec vue sur le jardin. Quel serait le prix de pension pour une famille se composant de 3 personnes et de 2 domestiques? J'espère que vous me ferez vos conditions les plus favorables, car, si l'endroit me plaît et tout répond à mes désirs, je ferai au moins un séjour de 5 à 6 semaines.

Dans l'attente d'une prompte réponse je vous prie, Monsieur, d'agréer mes salutations.

H. Reymond.

Digitized by Google

79. Brief. Bejahende Antwort von einem Hotel-Wirt.

Hotel Minerva,
Baden-Baden, den 8. Juni 18—.

Geehrter Herr,

In Antwort auf Ihr wertes Schreiben teile ich Ihnen ergebenst mit, daß Sie die gewünschten Zimmer zu der genannten Zeit haben können. Es werden alsdann 2 sehr schöne Schlafzimmer mit je 2 Betten und ein Wohnzimmer im ersten Stock frei sein. Von den Fenstern ist eine herrliche Aussicht auf die Berge und mein Haus ist sehr ruhig, da ich niemals Familien mit Kindern aufnehme. Meine Bedingungen sind 6 Mk. pro Tag und Person, keine Extras; Dienstboten 3,50 Mk. Ich gebe Ihnen 3 gute Mahlzeiten: Frühstück, Gabelfrühstück um 1 Uhr und Diner um 7 Uhr; ich bin überzeugt, daß, wenn Sie erst hier eingerichtet sind, Sie sich bald in jeder Beziehung behaglich fühlen werden. Ich würde Ihnen sehr verpflichtet sein, wenn Sie mir bald mitteilen würden, ob ich die Zimmer für Sie reservieren darf.

Hochachtungsvoll

B. Schneider.

80. Brief. Verneinende Antwort von einem Hotelwirt.

Hotel Minerva,
Baden-Baden, den 9. Juni 18—.

Geehrter Herr,

Zu meinem großen Bedauern kann ich Sie in meinem Hotel nicht zu der Zeit aufnehmen, wo Sie herzukommen beabsichtigen. Mein Haus ist jetzt ganz besetzt und alle Zimmer, die am 20. d. M. frei sein werden, sind schon lange wieder bestellt. Doch ist hier noch ein sehr schön gelegenes und ruhiges Hotel, das ich Ihnen empfehlen kann, Hotel „Kaiser Friedrich." Der Verwalter ist ein Franzose und sorgt für den Comfort seiner Gäste.

Mit vorzüglicher Hochachtung

B. Schneider.

81. Brief. Von einer Dame an den Vorsteher eines Genesungsheims.

3 Boulᵈ St. Michel, 18. Mai 18—.

Geehrter Herr,

Da meine Tochter sehr krank gewesen und noch recht schwach ist, wünscht der Arzt, daß sie einige Zeit in einem südlichen Klima zubringt. Ich höre, daß N. gerade der Ort ist, der ihr zusagen würde und ich würde sie recht gern dorthin bringen, wenn ich sicher wüßte, sie fände Aufnahme in Ihrem Genesungsheim. Wollen Sie mir daher Ihre Bedingungen mitteilen einschließlich ärztlichen Beistand.

Ergebenst

Marie Boulanger.

Digitized by Google

Lettre LXXIX. Réponse affirmative d'un hôtelier.

Bade, le 8 juin 18—.
Hôtel Minerve.

Monsieur,

En réponse à votre honorée du 5 c. j'ai l'avantage de vous annoncer que les chambres que vous désirez seront à votre disposition en temps opportun, à savoir: 2 belles chambres à coucher à 2 lits de même qu'un salon situés au premier étage. Vous aurez des fenêtres une vue magnifique sur les montagnes et je puis vous assurer que ma maison est parfaitement tranquille vu que je n'accepte aucune famille avec enfants. Mes conditions sont de 6 Mk. par jour et par personne, pas d'extras; pour les domestiques 3,50 Mk. Vous aurez 3 bons repas: déjeuner, déjeuner à la fourchette à 1 heure et diner a 7 heures. Je suis convaincu qu'aussitôt que vous serez installé chez moi, vous vous trouverez bien de toutes manières. Vous m'obligeriez infiniment en me faisant savoir au plus tôt si je puis vous réserver les chambres.

Agréez, Monsieur, mes hommages les plus respectueux.

B. Schneider.

Lettre LXXX. Réponse négative d'un hôtelier.

Hôtel Minerva,
Bade, le 9 juin 18—.

Monsieur,

A mon grand regret il m'est impossible de vous recevoir à mon hôtel à l'époque où vous avez l'intention de venir. Ma maison est au grand complet et toutes les chambres qui seront libres au 20 de ce mois sont déjà retenues depuis longtemps. Cependant il se trouve encore ici un hôtel tranquille et bien situé, l'Hôtel "Kaiser Friedrich" que je puis vous recommander. Le directeur est Français et ne néglige rien, pour offrir à ses hôtes tout le comfort désirable.

Agréez, Monsieur, mes civilités empressées.

B. Schneider.

Lettre LXXXI. Lettre d'une dame à un superintendant d'une maison de convalescence.

3 Bould St. Michel, le 18 mai 18—.

Monsieur,

Ma fille ayant été dangereusement malade et se trouvant aujourd'hui encore très faible, elle est obligée par l'ordre du médecin de séjourner quelque temps dans une contrée du sud.

J'ai appris que N. serait l'endroit qui lui conviendrait le mieux et je serais très heureuse de pouvoir l'y conduire, si j'avais l'assurance qu'il vous fut possible de la recevoir dans votre maison. Ayez la bonté de m'informer de vos conditions y compris les frais de consultation médicale.

Votre dévouée

Marie Boulanger.

Digitized by Google

82. Brief. Von einer Dame mit der Bitte, sich nach einem möblirten Hause zu erkundigen.

Trouville, den 10. April 18—.

Meine liebe Frau Benoit,

Wir gedenken, einige Monate nach der Stadt zu kommen, wenn wir ein passendes kleines Haus finden können.

Die Herren Robert, Haus-Agenten, haben mir verschiedene Beschreibungen von Häusern gesandt, die sie sehr empfehlen.

Würden Sie die große Güte haben, zwei Häuser für mich anzusehen, für die ich Ansichts-Anweisung habe, und mir Ihre Meinung darüber zu sagen, ob sie einigermaßen gut möblirt und durchaus rein sind — ich meine mit Bezug auf die Betten ꝛc.

Sie verlangen einen sehr mäßigen Mietspreis, 100 Frs. pro Woche — so daß ich nicht zu viel an Möbeln und Teppichen erwarte, und ich werde schon zufrieden sein, wenn Sie mir einen günstigen Bericht über den allgemeinen Zustand der beiden Häuser geben können.

Sie würden mir einen wirklichen Gefallen damit thun, da ich gern die lange Reise zur Stadt vermeiden möchte, die ich doch bei persönlicher Besorgung der Angelegenheit machen müßte.

Mit vielen Grüßen und in der Hoffnung, Sie bald zu sehen, bin ich

Ihre ergebene

Helene Lavallier.

83. Brief. An eine Dame betreffend Auskunft über eine Schule.

Rouen, 25 Rue Guillaume, 26. Mai 18—.

Geehrte Frau,

Darf ich einige Fragen an Sie richten mit Bezug auf eine Schule, deren Vorsteherin Fräulein Jacquet in Clarens ist, da ich höre, daß Ihr Töchterchen diese Schule besucht? Sind Sie vollkommen mit dem dort befolgten Erziehungssystem zufrieden und lassen die häuslichen Einrichtungen betreffs Behaglichkeit und Lebensweise nichts zu wünschen? Mein Töchterchen ist etwas zart und bedarf der Pflege. Glauben Sie, daß sie bei Fräulein Jacquet glücklich sein würde, und bleibt Ihre Tochter noch über dieses Quartal hinaus dort? Ich würde Ihnen sehr dankbar für jede nähere Auskunft über diesen mir so wichtigen Gegenstand sein und hoffe, daß Sie gütigst die Mühe entschuldigen, die ich Ihnen damit mache.

Ihre ergebene

Adele Lefranc.

Digitized by Google

Lettre LXXXII. Lettre d'une dame avec prière de s'informer d'un appartement meublé.

Trouville, le 10 avril 18—.

Ma chère Madame Benoît,

Nous avons l'intention de venir passer quelques mois en ville à la condition que nous puissions trouver un appartement convenable. Messieurs les agents Robert nous ont envoyé plusieurs descriptions d'appartements qu'ils nous recommandent particulièrement. Auriez-vous l'extrême complaisance d'aller visiter pour moi 2 de ces appartements pour lesquels je possède un permis d'entrée et de m'informer s'ils sont vraiment bien meublés et parfaitment propres, surtout pour ce qui concerne la literie.

Le prix de location en est très-modéré, cent Frs. par semaine, de manière que je ne puis m'attendre à un mobilier bien complet et je vous serai très-reconnaissante si vous pouvicz m'envoyer un rapport favorable sur l'état général des 2 maisons. De cette manière vous me rendriez un immense service, vu que j'aimerais beaucoup pouvoir éviter un long voyage qu'un refus de votre part rendrait inévitable.

Dans l'espoir de vous revoir bientôt, je vous envoie mes salutations cordiales aussi que mes remercîments anticipés pour tout ce que vous voudrez bien faire en ma faveur.

Votre dévouée

Hélène Lavallier.

Lettre LXXXIII. Lettre à une dame concernant des informations sur une école.

Rouen, 25 rue Guillaume, le 26 mai 18—.

Chère Madame,

Permettez-moi de vous adresser quelques questions au sujet de l'école de Clarens, dirigée par Madelle. Jacquet, car je viens d'apprendre que votre petite fille fréquente cette école. Êtes-vous parfaitement satisfaite du système d'éducation suivi et les dispositions relatives au comfort et à l'hygiène ne laissent-elles rien à désirer? Ma petite fille est très délicate et a besoin de bons soins. Pensez-vous qu'elle serait heureuse auprès de Madelle. Jacquet et votre fille y restera-t-elle au delà de ce trimestre? Je vous serais très-reconnaissante pour tous les détails que vous voudrez bien m'envoyer sur cette question si importante pour moi et dans l'espoir que vous voudrez bien me pardonner les dérangements que je vous cause, croyez-moi toujours

Votre dévouée

Adèle Lefranc.

Digitized by Google

84. Brief. Von einer Dame an einen Häuseragenten.

Rue Rivoli, den 8. März 18—.

Mein Herr,

Ich bin in Nr. 10, rue des Saints Pères gewesen und möchte gern wissen, ob Sie glauben, daß der Eigentümer wohl mit 150 Frs. pro Monat zufrieden sein würde, da ich das Haus bestimmt auf 6 Monate nehmen würde, falls die auf beifolgender Liste verzeichneten Artikel, die ich für nötig halte, angeschafft werden.

Ergebenst

Marie Comte.

85. Brief. An eine Dame, mit der Bitte, eine Wohnung zu mieten.

Paris, 8 Rue St. Etienne, den 13. Juli 18—.

Meine liebe Frau Noir,

Wir möchten einige Wochen in Boulogne zubringen und ich würde eine Wohnung dem Hotel vorziehen. Ich dachte, Sie könnten uns vielleicht einige Zimmer empfehlen, wo wir behaglich sein würden. Wenn nicht, würden Sie sich vielleicht für uns erkundigen?

Wir hätten, wenn möglich, gern den Blick auf die See und würden 1 Wohnzimmer und 3 Schlafzimmer brauchen. Ich vermute, die Miete wird circa 100 Frs. pro Woche sein.

Sollten Sie passende Zimmer finden, so mieten Sie sie, bitte, für uns vom 1. August ab auf 4 Wochen bestimmt. Ich fürchte, die Stadt wird sehr voll sein und daß es uns ohne Ihre Hilfe sehr schwer sein würde, bei unserer Ankunft Zimmer zu bekommen.

Ich hoffe, wir werden während unseres Aufenthaltes in Boulogne schönes Wetter haben und daß wir Sie Alle recht oft sehen werden.

Mit Grüßen von uns Allen

Ihre sehr ergebene

Anne Lesage.

Digitized by Google

Lettre LXXXIV. Lettre d'une dame à un agent de logements.

15 Rue Rivoli, le 8 mars 18—.

Monsieur,

J'ai visité la maison située rue des Saints Pères No. 10 et j'aimerais bien savoir si vous croyez que le propriétaire se contenterait de 150 frs. par mois, vu que je louerais sûrement la maison pour 6 mois sous condition qu'on me procure les objets désignés dans la liste ci-jointe et que je tiens pour indispensables.

Votre dévouée

Marie Comte.

Lettre LXXXV. Lettre à une dame avec prière de louer une maison.

Paris, 8 rue St. Étienne, le 13 juillet 18—.

Chère Madame Noir,

Nous aimerions passer quelques semaines à Boulogne, de préférence dans une maison particulière. Peut-être pourriez-vous me recommander quelques chambres comfortables; si non, auriez-vous la bonté de faire quelques démarches en ma faveur? Nous aimerions avoir la vue sur la mer et nous aurions besoin d'un salon et de trois chambres à coucher. Je suppose que le prix de location ne dépassera pas cent Frs. par semaine. Ainsi si vous trouvez des chambres convenables, veuillez les retenir en notre nom pour 4 semaines au moins à partir du premier août.

Je crains que par suite d'une trop grande affluence d'étrangers il ne nous soit très-difficile sans votre assistance de trouver des chambres à notre arrivée. Espérant que le beau temps favorisera notre séjour à Boulogne et que nous aurons l'occasion de vous voir souvent, veuillez agréer les meilleures salutations de nous tous.

Votre très-dévouée

Anne Lesage.

Digitized by Google

Inhalt.

	Seite
Briefanfänge	4
Briefschlüsse	5
Entzifferung schlecht geschriebener Briefe	8
Titulatur und Adresse	8
Geschäftsbriefe	12—58
Wechsel und Wechsel-Correspondenz	58—60
Bewerbungsschreiben für Stellesuchende	61—64
Privatbriefe	64—80
Briefe in Hotel- und Wohnungsangelegenheiten	80—87

Digitized by Google

Französische

Conversation.

Die

hauptsächlichsten und im praktischen Leben am meisten gebrauchten Redewendungen.

Digitized by Google

Digitized by Google

Gebrauchte Zeichen:

⏑ über den Vokalen bedeutet kurze Aussprache dieses Vokals.

— „ „ „ „ offene „ „ „

- zwischen zwei Vokalen bedeutet, dass die Vokale getrennt auszusprechen sind.

ⁿ rechts oben beim Vokal stehend, bedeutet, dass das ⁿ durch die Nase gesprochen werden soll, wie in dem Deutschen: Onkel, Angel.

j (fettgedruckt) bezeichnet einen Laut, wie wir ihn aus einigen aus der französischen Sprache entnommenen Wörtern kennen, wie z. B. das „g" in Logis.

ˈ bedeutet, dass auf der diesem Zeichen vorhergehenden Silbe der Ton liegt.

ḫ bedeutet, dass der vorhergehende Vokal lang gesprochen wird.

Im Übrigen siehe die Aussprache-Bezeichnungen und Regeln in der Grammatik, Seite 1 u. s. w.

Digitized by Google

Vom Gruß.

1. Guten Tag, Madame! Womit könnte ich Ihnen heute dienen?
2. Empfehle mich bestens, Madame.
3. Leben Sie wohl!
4. Guten Morgen, Herr . . . . Ich hoffe, ich störe nicht.
5. Habe ich die Ehre, Herrn N. zu sprechen?
6. Bitte, wollen Sie nicht Platz nehmen?
7. Guten Abend, mein Herr.
8. Grüßen Sie Herrn . . . . von mir!
9. Bitte, treten Sie näher.
10. Bitte, besuchen Sie uns bald wieder.
11. Glückliche Reise! Kommen Sie gut nach Hause.
12. Ah! Guten Tag, Herr . . . .
13. Wir haben lange nicht das Vergnügen gehabt, Sie zu sehen.
14. Es ist mir sehr angenehm, Ihre Bekanntschaft zu machen.
15. Herr . . . darf ich mir erlauben, Ihnen Herrn . . . vorzustellen.
16. Bitte, empfehlen Sie mich Ihren Bekannten, (Ihrem Herrn Bruder).

Erkundigungen — Fragen.

1. Können Sie mir nicht sagen ob . . . . ?
2. Ja, sehr gern.
3. Bitte, sagen Sie mir, wo . . ?

Digitized by Google

Salut.

ßälü'ḥ.

1. Bonjour, madame. Qu'y a-t-il à votre service aujourd'hui?
   Bonju'ḥr, mäda'mm. kia'tiḥl ă wottr ßerrwi'ḥß ojurdüi'?
2. Adieu, Madame!
   ădiö', mäda'mm!
3. Adieu!
   ădiö'!
4. Bonjour, monsieur. J'espère que je ne vous dérange pas.
   Bonju'ḥr, mößiö', jeßpä'ḥr kĕ je nĕ wuḥ deḥranj' pa.
5. C'est à M. N. que j'ai l'honneur de parler?
   ßäḥt ă mößiö' N. kĕ jeḥ lonnœ'r dĕ parrle'ḥ?
6. Veuillez vous asseoir.
   Wœje'ḥ wuḥ säſſoa'r.
7. Bon soir, monsieur.
   Bon ßoar, mößiö'.
8. Bien des choses de ma part à M . . .
   Biän' dä ſchohſ dĕ mă pahr ă mößiö'.
9. Approchez, je vous prie.
   Appröſche'ḥ, je wuḥ priḥ.
10. Faites-nous le plaisir de revenir bientôt.
    Fäḥt nuḥ lĕ pläſi'ḥr dĕ rĕwĕni'ḥr biänto'ḥ.
11. Bon voyage et bon retour!
    Bon woäja'ḥj eḥ bon rĕtu'ḥr.
12. Ah! Bonjour, Monsieur.
    Aḥ! bonju'ḥr, mößiö'.
13. Il y a longtemps que nous n'avons pas eu le plaisir de vous voir
    Jḥl-i-a' lontan' kĕ nuḥ nämon' pa ſü lĕ pläſi'ḥr dĕ wuḥ woa'r.
14. Je suis charmé de faire votre connaissance.
    Je ßüi' ſcharrme'ḥ dĕ fähr wottr konnäßan'ß.
15. Permettez-moi, Monsieur, de vous présenter Monsieur . . .
    Permette'ḥ-moä', mößiö', dĕ wuḥ prehſante'ḥ mößiö' . . .
16. Faites mes compliments à vos amis (à M. votre frère).
    Fäḥt mäḥ konplihman' ſă woḥ ſamiḥ (ſă mößiö' wottr frähr).

Renseignements — Demandes.

Ranßähnjman' — Dĕman'd.

1. Ne pouvez-vous pas me dire si . . .?
   Nĕ puḥwe'ḥ-wuḥ pa mĕ dihr ßiḥ . . .?
2. Oui, trés-volontiers.
   Üi', träḥ wollonti-e'ḥ.
3. Dites-moi, je vous prie, où . . .?
   Diht-moä', jĕ wuḥ priḥ, uḥ . . .?

Digitized by Google

4. Wie komme ich auf den Strand?
5. Gehen Sie gerade aus und dann die zweite Ecke links herum.
6. Wo giebt es . . . . ?
7. Gerade um die Ecke bei Herrn Pierre.
8. Waren Sie schon in . . . . . ?
9. Nein, die Fahrt ist mir zu teuer.
10. Wo kann man hier . . . . kaufen?
11. In der Wilhelm-Straße bei Frau Noir.
12. Wann ist es geöffnet?
13. Von 10—12 Vormittags.
14. Nein, es ist die nächste Querstraße, rechter Hand.
15. Führt die Straße nach . . . . ?
16. Nein, sie führt nach dem Fluß.
17. Wissen Sie das gewiß?
18. Vollkommen gewiß.
19. Werden Sie auch nach . . . fahren?
20. Ja, wenn ich einen Teilnehmer finde.
21. Wie heißt dieser Ort?
22. Das ist Havre.
23. Wie weit ist es noch bis . . . ?
24. Ungefähr noch 1 Stunde.
25. Wo ist das nächste Postamt?
26. Auf der andern Seite des Marktes.
27. Wann ist die Post geöffnet?

Digitized by Google

4. Par où me faut-il prendre pour arriver sur la plage?
   Parr uh mĕ foht-ihl prandr purr arriwe'h ßürr lă plahj?
5. Allez tout droit et puis tournez le deuxième coin à gauche.
   Alle'h tu droă' eh püi' turne'h lĕ dößiă'hm koă'n ă gohſch.
6. Où y a-t-il . . .?
   Uh ia'tihl . . .?
7. Justement au coin de la rue chez M. Pierre.
   Jüßtman' oh koän' dĕ lă rüh ſcheh mößiö' piă'hr.
8. Etiez-vous déjà à . . .?
   Ehti-e'h-wuh dehjă' ă . . .?
9. Non, la course m'est trop chère.
   non, lă kurß măh troh ſchähr.
10. Où peut-on acheter . . .?
    Uh pöht-onn ăſchte'h . . .?
11. Dans la rue Guillaume chez Madame Noir.
    dan lă rüh gihjo'hm ſcheh mada'm noa'hr.
12. Quand est-il ouvert?
    Kan äht-ihl uhwä'hr?
13. Depuis 10 heures du matin jusqu'à midi.
    dĕpüi' di ſœ'r dü mată'n jüßkă' midi'.
14. Non, c'est la première rue à droite.
    Non, ßäh lă prĕmiă'hr rüh ă droă'tt.
15. Cette rue conduit-elle à . . .?
    ßätt rüh konduï'ht-ähl ă . . .?
16. Non, elle conduit au fleuve.
    non, ähl konduï' toh flœhw.
17. En êtes-vous sûr?
    Annä'ht wuh ßührr?
18. Parfaitement sûr.
    parfähtman' ßührr.
19. Irez-vous aussi à . . .?
    ire'h-wuh ſohßi' ă . . .?
20. Oui, si je peux trouver un compagnon de voyage.
    ui', ßi jĕ pöh truwe'h ön konpanjon' dĕ woăja'hj.
21. Comment s'apelle ce lieu?
    Komman' ßappä'hl ßĕ liö'?
22. C'est le Hâvre.
    ßäh lĕ ahwr.
23. Combien avons-nous encore jusqu'à . . .?
    Konbiän' ăwon'-nuh ſankō'hr jüßkă' . . .?
24. Une heure à peu près.
    ühn œhr ă pöh präh.
25. Où est le plus proche bureau de poste?
    Uh äh lĕ plüh pröſch büroh' dĕ pößt?
26. C'est de l'autre côté du marché.
    ßäh dĕ lohtr kote'h dü marſche'h.
27. Quand la poste est-elle ouverte?
    Kan lă pößt äht-ähl uhwä'rt?

Digitized by Google

28. Von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

29. Wie gelangt man dahin?

30. Was kostet die Fahrt (Droschke)?

31. 3 Frank die Stunde.

32. Was bekommen Sie dafür? (Dienstmann).

33. Es ist ein langer Weg; dafür muß ich 1 Frank nehmen.

34. Ist etwas für mich angekommen?

35. Ja, mein Herr, 1 Packet und 2 Briefe.

36. Ich möchte fragen, ob . . .

37. Ist der Platz (die Zeitung) frei?

38. Nein, der Herr kommt gleich wieder.

39. Wollen Sie mir dies aufbewahren?

40. Ist das der richtige Weg nach . . .?

41. Nein, Sie gehen ganz falsch; Sie müssen über die Brücke gehen und sich dann links halten.

42. Ist jemand hier, der deutsch spricht?

43. Dieser Herr spricht geläufig deutsch.

44. Was ist die Uhr?

45. 1) Es ist 1 Uhr, 2) halb 1 Uhr, 3) dreiviertel 1, 4) ein viertel auf 1, 5) 10 Minuten nach 3, 6) In 5 Minuten 3.

46. Wie heißt jener Berg, jene Insel dort?

47. Das ist der Mont vert; den Namen der Insel weiß ich nicht.

48. Ist die Partie nach . . . auch lohnend?

Digitized by Google

28. Depuis 8 heures du matin jusqu'à 8 heures du soir.
dëpüi' üi't œhr dü matän' jüßkä' üi't œhr dü ßoa'hr.
29. Comment y arrive-t-on?
Komman' i arri'hwt-on?
30. Combien coûte la course (fiacre)?
Konbiän' kuht lă kurß (fia'ckr)?
31. Trois francs par heure.
troă fran parr œhr.
32. Que demandez-vous (commissionnaire)? . . .
Kĕ dĕmande'h-wuh (kommĭſſionnä'hr)?
33. C'est un long chemin; il me faudra demander 1 franc.
ßäh tön lon ſchmän; ihl mĕ fohdra' dĕmande'h ön fran.
34. Est-il arrivé quelque chose pour moi?
Äht-ihl arriwe'h kälkĕ ſchohſ pur moä'?
35. Oui, monsieur, 1 paquet et 2 lettres.
ui' mößiö', ön packe'h eh döh lättr.
36. Je voudrais savoir si . . .
Je wuhdrä'h ßäwoa'r ßih . . .
37. Cette place est-elle libre?
ßätt plahß ä'htähl lihbr?
38. Non, monsieur reviendra tout de suite.
non, mößiö' rĕwiändra' tuh dĕ ßüi't.
39. Voulez-vous me garder ceci?
Wuhle'h-wuh mĕ garrde'h ßĕßi'h?
40. Est-ce là le chemin de . . .?
Ähß lă' lĕ ſchmän' dĕ . . .?
41. Non, vous vous trompez de chemin; il faut traverser le pont et puis suivre le chemin à gauche.
non, wuh wuh tronpe'h dĕ ſchmän; ihl foh trämerße'h lĕ pon eh pui' ßüi'wr lĕ ſchmän ă gohſch.
42. Y a-t-il ici quelqu'un qui parle allemand?. . .
ia't-ihl ihßi'h kälkön' kih parrl allman'?
43. Ce monsieur parle couramment allemand.
ßĕ mößiö' parrl kuraman' allman'.
44. Quelle heure est-il?
Kähl œhr äht-ihl?
45. 1) Il est une heure; 2) midi et demi (minuit et demi; 3) une heure moins le quart; 4) midi (minuit) et quart; 5) 3 heures et 10 minutes; 6) 3 heures moins 5 minutes.
1) Ihl äh tühn œhr; 2) mihdi'h eh dĕmi'h (minüi'h eh dĕmi'h); 3) ühn œhr moän' lĕ kahr; 4) mihdi' (minüi'h) eh kahr; 5) troă ſœhr eh di minüt'; 6) troä' ſœhr moän' ßän minüt'.
46. Comment s'appelle cette montagne là-bas, cette île?
Komman' ßäppä'hl ßätt monta'nnj lă-ba'h, ßätt ihl?
47. C'est le Mont vert; je ne sais pas le nom de l'île.
ßäh lĕ mon währ; jĕ nĕ ßäh pa lĕ non dĕ lihl.
48. L'excursion de . . . vaut-elle la peine d'être faite?
Lĕrkürrßion' dĕ . . . woht-ähl lă pähn dähtr fäht?

Digitized by Google

49. Wir werden einen der schönsten Teile des ganzen Landes sehen.
50. Was macht Ihr Herr Bruder, wenn ich fragen darf?
51. Ich danke, es geht ihm jetzt viel besser.
52. Ich kann leider nicht länger warten.
53. Ich werde in . . . auf Sie warten.
54. Was giebt es dort zu sehen?
55. Die Ruine eines alten Klosters.

Bitten — Danken.

1. Sehr gern.
2. Sehr wohl, mein Herr.
3. Meinen verbindlichsten Dank!
4. Ich danke Ihnen sehr.
5. Ich bitte um Entschuldigung!
6. Danke sehr! Sie sind sehr gütig, freundlich!
7. Darf ich Ihnen . . . anbieten?
8. Können Sie nicht ein wenig weiterrücken?
9. Ich bedaure, das kann ich Ihnen nicht sagen.
10. Wollen Sie so gut sein, mir . . . zu geben?
11. Entschuldigen Sie, dies ist mein Platz.
12. Wollen Sie so freundlich sein . . .
13. Das ist sehr freundlich von Ihnen.
14. Es sollte mich sehr freuen.
15. Darf ich Sie um etwas Feuer bitten?

Digitized by Google

49. Nous verrons une des plus belles parties de tout le pays.
nuh werron' ühn däh plü bähl parti' dĕ tuh lĕ päi'h.
50. Que fait monsieur votre frère, je vous prie.
Kĕ fäh mößiö' wottr frähr, jĕ wuh prih.
51. Merci, monsieur, il va bien mieux à présent.
merßi', mößiö', ihl wah biän' miö' ſă prehſan'.
52. Je ne puis malheureusement pas attendre plus longtemps.
Jĕ nĕ püi' mallörößman' pa ſättan'dr plü lontan'.
53. Je vous attendrai à . .
Jĕ wuh ſättandre'h ă . .
54. Qu'y a-t-il à voir là-bas?
Kia'tihl ă woa'r lă-ba'h?
55. Les ruines d'un vieux couvent.
Läh rüi'hn dön wiö'h kuwan'.

Prières — Remercîments.

Priä'hr — Rĕmĕrßihman'.

1. Très-volontiers.
Träh wollonti-e'h.
2. Très-bien, monsieur.
Träh biän', mößiö'.
3. Mes remercîments sincères.
Mäh rĕmĕrßihman' ßänßäh'r.
4. Je vous remercie infiniment.
Jĕ wuh rĕmĕrßi'h änfiniman',
5. Je vous demande pardon.
Jĕ wuh dĕman'd pardon'.
6. Merci bien! Vous êtes fort aimable, (obligeant).
Merßi biän'! Wuh ſäht för ähma'bl, (obblijan').
7. Puis-je vous offrir . . .?
Püi'jĕ wuh ſoffri'hr . . .?
8. Ne pourriez-vous pas reculer un peu?
Ne purri-e'h-wuh pa rĕkülе'h ön pö.
9. Je regrette, mais je ne puis vous le dire.
Jĕ rĕgrä'tt, mäh jĕ nĕ püi' wuh lĕ dihr.
10. Veuillez avoir l'obligeance de me donner . . .
Wœje'h ſäwoa'r löblijan'ß dĕ mĕ donne'h . . .
11. Excusez, c'est là ma place.
Ecßkühſe'h, ßäh lă mă plahß.
12. Seriez-vous assez aimable?
ßĕri-e'h-wuh ſaſſe'h ſäma'bl?
13. C'est fort aimable à vous.
ßäh föhr ähma'bl ă wuh.
14. J'en serais bien aise.
Jan ßĕrä'h biännä'hſ.
15. Auriez-vous un peu de feu pour moi, je vous prie?
ŏrri-e'h-wuh ſön pöh dĕ fö purr moä', jĕ wuh prih?

Digitized by Google

16. Bitte, laſſen Sie mir . . . bringen.

17. Wollen Sie mir . . . bringen?

18. Das ſchadet nichts!

19. Holen Sie mir ein . . . .

Allgemeine Redensarten.

1. Was ſagten Sie?

2. Beſorgen Sie mir nur einen guten Platz.

3. Ich werde in etwa 2 Stunden wieder zurück ſein.

4. Hat jemand während meiner Abweſenheit nach mir gefragt?

5. Ein Herr wünſchte dringend, Sie zu ſprechen.

6. Wer iſt jener fremde Herr?

7. Es iſt der berühmte Schauſpieler N.

8. Iſt für mich ein Brief poſtlagernd angekommen?

9. Mein Name iſt . . . .

10. Wo kann man hier Geld wechſeln?

11. An der nächſten Ecke iſt ein Bankgeſchäft.

12. Wo iſt hier ein Droſchkenhalteplatz?

13. Beim Opernhaus.

14. Was bedeutet jener hohe Turm?

15. Es iſt der Turm der Marienkirche.

16. Geben Sie mir Ihre Adreſſe.

17. Ich verſtehe Sie nicht.

18. Das genügt!

Digitized by Google

16. Veuillez me faire apporter . . .
    wœje'ḥ mĕ fäḥ'r apporte'ḥ . .
17. Apportez-moi . . .
    Apporte'ḥ-moă' . . .
18. Cela ne fait rien.
    ßlă nĕ fä riän'.
19. Allez me chercher . . .
    Alle'ḥ mĕ ſcherſche'ḥ . . .

Manières de dire.

Manniä'ḥr dĕ diḥr.

1. Vous dîtes?
    wuḥ diḥt?
2. Procurez-moi (achetez-moi, faites-moi avoir) une bonne place.
    Prŏküre'ḥ-moă', (aſchte'ḥ-moă', fäḥt moă' ăwoa'r) ühn bonn plaḥß.
3. Je serai de retour dans 2 heures environ.
    Jĕ ßĕre'ḥ dĕ rĕtu'ḥr dan' dö ſœḥr ſanwiron'.
4. Quelqu'un m'a-t-il demandé pendant mon absence?
    Kälkön' maḥ-tiḥl dĕmande'ḥ pandan' monn abbßan'ß?
5. Un monsieur avait urgence à vous parler.
    ön mößiö' ăwä'ḥ türjan'ß ă wuḥ parle'ḥ.
6. Quel est ce monsieur étranger?
    Kähl äḥ ßĕ mößiö' ehtranje'ḥ?
7. C'est le fameux acteur N.
    ßäḥ lĕ famö'ḥ faktœ'r N.
8. Est-il arrivé pour moi une lettre poste-restante?
    Äḥt-iḥl arrive'ḥ purr moă' ühn lätr pößt rĕßtan't?
9. Mon nom est . . . (je suis monsieur . . ., je m'appelle . . .).
    Mon' non' äḥ . . . (je ßüi' mößiö' . . ., jĕ măpä'ḥl . . .).
10. Où peut-on changer son argent ici?
    Uḥ pöḥt-on ſchanje'ḥ ßonn arrjan' iḥßi'?
11. Au premier coin d'ici il y a une maison de banque.
    oḥ prĕmi-e'ḥ koän' dißi' iḥl jă ühn mähſon' dĕ bank.
12. Où y a-t-il ici une station de fiacres?
    Uḥ i-a'tiḥl iḥßi' ühn ßtaḥßion' dĕ fia'kkr?
13. Près de l'Opéra.
    präḥ dĕ lopehra'.
14. Que signifie cette haute tour?
    Kĕ ßinnjifi'ḥ ßätt oḥt tuhr?
15. C'est le tour de l'Eglise de la Vierge.
    ßäḥ lĕ tuhr dĕ leḥgli'ḥſ dĕ lă wiä'rj.
16. Donnez-moi votre addresse.
    Donne'ḥ-moă' wottr addrä'ß.
17. Je ne vous comprends pas.
    Jĕ nĕ wuḥ konpran' pa.
18. Cela suffit.
    ßlă ßüffi'ḥ.

Digitized by Google

19. Ich kann mein . . . nicht finden.

20. Fahren Sie mich nach . . .

21. Ich bin unwohl.

22. Sehr richtig! Ganz richtig!

23. Zeigen Sie mir Ihre Taxe.

24. Geben Sie mir 2 Frank zurück.

25. Machen Sie schnell!

26. Es ist sehr schönes Wetter heute.

27. Sie haben mir doch versprochen.

28. Ich habe . . . verloren.

29. Ich verlasse mich auf Sie.

30. Ich habe meinen Regenschirm vergessen.

31. Ich bin hier ganz unbekannt.

32. Was suchen Sie?

33. Ich habe meinen Stock verloren.

34. Stellen Sie das dorthin!

35. Bitte, schließen Sie das Fenster, die Thür.

36. Ich wünsche mich rasieren zu lassen.

37. Ich möchte diesen Brief einschreiben lassen.

38. Länger kann ich nicht warten.

39. Ich wünsche mir das Haar schneiden zu lassen.

40. Ich will es mit . . . fortschicken.

41. Hängen Sie meine Sachen dorthin.

42. Ich habe Eile.

Digitized by Google

19. Je ne puis trouver mon . . .
Jĕ nĕ püi'ẖ truẖwe'ẖ mon . . .
20. Menez-moi à . .
Mĕne'ẖ moă' ă . .
21. Je suis indisposé.
Jĕ ßüi ſändĭßpoẖſe'ẖ.
22. Très-juste. C'est ça.
Träẖ jüßt! ßä ßă'.
23. Montrez-moi votre tarif.
Montre'ẖ-moă' wottr tari'ẖf.
24. Rendez-moi deux francs.
Rande'ẖ-moă' dö fran.
25. Faites vite,
Fäẖt wiẖt.
26. Il fait très-beau temps aujourd'hui.
Ihl fä träẖ boẖ tan ſoẖjurdüi'.
27. Vous m'avez cependant promis.
Wuẖ măwe'ẖ ßpandan' prŏmi'ẖ.
28. J'ai perdu . . .
Jeẖ perdü'ẖ . . .
29. Je compte sur vous.
Jĕ kont ßürr wuẖ.
30. J'ai oublié mon parapluie.
Jeẖ uẖbli-e'ẖ mon paraplüi'.
31. Je ne connais personne ici.
Jĕ nĕ konnä'ẖ perrßo'nn ihßi'.
32. Que cherchez-vous?
Kĕ ſcherrſche'ẖ wuẖ?
33. J'ai perdu ma canne.
Jeẖ perdü' mä kann.
34. Mettez-le là bas.
Mette'ẖ lĕ lä-ba'ẖ.
35. Fermez la fenêtre (la porte), je vous prie.
Ferrme'ẖ lä fĕnä'tr (lä porrt), jĕ wuẖ priẖ.
36. Je veux me faire raser (me faire faire la barbe).
Jĕ wöẖ mĕ fär räſe'ẖ (mĕ fär fär lä barrb).
37. Je veux faire recommander cette lettre.
Jĕ wöẖ fär rĕkommande'ẖ ßätt lättr.
38. Je ne puis attendre plus longtemps.
Jĕ nĕ püi ſattan'dr plü lontan'.
39. Je veux me faire couper les cheveux.
Jĕ wöẖ mĕ fär kupe'ẖ lä ſchwöẖ.
40. Je veux l'envoyer par . . .
Jĕ wöẖ lanwoăje'ẖ parr . . .
41. Mettez mes choses là-bas.
mette'ẖ măẖ ſchoẖſ lă-ba'ẖ.
42. Je suis pressé.
Jĕ ßüi' prĕſſe'ẖ.

Digitized by Google

43. Ich habe mich erkältet.

44. Der Rock ist mir zu eng.

45. Halten Sie an! ich will aussteigen.

46. Ich werde in einer halben Stunde wiederkommen, vielleicht ist Herr .... dann zu Hause.

47. Es hat keine Eile, ich komme in einigen Tagen wieder.

48. Bitte, bemühen Sie sich meinetwegen nicht.

49. Bitte, fahren Sie mich nach der .... Straße.

50. Ich suche meinen Hut.

51. Wie wünschen Sie den Rock gemacht zu haben?

52. Ziemlich weit, da ich ihn auf der Reise anziehen will.

53. Soll ich Ihnen die Haare kurz schneiden?

54. Ja, aber nicht zu kurz; Sie können mir auch meinen Kopf waschen.

55. Die Fahrt kostet .... für jede Stunde.

56. Bitte, wenden Sie sich dort an jenen Mann.

57. Ist Herr Müller, Frau Müller, Fräulein Müller zu Hause?

58. Nein, mein Herr! Aber heut Nachmittag um 5 Uhr ist er bestimmt zu treffen (zu Hause).

59. Bitte, sprechen Sie nicht so schnell, ich verstehe Sie sonst nicht.

60. Wie lange geht man von hier bis ....

61. Was giebt es hier für Sehenswürdigkeiten?

62. Kann ich Ihnen etwas besorgen?

63. Nein, mein Herr! Darüber kann ich Ihnen keine Auskunft geben, da müßten Sie sich schon an .... wenden.

Digitized by Google

43. J'ai pris froid.
jeh prih froä'.
44. Cet habit est trop étroit pour moi.
ßett ăbi'h äh trohp ehtroä' purr moä'.
45. Arrêtez, je veux descendre.
Arrähte'h, jĕ wöh dăßan'dr.
46. Je reviendrai dans une demi-heure, peut-être Monsieur . . . sera-t-il alors chez lui.
jĕ rĕwiändre'h dan ſühn dĕmi'h œhr, pöht-ä'htr mößiö' . . . ßĕrä'til allō'r ſcheh lüi'.
47. Cela ne presse pas, je reviendrai dans quelques jours.
ßlä' nĕ präß pa, jĕ rĕwiändre'h dan kälkĕ juhr.
48. Je vous prie, ne vous donnez pas cette peine pour moi.
jĕ wuh prih, nĕ wuh donne'h pah ßätt pähn purr moä'.
49. Rue . . . ., je vous prie.
rüh . . . . jĕ wuh prih.
50. Je cherche mon chapeau.
jĕ ſcherrſch mon ſchăpo'h.
51. Comment désirez-vous que je vous fasse cet habit?
Kommän' dehſire'h-wuh kĕ jĕ wuh faß ßätt abi'h.
52. Faites-le assez large, puisque je veux le mettre en voyage.
fäht lĕ aſſe'h larj, püi'ßkĕ jĕ wöh lĕ mättr an woäja'hj.
53. Dois-je vous couper les cheveux courts?
Doä'jĕ wuh kuhpe'h lä ſchwöh kuhr?
54. Oui, mais pas trop court, s'il vous plaît; vous pouvez aussi laver ma tête. ui', mäh pah troh kuhr, ßihl wuh plah; wuh puwe'h ſoßi' lawe'h mä täht.
55 La course coûte . . . . par heure.
lă kurß kuht . . . . parr œr.
56. Adressez-vous à cet homme là-bas, je vous prie.
ădrĕſſe'h-wuh ſă ßett omm lă-bah', jĕ wuh prih.
57. Monsieur Müller (Madame, Mademoiselle) est-il (elle) chez lui (elle)?
mößiö' M. (mădam', mădmoăſä'hl) äht-ihl (ähl) ſcheh lüi (ſähl.
58. Non, Monsieur. Mais vous le trouverez certainement chez lui ce soir à 5 heures.
non mößiö'; mäh wuh lĕ truhwĕre'h ßĕrrtähnman' ſcheh lüi ßĕ ßoa'r ă ßänf œr.
59. Veuillez ne pas parler si vite, sans quoi je ne puis vous comprendre.
wœje'h nĕ pa parrle'h ßih wiht, ßan koä' jĕ nĕ püi' wuh konpran'dr.
60. Combien met-on d'ici à . . . ?
konbiän' meht-on dihßi'h ă . , . ?
61. Quelles curiosités y a-t-il ici?
kähl kürioſite'h ia't-ihl ihßi'?
62. Puis-je faire quelque commission pour vous?
püi'je fär kälkĕ kommißion' purr wuh?
63. Non, Monsieur! Je ne puis vous donner aucun renseignement à cet égard; il faudra vous adresser à . . .
non mößiö', jĕ nĕ püi' wuh donne'h ohkōn ranßähnjman' ă ßĕt ehga'hr; ihl fohdra' wuh ſädreſſe'h ă. . . . .

Digitized by Google

64. Das ist eine prächtige Gegend.

65. Ich möchte nach der Voltairestraße, was kostet die Fahrt dorthin?

66. Gehen Sie, bitte, nur geradeaus bis zur nächsten Querstraße, dann links ab.

67. Soll ich Ihnen die Hosen weit oder eng machen?

68. Nein, recht weit möchte ich sie haben.

69. Ich werde es Ihnen schnell holen lassen.

Auf der Eisenbahn und dem Dampfschiff.

1. Wann geht der Zug nach . . . . ab?

2. Um 3 Uhr pünktlich.

3. Zweite Klasse nach L. . . . . Rauchcoupé.

4. Ist dies der Zug nach Paris?

5. Wenn Sie nach Paris wollen, müssen Sie auf den nächsten Perron gehen.

6. Kann ich hier einsteigen nach . . . .?

7. Welche Klasse?

8. Steigen Sie ein!

9. Hier ist noch Platz

10. Da ist ja alles besetzt.

11. Hier ist kein Platz mehr!

12. Station N. Zwanzig Minuten Aufenthalt.

13. Ihr Billet, mein Herr.

Digitized by Google

64. C'est une contrée splendide.
ßäht ühn kõntre'h ßplãndi'hd.
65. Je veux me rendre à la rue Voltaire, que coûte la course?
je wöh mĕ rãndr ă lă rüh wõltä'hr, kĕ kuht lă kurß?
66. Allez tout droit jusqu' à la première rue traversière et prenez ensuite à gauche.
alle'h tuh droă' jüßk ă lă prĕmiä'hr rüh trăwerßiä'hr eh prĕne'h ßãßüi't ă gohſch.
67. Voulez-vous vos pantalons larges ou étroits?
Wule'h-wuh wo pãntalõn' larj uh ehtroă'?
68. Non, je les aimerais bien larges.
nõn, jĕ läh fähmĕrä'h biän' larj.
69. Je vais vite vous l'envoyer chercher (vous le faire venir).
je wäh wiht wuh lanwoăje'h ſcherſche'h (wuh lĕ fähr wĕni'hr).

Dans le chemin de fer et sur le vapeur.

Dan lĕ ſchmän' dĕ fähr eh ßürr lĕ wapœ'r.

1. Quand partira le train pour . . .?
Kan partira' lĕ trän purr . . .?
2. A trois heures exactement.
ă troă' ſœhr eggſaktĕman'.
3. L. . ., deuxième classe, compartiment pour fumeurs.
L. . . döhſiä'hm klăß, kõnpartiman' purr fümœ'r.
4. Est-ce là le train pour Paris?
Ähß lă lĕ trän purr Pari'?
5. Si c'est à Paris que vous désirez aller, il faut passer au premier quai.
ßi ßäh tă Pari' kĕ wuh dehſire'h ſalle'h, ihl foh paße'h oh prĕmi-e'h käh.
6. Puis-je monter ici pour . . .?
Püi'jĕ monte'h ihßi' purr . . .?
7. Quelle classe?
Kähl klăß?
8. Montez.
Monte'h.
9. Il y a encore une place ici.
Ihl-i-ă' ankõ'hr ühn plahß ihßi'.
10. Toutes les places sont occupées.
Tuht läh plahß ßont õkküpe'h.
11. Il n'y a plus de place libre.
Ihl niă' plüh dĕ plahß libr.
12. N. Vingt minutes d'arrêt.
N. wän minü'ht dărrä'h.
13. Votre billet, monsieur.
Wottr bije'h, mößiö'.

Digitized by Google

14. Wie heißt dieser Fluß?

15. Dies ist die Seine.

16. Werden wir jetzt bald Paris sehen können?

17. Gestatten die Damen (Herren), daß ich rauche?

18. Legen Sie diese Sachen in meine Kajüte.

19. In welchem Hotel steigen Sie ab?

20. Ich weiß noch nicht; wahrscheinlich im „Goldnen Löwen."

21. Welches ist das beste Hotel in . . . ?

22. Ich möchte mich nach dem Abgang der Posten erkundigen.

23. Erlauben Sie, daß ich das Fenster schließe?

24. Sind wir schon an N. vorüber?

25. Muß ich umsteigen?

26. Habe ich . . . . zu verzollen?

27. Ist dieser Platz (Sitz) noch frei?

28. Geschwind drei belegte Butterbrode und ein Glas Bier.

29. Ich will morgen früh abreisen.

30. Wo ist der Abfahrtsplatz des Dampfschiffes?

31. Ungefähr 10 Minuten von hier.

32. Was kostet ein Platz erster Kajüte nach . . . . ?

33. 12 Frank, mein Herr.

34. Wann kommen wir in Paris an?

35. Erhalte ich keine Bescheinigung?

36. Hier ist Ihr Gepäckschein.

Digitized by Google

14. Quel est le nom de ce fleuve?
Käḥl äḥ lĕ noⁿ dĕ ßĕ flœw?
15. C'est la Seine.
ßäḥ lă ßähn.
16. Pourrons-nous bientôt voir Paris?
purroⁿ'-nu biäⁿto' woa'r Pari'?
17. Ces dames (messieurs) permettent-elles (ils) que je fume?
ßä dăm (mäßiö') perrmä'tt-ähl (iḥl) kĕ jĕ füḥm?
18. Mettez ces choses dans ma cabine.
mette'ḥ ßä ſchohſ daⁿ mă kăbi'hn.
19. A quel hôtel descendrez-vous?
ă kähl ote'll dĕßaⁿdre'ḥ-wuḥ?
20. Je ne sais pas encore; probublament au „Lion d'or."
je nĕ ßäḥ pa ſaⁿkōr; probablĕmaⁿ' oḥ lioⁿ dōr.
21. Quel est le meilleur hôtel à . . . ?
Käḥl äḥ lĕ mäjœ'r ote'll ă . . . ?
22. Je voudrais me renseigner sur le départ des courriers.
Jĕ wuḥdrä' mĕ raⁿßänje'ḥ ßürr lĕ deḥpa'hr däḥ kurri-e'ḥ.
23. Permettez-vous que je ferme la fenêtre?
Permette'ḥ-wu kĕ je ferm lă fĕnä'tr?
24. Avons-nous déjà passé N.?
ăwoⁿ-nu deḥja' paße'ḥ N.?
25. Me faut-il changer de train?
Mĕ foḥtiḥl ſchanje'ḥ dĕ träⁿ?
26. Me faut-il payer des droits pour . . . ?
Mĕ foḥtiḥl päje'ḥ däḥ droă' purr . . . ?
27. Cette place est-elle encore libre?
ßätt plaßß äḥt-ähl aⁿkō'hr liḥbr?
28. Trois tartines garnies et un verre de vin, vite.
Troă' tarti'hn garni'ḥ eḥ öⁿ währ dĕ wäⁿ, wiḥt.
29. Je veux partir demain matin.
Jĕ wöḥ parti'hr dĕmäⁿ' mătäⁿ'.
30. Où est l'embarcadère?
Uḥ äḥ laⁿbarrkădä'hr?
31. A peu près vingt minutes d'ici.
ă pö präḥ wän minü'ht dißi'.
32. Que coûte une cabine de première classe?
Kĕ kuht ühn kăbbi'hn dĕ prĕmiä'hr klaß?
33. Douze francs, monsieur.
Duhſ fraⁿ, moßiö'.
34. Quand arriverons-nous à Paris?
Kaⁿ tarriwĕroⁿ'-nuḥ ſă Pari'?
35. Ne me donne-t-on pas un bulletin?
Nĕ mĕ donn-toⁿ paḥ ſön büllträⁿ'?
36. Voici le bulletin de vos bagages.
Woäßi' lĕ büllträⁿ' dĕ woḥ băgga'hj.

Digitized by Google

37. Auf welcher Station haben wir längeren Aufenthalt, ich möchte ein Glas Bier trinken, ich habe großen Durst.

38. Es wird kühl, ich werde hinuntergehen.

39. Beeilen Sie sich, der Zug (das Schiff) fährt gleich ab.

40. Ich habe nichts zu verzollen.

41. Muß ich .... verzollen?

42. Wie lange hält das Schiff hier?

Im Hotel und Restaurant.

1. Kann ich ein Zimmer haben?

2. Das ist zu viel; könnte ich nicht ein Zimmer für .... haben?

3. Wird hier Table d'hôte gespeist?

4. Was haben Sie zu essen?

5. Hier ist die Speisekarte.

6. Was ist fertig?

7. Sie können sofort ein Hammelkotlett bekommen.

8. Kellner, bestellen Sie mir. .... !

9. Bitte, wollen Sie mir das Brot reichen.

10. Kellner, zahlen!

11. Hat jemand nach mir gefragt?

12. Schicken Sie mir den Kellner, das Stubenmädchen.

13. Wo ist der Abtritt?

14. Sind Briefe für mich angekommen?

Digitized by Google

37. A quelle station nous arrêtons-nous quelques minutes, je voudrais prendre un verre de bière, j'ai grand soif..
ă kähl ßtaßion' nuh sarräton'-nuh kählkĕ minü't, je wuhdrä' pra^{n}dr ö^{n} währ dĕ biä'r, jeh gra^{n} ßoäff.
38. Il commence à faire frais, je vais descendre.
ihl komma^{n}'ß ă fähr frä, je wäh deßßa^{n}'dr.
39. Dépêchez-vous, le train (bateau) va partir.
dehpäsche'h-wuh, lĕ trä^{n} (lĕ băto'h) wă parti'hr.
40. Je n'ai rien à déclarer.
je neh riä'nna dehklare'h.
41. Faut-il déclarer . . . . ?
fohtihl dehklare'h . . . . ?
42. Combien de temps le bateau s'arrête-t-il ici?
Ko^{n}biä^{n}' dĕ ta^{n} lĕ băto'h ßarrä't-ihl ihßi'?

Hôtel et restaurant.

ote'll eh rĕßtora^{n}'.

1. Puis-je avoir une chambre?
Püi'j awoa'r ühn scha^{n}br?
2. C'est trop, ne pourrais-je pas avoir une chambre pour trois francs?
ßäh troh', nĕ purrä'hjĕ pah säwoa'r ühn scha^{n}br purr troă' fra^{n}?
3. Tenez-vous table d'hôte ici?
Tĕne'h-wuh tabl doht ihßi'?
4. Qu'avez vous à manger?
Käwe'h-wu să ma^{n}je'h?
5. Voici la carte des mets.
Woăßi'h lă kart dä mäh.
6. Qu'y a-t-il de fini?
Kia't-ihl dĕ fini'h?
7. Vous pouvez avoir de suite une côtelette de mouton.
Wu puwe'h sawoa'r dĕ ßüi't ühn kotle'tt dĕ muto^{n}'.
8. Garçon, commandez-moi . . .
Garßo^{n}, komma^{n}de'h moă' . . .
9. Passez-moi le pain, je vous prie.
Paße'h moă' lĕ pä^{n}, jĕ wuh prih.
10. Garçon, l'addition.
Garßo^{n}', lădißio^{n}'.
11. M' a-t-on demandé?
ma-to^{n} dĕma^{n}de'h?
12. Envoyez-moi le garçon, la bonne.
A^{n}woăje'h moă' lĕ garßo^{n}', lă bonn.
13. Où sont les lieux d'aisance?
Uh ßo^{n} läh liö'h däsa^{n}'ß?
14. Y est-il-arrivé des lettres pour moi?
ih ähtihl arriwe'h däh lettr purr moă'?

Digitized by Google

15. Wecken Sie mich morgen früh um 4 Uhr.

16. Haben Sie kein Brot?

17. Kellner, Sie können wegräumen!

18. Kellner, die Weinkarte!

19. Was für Wein befehlen Sie?

20. Bringen Sie uns ein Glas guten Bordeaux.

21. Kann man auch eine halbe Flasche haben?

22. Ich möchte mir die Hände waschen.

23. Es ist kein Wasser auf dem Zimmer.

24. Bis wann können Sie mir dies waschen lassen?

25. Kellner, geben Sie mir eine Zeitung.

26. Ist die Bedienung mit eingerechnet?

27. Die Rechnung ist zu hoch.

28. Haben Sie mir nicht zu viel angerechnet?

29. Wo sind meine Sachen?

30. Besorgen Sie, bitte, diesen Brief zur Post.

31. Haben Sie eine Briefmarke zu . . .

32. Bringen Sie mir, bitte, etwas Licht, einige Streichhölzer.

33. Um welche Uhr wird zu Mittag gespeist?

34. Das Diner ist um 4 Uhr.

35. Putzen Sie, bitte, schnell meine Stiefel.

36. Reinigen Sie, bitte, schnell meine Kleider, ich warte darauf.

37. Kellner, bitte, eine Tasse Café!

38. Das Zimmer ist zu kalt, bitte, lassen Sie tüchtig einheizen.

Digitized by Google

15. Réveillez-moi demain matin à 4 heures.
Reẖwäje'ẖ-moă' dĕmän' mătän' ă kattr œr.
16. N'avez-vous pas de pain?
Năwe'ẖ wuẖ pa dĕ pän?
17. Garçon, vous pouvez desservir.
Garßon', wuẖ puẖwe'ẖ desserrwi'ẖr.
18. Garçon, la carte des vins.
Garßon', lă kart dăẖ wän.
19. Quel vin demandez-vous?
Kăẖl wän' dĕmande'ẖ-wuẖ?
20. Apportez-moi une chope de bon bordeaux.
Apporte'ẖ-moă' ühn ſchop dĕ bon bordo'ẖ.
21. Peut-on aussi avoir une demi-bouteille?
Pöẖt-onn oßi' awoa'r ühn dĕmi'ẖ-buẖtä'j?
22. Je voudrais me laver les mains.
Je wuẖdrä'ẖ mĕ lawe'ẖ läẖ män.
23. Il n'y a pas d'eau dans la chambre.
Il nia'-pa doẖ dan lă ſchanbr.
24. Pour quand pouvez-vous me faire laver cela?
Purr kan puẖwe'ẖ-wu mĕ fähr lawe'ẖ ßlă?
25. Garçon, donnez-moi un journal.
Garßon', donne'ẖ-moă' ön jurnä'l.
26. Le service est-il compris?
Lĕ ßerwiẖ'ß ähtiẖl konpri'ẖ?
27. La note est trop élevée.
Lă noẖt äẖ troẖ ehlwe'ẖ.
28. N'avez-vous pas trop compté?
năwe'ẖ-wu paẖ troẖ konte'ẖ?
29. Où sont mes choses?
Uẖ ßon măẖ ſchoẖſ?
30. Veuillez, je vous prie, mettre cette lettre à la poste.
wœje'ẖ, jĕ wuẖ priẖ, măttr ßätt lättr ă lă pößt.
31. Avez-vous un timbre de . . . ?
ăwe'ẖ-wuẖ fön tänbr dĕ . . . ?
32. Apportez-moi, je vous prie, un peu de lumière, quelques allumettes.
apporte'ẖ-moă', je wu priẖ, ön pöẖ dĕ lümiä'r, kă'ẖlfĕ ſallümä't.
33. A quelle heure dine-t-on?
ă käl œr diẖn ton?
34. On dine à quatre heures.
on diẖn ă kattr œhr.
35. Cirez vite mes bottes, je vous prie.
ßihre'ẖ wiẖt măẖ bott, jĕ wuẖ priẖ.
36. Donnez vite un coup de brosse à mes habits, s'is vous plaît, j'attends.
Donne'ẖ wiẖt ön kuẖ dĕ bröß ă mă ſabi'ẖ, ßiẖl wu plăẖ, jatta'.
37. Garçon, une tasse de café, s'il vous plaît.
Garßon', ühn täß dĕ kafe'ẖ, ßiẖl wu plăẖ.
38. Il fait trop froid dans cette chambre, faites bien chauffer, je vous prie.
iẖl fä troẖ froä' dan ßätt ſchanbr, fäẖt biän' ſchoffe'ẖ', jĕ wu priẖ.

Digitized by Google

39. Öffnen Sie, bitte, die Fenster, es ist so warm hier.

40. Das Bett ist mir nicht warm genug, ich bitte noch um eine wollene Decke.

41. Soll ich Ihnen das Frühstück bringen?

42. Nein, ich will erst ein wenig spazieren gehen.

43. Darf ich Ihnen noch ein Glas Bier (Wein) bringen?

Wohnung — Adresse.

1. Wohnt Herr N. hier?

2. Kann ich Herrn . . . sprechen?

3. Ist Herr . . . zu Hause?

4. Er ist eben ausgegangen.

5. Wie heißen Sie?

6. Ich werde morgen wiederkommen.

7. Wann ist der Herr Doktor zu sprechen?

8. Er ist von 10—12 zu Hause.

9. Zu wem wollen Sie?

10. Sind Sie der Hausmeister?

11. Ja, mein Herr, was steht zu Ihren Diensten?

12. Ich suche eine Wohnung.

13. Gut, ich miete diese Wohnung auf . . .

14. Wann kann ich die Wohnung beziehen?

15. Sofort, wenn Sie es wünschen.

16. Bitte, geben Sie mir Ihren Namen und Adresse.

Digitized by Google

39. Ouvrez les fenêtres, je vous prie, il fait trop chaud ici.
uhwre'h lä fënä'tr, jĕ wu prih, ihl fäh troh schoh ihßi'.
40. Le lit n'est pas assez chaud pour moi, donnez-moi encore une couverture de laine, s'il vous plaît.
lĕ lih nähh pah fäffe'h schoh purr moä', donne'h-moä' anfō'r ühn fuhwertüh'r dĕ lähn, ßil wuh plähh.
41. Faut-il vous apporter le déjeuner?
Fohtihl wuh fäpporte'h lĕ dehjöne'h?
42. Non, je veux d'abord me promener un peu.
Non jĕ wöh dăbō'r mĕ proměne'h ön pöh.
43. Puis-je vous apporter encore un verre de bière (vin)?
Püi'-j wu fäpporte'h anfō'r ön währ dĕ biä'hr (wän)?

Demeure — adresse.

Dĕmœ'r — ădrä'ß.

1. Monsieur *** demeure-t-il ici?
Mŏßiö' *** dĕmœr tihl ihßi'?
2. Puis-je parler à M. *** ?
Püi'j parle'h ă mŏßiö' ***?
3. M. *** est-il chez lui?
mŏßiö' *** äh tihl ſcheh lüi'?
4. Il vient de sortir.
Ihl wiän' dĕ ßorti'hr.
5. Comment vous appelez-vous?
Kommañ' wu ſappĕle'h-wu?
6. Je reviendrai damain.
Jĕ rĕwiäñdre'h dĕmän'.
7. Quand M. le docteur est-il visible?
Kañ' mŏßiö' lĕ doctœ'r äh tihl wihſi'bl?
8. Il est chez lui de 10 à 12 heures.
Ihl äh ſcheh lüi' dĕ di ſă duhſ œr.
9. Chez qui voulez-vous aller?
Scheh kih wuhle'h-wuh ſalle'h?
10. Etes-vous le concierge?
Äht-wu lĕ konßi-e'rrj?
11. Oui, monsieur, qu'y a-t-il à votre service?
ui' mŏßiö', kiatih'l ă wottr ßerwi'hß?
12. Je cherche une demeure (un logis, un appartement).
Jĕ ſcherſch ühn dĕmœ'r (ön loji'h, önn appartmañ').
13. Je loue cet appartement pour.
Jĕ luh ßĕt ăpartmañ' purr.
14. Quand puis-je prendre possession de la demeure?
kañ püi'j prañdr pŏßĕſſiońn' dĕ lă dĕmœ'r.
15. Immédiatement, si vous le désirez.
imehdiättmañ', ßih wuh lĕ dehſire'h.
16. Donnez-moi, je vous prie, votre nom et votre adresse.
Donne'h-moä', jĕ wu prih, wottr nońn' eh wottr ädrä'ß.

Digitized by Google

17. Wo wohnen Sie?

18. Ich wohne im Hotel . . .

19. Meine Wohnung iſt . . . ſtraße Nr. 36, 3 Treppen.

Beim Kaufmann.

1. Womit kann ich Ihnen dienen?

2. Was (wieviel) wollen Sie haben?

3. Kann man hier . . . bekommen?

4. Haben Sie . . . vorrätig?

5. Wieviel koſtet das?

6. Was verlangen Sie dafür?

7. Sagen Sie mir den genaueſten Preis.

8. Was koſtet das Abonnement auf einen Monat?

9. Das geht an.

10. Ich möchte 2 Poſtkarten mit Anſichten von Liverpool.

11. Ich laſſe Ihnen gleich die neueſten Muſter vorlegen, verzeihen Sie einen Augenblick.

12. Das iſt ſehr teuer (zu teuer).

13. Der Preis iſt mir zu hoch.

14. Geht nichts vom Preiſe ab?

15. Sie können es mir nicht billiger laſſen?

16. Ich bedaure, aber es geht nicht.

17. Ich kann nichts davon ablaſſen. (Vom Preiſe).

18. Senden Sie es mir in's Hotel.

Digitized by Google

17. Où demeurez-vous?
Uh dĕmœre'h-wu?
18. Je demeure à l'hôtel . . .
Jĕ dĕmœ'r ă lohte'll . . .
19. Je demeure rue *** No. 36. au troisième.
Jĕ dĕmœ'r rüh *** nühmehro' trantßiß, oh troăſiă'hm.

Dans un magasin.

Dan ſön măgaſăn'.

1. Qu'y a-t-il à votre service?
Kia'tihl ă wottr ßerwi'hß?
2. Que voulez-vous avoir?
Kĕ wuhle'h wu ſăwoa'r?
3. Peut-on avoir ici . . . ?
Pöht-onn ăwoa'r ihßi' . . . ?
4. Avez-vous . . . en magasin?
ăwe'h-wu . . . an măgaſăn'?
5. Combien coûte ceci?
Konbiän' kuht ßĕßi'?
6. Que voulez-vous pour ceci?
kĕ wuhle'h-wu purr ßĕßi'?
7. Donnez-moi votre prix le plus modéré.
Donne'h-moă' wottr prih lĕ plüh modehre'h.
8. Que coûte un abonnement d'un mois?
Kĕ kuht önn ăbonnman' dön moă'?
9. Cela va.
ßlă' wa.
10. Je voudrais deux cartes postales avec vues de Paris.
Jĕ wuhdrä' döh kart pößta'hl ſăwe'ck wüh dĕ Pari'.
11. Je vous soumettrai tout de suite les derniers dessins; excusez un instant.
Jĕ wuh ßumettre'h tuh dĕ ßüi't läh derrni-e'h deſſän', eckßkühſe'h ſönn änßtan'.
12. C'est très (trop) cher.
ßäh träh (troh) ſchähr.
13. Le prix est trop élevé pour moi.
Lĕ prih äh trop ehlwe'h purr moă'.
14. Ne pouvez-vous rien rabattre?
Nĕ puhwe'h-wu riän' raba'ttr.
15. Ne pouvez vous pas me le donner à meilleur marché?
Nĕ puhwe'h-wu pa mĕ lĕ donne'h ă mäjœ'r marſche'h?
16. Je le regrette, mais c'est impossible.
Jĕ lĕ rĕgrä'tt, mäh ßäht änpößi'hbl.
17. Je n'en puis rien rabattre.
Jĕ nan püi' riän' raba'ttr.
18. Envoyez-le-moi à l'hôtel.
Anwoăje'h lĕ moă' ă lohte'll.

Digitized by Google

19. Das dauert mir zu lange.

20. Können Sie herausgeben?

21. Ich will einmal sehen!

22. Können Sie es mir einpacken (in eine Kiste)?

23. Bitte, schlagen Sie mir dies ein.

24. Ich rechne bestimmt darauf.

25. Bis wann können Sie es mir liefern?

26. Es liegt mir sehr viel daran.

27. Ich werde es abholen lassen.

28. Spätestens um 6 Uhr.

29. Sind die Stiefel, die ich bestellt habe, fertig?

30. Das macht zusammen?

31. Ich muß erst wechseln.

32. Ist das die neueste Auflage (Buch)?

33. Haben Sie nicht ein kleineres, (billigeres) derartiges Buch?

34. Diese Tücher sind sehr schön, wollen Sie nicht davon eines wählen?

35. Morgen trifft davon eine frische Sendung ein.

36. Entschuldigen Sie einen Moment, ich stehe gleich zu Ihrer Verfügung.

37. Das stimmt nicht! Sie haben mir zu viel (zu wenig) herausgegeben.

38. Ist dieser Stoff wirklich echt (gut)?

39. Ja, er wäscht sich sehr gut.

40. Bitte, seien Sie so freundlich, mir eine Anzahlung zu machen.

41. Bitte, bemühen Sie sich nicht weiter, diese Auswahl genügt mir vollkommen.

Digitized by Google

19. Cela est trop long.
ʃlă' äh tro lon.
20. Pouvez-vous me rendre?
Puhwe'h-wu mĕ randr?
21. Je vais voir.
Jĕ wäh woa'r.
22. Pouvez-vous me l'empaqueter (dans une caisse).
Puhwe'h-wu mĕ lanpacte'h (dan fühn käß).
23. Enveloppez-moi cela, je vous prie.
Anwloppe'h-moă' ʃlă', jĕ wuh prih.
24. J'y compte.
Jih kont.
25. Pour quand pouvez-vous me le livrer?
Purr kan puhwe'h-wu mĕ lĕ liwre'h?
26. J'y tiens beaucoup.
Jih tiän' bohku'h.
27. Je l'enverrai chercher.
Jĕ lanwerre'h ſcherſche'h.
28. A 6 heures au plus tard.
ă ſih ſœr oh plüh tahr.
29. Les bottines que j'ai commandées sont-elles prêtes?
Läh botti'hn kĕ jeh kommande'h ſont-ähl präht?
30. Cela fait ensemble?
ʃlă' fäht anſanbl?
31. Il faut que je change d'abord.
Ihl foh kĕ jĕ ſchanj dăbō'hr.
32. Est-ce là la dernière édition (livre)?
Ahſlă' lă derniäh'r ehdißion' (liwhr)?
33. N'avez-vous pas un livre comme cela plus petit (meilleur marché)?
Năwe'h-wuh pah ſön lihwr komm ʃlă' plüh pti'h (mäjœ'r marrſche'h)?
34. Ces fichus sont très-jolis, n'en voulez-vous pas choisir un?
ſä fihſchü' ſon trä jŏli'h, nan wuhle'h-wu pah ſchoăſih'r ön?
35. Nous en recevrons demain un envoi tout frais.
nuh fan rĕſĕwron' dĕmän' önnanwoă' tu frä.
36. Excusez une minute, je suis tout de suite à vous.
ĕckſkühſe'h fühn minüh't, jĕ ſüi' tu dĕ ſüi't ă wu.
37. Ce n'est pas ça! Vous (ne) m'avez trop (pas assez) rendu.
ſnäh pah ſă! wu (nĕ) măwe'h troh (pah ſaſſe'h) randü'h.
38. Cette étoffe est-elle réellement solide (bonne)?
ſätt ehto'ff äht-ähl ree-älman' ſoli'hd (bonn)?
39. Oui, elle se lave très-bien.
ui', ähl ſĕ lahw träh biän'.
40. Veuillez, je vous prie, me donner un à-compte.
wœ'je'h,jĕ wu prih, mĕ bonne'h ön ă-kon't.
41. Ne vous dérangez pas davantage, je vous prie, ce choix me suffit complètement.
nĕ wu behranje'h pah dăwanta'j, jĕ wu prih, ſĕ ſchoă' mĕ ſüffi'h konplähtman'.

Digitized by Google

42. So lange habe ich nicht Zeit, wenn ich es nicht bis Montag haben kann, dann muß ich darauf verzichten.

43. Wir erhalten davon erst morgen wieder frische Exemplare.

44. Wir haben auch noch bessere teurere Sorten.

45. Ich würde Ihnen unbedingt diese Sorte empfehlen.

46. Dieses Muster wird jetzt am meisten gekauft.

47. Vielleicht gefällt Ihnen diese Farbe.

48. Ich will es nehmen. Sie müssen es mir aber für 2 Frank lassen.

49. Ich will mir die Sache überlegen und morgen wiederkommen.

50. Ich sage Ihnen noch Bescheid.

51. Danke schön, damit bin ich noch versehen.

52. Welche Nummer tragen Sie? (Handschuhe, Kragen).

53. Verzeihen Sie, daß ich Ihnen so viel Umstände machte, ich kann mich jedoch nicht zum Kauf entschließen.

54. Wir haben auch sehr hübsche, moderne Stoffe (Mäntel).

55. Soll ich Ihnen noch andere Muster vorlegen, wir haben eine große Auswahl.

56. Nein, bis heute Abend kann ich es nicht machen, aber morgen Mittag könnten Sie es bestimmt haben.

57. Das ist ein sehr schönes, ganz neues Muster.

58. In Ihrem Schaufenster sehe ich . . , wollen Sie mir dasselbe einmal zeigen.

59. Ja, das ist die beste Sorte die es giebt, (die wir haben).

60. Ich will Ihnen entgegenkommen und es für $2^1/_2$ Frank lassen.

Digitized by Google

42. Je n'ai pas autant de temps que cela; si je ne puis l'avoir jusqu'à lundi, il me faut y renoncer.
jĕ neh pah ſohtan' dĕ tan kĕ ßlă'; ßi jĕ nĕ püi' lăwoa'r jühßkă' lönbi'h, ihl mĕ foh i rĕnonße'h.
43. Nous n'en recevrons de frais exemplaires que demain.
nu nan rĕßĕwron' de frä ſĕggſanplä'r kĕ dĕmän'.
44. Nous avons encore des sortes supérieures et plus chères.
nu ſăwon ſankō'r däh ßort ßüpehriœ'r eh plüh ſchähr.
45. Je vous recommande vraiment cette sorte.
jĕ wu rĕkomman'd wrähman' ßätt ßort.
46. Ce dessin est très-demandé maintenant.
ßĕ dĕſſän' äh träh dĕmande'h mäntnan'.
47. Peut-être cette couleur vous plaît-elle?
pöht-ä'htr ßätt kulœ'r wu pläht ähl.
48. Je la prendrai. Mais il vous faut me la laisser à deux francs.
jĕ lă prandre'h. Mäh fihl wu foh me lă läße'h ă döh fran.
49. Je réfléchirai à la chose et je reviendrai demain.
jĕ rehfleh ſchire'h ă lă ſchohſ eh jĕ rĕwiändre'h dĕmän'.
50. Je vous ferai savoir ma décision.
jĕ wu fĕre'h ßăwoa'r mă dehßiſion'.
51. Merci bien, j'en suis encore pourvu.
mĕrßi'h biän', jan ßüi' ſankō'r purrwü'.
52. Quel numéro portez-vous? (gants, cols).
käl nümehro'h porrte'h-wu (gan, koll)?
53. Pardonnez l'embarras que je vous ai donné, mais je ne puis me décider à cet achat.
parrdonne'h lanbarra'h kĕ jĕ wuh ſeh donne'h, mäh jĕ nĕ püi' mĕ dehßihde'h ă ßĕt äſcha'h.
54. Nous avons aussi des étoffes (manteaux) modernes et très-jolies.
nu ſăwon' ſohßi' däh ſehtoff' (mantoh') mŏde'rrn eh träh jŏli'h.
55. Puis-je vous faire voir encore d'autres dessins, nous en avons un grand choix.
püi'j wu fähr woa'r ankō'r dohtr deſſän', nu ſannăwon' fön gran ſchoä'.
56. Non, je ne puis le faire pour ce soir, mais vous pouvez l'avoir certainement demain à midi.
non, jĕ nĕ püi' lĕ fähr purr ßĕ ßoa'r, mä wu puwe'h lăwoa'r ßĕrrtähnman' dĕmän' ă mihdi'.
57. C'est un dessin tout nouveau et très-beau.
ßäht ön deſſän' tuh nuwo'h eh träh-boh.
58. Je vois . . . dans votre devanture, montrez-le moi, je vous prie.
jĕ woä' . . . dan wottr dĕwantüh'r, montre'h-lĕ moä', jĕ wu prih.
59. Oui, c'est la meilleure sorte qu'il y ait (que nous ayons).
ui', ßäh lă mäjœr ßort kihliä'h (kĕ nuh ſäjon').
60. Je vous ferai des concessions, et vous le laisserai pour deux francs et demi.
jĕ wu fĕre'h däh konßĕſſion, eh wu lĕ läßĕre'h purr döh fran eh dĕmi'.

Digitized by Google

61. Wählen Sie nur dieses Muster, es ist wirklich sehr hübsch.

62. Dieser Hut ist sehr schön und billig.

63. Ich würde Ihnen unbedingt diese Sorte empfehlen.

64. Vielleicht nehmen Sie dieses Stück, es ist ja auch sehr hübsch, das könnte ich Ihnen für . . . lassen.

65. Wenn ich könnte, würde ich es Ihnen gerne billiger lassen, aber es geht beim besten Willen nicht.

66. Mehr kann ich Ihnen in keinem Falle zahlen.

67. Wir verdienen nur sehr wenig an diesem Artikel.

68. Dieser Hut (diese Farbe) steht Ihnen sehr gut.

69. Gefällt Ihnen diese Sorte oder soll ich Ihnen noch andere vorlegen?

70. Welchen Preis etwa wollen Sie anlegen, 2 oder 3 . . .

71. Die Farbe ist ganz echt, ich garantiere dafür.

72. Es thut mir leid, ich habe das Buch nicht erhalten, es wird erst morgen Mittag eintreffen, Sie gedulden sich wohl noch solange.

73. Sie können sich darauf verlassen, der Stoff ist sehr haltbar.

74. Diese Sachen erhalten Sie hier nebenan Nr. . . .

75. Ich habe dieses Buch nicht vorrätig, kann es Ihnen aber in einer Stunde (bis übermorgen) besorgen.

76. Wenn Sie mir die . . . . für . . . . lassen können, dann will ich sie nehmen.

77. Ich kann Ihnen aber auch billigere Sorten (einfachere) für 4 und $4^1/_2$ . . . zeigen.

Digitized by Google

61. Choisissez toujours ce dessin, il est réellement très-joli.
ſchoăſihßeʼh tuju'hr ßĕ deſſänʼ, ihl äh ree-ählmanʼ träh jŏliʼh.
62. Ce chapeau est très-joli et bon marché.
ßĕ ſchappoʼh äh träh jŏliʼh eh bonʼ marſcheʼh.
63. Je vous recommande réellement cette sorte.
jĕ wuh rĕkommanʼd ree-ählmanʼ ßätt ßort.
64. Peut-être prendrez-vous cette pièce, il est très-joli et je pourrais vous le laisser pour . . .
pöht-äʼhtr prandreʼh-wu ßätt piäʼhß, ihl äh träh jŏliʼh eh jĕ purräʼh wuh lĕ lähßeʼh purr.
65. Si je pouvais, je vous le laisserais volontiers à meilleur marché, mais ça ne va pas, même avec la meilleure volonté du monde.
ßi jĕ puhwäʼh, jĕ wu lĕ lähßĕräʼh wŏlonti-eʼh ă mäjœ̄ʼr marſcheʼh, mäh ßă nĕ wă pah mähm ăweʼck lă mäjœ̄ʼr wŏlonteʼh dü mond.
66. En aucun cas je ne puis vous donner davantage.
Annohkönʼ kah jĕ nĕ püiʼ wu donneʼh dăwantaʼj.
67. Nous ne gagnons que très-peu avec cet article.
nu nĕ ganjonʼ kĕ träh pöh ăweʼck ßĕt artiʼhkl.
68. Ce chapeau (cette couleur) vous va très-bien.
ßĕ ſchăppoʼh (ßäht kulœ̄ʼr) wu wah träh biänʼ.
69. Cette sorte vous plaît-elle ou dois-je vous en montrer d'autres.
ßätt ßort wu pläht-ähl uh doăʼj wu ſanʼ montreʼh dohtr.
70. Quel prix voulez-vous y mettre environ, deux ou trois . . . . ?
käl prih wuhleʼh-wu ſi mĕttr anwihronʼ, döh ſu troă . . . . ?
71. La couleur est solide, je la garantis.
lă kulœ̄ʼr äh ßŏliʼhd, jĕ lă garrantiʼh.
72. Je suis désolé, mai je n'ai pas encore reçu votre livre. Il n'arrivera que demain à midi; vous vous patienterez bien jusque là
jĕ ßüiʼ dehſoleʼh, mäh jĕ neh pa ſankōʼr rĕßüʼ wōttr lihwr. il närriweräʼ ke dĕmänʼ ă mihdiʼh, wu wu paßiantĕreʼh biänʼ jüßk lăʼ.
73. Vous pouvez y compter, cette étoffe est des plus solides.
wu puhweʼh ſi konteʼh, ßät ehtoʼff äh däh plüh ßoliʼhd.
74. Vous recevrez cela ici à côté No. . .
wu rĕßĕwreʼh ßlă ihßiʼh ă kohteʼh nühmĕroʼh
75. Je n'ai pas ce livre en magasin, mais je puis vous le procurer en une heure (jusqu'à après-demain).
jĕ neh pah ßĕ lihwr an măgaſänʼ, mäh jĕ püiʼ wu lĕ proküreʼh annühnœ̄ʼr (jühskăʼ aprä'h dĕmänʼ).
76. Si vous voulez me laisser les . . . pour . . . je pourrais les prendre.
ßi wu wuhleʼh mĕ läßeʼh läh . . . purr . . . jĕ purräʼh läh prandr.
77. Mais je puis aussi vous montrer des sortes meilleur marché (plus simples) pour 4 et $4^1/_2$
mäh jĕ püiʼ ſohßiʼh wu montreʼh däh ßort mäjœ̄ʼr marrſcheʼh (plüh ßänpl) purr kattr eh kattr eh dĕmiʼh.

Digitized by Google

Digitized by Google

Umfangreichere

Gespräche.

Digitized by Google

Die Uhr: — Auf der Eisenbahnstation.

Wann geht der Zug nach Paris, bitte?

Um 10 Uhr 5 Minuten, mein Herr.

Oh! da haben wir ja noch 25 Minuten Zeit; kommen Sie, wir wollen in den Wartesaal gehen und noch schnell eine Tasse Thee trinken, wir werden unterwegs so nichts bekommen.

Nach meiner Uhr ist es aber schon in 5 Minuten 10; ich glaube, die Ihre geht nach, ich will doch lieber einmal sehen, wieviel die Bahnuhr ist.

Genau $^3/_4$10 Uhr ($^1/_2$10, $^1/_4$10, in 5 Minuten $^1/_2$10, 6 Minuten nach 10, genau 10), da werden wir uns sehr beeilen müssen; es wird das Richtigste sein, wir steigen gleich ein, damit wir einen guten Platz (Eckplatz) erhalten, die Coupé's werden heute gewiß recht voll werden.

Ich bin ganz Ihrer Meinung.

Führer durch die Stadt.

Da sind wir nun „Unter den Linden." Sehen Sie, hier ist das Opernhaus, es ist sehr stilvoll gebaut, aber etwas klein für das jetzige Berlin. Hier ist das Palais Kaiser Wilhelm I. mit seinem historischen Eckfenster. — Das Seitengebäude da, welches so aussieht wie ein alter Kommodenschrank, ist die Königliche Bibliothek.

Digitized by Google

Les heures. — A la gare.

Läſœ'r. ă lă gahr.

Quand est-ce que le train part pour Paris, s'il vous plaît?
Kan ă'ßkĕ lĕ trăn' pahr purr pari', ßihl wu pläh?
A dix heures cinq minutes, monsieur.
ă diſœr ßăn minü'ht, moßiö'.
Oh, alors nous avons encore vingt-cinq minutes; venez, entrons dans
oh, alō'r nuſawon' ſankō'r wän ßän minü'ht; wĕneh', antron' dan
la salle d'attente pour prendre une tasse de thé; probablement nous
lă ßall dattan't purr prandr ühn taß dĕ thee; probahblĕman' nu
n'aurons rien en route.
nŏron' riän' an ruht.
A ma montre il est déjà dix heures moins 5 minutes, la vôtre retarde;
ă mă montr ihl äh dehjă dieſœ'r moän' ßän minü'ht, lă wohtr rĕta'rrd;
j'irai voir quelle heure il est à l'horloge de la gare.
jihre'h woa'r kähl œr ihl äh tă lorlo'hj dĕ lă gahr.
Précisement dix heures moins quart (neuf heures et demie, neuf heures
prehßiſehman' dieſœ'r moän' kahr (nöwwœ'r eh dĕmi'h, nöwwœ'r
et quart, neuf heures vingt-cinq minutes, dix heures et six minutes,
eh kahr, nöwwœ'r wän ßän minü'ht, dieſœ'r eh ßih minüht,
précisément dix heures); nous aurons à nous dépêcher; ce qu'il
prehßiſehman' diſœ'r); nu ſoron' ſă nu dehpäſche'h; ßkihl
y aura de mieux c'est de monter tout de suite afin d'obtenir une
jŏră' dĕ miö'h ßäh dĕ monte'h tu dĕ ßüi'ht afän' dobtĕni'hr ühn
bonne place (place de coin); les compartiments seront bien occupés
bonn plahß (plahß dĕ koän)'; läh konpartiman' ßĕron' bi-enn okküpe'h
sans doute.
ßan duht.
Je suis tout-à-fait de votre avis.
jĕ ßüi' tut-ă-fä'h dĕ wottr awi'h.

Promenade par la ville.

promnah'd parr lă wihl.

Nous voilà „Unter den Linden." Voyez, voici l'Opéra, c'est un
nuh woălă' „Unter den Linden." Woăje'h, woăßi'h lohpehra', ßähtön
édifice d'un style superbe, mais un peu petit pour Berlin actuel.
ehdiſi'hß dön ßtihl ßüpper'b, măh ſön pöh ptih purr Berlăn' aktüă'hl.
Du même côté le palais de l'empereur Guillaume I. avec sa
Dü măhm kohte'h lĕ palä'h dĕ lanprœ'r gijo'hm prĕmi-e'h awe'ck ßă
croisée historique. L'édifice à côté qui a l'air d'une vieille commode,
kroăſe'h ißtori'hk. lehdiſi'hß ă kohte'h ki a lähr dühn wiä'j kommo'hd,
c'est la Bibliothèque Royale.
ßäh la bibliotä'hk roăja'hl.

Digitized by Google

Dort drüben ist die Universität und hier in der Mitte das Denkmal Friedrichs des Großen. An dem andern Ende der Linden das Brandenburger Thor und dahinter der schöne Tiergarten, der herrlichste Park Berlin's und auch wohl Deutschlands.

Wir wollen aber hier umkehren und uns erst den Opernplatz mit seinen Denkmälern ansehen. Dies Gebäude da drüben ist die Wachtparade und die Standbilder daneben sind die Helden der Freiheitskriege. Rechts dort liegt das Palais des in Gott verstorbenen Kaisers Friedrich III. und ihm gegenüber das Zeughaus.

Nun kommen wir über die Schloßbrücke mit den hübschen antiken Standbildern zum Königlichen Schloß, dem Museum, der Nationalgallerie, die wir zuerst besichtigen wollen. In Berlin liegen die öffentlichen Gebäude, die Sehenswürdigkeiten über die ganze Stadt verteilt, aber die Straße „Unter den Linden" bildet doch den schönsten Punkt der Stadt.

Besuch zu Hause.

Marie, es hat geklingelt, sieh doch einmal nach, wer da ist.

Ach! Sie sind es, das ist ja herrlich! Wie geht es Ihnen denn, wir haben uns ja so lange nicht gesehen. Das ist einmal schön, daß Sie uns besuchen.

Digitized by Google

Vis-à-vis c'est l'Université et au milieu la statue de Frédéric le Grand.
wihſawi'ḥ ßäḥ lünıwerßite'ḥ eḥ oḥ mihliö' la ßtatü'ḥ dĕ Frehdehri'k lĕ gran.
A l'autre bout de cette rue se trouve la „Brandenburger Thor", où
ă loḥtr buḥ dĕ ßäḥt rüḥ ßĕ truhw lă „Brandenburger Thor", uḥ
s'étend le magnifique „Thiergarten", le plus beau parc de Berlin et
ßehtan' lĕ manjifi'ḥk „Thiergarten", lĕ plüḥ boḥ park dĕ Berlän' eḥ
peut-être de l'Allemagne.
pöhtä'ḥtr dĕ lallma'nj.
Mais allons regarder d'abord les environs de la place de l'Opéra. Cet
mäḥ ſallon' rĕgarde'ḥ dăbö'r läḥ ſanwiro'n dĕ lă plaḥß dĕ loḥpehrä'. ßĕt
édifice là est la „Wachtparade" et les statues à côté représentent
ehdifi'ḥß lä' ăḥ lă „Wachtparade" eḥ läḥ ßtatüḥ' ſă kohte'ḥ rĕprehſan't
les héros des guerres de l'indépendance allemande.
läḥ ehro'ḥ däḥ gähr dĕ lăndehpandanß allman'd.
A droite se trouve le palais de feu l'empereur Frédéric III. et vis-à-vis
ă broăt' ßĕ truhw lĕ palä'ḥ dĕ föḥ lanprœ'r Frehdehri'k troă eḥ wiſawi'ḥ
c'est le „Zeughaus".
ßäḥ lĕ „Zeughauß".

Maintenant nous traversons la „Schlossbrücke„ avec les belles statues
mäntnan' nu träwerßon' lă „Schloßbrücke" awe'ck läḥ bähl ßtatü'ḥ
antiques et nous allons arriver au Château Royal, au musée, à la
ſanti'ḥk ĕḥ nuſallon' ſarriwe'ḥ oḥ ſchato'ḥ roăja'l, oḥ müſe'ḥ, ă lă
Galerie Nationale que nous voulons regarder la première, A Berlin
găleri'ḥ năßiona'hl kĕ nu wulon' rĕgarde'ḥ lă prĕmiä'hr. ă Berlän'
les édifices publics, les curiosités se trouvent répandues par
läḥ ſehdifi'ḥß pübli'k, läḥ kürioſite'ḥ ßĕ truhw rehpandü'ḥ parr
toute la ville, mais la rue „Unter den Linden" est sans doute
tuht lă wihl, mäḥ lă rüḥ „Unter den Linden" ăḥ ßan duht
la plus belle de la ville.
lă plüḥ bähl dĕ lă wihl.

La visite.

Lă wihſi'ḥt.

Marie, on sonne, voyez voir, qui c'est.
Marie, on ßonn, woăje'ḥ woa'r, ki ßäḥ.
Ah, c'est vous, cest magnifique! Comment allez-vous? je ne vous ai
Ah, ßäḥ wu, ßäḥ manjifi'ḥk! kommon' talle'ḥ wuḥ? jĕ nĕ wuḥ ſäḥ
pas vu si longtemps. C'est aimable à vous de venir nous voir.
pa wüḥ ßi lontan'. ßäḥ tähma'bl ă wu dĕ wĕni'hr nu woa'r.

Digitized by Google

Kommen Sie nur, legen Sie ab, wir sind gerade beim Thee und da kann es gleich weitergehen. Wie geht es Ihnen denn, ist alles gesund gewesen?

Anna, rufen Sie doch einmal Hermann, ich glaube, er ist hinten im Garten; er spielt den ganzen Tag draußen umher; da kommt er schon angelaufen, und wie er sich freuen wird, daß Besuch da ist.

Nun sollen die Kinderchen auch eine Tasse Milch haben und dann können sie zusammen spielen. Wie gesund die kleine Frieda ausschaut und tüchtig ist sie gewachsen, sie hat sich im Frühjahr recht erholt.

Wir hatten uns schon lange vorgenommen, Sie zu besuchen, aber es ist immer etwas dazwischen gekommen. Den einen Sonntag regnete es, den andern erhielten wir Besuch, dann war wieder Frieda unwohl und so ging es fort und fort.

— — —

Ach, guten Tag Herr Müller? Wie geht es Ihnen denn, wir haben uns ja so lange nicht gesehen. Was macht denn Ihre Frau und Ihr Fräulein Tochter?

O, danke, Herr . . . ., alles ist wohl und munter.

Sie bleiben doch heute zu Abend bei uns, wir erwarten noch unsern Freund . . . ., der wird sich auch sehr freuen, Sie zu sehen, er hat sich schon so oft nach Ihnen erkundigt.

Kommen Sie mit, Herr Dubois, ich will meinen Freund F . . . . in der Richelieu Strasse besuchen, er wird sich gewiß freuen, Ihre Bekanntschaft zu machen, zumal er schon sehr oft in Deutschland und speziell in Berlin gewesen ist.

Digitized by Google

Venez donc, ôtez vos choses, nous sommes à prendre le thé et vous
wĕne'ḥ don, ohte'ḥ woḥ ſchohſ, nu ʒomm ſă prandr lĕ thee eḥ wu
devez le prendre avec nous. Tout le monde se porte bien chez vous?
dĕwe'ḥ lĕ prandr awe'ck nu. Tu lĕ mond ʒe port biăn' ſcheḥ wu?
Anne, allez appeler Hermann, je crois qu'il est au jardin; il joue dehors
Ann, alle'ḥ ſapple'ḥ Hermann, je kroă' kihl ăḥ to jardăn'; il ju dĕō'r
toute la journée; le voilà, qui vient à grands pas; qu'il sera
tuht lă jurrne'ḥ; lĕ woăʒi' ki wiăn' tă gran paḥ; kihl ʒĕră'
bien aise de voir du monde.
biännă'hſ dĕ woa'r dü mond.
Maintenant les enfants auront encore une tasse de lait; alors ils joueront
măntnan' lăḥ ſanfan' ſoron' ankō'r ühn taß dĕ lăḥ; ălō'r ihl juĕron'
ensemble. Que la petite Frieda a l'air bien portant et comme elle
tanßan'bl. Kĕ lă ptiht Frieda a lähr biăn' portan' eḥ komm ähl
a grandi; elle s'est bien rétablie au printemps.
a grandi'; ähl ʒäḥ biăn' rehtabli' oḥ prăntan'.

Nous avions l'intention d'aller vous voir, mais il y avait toujours obstacle.
nu ſawion' lăntanßion' dalle'ḥ wu woa'r, măḥ ſihl i ăwă'ḥ tuju'hr ſobßta'kl.
Un dimanche il plut, l'autre nous avions du monde chez nous,
ön diman'ſch ihl plüḥ, lohtr nu ſăwion' dü mond ſcheḥ nu,
puis Frieda était indisposée et ainsi de suite.
püi Frieda ehtä'ḥ tändißpoſe'ḥ eḥ ănßi' dĕ ʒüi't.

Ah! bon jour, Monsieur Müller! Comment allez-vous, il y a longtemps
Ah bon juhr, mößiö' Müller. Komman' talle'ḥ-wu, il i ă lontan'
que je ne vous ai vu. Madame votre épouse et mademoiselle votre
kĕ jĕ nĕ wu ſeḥ wüḥ. madă'm wottr ehpu'hſ eḥ mädmoäſä'hl wottr
fille se portent-elles bien?
fihj ʒĕ port ähl biăn'?
Oh, merci, Monsieur, tout le monde so porte bien chez nous.
Oh, merßi', mößiö', tu lĕ mond ʒĕ port biăn' ſcheḥ nu.
Vous resterez le soir, nous attendons encore notre ami . . . . qui sera
Wu rĕſtĕre'ḥ lĕ ʒoa'r, nu ſattandon' ankō'r nottr ami' . . . . ki ʒĕră'
charmé de vous voir; il a souvent demandé de vos nouvelles.
ſcharme'ḥ dĕ wu woa'r, ihl ă ʒuwan' dĕmande'ḥ dĕ woḥ nuhwä'hl.

Venez avec moi, Monsieur Dubois, je vais faire visite à mon ami F.
Wĕne'ḥ ſăwĕck moă', mößiö' Düboă', je wäḥ fähr wiſi'ht ă monnami' F.
rue Richelieu; il sera enchanté de faire votre connaissance d'autant
rüḥ Riſchĕliö; ihl ʒĕră' anſchante'ḥ dĕ fähr wottr konnäßan'ß, dohtan'
plus qu'il a été très-souvent en Allemagne et surtout à Berlin.
plüḥ kihl ă ehte'ḥ träḥ ʒuwan' ann Allma'nj eḥ ʒürtu'ḥ ă Berlăn'.

Digitized by Google

Wenn ich nicht störe, sehr gern.

Durchaus nicht, wir sind ganz unter uns. Herr F .... bewohnt ein freundliches Häuschen, wir trinken dort in Familie unsern Thee, rauchen eine Cigarre und unterhalten uns über dies und jenes. Sie werden eine sehr liebenswürdige Familie kennen lernen.

Das Leben ist hier in Frankreich doch ganz anders als in Deutschland, aber es gefällt mir, ich werde mich bald daran gewöhnt haben.

Reise in's Ausland.

Sind Sie schon in Deutschland gewesen?

Ja, im letzten Sommer habe ich eine Tour durch Deutschland gemacht. Ich war zur Kur in Karlsbad und besuchte dann auf der Rückreise Nürnberg, Dresden, Thüringen und den Rhein. Es war eine sehr interessante Tour. Von Frankfurt am Main haben wir einen Abstecher nach Heidelberg, Baden-Baden und Straßburg gemacht und sind dann von Mainz mit dem Dampfschiff nach Bonn gefahren, wo wir einige Wochen blieben; dann gings über Köln und Ostende heimwärts.

Es hat mir in Deutschland sehr gefallen, es ist ein schönes Land mit friedfertigen, freundlichen, biederen, treuen Bewohnern, man kann sich dort wohl fühlen.

Der Geschäftsreisende.

Mein Name ist ..... Ich vertrete das Haus Keil & Co. in Berlin und möchte Ihnen unsere neuesten Muster vorlegen.

Digitized by Google

Si ça ne dérange pas, j'irai avec plaisir.
ßi ßă nĕ deḥran'j pa, jire'ḥ awe'ck pläſi'ḥr.
Mais pas du tout; nous serons en petite comité. Monsieur F. habite
mäḥ pa düḥ tu; nu ßĕron' ſan ptiḥt kommite'ḥ. Mößiö' F. abi'ḥt
une jolie petite maisonnette, nous y prendrons notre thé, fumerons
ühn jöli' ptiḥt mäſonne'tt, nu ſi pran'bron' nottr thee, fühmĕron'
un cigare et causerons de choses et autres. Vous ferez la con-
ſön ßiga'hr eḥ koḥſĕron dĕ ſchoḥſ eḥ ohtr. wu fĕre'ḥ lă kon-
naissance d'une famille très-aimable.
näßan'ß düḥn fämi'j träḥ ſämabl.
La vie en France est toute différente de celle en Allemagne, mais elle
lă wiḥ an franß äḥ tuḥt diffehran't dĕ ßähl ann Allman'j, mäḥ ſähl
me plaît et je m'y accoutumerai bientôt,
mĕ pläḥ eḥ jĕ mi akkutümĕre'ḥ biän'to'ḥ.

Voyage à l'étranger.

woăja'ḥj ă lehtranje'ḥ.

Avez-vous déjà été en Allemagne?
awe'ḥ wu deḥjă' ehte'ḥ ann Allma'nj?
Oui, l'été dernier j'ai fait un tour par l'Allemagne. J'ai pris les eaux
Ui', lehte'ḥ derni-e'ḥ jeḥ fäḥ ön tuḥr parr lallma'nj. jeḥ priḥ läḥ ſoḥ
de Karlsbad et en retournant j'ai vu Nuremberg, Dresde, la Thuringe
dĕ Karlsbad eḥ an rĕturnan' jeḥ wüḥ Nüran'bă'r, Dräſd, lă Thürän'j
et le Rhin. C'était un tour très-intéressant. De Francfort sur-le
eḥ lĕ Rän. ßehtä'ḥ tön tuḥr träḥ ſäntehreſſan'. Dĕ Fran'fō'r ßürr-lé-
Main je fis une excursion à Heidelberg, Bade-Bade et Strassbourg
Män jĕ fiḥ jühn eckskürßion' ă Eidelbă'r, Baḥd-Baḥd eḥ ßtraßbu'hr
et puis j'allai en bâteau à vapeur de Mayence à Bonn où nous
eḥ püi' jalle'ḥ an bato'ḥ ă wäpœ'r dĕ Majan'ß ă Bonn uḥ nu
sommes restés pendant quelques semaines; de là nous retournâmes
ßomm rĕßte'ḥ pan'dan' kälfĕ ßmä'hn; dĕ lă' nu rĕturna'hm
chez nous via Cologne et Ostende.
ſcheḥ nu wia Kolo'nj eḥ Oßtan'd.
J'aime beaucoup l'Allemagne, c'est un beau pays avec des habitants
jähm boḥku'ḥ lallma'nnj, ßäḥ tön boḥ pä-i'ḥ awe'ck däḥ ſäbitan'
paisibles, aimables, fidèles et droits; on y est bien à son aise.
pähſi'bl, ähma'bl, fidä'hl eḥ droä'; onn i äḥ biänn ă ßonn ähſ.

Le commis voyageur.

Lĕ kommi'ḥ woăjaſœ'r.

Mon nom est .... Je représente la maison de M. M. Keil & Co. de
mon non äḥ .... jĕ rĕpreḥſan't lă mähſon' dĕ mäſſiö' Keil & Co. dé
Berlin; permettez-moi de vous soumettre nos derniers dessins.
Berlän'; permette'ḥ moä' dĕ wu ßume'ttr noḥ derni-e'ḥ deſſän'.

Digitized by Google

Ich habe jetzt gerade keine Zeit, aber Ihr Besuch wird mir morgen Vormittag angenehm sein, obgleich ich Ihnen keine große Bestellung versprechen kann, da ich meine Einkäufe in dem Artikel eigentlich schon gemacht habe.

Wenn Sie gestatten, spreche ich morgen vor, es sind reizende Neuigkeiten, die ich Ihnen zu zeigen habe, und dann mache ich diese Tour nur ein Mal in jedem Jahre.

Sehen Sie nur dieses entzückende Muster, es ist die gangbarste Sorte und trifft ganz den französischen Geschmack.

Gut, davon nehme ich 10 Groß, ebenso von diesem Muster und jenem dort.

Die Preise sind aber etwas hoch; ich hoffe, Sie werden dieselben mit Rücksicht auf den größeren Auftrag um 10% ermäßigen, auch frei Paris liefern und Bezahlung 1 Monat nach Empfang gestatten.

Beim Schneider.

Ich möchte mir einen Anzug machen lassen, zeigen Sie mir, bitte, Ihre Muster. Ich würde am liebsten einen grauen Stoff wählen, der nicht schmutzt, leicht und warm ist.

Hier ist ein Stück, wie Sie es wünschen, es ist ein sehr reeller, dauerhafter Stoff.

Nein, der ist mir noch etwas zu dick, auch liebe ich nicht die karrierten Sachen, ich ziehe ein einfaches Muster vor.

Dieser Stoff hier ist nach meinem Geschmack, was würde der Anzug davon kosten?

Digitized by Google

Je suis pressé à présent, mais je serai bien aise de vous voir demain
jĕ ßüi' preſſe'ĥ ă preĥſan', măĥ je ßĕre'ĥ biănuăĥ'ſ dĕ wu woă'r dĕmăn.
matin quoique je ne puisse vous promettre de grandes commandes,
matăn koă'k je nĕ püi'ß wuĥ prome'ttr dĕ grand kommaⁿ'd,
car j'ai déjà acheté presque tout ce qu'il me faut des articles de
karr jeĥ deĥja' aſchte'ĥ preßk tu ßkihl mĕ foĥ däĥ ſarti'kl dĕ
votre branche.
wottr braⁿſch.

Bien, je reviendrai demain; j'ai, croyez-m'en, de charmantes nouveautés
Biăⁿ', jĕ rĕwiändre'ĥ dĕmăⁿ'; jeĥ, kroăje'ĥ maⁿ, dĕ ſcharmaⁿ't nuhwote'ĥ
à vous montrer et du reste je ne fais ce tour de voyage qu'une
ſă wuĥ moⁿtre'ĥ eĥ dü reſſt jĕ nĕ fäĥ ßé tuhr dĕ woăja'hj fühn
fois par an.
foă' parr aⁿ.

Voyez, je vous en prie, ce dessin ravissant; c'est ce qui est le plus en
woăje'ĥ, jĕ wuĥ ſaⁿ prih, ßĕ deſſăⁿ' rawiſſaⁿ'; ßäĥ ßki ăĥ lĕ plüĥ ſaⁿ
vogue à présent et qui est tout à fait du goût français.
wohg ă preĥſaⁿ' eĥ ki ăĥ tuht ă fäĥ' dü guĥ fraⁿßä'ĥ.

Eh bien, j'en prendrai dix grosses, également de ce dessin-ci et de celui-là.
Eh biăⁿ', jaⁿ praⁿdre'ĥ dih grŏß, ehgahlmaⁿ' dĕ ßĕ deſſăⁿ'-ßi eĥ dĕ ßĕlüi'-lä'.

Mais les prix sont un peu élevés; j'espère que vous en réduirez 10%,
Măĥ läĥ prih ßoⁿ tön pöĥ ehlwe'ĥ; jeßpä'hr kĕ wuĥ ſaⁿ rehdüire'ĥ dih purßaⁿ'
vu la considérable commande; je suppose en outre que vous livriez
wüĥ lă koⁿßidehra'bl kommaⁿ'd; jĕ ßüppo'hſ annu'htr kĕ wuĥ liwri-e'ĥ
franco à Paris et que vous ne demandiez paiement qu'un mois après
franko ă Pari'ĥ ek kĕ wu' nĕ dĕmaⁿdi-e'ĥ päĥmaⁿ' köⁿ moă' ſäprä'ĥ
la livraison de la marchandise.
lă liwrähſoⁿ' dĕ lă marſchaⁿdi'hſ.

Chez le tailleur.

Scheĥ lĕ tajœ'r.

Je viens commander un habit pour moi; montrez-moi vos dessins, s'il
jĕ wiäⁿ' kommande'ĥ önn äbi'ĥ purr moă'; moⁿtre'ĥ moă' woĥ deſſăⁿ' ßihl
vous plaît. Ce que j'aime le mieux c'est une étoffe grise qui ne
wu pläĥ. ßkĕ jähm lĕ miö'ĥ ßä tühn ehto'ff grihſ ki nĕ
salisse pas et qui soit à la fois léger et chaud.
ßali'hß paĥ eĥ ki ßoă' ta la foă' lehje'hr eĥ ſchoĥ.

Voici une pièce telle que vous la désirez; c'est une étoffe solide et
woăßi' ühn piä'hß tähl kĕ wu lă dehfire'ĥ; ßäĥ tühn ehto'ff ßoli'hd eĥ
durable.
düra'bl.

Non, Monsieur, elle est un peu trop épaisse; en outre je n'aime pas
noⁿ, mößiö', ähl äĥ töⁿ pöĥ trop ehpä'hß; annu'htr jĕ nähm pă
les choses à carreaux, je préfère un dessin simple.
läĥ ſchohſ ſă karo'ĥ, jĕ prehfä'hr ön deſſăⁿ' ßänpl.

Cette étoffe-ci est de mon goût; qu'en coûte un habit?
ßäht ehto'ff ßi' äĥ dĕ moⁿ guĥ; kaⁿ kuht önn abi'ĥ?

Digitized by Google

100 Francs etwa.

Gut, so möchte ich ihn, und bitte, nehmen Sie mir Maß.

Den Rock wünsche ich etwas bequem, ebenso die Weste nnd Hose, nichts ist mir mehr zuwider als enges Zeug. Den Rock bitte ich auch nur leicht zu füttern, die Weste trage ich gerne hoch (nicht zu weit offen).

Bis wann ist der Anzug fertig?

Sonnabend über 8 Tage sollen Sie ihn haben.

Das ist etwas lange, ich denke bis Mittwoch wird es auch gehen.

Wollen Sie so gut sein, Montag zur Anprobe vorzusprechen, oder soll ich zu Ihnen schicken — ganz wie es Ihnen paßt.

So komme ich Montag Vormittag mit vor, da ich nicht genau weiß, ob ich zu Hause bin und der Weg ist weit, ich möchte nicht, daß Sie ihn vergebens machten.

Besuch einer Nachbarstadt.

Ich habe gestern eine Spazierfahrt nach L . . . gemacht und dabei manches Interessante kennen gelernt. Ganz besonders hat mir der Hafen gefallen, es lagen viele Schiffe dort, deutsche, französische, englische, schwedische, dänische, russische —

. . . . . ist eine sehr freundliche Stadt, es könnte mir dort schon gefallen: die schöne See, prächtige Straßen mit schmucken Häuschen, herrliche Gärten, großartige Kaufhäuser — alles was man sich nur wünschen kann.

In den nächsten Tagen will ich auch mal nach M. . . . um eine französische Fabrikstadt kennen zu lernen.

Digitized by Google

100 francs, à peu près.
ßan fran, ă pöh prăh.
Eh bien, alors je le prendrai; prenez ma mesure, s'il vous plaît.
eh biăn', ălō'r jĕ lĕ prandre'h; prĕne'h mă mĕſü'hr ßihl wu plăh.
Je désire l'habit un peu commode, de même le gilet et les pantalons;
Jĕ dehſi'hr lăbi'h ön pöh kommo'hd, dĕ mähm lĕ jile'h eh läh pantalon';
il n'y a rien que je déteste plus que des choses justes. Ne redoublez
ihl nia' riän' kĕ jĕ dehte'ſſt plüh kĕ dăh ſchohſ jühßt. nĕ rĕbuble'h
l'habit que légèrement, j'aime le gilet bien haut (le front pas coupé trop,)
lăbi'h, kĕ lehjährman', jähm lĕ jile'h biänno'h (lĕ fron pah kupe'h troh).
L'habit quand sera-t-il prêt?
lăbi'h kan ßĕra'-tihl prăh?
Vous l'aurez samedi en huit.
wuh lore'h ßämdi' ann üi'h.
C'est trop long, je crois que vous pouvez en finir jusqu' à Mercredi.
ßäh troh lon', jĕ kroă' kĕ wu puwe'h ſan fini'hr jüßkă' merkrĕdi'.
Veuillez venir lundi pour l'essayer ou dois-je l'envoyer chez vous,
wöje'h wĕni'hr löndi'h purr lĕſſäje'h uh doă'-jĕ lanwoăje'h ſcheh wu,
comme vous voudrez.
komm wuh wudre'h.
Je viendrai lundi matin chez vous, puisqu'il est incertain, si je serai
Je wiändre'h löndi' matän' ſcheh wu, püi'ßkihl äh tanßertä'n, ßi jĕ ßĕre'h
alors chez moi, et que le chemin est long; je ne veux pas que
alō'r ſcheh moă', eh kĕ lĕ ſchmän äh lon; je nĕ wöh pă kĕ
vous le fassiez en vain.
wu lĕ faßi-e'h ſan wän'.

Visite dans une ville voisine.

wiſi'ht dan ſühn wihl woăſi'hn.

Hier j'ai fait une course en voiture à L. . . . . où j'ai trouvé assez de
iä'hr jeh fäh tühn kurs an woătü'hr ă L. . . . . uh jeh truwe'h aſſe'h dĕ
choses intéressantes. J'ai admiré surtout le port; il y avait
ſchohſ ſäntehreſſan't. jeh ădmire'h ßürrtu' lĕ pōr; il i ăwä'h
beaucoup de vaisseaux allemands, français, anglais, suédois, danois,
boku' dĕ wäßo'h ſallman', franßä'h, anglä'h, ßü-ehdoă', danoă',
russes.
rühß.
. . . . . est une ville trés-jolie, j'aimerais à y vivre; la belle mer, des
. . . . . ähtühn wihl träh-jöli'h, jähmĕrä'h ſă i wihwr; lă bähl mähr, däh
rues magnifiques avec de jolies maisonettes, de beaux jardins, des
rüh manjifi'hk ſawe'k dĕ jöli' mäſonne'tt, dĕ boh jardän', däh
magasins splendides, tout ce qu'on peut imaginer de mieux.
magaſän' ßplandi'hd, tu ßkon pöh timajine'h dĕ miö'h.
Un de ces jours je veux aller aussi à M. . . . . pour voir une ville
ön dĕ ßäh juhr jĕ wöh ſalle'hr ohßi ă M. . . . . purr woă'r ühn wihl
française industrielle.
franßä'hſ ändüſtriä'hl.

Digitized by Google

Auf der See.

Es ist ein schauerliches Wetter heute, ich kann nicht auf Deck bleiben, der Wind ist zu stark. Sehen Sie nur, da schlägt eben eine Welle über Bord und hat den Herrn ganz durchnäßt. Das Schiff schwankt auch so, daß schon viele Damen die Seekrankheit bekommen, ich fürchte, es wird mir auch schlecht gehen.

Ich bin seefest, ich werde Sie in Schutz nehmen, bleiben Sie nur ruhig hier oben, in der frischen Luft ist es noch besser als in der dumpfen Kajüte. Setzen Sie sich nur auf diesen Stuhl und nehmen Sie das Tuch um. Wir müssen übrigens gleich . . . . . passieren und erhalten dann ruhigeres Fahrwasser, ich habe die Fahrt schon oft gemacht und weiß das aus Erfahrung.

Gespräch über Stellengesuch.

Nun, Herr Delorme, haben Sie schon eine Stelle gefunden?

Nein, Herr Lesage, trotz aller Bemühungen ist es mir nicht gelungen. Ich will morgen noch einmal nach dem . . . . . gehen, man hat mir da Aussichten gemacht, der Herr Chef war nur nicht zugegen. Einstweilen benutze ich meine Zeit, um noch mehr Französisch zu lernen, das Beste, was ich unter solchen Umständen thun kann. Ich habe auch in der . . . . . Zeitung annonciert, vielleicht hilft das. Dann habe ich mich auch zur Erteilung von deutschem Unterricht erboten. — Sie sehen, ich versuche mein Heil, vielleicht glückt's mir, in der Not muß man alles versuchen.

Digitized by Google

Sur la mer.

ßürr lă măhr.

Le temps est affreux aujourd'hui, je ne peux rester sur le pont, le
Lĕ tan ăh taffrö'h ſohjurdüi'h. jĕ nĕ pöh reſſte'h ßürr lĕ pon, lĕ
vent souffle trop fort. Voyez là une onde qui va par-dessus bord
wan ßuffl troh fōr. woăje'h lă' ühn ond ki wa parr-deſſü'h bōr
et qui trempe ce monsieur tout-à-fait. Le bateau roule tellement
eh ki tranp ßĕ mößiö'h tuhtăfä'h. Lĕ bato'h ruhl tählman'
que beaucoup de dames ont déjà le mal de mer, je crains d'avoir
kĕ bohku'h dĕ dăm on dehja' lĕ măl dĕ măhr, jĕ krän dăwoa'r
à souffrir moi-même.
ă ßuffri'hr moă-mä'hm.
Je n'y suis pas sujet, je vous assisterai; restez tranquillement sur le
Jĕ ni ßüi' pah ßüje'h, jĕ wu ſäßiſtĕre'h; reſſte'h trankihlman' ßürr lĕ
pont, il est mieux respirer l'air frais que d'être dans l'atmosphère
pon, ihl äh miö'h rĕßpire'h lăhr frăh kĕ dähtr dan lätmöſfä'hr
étouffante de la cabine. Asseyez-vous sur cette chaise et enveloppez-
ehtuffan't dĕ lă käbi'hn. Aſſăje'h-wu ßürr ßätt ſchähſ eh anwloppe'h-
vous de ce fichu. Nous passerons bientôt .... et puis nous aurons
wu dĕ ßĕ fiſchü'. nu paſſĕron' biänto'h .... eh püi nu ſoron'
des eaux plus tranquilles; j'ai fait cette course plusieurs fois et je
dăh ſoh plü trankfi'hl; jeh fäh ßätt kurs plüſiœ'r foă' eh jĕ
le sais par expérience.
lĕ ßäh parr ecſpehrian'ß.

Concernant la demande d'une place.

konßernan' lă dĕman'd dühn plahß.

Eh bien, Monsieur Delorme, avez-vous déjà trouvé une place?
eh biän', mößiö'h Dĕlo'rm, awe'h wu dehja' truwe'h ühn plahß?
Non, Monsieur Lesage, malgré tous mes efforts je n'y ai pas encore
non, mößiö'h Lĕßa'hj, malgre'h tu măh ſeffō'r jĕ ni äh pa ſankō'r
réussi. Demain j'irai encore une fois à ...., on me fit espérer,
ree-ühßi'. Dĕmän' j'ire'h ankō'r ühn foă' ſă ...., on mĕ fih tĕſpehre'h.
le chef était sorti. En attendant j'emploie le temps à me per-
lĕ ſcheff ehtä'h ßorti'. Ann attandan' janploă' lĕ tan ă mĕ per-
fectionner en français, il n'y a rien de mieux que je puisse faire
fecßionne'h an franßä'h, ihl ni a riän' dĕ miö'h kĕ jĕ püi'ß fähr
dans les circonstances présentes. J'ai fait insérer une annonce dans
dan läh ßirkonßtan'ß prehſan't. Jeh fäh tänßehre'h ühn annon'ß dan
la gazette .... peut-être que cela aura du succès. J'ai fait en
lă gäſä'ht .... pöhtä'htr kĕ ßlă orä' dü ßückßä'h. jeh fäh an
même temps des offres d'instruction allemande. Vous voyez, que je
mähm tan bäh ſoffr bänßtrückßion' allman'd. wu woăje'h, kĕ jĕ
fais mon possible, peut-être réussirai-je; au besoin il faut essayer tout.
fäh mon poſſi'bl, pöhtähtr ree-üßire'h-jĕ; oh bĕſoän' ihl foh teſſăje'h tuh.

Digitized by Google

Ich komme wegen der Annonce in der . . . . -Zeitung zu Ihnen, und möchte Sie bitten, mich zu engagieren.

Ja, aber Sie können ja erst einige Worte Französisch, das geht unmöglich.

O, das schadet nichts, ich werde in kurzer Zeit so viel gelernt haben, daß ich mich gut verständigen kann. Was mir an der Sprache fehlt, werde ich durch Fleiß zu ersetzen suchen, es soll Ihr Schade nicht sein. Dann giebt es ja auch viele Deutsche hier, da kann ich Ihnen wieder von Nutzen sein.

Nun gut, ich will es mir überlegen, kommen Sie morgen um 8 Uhr wieder.

Beim Banquier.

Würden Sie so freundlich sein, mir diese 100[illegible] Mark-Note zu wechseln? Am liebsten hätte ich dafür Gold.

Dann möchte ich noch einen Check auf Berlin über 400 Mark haben, ich habe diese Summe dort zu zahlen und denke, es ist so am besten, bequemsten und billigsten, meinen Sie nicht auch?

Besichtigung der Stadt.

Haben Sie sich schon tüchtig in B . . . . . umgesehen?

O ja, danke! Ich kenne schon fast die ganze Stadt. Gestern war ich im Schloß, im Museum, im Dom, und heute will ich das Rathaus, einige Kaufhäuser, den Hafen und Abends die Oper besuchen.

Digitized by Google

Sur une annonce dans la gazette . . . . je viens d'apprendre que vous
ßürr ühn annon'ß dan lă găſă'ht . . . . jĕ wiän' dappran'dr kĕ wu
demandez un jeune homme; je vous prie de vouloir bien m'engager.
dĕmande'ḥ ſön jöhn omm; jĕ wuḥ priḥ dĕ wuloa'r biän' mangaje'ḥ.
Mais vous ne parlez que quelques mots français; cela est impossible.
mäḥ wu nĕ parle'ḥ kĕ kälkĕ moḥ franßä'ḥ; ßlă äḥ tänpoſſi'bl.
Oh pardon, en peu de temps j'aurai appris assez pour me faire com-
oḥ pardo'n, an pöḥ dĕ tan jöre'ḥ appri'ḥ ſaſſe'ḥ purr mĕ fähr kon-
prendre. Ce qui me manque sous ce rapport, je redoublerai d'efforts
pran'dr. ßki mĕ mank ßu ßĕ rappö'r, jĕ rĕdublĕre'ḥ deffö'r
pour le remplacer d'une autre manière; vous n'aurez pas à perdre.
purr lĕ ranplaße'ḥ dühn ohtr maniä'hr; wu nore'ḥ pa ſă perdr.
En outre il y a beaucoup d'Allemands ici et je pourrai vous être
ann uhtr ihl i a bohku'ḥ dallman' fißi' eḥ jĕ purre'ḥ wu ſähtr
utile à cet égard.
ühti'hl ă ßet ehga'hr.
Eh bien, j'y réfléchirai; revenez demain à huit heures.
eḥ biän', ji rehfleḥſchire'ḥ; rĕwĕne'ḥ dĕmän' ă üi' tœ'r.

Chez le banquier.

ſcheḥ lĕ banki-e'ḥ.

Seriez-vous assez aimable pour me changer ce billet de 100 Marks?
ßĕri-eḥ wu ſaſſe'ḥ ſähma'bl purr mĕ ſchanje'ḥ ßĕ bije'ḥ dĕ ßan mark?
Je préfère de l'or.
Jĕ preḥfä'hr dĕ lōr.
Encore me faut-il un chèque de 400 marks sur Berlin; j'ai à y payer
ankō'r mĕ foḥtihl ön ſchähk dĕ kattrßa'n mark ßürr Berlä'n; jeḥ ă i päje'ḥ
cette somme et je crois que c'est là le meilleur marché et la
ßäht ßomm eḥ jĕ kroä' kĕ ßäḥ lă lĕ mäjœ'r marſche'ḥ eḥ lă
manière la plus commode, n'est-ce pas?
maniä'hr lă plüḥ kommo'hd, nähß pă?

Les curiosités de la ville.

Lăḥ kürioſite'ḥ dĕ lă wihl.

Avez-vous déjà jeté un coup d'oeil sur B. . . . .
awe'ḥ wu deḥjă' jĕte'ḥ ön ku döj ßürr B. . . . .
Oh oui, merci! Je connais presque toute la ville. Hier j'étais au
oḥ ui' merßi! jĕ konnä'ḥ preßk tutt lă wihl. iä'hr jehtä'ḥ ſoḥ
château, au musée, à la cathédrale et aujourd'hui je vais visiter
ſchato'ḥ, oḥ müſe'ḥ, ă lă katehdra'hl eḥ oḥjurdüi' jĕ wäḥ wiſite'ḥ
la maison de ville, quelques magasins, le port et le soir j'irai
lă mäſon' dĕ wihl, kälkĕ măgăſän', lĕ pōr eḥ lĕ ßoa'r jire'ḥ
à l'opéra.
ă lopehra'.

Digitized by Google

Ganz besonders interessant ist das Leben und Treiben in den Straßen hier, ich hatte nicht geglaubt, daß B..... eine so lebhafte Stadt ist. Ich bin ganz erstaunt über die Großartigkeit und Pracht der Geschäfts- und Privathäuser; am besten hat mir die .....-Straße gefallen.

In der Gemälde-Ausstellung.

Wollen wir morgen in die Gemälde-Ausstellung gehen? Sie ist nur noch bis Freitag geöffnet.

Ich hätte allerdings einen Spaziergang nach ..... vorgezogen, da ich schon dreimal dort war, aber ich komme Ihnen zu Gefallen mit.

Wollen wir uns um 1/2 3 Uhr im Club treffen, oder soll ich Sie abholen?

Diese Landschaft gefällt mir ausgezeichnet, ich habe selten ein so natürliches Bild gesehen, geradezu herrlich sind die Baumgruppen. Sehen Sie, hier ist die berühmte „Quelle". Nicht wahr, geradezu großartig, ein wundervolles Farbenspiel, es ist, als hörte man das Wasser plätschern. Es sind diesmal überhaupt schöne Sachen ausgestellt.

Über Concert.

Möchten wir nicht heute Abend in's Concert gehen? Ich habe schon lange keine gute Musik gehört. Das Programm soll ein sehr gewähltes sein. Herr N. N. ist speziell engagiert und den möchte ich gerne einmal hören, zumal er für den hervorragendsten Geigenkünstler der Gegenwart gehalten wird. Außerdem kommen Solo-Vorträge auf dem Cornet à Piston,

Digitized by Google

Ce que je trouve surtout intéressant c'est la vie générale dans les rues ici; ßkĕ jĕ truhw ßürrtu'ḥ äntehreſſan' ßäḥ lä wiḥ jehnehra'ḥl dan läḥ rüḥ fißi'; je n'aurais jamais cru que B . . . . fût une ville aussi vive. Je jĕ nörä'ḥ jamä'ḥ krü kĕ B . . . . füḥ tühn wiḥl oßi' wiḥw. jĕ suis tout étonné de la grandeur et de la magnificence des magasins ßüi' tuḥt ehtonne'ḥ dĕ lä granbœ'r eḥ dĕ lä manjifißan'ß däḥ mägäſän' et des maisons privées; la rue . . . . me plaît le mieux.
eḥ däḥ mäſon' priwe'ḥ; lä rüḥ . . . . mĕ pläḥ lĕ miö'ḥ.

A l'exposition de tableaux.

ä lĕrpoſißion' de tablo'ḥ.

Voulons-nous aller à l'exposition demain? Elle ne sera ouverte que wulon' nu ſalle'ḥ ä lĕrpoſißion' dĕmän'? äḥl nĕ ßĕra' uwe'rrt kĕ jusqu'à vendredi
jüßkä wandrĕdi'.

J'aurais préféré une promenade à . . . . puisque j'ai été à l'exposition jörä'ḥ prehfehre'ḥ ühn prömnaḥd ä . . . . püi'ßkĕ jeḥ ehte'ḥ ä lĕrpoſißion' déjà trois fois, mais je vous accompagnerai pour vous être agréable. deḥjä' troä' foä', mä jĕ wu ſakkonpänjĕre'ḥ purr wu fähtr ägreca'ble.

Voulons-nous avoir un rendez-vous au club à $3^1/_2$ heures ou dois-je venir wulon-nu ſawoa'r ön randeḥ-wu'ſoḥ klübb ä troi' ſœ'r eḥ dĕmi' uḥ doä' jĕ wĕni'r vous prendre?
wu prandr?

Ce paysage me plaît extrêmement; j'ai rarement vu un tableau si naturel, ßĕpäiſa'ḥj mĕ pläḥ tĕxträhmĕman'; jeḥ rahrman' wü ön tablo'ḥ ßi natürä'ḥl, les groupes d'arbres sont magnifiques. Voyez là, la célèbre „Source". läḥ gruḥp darbr ßon manjifi'ḥk. woäje'ḥ lä', lä ßehlä'br „ßurß". N'est-ce pas, c'est simplement grandieux, ce jeu de couleurs; on näß pa' ßäḥ ßänplĕman' grandiö'ḥ, ßĕ jöḥ dĕ fulœ'r; on dirait qu'on entendit l'eau ruisseler. En général on a exposé de dirä'ḥ konn antandi'ḥ loḥ rüißle'ḥ. An jehnehrä'l onn aḥ ecſpohſe'ḥ dĕ fort beaux tableaux cette fois.
för boḥ tablo'ḥ ßät foä'.

Au concert.

oḥ konßä'hr.

Irons-nous au concert ce soir? Il y a bien longtemps que je n'ai iron'-nu ſo konßä'hr ßĕ ßoa'r? Jhl i a biän' lontan' kĕ jĕ neḥ entendu de bonne musique. On dit que le programme est très-antandü'ḥ dĕ bonn müſi'ḥk. On diḥ kĕ lĕ progra'mm äḥ träḥ recherché. Monsieur N. a été engagé et j'aimerais beaucoup à rĕſcherſche'ḥ. mößiö' N. a ehte'ḥ angaje'ḥ eḥ jähmerä'ḥ boḥku'ḥ ä l'entendre une fois d'autant plus qu'on le considère le plus grand lantan'dr ühn foä' doḥtan' plü kon lĕ konßidä'hr lĕ plü gran violiniste de nos jours. Nous aurons en outre des solos de cornet wiolini'ſt dĕ no juhr. nu ſoron' ſann uḥtr däḥ ßolo' dĕ korne'ḥ

Digitized by Google

der Harfe, dem Cello, der Flöte vor, die jedenfalls sehr interessant sein werden. Genußreich dürften auch die Liedervorträge der Frau ..... sein, die ja als vortreffliche Concertsängerin bekannt ist. Ich glaube, wir werden uns amüsiren.

Zu Hause.

Es ist mir zu kalt im Zimmer, Frau K., ich habe es gern etwas warm, besonders wenn es draußen so feuchtes Wetter ist; bitte legen Sie noch einige Kohlen nach.

Die Lampe geht aus, sie hat kein Öl, bringen Sie mir doch, bitte, schnell eine andere. Auch könnten Sie so freundlich sein und mir etwas Tinte besorgen, ich möchte einen Brief schreiben. Papier, Feder und Couvert habe ich noch.

Würden Sie wohl so freundlich sein, mich morgen um 7 Uhr zu wecken, ich muß etwas früher in's Geschäft gehn. Auch könnten Sie mir $^1/_4$ Pfund Thee kaufen, von der letzten Sorte, bitte, er hat mir sehr gut gefallen.

In der Buchhandlung.

Können Sie mir ein gutes Buch empfehlen, ich möchte etwas zum lesen haben, etwas recht unterhaltendes, modernes.

Hier sind die neuesten Bände der ..... Edition, vielleicht wählen Sie davon etwas, hier sind auch noch andere, neue Werke.

Haben Sie einen guten Führer durch Potsdam?

Digitized by Google

à piston, de harpe, de cello, de flûte, qui seront fort intéressants tă piſtonˀ, dĕ arp, dĕ ʒello, dĕ flüht ki ʒĕronˀ fōr ăntehreſſanˀ sans doute. Nous serons charmés encore des chants de Madame N. ʒanˀ duht. Nu ʒĕronˀ ſcharmeˀh ſankōˀr dăh ſchanˀ dĕ madamm N. qui est excellente comme cantatrice. Je crois que nous nous ki ăh eckʒellanˀt komm kantatriˀhß. Je kroăˀ kĕ nu nu amuserons.
ſămüſĕronˀ.

Chez soi.

ſcheh ʒoăˀ.

Il fait trop froid dans ma chambre, Madame L, j'aime la chaleur ihl făh troh froăˀ danˀ mă ſchanˀbr, măda'mm L. jähm lă ſchălœˀr surtout s'il fait un temps si humide dehors; mettez encore quelques ʒürrtuˀh ʒihl făh tönˀ tanˀ ʒi ümiˀhd dĕō'r; metteˀh ſankōˀr kălkĕ charbons s'il vous plaît.
ſcharbonˀ ʒihl wu plăh.

La lampe va s'éteindre; elle n'a plus de pétrole; apportez m'en vite lă lanˀp wa ʒehtănˀbr; ăhl na plü dĕ peh tro'hl; apporteˀh manˀ wiht une autre. Vous pourriez aussi me procurer un peu d'encre, je ühn ohtr. wu purri-eˀh ſohßi mĕ prokürеˀh önˀ pöh danˀkr, jĕ veux écrire une lettre. Du papier, des plumes et des enveloppes, wöh ſehkri'hr ühn lättr. dü päpi-eˀh, dăh plühm eh dăh ſanwlo'pp, j'en ai encore.
janneˀh anˀkō'r.

Voulez-vous avoir la bonté de me réveiller demain matin à sept heures? wuleˀh wu ſăwoa'r lă bonteˀh dĕ mĕ rehwäjeˀh dĕmänˀ matänˀ ă ʒătt œr? Il me faut aller aux affaires plus tôt. Vous pourriez aussi m'acheter ihl mĕ foh talleˀh oh ſaffä'hr plü to. wu purri-eˀh ſohßi' măſchteˀh $^1/_4$ livre de thé, de la même sorte que dernièrement: je l'aime önˀ kahr dĕ lihwr dĕ thee, dĕ lă mähm ʒort kĕ derrniährmanˀ; jĕ lähm beaucoup.
bohku'h.

Chez le libraire.

ſcheh lĕ librä'hr.

Pourriez-vous me recommander un bon livre; je voudrais quelque chose purri-eˀh wu mĕ rĕkommanˀdeˀh önˀ bonˀ lihwr; jĕ wudrăˀh kălkſcho'hſ de bien intéressant, de moderne.
dĕ biänn äntehreſſanˀ, dĕ moˀdeˀrrn.

Voici les derniers volumes de l'édition .... peut-être en choisirez-woăßi' lăh dĕrni-eˀh wolü'hm dĕ lehdißionˀ .... pöhtä'htr anˀ ſchoăfire'h vous; voilà encore d'autres oeuvres modernes.
wu; woălă' ankō'r dohtr ſœwr moˀdeˀrrn.

Avez-vous un bon guide pour Potsdam?
aweˀh wu föˀn bon gihd purr Potsdam?

Digitized by Google

O ja, damit kann ich dienen. Hier sind verschiedene, vielleicht wählen Sie diesen, er hat eine sehr gute Karte.

Gut, den nehme ich.

Dann möchte ich noch ein Kursbuch haben, und Baedekers Süddeutschland, von jedem die letzte Ausgabe.

Haben Sie auch deutsche Bücher in Ihrer Bibliothek und was kostet das Abonnement auf einen Monat?

Auf der Post — auf dem Zollamt.

Ich möchte diesen Brief einschreiben lassen, wieviel kostet er?

9 Centimes, bitte.

Dann wollte ich mich noch erkundigen, wie ich Waren nach Deutschland verpacken muß; genügt eine starke Kiste mit Adresse, oder sind besondere Formalitäten zu beobachten?

Eine starke Kiste genügt, unter Umständen auch Verpackung in Pappe, aber die Packete müssen versiegelt sein. Es sind 2 Deklarationen notwendig.

Auf welchem Wege kann ich Geld nach Deutschland schicken?

Können Sie mir wohl sagen, mein Herr, wo wir unsere Sachen verzollen müssen, ich mache die Fahrt nach Frankreich zum ersten Mal und weiß gar nicht Bescheid.

Das Schiff legt in .... an, dort ist auch die Zollabfertigung. Sie müssen Ihren Koffer öffnen lassen, und werden gut thun, sich etwas dabei zu beeilen, denn der Zug nach Paris geht um .... Uhr und wir werden bei dem nebligen Wetter mit Verspätung eintreffen. Ich werde sehen, daß ich Ihnen dabei behilflich sein kann.

Digitized by Google

Certainement. En voici plusieurs; voulez-vous avoir celui-ci: il a une
ßĕrtähnmanⁿ'. anⁿ woäßi' plüfiœ'r; wule'ḥ wu ſäwoa'r ßĕlüi'-ßi': iḥl a ühn
très bonne carte.
träḥ bonn färt.
Eh bien, je le prendrai.
eḥ biänⁿ', jĕ lĕ praⁿdre'ḥ.
Encore me faut-il un indicateur des chemins de fer et l'Allemagne du
aⁿkō'r mĕ foḥtiḥl önn änⁿdikatœ'r däḥ ſchmänⁿ dĕ fähr eḥ lallmän'j dü
Sud par Baedeker, la dernière édition de chacun.
ßüd pär Bädecker, lä dĕrniä'ḥr ehdißionⁿ de ſchäkönⁿ'.
Avez-vous aussi des livres allemands dans votre bibliothèque et que
aweḥ-wu ſoḥßi' däḥ lihwr ſalleman' danⁿ wottr bibliotä'ḥk eḥ fé
coûte l'abonnement pour un mois?
kuḥt läbonnmanⁿ' purr önⁿ moä'?

Au bureau de poste. A la douane.

oḥ büro'ḥ dĕ pößt. ä lä dua'ḥn.

Je veux faire enrégistrer cette lettre, combien coûte cela?
Jĕ wöḥ fähr aⁿreḥjißtre'ḥ ßätt lättr, konbiänⁿ' kuḥt ßlä?
Neuf centimes, s'il vous plaît.
nöḥ ßanti'ḥm ßihl wu pläḥ.
Je voudrais encore m'informer comment il faut emballer des marchandises
jĕ wudrä'ḥ ſankō'r mänⁿforme'ḥ kommanⁿ' iḥl ſoḥ-tanballe'ḥ däḥ märſchanⁿdi'ḥſ
destinées pour l'Allemagne: est-ce qu'il suffit une forte caisse avec
dĕßtine'ḥ purr lallma'nnj; ähßkihl ßüfi'ḥ ühn fort käḥß awe'ck
l'adresse ou faut-il observer des formalités spéciales?
läbrä'ḥß uḥ foḥtiḥl obßerwe'ḥ däḥ formalite'ḥ ßpehßia'ḥl?
Une forte caisse suffit, en certain cas il suffira même l'emballage en
ühn fort käḥß ßüfi'ḥ, anⁿ ßerrtänⁿ' kaḥ iḥl büffira' mähm lanballa'ḥj anⁿ
carton, mais les paquets doivent être cirés. Il faudra avoir deux
färtonⁿ' mäḥ läḥ packe'ḥ boa'w ähtr ßire'ḥ. Ihl foḥdra' awoa'r döḥ
déclarations.
dehklaraßionⁿ'.
De quelle manière pourrai-je envoyer de l'argent en Allemagne?
dĕ käḥl mäniä'ḥr purre'ḥj anⁿwoäje'ḥ dĕ larjanⁿ' ann allma'nnj?
Pouvez-vous me dire, Monsieur, où il nous faut payer les droits pour
puḥwe'ḥ-wu mĕ diḥr, mößiö', uḥ iḥl nu foḥ päje'ḥ läḥ broä' purr
nos choses? Je vais en France pour la première fois et je ne
noḥ ſchoḥſ? jĕ wäḥ ſanⁿ franß purr lä prĕmiä'ḥr foä' eḥ jĕ nĕ
suis pas informé sur ces matières.
ßüi' pa jänⁿforme'ḥ ßürr ßäḥ mätiä'ḥr.
Le vapeur aborde à .... là est aussi la douane. Il vous faudra laisser
lĕ wäpœ'r äbö'rd ä .... lä äḥ toḥßi' lä dua'ḥn. iḥl wu foḥdra' läḥße'ḥ
ouvrir vos malles et vous ferez bien de hâter cela un peu; car le
uwri'ḥr woḥ mall eḥ wu fĕre'ḥ biänⁿ' dĕ ate'ḥ ßlä önⁿ pöḥ; kär lĕ
train pour Paris part à .... heures et par le temps nébuleux
träⁿ purr Pari' pahr ä .... œr eḥ pär lĕ tanⁿ neḥbülö'ḥ
qu'il fait notre arrivée se retardera. Je tâcherai de vous aider un peu.
fihl fäḥ nottr arriwe'ḥ ßĕ rĕtärdĕra'. jĕ taſchĕre'ḥ dĕ wu jäde'ḥ önⁿ pöḥ.

Digitized by Google

Sie sind sehr liebenswürdig, mein Herr, ich nehme Ihr Anerbieten dankbar an.

In der Markthalle.

Guten Tag, Frau N.... was kosten denn heute die Gänse?

1 Mk. 20 Pf. das Kilo, das ist doch gewiß nicht theuer. Sehen Sie nur, wie frisch und zart sie sind. Soll ich Ihnen eine abwiegen? Diese hier ist sehr schön, 6 1/2 Kilo wiegt sie, ist es Ihnen so recht?

Nein, sie ist mir zu schwer (fett), ich möchte eine von 5 Kilo haben, jene dort vielleicht. So, die nehme ich, 5 1/4 Kilo ist mir gerade recht.

Haben Sie auch gutes Gemüse, ich möchte etwas davon kaufen. — Geben Sie mir auch noch 5 Liter Kartoffeln. Nächste Woche nehme ich einen Hasen. So, nun will ich nur gehen.

Ich möchte eine Hammelkeule haben, etwa von 4 Kilo, dann noch ein Pfund Rindfleisch zur Suppe, 1/2 Kilo mageren Speck (Schinken, Wurst, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Leber).

Auf der Pferdebahn.

Herr Conducteur, ich möchte nach der .....-Straße, seien Sie so freundlich und sagen Sie es mir, wenn ich absteigen muß.

Sehr gern, mein Fräulein, aber es dauert noch gut 10 Minuten, bis wir so weit sind, ich werde es Ihnen dann melden.

Digitized by Google

Vous êtes bien aimable, Monsieur, et j'accepte votre offre en vous wu fäht biä'nn ähma'bl, mößiö', eh jacßə'ppt wottr offr an wu remerciant mille fois.
rĕmĕrßian' mihl foä'.

Dans les halles.

dan läh all.

Bon jour, Madame N., que coûtent les oies aujourd'hui?
bon juhr, mäda'mm N., kĕ kuht läh foä' ſojurrdüi'?
1 mark 20 pfennigs le kilo, ce n'est pas cher assurément. Voyez donc, ön mark wän pfennig lĕ kilo, ßnäh pa ſchähr affürehman'. woäje'h don, elles sont fraîches et tendres. En dois-je peser une? Celle-ci est ähl ßon frähſch eh tandr. an doä-jĕ pĕſe'h ühn? ßähl ßi' äh très-jolie. elle pèse six kilos et demi, voulez-vous l'avoir?
träh jŏli', ähl pähſ ßi kilo eh dĕmi', wule'h wu läwoa'r?

Non, elle m'est trop lourde (grasse), je voudrais avoir une de 5 kilos, non, ähl mäh troh lurd (grahß), jĕ wudrä'h ſäwoa'r ühn dĕ ßän kilo, peut-être celle-là. Bien, je la prendrai, 5¼ kilos, c'est bien cela. pöhtä'htr ßähl-lä. Biän', jĕ lä prandre'h, ßän kilo eh ön kahr, ßäh biän' ßlä'.

Si vous avez des végétaux, je voudrais en avoir. Donnez moi aussi ßi wu ſäwe'h däh wehjehto'h, jĕ wudrä'h ſann äwoa'r. Donne'h moä' ohßi 5 litres de pommes de terre. La semaine prochaine je prendrai ßän lihtr dĕ pomm dĕ tähr. Lä ßmähn pröſchä'hn jĕ prandre'h un lièvre. J'irai maintenant.
ön liä'hwr. jire'h mäntnan'.
Je veux avoir un gigot, peut-être de 4 kilos, aussi une livre de boeuf pour la jĕ wöh ſäwoa'r ön jigo'h, pöhtä'htr dĕ kattr kilo, ohßi' ühn lihwr dĕ böff purr lä soupe, ½ livre de lard maigre, (jambon, saucis, veau, porc, foie.) ßuhp, ön dĕmi' lihwr dĕ lahr mähgr (janbon', ßoßi'h, woh, pōr, foä'.)

Dans le tramway.

Dan lĕ trämwe'h.

Conducteur, je veux aller à la rue . . . .: veuillez bien me dire quand kondüktœ'r jĕ wöh ſalle'h ä lä rüh . . . .; wöje'h biän' mĕ dihr kan j'ai à descendre.
jeh ä deſſan'dr.
Avec plaisir, Mademoiselle, mais ça dure encore 10 minutes au moins awe'c pläh ſi'hr, mädmoäſä'hl, mäh ßä' dühr ankō'r dih minü'ht oh moän' jusqu' à ce que nous y arrivions; je vous le dirai alors.
jüßkaßkĕ nu ſi arriwion'; jĕ wu lĕ dire'h alō'r.

Digitized by Google

Beim Zeitungsverkäufer.

Können Sie mir die neusten Zeitungen geben?

Ich bedauere, nein. Die französische Post ist heute ausgeblieben, wegen des stürmischen, nebligen Wetters hat der Dampfer sich verspätet und den Anschluß verpaßt, vielleicht treffen sie noch heute Abend ein.

Im Theater.

Kommen Sie mit in's Theater?

Was wird denn heut gegeben?

. . . . 's neue Oper.

Gut, ich bin dabei, wenn Sie nur noch Billets bekommen.

Ich werde mein Glück versuchen und schicke Ihnen eventl. das Billet durch meinen Diener, oder wollen Sie mich um 6 Uhr abholen kommen?

Ja, sehr gern! Auf Wiedersehen also bis dahin.

Wir haben vorzügliche Plätze bekommen, besser konnten wir sie uns gar nicht wünschen.

Sehen Sie nur dort rechts in der Loge, das ist .... Das Stück gefällt mir sehr gut, ich habe lange keine so vorzügliche Oper gesehen, auch wird ausgezeichnet gespielt, besonders gefällt mir Herr .... als .... und Fräulein M.

Wollen wir während der Pause ein Glas Bier trinken, es ist ziemlich warm hier, ich habe Durst bekommen.

Digitized by Google

Chez le vendeur de gazettes.

ʃcheh lĕ wanbœ'r dĕ găʃä'ht.

Pouvez-vous me donner les dernières gazettes?
puwe'h wu mĕ donne'h läh dĕrniä'hr găʃä'ht?
Je regrette que non. Le courrier français n'est pas arrivé aujourdhui,
jĕ rĕgrä'ht kĕ non. Lĕ kurri-e'h franʒä'h näh pa ʃarriwe'h ohjurdüi',
à cause du temps nébuleux et tempestueux le vapeur a été retardé
ă kohʃ dü tan nehbülö'h eh tanpeſtüö'h lĕ wapœ'r ă ehte'h rĕtarde'h
et a manqué le train; mais peut-être arriveront-elles ce soir.
eh a manke'h lĕ trăn; măh pöhtä'htr arriwĕron' tähl ʒĕ ʒoa'r.

Au théâtre.

oh thea'tr.

Irez-vous au théâtre avec moi?
ire'h wuh ʃo thea'tr awe'ck moă?
Qu'est-ce qu'on joue aujourd'hui?
Käʃkon juh ohjurdüi'?
La nouvelle opéra par . . . .
lă nuwä'hl opehra' păr . . . .
Bien, j'irai avec vous, si vous obtenez encore des billets.
biän', jire'h awe'ck wu, ʒi wu ſöbtĕne'h ſankō'r dăh bihje'h.
Je ferai mon possible et je vous enverrai alors les billets par mon
jĕ fĕre'h mon poſſi'bl eh je wu ſanwerre'h ălō'r läh bihje'h par mon
domestique, ou voulez-vous venir me prendre à 6 heures?
domĕſti'hk, uh wule'h wu wĕni'hr mĕ prandr ă ʒi ſœr?
Avec plaisir! Au revoir donc!
awe'ck pläh ſi'hr! oh rĕwoa'r don!
Nous avons d'excellentes places, nous ne pourrions en désirer de meilleures.
nu ſawon' deckʒellan't plahʒ, nu nĕ purrion' ſan behſire'h dĕ mäjœ'r.
Voyez dans la loge à droite, c'est . . . . La pièce me plaît beaucoup;
woäje'h dan lă lohj ă droă't, ʒăh . . . . . lă piă'hʒ mĕ plăh bohku'h
il y a longtemps que je n'ai vu une si belle opéra; on joue excellement,
ihl i a lontan kĕ jĕ neh wüh ühn ʒi bähl opehra'; on ju eckʒellamman',
c'est surtout M. . . . . qui me plaît comme . . . . et Mademoiselle N.
ʒăh ʒürrtu' M. . . . . ki mĕ plăh komm . . . . eh mädmoäſä'hl N.

Allons-nous prendre un verre de bière dans l'entr'acte? Il fait assez
allon' nu prandr ön währ dĕ biä'hr dan lantra'ckt? ihl fäh taſſe'h
chaud ici, j'ai soif.
ſchoh ihʒi', jeh ʒoä'ſ.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

NOV 13 1928

Digitized by Google

Digitized by Google